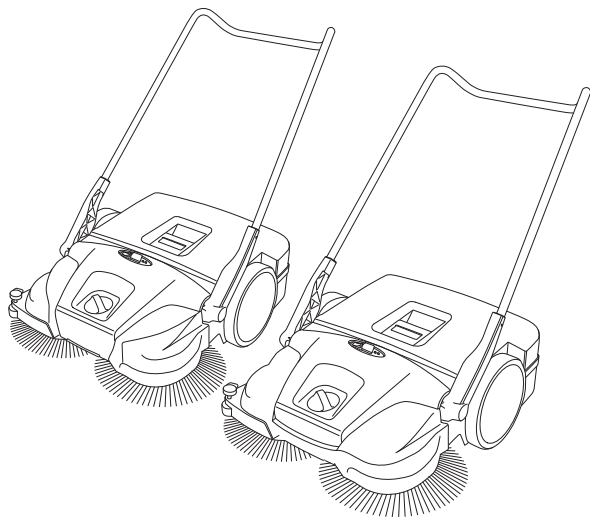




haaga 677 / 697 / 697 plus

- Original Bedienungsanleitung
- Operating instructions
- Manuel d'utilisation
- Manual de instrucciones
- Manuale d'uso
- Bedieningshandleiding
- Vejledning
- Bruksanvisning
- Bruksanvisning
- Käyttöohje
- Instrukcja obsługi
- Kezelési útmutató
- Návod k obsluze
- Руководства по эксплуатации



DE	Original Bedienungsanleitung	3
EN	Operating instructions	33
FR	Manuel d'utilisation	63
ES	Manual de instrucciones	93
IT	Manuale d'uso	123
NL	Bedieningshandleiding	153
DA	Vejledning	183
SV	Bruksanvisning	213
NO	Bruksanvisning	243
FI	Käyttöohje	273
PL	Instrukcja obsługi	303
HU	Kezelési útmutató	333
CS	Návod k obsluze	363
RU	Руководство по эксплуатации	393

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines	5
1.1 Adresse	5
1.2 Konventionen	5
1.3 Symbole und Kennzeichnungen	5
1.4 Haftungsbeschränkung	5
1.5 Gewährleistung	5
1.6 Urheberschutz	6
1.7 Zielgruppe	6
2. Sicherheit	6
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.3 Verantwortung des Benutzers	6
2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise	7
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise zu Akku, Ladebuchse und Ladegerät	7
2.6 Gefahrenhinweise am Gerät	9
2.7 Persönliche Schutzausrüstung	9
3. Technische Daten	10
4. Aufbau und Funktion	11
5. Transport/Transportieren	13
5.1 Anlieferung	13
5.2 Lieferumfang	13
5.3 Umgang mit Verpackungsmaterialien	13
5.4 Aufbewahrung der Kehrmachine	13
5.5 Gerät tragen	14
5.6 Gerät im Fahrzeug transportieren	14
6. Inbetriebnahme	15
6.1 Schiebebügel montieren	15
6.2 Akku-Anschlussleitung anklemmen	15
6.3 Akku laden	16
7. Bedienung	17
7.1 Vor Arbeitsbeginn	17
7.2 Höhenverstellung der Tellerbesen	18
7.3 Niederhalter einstellen	19
7.4 Akkubetrieb und LED-Anzeige	19
7.5 Überlastschutz	20
7.6 Manueller Betrieb	21
7.7 Kehrgutbehälter entleeren	21
8. Fehlerbehebung	22
8.1 Störungstabelle Teil 1	23
8.2 Störungstabelle Teil 2	24
8.3 Störungsbeseitigung Ablauf	25
8.4 Sicherung F1 ausbauen und prüfen	25
9. Wartung und Reinigung	27
9.1 Wartungsplan	28
9.2 Staubfilter reinigen	28
9.3 Blockierung beseitigen	28

DE

9.4 Borsten ausrichten.....	29
9.5 Gerät reinigen	29
10. Außerbetriebnahme Lagerung/Aufbewahrung	29
10.1 Schiebebügel demontieren	29
10.2 Akku-Anschlussleitung abklemmen.....	30
10.3 Lagerung/Aufbewahrung.....	31
10.4 Entsorgung	31
11. REACH.....	32
12. EG Konformitätserklärung	32

1. Allgemeines

Diese Bedienungsanleitung ist Teil des Gerätes Kehrmaschine haaga 677 (Baujahr: ab 2019), Kehrmaschine haaga 697 (Baujahr: ab 2019) und Kehrmaschine haaga 697 plus (Baujahr: ab 2019) und ausschließlich für die genannten Geräte gültig.

Die Bedienungsanleitung vermittelt wichtige Hinweise für den sicheren und effizienten Umgang mit dem Gerät.

Voraussetzung für sicheres Arbeiten am Gerät ist die Einhaltung aller angegebenen Sicherheitshinweise und Handlungsanweisungen.

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Gerätes aufmerksam durch.
- Lesen Sie die Sicherheitshinweise!
- Bewahren Sie die Bedienungsanleitung während der Lebensdauer des Gerätes sicher und zugänglich auf.
- Geben Sie die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Gerätes weiter.

1.1 Adresse

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germany
Tel.: +49 (0)7163 9988-100
Fax: +49 (0)7163 9988-155
info@starmix.de
www.starmix.de

1.2 Konventionen

Um mit der Bedienungsanleitung optimal arbeiten zu können, sind folgende Erklärungen zu den typografischen Konventionen zu beachten.

Aufzählung

- So dargestellte Texte sind Aufzählungspunkte.

Arbeitsabfolge

1. Schritt 1 der Arbeitsabfolge
2. Schritt 2 der Arbeitsabfolge
3. Schritt 3 der Arbeitsabfolge

Die Reihenfolge der Arbeitsschritte ist einzuhalten.

Tipp

- » Tipps, Hinweise (nicht Maschinenschaden) werden so dargestellt.

1.3 Symbole und Kennzeichnungen

Alle Warn- und Sicherheitshinweise unbedingt einhalten! Beim Arbeiten stets umsichtig handeln, um Unfälle, Personen- und Sachschäden zu vermeiden!

Aufbau der Sicherheitshinweise


SIGNALWORT

Art und Quelle der Gefahr

Mögliche Folgen

- Maßnahme zur Vermeidung der Gefahr

Gefahrenstufe

Gefahrenstufe	Eintrittswahrscheinlichkeit	Folgen bei Nichtbeachtung
 GEFAHR	Unmittelbar	Tod, schwere Körperverletzung
 WARNUNG	Möglich	Tod, schwere Körperverletzung
 VORSICHT	Möglich	Leichte Körperverletzung
HINWEIS	Möglich	Sachschaden

1.4 Haftungsbeschränkung

Für Schäden und Folgeschäden, die durch die nachfolgend aufgeführten Punkte entstehen, übernimmt die Electrostar GmbH keinerlei Haftung:

- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile / falscher Ersatzteile / Ersatzteile, die nicht der Herstellerspezifikation entsprechen
- Eigenmächtige Änderungen, An- und Umbauten am Gerät

1.5 Gewährleistung

Es gelten die Regelungen, die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Electrostar GmbH beschrieben sind.

1.6 Urheberrecht

Die Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich für die Electrostar GmbH geschützt.

Die Bedienungsanleitung enthält Vorschriften und Zeichnungen bzw. Zeichnungsausschnitte technischer Art, die weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwertet oder anderen mitgeteilt werden dürfen.

Eine Erlaubnisgenehmigung zur Verwendung für Publikationen oder Weitergabe von Kopien oder Informationen aus dieser Bedienungsanleitung an Dritte behält sich Electrostar GmbH vor.

Aus Zuwiderhandlungen entsteht ein Schadenersatzanspruch des Herstellers. Weitere Ansprüche bleiben vorbehalten.

1.7 Zielgruppe

Diese Bedienungsanleitung richtet sich an den Benutzer dieser Kehrmaschine.

2. Sicherheit

Beachten Sie zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen folgende Hinweise!

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Kehrmaschinen haaga 677 / 697 / 697 plus sind ausschließlich zum Entfernen von Straßenschmutz wie z. B. Laub, Gras, Split, Sand und ähnlichen Verunreinigungen auf ebenen und harten Flächen vorgesehen.

Das Gerät ist geeignet zur kommerziellen Verwendung z. B. in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken und Büros.

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jeder andere als der im Abschnitt „Bestimmungsgemäße Verwendung“ beschriebene Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet allein der Benutzer des Gerätes.

Die Kehrmaschine darf nicht zum Kehren von gesundheitsgefährdenden, brennbaren oder glühenden Stoffen (Zigaretten und Streichhölzern), Flüssigkeiten, explosiven oder gefährlichen Stäuben (Ex), Säuren oder Lösungsmitteln genutzt werden.

Die Kehrmaschine darf ebenfalls nicht zum Kehren von Wasser, Beton, Mörtel, Zement und gipshaltigen Stäuben verwendet werden.

Auch feuchtes Kehrgut wie Schnee, Stallmist, Kuhdung und schlammige Stoffe wie z. B. Fäkalien dürfen nicht mit der Kehrmaschine gekehrt werden.

Die Kehrmaschine darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen oder als Transportmittel verwendet werden.

2.3 Verantwortung des Benutzers

Ein Benutzer ist jede natürliche oder juristische Person, die die Kehrmaschine nutzt oder Dritten zur Anwendung überlässt und während der Nutzung für die Sicherheit des Benutzers oder Dritter verantwortlich ist.

- Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich im Arbeitsumfeld befinden, um sicherzustellen, dass sie nicht damit spielen.
- Minderjährige dürfen nicht mit dem Gerät arbeiten. Ausgenommen sind Jugendliche über 16 Jahre, die unter Aufsicht ausgebildet werden.

- Personen, deren Reaktionsfähigkeit beeinträchtigt ist, z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente, dürfen keine Arbeiten mit dem Gerät ausführen.
- Personen, die sich aufgrund ihres gesundheitlichen Zustands nicht anstrengen dürfen, dürfen keine Arbeiten mit der Kehrmaschine ausführen.
- Ersetzen Sie unleserlich gewordene Beschilderung an der Kehrmaschine.

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Machen Sie Verpackungsmaterial Kindern unzugänglich. Es besteht Erstickungsgefahr!
- Tragen Sie weder offene, lange Haare, Krawatte, lose Kleidung noch Schmuck einschließlich Ringe.
- Achten Sie im Umgang mit der Kehrmaschine darauf, dass Verletzungsgefahr durch Hängenbleiben und Einziehen von Kleidungsstücken und Körperteilen bestehen kann.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise zu Akku, Ladebuchse und Ladegerät



GEFAHR

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei falscher Handhabung im Umgang mit dem Ladegerät besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag.

- Nie defektes oder beschädigtes Ladegerät verwenden.
- Nie Ladegerät öffnen bzw. zerlegen.
- Anschlussleitung des Ladegerätes regelmäßig auf Beschädigungen prüfen. Bei Beschädigung der Anschlussleitung sofort Netzstecker ziehen.



GEFAHR

Lebensgefahr durch Explosion!

Ladegerät und Kehrmaschine können Funken erzeugen, die Staub oder Dämpfe entzünden können. Es können z. B. Schaltfunken beim Betätigen des Ein/Aus-Schalters entstehen.

- Ladegerät und Kehrmaschine nie in explosionsgefährdeter Umgebung betreiben, also in einer Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten (Dämpfe), Gase oder Stäube (EX) befinden.



WARNUNG

Verletzungs- oder Unfallgefahr bei der Handhabung mit dem Akku!

Bei falscher Handhabung im Umgang mit dem Akku kann es zu verschiedenen Gefahrensituationen kommen. Folgende Punkte müssen beachtet werden:

- Akku vor direkter Sonneneinstrahlung, Hitze, offenem Feuer und elektrischen Funken schützen.
- Nicht in unmittelbarer Nähe des Akkus rauchen.
- Akku niemals Mikrowellen oder hohem Druck aussetzen.
- Akku nicht bei Temperaturen unter 0°C laden.
- Niemals ins Feuer werfen.
- Nie einen defekten, beschädigten oder deformierten Akku laden oder verwenden.
- Akku niemals öffnen, beschädigen oder fallen lassen.
- Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.



WARNUNG

Verletzungs- oder Unfallgefahr durch Austreten von Flüssigkeit aus dem Akku!

Austretende Akku-Flüssigkeit kann zu Hautreizungen, Verbrennungen und Verätzungen führen.

- Bei zufälligem Kontakt die betroffenen Körperstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
- Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nicht reiben und die Augen mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten spülen. Zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.
- Achten Sie auf einen sicheren Umgang mit dem Akku.


WARNUNG
Verletzungs- oder Unfallgefahr bei der Handhabung mit dem Ladegerät!

Bei falscher Handhabung im Umgang mit dem Ladegerät kann es zu verschiedenen Gefahrensituationen kommen. Folgende Punkte müssen beachtet werden:

- Elektrischen Anschluss nur an einer vorschriftsmäßig installierten Steckdose vornehmen.
- Nach Gebrauch des Ladegerätes den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Brandgefahr! Nicht auf leicht brennbarem Untergrund (z. B. Papier, Textilien) bzw. in leicht brennbarer Umgebung betreiben.
- Bei Rauchentwicklung oder Feuer im Ladegerät sofort Netzstecker ziehen.
- Ladegerät nicht abdecken, damit es ungehindert abkühlen kann.
- Anschlussleitungen so verlegen und kennzeichnen, dass sie nicht beschädigt und niemand gefährdet werden kann - Stolpergefahr vermeiden!

HINWEIS

Bei falscher Handhabung und unsachgemäßem Umgang mit dem Akku, dem Ladegerät und der Ladebuchse kann es zu Sach- oder Geräteschäden kommen. Folgende Punkte müssen beachtet werden:

- Akku nur mit der Kehrmaschine und dem Ladegerät des Herstellers verwenden.
- Nur zum Laden von geometrisch passenden Akkus gemäß den Werten im Kapitel „3. Technische Daten“ verwenden.
- Ladegerät nur an die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung und Netzfrequenz anschließen.
- Netzstecker nicht durch Ziehen an der Anschlussleitung aus der Steckdose ziehen, sondern immer am Netzstecker.
- Beschädigte Anschlussleitung durch eine Elektrofachkraft instandsetzen lassen.

HINWEIS

- Ladegerät nur in geschlossenen und trockenen Räumen verwenden und aufbewahren. Ladegerät vor Regen und Feuchtigkeit schützen.
- Ladegerät und Akku nur in den dafür vorgegebenen Temperaturbereichen gemäß den Werten im Kapitel „3. Technische Daten“ verwenden.
- Die Kontakte des Ladegerätes niemals mit metallischen Gegenständen (z. B. Nägel, Münzen, Schmuck) verbinden (kurzschließen). Ladegerät kann durch Kurzschluss beschädigt werden.
- Akku-Pole sowie die Kontakte der Ladebuchse niemals mit metallischen Gegenständen (z. B. Nägel, Münzen, Schmuck) verbinden (kurzschließen). Akku bzw. die Elektronik der Kehrmaschine kann durch Kurzschluss beschädigt werden.
- Keine metallischen Transportbehälter für den Akku verwenden.
- Akku vor Regen und Feuchtigkeit schützen.
- Um einer Tiefentladung des Akkus vorzubeugen, muss die blaue Akku-Anschlussleitung bei Lagerzeiträumen ab ca. 2 Monate ohne Nachladung des Akkus abgeklemmt werden. Informationen zur Lagerung und Aufbewahrung sowie zum Abklemmen des Akkus finden Sie im Kapitel „10.3 Lagerung/Aufbewahrung“ und Kapitel „10.2 Akku-Anschlussleitung abklemmen“ dieser Bedienungsanleitung.
- Bei Lagerzeiträumen ab ca. 6 Monate muss zudem der Akku vorher vollständig aufgeladen werden um die Leistungsfähigkeit des Akkus zu erhalten. Informationen zum Laden des Akkus finden Sie im Kapitel „6.3 Akku laden“ dieser Bedienungsanleitung.

2.6 Gefahrenhinweise am Gerät

An der Kehrmaschine bzw. dem Typenschild sind folgende Piktogramme angebracht:



VORSICHT

Achten Sie beim Arbeiten darauf, die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheitshinweise einzuhalten.



Bedienungsanleitung

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Verwendung des Gerätes aufmerksam durch.



Einzugs- und Einklemmgefahr

Bei Arbeiten im Rahmen der Bedienung, der Fehlerbehebung und der Wartung und Reinigung besteht Einzugs- und Verletzungsgefahr durch drehende Teile. Achten Sie dabei, auf die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Sicherheitshinweise.



Ladegerät und Akku

Verwenden Sie zum Aufladen des Akkus nur das mit der Kehrmaschine gelieferte und vom Hersteller freigegebene Ladegerät.

2.7 Persönliche Schutzausrüstung

Bei der Arbeit ist das Tragen persönlicher Schutzausrüstung erforderlich, um Gesundheitsgefahren zu minimieren. Deshalb:

- Vor Beginn aller Arbeiten die jeweils benannte Schutzausrüstung ordnungsgemäß anlegen und während der Arbeit tragen.



Festes Schuhwerk

Tragen Sie festes Schuhwerk mit griffiger, rutschfester Sohle.



Feste Schutzhandschuhe

Tragen Sie feste Schutzhandschuhe.



Staubschutzmaske

Tragen Sie eine Staubschutzmaske.

3. Technische Daten

Grunddaten der Kehrmaschine haaga 677 / 697 / 697 plus

Technische Daten	677	697	697 plus
Kehrbreite in Millimeter [mm]	770	970	970
Kehrleistung in Quadratmeter pro Stunde [m ² /h]	3600	4100	4100
Fassungsvermögen des Kehrgutbehälters in Liter [l]	50	50	50
Gewicht in Kilogramm [kg]	21	22	22
Betriebszeit bei voller Akkuleistung* ca. min	90	90	120
Max. Betriebstemperatur	-10 °C bis 40 °C	-10 °C bis 40 °C	-10 °C bis 40 °C

Geräusch- und Vibrationsinformation (gemessen nach EN 60335-2-72)	gemessen nach EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Schalldruckpegel L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Schalleistungspegel L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Unsicherheit für die genannten Schallpegel (2006/42/EG)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

*Ermittelt im Betriebszustand nomineller Höchstdrehzahl bei einer Umgebungstemperatur von 20 °C / abhängig vom Bodenbelag.

Vibrationsinformation (gemessen nach EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Handgriff links, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Handgriff rechts, a _h			
Unsicherheit (K) (RL 2006/42/EG)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

Akku	677	697	697 plus
Spannung [V]	12	12	12
Leistung [Ah]	12	12	14
Gewicht in Kilogramm [kg]	3,8	3,8	4,0
Maximaler Temperaturbereich			
Betrieb	von -10 °C bis 50 °C		
Laden	von 0 °C bis 40 °C		
Aufbewahrung	von -10 °C bis 40 °C		

Ladegerät	677 / 697 / 697 plus
Eingangsspannung	230 VAC/50 Hz
Ausgangsspannung [V]	12
Ladeschlussspannung [V]	13,8
Ladestrom [mA]	2.500
Gewicht in Gramm [g]	540
Maximaler Temperaturbereich	
Betrieb	von 0 °C bis 25 °C
Aufbewahrung	von -25 °C bis 70 °C



4. Aufbau und Funktion

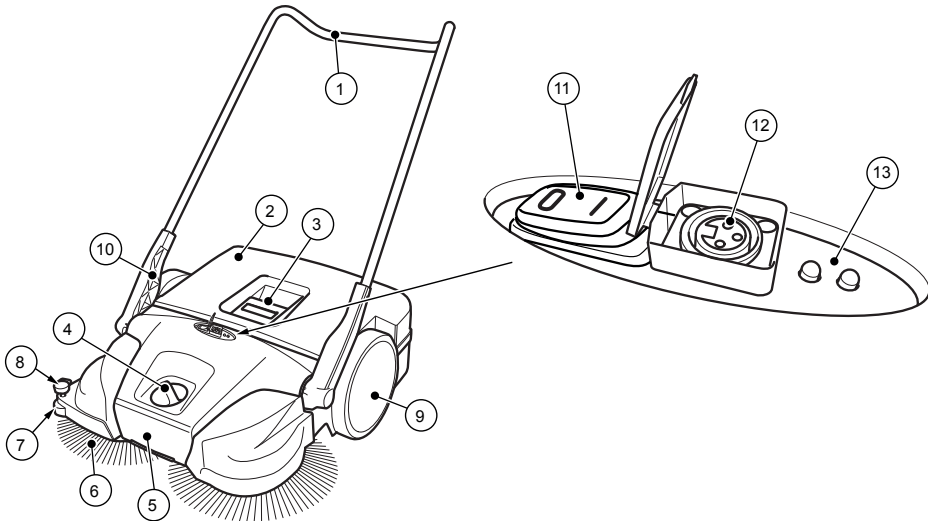


Abb. 1: Komponentenübersicht 1

Pos.-Nr.	Bauteil
1	Schiebebügel
2	Kehrgutbehälter
3	Behältergriff
4	Tellerbesen-Höhenverstellung
5	Tragegriff
6	Tellerbesen
7	Seitliche Führungsrolle
8	Niederhalter
9	Lauftrad
10	Griffbeschlag
11	Ein/Aus-Schalter
12	Ladebuchse
13	LED Anzeige

Das Gerät wird durch Betätigung am Ein/Aus-Schalter (11) in den Akkubetrieb genommen und durch Schieben, über den Schiebebügel (1), vorwärts bewegt. Dabei befördern die beiden Tellerbesen (6) mit Hilfe der Kehrlippe (16) das Kehrgut in Richtung Kehrgutbehälter (2).

Die Feinschmutz-Kehrwalze (14) befördert das restliche Kehrgut in den Kehrgutbehälter (2). Die Stromversorgung erfolgt über einen im Gerät installierten Akku (24), der für einen optimalen Betrieb des Gerätes ausreichend geladen sein muss.

- » Informationen zum Laden des Akkus finden Sie im Kapitel „6.3 Akku laden“ dieser Bedienungsanleitung.

Während des Akkubetriebs wird der aktuelle Betriebszustand der Kehrmaschine über die LED-Anzeige (13) angezeigt.

- » Informationen zum Akku-Betrieb und der LED-Anzeige finden Sie im Kapitel „7.4 Akkubetrieb und LED-Anzeige“ dieser Bedienungsanleitung.

Zusätzlich kann das Gerät auch bei einem niedrigen Ladestand des Akkus übergangsweise auch ohne den elektrischen Betrieb weiter benutzt werden.

- » Informationen zum manuellen Betrieb finden Sie im Kapitel „7.6 Manueller Betrieb“ dieser Bedienungsanleitung.

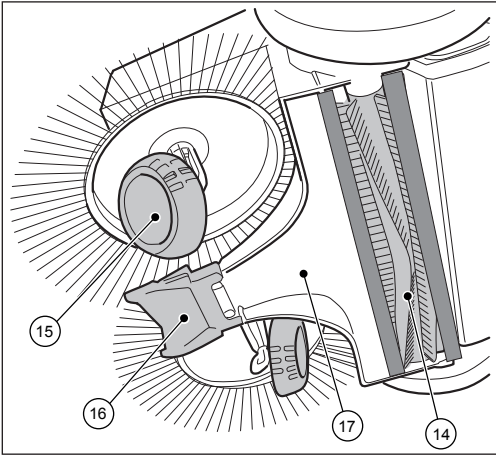


Abb. 2: Komponentenübersicht 2

Pos.-Nr.	Bauteil
14	Feinschmutz-Kehrwalze
15	Schräggrad
16	Kehrrippe
17	Kehrplatte

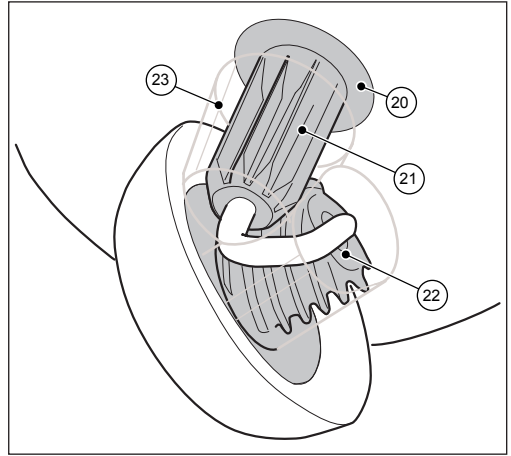


Abb. 4: Komponentenübersicht 4

Pos.-Nr.	Bauteil
20	Kupplungsgehäuse
21	Zahnhülse
22	Schräggradverzahnung
23	Getriebeschutz

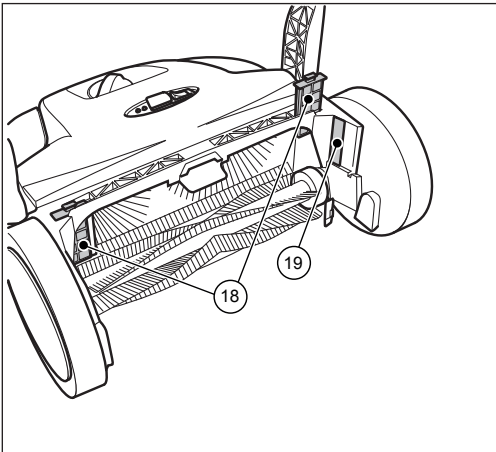


Abb. 3: Komponentenübersicht 3

Pos.-Nr.	Bauteil
18	Staubfilter
19	Typenschild

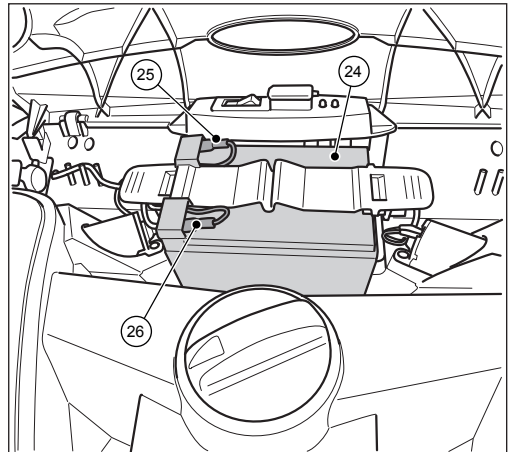


Abb. 5: Komponentenübersicht 5

Pos.-Nr.	Bauteil
24	Akku
25	Akku-Anschlussleitung (rot +)
26	Akku-Anschlussleitung (blau -)

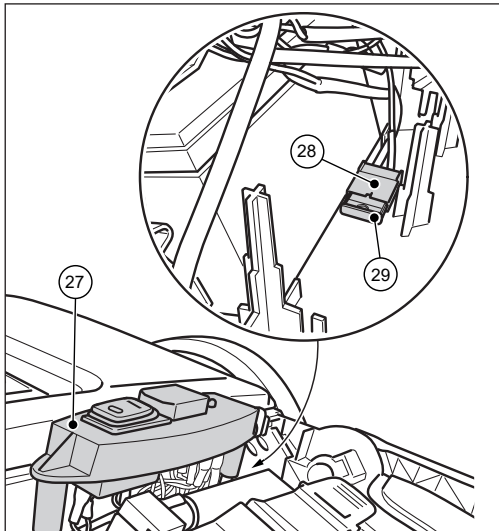


Abb. 6: Komponentenübersicht 6

Pos.-Nr.	Bauteil
27	Schalterplatte
28	Sicherungshalter
29	Sicherung F1

» Das Bild zeigt die Komponenten bei geöffneter bzw. ausgebauter Haube.

5. Transport/Transportieren

5.1 Anlieferung

HINWEIS

Sichtbare Schäden an der Außenverpackung bitte sofort bei Anlieferung vom Fahrer des Paketdienstes bestätigen lassen. Wird ein Transportschaden erst beim Auspacken bemerkt, ist der Paketdienst innerhalb 24 Stunden nach Anlieferung schriftlich zu benachrichtigen, um ihn für die Schäden haftbar zu machen.

5.2 Lieferumfang

- Gerät
- Schiebebügel
- Zwei Griffbeschläge (vormontiert)
- Ladegerät mit Netzstecker
- Bedienungsanleitung

5.3 Umgang mit Verpackungsmaterialien

- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial stets umweltgerecht.
- Beachten Sie die örtlichen, regional geltenden gesetzlichen Vorschriften.

5.4 Aufbewahrung der Kehrmaschine

HINWEIS

Unsachgemäße Aufbewahrung, z. B. Lagerung des Gerätes in feuchter Umgebung, eine angeschlossene Akku-Anschlussleitung oder ein nicht ausreichend geladener Akku können zu Schäden an der Kehrmaschine führen. Informationen zur Lagerung und Aufbewahrung des Gerätes finden Sie im Kapitel „10. Außerbetriebnahme Lagerung/ Aufbewahrung“.

- » Für die platzsparende Aufbewahrung kann der Schiebebügel vom Gerät demontiert werden. Informationen zur Demontage des Schiebebügels finden Sie im Kapitel „10.1 Schiebebügel demontieren“ dieser Bedienungsanleitung.

5.5 Gerät tragen

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.

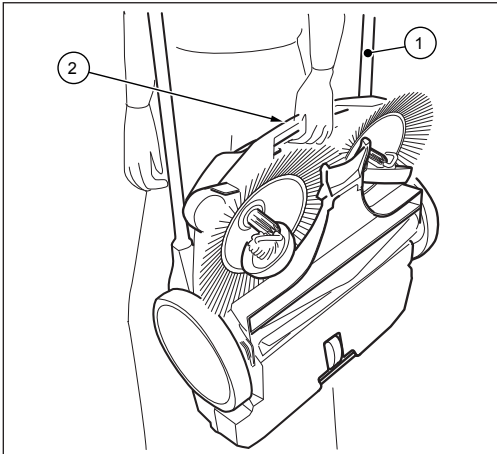


Abb. 7: Gerät tragen

1. Schwenken Sie den Schiebebügel (1) flach nach vorne.
2. Greifen Sie das Gerät am Tragegriff (2).
3. Tragen Sie das Gerät so, dass die Tellerbesen vom Körper wegzeigen.

5.6 Gerät im Fahrzeug transportieren

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch unsachgemäßen Transport der Kehrmaschine!

Ein umherschleuderndes, verrutschendes oder umkippendes Gerät kann zu Verletzungen des Fahrers oder anderer Personen führen.

- Sichern Sie das Gerät mit einem Spanngurt gegen Verrutschen und Umherschleudern.

1. Platzieren Sie das Gerät im Fahrzeug an einer geeigneten Stelle.
2. Sichern Sie das Gerät mittels Spanngurt.
 - » Für den platzsparenden Transport in Fahrzeugen kann der Schiebebügel vom Gerät demontiert werden. Informationen zur Demontage des Schiebebügels finden Sie im Kapitel „10.1 Schiebebügel demontieren“ dieser Bedienungsanleitung.

HINWEIS

- Unsachgemäßer Transport kann zu Schäden an der Kehrmaschine führen.
- Lassen Sie die Kehrmaschine zum Schutz des Akkus nicht in einem aufgeheizten Fahrzeug zurück.
- Stellen Sie sicher, dass auch während dem Transport das Gerät nicht versehentlich eingeschaltet wird. Klemmen Sie dazu, falls erforderlich, die blaue Akku-Anschlussleitung vom Akku ab. Informationen zum Abklemmen des Akkus finden Sie im Kapitel „10.2 Akku-Anschlussleitung abklemmen“ dieser Bedienungsanleitung.

6. Inbetriebnahme

6.1 Schiebebügel montieren

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.

Der Schiebebügel kann in zwei Stufen (A) und (B) auf die Körpergröße des Benutzers eingestellt werden.

- » (A): Niedrige Stufe
- » (B): Höhere Stufe

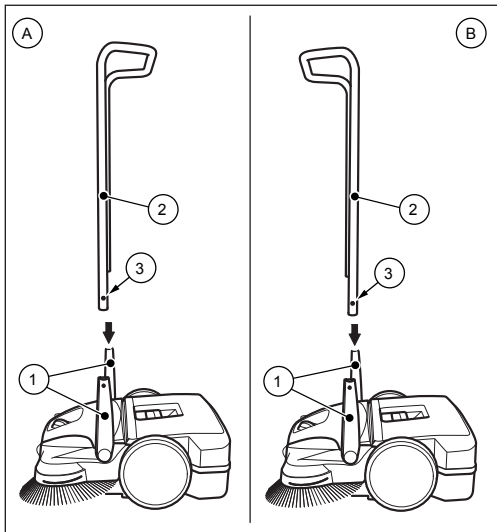


Abb. 8: Schiebebügelmontage

1. Drehen Sie die Griffbeschläge (1) in die senkrechte Stellung.
2. Drücken Sie die Rastfedern (3) an beiden Seiten des Schiebebügels nach innen.

3. Schieben Sie den Schiebebügel (2) gleichzeitig in beide Griffbeschläge.
- » Dafür muss der Schiebebügel vor dem Einführen in die Griffbeschläge um ca. 10 cm auseinandergebogen werden.
4. Schieben Sie den Schiebebügel (2) so weit in die Griffbeschläge bis die Rastfedern einrasten.

6.2 Akku-Anschlussleitung anklemmen

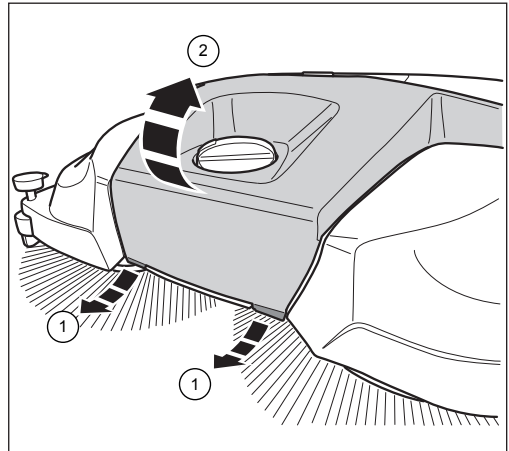


Abb. 9: Haube öffnen

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Beim Anklemmen der Akku-Anschlussleitung besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Einschalten der Kehrmaschine.

- Stellen Sie vor dem Anklemmen des Akkus sicher, dass sich der Ein/Aus-Schalter am Gerät in Stellung „0“ befindet.

- » Um eine Selbstentladung des Akkus zu vermeiden, ist bei Anlieferung sowie bei Lagerzeiten länger als ca. 2 Monate die blaue Akku-Anschlussleitung von der Stecklasche des Akkus getrennt.
1. Ziehen Sie die Laschen (1) an der vorderen Unterkante der Haube (2) etwas nach vorne.
 2. Schwenken Sie die Haube (2) nach oben.

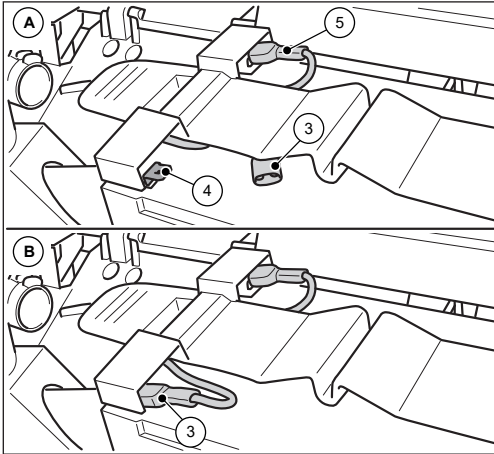


Abb. 10: Akku-Anschlussleitung anklemmen

3. Stecken Sie die blaue Akku-Anschlussleitung (3) auf die Stecklasche (4) des Akkus vollständig auf.
 - » (A): Akku-Anschlussleitung nicht angeklemmt.
 - » (B): Akku-Anschlussleitung angeklemmt.
 - » Die rote Akku-Anschlussleitung (5) ist bei Anlieferung aufgesteckt.

HINWEIS

Stellen Sie zusätzlich sicher, dass die rote Akku-Anschlussleitung (5) vollständig und korrekt angeklemmt ist. Eine nicht korrekt angeschlossene Anschlussleitung am Akku kann zu Beschädigungen des Gerätes und zum Verlust von Garantieansprüchen führen.

4. Schließen Sie die Haube (2) und verriegeln Sie diese über die Laschen (1).

6.3 Akku laden

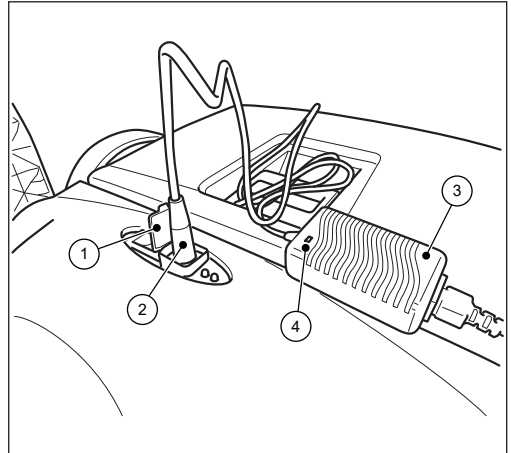


Abb. 11: Ladegerät anschließen

- » Es wird empfohlen, den Akku vor der ersten Inbetriebnahme vollständig zu laden.
- » Das Ladegerät (3) verfügt über eine vollelektronische Spannungs- und Strombegrenzung. Dadurch wird ein angeschlossener Akku immer auf optimaler Ladung gehalten. Ein Überladen des Akkus wird dadurch verhindert.
- » Das Laden des Akkus setzt voraus, dass die Akku-Anschlussleitungen korrekt angeklemmt sind. Informationen zum Anklemmen des Akkus finden Sie im Kapitel „6.2 Akku-Anschlussleitung anklemmen“ in dieser Bedienungsanleitung.

HINWEIS

- Die Kehrmaschine darf während des Ladevorgangs nicht eingeschaltet werden. Es kann zu Schäden an elektrischen Komponenten der Kehrmaschine kommen.
- Prüfen Sie vor dem Laden den Stecker des Ladegerätes und die Anschlussbuchse an der Kehrmaschine auf Fremdkörper wie z. B. elektrisch leitende Gegenstände. Geräteschaden durch Kurzschluss und Kabelbrand.

1. Öffnen Sie die Schutzkappe (1) der Ladebuchse an der Kehrmaschine.

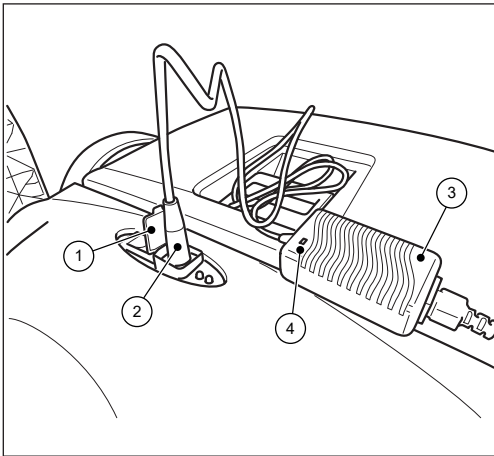


Abb. 12: Ladegerät anschließen

2. Stecken Sie den Stecker (2) des Ladegerätes (3) in die Ladebuchse der Kehrmaschine.
3. Schließen Sie die Netzleitung des Ladegerätes (3) an einen 230 V Versorgungsanschluss an.
 - » Während des Ladevorgangs leuchtet die LED-Anzeige (4) am **Ladegerät** „orange“. Nach vollständig aufgeladenem Akku wechselt die LED-Anzeige (4) am **Ladegerät** auf „grün“.
 - » Die Ladezeit hängt im Wesentlichen vom SOC-Wert (Ladezustand) ab, den der Akku vor Beginn des Ladevorgangs hat. Wird der Akku für längere Zeit nicht geladen, fällt der Ladezustand ab, wodurch sich die Ladezeit erhöht. Ein vollständiger Ladevorgang kann bis zu ca. 7 Stunden dauern. Bitte beachten Sie dazu die Angabe auf der Außenverpackung, bzw. auf dem vor Auslieferung aufgetragenen Aufkleber an der Kehrmaschine.

HINWEIS

Um eine optimale Lebensdauer zu erreichen und den Alterungsprozess zu minimieren, Akku mindestens alle 2 Monate für ca. 10 Stunden laden. Ein voll aufgeladener Akku verringert die Gefahr einer Tiefentladung und irreparabler Schäden an den Akkuzellen. Der Akku kann auch nach kurzen Betriebszeiten von ca. 15 min. wieder aufgeladen werden.

7. Bedienung

! WARNUNG

Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

! VORSICHT

Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandene Stäube!

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

7.1 Vor Arbeitsbeginn

- Prüfen Sie das Gerät vor Arbeitsbeginn auf seine Funktionalität.
- Prüfen Sie den Schiebebügel auf festen Sitz in den Griffbeschlägen.
- Prüfen Sie den Kehrgutbehälter auf festen Sitz und Zustand.
- Prüfen Sie die Tellerbesen und die Feinschmutz-Kehrwalze hinsichtlich Äste, aufgespulter Fäden und Schnüre, langfaserige Stoffe etc. Beseitigen Sie diese ggf.
- Prüfen Sie die Tellerbesen und die Feinschmutz-Kehrwalze auf festgeklebte Teile oder Verschmutzungen.
- Prüfen Sie die Handgriffe auf Verschmutzungen und reinigen Sie diese ggf.
- Prüfen Sie, ob sich der Ein/Aus-Schalter jederzeit leicht in die Stellung „0“ betätigen lässt.
- Prüfen Sie die Anschlussbuchse für das Ladegerät an der Kehrmaschine auf Fremdkörper.

HINWEIS

Es dürfen keine elektrisch leitenden Gegenstände an bzw. in der Ladebuchse vorhanden sein. Geräteschaden durch Kurzschluss und Kabelbrand. Halten Sie die Schutzkappe der Ladebuchse immer geschlossen.

7.2 Höhenverstellung der Tellerbesen

DE

Der Drehgriff für die Höhenverstellung der Tellerbesen befindet sich in der Mitte des Vorderteils. Mit der Höhenverstellung werden die Tellerbesen auf den zu kehrenden Untergrund eingestellt. Die Stufen beruhen auf Erfahrungswerten und sind demnach als Anhaltswerte zu betrachten. Infolgedessen müssen ggf. beim Kehren Anpassungen der Stufen je nach Untergrund vorgenommen werden.

- Stufe 1-2: für alle ebenen, harten Flächen (z. B. Asphalt, Beton, Platten...)
- Stufe 3-4: für feuchtes Laub, Sand, unebene Flächen (z. B. Waschbetonplatten)
- Stufe 5-7: für starke Verschmutzungen und stärkere Unebenheiten
- Stufe 8: nur erforderlich bei stark fortgeschrittenem Verschleiß der Tellerbesen (z. B. falls auf der Stufe 1 kein Kontakt der Tellerbesen zu der kehrenden Fläche gegeben ist)

HINWEIS

Pressen Sie die Tellerbesen nicht zu fest auf den Boden. Ein zu hoher Anpressdruck führt zu einem erhöhten Verschleiß sowie einer Verringerung der Akkulaufzeit. Ein zu hoher Anpressdruck erhöht auch den Schiebewiderstand und kann sich nachteilig auf das Reinigungsergebnis auswirken.

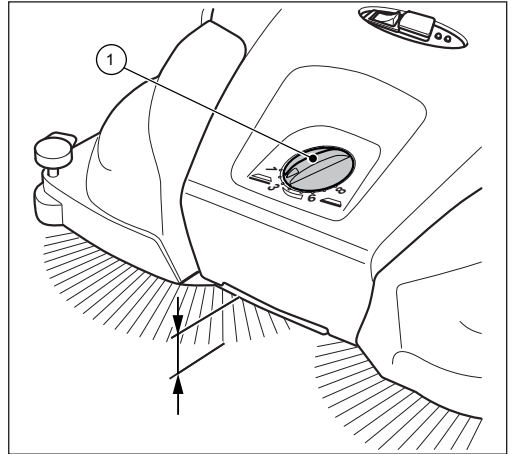


Abb. 13: Höhenverstellung Tellerbesen

- Stellen Sie die benötigte Stufe ein:
- Drehen Sie dazu den Drehgriff (1) nach links, um die Stufe zu verringern.
- Drehen Sie dazu den Drehgriff (1) nach rechts, um die Stufe zu erhöhen.
- » Das Gerät am Tragegriff leicht anheben. So erleichtern Sie den Vorgang der Höhenverstellung.



7.3 Niederhalter einstellen

Mit dem Niederhalter wird der rechte Tellerbesen auf die zu kehrenden Randbereiche z. B. an Wänden oder Bordsteinen eingestellt.

HINWEIS

Bei ungeeigneter Einstellung des Niederhalters an niederen Kanten kann es zu übermäßigem Verschleiß kommen. Der Niederhalter darf nicht am Untergrund kratzen.

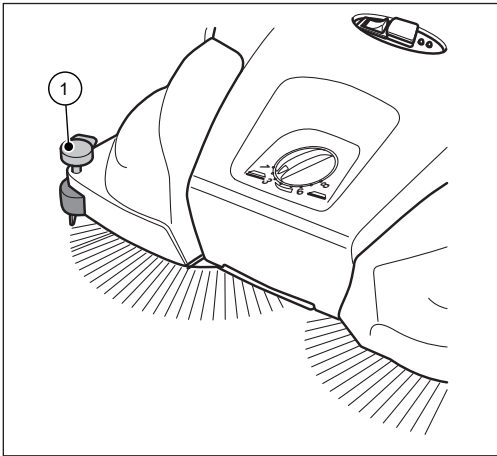


Abb. 14: Niederhaltereinstellung

Auskehren von Kanten und Ecken

- Drücken Sie den Griff (1) des Niederhalters nach unten.

Betrieb auf Flächen

- Ziehen Sie den Griff (1) des Niederhalters nach oben.

7.4 Akkubetrieb und LED-Anzeige

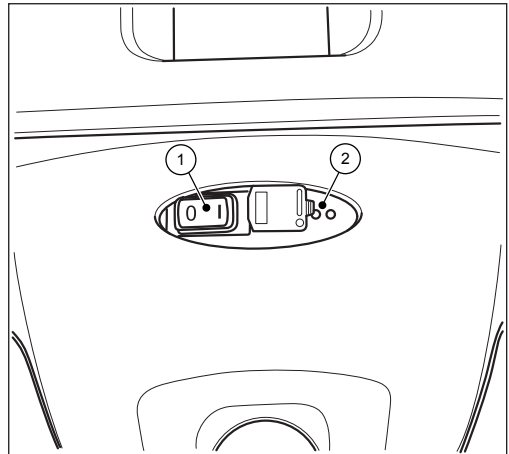


Abb. 15: Bedienung und Anzeige

Die LED-Anzeige (2) informiert über den aktuellen Betriebszustand der Kehrmaschine im Akkubetrieb.

- Stellen Sie die Kehrmaschine auf die zu kehrende Fläche.



VORSICHT

Ein/Aus-Schalter nicht mit dem Fuß betätigen.

Durch Verkanten der Kehrmaschine beim Anlaufen der Tellerbesen kann es zu Verletzungen durch Stürzen oder Stolpern kommen.

- Schalten Sie die Kehrmaschine ausschließlich mit der Hand ein oder aus.
- Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Schalters (1) in Stellung „I“ ein.

Die Tellerbesen und Feinschmutz-Kehrwalze beginnen sich zu drehen. Bei ausreichend geladenem Akku leuchtet die grüne LED der LED-Anzeige (2) während des Akkubetriebs.

- Führen Sie das Gerät über den Schiebebügel mit beiden Händen.
- Schieben Sie das Gerät mit normaler Schrittgeschwindigkeit vorwärts.
- Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Schalters (1) in Stellung „0“ aus.
- Entleeren Sie den Kehrgutbehälter bei Bedarf, siehe Abschnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ in Kapitel 7.7 in dieser Bedienungsanleitung.
- » Um ein einwandfreies Kehrergebnis zu erzielen, Kehrgutbehälter in regelmäßigen Abständen entleeren.

HINWEIS

- Drehen die Tellerbesen langsamer oder leuchtet die rote LED der LED-Anzeige (2) während des Betriebs auf, deutet dies auf einen niedrigen Ladezustand des Akkus hin. Gerät ausschalten und Akku laden.
- Bei einem zu niedrigen Ladezustand des Akkus, wird das Gerät durch die eingebaute Elektronik ausgeschaltet. Dabei blinkt die rote LED der LED-Anzeige (2). Gerät ausschalten und Akku laden. Bei Tiefentladung erlischt der Garantieanspruch!
- Reinigen Sie die Kehrmaschine und Staubfilter nach Arbeitsende, siehe Abschnitt „Gerät reinigen“ in Kapitel 9.5 in dieser Bedienungsanleitung.
- Laden Sie den Akku bei Bedarf wieder vollständig auf, siehe Abschnitt „Akku laden“ in Kapitel 6.3 in dieser Bedienungsanleitung.

7.5 Überlastschutz

Um Beschädigungen zu vermeiden sind die Motoren mit einem Überlastschutz ausgestattet. Schaltet die Elektronik der Kehrmaschine schon nach kurzer Zeit ab, ist dies auf eine zu hohe Last an den Motoren zurückzuführen. Die Feinschmutz-Kehrwalze sowie die Tellerbesen sind dann auf Freigängigkeit zu prüfen und Blockierungen, wie z. B. eingeklemmte Steine, aufgespulte Fäden und ähnliches sind zu beseitigen.

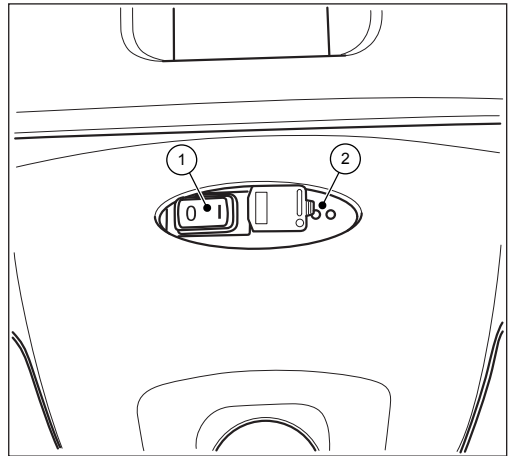


Abb. 16: Bedienung und Anzeige

- Schalten Sie nach dem Auslösen des Überlastschutzes die Elektronik der Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Schalters (1) in Stellung „0“ aus.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Bei Arbeiten an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Einschalten des Gerätes.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während dem Lösen der Blockade nicht versehentlich eingeschaltet wird! Klemmen Sie dazu, falls erforderlich, die blaue Akku-Anschlussleitung vom Akku ab. Siehe Abschnitt „Akku-Anschlussleitung abklemmen“ in Kapitel 10.2 dieser Bedienungsanleitung.
1. Lokalisieren und beseitigen Sie die Blockierung, siehe Abschnitt „Blockierung beseitigen“ in Kapitel 9.3 in dieser Bedienungsanleitung.
 2. Falls erforderlich, schließen Sie die blaue Akku-Anschlussleitung wieder an. Siehe Abschnitt „Akku-Anschlussleitung anklemmen“ in Kapitel 6.2 dieser Bedienungsanleitung.



3. Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Schalters in Stellung „I“ ein.
4. Prüfen Sie dabei, ob das Gerät wieder wie gewohnt arbeitet.

7.6 Manueller Betrieb

Die Kehrmaschine kann übergangsweise bei einem niedrigen Ladezustand des Akkus auch ohne elektrische Unterstützung betrieben werden. Der Kehrmechanismus wird dabei durch das Schieben des Gerätes angetrieben.

- Führen Sie das Gerät über den Schiebebügel mit beiden Händen.
 - Schieben Sie das Gerät mit normaler Schrittgeschwindigkeit vorwärts.
 - Entleeren Sie den Kehrgutbehälter bei Bedarf, siehe Abschnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ in Kapitel 7.7 dieser Bedienungsanleitung.
 - Laden Sie den Akku wieder vollständig auf, siehe Abschnitt „Akku laden“ in Kapitel 6.3 dieser Bedienungsanleitung.
- » Verwenden Sie den manuellen Betrieb nur übergangsweise. Im Akkubetrieb lässt sich ein besseres Kehrergebnis durch geringeren Kraftaufwand erzielen.

7.7 Kehrgutbehälter entleeren



WARNUNG

Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!



VORSICHT

Gesundheitsgefährdung durch aufgekehrte Stäube!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters kann die Gesundheit durch die aufgekehrten Stäube gefährdet werden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!

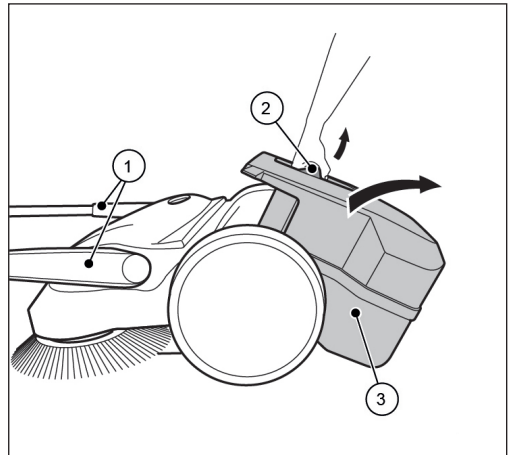


Abb. 17: Kehrgutbehälter entleeren

- Entleeren Sie den Kehrgutbehälter nach jeder Anwendung.
 - Entleeren Sie den Kehrgutbehälter in regelmäßigen Abständen, um ein einwandfreies Kehrergebnis zu erzielen.
1. Bringen Sie den Schiebebügel (1) in die nach vorne geneigte Position.
 2. Ziehen Sie den Kehrgutbehälter (3) an dem Behältergriff (2) nach oben weg.
 3. Entleeren Sie den Kehrgutbehälter (3) vollständig.
 - » Achten Sie darauf, dass auch die Gehäusekanten schmutzfrei sind.
 4. Setzen Sie den leeren Kehrgutbehälter (3) am Gerät ein.
 5. Drücken Sie den Behältergriff (2) zurück in die Ausgangsposition.
 - » Dabei muss die Arretierung des Kehrgutbehälters (3) hörbar einrasten.
 6. Bringen Sie den Schiebebügel (1) zurück in die Bedienposition.

8. Fehlerbehebung



WARNUNG

Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrgutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!



VORSICHT

Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandene Stäube!

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Bei Arbeiten an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Einschalten des Gerätes.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während der Fehlerbehebung nicht versehentlich eingeschaltet wird! Klemmen Sie dazu, falls erforderlich, die blaue Akku-Anschlussleitung vom Akku ab. Siehe Abschnitt „Akku-Anschlussleitung abklemmen“ in Kapitel 10.2 dieser Bedienungsanleitung.

Trotz Einhaltung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten und Prüfung des Gerätes vor der Benutzung kann es zu Störungen kommen. Mögliche Störungen werden in den nachfolgenden Tabellen Teil 1 und Teil 2 unter Angabe von Ursache und Abhilfe aufgelistet.

8.1 Störungstabelle Teil 1

Störung	Ursache	Abhilfe
Gerät läuft schwer oder unruhig	Gerät verunreinigt	Kehrmaschine reinigen, siehe Kapitel 9.5 im Abschnitt „Gerät reinigen“
	Besen blockiert	Blockierung beseitigen, siehe Kapitel 9.3 im Abschnitt „Blockierung beseitigen“
	Besenantriebe verunreinigt	Besenantriebe reinigen, siehe Kapitel 9.5 im Abschnitt „Gerät reinigen“
	Höhenverstellung zu tief eingestellt	Höhenverstellung einstellen, siehe Kapitel 7.2 im Abschnitt „Höhenverstellung der Tellerbesen“
	Anpressdruck der Tellerbesen zu hoch	Höhenverstellung einstellen, siehe Kapitel 7.2 im Abschnitt „Höhenverstellung der Tellerbesen“
	Ladezustand des Akkus zu gering. LED-Anzeige an der Kehrmaschine leuchtet „rot“	Akku laden, siehe Kapitel 6.3 im Abschnitt „Akku laden“
	Tellerbesen drehen nicht	Service kontaktieren
Feinschmutz-Kehrwalze dreht nicht		
Gerät schaltet ab	Anpressdruck der Tellerbesen zu hoch	Höhenverstellung einstellen, siehe Kapitel 7.2 im Abschnitt „Höhenverstellung der Tellerbesen“
	Besen blockiert	Kehrmaschine reinigen, siehe Kapitel 9.5 im Abschnitt „Gerät reinigen“
	Überlastschutz aktiv	Blockierung beseitigen, siehe Kapitel 7.5 im Abschnitt „Überlastschutz“
	Ladezustand des Akkus zu gering. LED-Anzeige an der Kehrmaschine blinkt „rot“. Gerät durch Elektronik ausgeschaltet	Akku laden, siehe Kapitel 6.3 im Abschnitt „Akku laden“
	Sicherung F1 defekt	Sicherung F1 prüfen und austauschen, siehe Kapitel 8.4 im Abschnitt „Sicherung F1 ausbauen und prüfen“
Gerät lässt sich nicht mehr einschalten	Sicherung F1 defekt	Sicherung F1 prüfen und austauschen, siehe Kapitel 8.4 im Abschnitt „Sicherung F1 ausbauen und prüfen“
	Akku-Anschlussleitung abgezogen	Akku-Anschlussleitung anklammern, siehe Kapitel 6.2 im Abschnitt „Akku-Anschlussleitung anklammern“
	Akku tiefentladen	Service kontaktieren
Borsten sind verbogen	Unsachgemäße Aufbewahrung	Borsten ausrichten, siehe Kapitel 9.4 im Abschnitt „Borsten ausrichten“

8.2 Störungstabelle Teil 2

DE

Störung	Ursache	Abhilfe
Kehrergebnis unzureichend	Kehrlippe fehlt, ist lose oder stark abgenutzt	Kehrlippe ersetzen
	Anpressdruck der Tellerbesen zu hoch	Höhenverstellung einstellen, siehe Kapitel 7.2 im Abschnitt „Höhenverstellung der Tellerbesen“
	Verschleiß der Tellerbesen stark fortgeschritten	Tellerbesen austauschen
	Kehrgutbehälter ist voll	Kehrgutbehälter entleeren, siehe Kapitel 7.7 im Abschnitt „Kehrgutbehälter entleeren“
	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Kehrmaschine anhand der Informationen im Kapitel 2.2 im Abschnitt „Nicht bestimmungsgemäße Verwendung“	Geeignetes Reinigungsgerät bzw. Reinigungsmittel verwenden

8.3 Störungsbeseitigung Ablauf

! VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Nach Fehlerbehebung an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Anlaufen des Gerätes.

- Stellen Sie vor dem Anklemmen des Akkus sicher, dass sich der Ein/Aus-Schalter am Gerät in Stellung „0“ befindet.

1. Stellen Sie den Ein/Aus-Schalter am Gerät auf Stellung „0“.
2. Klemmen Sie, falls erforderlich, die blaue Akku-Anschlussleitung vom Akku ab.
3. Beseitigen Sie die Störung gemäß Störungstabelle.
4. Klemmen Sie ggf. die blaue Akku-Anschlussleitung vom Akku wieder an.
5. Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigung des Ein/Aus-Schalters in Stellung „I“ ein. Prüfen Sie dabei, ob das Gerät wieder wie gewohnt arbeitet.

8.4 Sicherung F1 ausbauen und prüfen

Zum Schutz der elektrischen Komponenten ist die Kehrmaschine mit einer 15 Ampere Schmelzsicherung ausgestattet. Zum Prüfen und Ersetzen der Sicherung F1 gehen Sie wie folgt vor:

! VORSICHT

Verletzungs- oder Unfallgefahr aufgrund einer falschen Sicherungsstärke!

Bei Verwendung einer falschen Sicherungsstärke, kann es bei ausgeschaltetem Gerät, beim Ladevorgang oder beim Betrieb des Gerätes zu Überlastungen der elektrischen Komponenten und somit zu Rauchentwicklung und Brand kommen.

- Ersetzen Sie die Sicherung nur durch eine vom Hersteller freigegebene neue 15 Ampere Sicherung.

! VORSICHT

Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Bei Arbeiten an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Einschalten des Gerätes.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während dem Ausbauen und Prüfen der Sicherung nicht versehentlich eingeschaltet wird! Klemmen Sie dazu, die blaue Akku-Anschlussleitung vom Akku ab.

HINWEIS

Bei Verwendung einer Sicherung mit einem höheren oder niedrigeren Wert können erhebliche Schäden am Gerät entstehen.

Um Schäden zu vermeiden, ersetzen Sie eine durchgebrannte Sicherung nur durch eine vom Hersteller freigegebene Sicherung mit 15 Ampere. Sicherung nur dann ersetzen, wenn die Ursache für die Störung behoben wurde.

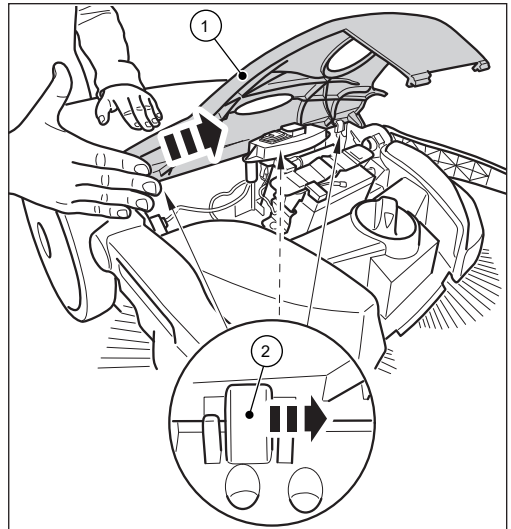


Abb. 18: Haube ausbauen

1. Stellen Sie den Ein/Aus-Schalter am Gerät auf Stellung „0“.

2. Bringen Sie den Schiebebügel in die nach vorne geneigte Position, siehe Abschnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ im Kapitel 7.7 dieser Bedienungsanleitung.
3. Klemmen Sie die blaue Akku-Anschlussleitung vom Akku ab, siehe Abschnitt „Akku-Anschlussleitung abklemmen“ in Kapitel 10.2 dieser Bedienungsanleitung.
4. Hängen Sie die Haube (1) vorsichtig mit leichten Schlägen der Handfläche gegen die Kante der Haube in Pfeilrichtung aus den Scharnieren (2) aus.

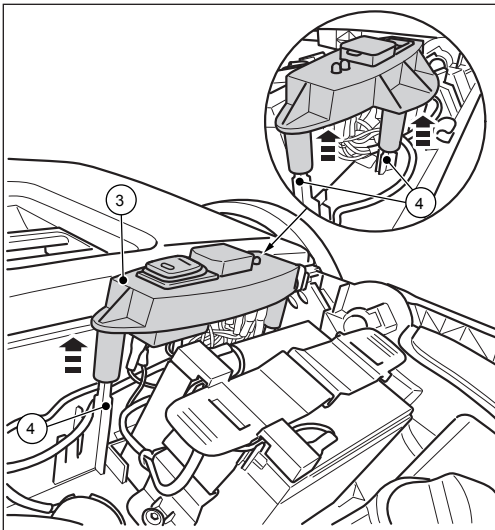


Abb. 19: Schalterplatte ausbauen

5. Ziehen Sie die Schalterplatte (3) vorsichtig nach oben von den Führungszapfen (4) ab.
6. Legen Sie die Schalterplatte (3) mit den angeschlossenen Leitungen zur Seite.

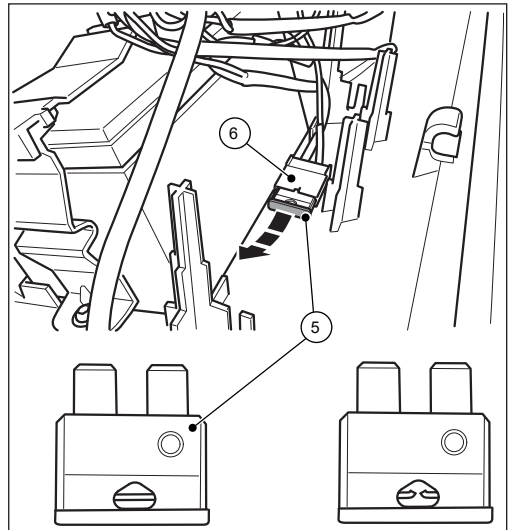


Abb. 20: Sicherung F1

7. Ziehen Sie die Sicherung F1 (5) aus dem Sicherungshalter (6) heraus.
8. Prüfen und tauschen Sie die Sicherung bei Bedarf aus.
 - » Das Bild rechts zeigt eine durchgebrannte Sicherung.
 - » Verwenden Sie ausschließlich eine Sicherung mit genau 15 Ampere.
 - » Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge zum Ausbau.

Dabei ist Folgendes zu beachten:

1. Setzen Sie die Haube von oben auf und rasten Sie diese anschließend durch vorsichtiges Drücken in die Scharnieren ein.
2. Stecken Sie die blaue Akku-Anschlussleitung auf die Stecklasche des Akkus vollständig auf.
3. Schalten Sie die Kehrmaschine durch Betätigen des Ein/Aus-Schalters in Stellung „I“ ein.
4. Prüfen Sie dabei, ob das Gerät wieder wie gewohnt arbeitet.

HINWEIS

Falls die Sicherung sofort nach dem Einschalten der Kehrmaschine erneut durchbrennt, ist der Service zu kontaktieren.

9. Wartung und Reinigung

WARNUNG
Schnittgefahr durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien!

Beim Entleeren des Kehrutbehälters können Schnittverletzungen durch Glasscherben, Metall oder andere, scharfkantige Materialien entstehen.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!


VORSICHT
Gesundheitsgefährdung durch beim Kehren entstandene Stäube!

Das Einatmen von Stäuben kann die Gesundheit gefährden.

- Tragen Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung!


VORSICHT
Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.


VORSICHT
Gefahr durch Reinigungsmittel!

Die Mittel können gesundheitsschädliche Bestandteile enthalten und können so zu Reizungen der Atemwege und der Haut führen.

- Sicherheitsdatenblatt des Herstellers beachten.
- Verschütten und Nebelbildung vermeiden.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
- Haut- und Augenkontakt vermeiden.


VORSICHT
Verletzungsgefahr durch versehentlichen Anlauf der Kehrmaschine!

Bei Wartungs- und Reinigungsarbeiten an der Kehrmaschine besteht Einzugsgefahr durch versehentliches Einschalten des Gerätes.

- Bei allen Arbeiten muss das Gerät ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt sein.
- Führen Sie keine Arbeiten bei laufendem Motor durch.
- Der Ein/Aus-Schalter muss sich in Stellung „0“ befinden.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während der Wartungs- und Reinigungsarbeiten nicht versehentlich eingeschaltet wird! Klemmen Sie dazu, falls erforderlich, die blaue Akku-Anschlussleitung vom Akku ab. Siehe Abschnitt „Akku-Anschlussleitung abklemmen“ in Kapitel 10.2 dieser Bedienungsanleitung.

HINWEIS

Unsachgemäße Wartung kann zu Schäden sowie zu einer Verkürzung der Lebensdauer der Kehrmaschine führen.

In den nachstehenden Abschnitten sind die Wartungs- und Reinigungsarbeiten beschrieben, die für einen optimalen und störungsfreien Betrieb erforderlich sind.

Die Durchführung der benannten Arbeiten ist in einigen Fällen zeit- und/oder lastabhängig. Bei Intervallangabe sowohl in Fristen als auch in Betriebsstunden (Bh) gilt deshalb jeweils der Fall, der zuerst eintritt.

Bei Fragen zu den Wartungsarbeiten und -intervallen den Hersteller kontaktieren.

DE

9.1 Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsarbeiten
Vor Arbeitsbeginn	Prüfen Sie das Gerät auf seine Funktionalität und Beschädigungen. Kontaktieren Sie ggf. den Service
	Prüfen Sie den Schiebebügel auf festen Sitz in den Griffbeschlägen
	Prüfen Sie den Kehrgutbehälter auf festen Sitz und Zustand
	Prüfen Sie die Tellerbesen und die Feinschmutz-Kehrwalze hinsichtlich aufgespulter Fäden und Schnüre. Beseitigen Sie diese ggf.
	Prüfen Sie den Tellerbesen und die Feinschmutz-Kehrwalze auf festgeklemmte Teile oder Verschmutzungen
	Prüfen Sie die Handgriffe auf Verschmutzungen und reinigen Sie diese ggf.
	Prüfen Sie die Höhenverstellung auf richtige Höhe
	Prüfen Sie die Kehrdruckeinstellung. Passen Sie den Kehrdruk ggf. auf den zu kehrenden Untergrund an
	Prüfen Sie, ob sich der Ein/Aus-Schalter jederzeit leicht in die Stellung „0“ betätigen lässt
	Prüfen Sie die Anschlussbuchse für das Ladegerät an der Kehrmaschine auf Fremdkörper
Nach Arbeitsende	Kehrgutbehälter leeren
	Gerät reinigen
	Staubfilter reinigen
	Akku laden
8 Bh	Besenantriebe reinigen
2 Monate	Akku laden

9.2 Staubfilter reinigen

- Entnehmen Sie den Kehrgutbehälter aus der Kehrmaschine, siehe Abschnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ in Kapitel 7.7 in dieser Bedienungsanleitung.

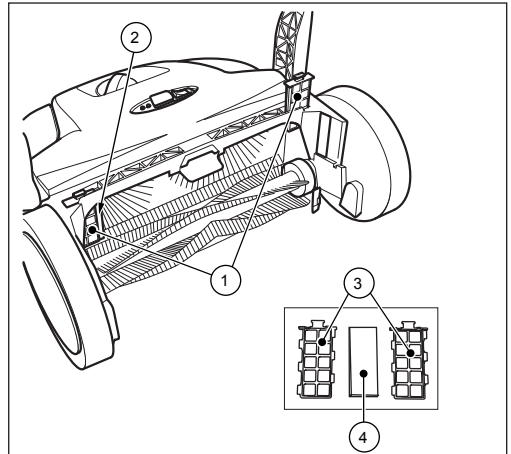


Abb. 21: Staubfilterentnahme

- Ziehen Sie beide Staubfilter (1) nach oben aus den Föhrungen (2) heraus.
- Öffnen Sie jeweils das Kunststoffgehäuse (3) der Staubfilter und entnehmen den Schaumstoffeinsatz (4).
- Klopfen Sie den Schaumstoffeinsatz (4) aus und reinigen Sie diesen mit Wasser.
- Setzen Sie die getrockneten Schaumstoffeinsätze wieder in die Kunststoffgehäuse.
- Schieben Sie die Staubfilter zurück in die Föhrungen.
- Setzen Sie den Kehrgutbehälter in die Kehrmaschine ein.

9.3 Blockierung beseitigen

- Beseitigen Sie aufgespultes Material (z. B. Schnüre, Fäden, langfaserige Stoffe...) von Borsten und Achsen.
- Beseitigen Sie eingeklemmtes Material (z. B. Steine, Äste, Laub...).

9.4 Borsten ausrichten



WARNUNG

Brandgefahr durch unsachgemäßen Umgang mit einem Gebläse oder durch Nutzung ungeeigneter Gebläse!

Beim Ausrichten der Borsten besteht Brandgefahr, wenn beim Erwärmen zu hohe Temperaturen entstehen.

- Keine offenen Flammen oder Brenner zum Erwärmen der Borsten verwenden!
- Kein Heißluftgebläse verwenden. Die Borsten können durch zu heiße Luft schmelzen.

Verbogene Borsten können mittels eines Warmluftgebläses (z. B. Haartrockner) durch Erwärmung wieder ausgerichtet werden.

- Richten Sie das eingeschaltete Warmluftgebläse auf die verbogenen Borsten.
- » Bei ausreichender Erwärmung richten sich die Borsten von alleine wieder auf.

9.5 Gerät reinigen

- Verwenden Sie keine fettlösenden Mittel.
 - Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel.
 - Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger oder unter fließendem Wasser. Das Gerät darf weder in Wasser getaucht noch mit Wasser abgeputzt werden.
 - Schützen Sie die Lagerstellen vor Feuchtigkeit.
 - Reinigen Sie die Tellerbesen und Feinschmutz-Kehrwalze nicht mit Druckluft.
 - » Der harte Luftstrahl kann die Borsten beschädigen.
1. Reinigen Sie die Tellerbesen, die Feinschmutz-Kehrwalze und Antriebe mit einem nassen Lappen.
 2. Reinigen Sie alle Kunststoffteile mit einem feuchten Tuch.
 - » Halten Sie den Akku sauber, da sich ein verschmutzter Akku durch Kriechströme über die Pole mit der Zeit entladen kann.
 3. Reinigen Sie die Staubfilter.

10. Außerbetriebnahme / Lagerung / Aufbewahrung

10.1 Schiebebügel demontieren



VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Umkippen des Schiebebügels!

Durch Umkippen des Schiebebügels kann es zu leichten Verletzungen wie z. B. Quetschen der Finger oder Blutergüssen beim Benutzer oder anderen Personen kommen.

- Halten Sie das Gerät beim Tragen so, dass der Schiebebügel nicht umkippen kann.

- » Für die platzsparende Lagerung und Aufbewahrung kann der Schiebebügel vom Gerät demontiert werden.

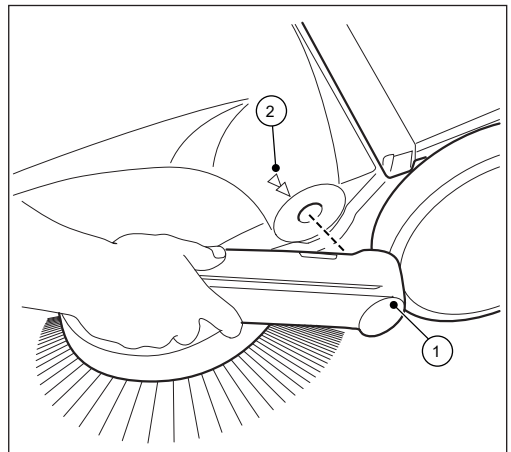


Abb. 22: Schiebebügeldemontage

1. Bringen Sie die jeweiligen Pfeile (2) am Gehäuse mit dem Steg der Griffbeschläge (1) zur Deckung.
2. Positionieren Sie sich zwischen dem Schiebebügel vor dem Gerät.
3. Greifen Sie beide Griffbeschläge (1) mit den Händen und drücken Sie diese vorsichtig nach außen.
4. Gleichzeitig die Griffbeschläge aus beiden Aufnahmen des Gerätes heraus ziehen.

DE

10.2 Akku-Anschlussleitung abklemmen

Um einer Tiefentladung des Akkus vorzubeugen, muss die blaue Akku-Anschlussleitung bei Lagerzeiträumen ab ca. 2 Monate ohne Nachladung des Akkus abgeklemmt werden.

Zusätzlich sollte, falls erforderlich, bei der Fehlerbehebung und der Beseitigung einer Blockierung der Akku abgeklemmt werden. Schutz vor versehentlichem Anlaufen der Kehrmaschine.

Bei Lagerzeiträumen ab ca. 6 Monate muss zudem der Akku vorher vollständig aufgeladen werden um die Leistungsfähigkeit des Akkus zu erhalten. Informationen zum Laden des Akkus finden Sie im Kapitel „6.3 Akku laden“ dieser Bedienungsanleitung.

- » Halten Sie den Akku sauber, da sich ein verschmutzter Akku durch Kriechströme über die Pole mit der Zeit entladen kann.

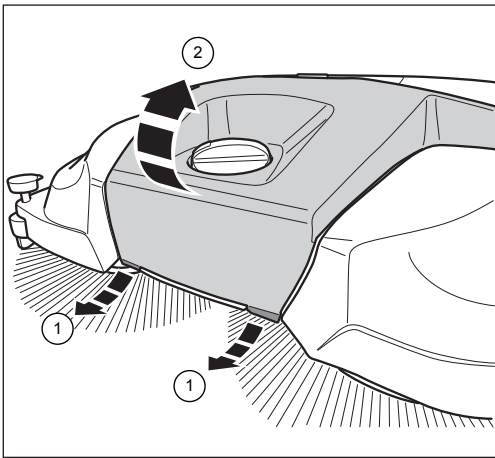


Abb. 23: Haube öffnen

1. Ziehen Sie die Laschen (1) an der vorderen Unterkante der Haube (2) etwas nach vorne.
2. Schwenken Sie die Haube (2) nach oben.

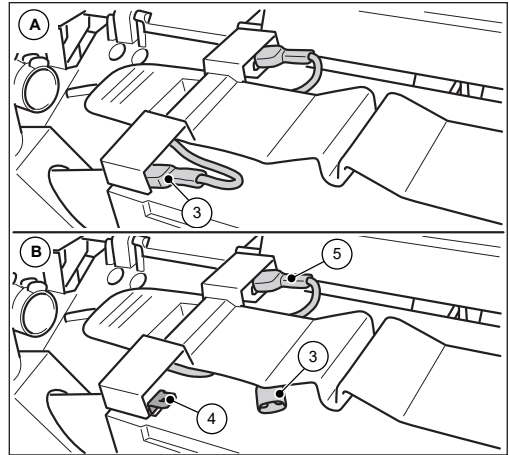


Abb. 24: Akku-Anschlussleitung abklemmen

3. Ziehen Sie die blaue Akku-Anschlussleitung (3) von der Stecklasche (4) des Akkus ab.
 - » Stellen Sie dabei sicher, dass die blaue Akku-Anschlussleitung (3) nicht durch äußere Einflüsse, wie z. B. Bewegung des Gerätes einen ungewollten Kontakt zur Stecklasche (4) herstellen kann (siehe Abb. 24 Bild B).
 - » Die rote Akku-Anschlussleitung (5) bleibt angeschlossen.
4. Schließen Sie die Haube (2) und verriegeln Sie diese über die Laschen (1).

10.3 Lagerung/Aufbewahrung

HINWEIS

Unsachgemäße Aufbewahrung, z. B. Lagerung des Gerätes in feuchter Umgebung, kann zu Schäden an der Kehrmaschine führen.

- » Beachten Sie die Informationen im Kapitel „10.2 Akku-Anschlussleitung abklemmen“ dieser Bedienungsanleitung.
- Lagern Sie das Gerät nur im gereinigten Zustand und mit einem geleerten Kehrgutbehälter.
- » Informationen zum Entleeren des Kehrgutbehälters finden Sie im Kapitel „7.7 Kehrgutbehälter entleeren“ und zum Reinigen im Kapitel „9.5 Gerät reinigen“ dieser Bedienungsanleitung.

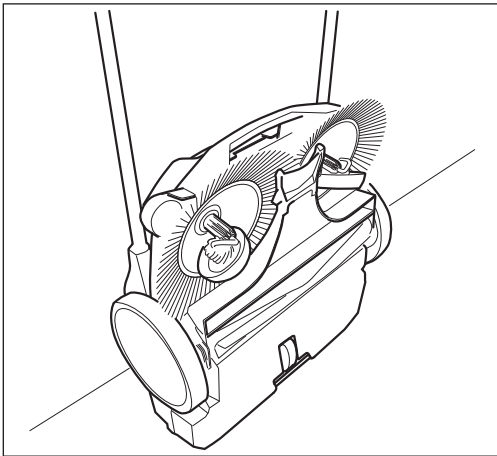


Abb. 25: Aufbewahrungsposition

- Platzieren Sie das Gerät so, dass die Borsten nicht abgeknickt oder verbogen werden.
- Sichern Sie das Gerät inklusive Schiebebügel gegen Umkippen, Verrutschen und somit vor Beschädigung.
- Bewahren Sie das Gerät nicht im Freien oder in feuchter Umgebung auf.

10.4 Entsorgung

- Entsorgen Sie die Kehrmaschine, das Ladegerät und den Akku umweltgerecht entsprechend der regional geltenden gesetzlichen Vorschriften.
- Entsorgen Sie das Gerät und den Akku getrennt voneinander.



Informationen zur Rücknahme und Entsorgung von Elektroaltgeräten



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne besagt, dass dieses Elektro- bzw. Elektronikgerät am Ende seiner Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern vom Endnutzer einer getrennten Sammlung zugeführt werden muss. Zur Rückgabe stehen in Ihrer Nähe kostenfreie Sammelstellen für Elektroaltgeräte sowie ggf. weitere Annahmestellen für die Wiederverwendung der Geräte zur Verfügung. Die Adressen können Sie von Ihrer Stadt bzw. Kommunalverwaltung erhalten.

Auch Vertreiber mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 Quadratmetern sowie Vertreiber von Lebensmitteln mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die mehrmals im Kalenderjahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen, sind verpflichtet unentgeltlich alte Elektro- und Elektronikgeräte zurückzunehmen. Diese müssen bei der Abgabe eines neuen Elektro- oder Elektronikgerätes an einen Endnutzer ein Altgerät des Endnutzers der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, am Ort der Abgabe oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen sowie ohne Kauf eines Elektro- oder Elektronikgerätes auf Verlangen des Endnutzers bis zu drei Altgeräte pro Geräteart, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe hierzu unentgeltlich zurückzunehmen. Bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln gelten als Verkaufsfächen des Vertreibers alle Lager- und Versandflächen.

Sofern das alte Elektro- bzw. Elektronikgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst für deren Löschung verantwortlich, bevor Sie es zurückgeben. Sofern dies ohne Zerstörung des alten Elektro- oder Elektronikgerätes möglich ist, entnehmen Sie diesem bitte alte Batterien oder Akkus sowie Altlampen, bevor sie es zur Entsorgung zurückgeben, und führen diese einer separaten Sammlung zu. Weitere Informationen zum Elektroggesetz finden Sie auf www.elektroggesetz.de.

11. REACH

REACH ist die Europäische Chemikalien-Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe. Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 finden Sie auf www.starmix.de

12. EG Konformitätserklärung

Konformitätserklärung im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II 1A

Hersteller:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Deutschland

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technische Unterlagen:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Deutschland

Produkt:

Handgeführte, Akkubetriebene Kehrmaschine
 haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

Hiermit erklären wir, dass das oben genannte Produkt allen einschlägigen Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht. Das oben genannte Produkt erfüllt die Anforderungen der folgenden einschlägigen Richtlinien:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- RoHS 2011/65/EU

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

- EN ISO 12100:2010, Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze Risikobeurteilung und Risikominderung
- EN 60335-1:2012, Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- EN 60335-2-72:2014, Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-72: Besondere Anforderungen für Bodenbehandlungsmaschinen, mit oder ohne Fahrtrieb, für den gewerblichen Gebrauch

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor. :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamiliennorm (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern.
- EN IEC 63000:2018-12, Technische Dokumentation zur Beurteilung von Elektro- und Elektronikgeräten hinsichtlich der Beschränkung gefährlicher Stoffe;

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
 Head of Assurancer

Table of Contents

1. General	35
1.1 Address	35
1.2 Conventions	35
1.3 Symbols and labels	35
1.4 Limitation of Liability	35
1.5 Warranty	35
1.6 Copyright	36
1.7 Target group	36
2. Safety	36
2.1 Intended use	36
2.2 Inappropriate use	36
2.3 Responsibility of the user	36
2.4 General safety instructions	37
2.5 General safety instructions for battery, charging socket, and charger	37
2.6 Hazard notices on the device	39
2.7 Personal Safety Equipment	39
3. Technical data	40
4. Construction and Function	41
5. Transport/transporting	43
5.1 Delivery	43
5.2 Scope of supply	43
5.3 Handling Packaging Materials	43
5.4 Storage of sweeping machine	43
5.5 Carrying the device	44
5.6 Transporting the device in a vehicle	44
6. Commissioning	45
6.1 Install push bar	45
6.2 Connect battery leads	45
6.3 Charging battery	46
7. Operation	47
7.1 Before starting work	47
7.2 Height adjustment of the plate brooms	48
7.3 Set hold-down device	49
7.4 Battery operation and LED display	49
7.5 Overload protection	50
7.6 Manual operation	51
7.7 Empty sweeping container	51
8. Troubleshooting	52
8.1 Fault table Part 1	53
8.2 Fault table Part 2	54
8.3 Trouble-shooting procedure	55
8.4 Take out the F1 fuse and check	55
9. Maintenance and cleaning	57
9.1 Maintenance plan	58
9.2 Clean dust filter	58
9.3 Remove blockage	58

9.4	Align bristles.....	59
9.5	Clean the device.....	59
10.	Decommissioning for Storage/Safekeeping	59
10.1	Disassemble push bar	59
10.2	Disconnect battery leads.....	60
10.3	Storage/Safekeeping.....	61
10.4	Disposal	61
11.	REACH.....	62
12.	EU Declaration of Conformity	62



1. General

This operating manual applies to the haaga 677 sweeping machine (year of manufacture: from 2019), the haaga 697 sweeping machine (year of manufacture: from 2019) and the haaga 697 plus sweeping machine (year of manufacture: from 2019) and is only valid for the named machines.

This operating manual provides important information for the safe and efficient use of the machine.

A requirement for safe operation of the machine is the adherence to all of the safety and operation instructions provided.

- Read the operating manual carefully before using the device.
- Read the safety instructions!
- Keep the operating manual safe and accessible during the lifespan of the device.
- Pass the operating manual onto any subsequent owner or user of the device.

1.1 Address

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germany

Tel.: +49 (0)7163 9988-100

Fax: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Conventions

To be able to work optimally with the operating manual, please note the following explanations of the typographical conventions.

Numbering

- The texts shown are first level numbering points.

Work sequence

1. Step 1 of the work sequence
2. Step 2 of the work sequence
3. Step 3 of the work sequence

The sequence of the work steps must be observed.

Tip

- » Tips and notes (not machine damage) are shown like this.

1.3 Symbols and labels

All warnings and safety instructions must be complied with! Always take care during operation in order to avoid accidents, personal injury and damage to property.

Safety instructions



SIGNAL WORD

Type and source of hazard

Possible consequences

- Measures for avoiding danger

Risk level

Risk level	Probability of occurrence	Consequences in the event of noncompliance
DANGER	Direct	Death, serious injury
WARNING	Possible	Death, serious injury
CAUTION	Possible	Slight injury
NOTE	Possible	material damage

1.4 Limitation of Liability

Electrostar GmbH does not accept any liability for damage and consequential damage caused by the following points:

- Failure to observe the operating instructions
- Use of nonapproved replacement parts / wrong spare parts / spare parts that do not correspond to the manufacturer's specification
- Unauthorized changes, additions to and modifications to the device

1.5 Warranty

The provisions that are described in the general terms and conditions of Electrostar GmbH apply.

1.6 Copyright

The operating manual is copyright protected for Electrostar GmbH.

The operating manual includes instructions and diagrams or diagram sections of a technical nature, which may not be reproduced in the entirety or in part, distributed or used for competition purposes or otherwise communicated.

Electrostar GmbH reserves all rights for the provision of permission for use for publication or distribution of copies or information from this operating manual to third parties.

In case of infringement the manufacture is entitled to make a claim for damages. Further claims are reserved.

1.7 Target group

This operating manual is intended for the use of this sweeping machine.

2. Safety

To avoid incorrect functioning, damage and health impairments, please observe the following instructions!

2.1 Intended use

The haaga 677 / 697 / 697 sweeping machines should only be used for the removal of road pollution such as foliage, grass, chippings, sand and similar impurities on flat and hard surfaces.

The device is suitable for commercial use, e.g. in hotels, schools, hospitals, factories, and offices.

2.2 Inappropriate use

Any uses other than those described in section "Intended use" are not considered to comply with the intended purpose. The operator of the device alone is liable for any resulting damage.

The sweeping machine may not be used for sweeping hazardous, flammable or glowing substances (cigarettes and matches) liquids, explosive or hazardous dusts (ex), acids or solvents.

The sweeping machine must not be used for sweeping water, concrete, mortar, cement and plaster dust.

The machine should also not be used for damp materials such as snow, manure, cow dung and sludge, e.g. sewage.

The sweeping machine may not be used in areas where there is a risk of explosion or as a means of transport.

2.3 Responsibility of the user

A user is any individual or legal entity, who uses the machine or has it used by third parties and is responsible during its use for the safety of the user or third parties.

- Supervise children who are in the working environment, to ensure that they do not play with it.
- Minors may not work with the device. Young people over the age of 16 years who are being trained under supervision are excluded.

- Persons, whose reaction times are influenced by, e.g. drugs, alcohol or medications, may not carry out any work with the device.
- Persons who are not allowed to do strenuous work due to their health status may not work with the sweeping machine.
- Replace any signs that have become illegible on the sweeping machine.

2.4 General safety instructions

- Keep the packaging material out of reach of children. There is a risk of suffocation!
- Do not wear long hair, ties, loose clothing or jewellery, including rings.
- When handling the machine, please note that there is a risk of injury from loose clothing or parts of the body being pulled into the machine.

2.5 General safety instructions for battery, charging socket, and charger.

DANGER

Danger to life due to electric shock!

If the charger is handled incorrectly there is a danger of a life-endangering electric shock.

- Never use a defective or damaged charger.
- Never open or dismantle the charger.
- Check the charger connection lead regularly for damage. Disconnect the plug immediately if the connection lead is damaged.

DANGER

Risk of death from explosion!

The charger and the sweeping machine can cause sparks, which may ignite dust or fumes. Sparks may be caused when switching the machine on and off.

- The charger and the sweeping machine must never be used in an environment in which there is a danger of explosion, for example in areas where there are inflammable liquids or fumes, gases or dust.

WARNING

Risk of injury or accident when handling the battery.

If the battery is handled incorrectly, it may cause a number of different hazards. The following points must be noted:

- Ensure that the battery is not exposed to direct sunlight, heat, open fire or electric sparks.
- Do not smoke in the immediate vicinity of the battery.
- Never expose the battery to microwaves or high pressure.
- Do not charge the battery at temperatures below 0°C.
- Never throw the battery into a fire.
- Never charge or use a defective, damaged or deformed battery.
- Never open, damage or drop the battery.
- Keep battery out of reach of children.

WARNING

Fluid leaks from the battery may cause danger of injury or accident.

Leaking battery fluid may cause irritation to skin, burns and chemical burns.

- In case of accidental contact, wash the affected body parts thoroughly with water and soap.
- If the fluid enters the eyes, do not rub, and wash the eyes with plenty of water for at least 15 minutes. Then seek medical assistance.
- Be careful to handle the battery with care.


WARNING
Danger of injury and accident when handling the charger.

If the charger is handled incorrectly, a number of different hazards may ensue. The following points must be noted:

- The electrical cable must only be plugged into an officially approved socket.
- The plug must be disconnected from mains supply after use of the charger.
- Fire hazard! Do not use on easily inflammable surfaces (e.g. paper, textiles), or in easily inflammable surroundings.
- Disconnect the plug immediately from mains supply if the charger catches fire or emits smoke.
- Do not cover the charger to allow it to cool without hindrance.
- Connection leads should be put away and labelled so to avoid damage and harm to persons - avoid trip hazards.

NOTE

If the battery, charger, and charging socket are handled incorrectly or inappropriately, they may cause damage to material or devices. The following points must be noted:

- The battery must only be used for the sweeping machine and the manufacturer's charger.
- Only use the geometrically suitable batteries for charging according to the values in Chapter "3. Technical data".
- Only connect the charger to the mains frequency and mains voltage indicated on the data plate.
- Do not remove the plug from the socket by pulling the connection lead; always remove by pulling the plug itself.
- Damaged connecting leads must be disconnected by a qualified electrician.

NOTE

- The charger must only be used in closed and dry spaces. Protect the charger from rain and moisture.
- Only use the charger and battery in the temperatures specified in Chapter "3. Technical data".
- Never connect the charger contacts to metallic objects such as nails, coins or jewellery as this can cause a short-circuit. The charger may be damaged by a short-circuit.
- Never connect the battery terminals or the contacts of the charging socket to metallic objects such as nails, coins or jewellery as this can cause a short-circuit. The battery or the electronics of the sweeping machine may be damaged by a short-circuit.
- Do not use metallic containers to transport the battery.
- Protect the battery from rain and moisture.
- When the battery is stored for 2 months or more without being recharged the blue battery connection lead should be disconnected in order to prevent the battery from deep discharging. Information regarding the storage and disconnection of the battery can be found in Chapter "10.3 Storage/ Safekeeping" and Chapter "10.2 Disconnect battery leads" of this operating manual.
- If the battery is to be stored for 6 months or more the battery must be fully charged in order to retain the performance of the battery. Information on the charging of the battery can be found in Chapter "6.3 Charging battery" of this operating manual.



2.6 Hazard notices on the device

The following pictograms are affixed to the sweeping machine or to the data plate:



CAUTION

When working on the machine, the safety instructions described in the operating manual must be observed.



Operating instructions

Read the operating manual carefully before using the device.



Risk of clothing or body parts being caught and jammed in the machine

When servicing, repairing, maintaining or cleaning the machine there is a risk that spinning parts may result in clothing or body parts being caught in the machine causing injury. The safety instructions described in the operating manual must be observed in these cases.



Charger and battery

Only use the charger approved by the manufacturer and delivered with the sweeping machine.

2.7 Personal Safety Equipment

Personal safety equipment must be worn when working to minimise health hazards. For that reason:

- Before starting all work put on each item of specified safety equipment properly and wear it during work.



Sturdy footwear

Wear sturdy footwear with well-gripping, non-slip soles.



Protective gloves

Wear protective gloves.



Dust protection mask

Wear a dust protection mask.

3. Technical data

Basic information on the sweeping machine

677 / 697 / 697 plus

EN

Technical data	677	697	697 plus
Sweeping width in millimetres [mm]	770	970	970
Sweeping capacity in square metres per hour [m ² /h]	3600	4100	4100
Capacity of the sweeping container in litres [l]	50	50	50
Weight kilogrammes [kg]	21	22	22
Approx operating time* in minutes when fully charged.	90	90	120
Maximum operating temperature	10 °C to 40 °C	10 °C to 40 °C	10 °C to 40 °C

Noise and vibration information (measured according to EN 60335-2-72)	measured according to EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Sound pressure level L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Sound power level L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Uncertainty for given sound level (2006/42/EG)	2.5 dB (A)	2.5 dB (A)	2.5 dB (A)

*Calculated at the highest notational rotation speed in an ambient temperature of 20 °C / depending on floor surface.

Vibration information (measured according to EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Left handle, a _h	< 2.5 m/s ²	< 2.5 m/s ²	< 2.5 m/s ²
Right handle, a _h			
Uncertainty (K) (RL 2006/42/EG)	2.0 m/s ²	2.0 m/s ²	2.0 m/s ²

Battery	677	697	697 plus
Voltage [V]	12	12	12
Power [Ah]	12	12	14
Weight kilogrammes [kg]	3.8	3.8	4.0
Maximum range of temperature			
Operation	from -10 °C to +50 °C		
Charging	from 0 °C to +40 °C		
Storage	from -10 °C to +40 °C		

Charger	677 / 697 / 697 plus
Input voltage	230 VAC/50 Hz
Output voltage [V]	12
Charge cut-off voltage [V]	13.8
Charging current [mA]	2,500
Weight in grams [g]	540
Maximum range of temperature	
Operation	from 0 °C to +25 °C
Storage	from -25 °C to +70 °C

4. Construction and Function

EN

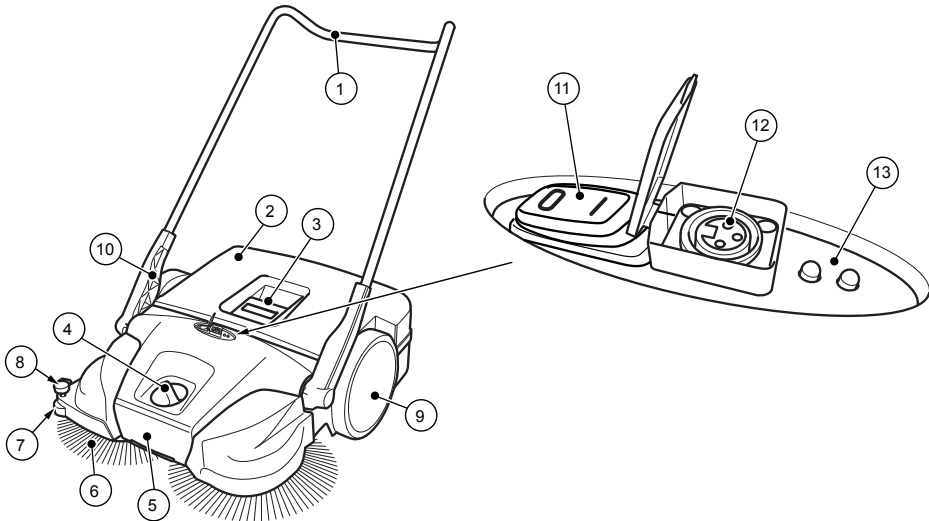


Fig. 1: Component overview 1

Item no.	Component
1	Push bar
2	Sweeping container
3	Container handle
4	Plate brooms – height adjustment
5	Carrying handle
6	Plate brooms
7	Lateral guide roller
8	Downholder
9	Impeller
10	Handle fitting
11	On/off switch
12	Charging socket
13	LED display

The battery-operated machine is started by switching the on/off switch (11) to the on position and pushing the machine forward with the push bar (1). This causes both plate brooms (6) to convey the sweepings in the direction of the sweeping container (2) with the aid of the sweeper lip (16).

The fine dirt sweeping roll (14) conveys the rest of the sweepings into the sweeping container (2). Power is provided by the battery (24) installed in the machine, which must be sufficiently charged for optimal performance.

» Information on the charging of the battery can be found in Chapter “6.3 Charging battery” of this operating manual.

During battery operation the current operating status of the sweeping machine is shown on the LED display (13).

» Information on battery operation and the LED display can be found in Chapter “7.4 Battery operation and LED display” of this operating manual.

When the battery charge is low, the machine may also be operated temporarily without electric power.

» Information on manual operation can be found in Chapter “7.6 Manual operation” of this operating manual.

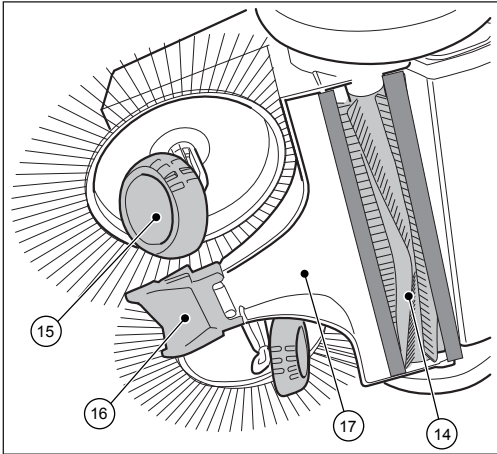


Fig. 2: Component overview 2

Item no.	Component
14	Fine sweeping roll
15	Helical gear
16	Sweeper lip
17	Sweeping plate

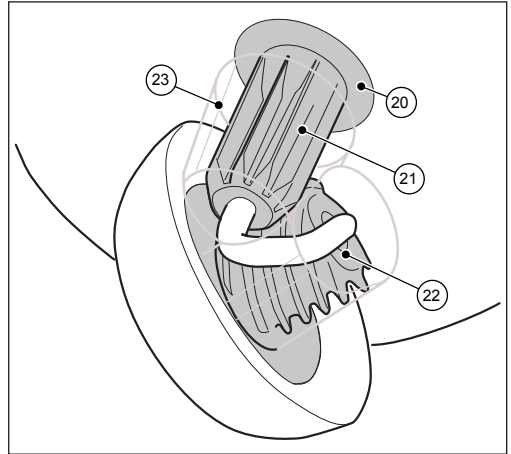


Fig. 4: Component overview 4

Item no.	Component
20	Clutch housing
21	Toothed sleeve
22	Helical gear tothing
23	Drive protection

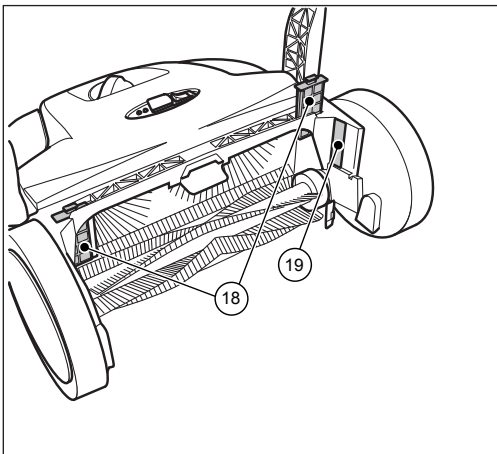


Fig. 3: Component overview 3

Item no.	Component
18	Dust filter
19	Type plate

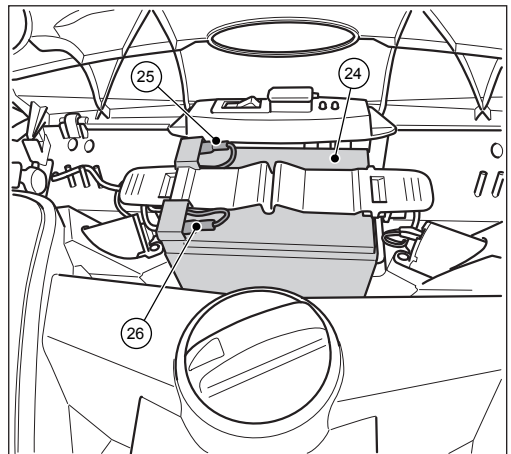


Fig. 5: Component overview 5

Item no.	Component
24	Battery
25	Battery connection lead (red +)
26	Battery connection lead (blue -)

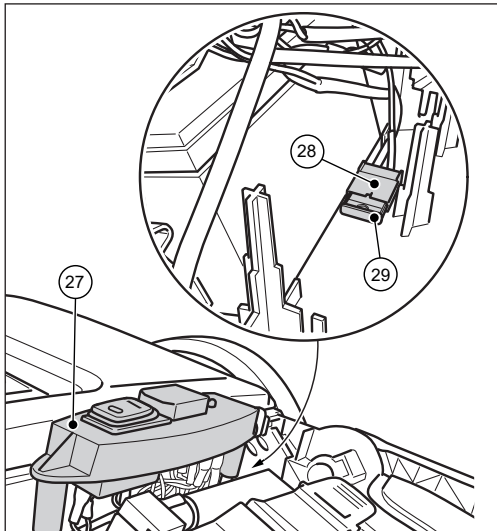


Fig. 6: Component overview 6

Item no.	Component
27	Switch plate
28	Fuse holder
29	Fuse F1

» The picture shows the components when the cover is open or removed.

5. Transport/transporting

5.1 Delivery

NOTE

Visible damage on the outer packing must be immediately confirmed on delivery by the parcel service driver. If transport damage is only noticed during unpacking, the parcel service must be notified in writing within 24 hours after delivery so that it can be liable for the damage.

EN

5.2 Scope of supply

- Device
- Push bar
- Two handle fittings (pre-mounted)
- Charger with mains plug.
- Operating instructions

5.3 Handling Packaging Materials

- Always dispose of packing in an environmentally responsible manner.
- Observe the local and regional legal provisions in force.

5.4 Storage of sweeping machine

NOTE

Damage can be caused by improper storage of the machine, e.g. in a damp environment, with the battery lead attached, or with an insufficiently charged battery. Information regarding the storage and safekeeping of the machine can be found in Chapter "10. Decommissioning for Storage/Safekeeping".

- » In order to save space, the push bar can be detached from the machine. Information on the removal of the push bar can be found in Chapter "10.1 Disassemble push bar" of this operating manual.

5.5 Carrying the device

CAUTION

Risk of injury through tipping over of the push bar!

Tipping over of the push bar may lead to slight injuries, such as jamming of the finger or bruising in users or other persons.

- When carrying the device, hold it so that the push bar cannot tip over.

5.6 Transporting the device in a vehicle

CAUTION

Risk of injury through improper transport of the sweeping machine!

Wandering, skidding or tipping of the device can result in injury to the driver or other persons.

- Secure the device with a strap to prevent it from slipping and moving around.

EN

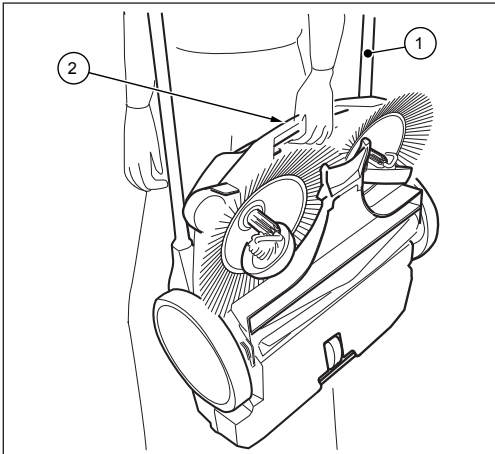


Fig. 7: Carrying the device

1. Swing the push bar (1) flat towards the front.
2. Grasp the device on the carrying handle (2).
3. Carry the device in such a manner that the plate brooms face away from the body.

1. Place the device in a suitable location in the vehicle.
2. Secure the device with a strap.
 - » In order to save space when transporting the device in a vehicle, the push bar can be removed. Information on the removal of the push bar can be found in Chapter "10.1 Disassemble push bar" of this operating manual.

NOTE

- Improper transport can result in damage to the sweeping machine.
- In order to protect the battery, do not leave the machine in a hot vehicle.
- Ensure that the device is not switched on by accident during transport. If necessary, disconnect the blue battery lead. Information on the disconnection of the battery can be found in Chapter "10.2 Disconnect battery leads" of this operating manual.



6. Commissioning

6.1 Install push bar



CAUTION

Risk of injury through tipping over of the push bar!

Tipping over of the push bar may lead to slight injuries, such as jamming of the finger or bruising in users or other persons.

- When carrying the device, hold it so that the push bar cannot tip over.

The push bar can be adjusted to the height of the user in two levels (A) and (B).

- » (A): Lower level
- » (B): Upper level

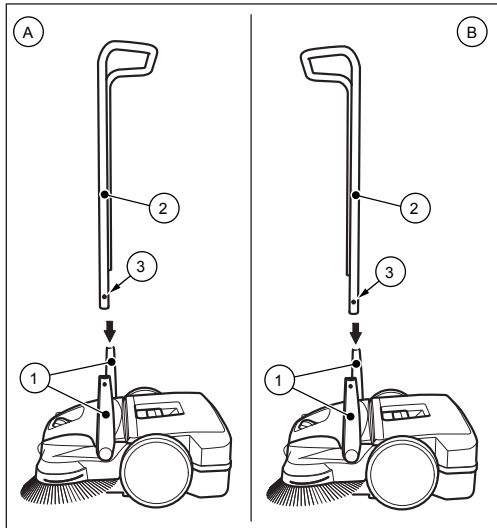


Fig. 8: Push bar assembly

1. Turn the handles (1) into the vertical position.
2. Press the locking springs (3) inwards on both sides of the push bar.

3. Push the push bar (2) into both handle fittings simultaneously.
 - » To do so, the push bar must be pulled apart about 10 cm before insertion in the handle fittings.
4. Push the push bar (2) into the handle fittings until the locking springs lock in.

6.2 Connect battery leads

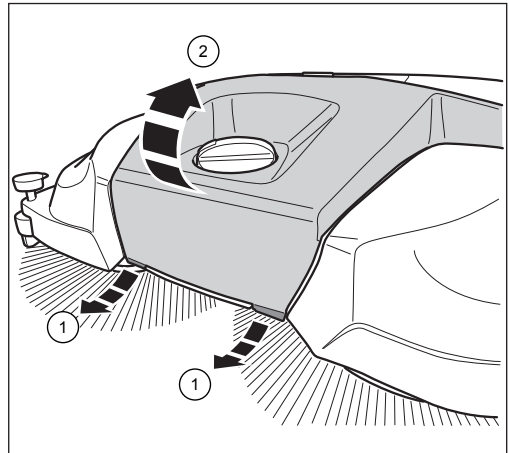


Fig. 9: Open the cover



CAUTION

Risk of injury from unintentional starting of the sweeping machine.

When the battery lead is connected there is a danger of items being pulled into the machine due to the unintentional starting of the sweeping machine.

- Before the battery is connected ensure that the position of the on/off switch is in 0 position.
 - » Upon delivery and for storage times of 2 months or more, the blue battery lead should be removed from the insertion flap to prevent the battery losing its charge.
1. Pull the two flaps (1) on the front underside of the cover (2) a short distance forwards.
 2. Lift the cover (2)

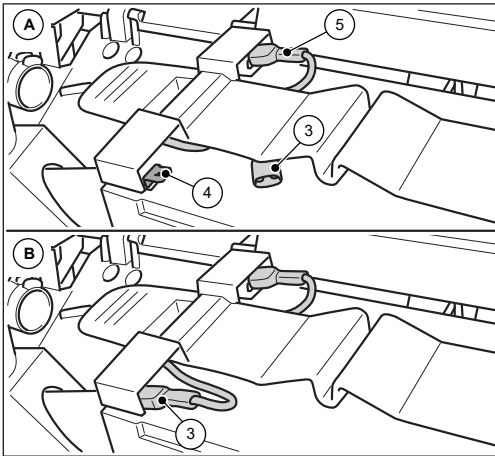


Fig. 10: Connect battery leads

3. Plug the blue battery lead (3) well into the insertion flap (4) of the battery.
 - » (A): Battery lead not connected
 - » (B): Battery lead connected
 - » The red battery lead (5) is connected upon delivery.

NOTE

Also ensure that the red battery lead (5) is completely and correctly connected. An incorrect connection to the battery can cause damage to the device and result in the guarantee being deemed to be void.

4. Close the cover (2) and lock it over the flaps (1).

6.3 Charging battery

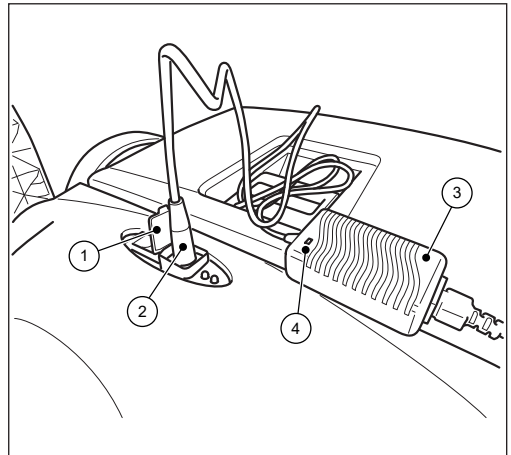


Fig. 11: Connecting the charger

- » It is recommended to charge the battery fully before being operated for the first time.
- » The charger (3) has fully electronic voltage and current limitation. This enables a connected battery to be at optimal charge at all times. The battery is thus prevented from overcharging.
- » The battery leads must be correctly connected in order to charge the batteries. Information on the connection of the battery can be found in Chapter “6.2 Connect battery leads” of this operating manual.

NOTE

- The sweeping machine must not be switched on during charging. This may cause damage to the machine’s electrical components.
- Before charging, check the charger plug and the connection socket on the sweeping machine for foreign bodies such as objects which may conduct electricity. Damage to the device from short-circuits and cable fire.

1. Open the protective cap (1) over the charging socket on the sweeping machine.

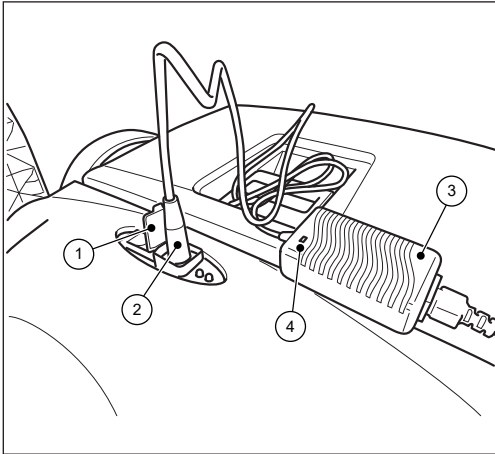


Fig. 12: Connecting the charger

2. Connect the plug (2) of the charger (3) to the charging socket of the sweeping machine.
3. Connect the mains lead of the charger (3) to a 230 V power supply.
 - » During charging, the LED display (4) on the **charger** shows an orange light. When the battery has been completely charged, the LED display (4) on the **charger** changes to green.
 - » Charging time depends mainly on the charge of the battery before charging. If the battery has not been charged for some time, the charge will have dropped and the charge time will be longer. A full charge can take up to 7 hours. Please also note the information on the outer packing or on the sticker fixed to the sweeping machine.

NOTE

In order to achieve optimal life and keep the aging process to a minimum, the battery should be charged for at least 10 hours every 2 months. A fully charged battery reduces the danger of deep discharge and irreparable damage to the battery cells. The battery can also be recharged after operation times of approx. 15 mins.

7. Operation

WARNING

Risk of cutting due to broken glass, metal or other sharp edged materials!

When emptying the sweeping container, cutting injuries may occur due to broken glass, metal or other sharp edged materials.

- Wear the prescribed personal protective equipment!

CAUTION

Health impairments caused by dust resulting from sweeping!

The inhalation of dusts can endanger the health.

- Wear the prescribed personal protective equipment!

7.1 Before starting work

- Check the device to make sure that it is functioning before starting work.
- Check the push bar to make sure that it is firmly fixed in the handle fittings.
- Check the sweeping container to make sure it is firmly fixed and in good condition.
- Check the plate brooms and the fine dust sweeping roller for bits of wood, rolled up threads and cords, and materials with long strands. Remove these if necessary.
- Check the plate brooms and the fine dust sweeping roller for jammed items or contamination.
- Check the handle for contamination and clean if necessary.
- Check whether the on/off switch can be easily moved to the 0 position at any time.
- Check the charging socket on the sweeping machine for foreign bodies.

NOTE

There must be no electrically conductive objects on or in the charging socket. Damage to the device from short-circuits and cable fire. Always keep the protective cap over the charging socket closed.

7.2 Height adjustment of the plate brooms

The height of the brooms is adjusted with a dial in the middle of the front part. The height adjustment sets the plate brooms to the surface to be swept. The levels are based on empirical values and must therefore be regarded as reference values. As a result, during sweeping, adaptations of the levels may need to be made depending on the surface.

- Level 1-2: for all level, hard surfaces
(e.g. asphalt, concrete, slabs...)
- Level 3-4: for damp leaves, sand, and uneven surfaces (e.g. washed concrete slabs)
- Level 5-7: for heavy soiling and severely uneven surfaces
- Level 8: only applicable for very serious wear and tear to plate brooms (e.g. if on Level 1 there is no contact between the plate brooms and the sweeping surface).

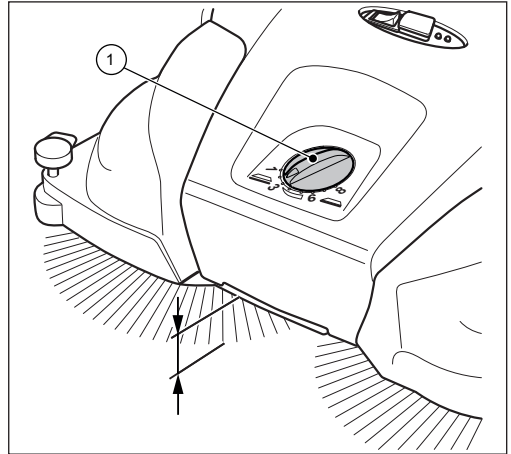


Fig. 13: Height adjustment of the plate brooms

- Set the required level:
- Turn the dial (1) to the left to lower the level.
- Turn the dial (1) to the right to increase the level.
- » Lift the machine slightly by the handle. This will make it easier to adjust the height.

NOTE

Do not press the plate brooms too firmly on the ground. This leads to increased wear and tear and a reduction of the charge run time. It also increases push resistance and can have a negative effect on the cleaning result.

7.3 Set hold-down device

With the hold-down device, the right plate broom is adjusted to the edge regions to be swept, for example on walls or curbs.

NOTE

An unsuitable setting of the hold-down device at lower edges can lead to excessive wear. The hold-down device must not scratch on the ground.

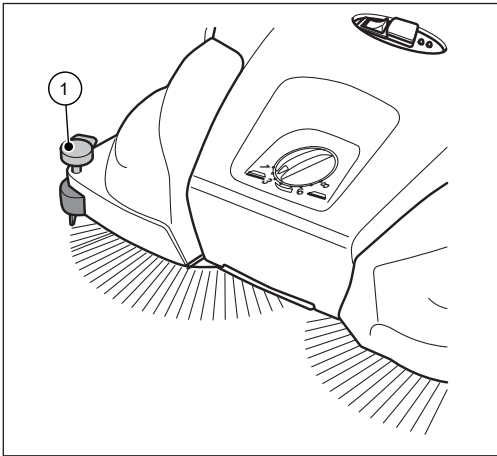


Fig. 14: Hold-down device setting

Sweeping out edges and corners

- Press down the handle (1) of the hold-down device.

Operation on surfaces

- Pull up the handle of the hold-down (1) device.

7.4 Battery operation and LED display

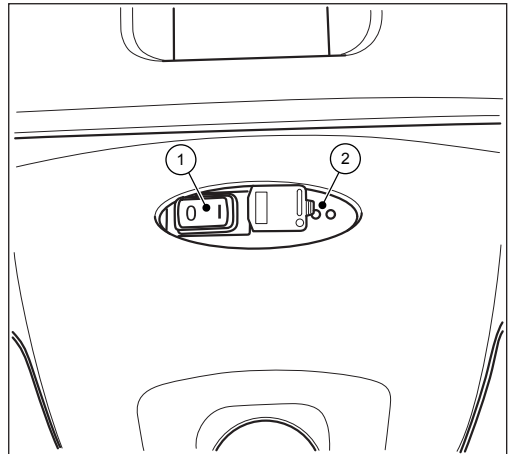


Fig. 15: Use and display

The LED display (2) communicates the operating state of the battery-operated sweeping machine.

- Place the sweeping machine on the surface to be swept.

⚠ CAUTION

Do not operate the on/off switch with your foot.

This may cause injury by causing you to fall or stumble when the plate brooms on the sweeping machine begin to move.

- Only switch the machine on by hand.
- Switch on the sweeping machine by switching the on/off switch (1) to position I.

The plate brooms and fine sweeping rolls begin to rotate. The LED display (2) will show green during battery operation provided there is sufficient charge.

- Use both hands to push the device with the push bar.
- Push the device forward at normal walking speed.
- Switch off the sweeping machine by moving the on/off switch (1) to position 0.
- Empty the sweeping container as needed. See Section “Empty sweeping container” in Chapter 7.7 of this operating manual.
- » Empty the sweeping container at regular intervals to achieve a satisfactory sweeping result.

NOTE

- If the plate brooms are revolving more slowly or if the red light on the LED display (2) shows during operation, this means that the battery charge is low. Switch off the machine and charge the battery.
- When the battery charge is too low, the machine will be switched off automatically by the electronic system installed. The red LED display light (2) will flash red. Switch off the machine and charge the battery. The guarantee is void if the battery is allowed to deep discharge.
- Clean the sweeping machine and dust filter after operation. See Section “Clean the device” in Chapter 9.5 of this operating manual.
- Fully charge the battery again as needed. See Section “Charging battery” in Chapter 6.3 of this operating manual.

7.5 Overload protection

In order to avoid damage from overload, the motors are fitted with overload protection. If the electronics of the sweeping machine switch themselves off after a short time, this means that the motors are being overloaded. Check the fine sweeping roll and the plate brooms are moving freely and remove any blockages, such as stones, rolls of thread and similar items.

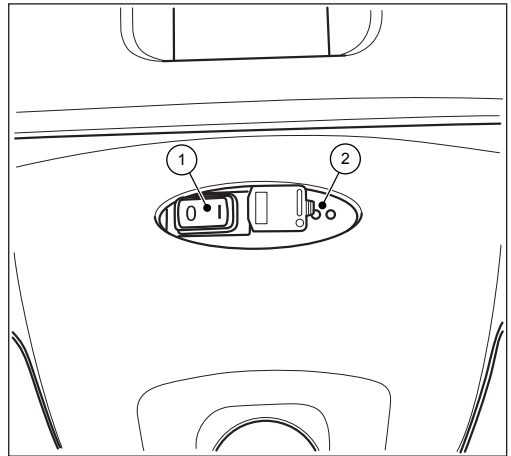


Fig. 16: Use and display

- Set the on/off switch (1) on the electronics of the machine to the 0 position after the overload protection has been triggered.

⚠ CAUTION

Risk of injury from unintentional starting of the sweeping machine.

When working on the sweeping machine there is a danger of items being pulled into the machine due to the unintentional starting of the sweeping machine.

- Ensure that the device is not switched on by accident when the blockage is being dealt with. If necessary, disconnect the blue battery lead. See Section “Disconnect battery leads” in Chapter 10.2 of this operating manual.

1. Locate and remove the blockage. See Section “Remove blockage” in Chapter 9.3 of this operating manual.
2. If necessary, connect the blue battery connecting lead again. See Section “Connect battery leads” in Chapter 6.2 of this operating manual.



3. Switch the sweeping machine on by switching the on/off switch to the I position.
4. Check whether the device is working again as usual.

7.6 Manual operation

When the battery is low, the sweeping machine can be used temporarily without a power supply. The sweeping mechanism is activated by pushing the machine forward.

- Use both hands to push the device with the push bar.
 - Push the device forward at normal walking speed.
 - Empty the sweeping container as needed. See Section "Empty sweeping container" in Chapter 7.7 of this operating manual.
 - Fully charge the battery again as needed. See Section "Charging battery" in Chapter 6.3 of this operating manual.
- » Only use manual operation temporarily. Results are better under battery operation and use a very small amount of power.

7.7 Empty sweeping container



WARNING

Risk of cutting due to broken glass, metal or other sharp edged materials!

When emptying the sweeping container, cutting injuries may occur due to broken glass, metal or other sharp edged materials.

- Wear the prescribed personal protective equipment!



CAUTION

Risk to health from dust from sweeping container!

There is a risk to health from dust collected when the sweeping container is emptied.

- Wear the prescribed personal protective equipment!

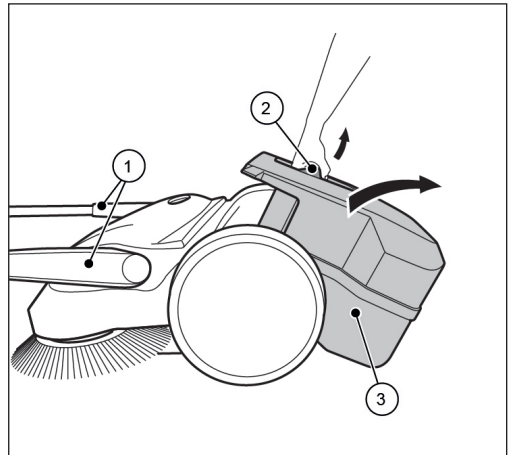


Fig. 17: Empty the sweeping container

- Empty the sweeping container after each use.
 - Empty the sweeping container at regular intervals to achieve a proper sweeping result.
1. Bring the push bar (1) to the forward position.
 2. Pull the sweeping container (3) upwards by the container handle (2).
 3. Empty the sweeping container (3) completely.
 - » Make sure that the enclosure sides are free of dirt.
 4. Insert the empty sweeping container (3) on the device.
 5. Press the container handle (2) back into the starting position.
 - » The sweeping container (3) must audibly lock into position.
 6. Bring the push bar (1) back into the operating position.

8. Troubleshooting



WARNING

Risk of cutting due to broken glass, metal or other sharp edged materials!

When emptying the sweeping container, cutting injuries may occur due to broken glass, metal or other sharp edged materials.

- Wear the prescribed personal protective equipment!



CAUTION

Health impairments caused by dust resulting from sweeping!

The inhalation of dusts can endanger the health.

- Wear the prescribed personal protective equipment!



CAUTION

Risk of injury through tipping over of the push bar!

Tipping over of the push bar may lead to slight injuries, such as jamming of the finger or bruising in users or other persons.

- When carrying the device, hold it so that the push bar cannot tip over.



CAUTION

Risk of injury from unintentional starting of the sweeping machine.

When working on the sweeping machine there is a danger of items being pulled into the machine due to the unintentional starting of the sweeping machine.

- Ensure that the device is not switched on by accident while the fault is being dealt with. If necessary, disconnect the blue battery lead. See Section "Disconnect battery leads" in Chapter 10.2 of this operating manual.

Faults may occur even if the prescribed maintenance work and checks of the device before use are complied with. Possible faults are listed in the tables 1 and 2 below, with specification of the cause and remedy.

8.1 Fault table Part 1

Fault	Cause	Remedy	
Device is running with difficulty or roughly	Device is contaminated	Clean sweeping machine. See Chapter 9.5 Section "Clean the device"	
	Broom blocked	Remove blockage, see Chapter 9.3 Section "Remove blockage"	
	Contaminated broom drives	Clean broom drives. See Chapter 9.5 Section "Clean the device"	
	Height adjustment set too low	Set height adjustment, See Chapter 7.2 in Section "Height adjustment of the plate brooms"	
	Plate broom pressure too high	Contact Service	
	Battery charge too low. LED display on the sweeping machine shows red light		Charge battery. See Chapter 6.3 Section "Charging battery"
	Plate brooms do not rotate		
	Fine sweeping roll does not rotate		
The device is switched off	Plate broom pressure too high	Set height adjustment. See Chapter 7.2 in Section "Height adjustment of the plate brooms"	
	Broom blocked	Clean sweeping machine. See Chapter 9.5 Section "Clean the device"	
	Overload protection active	Remove blockage, see Chapter 7.5 Section "Overload protection"	
	Battery charge too low. LED display on the sweeping machine shows red light. Device switched off electronically	Charge battery. See Chapter 6.3 Section "Charging battery"	
	F1 fuse is defective	Check F1 fuse and exchange. See Chapter 8.4 Section "Take out the F1 fuse and check"	
Device can't be switched on	F1 fuse is defective	Check F1 fuse and exchange. See Chapter 8.4 Section "Take out the F1 fuse and check"	
	Disconnected battery lead	Connect battery lead. See Chapter 6.2 Section "Connect battery leads"	
	Deep discharge battery	Contact Service	
Bristles are bent	Improper storage	Align the bristles, see Chapter 9.4 Section "Align bristles"	

8.2 Fault table Part 2

EN

Fault	Cause	Remedy
Sweeping result is insufficient	Sweeping lip is missing, loose or worn	Replace sweeping lip
	Plate broom pressure too high	Set height adjustment. See Chapter 7.2 in Section "Height adjustment of the plate brooms"
	Heavy wear and tear of plate brooms	
	Sweeping container is full	Empty the sweeping container. See Chapter 7.7 Section "Empty sweeping container"
	Inappropriate use of sweeping machine according to information in Chapter 2.2 Section "Inappropriate use"	Use suitable cleaning device or cleaning agent.

8.3 Trouble-shooting procedure

CAUTION

Risk of injury from unintentional starting of the sweeping machine.

After correcting fault on the sweeping machine there is a danger of items being pulled into the machine due to the unintentional starting of the sweeping machine.

- Before the battery is connected ensure that the position of the on/off switch is in 0 position.

1. Set on/off switch on the device to position 0.
2. If necessary, disconnect the blue battery lead.
3. Correct the fault as described in the fault table.
4. If necessary, reconnect the blue battery connecting lead.
5. Switch the sweeping machine on by switching the on/off switch to the I position. Check whether the device is working again as usual.

8.4 Take out the F1 fuse and check

In order to protect the electrical components, the sweeping machine is fitted with a 15 amp safety fuse. In order to check and replace the F1 fuse proceed as follows:

CAUTION

Danger of injury or accident due to incorrect fuse strength.

Use of the incorrect fuse strength can lead to overload of the electrical components, the emission of smoke, or fire, whether the machine is switched off, being charged or in operation.

- Replace the fuse only with a new 15 amp fuse approved by the manufacturer.

CAUTION

Risk of injury from unintentional starting of the sweeping machine.

When working on the sweeping machine there is a danger of items being pulled into the machine due to the unintentional starting of the sweeping machine.

- Ensure that the device is not switched on by accident while the fuse is being taken out and checked. If necessary, disconnect the blue battery connecting lead.

NOTE

Serious damage to the device can be caused by use of a fuse with a higher or lower strength.

In order to avoid damage, replace a blown fuse only with a 15 amp fuse approved by the manufacturer. Only replace the fuse when the cause of the fault has been dealt with.

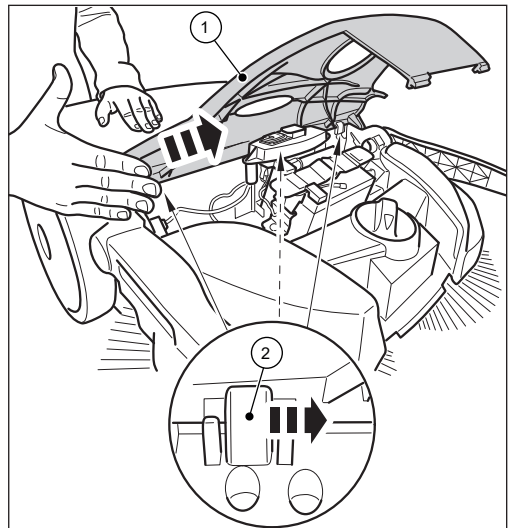


Fig. 18: Remove cover

1. Set on/off switch on the device to position 0.

EN

2. Move the push bar to the forward position. See Section "Empty sweeping container" in Chapter 7.7 of this operating manual.
3. Disconnect the blue battery connection lead from battery. See Section "Disconnect battery leads" in Chapter 10.2 of this operating manual.
4. Remove the cover (1) from the hinges (2) carefully by tapping gently with the palm of one's hand against the edge of the cover in the direction of the arrow.

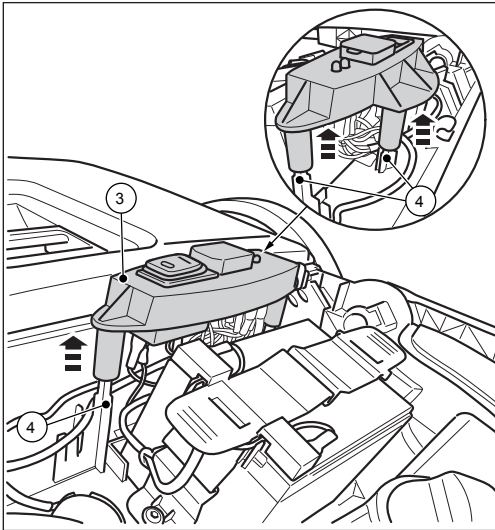


Fig. 19: Remove the switch plate

5. Pull the switch plate (3) carefully upwards from the pilot pins (4).
6. Place the switch plate (3) with the connected leads to one side.

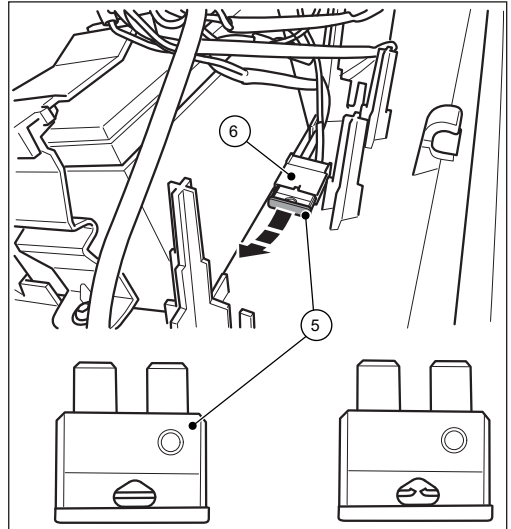


Fig. 20: Fuse F1

7. Remove the F1 fuse (5) from the fuse holder (6).
8. Check the fuse and, if necessary, replace.
 - » The picture to the right shows a blown fuse.
 - » Use only 15 amp fuses.
 - » Reassembly is carried out in reverse order.

The following must be taken into account:

1. Place the cover on top and then snap it into place by carefully pressing it in the hinges.
2. Plug the blue battery lead well into the insertion flap of the battery.
3. Switch the sweeping machine on by switching the on/off switch to the I position.
4. Check whether the device is working again as usual.

NOTE

If the fuse blows immediately after the sweeping machine has been switched on again, contact service department.

9. Maintenance and cleaning

WARNING

Risk of cutting due to broken glass, metal or other sharp edged materials!

When emptying the sweeping container, cutting injuries may occur due to broken glass, metal or other sharp edged materials.

- Wear the prescribed personal protective equipment!

CAUTION

Health impairments caused by dust resulting from sweeping!

The inhalation of dusts can endanger the health.

- Wear the prescribed personal protective equipment!

CAUTION

Risk of injury through tipping over of the push bar!

Tipping over of the push bar may lead to slight injuries, such as jamming of the finger or bruising in users or other persons.

- When carrying the device, hold it so that the push bar cannot tip over.

CAUTION

Hazard due to cleaning materials!

The agents can contain harmful ingredients and can thereby cause irritation of the respiratory tract and the skin.

- Observe the manufacturer's safety data sheet.
- Avoid spillage and the formation of fog.
- Do not eat, drink or smoke while working.
- Avoid contact with skin and eyes.

CAUTION

Risk of injury from unintentional starting of the sweeping machine.

When carrying out maintenance and cleaning the sweeping machine there is a danger of items being pulled into the machine due to the unintentional starting of the sweeping machine.

- The device should be switched off and disconnected from mains supply during all such work.
- Never do any work on the machine while the engine is running.
- The on/off switch must be in the 0 position.
- Ensure that the device is not switched on by accident while maintenance and cleaning work is being carried out. If necessary, disconnect the blue battery lead. See Section "Disconnect battery leads" in Chapter 10.2 of this operating manual.

NOTE

Improper maintenance can lead to damage or a shortening of the life of the sweeping machine.

In the following sections the maintenance and cleaning work required for optimal and fault-free operation is described.

The conduct of the specified work depends in some cases on time and/or charge. For the maintenance interval information shown both in deadlines and service hours, the one that occurs first applies.

In case of questions on the maintenance work and intervals contact the manufacturer.

9.1 Maintenance plan

Maintenance interval	Maintenance work
Before starting work	Check the device to make sure that it is functioning before starting work. If necessary, contact the Service
	Check the push bar to make sure that it is firmly fixed in the handle fittings.
	Check the sweeping container to make sure it is firmly fixed and in good condition.
	Check the plate brooms and the fine dust sweeping roller for rolled up threads and cords. Remove these if necessary.
	Check the plate brooms and the fine dust sweeping roller for jammed items or contamination
	Check the handle for contamination and clean if necessary.
	Check that the height is adjusted correctly
	Check the sweeping pressure setting. Adapt the sweeping pressure to the surface to be swept, if necessary
	Check whether the on/off switch can be easily moved to the 0 position at any time
	Check the charging socket on the sweeping machine for foreign bodies
After finishing work	Empty the sweeping container
	Clean the device
	Clean dust filter
	Charge battery
8 Bh	Clean broom drives
2 months	Charge battery

9.2 Clean dust filter

1. Remove the sweeping container from the sweeping machine. See Section “Empty sweeping container” in Chapter 7.7 of this operating manual.

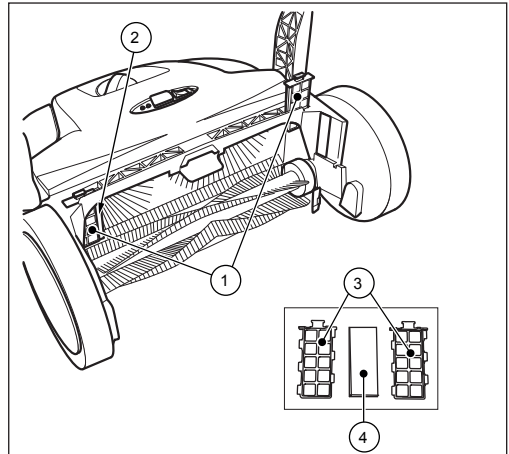


Fig. 21: Dust filter removal

2. Pull the dust filter (1) up from the guides (2).
3. Open the plastic housing (3) of the dust filter and remove the foam insert (4).
4. Pound out the foam insert (4) and clean it with water.
5. Place the dry foam insert back into the plastic housing.
6. Slide the dust filter back into the guides.
7. Insert the sweeping container into the sweeping machine.

9.3 Remove blockage

- Remove wound-up material (e.g. cords, threads, long-threaded fibres.) from the brooms and axles.
- Remove jammed material (e.g. stones, twigs, leaves etc.).

9.4 Align bristles

WARNING

Fire hazard due to improper handling of a fan or the use of an unsuitable fan!

When aligning the bristles, there is a risk of fire if they are heated to too high temperatures.

- Do not use open flames or furnace to heat the bristles!
- Do not use a hot air blower. If the air is too hot, the bristles may melt.

Bent bristles can be straightened out again with heating by means of a warm air fan (e.g. hairdryer).

- Point the switched-on warm air fan towards the bent bristles.
- » If the heating is sufficient, the bristles will straighten out again by themselves.

9.5 Clean the device

- Do not use a degreasing agent.
 - Do not use any aggressive cleaning agents.
 - Do not clean the device with a high-pressure cleaner or under running water. The device may not be immersed in water or cleaned with water.
 - Protect the bearings against moisture.
 - Do not clean the plate brooms and the fine dirt sweeping roll with compressed air.
 - » The strong air jet can damage the bristles.
1. Clean the plate brooms, the fine dirt sweeping roll and the drives with a wet cloth.
 2. Clean all plastic parts with a damp cloth.
 - » Keep the battery clean as a dirty battery can lead to battery leakage via the terminals over time.
 3. Clean the dust filter.

10. Decommissioning / Storage / Safekeeping

10.1 Disassemble push bar

CAUTION

Risk of injury through tipping over of the push bar!

Tipping over of the push bar may lead to slight injuries, such as jamming of the finger or bruising in users or other persons.

- When carrying the device, hold it so that the push bar cannot tip over.

- » In order to save space, the push bar can be detached from the machine.

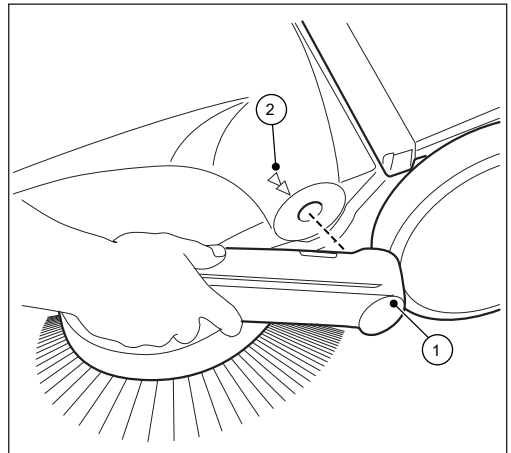


Fig. 22: Push bar disassembly

1. Align the respective arrows (2) on the housing with the bar of the handle fittings (1).
2. Position yourself between the push bar in front of the device.
3. Grip both handle fittings (1) with your hands and carefully push them out.
4. At the same time pull out the handle fittings from both receptacles of the device.

10.2 Disconnect battery leads

When the battery is stored for 2 months or more without being recharged the blue battery connection lead should be disconnected in order to prevent the battery from deep discharging.

EN In addition, if necessary, the battery should be disconnected during fault correction and removal of blockages. Protection from accidental starting of sweeping machine.

If the battery is to be stored for 6 months or more the battery must be fully charged in order to retain the performance of the battery. Information on the charging of the battery can be found in Chapter "6.3 Charging battery" of this operating manual.

» Keep the battery clean as a dirty battery can lead to battery leakage via the terminals over time.

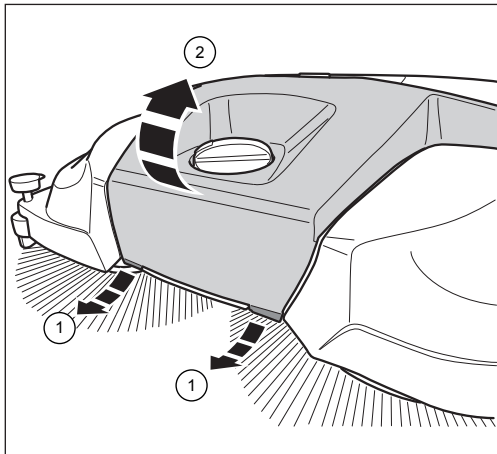


Fig. 23: Open the cover

1. Pull the two flaps (1) on the front underside of the cover (2) a short distance forwards.
2. Lift the cover (2)

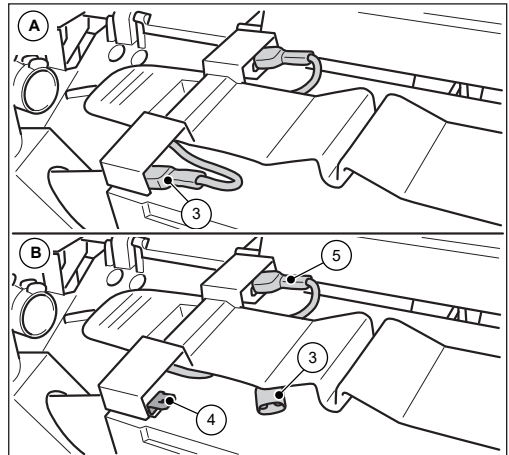


Fig. 24: Disconnect battery leads

3. Disconnect the blue battery lead (3) from the insertion flap (4) of the battery.
 - » Ensure that external influences such as the movement of the device cannot cause the blue battery lead (3) to contact the insertion flap (4) (see Illustration 24 picture B).
 - » The red battery lead (5) remains connected.
4. Close the cover (2) and lock it over the flaps (1).



10.3 Storage/Safekeeping

NOTE

Improper storage, e.g. storage of the device in a humid environment, can lead to damage to the sweeper.

- » Note the information contained in Chapter “10.2 Disconnect battery leads” of these operating instructions.
- Store the sweeping machine only in cleaned condition and with an emptied sweeping container.
- » Information on emptying the sweeping container can be found in Section “7.7 Empty sweeping container” and on cleaning in Section “9.5 Clean the device” of this operating manual.

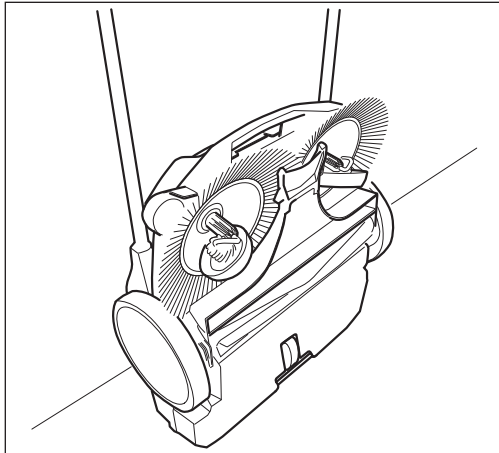


Fig. 25: Storage position

- Place the device in such a way that the bristles cannot be kinked or bent.
- Secure the device, including push bars, against tipping over, slipping and thus against damage.
- Do not store the device outdoors or in damp environments.

10.4 Disposal

- Dispose of the sweeping machine, the charger and the battery in an environmentally friendly manner in accordance with the applicable regional regulations.
- Dispose of the device and the battery separately.



11. REACH

REACH is the European Chemical Directive for the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances.

Information regarding compliance with REACH directive (EU) Nr. 1907/2006 can be found at www.starmix.de

12. EU Declaration of Conformity

EU Declaration of Conformity in accordance with Machine Directive 2006/42/EC Annex II 1.A

Manufacturer:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Germany

Authorised for the preparation of technical documents:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Germany

Product:

Hand controlled, battery-operated sweeping machine haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

We hereby declare that the above-mentioned product complies with the provisions of machine directive 2006/42/EU. The above-mentioned product complies with the demands of the relevant directives:

- EMC Directive 2014/30/EC
- RoHS 2011/65/EC

The following harmonised standards were applied:

- EN ISO 12100:2010, Safety of machinery, general principles for design, risk assessment and risk reduction
- EN 60335-1:2012, Safety of electric devices for use at home and similar purposes - Part 1: General Requirements
- EN 60335-2-72:2014, Safety of electric devices for use at home and similar purposes - Part 2-72: Special requirements for floor treatment machines, with or without drive, for commercial use

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Electromagnetic compatibility - Requirements for household appliances, electrical tools and similar apparatus - Part 1: Interference Emission (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor.:2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, Electromagnetic compatibility - Requirements for household appliances, electrical tools and similar apparatus - Part 2: Immunity - Product family standard (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 + A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Measurement methods for electromagnetic fields of household appliances and similar apparatus with regard to human exposure.
- EN IEC 63000:2018-12, Technical documentation for the assessment of electrical and electronic devices with regard to the restriction of hazardous substances

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
 Head of Assurancer

Table des matières

1. Généralités	65
1.1 Adresse	65
1.2 Conventions	65
1.3 Symboles et signalisations	65
1.4 Limitation de la responsabilité	65
1.5 Garantie	65
1.6 Protection du droit d'auteur	66
1.7 Groupe cible	66
2. Sécurité	66
2.1 Utilisation correcte	66
2.2 Utilisation incorrecte	66
2.3 Responsabilité de l'utilisateur	66
2.4 Consignes générales de sécurité	67
2.5 Consignes générales de sécurité pour l'accumulateur, la prise du chargeur et le chargeur	67
2.6 Indications de danger sur l'appareil	69
2.7 Équipement de protection personnelle	69
3. Caractéristiques techniques	70
4. Structure et fonctionnement	71
5. Transport/transporter	73
5.1 Livraison	73
5.2 Étendue de la livraison	73
5.3 Traitement des matériaux d'emballage	73
5.4 Stockage de la balayeuse	73
5.5 Transport de l'appareil	74
5.6 Transport de l'appareil dans un véhicule	74
6. Mise en service	75
6.1 Montage de l'arceau rétractable	75
6.2 Connexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur	75
6.3 Chargement de l'accumulateur	76
7. Utilisation	77
7.1 Avant de commencer à travailler	77
7.2 Réglage en hauteur des brosses rotatives	78
7.3 Réglage du serre-flan	79
7.4 Fonctionnement de l'accumulateur et affichage LED	79
7.5 Protection contre la surcharge	80
7.6 Fonctionnement manuel	81
7.7 Vidage du container à déchets de balayage	81
8. Dépannage	82
8.1 Tableau des dysfonctionnements Partie 1	83
8.2 Tableau des dysfonctionnements Partie 2	84
8.3 Déroulement du dépannage	85
8.4 Démontage et contrôle du fusible F1	85
9. Maintenance et nettoyage	87
9.1 Plan de maintenance	88
9.2 Nettoyez le filtre à poussière	88
9.3 Retrait des blocages	88

9.4	Orientez les brosses	89
9.5	Nettoyage de l'appareil	89
10.	Mise hors service stockage/conservation	89
10.1	Démontage de l'arceau rétractable.....	89
10.2	Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur	90
10.3	Stockage / conservation	91
10.4	Mise au rebut	91
11.	REACH.....	92
12.	Déclaration de conformité CE	92

1. Généralités

Ce manuel d'utilisation est un composant de la balayeuse haaga 677 (fabriquée à partir de 2019), de la balayeuse haaga 697 (fabriquée à partir de 2019) et de la balayeuse haaga 697 plus (fabriquée à partir de 2019) et est exclusivement valable pour les appareils en question.

Le manuel d'utilisation contient des indications importantes pour la manipulation sûre et efficace de l'appareil.

La condition préalable pour un travail sûr avec l'appareil est le respect de toutes les consignes de sécurité et de manipulation.

- Veuillez lire le manuel d'utilisation avec soin avant d'utiliser l'appareil.
- Lisez les consignes de sécurité !
- Conservez ce manuel d'utilisation pendant la durée de vie de l'appareil dans un endroit sûr et accessible.
- Remettez le manuel d'utilisation à tout nouveau propriétaire ou utilisateur de l'appareil.

1.1 Adresse

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germany

Tel.: +49 (0)7163 9988-100

Fax: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Conventions

Afin de pouvoir travailler de façon optimale avec le manuel d'utilisation, vous devez prendre en compte les explications suivantes sur les conventions typographiques.

Énumération

- Les textes représentés de la manière suivante sont des points d'une énumération.

Séquences de travail

1. Étape 1 de la séquence de travail
2. Étape 2 de la séquence de travail
3. Étape 3 de la séquence de travail

La séquence des étapes de travail doit être respectée.

Conseil

- » Les conseils et les consignes (pas les dommages aux machines) sont représentés de la manière suivante.

1.3 Symboles et signalisations

Respectez obligatoirement tous les avertissements et consignes de sécurité ! Lors de l'utilisation, soyez toujours prudent afin d'éviter les accidents, les dommages personnels et matériels !

Structure des consignes de sécurité






MOT DE SIGNALISATION

Type et source du danger

Conséquences possibles

- Mesure pour éviter le danger

Niveau de danger

Niveau de danger	Probabilité d'occurrence	Conséquence en cas de non-respect
 DANGER	Immédiat	Mort, blessures corporelles graves
 AVERTISSEMENT	Possible	Mort, blessures corporelles graves
 ATTENTION	Possible	Blessure corporelle légère
INDICATION	Possible	Dommages matériels

1.4 Limitation de la responsabilité

Pour les dommages et les dommages consécutifs découlant des points présentés ci-après, Electrostar GmbH n'accepte aucune responsabilité :

- non-respect du manuel d'utilisation ;
- utilisation de pièces de rechange non autorisées / pièces de rechange erronées / pièces de rechange ne correspondant pas aux spécifications du fabricant ;
- modifications de votre propre chef, montage et modification sur / de l'appareil.

1.5 Garantie

Les prescriptions décrites dans les conditions commerciales générales de Electrostar GmbH s'appliquent.

1.6 Protection du droit d'auteur

Le manuel d'utilisation est protégé en ce qui concerne les droits d'auteur pour Electrostar GmbH.

Le manuel d'utilisation contient des consignes et des dessins ou des extraits de dessin à caractère technique ne devant être dupliqués, distribués ou utilisés sans autorisation à des fins publiques ou bien communiqués à des tiers, que ce soit en partie ou dans leur totalité.

Electrostar GmbH se réserve l'accord d'autorisation d'utilisation, de publication ou de distribution de copies ou d'informations tirées de ce manuel d'utilisation à des tiers.

Toute contravention est susceptible d'une demande de dommages et intérêts de la part du fabricant. Tous les autres droits sont réservés.

1.7 Groupe cible

Ce manuel d'utilisation est destiné à l'utilisateur de cette balayeuse.

2. Sécurité

Suivez les consignes ci-dessous afin d'éviter les dysfonctionnements, les dommages et les atteintes à votre santé !

2.1 Utilisation correcte

Les balayeuses 677 / 697 / 697 plus sont uniquement destinées à enlever des saletés présentes sur les voies de circulation comme le feuillage, l'herbe, les débris, le sable et autres déchets sur des surfaces planes et dures.

L'appareil est adapté pour une utilisation commerciale, par exemple dans les hôtels, les écoles, les usines et les bureaux.

2.2 Utilisation incorrecte

Toute autre utilisation que celle décrite dans le chapitre « Utilisation correcte » est considérée comme non correcte. Les dommages en résultant relèvent de la seule responsabilité de l'utilisateur de l'appareil.

La balayeuse ne doit pas être utilisée pour le balayage de substances mettant en danger la santé, inflammables ou incandescentes (cigarettes et allumettes), de liquides, de poussières explosives ou dangereuses (Ex), d'acides ou de diluants.

La balayeuse ne doit pas non plus être utilisée pour le balayage d'eau, de béton, de mortier, de ciment et de poussière contenant du plâtre.

Les matières à balayer comme la neige, le fumier de ferme, les bouses de vaches et les substances visqueuses comme les matières fécales ne doivent pas être traitées avec la balayeuse.

La balayeuse ne doit pas être employée dans des zones explosibles ou bien comme moyen de transport.

2.3 Responsabilité de l'utilisateur

Un utilisateur est une personne naturelle ou juridique utilisant la balayeuse ou qui la transmet à un tiers et est responsable pendant l'utilisation de la sécurité de l'utilisateur ou de tiers.

- Surveillez les enfants se trouvant à proximité de la zone d'utilisation afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec la machine.
- Les mineurs ne doivent pas travailler avec l'appareil. Toutefois, les personnes âgées de plus de 16 ans et ayant été formés sous surveillance sont exempts de cette interdiction.

- Les personnes dont la capacité de réaction est influencée, par exemple par les drogues, l'alcool ou les médicaments ne doivent pas travailler avec l'appareil.
- Les personnes ne devant pas se fatiguer à cause de leur état de santé ne doivent pas effectuer de travail avec la balayeuse.
- Remplacez les indications devenues illisibles sur la machine.

2.4 Consignes générales de sécurité

- Les emballages doivent être mis hors d'atteinte des enfants. Il existe un risque d'étouffement !
- Ne portez pas les cheveux longs et non attachés, une cravate, des vêtements larges ni des bijoux, y compris les bagues.
- Lors de la manipulation de la balayeuse, prenez en compte le fait que des risques de blessure sont possibles suite à un accrochage et un happement de vêtements et de membres du corps.

2.5 Consignes générales de sécurité pour l'accumulateur, la prise du chargeur et le chargeur

DANGER

Péril de mort par décharge électrique !

En cas de manipulation erronée lors du chargeur, il existe un péril de mort par décharge électrique.

- N'utilisez jamais de chargeur défectueux ou endommagé.
- N'ouvrez ou ne démontez jamais le chargeur.
- Contrôlez le câble de connexion du chargeur pour vérifier qu'il n'est pas endommagé. En cas de dommage du câble de connexion, tirez immédiatement la prise réseau.

DANGER

Péril de mort par explosion !

Le chargeur et la balayeuse peuvent être à l'origine d'étincelles pouvant incendier la poussière ou les vapeurs. Des étincelles peuvent se produire lors de l'activation du commutateur de Marche/Arrêt.

- N'exploitez pas le chargeur et la balayeuse dans un environnement explosible, c'est-à-dire dans un environnement où sont présents des liquides (vapeurs), des gaz ou des poussières (EX).

AVERTISSEMENT

Risque de blessure ou d'accident lors de la manipulation avec l'accumulateur !

En cas de manipulation erronée de l'accumulateur, plusieurs situations de danger peuvent se produire. Vous devez prendre en compte les points suivants :

- protégez l'accumulateur du rayonnement solaire directe, de la chaleur, d'un feu ouvert ou d'étincelles électriques ;
- ne fumez pas à proximité directe de l'accumulateur ;
- ne soumettez pas l'accumulateur aux micro-ondes ou à une pression élevée ;
- ne chargez pas l'accumulateur à des températures inférieures à 0°C ;
- ne jetez jamais au feu ;
- n'utilisez jamais un accumulateur défectueux, endommagé ou déformé ;
- n'ouvrez, n'endommagez ou ne faites jamais tomber l'accumulateur ;
- maintenez l'accumulateur hors de la portée des enfants.

AVERTISSEMENT

Risque de blessure ou d'accident par sortie de liquide hors de l'accumulateur !

Le liquide sortant de l'accumulateur peut causer des irritations cutanées, des brûlures et des démangeaisons.

- En cas de contact fortuit, lavez les endroits du corps en question avec une grande quantité d'eau et de savon.
- Si le liquide parvient aux yeux, ne frottez pas et rincez les yeux avec de l'eau pendant au moins 15 minutes. Appelez en outre un médecin à l'aide.
- Veillez à manipuler correctement l'accumulateur.



AVERTISSEMENT

Risque de blessure ou d'accident lors de la manipulation avec le chargeur !

En cas de manipulation erronée du chargeur, plusieurs situations de danger peuvent se produire. Vous devez prendre en compte les points suivants :

- Ne raccordez l'appareil que sur une prise correctement installée.
- Après utilisation du chargeur, débranchez la prise de l'appareil du réseau.
- Danger d'incendie ! N'utilisez pas l'appareil sur un substrat inflammable (par exemple, papier, textiles) ou bien dans un environnement facilement inflammable.
- En cas d'apparition de fumée ou de feu dans le chargeur, débranchez immédiatement la prise.
- Ne couvrez pas le chargeur afin de le laisser refroidir.
- Posez et signalez les câbles de connexion de façon à ce qu'ils ne soient pas endommagés et que personne ne soit mis en danger - évitez le risque de trébuchement !

INDICATION

En cas de manipulation erronée et incorrecte de l'accumulateur, du chargeur et de la prise de charge, des dommages matériels ou de l'appareil peuvent se produire. Vous devez prendre en compte les points suivants :

- n'utilisez l'accumulateur qu'avec la balayeuse et qu'avec le chargeur du fabricant ;
- n'utilisez que pour la charge d'accumulateurs dont la forme est adaptée selon les valeurs indiquées au chapitre « 3. Caractéristiques techniques » ;
- ne raccordez le chargeur qu'avec la tension et la fréquence secteur indiquées sur la plaque signalétique ;
- ne débranchez pas la prise en tirant sur le câble mais en la débranchant elle-même de la prise réseau ;
- faites réparer le câble de connexion par un électrotechnicien.

INDICATION

- N'utilisez et ne stockez le chargeur que dans des pièces fermées et sèches. Protégez le chargeur de la pluie et de l'humidité.
- Utilisez le chargeur et l'accumulateur seulement dans les plages de températures indiquées, selon les valeurs du Chapitre « 3. Caractéristiques techniques ».
- Ne connectez jamais les contacts du chargeur avec des objets métalliques (comme des clous, des pièces de monnaie, des bijoux) (court-circuit). Le chargeur peut être endommagé par un court-circuit.
- Ne connectez jamais les pôles de l'accumulateur tout comme les contacts de la prise de charge chargeur avec des objets métalliques (comme des clous, des pièces de monnaie, des bijoux) (court-circuit). L'accumulateur et/ou l'électronique de la balayeuse peuvent être endommagés par un court-circuit.
- N'utilisez pas de container de transport métallique pour l'accumulateur.
- Protégez l'accumulateur de la pluie et de l'humidité.
- Afin de prévenir une décharge profonde de l'accumulateur, il faut débrancher les bornes du câble de connexion bleu de l'accumulateur en cas de stockage de longue durée, à partir d'environ 2 mois. Vous trouverez des informations sur le stockage et la conservation tout comme sur le débranchement de l'accumulateur au Chapitre « 10.3 Stockage / conservation » et au Chapitre « 10.2 Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » de ce manuel d'utilisation.
- En cas de stockage de longue durée supérieure à 6 mois, il faut en outre complètement décharger l'accumulateur afin d'en conserver la puissance. Vous trouverez des informations sur le chargement de l'accumulateur dans le Chapitre « 6.3 Chargement de l'accumulateur » de ce manuel d'utilisation.



2.6 Indications de danger sur l'appareil

Les pictogrammes suivants sont visibles sur la balayeuse ou sur la plaque signalétique :



ATTENTION

Lors du travail, veillez à respecter les consignes de sécurité décrites dans ce manuel d'utilisation.



Manuel d'utilisation

Veillez lire le manuel d'utilisation avec soin avant d'utiliser l'appareil.



Danger de happement et de coincement

Lors des tâches de commande, de réparation, de maintenance et de nettoyage, il existe un risque de happement et de blessures par les pièces rotatives. Veillez à respecter les consignes de sécurité décrites dans ce manuel d'utilisation.



Chargeur et accumulateur

Pour la charge de l'accumulateur, n'utilisez que le chargeur livré avec la machine et autorisé par le fabricant.

2.7 Équipement de protection personnelle

Lors du travail, le port d'un équipement de protection est nécessaire afin de minimiser les dangers pour votre santé. Pour cette raison :

- avant de commencer quelque travail que ce soit, porter correctement l'équipement de protection nommé pendant le travail.



Chaussures solides

Portez des chaussures solides avec des semelles avec bonne accroche et ne glissant pas.



Gants solides

Portez des gants solides.



Masque à poussière

Portez un masque à poussière.

3. Caractéristiques techniques

Données de base de la balayeuse haaga

677 / 697 / 697 plus

Caractéristiques techniques	677	697	697 plus
Largeur de balayage en millimètres [mm]	770	970	970
Puissance de balayage en mètres carrés par heure [m ² /h]	3 600	4 100	4 100
Contenance du récipient à déchets de balayage en litre [l]	50	50	50
Poids en kilogrammes [kg]	21	22	22
Durée d'utilisation avec puissance complète de l'accumulateur*, nombre approximatif de minutes	90	90	120
Température max. de service	-10 °C à 40 °C	-10 °C à 40 °C	-10 °C à 40 °C

Informations sur le bruit et les vibrations (Mesure selon EN 60335-2-72)	Mesure selon EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Niveau de pression sonore L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Niveau de puissance acoustique L _p (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Marge d'erreur pour le niveau sonore indiqué (2006/42/CE)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

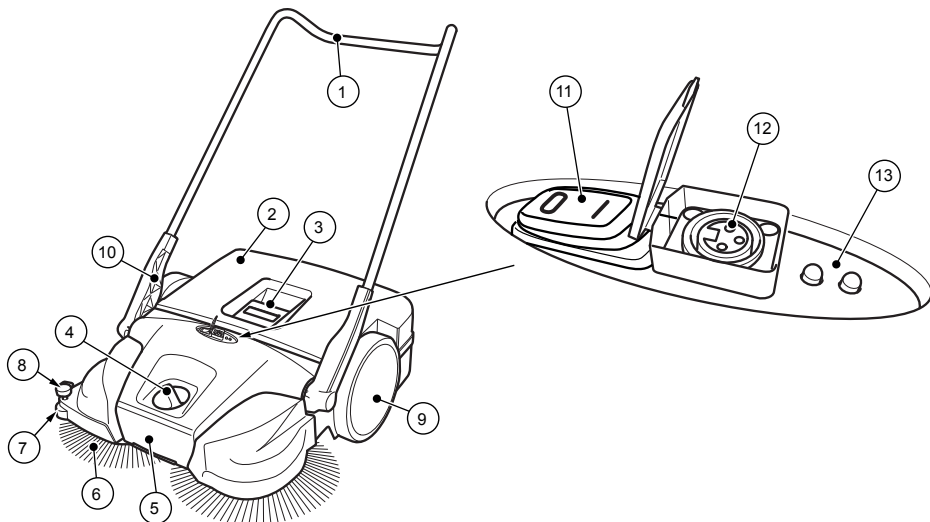
*Régime maximal nominal calculé en état de service à une température ambiante de 20 °C / dépend du revêtement du sol.

Informations sur les vibrations (mesure selon EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Poignée gauche, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Poignée droite, a _h			
Marge d'erreur (K) (RL 2006/42/CE)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

Accumulateur	677	697	697 plus
Tension [V]	12	12	12
Puissance [Ah]	12	12	14
Poids en kilogrammes [kg]	3,8	3,8	4,0
Plage de température maximale			
Service	de -10 °C à 50 °C		
Chargement	de 0 °C à 40 °C		
Stockage	de -10 °C à 40 °C		

Chargeur	677 / 697 / 697 plus
Tension d'entrée	230 VCA/50 Hz
Tension de sortie [V]	12
Tension de fin de charge [V]	13,8
Courant de charge [mA]	2 500
Poids en gramme [g]	540
Plage de température maximale	
Service	de 0 °C à 25 °C
Stockage	de -25 °C à 70 °C

4. Structure et fonctionnement



FR

Illustr. 1 : Vue d'ensemble des composants 1

N° du repère	Composant
1	Arceau rétractable
2	Récipient pour éléments balayés
3	Poignée du récipient
4	Réglage en hauteur des brosses rotatives
5	Poignée de transport
6	Brosse rotative
7	Rouleau latéral de guidage
8	Serre-flan
9	Roue d'avancement
10	Ferrure de poignée
11	Interrupteur marche/arrêt
12	Prise de charge
13	Affichage LED

L'appareil utilise l'accumulateur par activation de l'interrupteur marche/arrêt (11). Il avance en poussant sur l'arceau rétractable (1). Ce faisant, les deux brosses rotatives (6) transportent, avec l'aide de la lèvre de balayage (16), l'élément balayé en direction du container (2).

Le rouleau de balayage de déchets de petite taille (14) déplace le reste des déchets dans le container (2). L'alimentation en courant est réalisée par l'accumulateur installé dans l'appareil (24). Il faut que ce dernier soit suffisamment chargé pour une utilisation optimale de l'appareil.

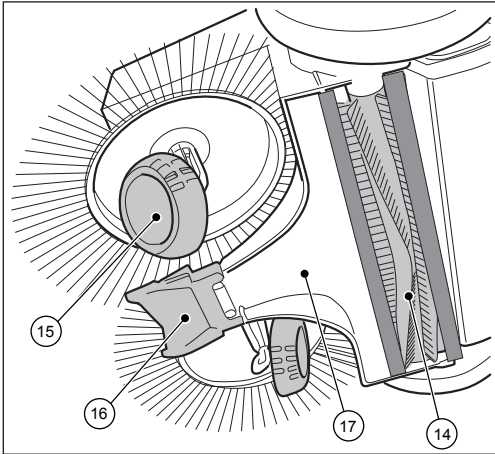
» Vous trouverez des informations sur le chargement de l'accumulateur dans le Chapitre « 6.3 Chargement de l'accumulateur » de ce manuel d'utilisation.

Pendant le fonctionnement avec l'accumulateur, l'état de service de la balayeuse est affiché sur l'affichage LED (13).

» Vous trouverez des informations sur le fonctionnement avec l'accumulateur dans le Chapitre « 7.4 Fonctionnement de l'accumulateur et affichage LED » de ce manuel d'utilisation.

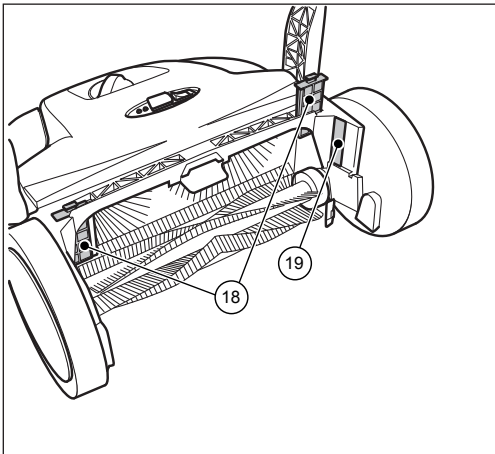
Il est en outre possible d'utiliser l'appareil temporairement même avec un niveau de charge faible de l'accumulateur et sans alimentation en électricité.

» Vous trouverez des informations sur le mode manuel dans le Chapitre « 7.6 Fonctionnement manuel » de ce manuel d'utilisation.



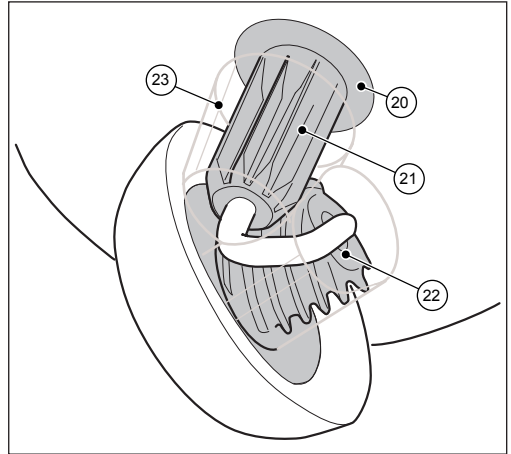
Illustr. 2 : Vue d'ensemble des composants 2

N° du repère	Composant
14	Rouleau de balayage pour déchets de petite taille
15	Roue oblique
16	Lèvre de balayage
17	Plaque de balayage



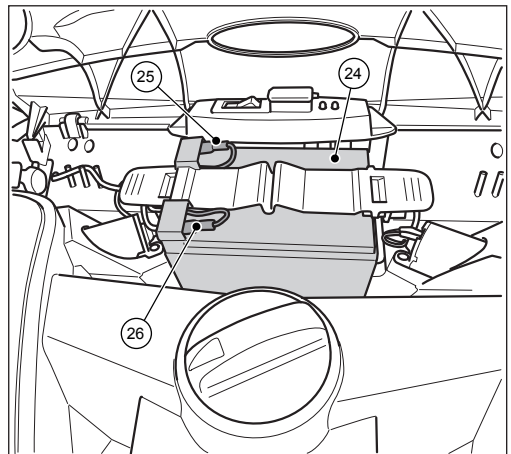
Illustr. 3 : Vue d'ensemble des composants 3

N° du repère	Composant
18	Filtre à poussière
19	Plaque signalétique



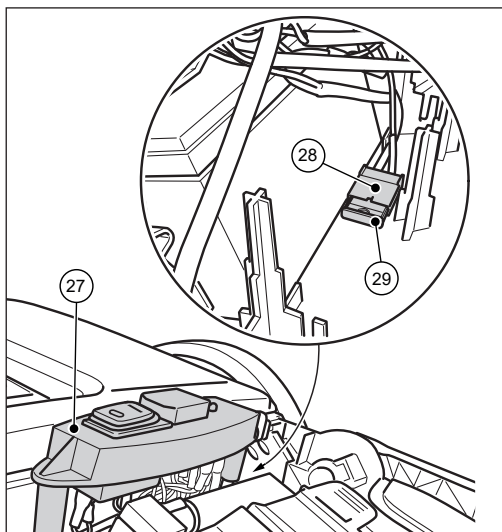
Illustr. 4 : Vue d'ensemble des composants 4

N° du repère	Composant
20	Boîtier d'accouplement
21	Douille dentée
22	Denture
23	Protection de la transmission



Illustr. 5 : Vue d'ensemble des composants 5

N° du repère	Composant
24	Accumulateur
25	Câble de connexion de l'accumulateur (rouge +)
26	Câble de connexion de l'accumulateur (bleu -)



Illustr. 6 : Vue d'ensemble des composants 6

N° du repère	Composant
27	Plaque d'interrupteur
28	Support de sécurité
29	Fusible F1

» L'illustration montre les composants avec le capot ouvert ou démonté.

5. Transport/transporter

5.1 Livraison

INDICATION

Les dommages visibles sur l'emballage externe doivent être confirmés immédiatement par le chauffeur du service de transport lors de la livraison. Si un dommage dû au transport n'est détecté que lors du déballage, l'entreprise chargée du transport doit être notifiée par écrit dans les 24 heures après livraison afin qu'elle puisse en être redevable.

FR

5.2 Étendue de la livraison

- Appareil
- Arceau rétractable
- Deux ferrures de pognée (prémontées)
- Chargeur avec la prise
- Manuel d'utilisation

5.3 Traitement des matériaux d'emballage

- Débarrassez-vous toujours des matériaux d'emballage en respectant l'environnement.
- Observez les règlements locaux et régionaux légaux en vigueur.

5.4 Stockage de la balayeuse

INDICATION

Une conservation incorrecte, par exemple le stockage de l'appareil dans un environnement humide, un câble de connexion d'accumulateur raccordé ou un accumulateur non suffisamment chargé peuvent entraîner des dommages de la balayeuse. Vous trouverez des informations sur le stockage et la conservation de l'appareil dans le Chapitre « 10. Mise hors service stockage/conservation ».

- » Pour un stockage économe en place, il est possible de démonter l'arceau rétractable de l'appareil. Vous trouverez des informations sur le démontage de l'arceau rétractable au Chapitre « 10.1 Démontage de l'arceau rétractable » de ce manuel d'utilisation.

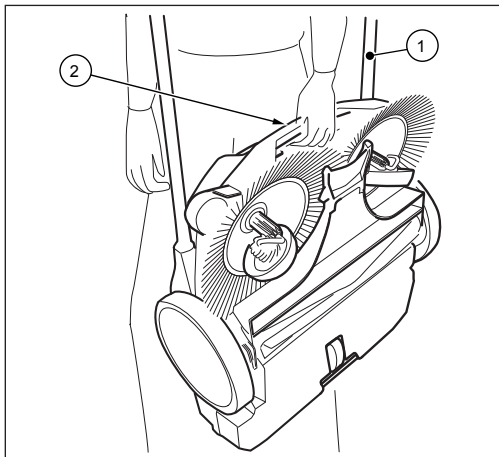
5.5 Transport de l'appareil

 **ATTENTION**
Risque de blessure en cas de renversement de l'arceau rétractable !

Le renversement de l'arceau rétractable peut causer des blessures légères comme l'écrasement des doigts ou des hématomes de l'utilisateur ou d'autres personnes.

- Lors du transport, maintenez l'appareil de façon à ce que l'arceau rétractable ne puisse pas se renverser.

FR



Illustr. 7 : Transport de l'appareil

1. Basculez l'arceau rétractable (1) à plat vers l'avant.
2. Prenez l'appareil par la poignée de transport (2).
3. Transportez l'appareil de façon à ce que les brosses rotatives ne pointent pas vers le corps.

5.6 Transport de l'appareil dans un véhicule

 **ATTENTION**
Risque de blessure suite à un transport non conforme de la balayeuse !

Un appareil se renversant lors d'un glissement, en cours de glissement ou de renversement peut causer des blessures du chauffeur ou d'autres personnes.

- Assurez l'appareil avec une courroie tendue contre le glissement ou le renversement.

1. Placez l'appareil dans un endroit approprié du véhicule.
2. Sécurisez l'appareil à l'aide d'une sangle.
 - » Pour un transport économe en place, il est possible de démonter l'arceau rétractable de l'appareil. Vous trouverez des informations sur le démontage de l'arceau rétractable au Chapitre « 10.1 Démontage de l'arceau rétractable » de ce manuel d'utilisation.

INDICATION

- Le transport incorrect peut entraîner des dommages de la balayeuse.
- Pour protéger l'accumulateur, ne laissez pas la balayeuse dans un véhicule chauffé.
- Assurez-vous que, pendant le transport, l'appareil n'est pas mis en marche par erreur. Défaites les bornes, si nécessaire, du câble bleu de la connexion de l'accumulateur. Vous trouverez des informations sur le débranchement des bornes de l'accumulateur dans le Chapitre « 10.2 Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » de ce manuel d'utilisation.

6. Mise en service

6.1 Montage de l'arceau rétractable

⚠ ATTENTION

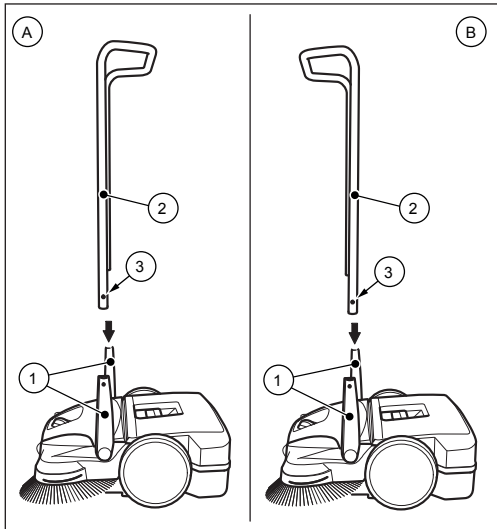
Risque de blessure en cas de renversement de l'arceau rétractable !

Le renversement de l'arceau rétractable peut causer des blessures légères comme l'écrasement des doigts ou des hématomes de l'utilisateur ou d'autres personnes.

- Lors du transport, maintenez l'appareil de façon à ce que l'arceau rétractable ne puisse pas se renverser.

Vous pouvez régler l'arceau rétractable à deux niveaux (A) et (B) pour l'adapter à la taille de l'utilisateur.

- » (A) : niveau le plus bas
- » (B) : niveau le plus élevé

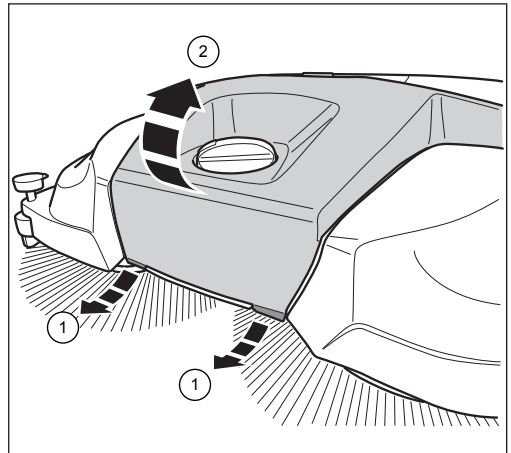


Illustr. 8 : Montage de l'arceau rétractable

1. Faites tourner les ferrures de poignées (1) en position verticale.
2. Enfoncez les ressorts à enclenchement (3) sur les deux côtés de l'arceau rétractable.

3. Poussez l'arceau rétractable (2) simultanément dans les deux ferrures de poignées.
 - » Pour ce faire, avant l'insertion, il faut écarter l'arceau rétractable dans les ferrures de poignée d'environ 10 cm.
4. Enfoncez l'arceau rétractable (2) dans les ferrures de poignée suffisamment pour que les ressorts s'enclenchent.

6.2 Connexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur



Illustr. 9 : Ouverture du capot

⚠ ATTENTION

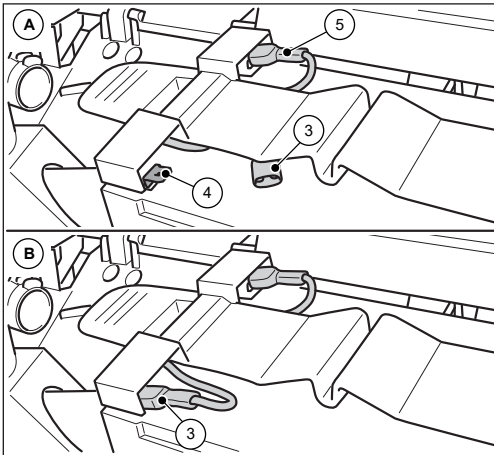
Risque de blessure suite à un démarrage erroné de la balayeuse !

Lors du raccord des bornes du câble de connexion, il existe un risque de happement en cas d'allumage involontaire de la balayeuse.

- Avant le raccord de l'accumulateur, assurez-vous que l'interrupteur de marche/arrêt se trouve en position « 0 ».

- » Lors de la livraison tout comme lors de durées de stockage supérieures à deux mois, il faut enlever le câble de connexion bleu de l'accumulateur de la patte de connexion de l'accumulateur afin d'éviter une auto-décharge de l'accumulateur.

1. Tirez les pattes (1) situées sur le bord inférieur avant du capot (2) légèrement vers l'avant.
2. Basculez le capot (2) vers le haut.



Illustr. 10 : Connexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur

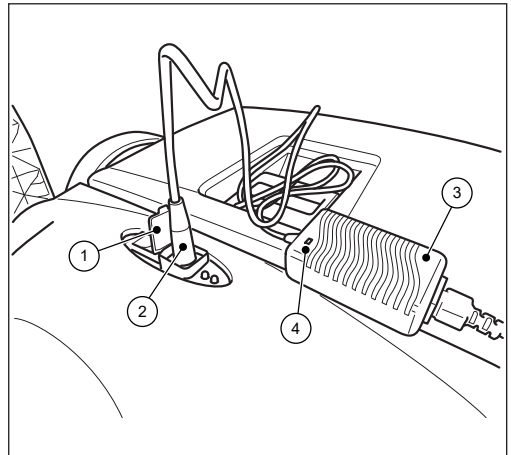
3. Insérez complètement le câble de connexion bleu de l'accumulateur (3) sur la patte de connexion (4) de l'accumulateur.
 - » (A) : bornes du câble de connexion de l'accumulateur pas connectées.
 - » (B) : bornes du câble de connexion de l'accumulateur connectées.
 - » Le câble rouge de connexion de l'accumulateur (5) est branché lors de la livraison.

INDICATION

Assurez-vous en outre que les bornes du câble rouge de connexion de l'accumulateur (5) sont complètement et correctement raccordées. Un câble de connexion de l'accumulateur incorrectement raccordé peut entraîner des dommages de l'appareil et la perte des droits à garantie.

4. Fermez le capot (2) et verrouillez-le via les pattes (1).

6.3 Chargement de l'accumulateur



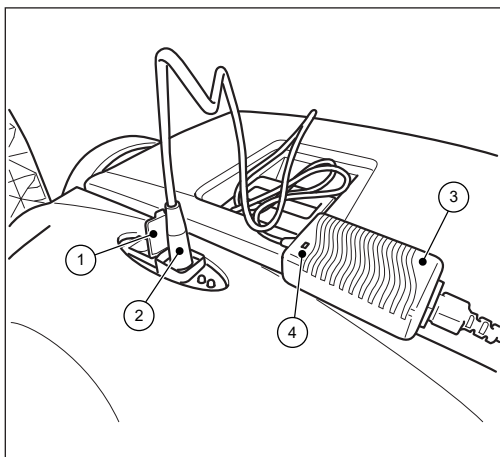
Illustr. 11 : Raccord du chargeur

- » Il est recommandé de charger complètement l'accumulateur avant la première mise en service.
- » Le chargeur (3) dispose d'une limitation de tension et de courant totalement électronique. Ceci permet de faire en sorte qu'un accumulateur branché a toujours la charge optimale. La surcharge de l'accumulateur est ainsi évitée.
- » Le chargement de l'accumulateur présuppose que les bornes des câbles de connexion sont correctement reliées. Vous trouverez des informations sur le branchage des bornes de l'accumulateur dans le Chapitre « 6.2 Connexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » de ce manuel d'utilisation.

INDICATION

- La balayeuse ne doit pas être mise en marche pendant le chargement. Ceci peut occasionner des dommages des composants électriques de la balayeuse.
- Avant le chargement, contrôlez la prise du charge ainsi que les douilles de connexion au niveau de la balayeuse pour vous assurer qu'il n'y a pas présence de corps étrangers, par exemple des objets conduisant l'électricité. Dommages de l'appareil par court-circuit et incendie du câble.

1. Ouvrez la trappe de protection (1) de la douille à câble sur la balayeuse.



Illustr. 12 : Raccord du chargeur

2. Enfoncez la prise (2) du chargeur (3) dans la douille de chargement de la balayeuse.
3. Raccordez le câble réseau du chargeur (3) sur un raccord d'alimentation en 230 V.
 - » Pendant le processus de charge, l'affichage LED (4) s'allume sur le **chargeur** en « orange ». Une fois l'accumulateur totalement chargé, l'affichage LED (4) du **chargeur** devient « vert ».
 - » La durée de chargement dépend surtout de la valeur SPC (statut de charge) que l'accumulateur avait avant le début du chargement. Si l'accumulateur n'a pas été chargé pendant une durée prolongée, le statut de chargement diminue, ce qui augmente la durée de la charge. Un chargement complet peut durer jusqu'à 7 heures. Veuillez prendre en compte à ce sujet les données de l'emballage externe et/ou celles de l'autocollant apposé sur la balayeuse avant la livraison.

INDICATION

Afin d'obtenir une durée de vie optimale et de minimiser le processus de vieillissement, chargez l'accumulateur au moins tous les deux mois pendant 10 heures. Un accumulateur complètement chargé diminue le danger d'une décharge profonde et des dommages des cellules de l'accumulateur. L'accumulateur peut être également rechargé après une brève durée de service d'environ 15 minutes.

7. Utilisation

⚠ AVERTISSEMENT

Risque de coupure dû à des éclats de verre, des morceaux de métal ou autres matériaux à arêtes vives !

Lors du vidage du container, peuvent se produire des coupures dues à des éclats de verre, des morceaux de métal ou à d'autres matériaux à arêtes vives.

- Portez l'équipement de protection personnelle prescrit !

⚠ ATTENTION

Risque pour la santé dû aux poussières soulevées lors du balayage !

L'inhalation de poussières peut mettre votre santé en danger.

- Portez l'équipement de protection personnelle prescrit !

7.1 Avant de commencer à travailler

- Contrôlez le fonctionnement de l'appareil avant de commencer à travailler.
- Contrôlez que l'assise de l'arceau rétractable est stable dans les ferrures de poignée.
- Contrôlez l'assise et l'état corrects du container à déchets.
- Contrôlez les brosses rotatives et le rouleau de balayage de déchets de petite taille pour détecter les branches, des fibres et ficelles enroulées, des étoffes à fibres longues, etc. Le cas échéant, retirez-les.
- Contrôlez l'absence de déchets ou de saletés collés sur les brosses rotatives et les rouleaux de balayage des déchets de petite taille.
- Contrôlez l'absence de saletés sur les poignées et nettoyez-les le cas échéant.
- Contrôlez qu'il est possible d'activer à tout moment l'interrupteur de marche/arrêt en position « 0 ».
- Contrôlez l'absence de corps étranger sur la douille de connexion du chargeur sur la balayeuse.

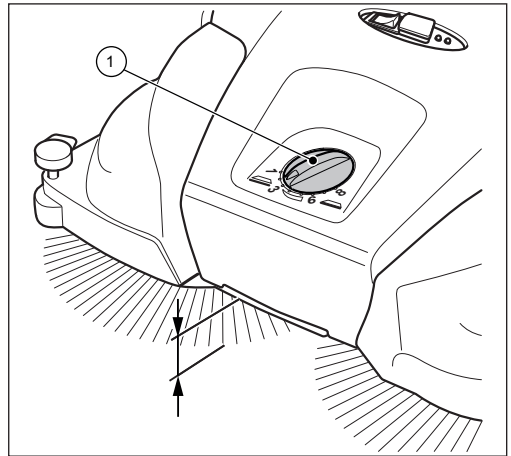
INDICATION

Aucun objet conduisant l'électricité ne peut être présent sur ou dans la douille de chargement. Dommages de l'appareil par court-circuit et incendie du câble. Maintenez la trappe de protection de la douille de chargement toujours fermée.

7.2 Réglage en hauteur des brosses rotatives

La poignée rotative pour le réglage en hauteur des brosses rotatives se trouve au centre de la partie avant. Avec ce réglage en hauteur, vous pouvez régler les brosses rotatives par rapport au sol que vous devez balayer. Les niveaux sont établis sur la base de valeurs prévues et doivent donc être considérées comme des valeurs-repères. Ceci signifie qu'il faudra, le cas échéant, adapter les niveaux en fonction du sol balayé.

- Niveau 1-2 : pour tous les niveaux, surfaces dures (par exemple, asphalté, béton, plaques...)
- Niveau 3-4 : pour le feuillage humide, le sable, les surfaces inégales (par exemple les plaques de béton désactivé)
- Niveau 5-7 : pour les saletés importantes et les inégalités prononcées du sol
- Niveau 8 : uniquement nécessaire dans le cas d'une usure très avancée des brosses rotatives (par exemple si, au niveau 1, il n'y a pas de contact entre les brosses rotatives et la surface à balayer)



Illustr. 13 : Réglage en hauteur des brosses rotatives

- Réglez les niveaux dont vous avez besoin :
- Pour ce faire, tournez la poignée rotative (1) vers la gauche, afin de diminuer le niveau.
- Pour ce faire, tournez la poignée rotative (1) vers la droite, afin d'augmenter le niveau.
- » Soulevez légèrement l'appareil au niveau de la poignée de transport. Vous faciliterez ainsi le réglage de la hauteur.

INDICATION

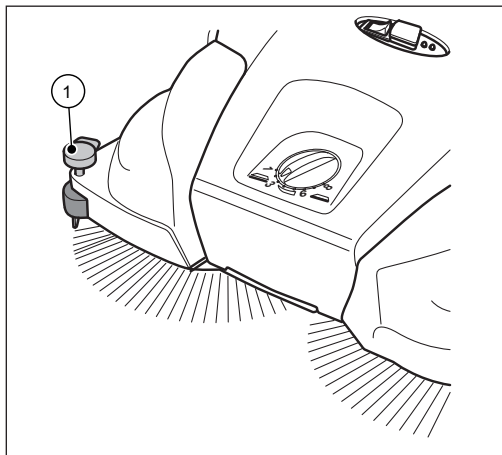
N'appuyez pas les brosses rotatives trop fortement sur le sol. Une pression trop élevée entraîne une usure élevée et une diminution de la durée de fonctionnement de l'accumulateur. Une trop forte pression augmente aussi la résistance à l'avancée ce qui peut influencer négativement sur le résultat du nettoyage.

7.3 Réglage du serre-flan

Avec le serre-flan, la brosse rotative centrale est réglée sur les zones latérales à balayer, par exemple sur les murs ou les pierres des bordures.

INDICATION

Si le réglage du serre-flan sur les bords inférieurs est incorrect, ceci peut provoquer une usure excessive. Le serre-flan ne peut pas racler sur le sol.



Illustr. 14 : Réglage des serre-flans

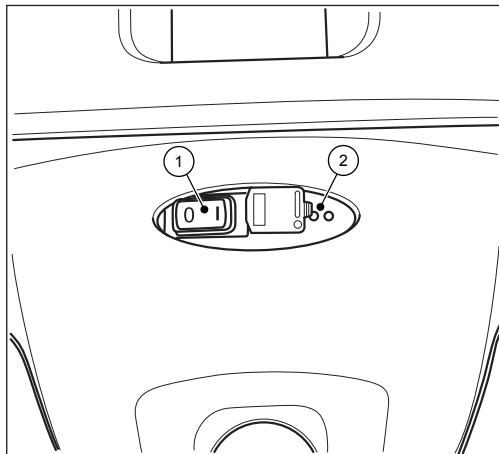
Balayage des bords et des coins

- Appuyez sur la poignée (1) du serre-flan vers le bas.

Utilisation sur des surfaces

- Appuyez sur la poignée (1) du serre-flan vers le haut.

7.4 Fonctionnement de l'accumulateur et affichage LED



Illustr. 15 : Utilisation et affichage

L'affichage LED (2) vous informe sur l'état de service actuel de la balayeuse en mode accumulateur.

- Placez la balayeuse sur la surface à balayer.

ATTENTION

N'activez pas l'interrupteur de marche/arrêt avec le pied.

L'inclinaison de la balayeuse se produisant au démarrage des brosses rotatives peut causer des blessures, des chutes ou des trébuchements.

- Mettez la balayeuse en marche ou hors service exclusivement avec la main.
- Allumez la balayeuse en activant l'interrupteur marche/arrêt (1) en position « I ».

Les brosses rotatives et les rouleaux de balayage pour déchets de petite taille commencent à tourner. Lorsque l'accumulateur est suffisamment chargé, les LED vertes de l'affichage LED (2) s'allument pendant le fonctionnement de l'accumulateur.

- Déplacez l'appareil à l'aide de l'arceau rétractable, avec les deux mains.
 - Déplacez l'appareil à vitesse normale - au pas - vers l'avant.
 - Éteignez la balayeuse en activant l'interrupteur marche/arrêt (1) en position « 0 ».
 - Videz le récipient à déchets si nécessaire, voir la section « Vidage du container à déchets » « Vidage du container à déchets de balayage » du chapitre 7.7 de ce manuel d'utilisation.
- » Afin d'obtenir un résultat suffisamment bon du balayage, videz régulièrement le container à déchets.

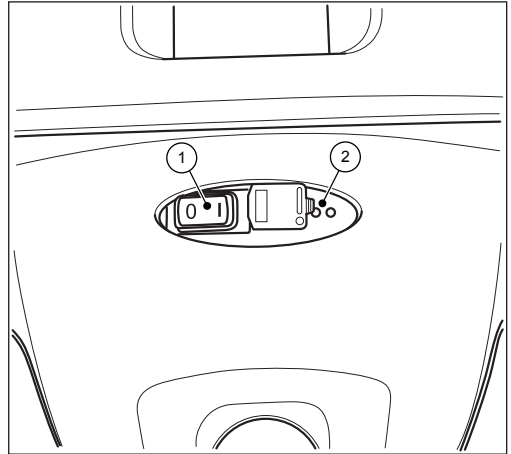
FR

INDICATION

- Si les brosses rotatives tournent lentement ou si la LED rouge de l'affichage LED (2) s'allume en rouge pendant le fonctionnement, ceci indique que la charge de l'accumulateur est faible. Arrêtez l'appareil et chargez l'accumulateur.
- Si la charge de l'accumulateur est trop faible, l'appareil est mis hors service par le système électronique intégré. La LED rouge de l'affichage LED (2) clignote alors. Arrêtez l'appareil et chargez l'accumulateur. En cas de décharge profonde, le droit à garantie est annulé !
- Nettoyez la balayeuse et le filtre à poussière après la fin du travail, voir la section « Nettoyage de l'appareil » du Chapitre 9.5 de ce manuel d'utilisation.
- Chargez complètement l'accumulateur si nécessaire, voir la section « Vidage du container à déchets » « Chargement de l'accumulateur » du chapitre 6.3 de ce manuel d'utilisation.

7.5 Protection contre la surcharge

Afin d'éviter les dommages, les moteurs sont équipés d'une protection contre la surcharge. Si le système électronique de la balayeuse s'éteint après une courte durée, ceci est causé par une charge élevé des moteurs. Il faut alors contrôler que le rouleau de balayage pour déchets de petite taille tout comme les brosses rotatives tournent librement et ne sont pas bloqués, par exemple par des pierres coincées, des fibres enroulées et autre élément de ce type.



Illustr. 16 : Utilisation et affichage

- Après déclenchement de la protection contre la surcharge, éteignez le système électronique de la balayeuse en activant l'interrupteur marche/arrêt (1) en position « 0 ».



ATTENTION

Risque de blessure suite à un démarrage erroné de la balayeuse !

Lors d'intervention sur la balayeuse, il existe un risque de happement en cas d'allumage involontaire de l'appareil.

- Assurez-vous que, pendant l'intervention, le verrouillage n'est pas mis en marche par erreur ! Défaites les bornes, si nécessaire, du câble bleu de la connexion de l'accumulateur. Voir la section « Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » du Chapitre 10.2 de ce manuel d'utilisation.

1. Localisez l'emplacement et désactivez le verrouillage, voir la section « Retrait des blocages » du chapitre 9.3 de ce manuel d'utilisation.
2. Si nécessaire, raccordez à nouveau le câble bleu de l'accumulateur. Voir la section « Connexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » du Chapitre 6.2 de ce manuel d'utilisation.

3. Allumez la balayeuse en activant l'interrupteur marche/arrêt en position « I ».
4. Ce faisant, contrôlez si l'appareil fonctionne normalement.

7.6 Fonctionnement manuel

La balayeuse peut temporairement être aussi utilisée sans alimentation électrique lorsque le statut de charge de l'accumulateur est faible. Le mécanisme de balayeuse est alors activé par l'avancée de l'appareil.

- Déplacez l'appareil à l'aide de l'arceau rétractable, avec les deux mains.
 - Déplacez l'appareil à vitesse normale - au pas - vers l'avant.
 - Videz le récipient à déchets si nécessaire, voir la section « Vidage du container à déchets de balayage » du chapitre 7.7 de ce manuel d'utilisation.
 - Chargez complètement l'accumulateur si nécessaire, voir la section « Chargement de l'accumulateur » du chapitre 6.3 de ce manuel d'utilisation.
- » Utilisez le mode manuel uniquement de manière temporaire. En mode accumulateur, vous obtiendrez un meilleur résultat de balayage si vous exercez une force réduite.

7.7 Vidage du container à déchets de balayage



AVERTISSEMENT

Risque de coupure dû à des éclats de verre, des morceaux de métal ou autres matériaux à arêtes vives !

Lors du vidage du container à déchets, des coupures dues à des éclats de verre, des morceaux de métal ou autres matériaux à arêtes vives peuvent se produire.

- Portez l'équipement de protection personnelle prescrit !

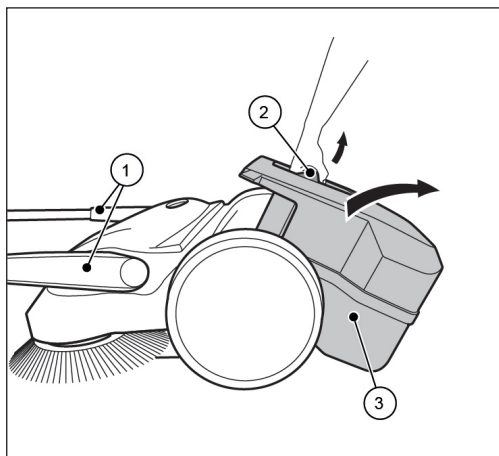


ATTENTION

Danger pour la santé dû aux poussières balayées !

Lors du vidage du container à déchets, votre santé peut être mise en péril par les poussières balayées.

- Portez l'équipement de protection personnelle prescrit !



Illustr. 17 : Vidage du container à déchets de balayage

- Videz le container à déchets après chacune des utilisations.
 - Videz régulièrement le container à déchets afin que le balayage se fasse sans difficulté.
1. Mettez l'arceau rétractable (1) en position inclinée vers l'avant.
 2. Tirez le container à déchets de balayage (3) vers le haut au niveau de la poignée du container (2).
 3. Videz complètement le container à déchets de balayage (3).
 - » Veillez à ce que les bords du bâti soient également propres.
 4. Mettez le container de déchets de balayage vide (3) en place sur l'appareil.
 5. Appuyez à nouveau sur la poignée du container (2) pour qu'elle reprenne la position de sortie.
 - » Pour ce faire, le cran d'arrêt du container de déchets de balayage (3) doit s'enclencher de manière audible.
 6. L'arceau rétractable (1) doit retourner en position d'utilisation.

8. Dépannage



AVERTISSEMENT

Risque de coupure dû à des éclats de verre, des morceaux de métal ou autres matériaux à arêtes vives !

Lors du vidage du container à déchets, des coupures dues à des éclats de verre, des morceaux de métal ou autres matériaux à arêtes vives peuvent se produire.

- Portez l'équipement de protection personnelle prescrit !

FR



ATTENTION

Risque pour la santé dû aux poussières soulevées lors du balayage !

L'inhalation de poussières peut mettre votre santé en danger.

- Portez l'équipement de protection personnelle prescrit !



ATTENTION

Risque de blessure en cas de renversement de l'arceau rétractable !

Le renversement de l'arceau rétractable peut causer des blessures légères comme l'écrasement des doigts ou des hématomes de l'utilisateur ou d'autres personnes.

- Lors du transport, maintenez l'appareil de façon à ce que l'arceau rétractable ne puisse pas se renverser.



ATTENTION

Risque de blessure suite à un démarrage erroné de la balayeuse !

Lors d'intervention sur la balayeuse, il existe un risque de happement en cas d'allumage involontaire de l'appareil.

- Assurez-vous que, pendant l'intervention, le dépannage n'est pas mis en marche par erreur ! Défaites les bornes, si nécessaire, du câble bleu de la connexion de l'accumulateur. Voir la section « Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » du Chapitre 10.2 de ce manuel d'utilisation.

Malgré le respect des tâches prévues de maintenance et le contrôle de l'appareil avant son utilisation, des dysfonctionnements peuvent se produire. De possibles dysfonctionnements sont indiqués dans les tableaux ci-dessous Partie 1 et Partie 2 avec leur cause et leur résolution.

**8.1 Tableau des dysfonctionnements
Partie 1**

Dysfonctionnement	Cause	Dépannage
L'appareil fonctionne difficilement ou de manière bruyante	Appareil sale	Nettoyer la balayeuse, voir le chapitre 9.5 dans la section « Nettoyage de l'appareil »
	Brosse rotative bloquée	Supprimer le blocage, voir le chapitre 9.3 dans la section « Retrait des blocages »
	Entraînement de brosse sale	Nettoyer l'entraînement de brosse, voir le chapitre 9.5 dans la section « Nettoyage de l'appareil »
	Réglage de la hauteur trop bas	Régler la hauteur, voir le chapitre 7.2 dans la section « Réglage en hauteur des brosses rotatives »
	Pression sur les brosses rotatives trop élevées	
	Statut de charge de l'accumulateur trop bas. L'affichage LED de la balayeuse s'allume en « rouge »	Charger l'accumulateur, voir le chapitre 6.3 dans la section « Chargement de l'accumulateur »
	Les brosses rotatives ne tournent pas	Contacter le service
Le rouleau de balayage pour déchets de petite taille ne tourne pas		
Éteignez l'appareil	Pression sur les brosses rotatives trop élevées	Régler la hauteur, voir le chapitre 7.2 dans la section « Réglage en hauteur des brosses rotatives »
	Brosse rotative bloquée	Nettoyer la balayeuse, voir le chapitre 9.5 dans la section « Nettoyage de l'appareil »
	Protection contre la surcharge active	Supprimer le blocage, voir le chapitre 7.5 dans la section « Protection contre la surcharge »
	Statut de charge de l'accumulateur trop bas. L'affichage LED de la balayeuse clignote en « rouge ». Appareil éteint par le système électronique	Charger l'accumulateur, voir le chapitre 6.3 dans la section « Chargement de l'accumulateur ».
	Fusible F1 défectueux	Contrôler le fusible F1 et remplacez-le voir Chapitre 8.4 dans la section « Démontage et contrôle du fusible F1 »
L'appareil ne peut plus être mis en marche	Fusible F1 défectueux	Contrôler le fusible F1 et remplacez-le voir Chapitre 8.4 dans la section « Démontage et contrôle du fusible F1 »
	Câble de connexion de l'accumulateur retiré	Connectez le câble de connexion, voir le chapitre 6.2 dans la section « Connexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur »
	Accumulateur profondément déchargé	Contacter le service
Les brosses sont courbées	Conservation incorrecte	Redresser les brosses, voir le chapitre 9.4 dans la section « Orientez les brosses »

8.2 Tableau des dysfonctionnements

Partie 2

Dysfonctionnement	Cause	Dépannage
FR Résultat du balayage insuffisant	La lèvre de balayage manque, est desserrée ou fortement usée	Remplacer la lèvre de balayage
	Pression sur les brosses rotatives trop élevées	Régler la hauteur, voir le chapitre 7.2 dans la section « Réglage en hauteur des brosses rotatives »
	Usure des brosses rotatives très avancée	Remplacer les brosses rotatives
	Le récipient à déchets est plein	Vider le récipient à déchets, voir le chapitre 7.7 dans la section « Vidage du container à déchets de balayage »
	Utilisation incorrecte de la balayeuse selon les informations du chapitre 2.2 dans la section « Utilisation incorrecte »	Utilisez un appareil de nettoyage ou un nettoyeur adapté

8.3 Déroulement du dépannage

⚠ ATTENTION

Risque de blessure suite à un démarrage erroné de la balayeuse !

Après résolution du dysfonctionnement sur la balayeuse, il existe un risque de happement en cas d'allumage involontaire de l'appareil.

- Avant le raccord de l'accumulateur, assurez-vous que l'interrupteur de marche/arrêt se trouve en position « 0 ».

1. Placez l'interrupteur marche/arrêt de l'appareil en position « 0 ».
2. Défaites les bornes, si nécessaire, du câble bleu de la connexion de l'accumulateur.
3. Résolvez le dysfonctionnement en vous aidant du tableau des dysfonctionnements.
4. Raccordez à nouveau les bornes, si nécessaire, du câble bleu de la connexion de l'accumulateur.
5. Allumez la balayeuse en activant l'interrupteur marche/arrêt en position « 1 ». Ce faisant, contrôlez si l'appareil fonctionne normalement.

8.4 Démontage et contrôle du fusible F1

Pour protéger les composants électriques, la balayeuse est équipée d'un coupe-circuit à fusible de 15 ampères. Pour le contrôle et le remplacement du fusible F1, procédez de la manière suivante :

⚠ ATTENTION

Danger de blessure ou d'accident suite à une puissance erronée du fusible !

En cas d'utilisation d'un fusible d'une puissance erronée, il peut se produire, avec l'appareil éteint, des surcharges des composants électriques lors du chargement ou de l'utilisation de l'appareil. Ceci peut entraîner un dégagement de fumée et un incendie.

- Remplacez le fusible uniquement par un nouveau fusible de 15 ampères validé par le fabricant.

⚠ ATTENTION

Risque de blessure suite à un démarrage erroné de la balayeuse !

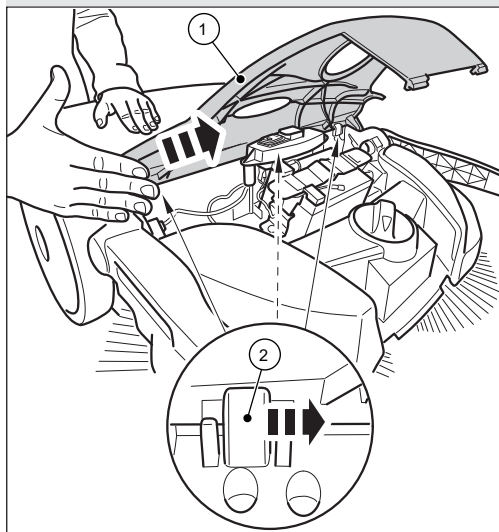
Lors d'intervention sur la balayeuse, il existe un risque de happement en cas d'allumage involontaire de l'appareil.

- Assurez-vous que, pendant le démontage et le contrôle du fusible, une mise en marche involontaire n'a pas lieu ! Pour ce faire, défaites les bornes du câble bleu de la connexion de l'accumulateur.

INDICATION

En cas d'utilisation d'un fusible d'une intensité plus faible ou plus forte, des dommages importants de l'appareil peuvent se produire.

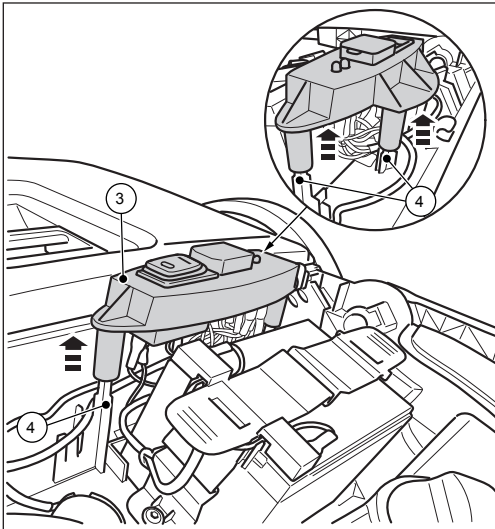
Afin d'éviter les dommages, remplacez un fusible brûlé uniquement par un fusible autorisé par le fabricant (15 ampères). Ne remplacez le fusible qu'une fois la cause du dérangement résolue.



Illustr. 18 : Démontage du capot

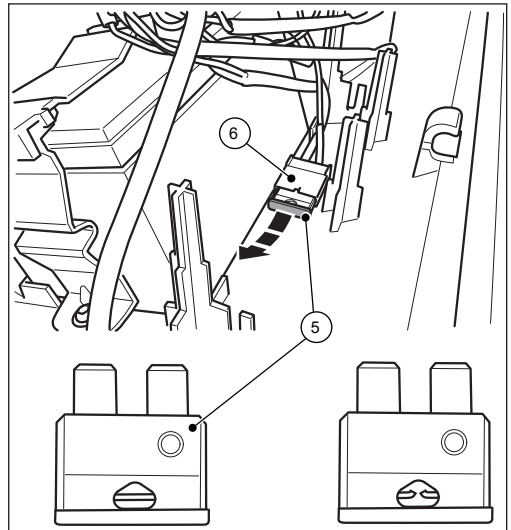
1. Placez l'interrupteur marche/arrêt de l'appareil en position « 0 ».

2. Placez l'arceau rétractable en position inclinée vers l'avant, voir la section « Vidage du container à déchets de balayage » du Chapitre 7.7 de ce manuel d'utilisation.
3. Débranchez les bornes du câble bleu de connexion de l'accumulateur, voir la section « Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » du Chapitre 10.2 de ce manuel d'utilisation.
- FR 4. Décrochez le capot (1) des charnières en faisant attention en donnant de petits coups avec la surface de la main contre le bord du capot en direction de la flèche en (2).



Illustr. 19 : Démontage de la plaque d'interrupteur

5. Retirez avec soin la plaque d'interrupteur (3) vers le haut hors des ergots (4).
6. Déposez sur le côté la plaque de l'interrupteur (3) avec les câbles raccordés.



Illustr. 20 : Fusible F1

7. Enlevez le fusible F1 (5) hors du support du fusible (6).
8. Si nécessaire, contrôlez et remplacez le fusible.
 - » L'illustration de gauche montre un fusible ayant brûlé.
 - » Utilisez uniquement un fusible d'un ampérage exact de 15 ampères.
 - » Le montage est réalisé dans l'ordre inverse du démontage.

Ce faisant, observez les points suivants :

1. placez le capot par le haut et enclenchez-le ensuite en appuyant en douceur dans la charnière.
2. Insérez complètement le câble de connexion bleu de l'accumulateur sur la patte de connexion de l'accumulateur.
3. Allumez la balayeuse en activant l'interrupteur marche/arrêt en position « I ».
4. Ce faisant, contrôlez si l'appareil fonctionne normalement.

INDICATION

Si le fusible est à nouveau brûlé dès l'allumage de la balayeuse, contactez le service de réparation.

9. Maintenance et nettoyage

AVERTISSEMENT
Risque de coupure dû à des éclats de verre, des morceaux de métal ou autres matériaux à arêtes vives !

Lors du vidage du container à déchets, des coupures dues à des éclats de verre, des morceaux de métal ou autres matériaux à arêtes vives peuvent se produire.

- Portez l'équipement de protection personnelle prescrit !


ATTENTION
Risque pour la santé dû aux poussières soulevées lors du balayage !

L'inhalation de poussières peut mettre votre santé en danger.

- Portez l'équipement de protection personnelle prescrit !


ATTENTION
Risque de blessure en cas de renversement de l'arceau rétractable !

Le renversement de l'arceau rétractable peut causer des blessures légères comme l'écrasement des doigts ou des hématomes de l'utilisateur ou d'autres personnes.

- Lors du transport, maintenez l'appareil de façon à ce que l'arceau rétractable ne puisse pas se renverser.


ATTENTION
Danger dû aux produits de nettoyage !

Les substances peuvent contenir des particules nuisibles pour la santé et peuvent donc causer des irritations des voies respiratoires et de la peau.

- Prenez en compte la fiche de sécurité du fabricant.
- Évitez de renverser le container et la formation de brouillard.
- Lorsque vous travaillez, ne buvez pas, ne mangez pas et ne fumez pas.
- Évitez les contacts avec la peau et les yeux.


ATTENTION
Risque de blessure suite à un démarrage erroné de la balayeuse !

Lors d'intervention de maintenance et de nettoyage sur la balayeuse, il existe un risque de happement en cas d'allumage involontaire de l'appareil.

- Lors de toutes ces interventions, l'appareil doit être éteint et la prise d'alimentation retirée du secteur.
- Ne réalisez aucun travail lorsque le moteur est en marche.
- L'interrupteur de marche/arrêt doit se trouver en position « 0 ».
- Assurez-vous que, pendant l'intervention de maintenance et de nettoyage, l'appareil ne soit pas mis en marche par erreur ! Défaitez les bornes, si nécessaire, du câble bleu de la connexion de l'accumulateur. Voir la section « Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » du Chapitre 10.2 de ce manuel d'utilisation.

INDICATION

Une maintenance incorrecte peut entraîner des dommages et un raccourcissement de la durée de vie de la balayeuse.

Dans les sections ci-après, vous trouverez une description des travaux de maintenance et de nettoyage nécessaires pour un fonctionnement optimal et sans dérangement.

L'exécution de ces tâches est, dans certains cas, en relation avec la durée ou la charge. Pour ce qui est de l'indication de la durée, que ce soit en délais comme en heures de fonctionnement (HF), la première donnée est celle qui s'applique.

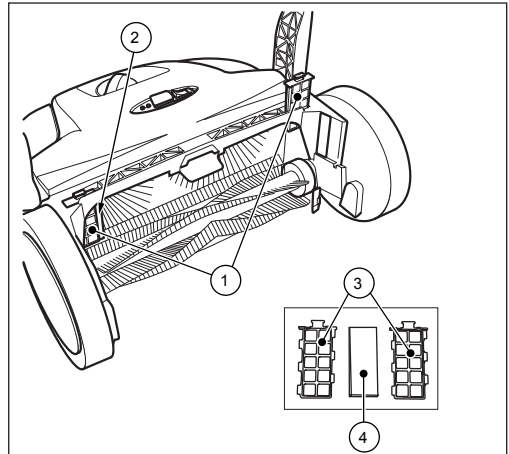
En cas de question sur les tâches et les intervalles de maintenance, contactez le fabricant.

9.1 Plan de maintenance

Intervalle de maintenance	Tâches de maintenance
Avant le début du travail	Contrôlez le fonctionnement de l'appareil et l'absence de dommages. Le cas échéant, contactez le service
	Contrôlez que l'assise de l'arceau rétractable est stable dans les ferrures de poignée
	Contrôlez l'assise et l'état corrects du container à déchets
	Contrôlez que les fibres et les cordons des brosses rotatives et des rouleaux de balayage des déchets de petite taille ne sont pas sortis. Le cas échéant, retirez-les.
	Contrôlez l'absence de déchets ou de saletés collés sur la brosse rotative et sur le rouleau de balayage des déchets de petite taille
	Contrôlez l'absence de saletés sur les poignées et nettoyez-les le cas échéant.
	Contrôlez que le réglage en hauteur est correct
	Contrôlez le réglage de la pression de balayage. Le cas échéant, adaptez la pression de balayage au sol à balayer
	Contrôlez qu'il est possible d'activer à tout moment l'interrupteur de marche/arrêt en position « 0 »
	Contrôlez l'absence de corps étranger sur la douille de connexion du chargeur sur la balayeuse
Après la fin du travail	Videz le container
	Nettoyez l'appareil
	Nettoyez le filtre à poussière
	Chargez l'accumulateur
8 HF	Nettoyez l'entraînement de balayage
2 mois	Chargez l'accumulateur

9.2 Nettoyez le filtre à poussière

1. Retirez le récipient à déchets de balayage de l'appareil, voir la section « Vidage du container à déchets de balayage » du chapitre 7.7 de ce manuel d'utilisation.



Illustr. 21 : Retrait du filtre à poussière

2. Retirez les deux filtres à poussière (1) vers le haut hors des guides (2).
3. Ouvrez respectivement le boîtier en plastique (3) du filtre à poussière et retirez l'insert en mousse synthétique (4).
4. Faites sortir l'insert (4) en tapant doucement dessus et lavez-le à l'eau.
5. Replacez l'insert en mousse synthétique une fois sec dans le boîtier en plastique.
6. Remettez le filtre à poussière dans les guides.
7. Faites rentrer le récipient de déchets de balayage dans la balayeuse.

9.3 Retrait des blocages

- Retirez le matériau enroulé (cordes, fils, tissu à longues fibres ...) des brosses et des essieux.
- Retirez le matériau bloqué (comme les pierres, les branches, le feuillage...).

9.4 Orientez les brosses



AVERTISSEMENT

Risque d'incendie suite à une manipulation incorrecte avec un ventilateur ou à l'utilisation d'un ventilateur non adapté !

Lors de l'orientation des brosses, il existe un risque d'incendie si des températures trop élevées sont atteintes lors du chauffage.

- N'utilisez pas de flammes ou de brûleur pour chauffer les brosses !
- Ne pas utiliser de souffleur à air chaud. Ceci peut entraîner la fonte des brosses.

Les brosses cachées peuvent être réorientées à l'aide d'un souffleur à air tiède (comme un sèche-cheveux) grâce au réchauffement de celles-ci.

- Orientez le souffleur à air tiède en marche sur les brosses cachées.
- » Lorsque le réchauffement est suffisant, les brosses se réorientent d'elles-mêmes.

9.5 Nettoyage de l'appareil

- N'utilisez pas de substance dissolvant la graisse.
 - N'utilisez pas de produit de nettoyage agressif.
 - Ne nettoyez pas l'appareil avec un nettoyeur à haute pression ou bien à l'eau courante. L'appareil ne doit pas être immergé dans l'eau ou bien être aspergé.
 - Protégez les sites de stockage de l'humidité.
 - Ne nettoyez pas les brosses rotatives et les rouleaux de déchets de petite taille avec de l'air comprimé.
 - » Le jet d'air puissant peut endommager les brosses.
1. Nettoyez les brosses rotatives, les rouleaux de déchets de petite taille et les entraînements avec un chiffon humide.
 2. Nettoyez toutes les pièces de plastique avec un chiffon humide.
 - » Maintenez l'accumulateur propre. Un accumulateur sale peut se décharger via les pôles au fur et à mesure suite à la présence de courants de fuite superficiels.
 3. Nettoyez les filtres à poussière.

10. Mise hors service / Stockage/ conservation

10.1 Démontage de l'arceau rétractable



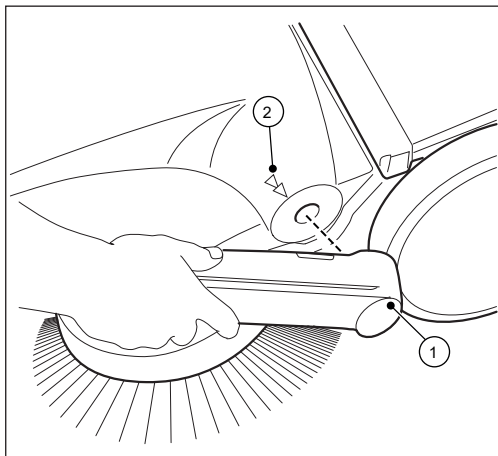
ATTENTION

Risque de blessure en cas de renversement de l'arceau rétractable !

Le renversement de l'arceau rétractable peut causer des blessures légères comme l'écrasement des doigts ou des hématomes de l'utilisateur ou d'autres personnes.

- Lors du transport, maintenez l'appareil de façon à ce que l'arceau rétractable ne puisse pas se renverser.

- » Pour une conservation et un stockage économes en place, il est possible de démonter l'arceau rétractable de l'appareil.



Illustr. 22 : Démontage de l'arceau rétractable

1. Recouvrez les flèches respectives (2) présentes sur le boîtier par le corps des ferrures de poignées (1).
2. Positionnez-vous au niveau de l'arceau rétractable à l'avant de l'appareil.
3. Attrapez les deux ferrures de poignées (1) dans les mains et appuyez-les avec soin vers l'extérieur.
4. Simultanément, retirez les ferrures de poignées des deux accueils de l'appareil.

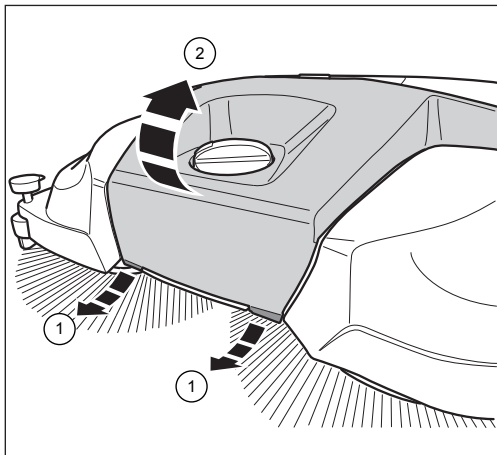
10.2 Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur

Afin de prévenir une décharge profonde de l'accumulateur, il faut débrancher les bornes du câble de connexion bleu de l'accumulateur en cas de stockage de longue durée, à partir d'environ 2 mois.

Il faut en outre, le cas échéant, déconnecter les bornes de l'accumulateur lors de la résolution de dysfonctionnement et d'un blocage. Protection du démarrage involontaire de la balayeuse.

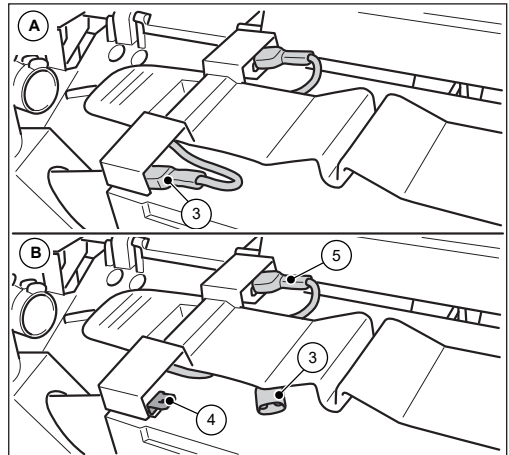
En cas de stockage de longue durée supérieure à 6 mois, il faut en outre complètement décharger l'accumulateur afin d'en conserver la puissance. Vous trouverez des informations sur le chargement de l'accumulateur dans le Chapitre « 6.3 Chargement de l'accumulateur » de ce manuel d'utilisation.

» Maintenez l'accumulateur propre. Un accumulateur sale peut se décharger via les pôles au fur et à mesure suite à la présence de courants de fuite superficiels.



Illustr. 23 : Ouverture du capot

1. Tirez les pattes (1) situées sur le bord inférieur avant du capot (2) légèrement vers l'avant.
2. Basculez le capot (2) vers le haut.



Illustr. 24 : Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur

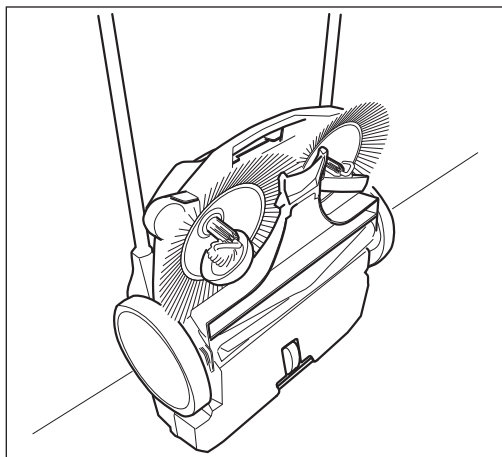
3. Retirez complètement le câble de connexion bleu de l'accumulateur (3) de la patte de connexion (4) de l'accumulateur.
 - » Assurez-vous ce faisant que le câble de connexion bleu de l'accumulateur (3) ne puisse pas créer un contact involontaire avec la patte de connexion (4) suite à des influences externes, comme le mouvement de l'appareil (voir Illustration 24 Image B).
 - » Le câble de connexion rouge de l'accumulateur (5) reste raccordé.
4. Fermez le capot (2) et verrouillez-le via les pattes (1).

10.3 Stockage / conservation

INDICATION

Un stockage incorrect, par exemple dans un endroit humide, peut entraîner des dommages sur la balayeuse.

- » Prenez en compte les informations du chapitre « 10.2 Déconnexion des bornes du câble de connexion de l'accumulateur » de ce manuel d'utilisation.
- Ne stockez l'appareil qu'une fois propre et avec un container vide.
- » Vous trouverez les informations sur le vidage du container au chapitre « 7.7 Vidage du container à déchets de balayage » et celles concernant le nettoyage au chapitre « 9.5 Nettoyage de l'appareil » de ce manuel d'utilisation.



Illustr. 25 : Position de stockage

- Placez l'appareil de façon à ce que les brosses ne soient pas pliées ni courbées.
- Assurez l'appareil, arceau rétractable inclus, contre un renversement, un glissement et contre tout dommage.
- Ne stockez pas l'appareil à l'air libre ou dans un environnement humide.

10.4 Mise au rebut

- Mettez la balayeuse, le chargeur et l'accumulateur au rebut en respectant l'environnement et selon les dispositions en vigueur dans votre pays.
- Mettez l'appareil et l'accumulateur séparément au rebut.



FR



11. REACH

REACH est la prescription européenne sur les matières chimiques relative pour l'enregistrement, l'exploitation, l'autorisation et la limitation des substances chimiques.

Vous trouverez les informations sur le respect de la prescription REACH (CE) n° 1907/2006 sur www.starmix.de

FR

12. Déclaration de conformité CE

Déclaration de conformité au sens de la directive sur les machines 2006/42/CE, Annexe II 1A

Fabricant :

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Allemagne

Plénipotentiaire pour l'élaboration des documents techniques :

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Allemagne

Produit :

balayeuse manuelle alimentée par accumulateur haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

Nous déclarons par le présent document que le produit dénommé ci-dessus est conforme à toutes des prescriptions correspondantes de la directive sur les machines 2006/42/CE. Le produit nommé ci-dessus est conforme aux exigences des directives respectives suivantes :

- Directive CEM 2014/30/CE
- RoHS 2011/65/CE

Les normes harmonisées suivantes ont été utilisées :

- EN ISO 12100:2010, Sécurité des machines - Principes généraux de conception - Appréciation du risque et réduction du risque
- EN 60335-1:2012, Appareils électrodomestiques et analogues - Sécurité - Partie 1 : Exigences générales
- EN 60335-2-72:2014, Appareils électrodomestiques et analogues - Sécurité - Partie 2 -72 : règles particulières pour les machines automatiques de traitement des sols à usage industriel et commercial

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Compatibilité électromagnétique - Exigences pour les appareils électrodomestiques, outillages électriques et appareils analogues - Partie 1 : émission (CISPR 14-1:2005 + A1:2008 + Cor. :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, compatibilité électromagnétique - Exigences pour les appareils électrodomestiques, outillages électriques et appareils analogues - Partie 2 : Immunité - Norme de famille de produits (CEI/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Méthodes de mesure des champs électromagnétiques des appareils électrodomestiques et similaires en relation avec l'exposition humaine.
- EN IEC 63000:2018-12, Documentation technique pour l'évaluation des appareils électriques et électroniques en ce qui concerne la restriction des substances dangereuses

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
Head of Assurancer

Índice de contenido

1. Generalidades	95
1.1 Dirección	95
1.2 Convenciones	95
1.3 Iconos y señalizaciones	95
1.4 Limitación de la responsabilidad.....	95
1.5 Garantía.....	95
1.6 Derechos de autor.....	96
1.7 Grupo objetivo.....	96
2. Seguridad	96
2.1 Uso correcto y conforme a la finalidad	96
2.2 Uso incorrecto o no conforme a la finalidad	96
2.3 Responsabilidad del usuario	96
2.4 Advertencias de seguridad generales.....	97
2.5 Advertencias de seguridad generales sobre la batería, la conexión de carga y el adaptador de corriente.....	97
2.6 Advertencias de peligro en la máquina.....	99
2.7 Equipo de protección individual.....	99
3. Características técnicas	100
4. Estructura y función	101
5. Transporte	103
5.1 Suministro.....	103
5.2 Volumen de suministro	103
5.3 Manipulación del material de embalaje.....	103
5.4 Conservación de la barredora.....	103
5.5 Cómo llevar el aparato.....	104
5.6 Transporte del aparato en el vehículo.....	104
6. Puesta en marcha	105
6.1 Montaje del manillar	105
6.2 Conectar el cable de conexión de la batería.....	105
6.3 Carga de la batería	106
7. Manejo	107
7.1 Antes de iniciar el trabajo.....	107
7.2 Ajuste de altura de los platos de escoba.....	108
7.3 Ajustar el pisador	109
7.4 Funcionamiento con batería e indicador LED	109
7.5 Protección contra sobrecarga	110
7.6 Manejo manual	111
7.7 Vaciado del recipiente recogedor	111
8. Subsanación de fallos	112
8.1 Tabla 1 de subsanación de fallos.....	113
8.2 Tabla 2 de subsanación de fallos.....	114
8.3 Procedimiento de subsanación de fallos.....	115
8.4 Extracción y comprobación del fusible F1	115
9. Mantenimiento y limpieza	117
9.1 Plan de mantenimiento	118
9.2 Limpiar el filtro de polvo.....	118

9.3 Eliminación de bloqueo	118
9.4 Enderezar las cerdas	119
9.5 Limpiar el aparato	119
10. Puesta fuera de servicio almacenaje/conservación	119
10.1 Desmontaje del manillar	119
10.2 Desembornar el cable de conexión de la batería	120
10.3 Almacenaje/Conservación.....	121
10.4 Eliminación	121
11. REACH.....	122
12. Declaración de conformidad CE	122

1. Generalidades

Este manual de uso forma parte de la Barredora haaga 677 (año de fabricación: a partir de 2019), Barredora haaga 697 (año de fabricación: a partir de 2019) y Barredora haaga 697 plus (año de fabricación: a partir de 2019) y exclusivamente para los aparatos mencionados.

El manual de uso incluye instrucciones importantes para un uso seguro y eficiente del aparato.

Para trabajar de forma segura con el aparato es imprescindible cumplir todas las advertencias de seguridad e instrucciones de manipulación contenidas en el manual.

- Lea atentamente el manual de uso antes de utilizar el aparato.
- ¡Lea las advertencias de seguridad!
- Conserve el manual de uso durante la vida útil del aparato siempre de forma segura y accesible.
- Entregue el manual de uso a cualquier posterior poseedor o usuario de la máquina.

1.1 Dirección

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Germany
 Tel.: +49 (0)7163 9988-100
 Fax: +49 (0)7163 9988-155
 info@starmix.de
 www.starmix.de

1.2 Convenciones

Para poder trabajar de forma óptima con el manual de uso, deben observarse las siguientes aclaraciones sobre convenciones tipográficas:

Listado

- Los textos así representados son puntos de enumeración.

Secuencia de trabajo

1. Paso 1 de la secuencia
2. Paso 2 de la secuencia
3. Paso 3 de la secuencia

Debe cumplirse estrictamente la secuencia de pasos de trabajo.

Consejo

- » Los consejos e instrucciones (sin daños en la máquina) se presentan así.

1.3 Iconos y señalizaciones

¡Cumpla todas las advertencias de seguridad y precaución! ¡Al trabajar hay que actuar siempre con precaución, para evitar accidentes y daños a personas u objetos!

Estructura de las advertencias de seguridad






PALABRA DE AVISO

Tipo y origen del peligro

Posibles consecuencias

- Medidas para evitar peligros

Nivel de peligro

Nivel de peligro	Probabilidad de suceso	Consecuencias de incumplimiento
 PELIGRO	Inmediato	Muerte, lesiones graves
 ADVERTENCIA	Posible	Muerte, lesiones graves
 CUIDADO	Posible	Lesiones leves
NOTA	Posible	Daños materiales

1.4 Limitación de la responsabilidad

Electrostar GmbH no asume responsabilidad alguna por daños y daños consecuenciales causados por algunos de los motivos expuestos a continuación:

- Incumplimiento del manual de instrucciones
- Uso de recambios no autorizados / recambios incorrectos / recambios que no cumplen las especificaciones del fabricante
- Modificaciones por iniciativa propia, anexos y transformaciones del aparato

1.5 Garantía

Se aplican las normas que constan en las Condiciones Condiciones Comerciales Generales de Electrostar GmbH.

1.6 Derechos de autor

El manual de instrucciones está protegido por derechos de autor de Electrostar GmbH.

El manual de instrucciones contiene normas y dibujos o secciones de dibujos de tipo técnico, que no pueden ser reproducidos, difundidos o utilizados, ni en su totalidad ni en parte, con terceros ni con fines competitivos.

Electrostar GmbH se reserva el derecho a autorizar el uso de publicaciones o la entrega de copias o informaciones de este manual de instrucciones a terceros.

ES

Cualquier incumplimiento generará derecho de indemnización por daños y perjuicios del fabricante. Todos los derechos reservados.

1.7 Grupo objetivo

Este manual de uso está destinado al usuario de esta barredora.

2. Seguridad

¡Para evitar un mal funcionamiento, daños y consecuencias para la salud, observe las siguientes indicaciones!

2.1 Uso correcto y conforme a la finalidad

Las barredoras haaga 677 / 697 / 697 plus están destinadas exclusivamente a la eliminación de suciedad en el suelo, como hojas, hierba, guijarros, arena u otros objetos en superficies planas y duras.

El aparato es adecuado para su uso comercial, por ejemplo en hoteles, escuelas, hospitales, fábricas y oficinas.

2.2 Uso incorrecto o no conforme a la finalidad

Cualquier otro uso al descrito en el apartado «Uso correcto y conforme a la finalidad» se considerará no conforme. Los daños resultantes de un tal uso serán responsabilidad exclusiva del usuario del aparato.

La barredora no debe utilizarse para limpiar sustancias tóxicas, combustibles o ignífugas (cigarrillos y cerillas), líquidos, polvos explosivos o nocivos (Ex), ácidos o disolventes.

La barredora tampoco puede utilizarse para barrer agua, hormigón, mortero, cemento y polvos con contenido en yeso.

Tampoco está destinada para barrer sustancias húmedas como nieve, estiércol ni sustancias fangosas como residuos fecales.

La barredora no se utilizará en áreas con peligro de explosión o como medio de transporte.

2.3 Responsabilidad del usuario

El usuario es aquella persona física o jurídica que utiliza la barredora o encarga a terceros su uso y que es responsable, durante el uso, de la seguridad del usuario o de terceros.

- Vigile a los niños que pueda haber en el entorno de trabajo, para asegurarse de que no juegan con el aparato.
- Los menores de edad no pueden trabajar con este aparato. Quedan exceptuados los jóvenes de más de 16 años en formación y bajo supervisión.

- No podrán realizar trabajos con este aparato las personas cuya capacidad de reacción esté influenciada, por ejemplo, por drogas, alcohol o medicamentos.
- Tampoco podrán trabajar con la barredora aquellas personas que, por razones de salud, no deban hacer esfuerzos.
- Renueve cualquier rótulo en la barredora que haya quedado ilegible.

2.4 Advertencias de seguridad generales

- El material de embalaje debe quedar fuera del alcance de los niños. ¡Peligro de asfixia!
- El operario no debe llevar cabello largo suelto, corbata, prendas de vestir sueltas ni joyas (anillos incluidos).
- Al trabajar con la barredora, vigile que no haya peligro de lesiones por enganchamiento y arrastre de prendas de vestir y extremidades.

2.5 Advertencias de seguridad generales sobre la batería, la conexión de carga y el adaptador de corriente

PELIGRO

¡Peligro de muerte por descarga eléctrica!

La manipulación incorrecta del adaptador de corriente puede suponer peligro de muerte por descarga eléctrica.

- No utilice nunca un adaptador de corriente defectuoso o dañado.
- No abra ni despiece nunca el adaptador de corriente.
- Compruebe regularmente el buen estado del cable de carga y del adaptador de corriente. En caso de hallar defectos en el cable, extraiga de inmediato el enchufe de la toma eléctrica.

PELIGRO

¡Peligro de muerte por explosión!

El adaptador de corriente y la barredora pueden generar chispas que podrían encender polvos y vapores. Pueden generarse chispas, por ejemplo, al accionar el interruptor de encendido.

- No utilice nunca el adaptador de corriente ni la barredora en entornos con peligro de explosión, es decir en entornos en los que haya líquidos (vapores), gases o polvos inflamables (EX).

ADVERTENCIA

¡Peligro de accidentes o lesiones en la manipulación de la batería!

En caso de manipulación incorrecta de la batería pueden generarse distintas situaciones de peligro. Deberá observar los puntos siguientes:

- Proteja la batería de irradiación solar directa, fuentes de calor, llama viva y chispas eléctricas.
- No fume en proximidad de la batería.
- No someta nunca la batería a microondas o alta presión.
- No cargue las baterías a temperaturas inferiores a los 0 °C.
- No tire nunca la batería al fuego.
- No cargue ni utilice nunca una batería defectuosa, dañada o deformada.
- No abra nunca, dañe o deje caer la batería.
- mantenga la batería fuera del alcance de los niños.

ADVERTENCIA

¡Peligro de lesiones o accidentes por vertido del líquido de la batería!

El líquido vertido de la batería puede causar irritación cutánea, quemaduras y causticaciones.

- En caso de contacto accidental, lavar de inmediato la parte corporal afectada con abundante agua y jabón.
- Si el líquido entrara en contacto con los ojos, no los frote; límpielos con agua abundante al menos durante 15 minutos. Recorra también a asistencia médica.
- Procure siempre una manipulación segura de la batería.

**ADVERTENCIA****¡Peligro de accidentes o lesiones en la manipulación del adaptador de corriente!**

En caso de manipulación incorrecta del adaptador de corriente pueden generarse distintas situaciones de peligro. Deberá observar los puntos siguientes:

- Realizar la conexión eléctrica solo a un enchufe adecuadamente instalado.
- Tras utilizar el adaptador de corriente, desenchúfelo de la toma eléctrica.
- ¡Peligro de incendio! No utilizar sobre suelos con peligro de ignición (como papel, alfombras, etc.) ni en entornos con peligro de incendio.
- En caso de generarse humo o fuego en el adaptador, extraer de inmediato el enchufe de la toma eléctrica.
- No cubra el adaptador de corriente para que pueda enfriarse sin impedimentos.
- Tender y señalar los cables de forma que no se dañen ni puedan ser un peligro para personas; ¡evite el riesgo de tropiezos!

ES

NOTA

La incorrecta o inadecuada manipulación del adaptador de corriente, la batería o la toma eléctrica puede producir daños materiales o destruir el aparato. Deberá observar los puntos siguientes:

- Utilice la batería exclusivamente con la barredora y el adaptador de corriente del fabricante.
- Solo para la carga de baterías geoméricamente adecuadas según los valores del capítulo «3. Características técnicas».
- Conecte el adaptador de corriente solo a una toma con tensión de red y frecuencia que coincidan con la placa de características.
- No extraiga el enchufe de la toma tirando del cable, sino siempre del mismo enchufe.
- Los cables dañados serán sustituidos o reparados por un electricista especializado.

NOTA

- Guarde y utilice el adaptador de corriente en espacios cerrados y secos. Proteja el adaptador de corriente contra lluvia y humedad.
- Utilice el adaptador de corriente y la batería solo centro de los ámbitos de temperaturas indicados en el capítulo «3. Características técnicas».
- No una (cortocircuite) los contactos del adaptador de corriente con objetos metálicos (como clavos, monedas, joyas). Un cortocircuito puede dañar el adaptador de corriente.
- No una (cortocircuite) nunca los polos de la batería ni los contactos del adaptador de corriente con objetos metálicos (como clavos, monedas, joyas). Un cortocircuito dañará la batería o el sistema electrónico de la barredora.
- No utilice recipientes metálicos para transportar la batería.
- Proteja la batería contra lluvia y humedad.
- Para prevenir una descarga excesiva de la batería, desemborne el cable azul de conexión de la batería si va a almacenar la barredora durante más de 2 meses sin recargar la batería. En el capítulo «10.3 Almacenaje/Conservación» y en el capítulo «10.2 Desembornar el cable de conexión de la batería» de este manual de uso encontrará información sobre el almacenaje y la conservación, así como sobre el desembornado de la batería.
- En caso de almacenar la barredora durante más de 6 meses, deberá cargarse primero la batería del todo para mantener su capacidad de rendimiento. En el capítulo «6.3 Carga de la batería» de este manual de uso encontrará información sobre la carga de la batería.

2.6 Advertencias de peligro en la máquina

En la barredora y en la placa de características encontrará los siguientes pictogramas:



CUIDADO

Al trabajar, procure observar y cumplir las advertencias de seguridad indicadas en el manual de uso.



Manual de uso

Lea atentamente el manual de uso antes de utilizar el aparato.



Peligro de arrastre y enganche

Al trabajar durante el manejo, la subsanación de fallos, el mantenimiento y la limpieza existe peligro de arrastre y lesiones por piezas giratorias. Observe las advertencias de seguridad indicadas en el manual de uso.



Adaptador de corriente y batería

Utilice exclusivamente el adaptador de corriente autorizado y suministrado por el fabricante para cargar la batería de la barredora.

2.7 Equipo de protección individual

Durante el trabajo es necesario llevar equipo de protección individual para minimizar peligros para la salud. Por ello:

- Antes de iniciar los trabajos, colóquese el equipamiento de seguridad correctamente y llévelo puesto durante todo el tiempo de trabajo.



Calzado firme

Lleve calzado firme con suela antideslizante de buen agarre.



Guantes de seguridad resistentes

Lleve guantes de seguridad resistentes.



Mascarilla contra el polvo

Lleve mascarilla contra el polvo.

3. Características técnicas

Datos básicos de la barredora haaga

677 / 697 / 697 plus

Características técnicas	677	697	697 plus
Anchura de barrido en milímetros [mm]	770	970	970
Rendimiento de barrido en metros cuadrados por hora [m ² /h]	3600	4100	4100
Capacidad del recipiente recogedor en litros [l]	50	50	50
Peso en kilogramos [kg]	21	22	22
Tiempo de uso a plena potencia de la batería* en minutos aprox.	90	90	120
Temperatura de servicio máxima	-10 °C a 40 °C	-10 °C a 40 °C	-10 °C a 40 °C

Información sobre emisión acústica y vibraciones (medido según EN 60335-2-72)	medido según EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Nivel de presión acústica L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Nivel de potencia acústica L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Incertidumbre para los niveles acústicos mencionados (2006/42/EG)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

*Determinado en el estado de servicio de máxima velocidad nominal con una temperatura ambiente de 20 °C / según tipo de suelo.

Información sobre vibraciones (medido según EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Asa izquierda, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Asa derecha, a _h			
Incertidumbre (K) (RL 2006/42/EG)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

Batería	677	697	697 plus
Tensión [V]	12	12	12
Potencia [Ah]	12	12	14
Peso en kilogramos [kg]	3,8	3,8	4,0
Ámbito máximo de temperaturas			
Servicio	de -10 °C a 50 °C		
Carga	de 0 °C a 40 °C		
Almacenaje	de -10 °C a 40 °C		

Adaptador de corriente	677 / 697 / 697 plus
Tensión de entrada	230 VCA/50 Hz
Tensión de salida [V]	12
Tensión al final de la carga [V]	13,8
Intensidad de corriente de carga [mA]	2.500
Peso en gramos [g]	540
Ámbito máximo de temperaturas	
Servicio	de 0 °C a 25 °C
Almacenaje	de -25 °C a 70 °C

4. Estructura y función

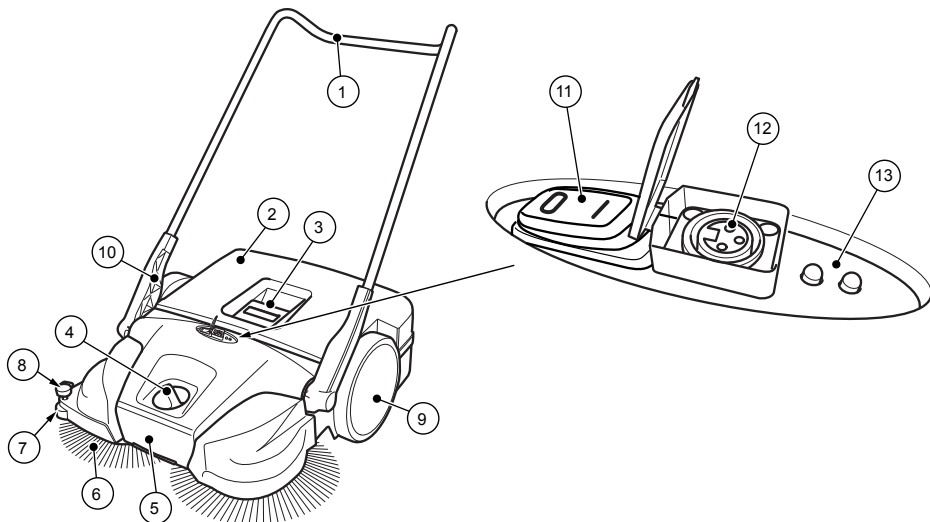


Fig. 1: Resumen de componentes 1

Nº pos.	Componente
1	Manillar
2	Recipiente recogedor
3	Asa del recipiente
4	Ajuste de altura del plato de escoba
5	Asa de transporte
6	Plato de escoba
7	Rueda guía lateral
8	Pisador
9	Rueda
10	Guarnición del manillar
11	Interruptor ON/OFF
12	Enchufe de carga
13	Indicador LED

El aparato se pone en marcha al accionar el interruptor ON/OFF (11) accionado por la batería y se desplaza hacia delante al empujarlo por el manillar (1). Los dos platos de escoba (6) transportan con ayuda de la pala recogedora (16) la suciedad hacia el recipiente recogedor (2).

El cepillo barredor de suciedad fina (14) traslada el resto del material barrido hacia el recipiente recogedor (2). La alimentación eléctrica procede de una batería (24) instalada en el aparato que debe estar suficientemente cargada para un óptimo funcionamiento del aparato.

» En el capítulo «6.3 Carga de la batería» de este manual de uso encontrará información sobre la carga de la batería.

Durante el funcionamiento con la batería se indica el estado de servicio actual de la barredora con el indicador LED (13).

» En el capítulo «7.4 Funcionamiento con batería e indicador LED» de este manual de uso encontrará información sobre la batería y el indicador LED.

Además, el aparato puede seguir utilizándose provisionalmente sin accionamiento eléctrico en caso de un bajo nivel de batería.

» En el capítulo «7.6 Manejo manual» de este manual de uso encontrará información sobre el uso manual de la barredora.

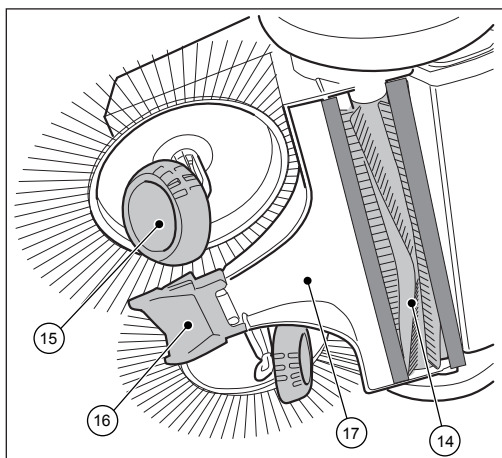


Fig. 2: Resumen de componentes 2

Nº pos.	Componente
14	Cepillo barreador de suciedad fina
15	Grado de inclinación
16	Pala recogedora
17	Placa del recogedor

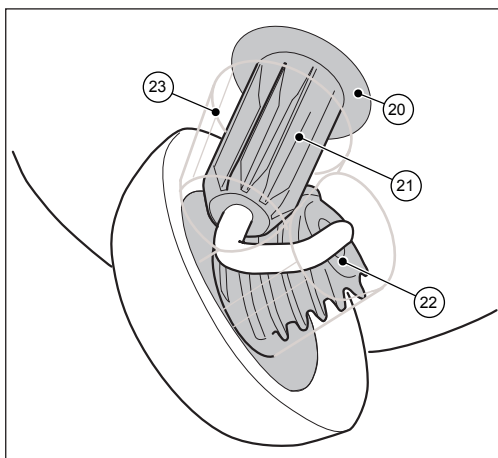


Fig. 4: Resumen de componentes 4

Nº pos.	Componente
20	Carcasa del acoplamiento
21	Vaina dentada
22	Dentado de rueda inclinada
23	Protector de dentado

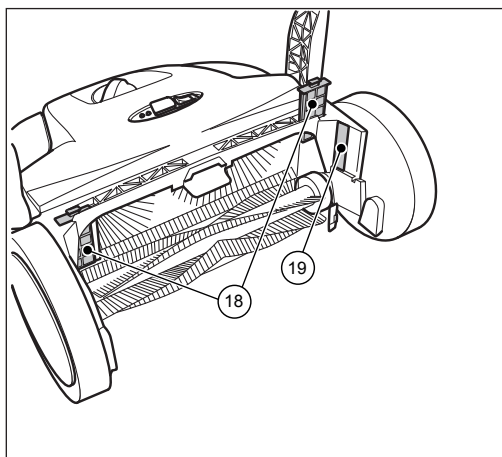


Fig. 3: Resumen de componentes 3

Nº pos.	Componente
18	Filtro de polvo
19	Placa de características

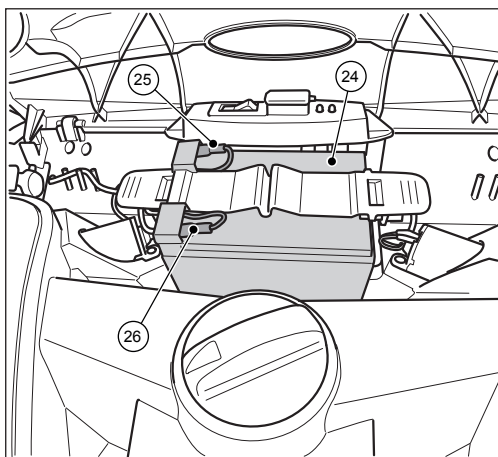


Fig. 5: Resumen de componentes 5

Nº pos.	Componente
24	Batería
25	Cable de conexión de la batería (rojo +)
26	Cable de conexión de la batería (azul -)

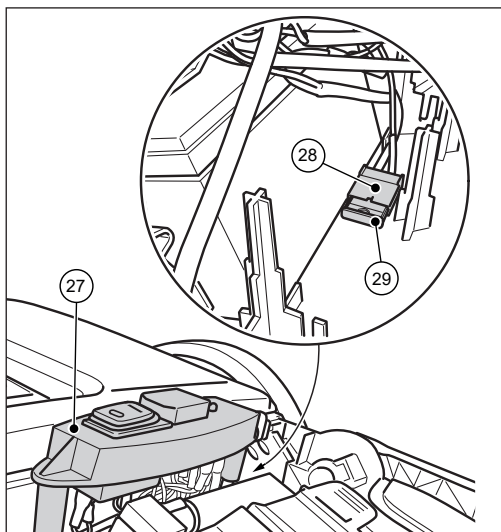


Fig. 6: Resumen de componentes 6

Nº pos.	Componente
27	Placa del interruptor
28	Portafusible
29	Fusible F1

» La imagen muestra los componentes con la cubierta abierta o desmontada.

5. Transporte

5.1 Suministro

NOTA

En caso de detectar daños visibles en el empaquetado exterior, haga que el transportista se lo confirme en la misma entrega. Si se detecta un daños de transporte tras desempaquear la barredora, se informará por escrito al transportista en un plazo de 24 horas tras la entrega para que se responsabilice del daño.

5.2 Volumen de suministro

- Aparato
- Manillar
- Dos guarniciones de manillar (premontadas)
- Adaptador de corriente con enchufe para toma de red
- Manual de uso

5.3 Manipulación del material de embalaje

- Elimine el material de embalaje siempre respetando el medio ambiente.
- Observe la normativa local o regional aplicable.

5.4 Conservación de la barredora

NOTA

Una conservación incorrecta, por ejemplo almacenaje del aparato en un entorno húmedo, un cable de batería conectado o una batería insuficientemente cargada, puede provocar daños en la barredora. En el capítulo «10. Puesta fuera de servicio almacenaje/ conservación» encontrará información sobre el almacenaje y la conservación del aparato.

- » Para ahorrar espacio al almacenar el aparato, puede desmontarse el manillar de la barredora. En el capítulo «10.1 Desmontaje del manillar» de este manual de uso encontrará información sobre cómo desmontar el manillar.

5.5 Cómo llevar el aparato

CUIDADO

¡Peligro de lesiones por vuelco del manillar!

Si se vuelca el manillar pueden producirse lesiones leves como aplastamiento de dedos o heridas, tanto en el usuario como en otras personas.

- Durante el traslado, lleve el aparato de forma que el manillar no pueda volcarse.

5.6 Transporte del aparato en el vehículo

CUIDADO

¡Peligro por transporte inadecuado de la barredora!

Un aparato no fijado que se mueva por el interior del vehículo puede causar lesiones al conductor u otras personas.

- Asegure el aparato con una correa tensada contra desplazamientos durante el transporte.

ES

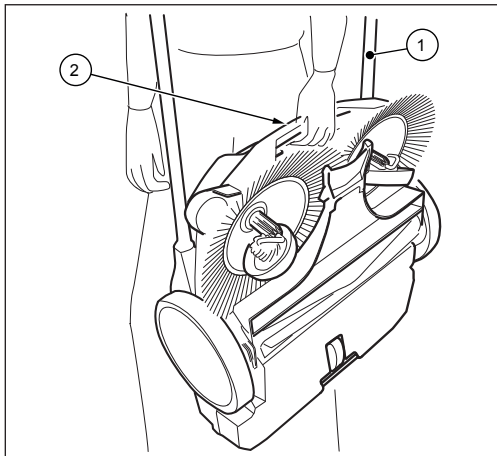


Fig. 7: Cómo llevar el aparato

1. Pliegue el manillar (1) hacia delante hasta alcanzar una posición plana.
2. Sujete el aparato por el asa (2).
3. Lleve el aparato de forma que los platos de escoba estén hacia fuera.

1. Coloque el aparato en el vehículo en un lugar adecuado.
2. Asegure el aparato con correas.
 - » Para transportar el aparato ahorrando espacio en vehículos, puede desmontarse el manillar de la barredora. En el capítulo «10.1 Desmontaje del manillar» de este manual de uso encontrará información sobre cómo desmontar el manillar.

NOTA

- Un transporte inadecuado puede provocar daños en la barredora.
- Para proteger la batería, no deje nunca la barredora dentro de un vehículo caliente.
- Asegúrese, incluso durante el transporte, que el aparato no se pone en marcha accidentalmente. Si fuera necesario, desemborne para ello el cable azul de la batería. En el capítulo «10.2 Desembornar el cable de conexión de la batería» de este manual de uso encontrará información sobre cómo desembornar la batería.

6. Puesta en marcha

6.1 Montaje del manillar

⚠ CUIDADO

¡Peligro de lesiones por vuelco del manillar!

Si se vuelca el manillar pueden producirse lesiones leves como aplastamiento de dedos o heridas, tanto en el usuario como en otras personas.

- Durante su traslado, lleve el aparato de forma que el manillar no pueda volcarse.

El manillar puede ajustarse en dos posiciones distintas (A) y (B), según la altura del usuario.

- » (A): Posición baja
- » (B): Posición alta

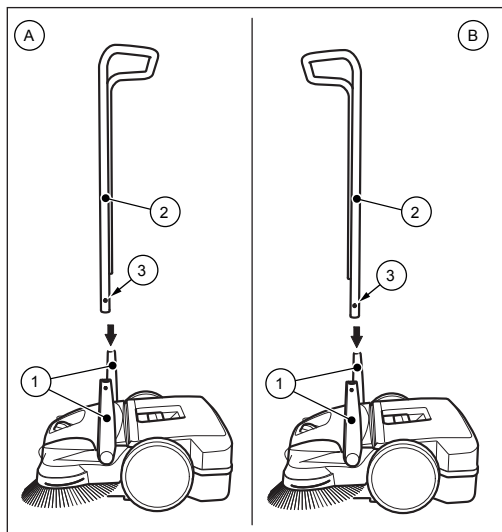


Fig. 8: Montaje del manillar

1. Gire los soportes de las guarniciones del manillar (1) a posición vertical.
2. Empuje los muelles de fijación (3) hacia dentro en ambos lados del manillar.

3. Empuje el manillar (2) a la vez por ambos lados en los dos soportes.
 - » Hay que abrir el manillar unos 10 cm antes de introducirlo en las guarniciones.
4. Inserte el manillar (2) dentro de las guarniciones hasta que los muelles de fijación enganchen.

6.2 Conectar el cable de conexión de la batería

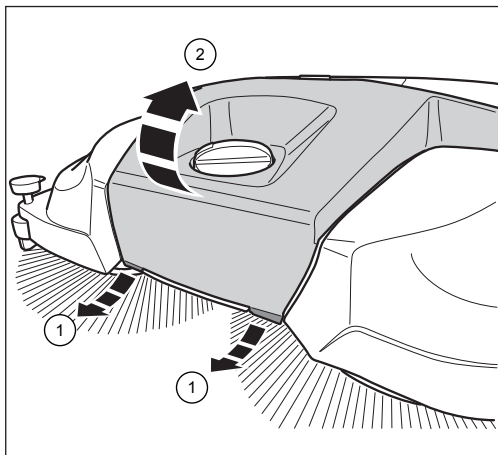


Fig. 9: Abrir la cubierta

⚠ CUIDADO

¡Peligro por puesta en marcha accidental de la barredora!

Al conectar el borne de la conexión de la batería existe peligro de arrastre por conexión inesperada de la barredora.

- Antes de conectar el borne de la batería, cerciórese de que el interruptor de encendido del aparato está en posición "0".
- » Para evitar que la batería se autodescargue, tras la entrega y en tiempos de almacenaje superior a 2 meses, el cable azul de la batería está separado de su lengüeta de conexión.
 1. Mueva las lengüetas (1) de la parte frontal inferior de la cubierta (2) algo hacia delante.
 2. Levante la cubierta (2) hacia arriba.

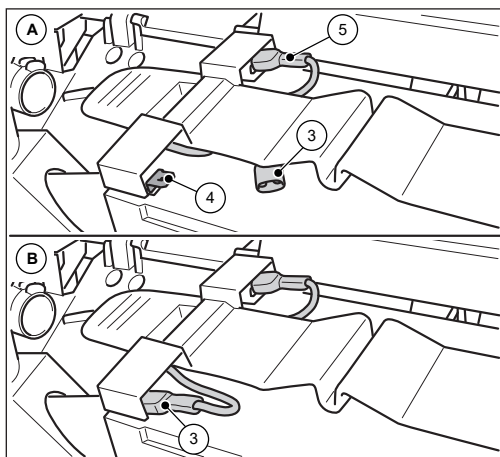


Fig. 10: Conecte el cable de conexión de la batería

3. Inserte el cable azul de la batería (3) totalmente en la lengüeta de conexión (4) de la batería.
 - » (A): Cable de conexión sin conectar
 - » (B): Cable de conexión conectado
 - » El cable rojo de la batería (5) viene conectado en la entrega.

NOTA

Asegúrese también de que el cable rojo de la batería (5) está correctamente enchufado a fondo. Un cable de conexión de batería mal conectado puede producir daños en el aparato y la pérdida de derechos de garantía.

4. Cierre la cubierta (2) y bloquéela con las lengüetas (1).

6.3 Carga de la batería

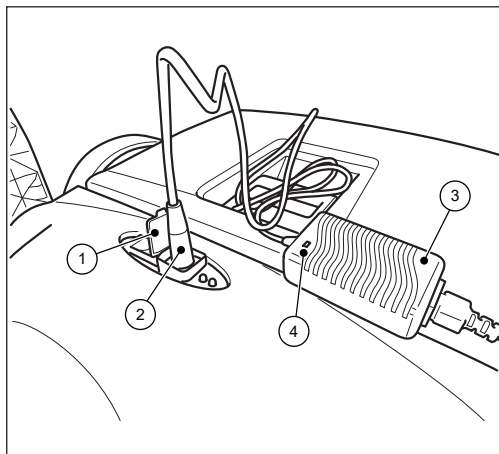


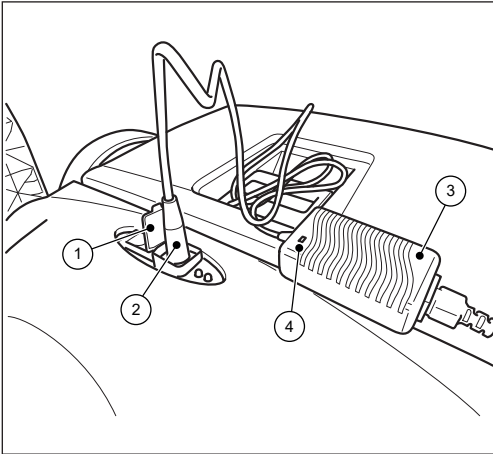
Fig. 11: Conexión del adaptador de corriente

- » Se recomienda cargar del todo la batería antes de la primera puesta en marcha.
- » El adaptador de corriente (3) dispone de un limitador electrónico de tensión e intensidad. Con él se mantiene una batería conectada siempre con la carga óptima. El sistema impide también una sobrecarga de la batería.
- » La carga de la batería presupone que los cables de conexión de la batería están correctamente embornados. En el capítulo «6.2 Conectar el cable de conexión de la batería» de este manual de uso encontrará información sobre cómo embornar la batería.

NOTA

- Durante el proceso de carga, la barredora no debe ponerse en marcha. Puede producir daños en los componentes eléctricos de la barredora.
- Antes de realizar la carga, compruebe el buen estado del conector del cargador y la toma de corriente en la barredora y elimine cualquier objeto extraño como, por ejemplo, objetos que cortocircuiten los contactos. Daños en el aparato por cortocircuito y cables cables quemados.

1. Abra la cubierta protectora (1) de la toma de carga en la barredora.


Fig. 12: Conexión del adaptador de corriente

2. Inserte el conector (2) del adaptador de corriente (3) en la toma de carga de la barredora.
3. Conecte el cable de corriente de red del adaptador de corriente (3) a una toma eléctrica de 230 V.
 - » Durante el proceso de carga se enciende el LED (4) en el **adaptador de corriente** en "naranja". Cuando la batería está completamente cargada, el indicador LED (4) del **adaptador de corriente** pasa a "verde".
 - » El tiempo de carga depende principalmente del valor SOC (estado de carga) que tiene la batería antes de iniciarse la carga. Si la batería no se carga durante mucho tiempo, su estado de carga descendiende, por lo que el tiempo de recarga aumentará. Una carga completa puede tardar hasta 7 horas. Por favor, observe la información en el empaquetado exterior o la etiqueta aplicada en la barredora antes de la entrega.

NOTA

Para una máxima vida útil y minimizar así el proceso de degradación de la batería, cárguela al menos cada 2 meses durante unas 10 horas. Una batería plenamente cargada reduce el peligro de una descarga total y de daños irreparables en las células de la batería. La batería también puede recargarse tras breves períodos de uso durante unos 15 minutos.

7. Manejo

⚠ ADVERTENCIA

¡Peligro de cortes por cristales, metales y otros materiales cortantes!

Al vaciar el recipiente recogedor pueden producirse lesiones por cristales, metales u otros materiales cortantes.

- Lleve el equipo de protección individual aquí indicado.

⚠ CUIDADO

¡Peligro para la salud por el polvo producido durante el barrido!

La aspiración de polvo puede ser perjudicial para la salud.

- Lleve el equipo de protección individual aquí indicado.

ES

7.1 Antes de iniciar el trabajo

- Compruebe la funcionalidad del aparato antes de empezar a trabajar con él.
- Compruebe que el manillar está correctamente fijado en sus soportes.
- Compruebe que el recipiente recogedor está bien colocado y en buen estado.
- Compruebe los platos de escoba y el cepillo barredor de suciedad fina respecto a ramas, hilos y cuerdas enrollados, materiales con fibras largas, etc. y elimínelos si los hubiera.
- Compruebe los platos de escoba y el cepillo barredor de suciedad fina para ver si hay piezas o suciedad enganchada.
- Compruebe las asas y límpielas si estuvieran sucias.
- Compruebe que el interruptor ON/OFF se deja poner fácilmente en la posición "0".
- Compruebe la toma de carga en la barredora para el adaptador de corriente respecto a objetos y suciedad.

NOTA

En o sobre la toma de carga no puede haber objetos conductores de electricidad. Daños en el aparato por cortocircuito y cables cables quemados. Mantenga la cubierta protectora de la toma de carga siempre cerrada.

7.2 Ajuste de altura de los platos de escoba

El selector de ajuste de altura de los platos de escoba se encuentra en el centro de la parte frontal. Con el ajuste de altura se adaptan los platos de escoba al tipo de suelo. Los niveles se basan en valores de la experiencia y se considerarán valores orientativos. Por ello, puede ser necesario ajustar distintos niveles según el suelo que se va a barrer.

- Nivel 1-2: para todas las superficies lisas y duras (asfalto, cemento, placas de hormigón,...)
- Nivel 3-4: para hojas húmedas, arena, superficies desiguales (como superficies de hormigón lavado)
- Nivel 5-7: para gran suciedad y grandes irregularidades
- Nivel 8: solo necesario cuando los platos de escoba estén muy desgastados (por ejemplo, si en el nivel 1 no hay contacto de los platos de escoba con el suelo que se barre)

NOTA

No presione los platos de escoba con demasiada fuerza contra el suelo. Una presión excesiva conlleva un desgaste mayor y un menor tiempo de duración de la batería. Una presión excesiva conlleva también mayor resistencia de empuje y puede tener consecuencias negativas para el resultado del barrido.

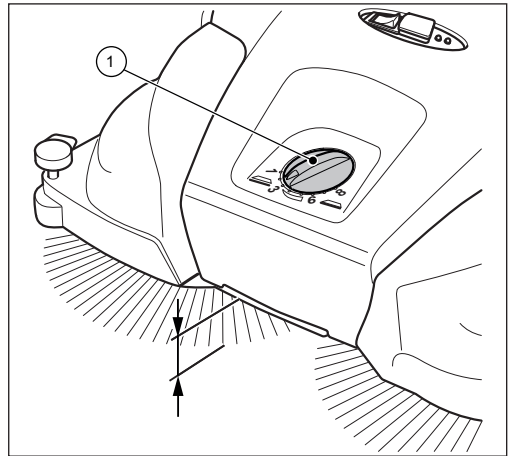


Fig. 13: Ajuste de altura de los platos de escoba

- Ajuste la altura adecuada:
- Gire para ello el selector (1) hacia la izquierda para reducir el nivel.
- Gire para ello el selector (1) hacia la derecha para aumentar el nivel.
- » Levantar ligeramente la barredora por su asa. Así facilitará el proceso de ajuste de altura.

7.3 Ajustar el pisador

Con el pisador se ajusta el plato de escoba derecho a las zonas de borde, como paredes o bordillos de acera.

NOTA

En caso de ajuste inadecuado del pisador con cantos bajos puede producirse un desgaste excesivo. El pisador no debe rozar con el suelo.

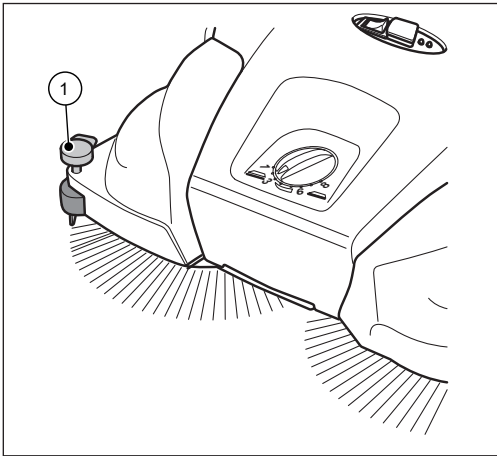


Fig. 14: Ajuste del pisador

Barrido de bordes y esquinas

- Apriete el pomo (1) del pisador hacia abajo.

Barrido de superficies

- Extraiga el pomo (1) del pisador hacia arriba.

7.4 Funcionamiento con batería e indicador LED

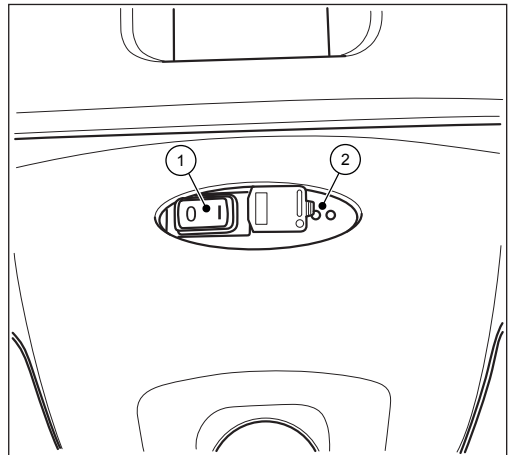


Fig. 15: Manejo e indicación

El indicador LED (2) le informa sobre el estado de servicio actual de la barredora al funcionar con la batería.

- Coloque la barredora sobre la superficie que va a barrer.

⚠ CUIDADO

No accionar el interruptor ON/OFF con el pie.

Al arrancar los platos de escoba la barredora puede inclinarse y provocar lesiones por caída o tropiezo.

- Conecte y desconecte la barredora exclusivamente con la mano.
- Encienda la barredora colocando el interruptor ON/OFF (1) en la posición "I".

Los platos de escoba y el cepillo barredor de suciedad fina comienzan a girar. Con la batería suficientemente cargada, el LED verde del indicador LED (2) está encendido durante el funcionamiento con batería.

- Desplace y guíe el aparato por el manillar con ambas manos.
 - Empuje el aparato hacia delante caminando a velocidad normal.
 - Apague la barredora colocando el interruptor ON/OFF (1) en la posición "0".
 - Vacíe el recipiente recogedor cuando haga falta, véase el apartado «Vaciado del recipiente recogedor» en el capítulo 7.7 de este manual de uso.
- » Para lograr un perfecto resultado de barrido, vacíe el recipiente recogedor a intervalos regulares.

ES

NOTA

- Si los platos de escoba giran con mayor lentitud o luce el LED rojo en el indicador LED (2) durante el funcionamiento, es que la batería tiene una carga muy baja. Desconecte el aparato y cargue la batería.
 - Cuando la carga de la batería es demasiado baja, el aparato se desconecta por el sistema electrónico integrado. El LED rojo del indicador LED (2) parpadea. Desconecte el aparato y cargue la batería. ¡En caso de descarga excesiva de la batería se cancelan los derechos de garantía!
- Limpie la barredora y el filtro de polvo tras finalizar el trabajo, véase apartado «Limpiar el aparato» en el capítulo 9.5 de este manual de uso.
 - Cargue del todo la batería cuando haga falta, véase el apartado «Carga de la batería» en el capítulo 6.3 de este manual de uso.

7.5 Protección contra sobrecarga

Para evitar daños, los motores van equipados con una protección contra sobrecarga. Si el sistema electrónico de la barredora desconecta el aparato al cabo de poco tiempo, ello se debe a una sobrecarga de los motores. Se comprobarán entonces el cepillo barredor de suciedad fina y los platos de escoba respecto a su fácil giro y posibles bloqueos, como piedras enganchadas, hilos enrollados u obstáculos similares.

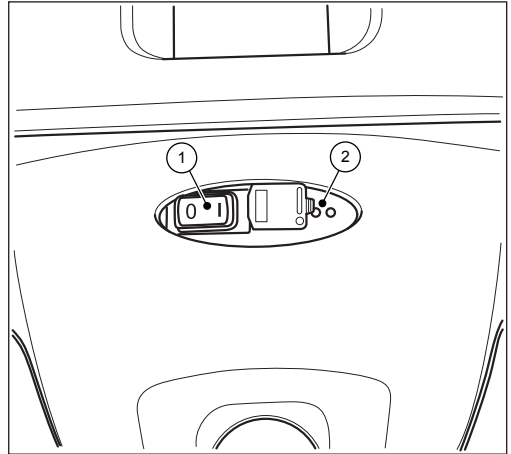


Fig. 16: Manejo e indicación

- Apague el sistema electrónico de la barredora colocando el interruptor ON/OFF (1) en la posición "0" si ha saltado el protector contra sobrecarga.

⚠ CUIDADO

¡Peligro por puesta en marcha accidental de la barredora!

Al trabajar en la barredora existe peligro arrastre por conexión accidental del aparato.

- ¡Asegúrese de que la máquina no se pone en marcha accidentalmente durante la eliminación de bloqueos! Si fuera necesario, desemborne para ello el cable azul de la batería. Véase el apartado «Desembornar el cable de conexión de la batería» en el capítulo 10.2 de este manual de uso.

1. Vacíe el recipiente recogedor cuando haga falta, véase el apartado «Eliminación de bloqueos» en el capítulo 9.3 de este manual de uso.
2. En caso necesario, vuelva a conectar el cable azul a la batería. Véase el apartado «Conectar el cable de conexión de la batería» en el capítulo 6.2 de este manual de uso.

3. Encienda la barredora colocando el interruptor ON/OFF en la posición "I".
4. Compruebe que la barredora vuelve a funcionar como es debido.

7.6 Manejo manual

Cuando la carga de la batería es muy baja, la barredora se puede utilizar temporalmente también sin ayuda eléctrica. El mecanismo de barrido se acciona entonces con el desplazamiento del aparato.

- Desplace y guíe el aparato por el manillar con ambas manos.
 - Empuje el aparato hacia delante caminando a velocidad normal.
 - Vacíe el recipiente recogedor cuando haga falta, véase el apartado «Vaciado del recipiente recogedor» en el capítulo 7.7 de este manual de uso.
 - Cargue del todo la batería, véase el apartado «Carga de la batería» en el capítulo 6.3 de este manual de uso.
- » Utilice el accionamiento manual solo excepcionalmente como solución provisional. El funcionamiento con la batería ofrece un mejor resultado de barrido ya que exige mucho menos esfuerzo.

7.7 Vaciado del recipiente recogedor



ADVERTENCIA

¡Peligro de cortes por cristales, metales y otros materiales cortantes!

Al vaciar el recipiente recogedor pueden producirse lesiones por cristales, metales u otros materiales cortantes.

- ¡Lleve el equipo de protección individual aquí indicado!



CUIDADO

¡Riesgos para la salud por polvo levantado con el barrido!

Al vaciar el recipiente recogedor puede haber peligro para la salud por el polvo barrido.

- Lleve el equipo de protección individual aquí indicado.

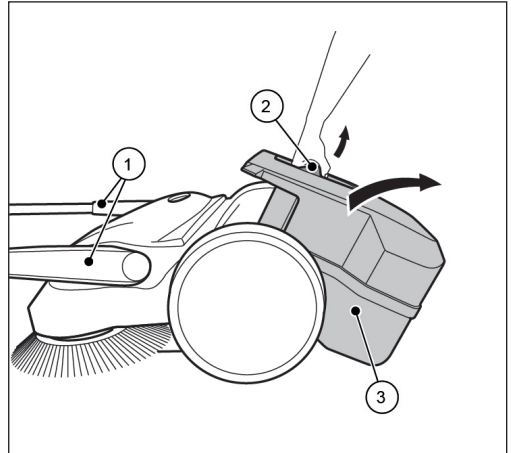


Fig. 17: Vaciado del recipiente recogedor

- Vacíe el recipiente recogedor tras cada uso.
 - Vacíe el recipiente recogedor a intervalos regulares, para lograr un resultado perfecto de barrido.
1. Coloque el manillar (1) en su posición inclinada hacia delante.
 2. Extraiga hacia arriba el recipiente recogedor (3) por su asa (2).
 3. Vacíe totalmente el recipiente recogedor (3).
 - » Procure que los bordes de la carcasa estén también limpios.
 4. Vuelva a colocar el recipiente recogedor (3) en la barredora.
 5. Apriete el asa del recipiente (2) a su posición inicial.
 - » El bloqueo del recipiente recogedor (3) debe oírse cómo engarza.
 6. Coloque el manillar (1) en su posición de manejo.

8. Subsanación de fallos



ADVERTENCIA

¡Peligro de cortes por cristales, metales y otros materiales cortantes!

Al vaciar el recipiente recogedor pueden producirse lesiones por cristales, metales u otros materiales cortantes.

- Lleve el equipo de protección individual aquí indicado.



CUIDADO

¡Peligro para la salud por el polvo producido durante el barrido!

La aspiración de polvo puede ser perjudicial para la salud.

- Lleve el equipo de protección individual aquí indicado.



CUIDADO

¡Peligro de lesiones por vuelco del manillar!

Si se vuelca el manillar pueden producirse lesiones leves como aplastamiento de dedos o heridas, tanto en el usuario como en otras personas.

- Durante el traslado, lleve el aparato de forma que el manillar no pueda volcarse.



CUIDADO

¡Peligro por puesta en marcha accidental de la barredora!

Al trabajar en la barredora existe peligro arrastre por conexión accidental del aparato.

- ¡Asegúrese de que la máquina no se pone en marcha accidentalmente durante la subsanación de fallos! Si fuera necesario, desemborne para ello el cable azul de la batería. Véase el apartado «Desembornar el cable de conexión de la batería» en el capítulo 10.2 de este manual de uso.

A pesar del cumplimiento de las instrucciones de mantenimiento y comprobación del aparato antes de su uso, pueden producirse fallos. En las tablas siguientes, parte 1 y parte 2, se enumeran posibles fallos indicando la causa y su subsanación.

8.1 Tabla 1 de subsanación de fallos

Fallo	Causa	Subsanación
El aparato no va suave o cuesta empujar	Aparato sucio	Limpie la barredora, véase capítulo 9.5 en el apartado «Limpiar el aparato»
	Escobas bloqueadas	Eliminar el bloqueo, ver capítulo 9.3 en el apartado «Eliminación de bloqueo»
	Accionamientos de escobas sucios	Limpier los accionamientos de las escobas, ver capítulo 9.5 en el apartado «Limpiar el aparato»
	Ajuste de altura demasiado bajo	Ajustar la altura, véase capítulo 7.2 en el apartado «Ajuste de altura de los platos de escoba»
	Presión de los platos de escoba demasiado alta	Ajustar la altura, véase capítulo 7.2 en el apartado «Ajuste de altura de los platos de escoba»
	Estado de carga de la batería demasiado bajo El indicador LED en la barredora está en "rojo"	Cargar la batería, véase capítulo 6.3 en el apartado «Carga de la batería»
	Los platos de escoba no giran	Contactar con el servicio técnico
El cepillo barredor de suciedad fina no gira		
El aparato se desconecta	Presión de los platos de escoba demasiado alta	Ajustar la altura, véase capítulo 7.2 en el apartado «Ajuste de altura de los platos de escoba»
	Escobas bloqueadas	Limpie la barredora, véase capítulo 9.5 en el apartado «Limpiar el aparato»
	Se ha activado el protector de sobrecarga	Eliminar el bloqueo, ver capítulo 7.5 en el apartado «Protección contra sobrecarga»
	Estado de carga de la batería demasiado bajo El indicador LED en la barredora parpadea en "rojo" El aparato se ha desconectado por el sistema electrónico	Cargar la batería, véase capítulo 6.3 en el apartado «Carga de la batería»
	Fusible F1 defectuoso	Comprobar el fusible F1 y sustituirlo, véase capítulo 8.4 en el apartado «Extracción y comprobación del fusible F1»
El aparato ya no se deja poner en marcha	Fusible F1 defectuoso	Comprobar el fusible F1 y sustituirlo, véase capítulo 8.4 en el apartado «Extracción y comprobación del fusible F1»
	Cable de conexión de la batería extraído	Conectar el cable de la batería, véase capítulo 6.2 en el apartado «Conectar el cable de conexión de la batería»
	Descarga total de la batería	Contactar con el servicio técnico
Las cerdas están muy dobladas	Conservación incorrecta	Enderezar las cerdas, ver capítulo 9.4 en el apartado «Enderezar las cerdas»

8.2 Tabla 2 de subsanación de fallos

Fallo	Causa	Subsanación
Resultado de barrido insuficiente	Ausencia de la pala recogedora, o está suelta o muy desgastada	Sustituir la pala recogedora
	Presión de los platos de escoba demasiado alta	Ajustar la altura, véase capítulo 7.2 en el apartado «Ajuste de altura de los platos de escoba»
	Desgaste muy avanzado de los platos de escoba	Sustituir los platos de escoba
	Recipiente recogedor lleno	Vaciar el recipiente recogedor, ver capítulo 7.7 en el apartado «Vaciado del recipiente recogedor»
	Uso incorrecto o no conforme a la finalidad de la barredora según información del capítulo 2.2 en el apartado «Uso incorrecto o no conforme a la finalidad»	Utilizar dispositivo o producto de limpieza adecuado.

ES

8.3 Procedimiento de subsanación de fallos

! CUIDADO

¡Peligro por puesta en marcha accidental de la barredora!

Tras subsanar fallos en la barredora existe peligro arrastre por conexión accidental del aparato.

- Antes de conectar el borne de la batería, cerciórese de que el interruptor de encendido del aparato está en posición "0".

1. Ponga el interruptor ON/OFF del aparato en posición "0".
2. Si fuera necesario, desemborne el cable azul de la batería.
3. Elimine el fallo según la tabla de subsanación de fallos.
4. Si fuera necesario, vuelva a conectar el cable azul de la batería.
5. Encienda la barredora colocando el interruptor ON/OFF en la posición "I". Compruebe que la barredora vuelve a funcionar como es debido.

8.4 Extracción y comprobación del fusible F1

Para proteger los componentes eléctricos, la barredora va equipada con un fusible de 15 amperios. Para comprobar y sustituir el fusible F1 proceda como sigue:

! CUIDADO

¡Peligro de lesiones o accidentes por resistencia incorrecta del fusible!

Si se utiliza un fusible de resistencia incorrecta, con el aparato apagado, durante la carga o su funcionamiento pueden generarse sobrecargas en los componentes eléctricos, que pueden producir humo e incendio.

- Sustituya el fusible solo por un fusible nuevo de 15 amperios autorizado por el fabricante.

! CUIDADO

¡Peligro por puesta en marcha accidental de la barredora!

Al trabajar en la barredora existe peligro arrastre por conexión accidental del aparato.

- ¡Asegúrese de que la máquina no se pone en marcha accidentalmente durante la extracción y comprobación del fusible! Desemborne para ello el cable azul de la batería.

NOTA

El uso de fusibles con un valor superior o inferior puede causar graves daños en el aparato.

Para evitar daños, sustituya todo fusible fundido solo por un fusible de 15 amperios autorizado por el fabricante. Sustituya el fusible solo tras haber subsanado la causa del fallo.

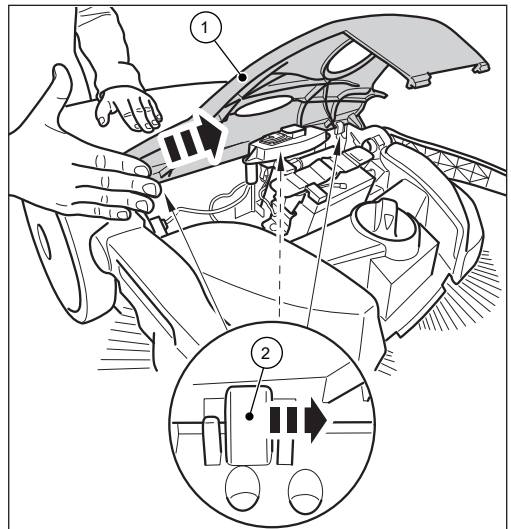


Fig. 18: Desmontaje de la cubierta

1. Ponga el interruptor ON/OFF del aparato en posición "0".

2. Coloque el manillar en su posición inclinada hacia delante; véase apartado «Vaciado del recipiente recogedor» en el capítulo 7.7 de este manual de uso.
3. Desemborne el cable azul de conexión de la batería, véase apartado «Desembornar el cable de conexión de la batería» el apartado en el capítulo 10.2 de este manual de uso.
4. Extraiga la cubierta (1) golpeando con cuidado con la palma de la mano contra el borde en el sentido de la flecha para sacarla de sus goznes (2).

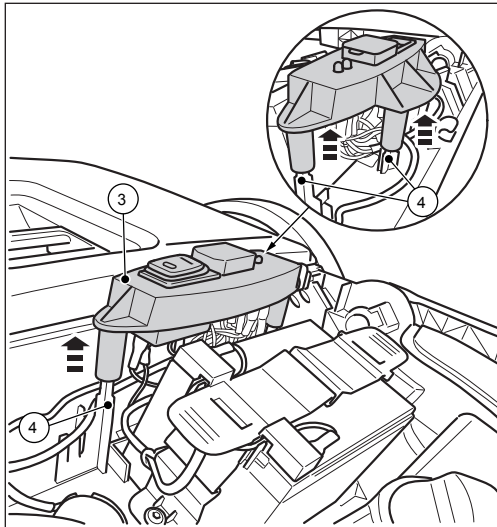


Fig. 19: Desmontar la placa del interruptor

5. Extraiga con cuidado la placa del interruptor (3) hacia arriba, fuera de sus pivotes guía (4).
6. Coloque a un lado la placa del interruptor (3) con los cables conectados.

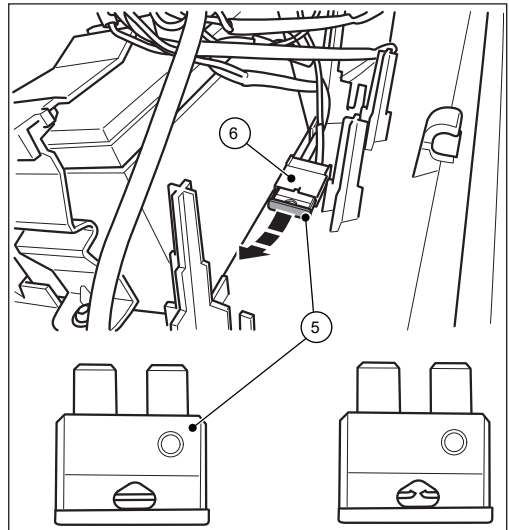


Fig. 20: Fusible F1

7. Extraiga el fusible F1 (5) del portafusible (6).
8. Compruebe y sustituya si hiciera falta el fusible.

- » La imagen a la derecha muestra un fusible quemado.
- » Utilice exclusivamente un fusible de 15 amperios exactos.
- » El montaje se realiza en secuencia inversa al desmontaje.

Observe aquí lo siguiente:

1. Coloque la cubierta desde arriba y haga que los goznes engarcen presionando con cuidado.
2. Conecte de nuevo el cable azul totalmente en la lengüeta de conexión de la batería.
3. Encienda la barredora colocando el interruptor ON/OFF en la posición "I".
4. Compruebe que la barredora vuelve a funcionar como es debido.

NOTA

Si el fusible se quemara inmediatamente tras el encendido de la barredora deberá contactar con el servicio técnico.

9. Mantenimiento y limpieza

ADVERTENCIA

¡Peligro de cortes por cristales, metales y otros materiales cortantes!

Al vaciar el recipiente recogedor pueden producirse lesiones por cristales, metales u otros materiales cortantes.

- Lleve el equipo de protección individual aquí indicado.

CUIDADO

¡Peligro para la salud por el polvo producido durante el barrido!

La aspiración de polvo puede ser perjudicial para la salud.

- Lleve el equipo de protección individual aquí indicado.

CUIDADO

¡Peligro de lesiones por vuelco del manillar!

Si se vuelca el manillar pueden producirse lesiones leves como aplastamiento de dedos o heridas, tanto en el usuario como en otras personas.

- Durante el traslado, lleve el aparato de forma que el manillar no pueda volcarse.

CUIDADO

¡Peligro por productos de limpieza!

Los productos de limpieza pueden contener componentes nocivos para la salud, provocando irritaciones en las vías respiratorias y en la piel.

- Observar la hoja técnica de seguridad del fabricante.
- Evitar derrames y formación de neblinas.
- No comer, beber o fumar durante el trabajo.
- Evitar el contacto con la piel y los ojos.

CUIDADO

¡Peligro por puesta en marcha accidental de la barredora!

En las labores de limpieza y mantenimiento en la barredora existe peligro arrastre por conexión accidental del aparato.

- En todos los trabajos se apagará y desconectará el aparato de la toma eléctrica.
- No realice ninguna labor con el motor en marcha.
- El interruptor ON/OFF debe estar en posición "0".
- ¡Asegúrese de que la máquina no se pone en marcha accidentalmente durante las labores de limpieza y mantenimiento! Si fuera necesario, desemborne para ello el cable azul de la batería. Véase el apartado «Desembornar el cable de conexión de la batería» en el capítulo 10.2 de este manual de uso.

NOTA

Un mantenimiento inadecuado puede provocar daños y reducir la vida útil de la barredora.

En los apartados siguientes se describen las labores de limpieza y mantenimiento, necesarias para un óptimo funcionamiento.

La realización de los trabajos mencionados dependerá, en algunos casos, de la carga de trabajo o tiempo de uso. Por ello, en la indicación de intervalos se aplicará lo que suceda antes, sean horas de servicio (hs) o períodos.

En caso de preguntas sobre las labores de mantenimiento y los intervalos, contacte con el fabricante.

9.1 Plan de mantenimiento

Intervalo de mantenimiento	Labores de mantenimiento
Antes de empezar	Compruebe el buen funcionamiento y la ausencia de daños en el aparato. Contacte eventualmente con el servicio técnico
	Compruebe que el manillar está correctamente fijado en sus soportes
	Compruebe que el recipiente recogedor está bien colocado y en buen estado
	Compruebe los platos de escoba y el cepillo barredor de suciedad fina para ver si hay posibles hilos y cordones enganchados. Elimínelos si los hubiera.
	Compruebe los platos de escoba y el cepillo barredor de suciedad fina para ver si hay piezas o suciedad enganchada
	Compruebe las asas y límpielas si estuvieran sucias.
	Compruebe el correcto ajuste de altura del manillar
	Compruebe el ajuste de presión de barrido. Adáptelo, si fuera necesario, al tipo de suelo que va a barrer.
	Compruebe que el interruptor ON/OFF se deja poner fácilmente en la posición "0".
	Compruebe la toma de carga en la barredora para el adaptador de corriente respecto a objetos y suciedad.
Al acabar el trabajo	Vaciar el recipiente recogedor.
	Limpiar el aparato
	Limpiar el filtro de polvo
8 hs	Cargar la batería
	Limpiar los accionamientos de las escobas.
2 meses	Cargar la batería

9.2 Limpiar el filtro de polvo

1. Extraiga el recipiente recogedor de la barredora, véase el apartado «Vaciado del recipiente recogedor» en el capítulo 7.7 de este manual de uso.

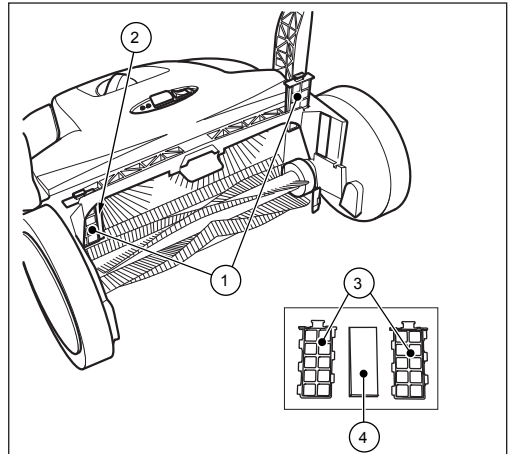


Fig. 21: Extracción de los filtros de polvo

2. Extraiga los dos filtros de polvo (1) hacia arriba fuera de sus guías (2).
3. Abra las sujeciones de plástico (3) de los filtros de polvo y extraiga el filtro de esponja de su interior (4).
4. Sacuda el filtro de esponja (4) y límpielo con agua.
5. Vuelva a colocar los filtros de esponja ya secos en sus soportes de plástico.
6. Vuelva a insertar los filtros de polvo en las guías.
7. Inserte el recipiente recogedor en la barredora.

9.3 Eliminación de bloqueo

- Elimine el material enrollado (cordones, hilos, fibras largas ...) de las cerdas y los ejes.
- Elimine cualquier material enganchado (piedras, ramas, hojas,...)

9.4 Enderezar las cerdas

⚠ ADVERTENCIA

¡Peligro de incendio por manipulación incorrecta de un soplador o por uso de sopladores incorrectos!

Al enderezar las cerdas hay peligro de incendio si al calentarlas se alcanza una temperatura excesiva.

- ¡No utilizar llama abierta o quemador para calentar las cerdas!
- No utilizar quemadores de aire. Las cerdas podrían fundirse con aire demasiado caliente.

Las cerdas dobladas pueden enderezarse, por ejemplo, calentándolas con un secador de pelo.

- Dirija el secador hacia las cerdas dobladas.
- » Con suficiente calor, las cerdas se enderezan por sí mismas.

9.5 Limpiar el aparato

- No utilice productos con disolventes de grasas.
 - No utilice productos afilados o puntiagudos.
 - No limpie el aparato con un limpiador a alta presión o bajo el chorro del agua. El aparato no debe sumergirse en agua ni limpiarse con agua.
 - Proteja los rodamientos contra la humedad.
 - No limpie los platos de escoba y el cepillo barreador de suciedad fina con aire comprimido.
 - » El chorro a presión puede dañar las cerdas.
1. Limpie los platos de escoba, el cepillo barreador de suciedad fina y los accionamientos con un trapo mojado.
 2. Limpie todas las piezas de plástico con un paño húmedo.
 - » Mantenga la batería limpia, ya que una batería sucia puede descargarse por el tiempo debido a corrientes de fuga por los polos.
 3. Limpie los filtros de polvo.

10. Puesta fuera de servicio / Almacenaje/Conservación

10.1 Desmontaje del manillar

⚠ CUIDADO

¡Peligro de lesiones por vuelco del manillar!

Si se vuelca el manillar pueden producirse lesiones leves como aplastamiento de dedos o heridas, tanto en el usuario como en otras personas.

- Durante el traslado, lleve el aparato de forma que el manillar no pueda volcarse.
- » Para ahorrar espacio al almacenar el aparato, puede desmontarse el manillar de la barredora.

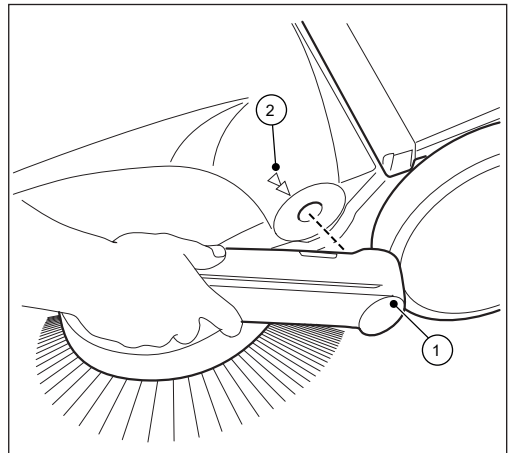


Fig. 22: Desmontaje del manillar

1. Alinee las flechas (2) en la carcasa con el brazo de las guarniciones (1).
2. Colóquese entre el manillar delante del aparato.
3. Sujete ambas guarniciones (1) con las manos y haga presión con cuidado hacia fuera.
4. Extraiga las dos guarniciones de sus alojamientos en el aparato.

10.2 Desembornar el cable de conexión de la batería

Para prevenir una descarga excesiva de la batería, desemborne el cable azul de conexión de la batería si va a almacenar la barredora durante más de 2 meses sin recargar la batería.

En caso necesario, se desembornará también la batería para la subsanación de fallos y la eliminación de bloqueos. Protección contra puesta en marcha accidental de la barredora.

En caso de almacenar la barredora durante más de 6 meses, deberá cargarse primero la batería del todo para mantener su capacidad de rendimiento. En el capítulo «6.3 Carga de la batería» de este manual de uso encontrará información sobre la carga de la batería.

» Mantenga la batería limpia, ya que una batería sucia puede descargarse por el tiempo debido a corrientes de fuga por los polos.

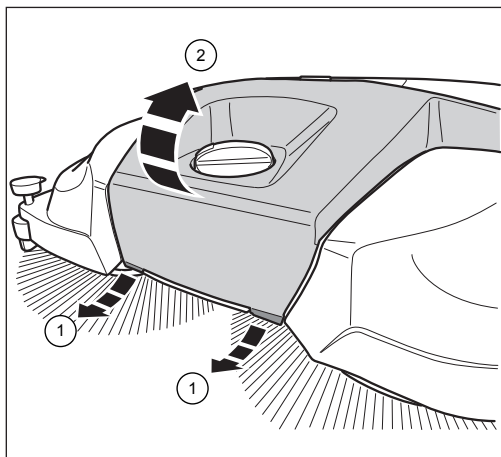


Fig. 23: Abrir la cubierta

1. Mueva las lengüetas (1) de la parte frontal inferior de la cubierta (2) algo hacia delante.
2. Levante la cubierta (2) hacia arriba.

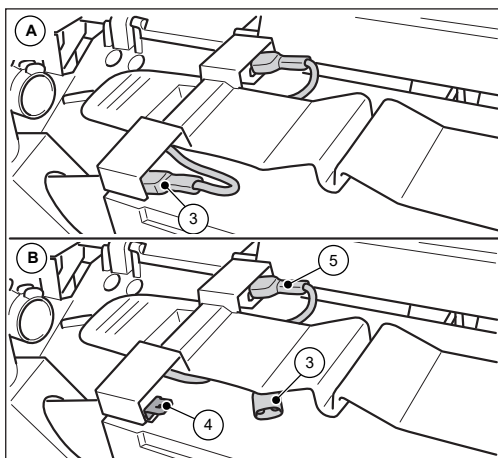


Fig. 24: Desembornar el cable de conexión de la batería

3. Extraiga el cable azul de la batería (3) de la lengüeta de conexión (4) de la batería.
 - » Asegúrese de que el cable azul de conexión (3) no puede establecer contacto involuntariamente con la lengüeta de conexión (4) por alguna influencia externa, como movimiento del aparato (véase fig. 24 B).
 - » El cable rojo de conexión (5) queda siempre conectado.
4. Cierre la cubierta (2) y bloquéela con las lengüetas (1).



10.3 Almacenaje/Conservación

NOTA

Un almacenaje inadecuado, por ejemplo su colocación en entorno húmedo, puede provocar daños en la máquina.

- » Observe la información en el capítulo «10.2 Desembornar el cable de conexión de la batería» de este manual de uso.
- Almacene el aparato solo en estado limpio y con el recipiente recogedor vaciado.
- » En el capítulo «7.7 Vaciado del recipiente recogedor» de este manual de uso encontrará información sobre el vaciado del recipiente recogedor y en el capítulo «9.5 Limpiar el aparato» sobre su limpieza.

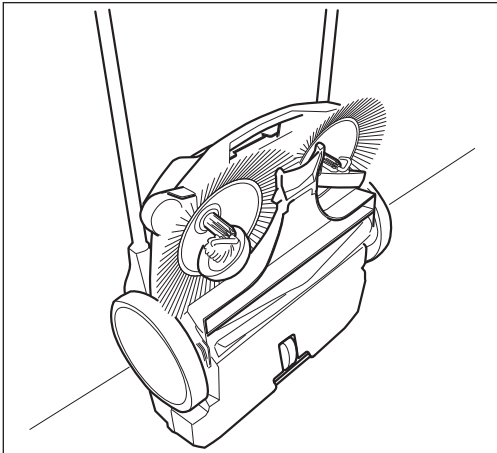


Fig. 25: Posición de conservación

- Coloque el aparato de tal forma que las cerdas de los cepillos no queden dobladas.
- Asegure el aparato, incluyendo el manillar, contra vuelco o desplazamiento, para evitar daños.
- No deje el aparato nunca al aire libre o en entornos húmedos.

10.4 Eliminación

- Elimine la barredora, el adaptador de corriente y la batería respetando el medio ambiente y según las disposiciones legales locales.
- Elimine el aparato y la batería por separado.



11. REACH

REACH es el Reglamento europeo de registro, evaluación, autorización y restricción de sustancias químicas.

Encontrará información sobre el cumplimiento del reglamento REACH (CE) nº 1907/2006 en www.starmix.de

12. Declaración de conformidad CE

**Declaración de conformidad según la
directiva de máquinas 2006/42/CE Anexo
II 1A**

Fabricante:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Alemania

Apoderado para la confección de la documentación técnica:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Alemania

Producto:

Barredora guiada a mano y accionada por
batería haaga 677, haaga 697 y haaga 697
plus

Por la presente declaramos que el producto
arriba mencionado cumple todas las
disposiciones de la directiva de máquinas
2006/42/CE. El producto arriba mencionado
cumple los requisitos de las directivas aplicables
siguientes:

- Directiva CEM 2014/30/CE
- RoHS 2011/65/CE

Se han aplicado las siguientes normas armonizadas:

- EN ISO 12100:2010, Seguridad de las
máquinas. Principios generales para el
diseño. Evaluación del riesgo y reducción del
riesgo
- EN 60335-1:2012, Seguridad de aparatos
electrodomésticos y análogos - parte 1:
Requisitos generales
- EN 60335-72:2014, Seguridad de aparatos
electrodomésticos y análogos - parte 2-72:
Requisitos especiales para máquinas de
tratamiento de suelos con o sin accionamiento
de traslación, para uso industrial

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011,
Tolerancia electromagnética - Requisitos para
electrodomésticos, herramientas eléctricas y
similares - parte 1: Emisión de interferencias
(CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor. :2009 +
A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008,
Tolerancia electromagnética - Requisitos
para electrodomésticos, herramientas
eléctricas y similares - parte 2: Resistencia a
interferencias - norma de familia de productos
(IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Métodos de medida de
los campos electromagnéticos de los aparatos
electrodomésticos y análogos en relación con
la seguridad de personas dentro de campos
electromagnéticos.
- EN IEC 63000:2018-12, Documentación
técnica para la evaluación de dispositivos
eléctricos y electrónicos con respecto a la
restricción de sustancias peligrosas

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
Head of Assurancer

Indice

1. In generale	125
1.1 Indirizzo	125
1.2 Convenzioni	125
1.3 Simboli e contrassegni	125
1.4 Limitazione di responsabilità	125
1.5 Garanzia	125
1.6 Diritti d'autore	126
1.7 Destinatari	126
2. Sicurezza	126
2.1 Uso conforme alla destinazione	126
2.2 Uso non conforme alla destinazione	126
2.3 Responsabilità dell'utilizzatore	126
2.4 Indicazioni generali di sicurezza	127
2.5 Indicazioni generali di sicurezza su batteria, presa di carica e caricabatterie	127
2.6 Indicazioni di pericolo sull'apparecchio	129
2.7 Dispositivi di protezione individuale	129
3. Dati tecnici	130
4. Costruzione e funzionamento	131
5. Trasporto/trasportare	133
5.1 Consegna	133
5.2 Compreso nella fornitura	133
5.3 Utilizzo del materiale da imballaggio	133
5.4 Conservazione della spazzatrice	133
5.5 Trasportare l'apparecchio	134
5.6 Trasportare l'apparecchio a bordo del veicolo	134
6. Messa in servizio	135
6.1 Montare l'archetto di spinta	135
6.2 Collegamento dell'apposito cavo della batteria	135
6.3 Carica della batteria	136
7. Comando	137
7.1 Prima dell'inizio dei lavori	137
7.2 Regolazione in altezza delle scope laterali	138
7.3 Regolazione del preimbarra	139
7.4 Funzionamento a batteria e indicatore a LED	139
7.5 Protezione contro sovraccarichi	140
7.6 Funzionamento manuale	141
7.7 Svuotamento del vano di raccolta	141
8. Risoluzione guasti	142
8.1 Tabella delle anomalie Parte 1	143
8.2 Tabella delle anomalie Parte 2	144
8.3 Procedura per l'eliminazione delle anomalie	145
8.4 Smontaggio e controllo del fusibile F1	145
9. Manutenzione e pulizia	147
9.1 Schema di manutenzione	148
9.2 Pulire il filtro antipolvere	148
9.3 Rimozione del blocco	148

9.4	Allineamento delle setole	149
9.5	Pulizia dell'apparecchio.....	149
10.	Messa fuori servizio stoccaggio/conservazione	149
10.1	Smontare l'archetto di spinta.....	149
10.2	Distacco del cavo di collegamento della batteria	150
10.3	Stoccaggio/conservazione	151
10.4	Smaltimento.....	151
11.	REACH.....	152
12.	Dichiarazione di conformità CE	152

1. In generale

Il presente manuale d'uso è parte della spazzatrice haaga 677 (anno di fabbricazione: dal 2019) spazzatrice haaga 697 (anno di fabbricazione: dal 2019) e spazzatrice haaga 697 plus (anno di fabbricazione: dal 2019) e valido esclusivamente l'apparecchio indicato.

Il presente manuale d'uso contiene informazioni importanti per garantire un uso sicuro ed efficiente dell'apparecchio.

Condizione essenziale per il funzionamento sicuro dell'apparecchio è il rispetto di tutte le norme di sicurezza e le istruzioni d'intervento indicate.

- Leggere attentamente il manuale d'uso prima di utilizzare l'apparecchio.
- Attenersi alle indicazioni di sicurezza!
- Durante la vita operativa dell'apparecchio conservare il manuale d'uso in un luogo sicuro e accessibile.
- Consegnare il manuale ad ogni successivo proprietario o utilizzatore dell'apparecchio.

1.1 Indirizzo

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germany

Tel.: +49 (0)7163 9988-100

Fax: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Convenzioni

Osservare le seguenti spiegazioni sulle convenzioni tipografiche per poter operare in maniera ottimale con il presente manuale d'uso.

Punto elenco

- I testi raffigurati sono punti elenco.

Sequenza operativa

1. Passaggio 1 della sequenza operativa
2. Passaggio 2 della sequenza operativa
3. Passaggio 3 della sequenza operativa

La sequenza delle fasi operative deve essere rispettata.

Suggerimento

- » Vengono raffigurati consigli, suggerimenti (senza danni alla macchina).

1.3 Simboli e contrassegni

Osservare tutte le avvertenze e indicazioni di sicurezza! Assumere un comportamento cauto per evitare incidenti, lesioni personali e danni a beni materiali.

Struttura delle indicazioni di sicurezza






PAROLA SEGNALETICA

Tipo e fonte del pericolo

Possibili conseguenze

- Provvedimento da adottare per evitare il pericolo

Livello di pericolosità

Livello di pericolosità	Probabilità di accadimento	Conseguenze in caso di inadempienza
 PERICOLO	Diretto	Lesioni personali gravi, mortali
 AVVERTENZA	Possibile	Lesioni personali gravi, mortali
 ATTENZIONE	Possibile	Lieve lesione personale
AVVISO	Possibile	Danni a beni materiali

1.4 Limitazione di responsabilità

Electrostar GmbH declina ogni responsabilità per danni e danni indiretti causati dai seguenti punti:

- inosservanza del manuale d'uso
- utilizzo di ricambi non omologati / ricambi non corretti / ricambi non corrispondenti alle specifiche del produttore
- modifiche eseguite in prima persona, aggiunta o trasformazione all'apparecchio

1.5 Garanzia

Si applicano le disposizioni che sono descritte nelle Condizioni Commerciali Generali di Electrostar GmbH.

1.6 Diritti d'autore

Il manuale d'uso è protetto dal copyright per Electrostar GmbH.

Il manuale d'uso contiene norme e disegni e/o sezioni dei disegni di tipo tecnico che non possono essere né completamente, né in parte copiati, diffusi o sfruttati senza autorizzazione a fini di concorrenza, né divulgati a terzi.

Electrostar GmbH si riserva di autorizzare l'utilizzo di pubblicazioni o la divulgazione di copie o informazioni riportate nel presente manuale d'uso.

I contravventori sono tenuti al risarcimento dei danni nei confronti del produttore. Altri diritti restano riservati.

1.7 Destinatari

Il presente manuale d'uso è rivolto agli utilizzatori di questa spazzatrice.

2. Sicurezza

Osservare le seguenti istruzioni per evitare mal-funzionamenti, danni e lesioni fisiche!

2.1 Uso conforme alla destinazione

Le spazzatrici haaga 677 / 697 / 697 sono destinate esclusivamente alla rimozione di sporcizia dalle strade, come ad esempio fogliame, erba, ghiaia, sabbia e impurità simili da superfici piane e dure.

L'apparecchio è destinato a usi commerciali per esempio in alberghi, scuole, ospedali, fabbriche e uffici.

2.2 Uso non conforme alla destinazione

Ogni altro impiego diverso da quello descritto nel paragrafo "Uso conforme alla destinazione" verrà considerato come non conforme alla destinazione. L'utilizzatore dell'apparecchio è l'unico responsabile degli eventuali danni.

La spazzatrice non deve essere utilizzata per spazzare materiali peri- colosi per la salute, infiammabili o che bruciano (sigarette, fiammiferi), liquidi, polveri esplosive o pericolose (Ex), acidi o solventi.

Inoltre la spazzatrice non deve essere utilizzata per spazzare acqua, cemento, malta, cemento e polvere di gesso.

Anche spazzatura bagnata come neve, letame, sterco di vacca e sostanze fangose quali ad esempio le feci non devono essere spazzate con la spazzatrice.

La spazzatrice non deve essere utilizzata in atmosfere potenzialmente esplosive o come mezzo di trasporto.

2.3 Responsabilità dell'utilizzatore

Un utilizzatore è qualsiasi persona fisica o giuridica che utilizza la spazzatrice o la mette a disposizione di terzi, nonché è responsabile durante l'uso della sicurezza dell'utilizzatore o di terzi.

- Sorvegliare i bambini che si trovano nell'ambiente di lavoro, per assicurarsi che non ci stanno giocando.
- I minori non devono utilizzare l'apparecchio ad eccezione di quanti hanno più di 16 e vengono addestrati sotto sorveglianza.

- Non possono eseguire i lavori sull'apparecchio le persone le cui capacità di reazione siano alterate, ad esempio, da droghe, alcool o farmaci.
- Coloro che, per ragioni di salute, non possono stancarsi, non possono lavorare con la spazzatrice.
- Sostituire la segnaletica illeggibile sulla spazzatrice.

2.4 Indicazioni generali di sicurezza

- Impedire ai bambini di accedere ai materiali d'imballaggio. Pericolo di soffocamento!
- Non portare capelli sciolti, cravatta, abiti larghi o gioielli, anelli compresi.
- Prestare attenzione con l'uso della spazzatrice che si corre il rischio di lesioni a causa di intrappolamento o trascinarsi di indumenti e parti del corpo.

2.5 Indicazioni generali di sicurezza su batteria, presa di carica e caricabatterie



PERICOLO

Pericolo di morte per scossa elettrica!

L'uso improprio del caricabatterie può provocare un pericolo mortale dovuto alla scossa elettrica.

- Non utilizzare mai un caricabatterie difettoso o danneggiato.
- Non aprire, né smantellare il caricabatterie.
- Controllare regolarmente il cavo di collegamento del caricabatterie per rilevare eventuali danneggiamenti. Se il cavo di collegamento è danneggiato staccare immediatamente la spina.



PERICOLO

Pericolo mortale dovuto a esplosione

Il caricabatterie e la spazzatrice possono produrre scintille che possono incendiare polveri o vapori. Le scintille possono essere generate ad esempio all'azionamento dell'interruttore ON/OFF.

- Non mettere mai in funzione il caricabatterie e la spazzatrice in atmosfere potenzialmente esplosive, ovvero in un ambiente in cui vi sono liquidi (vapori), gas o polveri infiammabili (Ex).



AVVERTENZA

Pericolo di lesioni o caduta dovuto all'uso della batteria!

L'uso improprio della batteria può portare a varie situazioni pericolose. Attenersi ai seguenti punti:

- Proteggere la batteria dalla luce diretta del sole, calore, fiamme libere e scintille elettriche.
- Non fumare nelle immediate vicinanze della batteria.
- Non esporre mai la batteria alle microonde o ad alta pressione.
- Non caricare la batteria a temperature inferiori a 0°C.
- Non gettare mai nel fuoco.
- Non caricare, né utilizzare mai una batteria difettosa, danneggiata o deformata.
- Non aprire, danneggiare o fare cadere la batteria.
- Tenere la batteria fuori dalla portata dei bambini.



AVVERTENZA

Pericolo di lesioni o caduta dovuto alla fuoriuscita di liquido dalla batteria!

Il liquido che fuoriesce dalla batteria può causare irritazioni cutanee, ustioni e bruciature.

- In caso di contatto accidentale, lavare i punti del corpo interessati con abbondante acqua e sapone.
- Se il liquido penetra negli occhi, non strofinare e risciacquare gli occhi con abbondante acqua per almeno 15 minuti. Inoltre, richiedere l'inter-vento di un medico.
- Prestare attenzione ad usare la batteria in sicurezza.

**AVVERTENZA****Pericolo di lesioni o caduta dovuto all'uso del caricabatterie!**

L'uso improprio del caricabatterie può portare a varie situazioni pericolose. Attenersi ai seguenti punti:

- eseguire il collegamento elettrico sol tanto a una presa installata a norma;
- dopo l'uso del caricabatterie estrarre la spina dalla presa.
- Pericolo di incendio! Non mettere in funzione su superfici facilmente infiammabili (per es. carta, tessuti) ovvero in ambienti facilmente infiammabili.
- In caso di sviluppo di fumo o incendio nel caricabatterie, staccare subito la spina.
- Non coprire il caricabatterie perché possa raffreddare liberamente.
- Posare e identificare i cavi di collegamento in modo tale che non vengano danneggiati e nessuno possa essere a rischio – evitare il pericolo di inciampare!

AVVISO

L'uso improprio della batteria, del caricabatterie e della presa di carica possono causare danni materiali o all'apparecchio. Attenersi ai seguenti punti:

- Usare la batteria soltanto con la spazzatrice e il caricabatterie del produttore.
- Utilizzare solo per caricare batterie adatte geometricamente secondo i valori riportati nel capitolo "3. Dati tecnici".
- Collegare il caricabatterie solo alla tensione di rete e alla frequenza di rete indicate sulla targhetta identificativa.
- Non staccare la spina dalla presa tirando il cavo, bensì afferrare sempre la spina.
- Fare riparare i cavi danneggiati da un elettricista qualificato.

AVVISO

- Utilizzare e conservare il caricabatterie soltanto in ambienti chiusi e asciutti. Proteggere il caricabatterie da pioggia o umidità.
- Utilizzare il caricabatterie e la batteria solo negli intervalli di temperatura specificati in base ai valori riportati nel capitolo "3. Dati tecnici".
- Non collegare mai i contatti del caricabatterie con oggetti metallici (per es. chiodi, monete, gioielli) (cortocircuito). Il caricabatterie può essere danneggiato da cortocircuiti.
- Non collegare mai i poli della batteria e i contatti della presa di carica con oggetti metallici (per es. chiodi, monete, gioielli) (cortocircuito). La batteria e/o l'elettronica della spazzatrice può essere danneggiata da un cortocircuito.
- Non usare alcun contenitore di trasporto in metallo per la batteria.
- Proteggere la batteria da pioggia e umidità.
- Per evitare una scarica completa della batteria, il cavo di collegamento della batteria blu deve essere scollegato per periodi di stoccaggio di circa 2 mesi senza ricaricare la batteria. Per informazioni sullo stoccaggio, sulla conservazione e sul distacco della batteria, consultare il capitolo "10.3 Stoccaggio/conservazione" e il capitolo "10.2 Distacco del cavo di collegamento della batteria" del manuale d'uso.
- Per periodi di stoccaggio di circa 6 mesi, la batteria deve essere prima caricata completamente per mantenere le prestazioni della batteria. Le informazioni sulla carica della batteria sono consultabili nel capitolo "6.3 Carica della batteria" del presente manuale d'uso.

2.6 Indicazioni di pericolo sull'apparecchio

Sulla spazzatrice e/o sulla targhetta identificativa sono applicati i seguenti pittogrammi:



ATTENZIONE

Per gli interventi attenersi alle indicazioni di sicurezza riportate nel presente manuale d'uso.



Manuale d'uso

Leggere attentamente il manuale d'uso prima di utilizzare l'apparecchio.



Pericolo di trascinarsi e intrappolamento

Nell'ambito degli interventi di utilizzo, risoluzione delle anomalie, della manutenzione e della pulizia si corre il rischio di trascinarsi e lesioni dovuto a componenti rotanti. Attendersi alle indicazioni di sicurezza riportate nel presente manuale d'uso.



Caricabatterie e batteria

Utilizzare solo il caricabatterie approvato dal produttore per la carica della batteria in dotazione con la spazzatrice.

2.7 Dispositivi di protezione individuale

Per svolgere il proprio lavoro e ridurre al minimo i rischi per la propria salute è necessario che il personale indossi un apposito equipaggiamento per la protezione personale. Quindi:

- Prima di iniziare tutti i lavori applicare correttamente l'equipaggiamento per la protezione personale e indossarlo durante il lavoro.



Scarpe robuste

Indossare scarpe robuste con suola antiscivolo con una buona aderenza al suolo.



Guanti di protezione resistenti

Indossare guanti di protezione resistenti!



Mascherina antipolvere

Indossare una mascherina antipolvere.

3. Dati tecnici

Dati di base della spazzatrice haaga

677 / 697 / 697 plus

Dati tecnici	677	697	697 plus
Larghezza di spazzamento in millimetri [mm]	770	970	970
Potenza di spazzamento per metro quadrato all'ora [m ² /h]	3600	4100	4100
Capacità del vano di raccolta in litri [l]	50	50	50
Peso in chilogrammi [kg]	21	22	22
Tempo di funzionamento a piena capacità* di circa min	90	90	120
Massima temperatura di funzionamento	da -10 °C a 40 °C	da -10 °C a 40 °C	da -10 °C a 40 °C

Min Informazioni sul rumore e sulle vibrazioni (misurati secondo EN 60335-2-72)	misurati secondo EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Livello di pressione sonora L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Livello di potenza sonora L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Incertezza per il livello di rumorosità indicato (2006/42/CE)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

*Valore determinato in stato di funzionamento al numero di giri massimo nominale ad una temperatura ambiente di 20 °C / dipendente dalla superficie del suolo.

Informazioni sulle vibrazioni (misurati secondo EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Maniglia di sinistra, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Maniglia di destra, a _h			
Incertezza (K) (Direttiva 2006/42/CE)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

Batteria	677	697	697 plus
Tensione [V]	12	12	12
Potenza [Ah]	12	12	14
Peso in chilogrammi [kg]	3,8	3,8	4,0
Massimo intervallo di temperatura			
Funzionamento	da -10 °C a 50 °C		
Carica	da 0 °C a 40 °C		
Conservazione	da -10 °C a 40 °C		

Caricabatterie	677 / 697 / 697 plus
Tensione d'ingresso	230 VCA/50 Hz
Tensione di uscita [V]	12
Tensione di fine carica [V]	13,8
Corrente di carica [mA]	2.500
Peso in grammi [g]	540
Massimo intervallo di temperatura	
Funzionamento	da 0 °C a 25 °C
Conservazione	da -25 °C a 70 °C

4. Costruzione e funzionamento

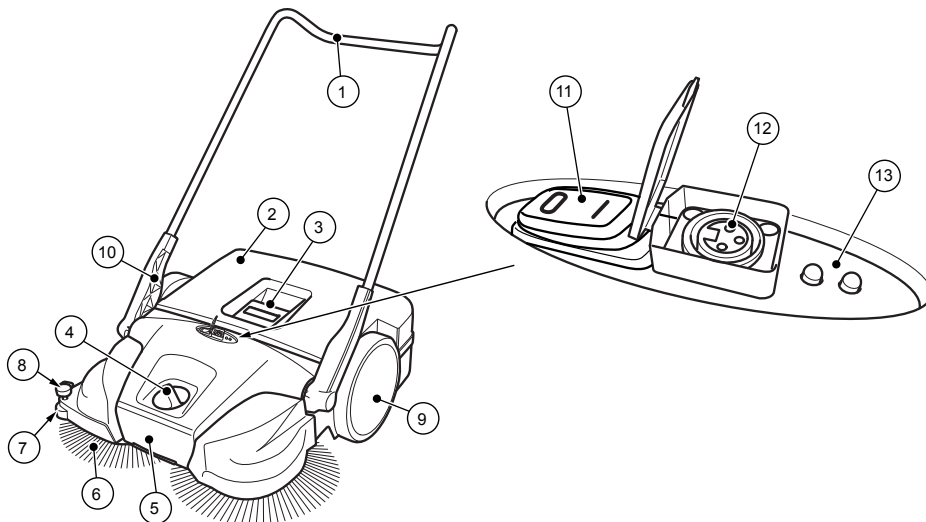


Fig. 1: Panoramic view of the components 1

Pos. n°	Componente
1	Archetto di spinta
2	Vano di raccolta
3	Maniglia contenitore
4	Regolazione dell'altezza delle scope laterali
5	Maniglia
6	Scope laterali
7	Rullo di guida laterale
8	Premibarra
9	Girante
10	Braccetto dell'archetto
11	Interruttore ON/OFF
12	Presa di carica
13	Indicatore a LED

L'apparecchio viene messo in modalità funzionamento a batteria azionando l'interruttore ON/OFF(11) e spostato in avanti facendolo scorrere sull'archetto di spinta (1). Le due scope laterali (6) con l'aiuto della linguetta spazzatrice (16) trasportano la spazzatura in direzione del vano di raccolta (2).

Il rullo spazzola per sporcizia fine (14) trasporta la restante spazzatura nel vano di raccolta (2). L'alimentazione elettrica viene garantita da una batteria (24) installata nell'apparecchio, che deve essere sufficientemente caricata per il funzionamento ottimale dell'apparecchio.

» Le informazioni sulla carica della batteria sono consultabili nel capitolo "6.3 Carica della batteria" del presente manuale d'uso.

Durante il funzionamento a batteria, l'attuale stato operativo della spazzatrice viene visualizzato tramite l'indicatore a LED (13).

» Le informazioni sul funzionamento a batteria e sull'indicatore a LED sono consultabili nel capitolo "7.4 Funzionamento a batteria e indicatore a LED" del presente manuale d'uso.

Inoltre, l'apparecchio può essere utilizzato anche transitoriamente senza elettricità anche se la batteria è scarica.

» Le informazioni sul funzionamento manuale sono consultabili nel capitolo "7.6 Funzionamento manuale" del presente manuale d'uso.

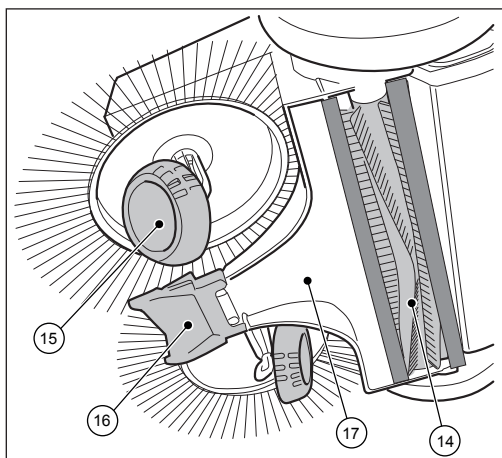


Fig. 2: Panoramica dei componenti 2

Pos. n°	Componente
14	Rullo spazzola per sporczia fine
15	Ruotina inclinata
16	Linguetta spazzatrice
17	Piastra spazzatrice

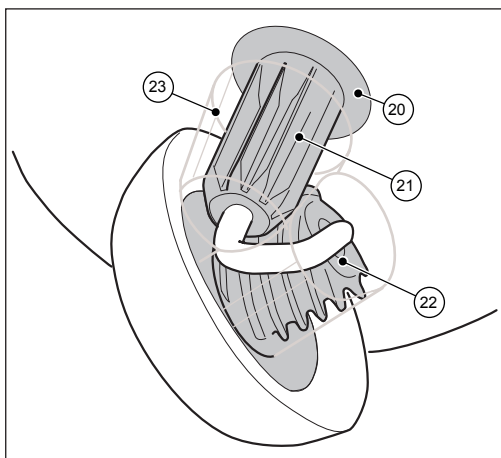


Fig. 4: Panoramica dei componenti 4

Pos. n°	Componente
20	Carter frizione
21	Guaina dentata
22	Dentatura elicoidale
23	Protezione cambio

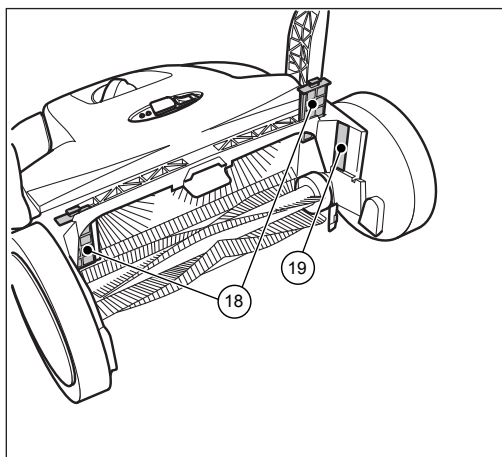


Fig. 3: Panoramica dei componenti 3

Pos. n°	Componente
18	Filtro antipolvere
19	Targhetta identificativa

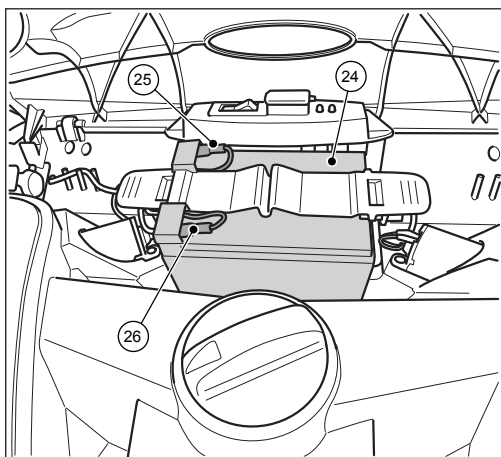
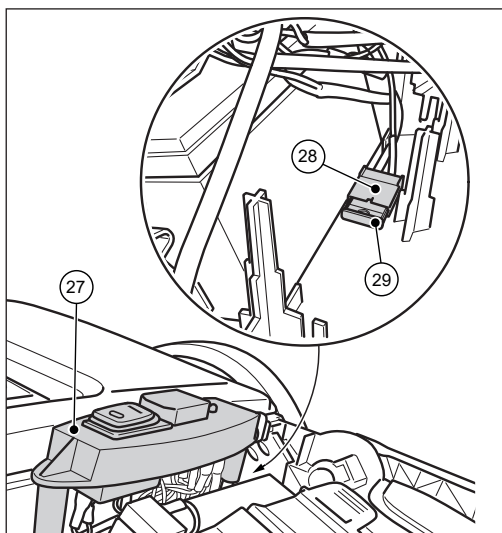


Fig. 5: Panoramica dei componenti 5

Pos. n°	Componente
24	Batteria
25	Cavo di collegamento della batteria (rosso +)
26	Cavo di collegamento della batteria (blu -)


Fig. 6: Panoramica dei componenti 6

Pos. n°	Componente
27	Pannello interruttori
28	Supporto di fermo
29	Fusibile F1

» L'immagine mostra i componenti a calotta aperta e/o smontata.

5. Trasporto/trasportare

5.1 Consegna

NOTA

I danni visibili all'imballaggio esterno devono essere prontamente confermati dalla spedizioniere alla consegna del pacco. Se vengono rilevati dei danni dovuti al trasporto al momento del disimballaggio, lo spedizioniere dovrà essere informato entro 24 ore dalla consegna per renderlo responsabile del danno subito.

5.2 Compreso nella fornitura

- Apparecchio
- Archetto di spinta
- Due braccetti dell'archetto (preassemblati)
- Caricabatterie con spina di rete
- Manuale d'uso

5.3 Utilizzo del materiale da imballaggio

- Smaltire il materiale da imballaggio sempre nel rispetto dell'ambiente.
- Osservare le norme in vigore a livello locale e regionale.

5.4 Conservazione della spazzatrice

AVVISO

La conservazione impropria, ad esempio lo stoccaggio dell'apparecchio in un ambiente umido, un cavo di collegamento della batteria collegato o una batteria non caricata a sufficienza può danneggiare la spazzatrice. Le informazioni sullo stoccaggio e sulla conservazione dell'apparecchio sono consultabili nel capitolo "10. Messa fuori servizio stoccaggio/conservazione".

- » Per la conservazione salvaspazio è possibile smontare l'archetto di spinta dall'apparecchio. Le informazioni sullo smontaggio dell'archetto di spinta sono consultabili nel capitolo "10.1 Smontare l'archetto di spinta" del presente manuale d'uso.

5.5 Trasportare l'apparecchio

ATTENZIONE

Rischio di lesioni dovuto al ribaltamento dell'archetto di spinta.

Il ribaltamento dell'archetto di spinta può causare lievi ferite quali ad esempio lo schiacciamento delle dita o ecchimosi all'utilizzatore oppure ad altre persone.

- Durante il trasporto tenere l'apparecchio in modo che l'archetto di spinta non possa ribaltarsi.

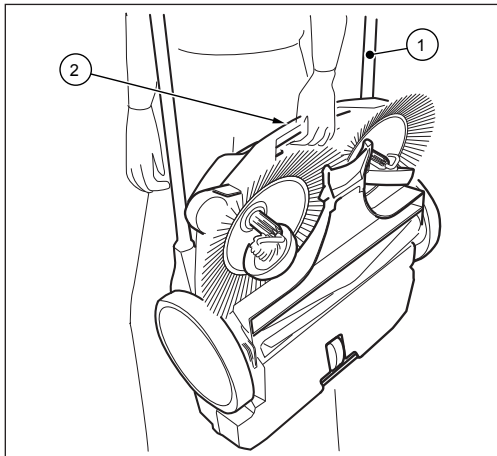


Fig. 7: Trasportare l'apparecchio

1. Portare l'archetto di spinta in posizione piatta in avanti (1).
2. Afferrare l'apparecchio dalla maniglia di trasporto (2).
3. Trasportare l'apparecchio in modo che le scope laterali siano rivolte lontano dal corpo.

5.6 Trasportare l'apparecchio a bordo del veicolo

ATTENZIONE

Rischio di lesioni dovuto al trasporto improprio della spazzatrice!

Un apparecchio che sbanda, scivola o si ribalta può comportare lesioni al conducente o ad altre persone.

- Fissare l'apparecchio con una cinghia di ancoraggio contro il ribaltamento e sbandamento.

1. Posizionare l'apparecchio a bordo del veicolo in un luogo adatto.
 2. Fissare l'apparecchio con una cinghia di ancoraggio.
- » Per il trasporto salvaspazio in veicoli è possibile smontare l'archetto di spinta dall'apparecchio. Le informazioni sullo smontaggio dell'archetto di spinta sono consultabili nel capitolo "10.1 Smontare l'archetto di spinta" del presente manuale d'uso.

AVVISO

- Un trasporto improprio può provocare danni alla spazzatrice.
- Non lasciare la spazzatrice in un veicolo riscaldato per proteggere la batteria.
- Assicurarsi che l'apparecchio non venga acceso accidentalmente anche durante il trasporto. Se necessario, staccare il cavo di collegamento della batteria blu dalla batteria. Le informazioni sul distacco della batteria sono consultabili nel capitolo "10.2 Distacco del cavo di collegamento della batteria" del presente manuale d'uso.

6. Messa in servizio

6.1 Montare l'archetto di spinta

⚠ ATTENZIONE

Rischio di lesioni dovuto al ribaltamento dell'archetto di spinta.

Il ribaltamento dell'archetto di spinta può causare lievi ferite quali ad esempio lo schiacciamento delle dita o ecchimosi all'utilizzatore oppure ad altre persone.

- Durante il trasporto tenere l'apparecchio in modo che l'archetto di spinta non possa ribaltarsi.

L'archetto di spinta può essere impostato a due livelli (A) e (B) in base alla corporatura dell'utilizzatore.

- » (A): livello inferiore
- » (B): livello superiore

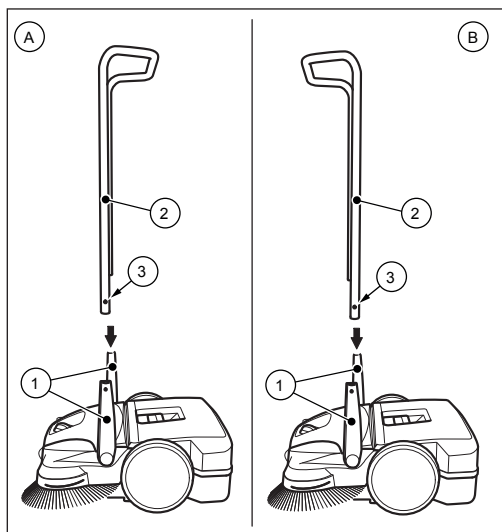


Fig. 8: Montaggio dell'archetto di spinta

1. Girare i braccetti dell'archetto (1) in posizione verticale.
2. Premere verso l'interno le molle di arresto (3) sui due lati dell'archetto di spinta.

3. Far scorrere l'archetto di spinta (2) allo stesso tempo nei due braccetti dell'archetto.
 - » Per questo, l'archetto di spinta deve essere piegato prima di essere inserito nei braccetti dell'archetto di circa 10 cm.
4. Far scorrere l'archetto di spinta (2) nei braccetti dell'archetto fino al blocco in posizione delle molle di arresto.

6.2 Collegamento dell'apposito cavo della batteria

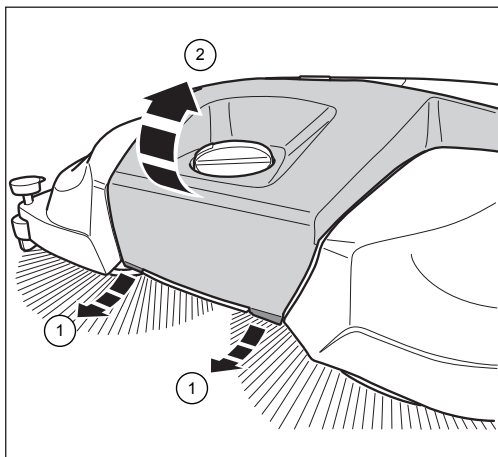


Fig. 9: Aprire la calotta

⚠ ATTENZIONE

Pericolo di lesioni in caso di avviamento accidentale della spazzatrice!

Al momento del collegamento dell'apposito cavo della batteria, c'è il pericolo che la spazzatrice possa accendersi involontariamente.

- Prima di collegare la batteria, accertarsi che l'interruttore ON/OFF sull'apparecchio sia nella posizione "0".

- » Per evitare che la batteria si scarichi da sola, il cavo di collegamento della batteria blu viene separato dalla linguetta di collegamento della batteria alla consegna e per periodi di stoccaggio più lunghi di circa 2 mesi.
1. Tirare leggermente le linguette (1) leggermente in avanti sul bordo inferiore anteriore della calotta (2).
 2. Orientare la calotta (2) verso l'alto.

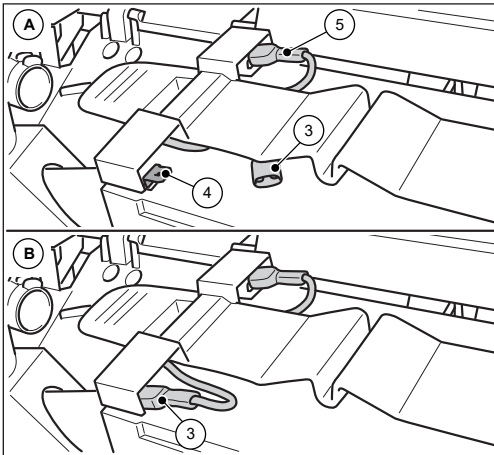


Fig. 10: Collegamento dell'apposito cavo della batteria

3. Applicare completamente il cavo di collegamento della batteria blu (3) sulla linguetta di collegamento (4) della batteria.
- » (A): cavo di collegamento della batteria non collegato.
 - » (B): cavo di collegamento della batteria collegato.
- » Il cavo di collegamento della batteria rosso (5) è applicato alla consegna.

AVVISO

Inoltre accertarsi che il cavo di collegamento della batteria rosso (5) sia collegato in maniera completa e corretta. Un cavo di collegamento non collegato correttamente sulla batteria può provocare danni all'apparecchio e invalidare la garanzia.

4. Chiudere la calotta (2) e bloccarla con le linguette (1).

6.3 Carica della batteria

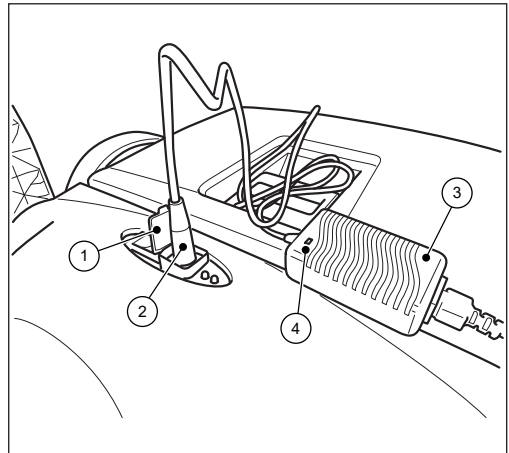


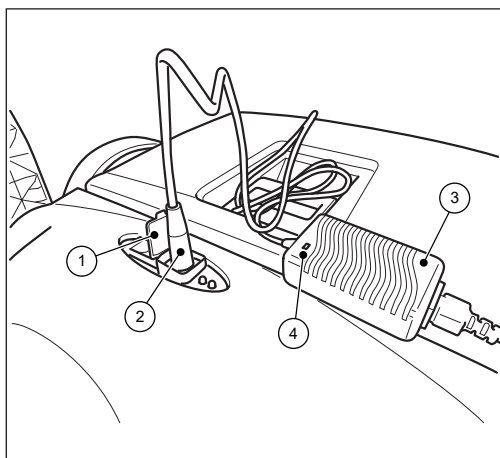
Fig. 11: Collegamento del caricabatterie

- » Si consiglia di caricare completamente la batteria prima della messa in servizio iniziale.
- » Il caricabatterie (3) dispone di una limitazione di tensione e corrente completamente elettronica. Di conseguenza, una batteria collegata viene sempre mantenuta al livello di carica ottimale. In questo modo si evita di sovraccaricare la batteria.
- » La carica della batteria sottintende che i cavi di collegamento della batteria siano collegati correttamente. Le informazioni sul collegamento della batteria sono consultabili nel capitolo "6.2 Collegamento dell'apposito cavo della batteria" del presente manuale d'uso.

AVVISO

- La spazzatrice potrebbe non essere accesa durante la ricarica. Potrebbe causare danni ai componenti elettrici della spazzatrice.
- Prima di caricare, controllare la presenza di corpi estranei sulla spina del caricabatterie e sulla presa di collegamento quali ad esempio oggetti elettricamente conduttivi. Danni all'apparecchio dovuti a cortocircuito e incendio dei cavi.

1. Aprire il tappo di protezione (1) della presa di carica sulla spazzatrice.


Fig. 12: Collegamento del caricabatterie

2. Inserire la spina (2) del caricabatterie (3) nella presa di carica della spazzatrice.
3. Collegare il cavo di rete del caricabatterie (3) a una connessione di alimentazione a 230 V.
 - » Durante la carica, l'indicatore a LED (4) sul **caricabatterie** si illumina in "arancione". Dopo la batteria completamente carica, l'indicatore a LED (4) sul **caricabatterie** diventa "verde".
 - » Il tempo di carica dipende essenzialmente dal valore SOC (stato di carica) che la batteria ha prima di iniziare la carica. Se la batteria non viene caricata per un periodo prolungato, lo stato di carica si riduce, per cui aumenta il tempo di carica. Una carica completa può richiedere fino a circa 7 ore. Notare le informazioni sulla confezione esterna e/o sull'adesivo applicato alla spazzatrice prima della consegna.

AVVISO

Per raggiungere una durata utile ottimale, ridurre al minimo il processo di invecchiamento e caricare la batteria almeno ogni 2 mesi per circa 10 ore. Una batteria completamente carica riduce il rischio di una scarica completa e danni irreparabili alle celle della batteria. La batteria può essere ricaricata anche dopo una breve autonomia di circa 15 min.

7. Comando

AVVERTENZA

Pericolo di taglio attraverso frammenti di vetro, metallo o altri materiali taglienti!

Rischio di procurarsi delle lesioni, durante lo svuotamento del vano di raccolta, a causa di schegge di vetro, metallo o altri materiali taglienti.

- Indossare i dispositivi di protezione individuale richiesti.

ATTENZIONE

Pericolo per la salute dovuta alla polvere generata durante lo spazzamento!

L'inalazione di polveri essere nociva alla salute.

- Indossare i dispositivi di protezione individuale richiesti.

7.1 Prima dell'inizio dei lavori

- Controllare la funzionalità dell'apparecchio prima di dare inizio ai lavori.
- Controllare che l'archetto di spinta sia posizionato saldamente nei braccetti dell'archetto.
- Controllare che il vano di raccolta sia posizionato saldamente in sede.
- Verificare che le scope laterali e il rullo spazzola per sporcizia fine non presentino rami, fili o cordicelle attorcigliati, materiali a fibra lunga. Eliminarli se necessario.
- Verificare che le scope laterali e il rullo spazzola per sporcizia fine non presentino componenti bloccati o sporcizia arenata.
- Verificare che le maniglie non siano sporche e pulirle se necessario.
- Controllare in qualsiasi momento che l'interruttore ON/OFF possa essere azionato facilmente nella posizione "0".
- Verificare la presenza di corpi estranei sulla presa di collegamento del caricabatterie.

AVVISO

E' vietata la presenza di oggetti elettricamente conduttivi su e/o nella presa di carica. Danni all'apparecchio dovuti a cortocircuito e incendio dei cavi. Tenere sempre chiuso il tappo di protezione della presa di carica.

7.2 Regolazione in altezza delle scope laterali

• Non premere le scope laterali eccessivamente contro la pavimentazione. Grazie alla regolazione dell'altezza, le scope laterali vengono impostate rispetto alla superficie da spazzare. I livelli sono basati sull'esperienza e sono pertanto da considerarsi come valori di riferimento. Di conseguenza, in fase di spazzamento è necessario adeguare i livelli a seconda della superficie.

- Livello 1-2: per tutte le superfici dure e piatte (per esempio asfalto, cemento, marmette,...)
- Livello 3-4: per fogliame bagnato, sabbia, superfici irregolari (per esempio marmette in cemento lavato)
- Livello 5-7: per sporcizia resistente e irregolarità maggiori
- Livello 8: richiesto solo se l'usura delle scope laterali è molto avanzata (ad esempio se al livello 1 non c'è contatto tra le scope laterali e la superficie di spazzamento)

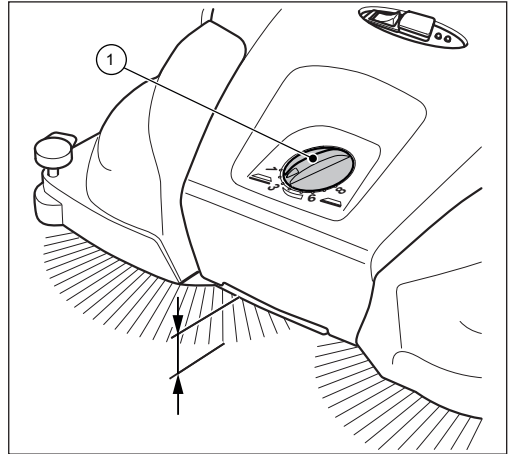


Fig. 13: Regolazione in altezza delle scope laterali

- Impostare il livello desiderata.
- Ruotare la manopola (1) verso sinistra per ridurre il livello.
- Ruotare la manopola (1) verso destra per aumentare il livello.
- » Sollevare leggermente l'apparecchio con la maniglia di trasporto. Così verrà agevolata l'operazione di regolazione in altezza.

AVVISO

Non premere le scope laterali eccessivamente contro la pavimentazione. Una pressione di contatto troppo elevata comporta un aumento dell'usura e una riduzione della durata della batteria. Una pressione di contatto troppo elevata aumenta anche la resistenza allo scorrimento e può influire negativamente sul risultato della pulizia.

7.3 Regolazione del premibarra

Grazie al premibarra è possibile impostare la scopa laterale di destra sulle zone di bordo da spazzare, per esempio su muri o cordoli.

AVVISO

In caso di impostazione del premibarra non adatta su bordi più bassi, si può avere una usura eccessiva. Il premibarra non deve graffiare sulla pavimentazione.

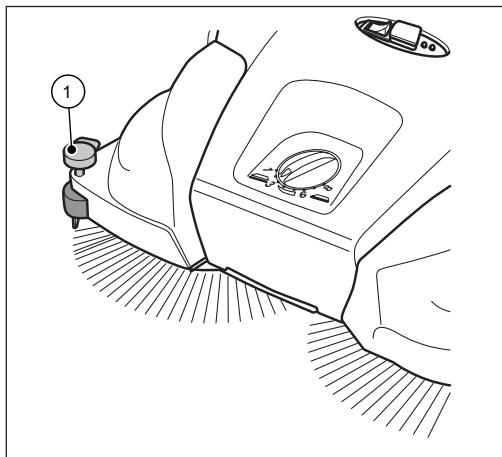


Fig. 14: Impostazione del premibarra

Spazzare spigoli e angoli

- Spingere la maniglia (1) del premibarra verso il basso.

Esercizio su superfici

- Tirare la maniglia (1) del premibarra verso l'alto.

7.4 Funzionamento a batteria e indicatore a LED

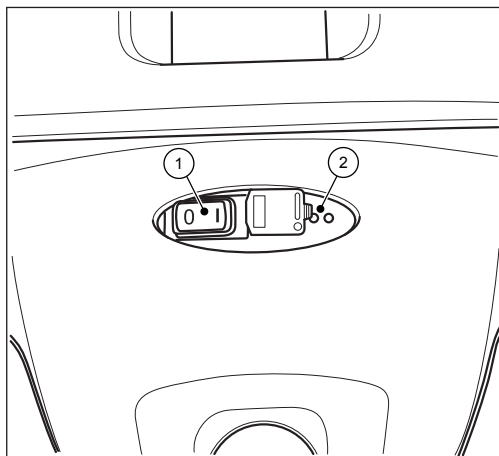


Fig. 15: Comando e visualizzazione

L'indicatore a LED (2) fornisce informazioni sull'attuale stato operativo della spazzatrice nel funzionamento a batteria.

- Spostare la spazzatrice sulla superficie da spazzare.

ATTENZIONE

Non agire sull'interruttore ON/OFF con il piede.

L'inclinazione della spazzatrice all'avvio delle scope laterali può causare lesioni da cadute o inciampi.

- Accendere o spegnere la spazzatrice solo a mano.
- Accendere la spazzatrice portando l'interruttore ON/OFF (1) in posizione "I".

Le scope laterali e il rullo spazzola per sporcizia fine iniziano a ruotare. Se la batteria non è carica a sufficienza, si illumina il LED verde dell'indicatore a LED (2) durante il funzionamento a batteria.

- Tenere l'apparecchio sull'archetto di spinta con entrambe le mani.
- Spingere l'apparecchio in avanti procedendo a normale passo d'uomo.
- Spegner la spazzatrice portando l'interruttore ON/OFF (1) in posizione "0".
- Se necessario svuotare il vano di raccolta, vedere il paragrafo "Svuotamento del vano di raccolta" nel capitolo 7.7 del presente manuale d'uso.
- » Per ottenere un perfetto risultato di spazzamento, svuotare il vano di raccolta a intervalli regolari.

AVVISO

IT

- Se le scope laterali ruotano più lentamente o il LED rosso dell'indicatore a LED (2) si illumina durante il funzionamento, ciò indica una carica della batteria ridotta. Spegner l'apparecchio e caricare la batteria.
- Se la carica della batteria è troppo bassa, l'apparecchio verrà spento dall'elettronica integrata. Il LED rosso dell'indicatore a LED (2) lampeggia. Spegner l'apparecchio e caricare la batteria. In caso di scarica profonda, la garanzia decade!
- Pulire la spazzatrice e il filtro antipolvere alla fine dei lavori, vedere il paragrafo "Pulizia dell'apparecchio" nel capitolo 9.5 del presente manuale d'uso.
- Se necessario ricaricare completamente la batteria, vedere il paragrafo "Carica della batteria" nel capitolo 6.3 del presente manuale d'uso.

7.5 Protezione contro sovraccarichi

Per evitare danni, i motori sono dotati di protezione contro sovraccarichi. Se l'elettronica della spazzatrice si disattiva già da poco tempo, ciò è riconducibile all'elevato carico sui motori. In questo caso, verificare che il rullo spazzola per sporcizia fine e le scope laterali possono ruotare liberamente. Rimuovere eventuali blocchi, quali sassi incastrati, fili arrotolati e simili.

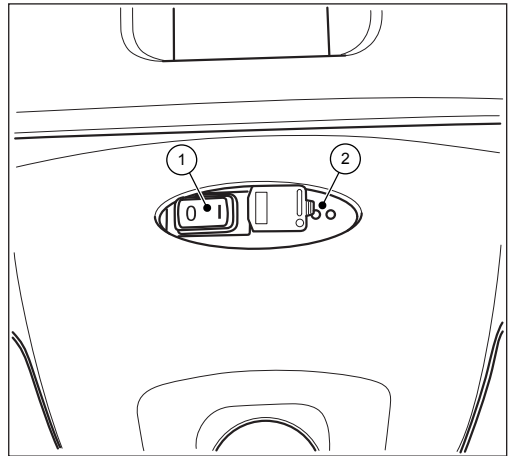


Fig. 16: Comando e visualizzazione

- Dopo lo scatto della protezione contro sovraccarichi spegnere l'elettronica della spazzatrice portando l'interruttore ON/OFF (1) in posizione "0".



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni in caso di avviamento accidentale della spazzatrice!

Nei lavori sulla spazzatrice si corre il rischio di trascinamento per l'accensione involontaria dell'apparecchio.

- Accertarsi che l'apparecchio non venga acceso involontariamente durante lo sblocco. Se necessario, staccare il cavo di collegamento della batteria blu dalla batteria. Vedere il paragrafo "Distacco del cavo di collegamento della batteria" nel capitolo 10.2 del presente manuale d'uso.

1. Localizzare ed eliminare il blocco, vedere il paragrafo "Rimozione del blocco" nel capitolo 9.3 del presente manuale d'uso.
2. Se necessario ricollegare il cavo di collegamento della batteria blu. Vedere il paragrafo "Collegamento dell'apposito cavo della batteria" nel capitolo 6.2 del presente manuale d'uso.

3. Accendere la spazzatrice portando l'interruttore ON/OFF in posizione "I".
4. Verificare che l'apparecchio funzioni nuovamente come di consueto.

7.6 Funzionamento manuale

La spazzatrice può essere utilizzata in modo transitorio a basso livello di carica della batteria senza supporto elettrico. Il meccanismo di spazzamento viene azionato spingendo l'apparecchio.

- Tenere l'apparecchio sull'archetto di spinta con entrambe le mani.
 - Spingere l'apparecchio in avanti procedendo a normale passo d'uomo.
 - Se necessario svuotare il vano di raccolta, vedere il paragrafo "Svuotamento del vano di raccolta" nel capitolo 7.7 del presente manuale d'uso.
 - Ricaricare completamente la batteria, vedere il paragrafo "Carica della batteria" nel capitolo 6.3 del presente manuale d'uso.
- » Utilizzare il funzionamento manuale solo in modo transitorio. Nel funzionamento a batteria si può ottenere un migliore risultato di spazzamento grazie ad uno sforzo ridotto.

7.7 Svuotamento del vano di raccolta



AVVERTENZA

Pericolo di taglio attraverso frammenti di vetro, metallo o altri materiali taglienti!

Rischio di procurarsi delle lesioni, durante lo svuotamento del vano di raccolta, a causa di schegge di vetro, metallo o altri materiali taglienti.

- Indossare i dispositivi di protezione individuale richiesti.



ATTENZIONE

Pericolo per la salute dovuto a polveri spazzate

Al momento dello svuotamento del vano di raccolta, la salute può essere messa in pericolo a causa delle polveri spazzate.

- Indossare i dispositivi di protezione individuale richiesti.

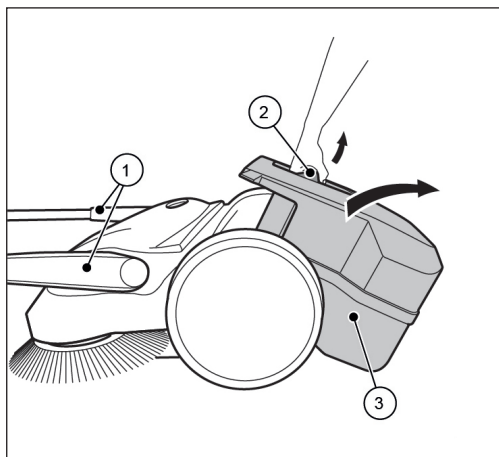


Fig. 17: Svuotamento del vano di raccolta

- Dopo ogni uso, svuotare il vano di raccolta.
 - Svuotare il vano di raccolta ad intervalli regolari per ottenere un perfetto risultato di spazzamento.
1. Portare l'archetto di spinta (1) in posizione inclinata in avanti.
 2. Estrarre dall'alto il vano di raccolta (3) con la maniglia del contenitore (2).
 3. Svuotare completamente il vano di raccolta (3).
 - » Assicurarsi che i bordi della carenatura siano puliti.
 4. Montare il vano di raccolta vuoto (3) sull'apparecchio.
 5. Riportare la maniglia del contenitore (2) torna alla posizione di partenza.
 - » Il bloccaggio del vano di raccolta (3) deve scattare in posizione.
 6. Portare l'archetto di spinta (1) nella posizione di comando.

8. Risoluzione guasti



AVVERTENZA

Pericolo di taglio attraverso frammenti di vetro, metallo o altri materiali taglienti!

Rischio di procurarsi delle lesioni, durante lo svuotamento del vano di raccolta, a causa di schegge di vetro, metallo o altri materiali taglienti.

- Indossare i dispositivi di protezione individuale richiesti.



ATTENZIONE

Pericolo per la salute dovuta alla polvere generata durante lo spazzamento!

L'inalazione di polveri essere nociva alla salute.

- Indossare i dispositivi di protezione individuale richiesti.



ATTENZIONE

Rischio di lesioni dovuto al ribaltamento dell'archetto di spinta.

Il ribaltamento dell'archetto di spinta può causare lievi ferite quali ad esempio lo schiacciamento delle dita o ecchimosi all'utilizzatore oppure ad altre persone.

- Durante il trasporto tenere l'apparecchio in modo che l'archetto di spinta non possa ribaltarsi.



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni in caso di avviamento accidentale della spazzatrice!

Nei lavori sulla spazzatrice si corre il rischio di trascinamento per l'accensione involontaria dell'apparecchio.

- Accertarsi che l'apparecchio non venga acceso involontariamente durante l'eliminazione delle anomalie. Se necessario, staccare il cavo di collegamento della batteria blu dalla batteria. Vedere il paragrafo "Distacco del cavo di collegamento della batteria" nel capitolo 10.2 del presente manuale d'uso.

Malgrado il rispetto dei lavori di manutenzione prescritti e il controllo dell'apparecchio prima dell'uso, possono verificarsi delle anomalie. Le possibili anomalie sono elencate nelle tabelle seguenti Parte 1 e Parte 2, specificando la causa e il rimedio.

8.1 Tabella delle anomalie Parte 1

Guasto	Causa	Rimedio
L'apparecchio procede con difficoltà o facendo rumore	Apparecchio sporco	Pulire la spazzatrice, vedere il capitolo 9.5 nel paragrafo "Pulizia dell'apparecchio"
	Spazzole bloccate	Eliminare il blocco, vedere il capitolo 9.3 nel paragrafo "Rimozione del blocco"
	Azionamenti delle spazzole sporchi	Pulire gli azionamenti delle spazzole 9.5 nel paragrafo "Pulizia dell'apparecchio"
	Altezza regolata troppo bassa	Impostare la regolazione in altezza, vedere il capitolo 7.2 nel paragrafo "Regolazione in altezza delle scope laterali"
	Pressione di contatto delle scope laterali troppo alta	
	Stato di carica della batteria troppo bassa. L'indicatore a LED sulla spazzatrice si accende in "rosso"	Caricare la batteria, vedere il capitolo 6.3 nel paragrafo "Carica della batteria"
	Le scope laterali non ruotano	Contattare l'assistenza
Il rullo spazzola per sporcizia fine non ruota		
L'apparecchio si spegne	Pressione di contatto delle scope laterali troppo alta	Impostare la regolazione in altezza, vedere il capitolo 7.2 nel paragrafo "Regolazione in altezza delle scope laterali"
	Spazzole bloccate	Pulire la spazzatrice, vedere il capitolo 9.5 nel paragrafo "Pulizia dell'apparecchio"
	Protezione contro sovraccarichi attiva	Eliminare il blocco, vedere il capitolo 7.5 nel paragrafo "Protezione contro sovraccarichi"
	Stato di carica della batteria troppo bassa. L'indicatore a LED sulla spazzatrice lampeggia in "rosso" Apparecchio spento dall'elettronica	Caricare la batteria, vedere il capitolo 6.3 nel paragrafo "Carica della batteria"
	Fusibile F1 difettosa	Controllare il fusibile F1 e sostituire, vedere il capitolo 8.4 nel paragrafo "Smontaggio e controllo del fusibile F1"
Non è più possibile accendere l'apparecchio	Fusibile F1 difettosa	Controllare il fusibile F1 e sostituire, vedere il capitolo 8.4 nel paragrafo "Smontaggio e controllo del fusibile F1"
	Cavo di collegamento della batteria staccato	Collegare il cavo di collegamento della batteria, vedere il capitolo 6.2 nel paragrafo "Collegamento dell'apposito cavo della batteria"
	Batteria completamente scarica	Contattare l'assistenza
Le spazzole sono piegate	Conservazione impropria	Allineare le spazzole, vedere il capitolo 9.4 nel paragrafo "Allineamento delle setole"

8.2 Tabella delle anomalie Parte 2

Guasto	Causa	Rimedio
Risultato di spazzamento insufficiente	La linguetta spazzatrice manca, è allentata o molto usurata	Sostituire la linguetta spazzatrice
	Pressione di contatto delle scope laterali troppo alta	Impostare la regolazione in altezza, vedere il capitolo 7.2 nel paragrafo "Regolazione in altezza delle scope laterali"
	Usura delle scope laterali troppo avanzata	Sostituire le scope laterali
	Il vano di raccolta è pieno	Svuotare il vano di raccolta, vedere il capitolo 7.7 nel paragrafo "Svuotamento del vano di raccolta"
	Uso non conforme alla destinazione in base alle informazioni nel capitolo 2.2 al paragrafo "Uso non conforme alla destinazione"	Utilizzare una pulitrice e/o un detergente idoneo.

IT

8.3 Procedura per l'eliminazione delle anomalie

ATTENZIONE

Pericolo di lesioni in caso di avviamento accidentale della spazzatrice!

Dopo aver eliminato le anomalie sulla spazzatrice si corre il rischio di trascinamento per l'avvio involontario dell'apparecchio.

- Prima di collegare la batteria, accertarsi che l'interruttore ON/OFF sull'apparecchio sia nella posizione "0".

1. Portare l'interruttore ON/OFF dell'apparecchio in posizione "0".
2. Se necessario, staccare il cavo di collegamento della batteria blu dalla batteria.
3. Eliminare le anomalie in base all'apposita tabella.
4. Se necessario, ricollegare il cavo di collegamento della batteria blu alla batteria.
5. Accendere la spazzatrice portando l'interruttore ON/OFF in posizione "I". Verificare che l'apparecchio funzioni nuovamente come di consueto.

8.4 Smontaggio e controllo del fusibile F1

La spazzatrice è munita di un fusibile da 15 ampere per la protezione dei componenti elettrici. Per il controllo e la sostituzione del fusibile F1 procedere come segue:

ATTENZIONE

Rischio di lesioni o caduta dovuto ad un'errata intensità del fusibile!

L'uso di un'errata intensità del fusibile può causare il sovraccarico dei componenti elettrici, con conseguente fumo e incendio se l'apparecchio è spento, in fase di carica o con l'apparecchio in funzione.

- Sostituire il fusibile solo con un nuovo fusibile da 15 ampere approvato dal produttore.

ATTENZIONE

Pericolo di lesioni in caso di avviamento accidentale della spazzatrice!

Nei lavori sulla spazzatrice si corre il rischio di trascinamento per l'accensione involontaria dell'apparecchio.

- Accertarsi che l'apparecchio non venga acceso per sbaglio durante lo smontaggio e il controllo del fusibile. Staccare il cavo di collegamento della batteria blu dalla batteria.

AVVISO

L'utilizzo di un fusibile con un valore superiore o inferiore può causare ingenti danni all'apparecchio.

Per evitare danni, sostituire un fusibile bruciato solo con un fusibile da 15 ampere approvato dal produttore. Sostituire il fusibile solo se la causa dell'anomalia è stata eliminata.

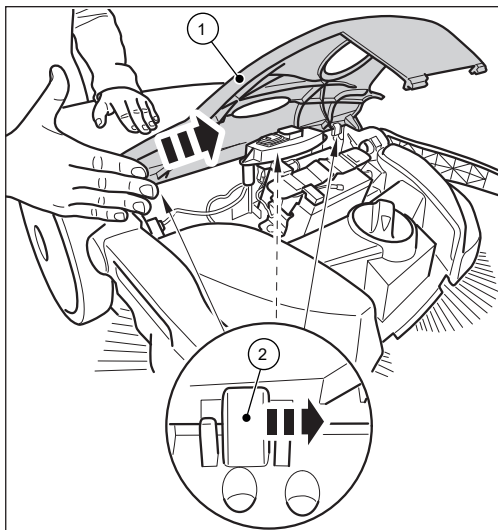


Fig. 18: Smontaggio della calotta

1. Portare l'interruttore ON/OFF dell'apparecchio in posizione "0".

2. Spostare l'archetto di spinta in posizione inclinata in avanti, vedere il paragrafo "Svuotamento del vano di raccolta" nel capitolo 7.7 del presente manuale d'uso.
3. Staccare il cavo della batteria blu dalla batteria, vedere il paragrafo "Distacco del cavo di collegamento della batteria" nel capitolo 10.2 del presente manuale d'uso.
4. Sganciare con attenzione la calotta (1) dalla cerniere (2) dando dei colpetti con il palmo della mano contro il bordo della calotta nella direzione della freccia.

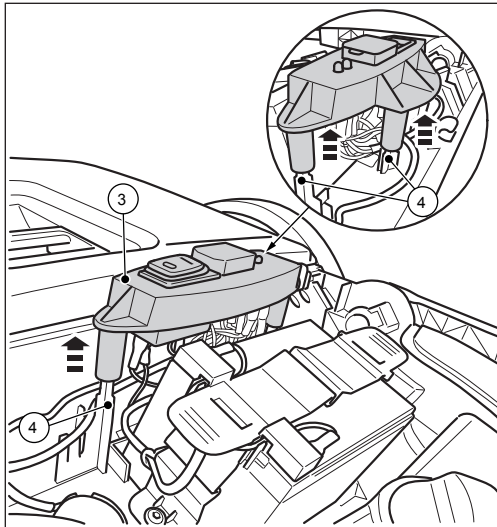


Fig. 19: Smontaggio del pannello interruttori

5. Rimuovere con cautela verso l'alto il pannello interruttori (3) dai perni di guida (4).
6. Mettere a lato il pannello interruttori (3) con i cavi collegati.

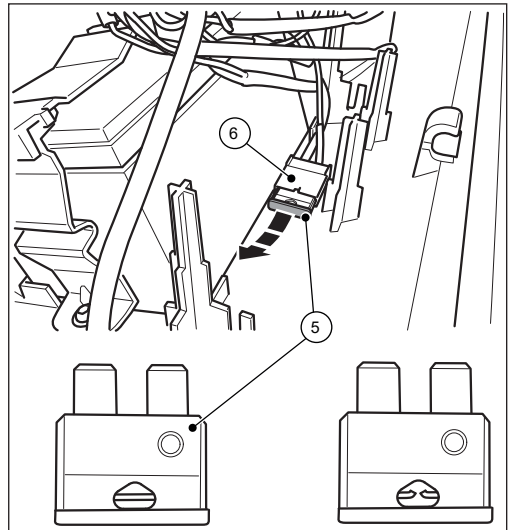


Fig. 20: Fusibile F1

7. Estrarre il fusibile F1 (5) dal portafusibili (6).
 8. Controllare e sostituire il fusibile se necessario.
- » La figura a destra mostra un fusibile bruciato.
 - » Utilizzare solo un fusibile con esattamente 15 amper.
 - » L'assemblaggio avviene in ordine inverso per lo smontaggio.

Notare quanto segue:

1. applicare dall'alto la calotta e poi agganciala nelle cerniere spingendola delicatamente.
2. Applicare completamente il cavo di collegamento della batteria blu sulla linguetta di collegamento della batteria.
3. Accendere la spazzatrice portando l'interruttore ON/OFF in posizione "I".
4. Verificare che l'apparecchio funzioni nuovamente come di consueto.

AVVISO

Se il fusibile si brucia nuovamente dopo l'accensione della spazzatrice, contattare il servizio di assistenza.

9. Manutenzione e pulizia

AVVERTENZA

Pericolo di taglio attraverso frammenti di vetro, metallo o altri materiali taglienti!

Rischio di procurarsi delle lesioni, durante lo svuotamento del vano di raccolta, a causa di schegge di vetro, metallo o altri materiali taglienti.

- Indossare i dispositivi di protezione individuale richiesti.

ATTENZIONE

Pericolo per la salute dovuta alla polvere generata durante lo spazzamento!

L'inalazione di polveri essere nociva alla salute.

- Indossare i dispositivi di protezione individuale richiesti.

ATTENZIONE

Rischio di lesioni dovuto al ribaltamento dell'archetto di spinta.

Il ribaltamento dell'archetto di spinta può causare lievi ferite quali ad esempio lo schiacciamento delle dita o ecchimosi all'utilizzatore oppure ad altre persone.

- Durante il trasporto tenere l'apparecchio in modo che l'archetto di spinta non possa ribaltarsi.

ATTENZIONE

Pericolo dovuto al detergente!

I detersivi possono contenere ingredienti nocivi e possono causare irritazioni delle vie respiratorie e della pelle.

- Osservare la scheda tecnica di sicurezza del produttore.
- Evitare spargimenti e formazione di nebbia.
- Durante il lavoro è vietato mangiare, bere e fumare.
- Evitare il contatto con la pelle o con gli occhi.

ATTENZIONE

Pericolo di lesioni in caso di avviamento accidentale della spazzatrice!

Nei lavori di manutenzione e pulizia sulla spazzatrice si corre il rischio di trascinarsi per l'accensione involontaria dell'apparecchio.

- Per qualsiasi intervento sull'apparecchio, lo stesso deve essere spento e scollegato dalla rete elettrica.
- Non eseguire lavori a motore acceso.
- L'interruttore ON/OFF deve trovarsi in posizione "0".
- Accertarsi che l'apparecchio non venga acceso involontariamente durante i lavori di manutenzione e pulizia. Se necessario, staccare il cavo di collegamento della batteria blu dalla batteria. Vedere il paragrafo "Distacco del cavo di collegamento della batteria" nel capitolo 10.2 del presente manuale d'uso.

AVVISO

La manutenzione impropria può causare danni e una riduzione della durata utile.

Nei seguenti paragrafi sono descritti i lavori di manutenzione e pulizia che servono per garantire un perfetto funzionamento della macchina.

L'esecuzione dei lavori designati, in alcuni casi, dipende dal tempo e/o dal carico. Nella specifica degli intervalli, sia nei termini che nelle ore di servizio (ore di servizio all'anno) si applica rispettivamente che si verifica per primo.

Per eventuali delucidazioni sui lavori e sugli intervalli di manutenzione contattare il produttore.

9.1 Schema di manutenzione

Intervallo di manutenzione	Lavori di manutenzione
Prima dell'inizio del lavoro	Controllare la funzionalità e gli eventuali danni subiti dall'apparecchio. Se necessario contattare l'assistenza tecnica
	Controllare che l'archetto di spinta sia posizionato saldamente nei braccetti dell'archetto
	Controllare che il vano di raccolta sia posizionato saldamente in sede
	Verificare che le scope laterali e il rullo spazzola per sporcizia fine non presentino fili o cordicelle attorcigliati. Se necessario rimuoverli.
	Verificare che la scopa laterale e il rullo spazzola per sporcizia fine non presentino componenti bloccati o sporcizia arenata
	Verificare che le maniglie non siano sporche e pulirle se necessario.
	Controllare l'esatta altezza della regolazione in altezza
	Verificare la regolazione della pressione di spazzamento. Se necessario adeguare la pressione di spazzamento alla superficie da spazzare
	Controllare in qualsiasi momento che l'interruttore ON/OFF possa essere azionato facilmente nella posizione "0"
	Verificare la presenza di corpi estranei sulla presa di collegamento del caricabatterie
Al termine del lavoro	Svuotare il vano di raccolta
	Pulire l'apparecchio
	Pulire il filtro antipolvere
8 ore di servizio all'anno	Caricare la batteria
	Pulire gli azionamenti delle spazzole
2 mesi	Caricare la batteria

9.2 Pulire il filtro antipolvere

1. Svuotare il vano di raccolta dalla spazzatrice, vedere il paragrafo "Svuotamento del vano di raccolta" nel capitolo 7.7 del presente manuale d'uso.

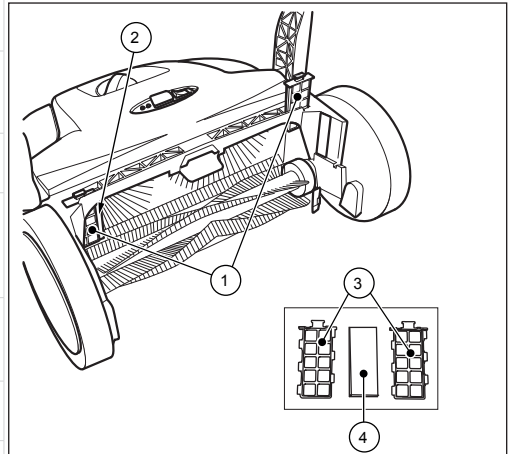


Fig. 21: Prelievo del filtro antipolvere

2. Estrarre dall'alto entrambi i filtri antipolvere (1) dalle guide (2).
3. Aprire rispettivamente il corpo di plastica (3) dei filtri antipolvere, e rimuovere l'inserto in schiuma (4).
4. Battere per estrarre l'inserto in schiuma (4) e pulirlo con acqua.
5. Mettere gli inserti in schiuma asciutti nei corpi di plastica.
6. Far scorrere di nuovo i filtri antipolvere nelle guide.
7. Inserire il vano di raccolta nella spazzatrice.

9.3 Rimozione del blocco

- Rimuovere il materiale attorcigliato (per es. cordicelle, fili, materiali a fibra lunga ...) da spazzole e assi.
- Rimuovere il materiale incastrato (per es. sassi, rami, foglie...).

9.4 Allineamento delle setole

AVVERTENZA

Pericolo di incendio per uso improprio di un soffiatore o per l'utilizzo di un soffiatore inappropriato!

Quando si allineano le setole, si corre il rischio d'incendio se queste ultime vengono surriscaldate.

- Non usare fiamme libere o bruciatori per riscaldare le setole!
- Non utilizzare il soffiatore ad aria calda! Le setole possono fondersi a causa di aria troppo calda.

le spazzole piegate possono essere raddrizzate nuovamente mediante riscaldamento con un generatore di aria tiepida (per es. asciugacapelli).

- Rivolgere il generatore di aria tiepida verso le setole piegate.
- » In caso di riscaldamento insufficiente le setole si raddrizzano nuovamente da sole.

9.5 Pulizia dell'apparecchio

- Non usare alcun agente sgrassante.
 - Non utilizzare detergenti aggressivi!
 - Non pulire l'apparecchio con un'idropulitrice o sotto l'acqua corrente. L'apparecchio non deve essere né immerso in acqua, né pulito con acqua.
 - Proteggere i cuscinetti dall'umidità.
 - Non pulire le scope laterali e il rullo spazzola per sporcizia fine con aria compressa.
 - » Un getto d'aria forte può danneggiare le setole.
1. Pulire le scope laterali, il rullo spazzola per sporcizia fine e gli azionamenti con un panno bagnato.
 2. Pulire le parti in plastica con un panno umido.
 - » Tenere pulita la batteria perché una batteria sporca si può scaricare nel tempo a causa delle correnti di dispersione attraverso i poli.
 3. Pulire i filtri antipolvere.

10. Messa fuori servizio / Stoccaggio / conservazione

10.1 Smontare l'archetto di spinta

ATTENZIONE

Rischio di lesioni dovuto al ribaltamento dell'archetto di spinta.

Il ribaltamento dell'archetto di spinta può causare lievi ferite quali ad esempio lo schiacciamento delle dita o ecchimosi all'utilizzatore oppure ad altre persone.

- Durante il trasporto tenere l'apparecchio in modo che l'archetto di spinta non possa ribaltarsi.

- » Per lo stoccaggio salvaspazio e la conservazione è possibile smontare l'archetto di spinta dall'apparecchio.

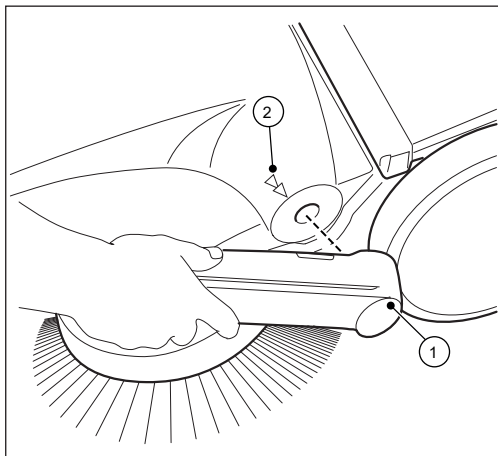


Fig. 22: Smontaggio dell'archetto di spinta

1. Portare le rispettive frecce (2) sulla carenatura in copertura con il ponticello dei braccetti dell'archetto (1).
2. Posizionarsi tra i braccetti dell'archetto davanti all'apparecchio.
3. Afferrare entrambi i braccetti dell'archetto (1) con le mani e spingerli delicatamente verso l'esterno.
4. Contemporaneamente, estrarre i braccetti dell'archetto da entrambi gli attacchi sull'apparecchio.

10.2 Distacco del cavo di collegamento della batteria

Per evitare una scarica completa della batteria, il cavo di collegamento della batteria blu deve essere scollegato per periodi di stoccaggio di circa 2 mesi senza ricaricare la batteria.

Inoltre, se necessario, la batteria andrebbe scollegata durante l'eliminazione delle anomalie e la rimozione di un blocco. Protezione contro l'avvio involontario della spazzatrice.

Per periodi di stoccaggio di circa 6 mesi, la batteria deve essere prima caricata completamente per mantenere le prestazioni della batteria. Le informazioni sulla carica della batteria sono consultabili nel capitolo "6.3 Carica della batteria" del presente manuale d'uso.

» Tenere pulita la batteria perché una batteria sporca si può scaricare nel tempo a causa delle correnti di dispersione attraverso i poli.

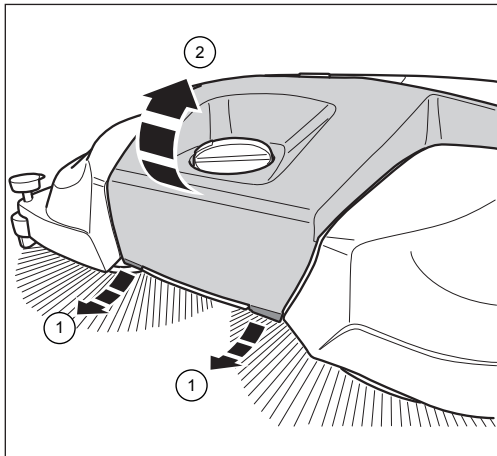


Fig. 23: Aprire la calotta

1. Tirare leggermente le linguette (1) leggermente in avanti sul bordo inferiore anteriore della calotta (2).
2. Orientare la calotta (2) verso l'alto.

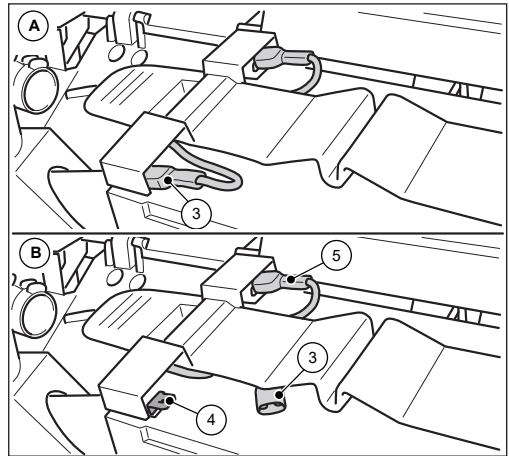


Fig. 24: Distacco del cavo di collegamento della batteria

3. Staccare il cavo di collegamento della batteria blu (3) dalla linguetta di collegamento (4) della batteria.
 - » Accertarsi che il cavo di collegamento della batteria blu (3) non possa realizzare un contatto indesiderato con la linguetta di collegamento (4) a causa di fattori esterni quali ad esempio il movimento dell'apparecchio (vedere Fig. 24, Figura B).
 - » Il cavo di collegamento della batteria rosso (5) rimane collegato.
4. Chiudere la calotta (2) e bloccarla con le linguette (1).

10.3 Stoccaggio/conservazione

AVVISO

Conservazione impropria, ad esempio conservare l'apparecchio in un ambiente umido può danneggiare la spazzatrice.

- » Seguire le informazioni nel capitolo "10.2 Distacco del cavo di collegamento della batteria" del presente manuale d'uso.
- Conservare l'apparecchio solo in stato pulito e con un vano di raccolta vuoto.
- » Le informazioni sullo svuotamento del vano di raccolta si trovano nel capitolo "7.7 Svuotamento del vano di raccolta" e sulla pulizia nel capitolo "9.5 Pulizia dell'apparecchio" del presente manuale d'uso.

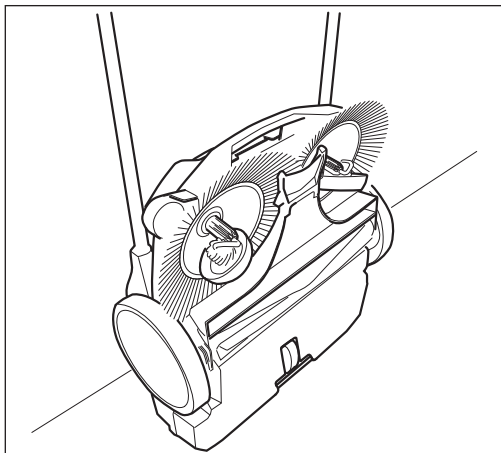


Fig. 25: Posizione di conservazione

- Posizionare l'apparecchio in modo tale che le spazzole non si pieghino o deformino.
- Fissare l'apparecchio incluso l'archetto di spinta in modo da prevenire ribaltamento, scivolamento e danneggiamento.
- Non conservare l'apparecchio all'aperto o in un ambiente umido.

10.4 Smaltimento

- Smaltire la spazzatrice, il caricabatterie e la batteria nel rispetto dell'ambiente rispettivamente alle norme di legge vigenti a livello regionale.
- Smaltire in maniera differenziata l'apparecchio e la batteria.



11. REACH

REACH è il Regolamento europeo sulle sostanze chimiche concernente la registrazione, la valutazione, l'autorizzazione e la restrizione delle sostanze chimiche.

Le informazioni in merito al soddisfacimento del regolamento REACH (CE) n.1907/2006 sono consultabili all'indirizzo www.starmix.de

12. Dichiarazione di conformità CE Dichiarazione di conformità ai sensi della direttiva macchine 2006/42/CE, appendice II 1A

Produttore:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germania

Addetto autorizzato alla stesura della documentazione tecnica:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germania

Prodotto:

Spazzatrice azionata a batteria, guidata a mano haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

Con la presente dichiariamo che il suddetto prodotto è conforme a tutte le disposizioni vigenti della Direttiva Macchine 2006/42/CE. Il prodotto sopra menzionato soddisfa i requisiti delle seguenti direttive applicabili:

- Direttiva EMC 2014/30/CE
- RoHS 2011/65/CE

Le seguenti norme armonizzate sono state applicate:

- EN ISO 12100:2010, sicurezza del macchinario — Principi generali di progettazione — Valutazione del rischio e riduzione del rischio
- EN 60335-1:2012, sicurezza degli elettrodomestici e apparecchi analoghi - Parte 1: Requisiti generali
- EN 60335-2-72:2014, sicurezza degli elettrodomestici e apparecchi analoghi - Parte 2-72: Norme particolari per apparecchi con o senza motore di trazione per il trattamento dei pavimenti per uso commerciale

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, compatibilità elettromagnetica - requisiti di immunità per gli elettrodomestici, gli utensili elettrici e gli apparecchi analoghi - Parte 1: Emissione di interferenze (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor. :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, compatibilità elettromagnetica - requisiti di immunità per gli elettrodomestici, gli utensili elettrici e gli apparecchi analoghi - Parte 2: Immunità - Norma di famiglia di prodotti (IEC/ CISPR 14-2:1997 + A1:2001 + A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Metodo per misurare i campi elettromagnetici degli elettrodomestici e apparecchi elettrici analoghi per quanto riguarda la sicurezza delle persone nei campi elettromagnetici.
- EN IEC 63000:2018-12, Documentazione tecnica per la valutazione dei dispositivi elettrici ed elettronici per quanto riguarda la restrizione delle sostanze pericolose

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
Head of Assurancer

Inhoudsopgave

1. Algemeen	155
1.1 Adres	155
1.2 Conventies	155
1.3 Symbolen en aanduidingen.....	155
1.4 Aansprakelijkheidsbeperking	155
1.5 Garantiedekking	155
1.6 Auteursrecht	156
1.7 Doelgroep.....	156
2. Veiligheid	156
2.1 Gebruik overeenkomstig het doel	156
2.2 Ondoelmatig gebruik	156
2.3 Verantwoordelijkheid van de gebruiker	156
2.4 Algemene veiligheidsinstructies	157
2.5 Algemene veiligheidsinstructies voor de accu, de laadplug en de lader	157
2.6 Waarschuwingen voor gevaar op het apparaat.....	159
2.7 Persoonlijke beschermingsmiddelen.....	159
3. Technische gegevens	160
4. Opbouw en werking	161
5. Transport/Transporteren	163
5.1 Aflevering.....	163
5.2 Leveringsomvang.....	163
5.3 Omgang met verpakkingsmaterialen	163
5.4 Opslag van de veegmachine	163
5.5 Dragen van het apparaat	164
5.6 Apparaat in een voertuig transporteren.....	164
6. Inbedrijfstelling	165
6.1 Duwbeugel monteren.....	165
6.2 Accu-aansluitkabel aansluiten.....	165
6.3 Accu laden	166
7. Bediening	167
7.1 Voor aanvang van de werkzaamheden.....	167
7.2 Hoogteverstelling van de schotelbezems	168
7.3 Retentiehouder afstellen	169
7.4 Accuvoeding en leddisplay	169
7.5 Overbelastingsbeveiliging.....	170
7.6 Handmatige bediening.....	171
7.7 Opvangbak leegmaken	171
8. Storingsooplossing	172
8.1 Storingstabel deel 1	173
8.2 Storingstabel deel 2	174
8.3 Procedure probleemoplossing	175
8.4 Zekering F1 verwijderen en controleren	175
9. Onderhoud en reiniging	177
9.1 Onderhoudsschema.....	178
9.2 Stoffilter reinigen.....	178
9.3 Blokkering verwijderen.....	178

9.4	Borstels uitlijnen	179
9.5	Apparaat schoonmaken.....	179
10.	Buitenbedrijfstelling opslag/conserveren.....	179
10.1	Duwbeugel demonteren.....	179
10.2	Accu-aansluitkabel loskoppelen.....	180
10.3	Opslag/conserveren.....	181
10.4	Afvalverwijdering	181
11.	REACH.....	182
12.	EG-conformiteitsverklaring.....	182

1. Algemeen

Deze bedieningshandleiding hoort bij de veegmachine haaga 677, veegmachine haaga 697 en veegmachine haaga 697 plus (allen vanaf bouwjaar 2019) en is uitsluitend geldig voor de genoemde apparaten.

De bedieningshandleiding bevat belangrijke aanwijzingen voor de veilige en efficiënte omgang met het apparaat.

Voorwaarde voor veilig werken is de naleving van alle aangegeven veiligheidsvoorschriften en instructies.

- Lees de bedieningshandleiding voor de toepassing van het apparaat opmerkzaam door.
- Lees de veiligheidsaanwijzingen!
- Bewaart u de bedieningshandleiding tijdens de levensduur van het apparaat veilig en toegankelijk.
- Geef de bedieningshandleiding aan elke volgende eigenaar of gebruiker van het apparaat door.

1.1 Adres

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Duitsland

Tel.: +49 (0)7163 9988-100

Fax: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Conventies

Om optimaal met de gebruiksaanwijzing te kunnen werken, moeten de volgende verklaringen van de typografische conventies in acht genomen worden.

Opsomming

- Zo weergegeven teksten zijn opsommingspunten.

Werkvolgorde

1. Stap 1 van de werkvolgorde
2. Stap 2 van de werkvolgorde
3. Stap 3 van de werkvolgorde

De volgorde van de stappen aanhouden.

Tip

- » Tips, aanwijzingen (niet mechanisch defecten) worden zo getoond.

1.3 Symbolen en aanduidingen

Alle waarschuwings- en veiligheidsaanwijzingen onder alle omstandigheden aanhouden! Ga bij de werkzaamheden altijd voorzichtig te werk om ongevallen, persoonlijk letsel en materiële schade te voorkomen!

Opbouw van de veiligheidsinstructies



SIGNAALWOORD

Soort en bron van het gevaar

Mogelijke gevolgen

- Maatregel ter voorkoming van het gevaar

Gevarencategorie

Gevarencategorie	Kans dat dit zich voordoet	Gevolgen bij veronachtzaming
 GEVAAR	Onmiddellijk	Dood, ernstig lichamelijk letsel
 WAARSCHUWING	Mogelijk	Dood, ernstig lichamelijk letsel
 VOORZICHTIG	Mogelijk	Lichte verwondingen
OPMERKING	Mogelijk	Materiële schade!

1.4 Aansprakelijkheidsbeperking

Voor schades en gevolgschades, die door de navolgend weergegeven punten ontstaan, aanvaardt Electrostar GmbH geen enkele aansprakelijkheid:

- Niet naleven van de bedieningshandleiding
- Gebruik van niet-goedgekeurde reserveonderdelen / verkeerde serviceonderdelen / reserveonderdelen, die niet overeen komen met de specificaties van de fabrikant
- Zelf aangebrachte wijzigingen van en ombouwwerkzaamheden aan het apparaat

1.5 Garantedekking

De regelgeving die in de Algemene leveringsvoorwaarden van Electrostar GmbH worden beschreven zijn geldig.

1.6 Auteursrecht

De bedieningshandleiding is auteursrechtelijk beschermd door Electrostar GmbH.

De bedieningshandleiding bevat voorschriften en tekeningen resp. uitsneden van technische tekeningen, die zonder toestemming noch volledig nog gedeeltelijk vermenigvuldigd, verspreid of voor concurrerende doeleinden gebruikt of aan anderen medegedeeld mogen worden.

Electrostar GmbH behoudt zich het recht voor om toestemming te verlenen voor gebruik in publicaties of om kopieën of informatie uit deze bedieningshandleiding door te geven aan derden.

Door overtreding ontstaat een eis tot schadevergoeding door de fabrikant. Verdere aanspraken blijven voorbehouden.

1.7 Doelgroep

Deze bedieningshandleiding is gericht aan de gebruiker van deze veegmachine.

2. Veiligheid

Bekijk ter voorkoming van storingen, schades en gevaren voor de gezondheid de volgende aanwijzingen!

2.1 Gebruik overeenkomstig het doel

De haaga 677/697/697 plus-veegmachines zijn uitsluitend bedoeld voor het verwijderen van straatvuil, zoals bijv. bladeren, gras, grind, zand en soortgelijke verontreinigingen op effen en harde oppervlakken.

Het apparaat is geschikt voor commercieel gebruik, bijv. in hotels, scholen, ziekenhuizen, fabrieken en kantoren.

2.2 Ondoelmatig gebruik

Elk ander gebruik dan beschreven in paragraaf "Gebruik overeenkomstig het doel" wordt beschouwd als ondoelmatig gebruik. Voor hieruit voortvloeiende schades is alleen de gebruiker van het apparaat aansprakelijk.

De veegmachine mag niet voor het vegen van gevaarlijke, brandbare of gloeiende stoffen (sigaretten en lucifers), vloeistoffen, explosieve of gevaarlijke stofdeeltjes (Ex), zuren of oplosmiddelen worden gebruikt.

De veegmachine mag ook niet worden gebruikt voor het vegen van water, beton, mortel, cement en gipshoudend stof.

Nat veegmateriaal zoals sneeuw, stalmest, koemest en modderig materiaal zoals uitwerpselen mogen evenmin met de veegmachine worden geveegd.

De veegmachine mag niet in explosiegevaarlijk gedeeltes of als transportmiddel worden gebruikt.

2.3 Verantwoordelijkheid van de gebruiker

Een gebruiker is iedere natuurlijke of juridische persoon, die de veegmachine gebruikt of derden deze voor gebruik ter beschikking stelt en tijdens het gebruik voor de veiligheid of derden verantwoordelijk is.

- Houd kinderen die zich in het werkgebied ophouden onder toezicht, om zeker te stellen dat zij er niet mee spelen.
- Minderjarigen mogen niet met het apparaat werken. Uitgezonderd zijn jongeren boven de 16 jaar, die onder toezicht opgeleid worden.

- Personen waarvan het reactievermogen beïnvloed is, bijv. door drugs, alcohol of medicijnen, mogen geen werkzaamheden met het apparaat uitvoeren.
- Mensen die zich als gevolg van hun gezondheidstoestand niet mogen inspannen, mogen geen werkzaamheden met de veegmachine uitvoeren.
- Vervang onleesbaar geworden aanwijzingen op de veegmachine.

2.4 Algemene veiligheidsinstructies

- Maak verpakkingsmateriaal ontoegankelijk voor kinderen. Er bestaat verstikkingsgevaar!
- Draag geen lange haren, stropdas, open of ruime kleding of sieraden, inclusief ringen.
- Let er bij het werken met de veegmachine op, dat er letselgevaar door blijven hangen en naar binnen trekken van kledingstukken en lichaamsdelen kan bestaan.

2.5 Algemene veiligheidsinstructies voor de accu, de laadplug en de lader



GEVAAR

Levensgevaar door elektrische schok!

Onjuiste behandeling van de lader kan levensgevaarlijk zijn door elektrische schokken.

- Gebruik nooit een defecte of beschadigde lader.
- Open of demonteer de lader nooit.
- Controleer de aansluitkabel van de lader regelmatig op beschadigingen. Als de aansluitkabel beschadigd is, trek dan onmiddellijk de stekker uit het stopcontact.



GEVAAR

Levensgevaar door explosie!

Lader en veegmachine kunnen vonken produceren die stof of dampen kunnen doen ontbranden. Er kunnen bijvoorbeeld schakelvonken ontstaan wanneer de aan-/uitschakelaar wordt bediend.

- Gebruik de lader en veegmachine nooit in een explosieve omgeving, d.w.z. een omgeving waar ontvlambare vloeistoffen (dampen), gassen of stof (EX) aanwezig zijn.



WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel of ongevallen bij het hanteren van de accu!

Onjuiste behandeling van de accu kan leiden tot diverse gevaarlijke situaties. De volgende punten moeten in acht worden genomen:

- Bescherm de accu tegen direct zonlicht, hitte, open vuur en elektrische vonken.
- Rook niet in de onmiddellijke nabijheid van de accu.
- Stel de accu nooit bloot aan microgolven of hoge druk.
- Laad de accu niet op bij temperaturen onder 0°C.
- Gooi de accu nooit in vuur.
- Laad of gebruik nooit een defecte, beschadigde of vervormde accu.
- Open, beschadig of laat de accu nooit vallen.
- Houd de accu buiten het bereik van kinderen.



WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel of ongevallen door vloeistoflekke uit de accu!

Uitlopende accuvloeistof kan huidirritatie, brandwonden en chemische brandwonden veroorzaken.

- Was bij toevallig contact de getroffen plekken op het lichaam met veel water en zeep.
- Wrijf niet in uw ogen spoel deze gedurende ten minste 15 minuten met veel water, als de vloeistof in uw ogen komt. Zoek bovendien medische hulp.
- Zorg ervoor dat u veilig met de accu omgaat.



WAARSCHUWING

Gevaar voor letsel of ongevallen bij het hanteren van de lader!

Verkeerd gebruik van de lader kan tot verschillende gevaarlijke situaties leiden. De volgende punten moeten in acht worden genomen:

- Steek de voedingskabel alleen in een correct geïnstalleerd stopcontact.
- Trek na gebruik van de lader de voedingsstekker uit het stopcontact.
- Brandgevaar! Niet gebruiken op gemakkelijk brandbare ondergrond (b.v. papier, textiel) of in gemakkelijk brandbare omgevingen.
- Trek in geval van rook of brand in de lader onmiddellijk de voedingsstekker uit het stopcontact.
- Dek de lader niet af, zodat hij ongehinderd kan afkoelen.
- Leg en markeer de verbindingsleidingen zodanig dat ze niet beschadigd kunnen worden en niemand in gevaar kan worden gebracht - voorkom het risico van struikelen!

OPMERKING

Onjuiste behandeling en onjuist gebruik van de accu, de lader en de laadaansluiting kan leiden tot schade aan goederen of apparatuur. De volgende punten moeten in acht worden genomen:

- Gebruik de accu alleen met de veegmachine en lader van de fabrikant.
- Gebruik alleen voor het laden van qua afmetingen passende accu's volgens de waarden in hoofdstuk "3. Technische gegevens".
- Sluit de lader alleen aan op de netspanning en netfrequentie die op het typeplaatje staan aangegeven.
- Trek de voedingsstekker niet uit het stopcontact door aan het aansluit snoer te trekken, maar trek altijd aan de voedingsstekker.
- Laat een beschadigde aansluitkabel door een erkende elektricien repareren.

OPMERKING

- Gebruik en bewaar de lader alleen in gesloten en droge ruimten. Bescherm de lader tegen regen en vocht.
- Gebruik de lader en de accu alleen in de temperatuurbereiken die daarvoor zijn aangegeven in overeenstemming met de waarden in het hoofdstuk "3. Technische gegevens".
- Verbind de contacten van de lader nooit met metalen voorwerpen (bijv. spijkers, munten, sieraden) met elkaar (kortsluiten). De lader kan door kortsluiting beschadigd raken.
- Verbind de contacten van de laadplug nooit met metalen voorwerpen (bijv. spijkers, munten, sieraden) met elkaar (kortsluiten). De accu of de elektronica van de veegmachine kan door kortsluiting beschadigd raken.
- Gebruik geen metalen transportcontainers voor de accu.
- Bescherm de accu tegen regen en vocht.
- Om een geheelontlading van de accu te voorkomen, moet de blauwe accu-aansluitkabel bij opslagperiodes van ca. 2 maanden of langer zonder de accu op te laden worden losgekoppeld. Zie hoofdstuk "10.3 Opslag/conserveren" en "10.2 Accu-aansluitkabel loskoppelen" van deze bedieningshandleiding voor informatie over het opbergen en loskoppelen van de accu.
- Bij opslagperiodes van ca. 6 maanden of langer moet de accu van tevoren volledig worden opgeladen om de prestaties van de accu te behouden. Zie hoofdstuk "6.3 Accu laden" van deze bedieningshandleiding voor informatie over het laden van de accu.



2.6 Waarschuwingen voor gevaar op het apparaat

De volgende pictogrammen zijn op de veegmachine of het typeplaatje aangebracht:



VOORZICHTIG

Let er bij de werkzaamheden op, dat de in de bedieningshandleiding beschreven veiligheidsaanwijzingen worden gerespecteerd.



Bedieningshandleiding

Lees de bedieningshandleiding voor de toepassing van het apparaat opmerkzaam door.



Gevaar voor naar binnen trekken en beknelling

Bij werkzaamheden tijdens de bediening, het verhelpen van storingen en onderhoud en reiniging bestaat het risico van beknelling en verwonding door draaiende delen. Neem de veiligheidsvoorschriften in de bedieningshandleiding in acht.



Lader en accu

Gebruik voor het opladen van de accu alleen de lader die bij de veegmachine is geleverd en door de fabrikant is goedgekeurd.

2.7 Persoonlijke beschermingsmiddelen

Bij de werkzaamheden is het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen vereist, om de gezondheidsrisico's tot een minimum te beperken. Daarom:

- Voor het begin van alle werkzaamheden de telkens benoemde veiligheidsuitrusting volgens de voorschriften bevestigen en tijdens het werk dragen.



Stevige schoenen

Draag stevige schoenen met gripvaste, glijvaste zool.



Stevige beschermende handschoenen

Draag stevige beschermende handschoenen.



Stofmasker

Draag een stofmasker.

3. Technische gegevens

Basisgegevens van de haaga-veegmachine

677 / 697 / 697 plus

Technische gegevens	677	697	697 plus
Veegbreedte in millimeter [mm]	770	970	970
Veegcapaciteit in vierkante meter per uur [m ² /h]	3600	4100	4100
Inhoud van de opvangbak in liter [l]	50	50	50
Gewicht in kilogram [kg]	21	22	22
Bedrijfstijd bij volle accucapaciteit* ca.	90 min	90 min	120 min
Max. bedrijfstemperatuur	-10 tot 40 °C	-10 tot 40 °C	-10 tot 40 °C

NL

Informatie over geluid en trillingen (gemeten volgens EN 60335-2-72)	gemeten volgens EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Geluidsdruk niveau L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Geluidsvermogensniveau L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Marge voor de vermelde geluidsniveaus (2006/42/EG)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

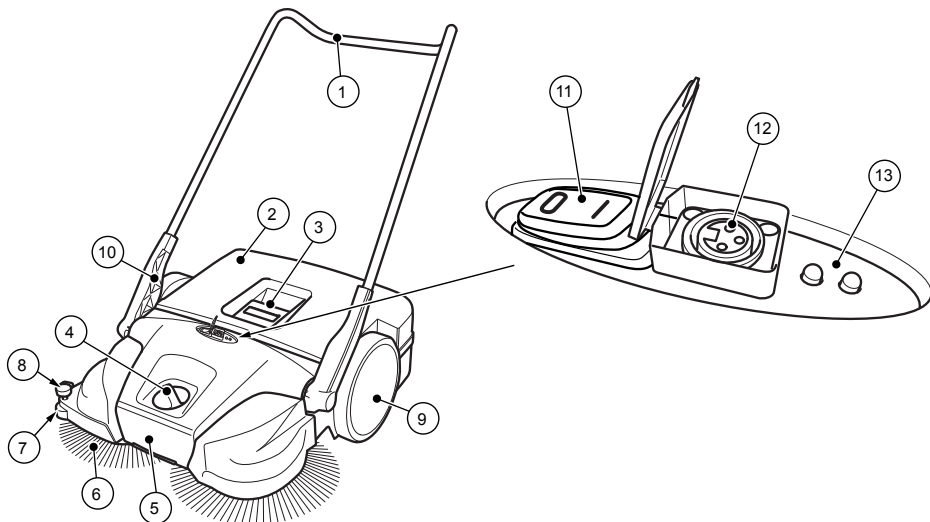
*Bepaald bij nominaal maximum toerental en een omgevingstemperatuur van 20 °C/afhankelijk van de bodembedekking.

Trillingsinformatie (gemeten volgens EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Handgreep links, a _h	<2,5 m/s ²	<2,5 m/s ²	<2,5 m/s ²
Handgreep links, a _h			
Marge (K) (RL 2006/42/EG)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

Accu	677	697	697 plus
Spanning [V]	12	12	12
Capaciteit [Ah]	12	12	14
Gewicht in kilogram [kg]	3,8	3,8	4,0
Maximaal temperatuurbereik			
Bediening	van -10 tot 50 °C		
Laden	van 0 tot 40 °C		
Opslag	van -10 tot 40 °C		

Lader	677 / 697 / 697 plus
Ingangsspanning	230 VAC/50 Hz
Uitgangsspanning [V]	12
Spanning na het laden [V]	13,8
Laadstroom [mA]	2.500
Gewicht in gram [g]	540
Maximaal temperatuurbereik	
Bediening	van 0 tot 25 °C
Opslag	van -25 tot 70 °C

4. Opbouw en werking



Afb. 1: Componentenoverzicht 1

Pos.nr.	Onderdeel
1	Duwbeugel
2	Opvangbak
3	Handgreep opvangbak
4	Schotelbezem-hoogteverstelling
5	Draaggrepen
6	Schotelbezem
7	Zijdelingse geleiderol
8	Retentiehouders
9	Loopwiel
10	Handvat
11	Aan-/uitschakelaar
12	Laadplug
13	Ledlampje

Het apparaat wordt door bediening van de aan-/uitschakelaar (11) in accubedrijf gezet en wordt met de duwbeugel (1) naar voren bewogen. Daarbij transporteren de twee schotelbezems (6) het geveegde materiaal met behulp van de veeglip (16) naar de opvangbak (2).

De veegwals (14) transporteert het resterende vuil naar de opvangbak (2). De stroomvoorziening wordt verzorgd door een in het apparaat geïnstalleerde accu (24), die voldoende geladen moet zijn om het apparaat optimaal te laten werken.

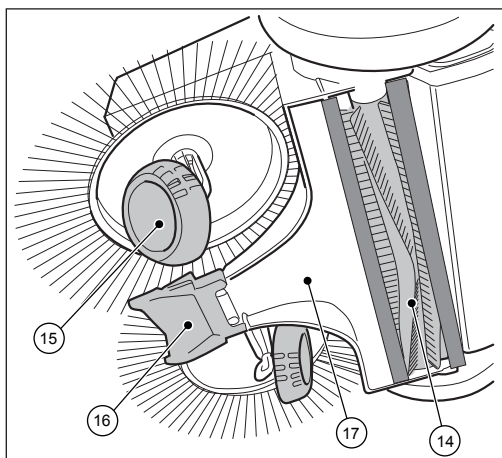
» Zie hoofdstuk “6.3 Accu laden” van deze bedieningshandleiding voor informatie over het laden van de accu.

Tijdens het accugebruik wordt de huidige bedrijfstoestand van de veegmachine aangegeven via het leddisplay (13).

» Zie hoofdstuk “7.4 Accuvoeding en leddisplay” van deze bedieningshandleiding voor informatie over het werken met de accu en het ledlampje.

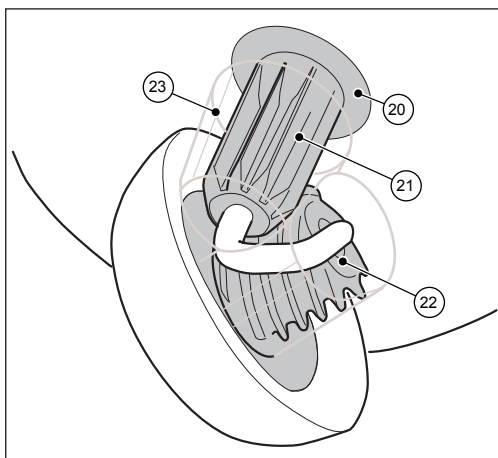
Bovendien kan het apparaat gedurende een overgangperiode zonder elektrische bediening worden gebruikt, zelfs als het laadniveau van de accu laag is.

» Zie hoofdstuk “7.6 Handmatige bediening” van deze bedieningshandleiding voor informatie over het werken in de handmatige modus.



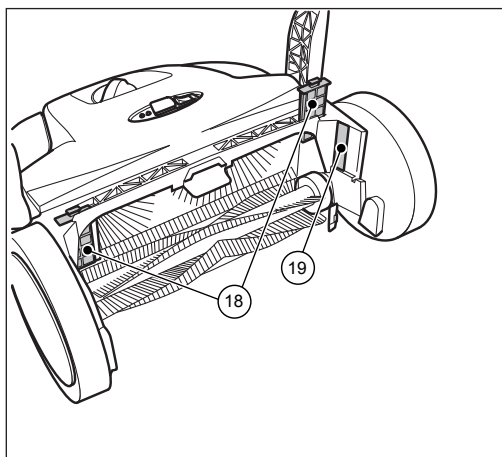
Afb. 2: Componentenoverzicht 2

Pos.nr.	Onderdeel
14	Veegwals voor fijn vuil
15	Schuin wiel
16	Veeglip
17	Veegplaat



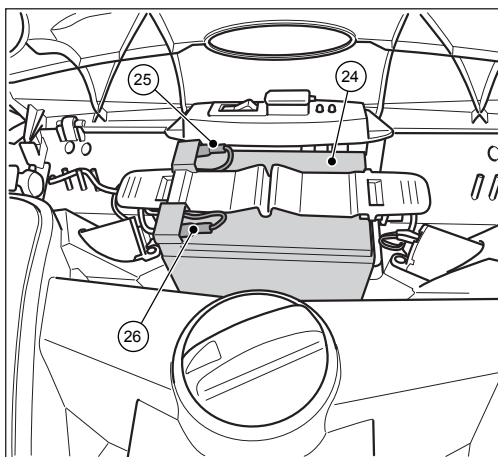
Afb. 4: Componentenoverzicht 4

Pos.nr.	Onderdeel
20	Koppelingshuis
21	Worm
22	Schuine vertanding
23	Tandwielbeschermkap



Afb. 3: Componentenoverzicht 3

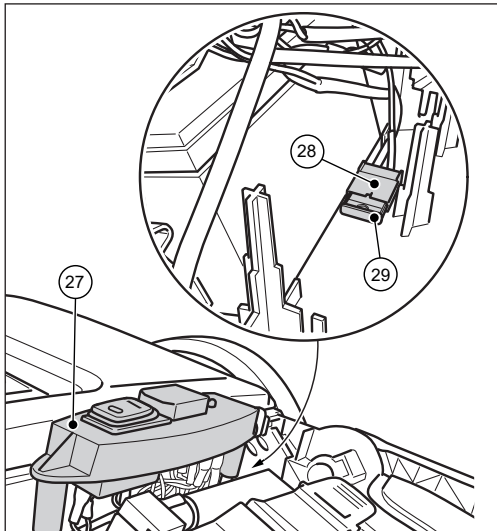
Pos.nr.	Onderdeel
18	Stoffilter
19	Typeplaatje



Afb. 5: Componentenoverzicht 5

Pos.nr.	Onderdeel
24	Accu
25	Accu-aansluitkabel (rood +)
26	Accu-aansluitkabel (blauw -)

NL



Afb. 6: Componentenoverzicht 6

Pos.nr.	Onderdeel
27	Schakelplaat
28	Zekeringhouder
29	Zekering F1

» De foto toont de onderdelen met de kap open of verwijderd.

5. Transport/Transporteren

5.1 Aflevering

OPMERKING

Zichtbare schades aan de omverpakking alstublieft onmiddellijk bij aflevering door de bestuurder van de koeriersdienst laten bevestigen. Wordt een transportschade pas bij het uitpakken opgemerkt, dan moet de koeriersdienst binnen 24 uur na aflevering schriftelijk worden geïnformeerd, om hem voor de schades aansprakelijk te stellen.

5.2 Leveringsomvang

- Apparaat
- Duwbeugel
- Twee beugelhouders (voorgemonteerd)
- Lader met voedingsstekker
- Bedieningshandleiding

5.3 Omgang met verpakkingsmaterialen

- Verpakkingsmateriaal altijd milieuvriendelijk als afval verwijderen.
- Let op de lokale en regionaal geldende wettelijke voorschriften.

5.4 Opslag van de veegmachine

OPMERKING

Onjuiste opslag, b.v. opslag van het apparaat in een vochtige omgeving, een aangesloten accu-aansluitkabel of een onvoldoende opgeladen accu kunnen tot beschadiging van de veegmachine leiden. Zie hoofdstuk "10. Buitenbedrijfstelling opslag/conserveren" van deze handleiding voor informatie over opslag en conserveren van het apparaat.

- » De duwbeugel kan van het apparaat voor plaatsbesparende opslag worden verwijderd. Zie hoofdstuk "10.1 Duwbeugel demonteren" van deze bedieningshandleiding voor informatie over het demonteren van de duwbeugel.

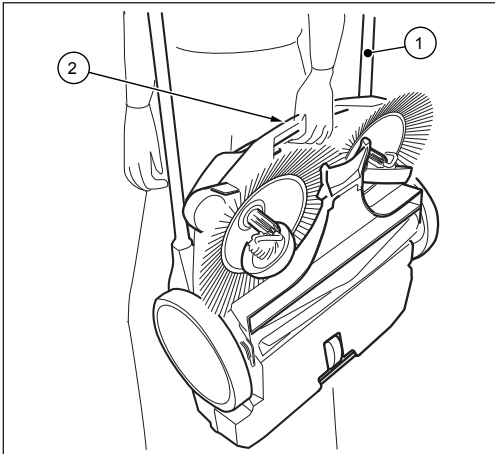
5.5 Dragen van het apparaat

VOORZICHTIG

Letselgevaar door omkiepen van de duwbeugel!

Door omkiepen van de telescopische duwbeugel kunnen er lichte verwondingen zoals bijv. beknellen van de vingers of bloedingstoringen bij de gebruiker of andere personen ontstaan.

- Houd het apparaat bij het dragen zo, dat de duwbeugel niet kan omkiepen.



Afb. 7: Dragen van het apparaat

1. Draai de duwbeugel (1) vlak naar voren.
2. Grijp het apparaat aan de draaggreep (2).
3. Draag het apparaat zo, dat de schotelbezems van het lichaam af wijzen.

5.6 Apparaat in een voertuig transporteren

VOORZICHTIG

Letselgevaar door ondeskundig transport van de veegmachine!

Een rondslingerend, glijdend of omkiepend apparaat kan tot persoonlijk letsel van de bestuurder of van andere personen leiden.

- Vergrendel het apparaat met een spanband tegen verschuiven en rondslingeren.

1. Plaats het apparaat op een geschikte plek in het voertuig.
2. Zet het apparaat met een spanband vast.
 - » Voor ruimtebesparend transport in voertuigen kan de duwbeugel uit het apparaat worden verwijderd. Zie hoofdstuk "10.1 Duwbeugel demonteren" van deze bedieningshandleiding voor informatie over het demonteren van de duwbeugel.

OPMERKING

- Ondeskundig transport kan tot schade aan de veegmachine leiden.
- Om de accu te beschermen mag u de veegmachine niet in een verwarmd voertuig laten liggen.
- Zorg ervoor dat het apparaat niet per ongeluk wordt ingeschakeld, ook niet tijdens het transport. Koppel hiervoor indien nodig de blauwe accu-aansluitkabel los van de accu. Zie hoofdstuk "10.2 Accu-aansluitkabel loskoppelen" van deze bedieningshandleiding voor informatie over het loskoppelen van de accu.



6. Inbedrijfstelling

6.1 Duwbeugel monteren



VOORZICHTIG

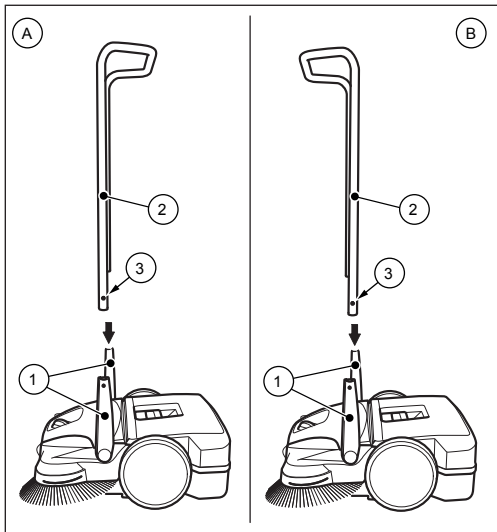
Letselgevaar door omkiepen van de duwbeugel!

Door omkiepen van de telescopische duwbeugel kunnen er lichte verwondingen zoals bijv. beknellen van de vingers of bloedingstoringen bij de gebruiker of andere personen ontstaan.

- Houd het apparaat bij het dragen zo, dat de duwbeugel niet kan omkiepen.

De duwbeugel kan in twee standen (A) en (B) op de lichaams grootte van de gebruiker worden ingesteld.

- » (A): Lage stand
- » (B): Hoge stand

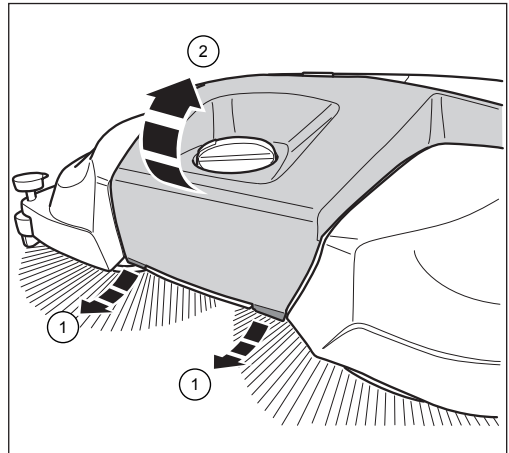


Afb. 8: Montage van de duwbeugel

1. Draai de beide beugelhouders (1) in verticale positie.
2. Druk de borgveren (3) aan beide zijden van de duwbeugel naar binnen.

3. Schuif de duwbeugel (2) tegelijkertijd in beide beugelhouders.
 - » Daartoe moet de duwbeugel ca. 10 cm uit elkaar worden gebogen voordat hij in de beugelhouders wordt gestoken.
4. Schuif de duwbeugel (2) zo ver in de beugelhouders tot de borgveren vastklikken.

6.2 Accu-aansluitkabel aansluiten



Afb. 9: Kap openen



VOORZICHTIG

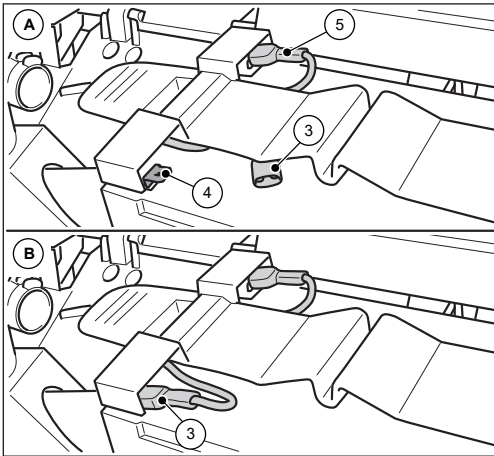
Gevaar voor letsel door onbedoeld starten van de veegmachine!

Bij het aansluiten het aansluitkabel van de accu veegmachine bestaat het gevaar van naar binnen trekken door onbedoeld inschakelen.

- Voordat u de accu aansluit, moet u ervoor zorgen dat de aan-/uitschakelaar van het apparaat in de stand "0" staat.

- » Om zelfontlading van de accu te voorkomen, wordt de blauwe accu-aansluitkabel bij levering en tijdens opslagperiodes langer dan ca. 2 maanden losgekoppeld van de aansluitlip van de accu.

1. Trek de lipjes (1) aan de voorste onderrand van de kap (2) iets naar voren.
2. Draai de kap (2) naar boven.



Afb. 10: Accu-aansluitkabel aansluiten

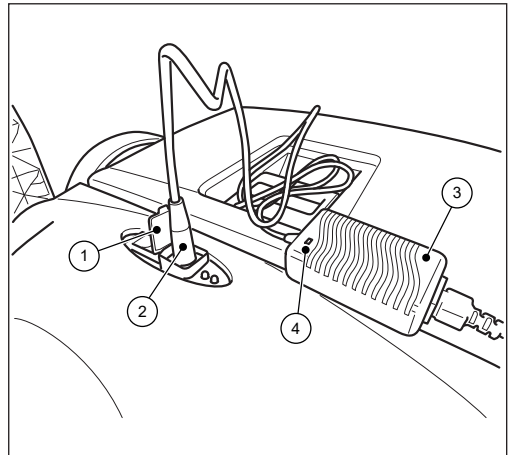
3. Schuif de blauwe accu-aansluitkabel (3) volledig op de aansluitlip (4) van de accu.
- » (A): De aansluitkabel van de accu is niet aangesloten.
 - » (B): Accu-aansluitkabel aangesloten.
 - » De rode accu-aansluitkabel (5) is bij levering aangesloten.

OPMERKING

Zorg er bovendien voor dat de rode accu-aansluitkabel (5) volledig en correct is aangesloten. Een verkeerd aangesloten aansluitkabel naar de accu kan leiden tot schade aan het apparaat en het verlies van aanspraak op garantie.

4. Sluit de kap (2) en vergrendel deze met de lipjes (1).

6.3 Accu laden



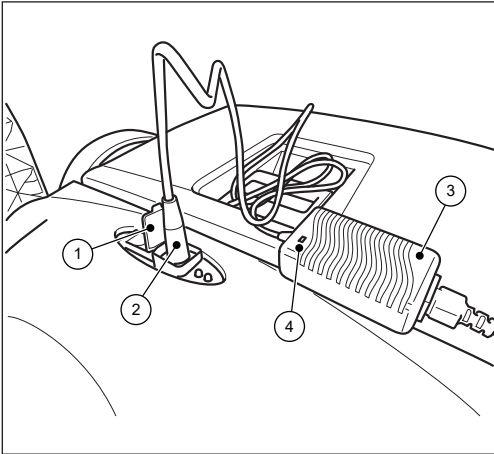
Afb. 11: Aansluiten van de lader

- » Het wordt aanbevolen de accu volledig op te laden voordat u deze voor het eerst gebruikt.
- » De lader (3) heeft een volledig elektronische spannings- en stroombegrenzing. Daardoor wordt een aangesloten accu altijd optimaal geladen gehouden. Dit voorkomt dat de accu overladen wordt.
- » Om de accu op te laden moeten de aansluitkabels van de accu correct zijn aangesloten. Zie hoofdstuk "6.2 Accu-aansluitkabel aansluiten" van deze bedieningshandleiding voor informatie over het aansluiten van de accu.

OPMERKING

- De veegmachine mag tijdens het laden niet ingeschakeld zijn. Er kan schade aan elektrische onderdelen van de veegmachine ontstaan.
- Controleer vóór het laden de stekker van de lader en de aansluitbus van de veegmachine op vreemde voorwerpen zoals elektrisch geleidende voorwerpen. Schade aan het apparaat door kortsluiting en kabelbrand.

1. Open de beschermkap (1) van het laadcontact op de veegmachine.



Afb. 12: Aansluiten van de lader

2. Steek de stekker (2) van de lader (3) in de laadaansluiting van de veegmachine.
3. Sluit de voedingskabel van de lader (3) aan op een 230 V-voedingsaansluiting.
- » Tijdens het opladen brandt het leddisplay (4) op de lader "oranje". Als de accu volledig is opgeladen, verandert het leddisplay (4) op de lader in "groen".
- » De laadtijd hangt voornamelijk af van de SOC-waarde (laadtoestand) die de accu heeft voordat het opladen begint. Als de accu gedurende lange tijd niet wordt opgeladen daalt het laadniveau, waardoor de laadtijd toeneemt. Een volledige lading kan tot ongeveer 7 uur duren. Let op de informatie op de verpakking of op de sticker die vóór de levering op de veegmachine is aangebracht.

OPMERKING

Om een optimale levensduur te bereiken en het verouderingsproces tot een minimum te beperken, moet de accu ten minste om de 2 maanden gedurende ca. 10 uur worden opgeladen. Een volledig opgeladen accu vermindert het risico van geheelontlading en onherstelbare schade aan de accucellen. De accu kan ook na korte bedrijfstijden van ca. 15 min. weer worden opgeladen.

7. Bediening

⚠ WAARSCHUWING

Snijgevaar door glasscherven, metaal of anderen, scherpe materialen!

Bij het leegmaken van de opvangbak kunnen snijverwondingen door glasscherven, metaal of anderen, scherpe materialen ontstaan!

- Draag de voorgeschreven persoonlijke veiligheidsuitrusting!

⚠ VOORZICHTIG

Gezondheidsrisico door bij het vegen ontstane stoffen!

Het inademen van stofdeeltjes kan de gezondheid in gevaar brengen.

- Draag de voorgeschreven persoonlijke veiligheidsuitrusting!

7.1 Voor aanvang van de werkzaamheden

- Controleer het apparaat voor aanvang van de werkzaamheden op zijn werking.
- Controleer de duwbeugel op stevige bevestiging in de beugelhouders.
- Controleer de opvangbak op stevige bevestiging en goede staat.
- Controleer de schotelbezems en de veegwals op takken, opgewikkelde draden en koorden, langvezelig materiaal, enz. en verwijder deze indien nodig.
- Controleer de schotelbezems en de veegwals voor fijn vuil op vastgeklemd onderdelen en verontreinigingen.
- Controleer de handgrepen op verontreinigingen en reinig deze zo nodig.
- Controleer of de aan-/uitschakelaar gemakkelijk in de stand "0" kan worden gezet.
- Controleer de aansluiting van de lader op de veegmachine op vreemde voorwerpen.

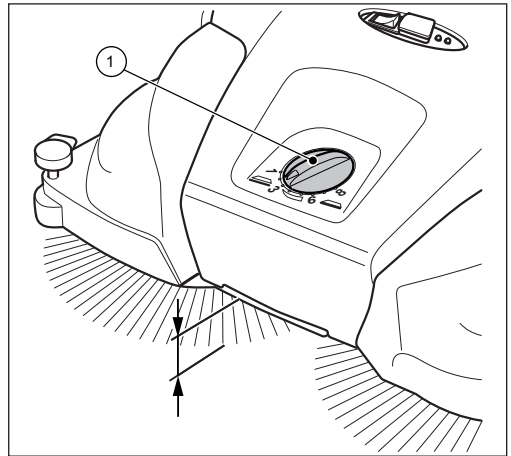
OPMERKING

Er mogen zich geen elektrisch geleidende voorwerpen op of in de laadaansluiting bevinden. Schade aan het apparaat door kortsluiting en kabelbrand. Houd de beschermkap van de laadaansluiting altijd gesloten.

7.2 Hoogteverstelling van de schotelbezems

De draaigreep voor de hoogteverstelling van de schotelbezems bevindt zich in het midden van het voorste deel. Met de hoogteverstelling worden de schotelbezems op de te vegen ondergrond ingesteld. De standen berusten op ervaringswaarden en moeten daarom als referentiewaarden worden beschouwd. Als gevolg daarvan moeten de standen afhankelijk van ondergrond zo nodig tijdens het vegen worden aangepast.

- Stand 1-2: voor alle vlakke, harde ondergronden (bijv. asfalt, beton, platen...)
- Stand 3-4: voor vochtig blad, zand, oneffen ondergronden (bijv. grindbetonplaten)
- Stand 5-7: voor sterke verontreinigingen en grotere oneffenheden
- Stap 8: alleen nodig bij zeer vergevorderde slijtage van de schotelbezems (bv. als er bij stap 1 geen contact meer is tussen de schotelbezems en het veegoppervlak)



Afb. 13: Hoogteverstelling van de schotelbezems

- Stel het benodigde niveau in:
- Draai daarvoor de draaigreep (1) naar links, om het niveau te verlagen.
- Draai daarvoor de draaigreep (1) naar rechts, om het niveau te verhogen.
- » Het apparaat met de draaigreep licht optillen. Zo maakt u de procedure van de hoogteverstelling eenvoudiger.

NL

OPMERKING

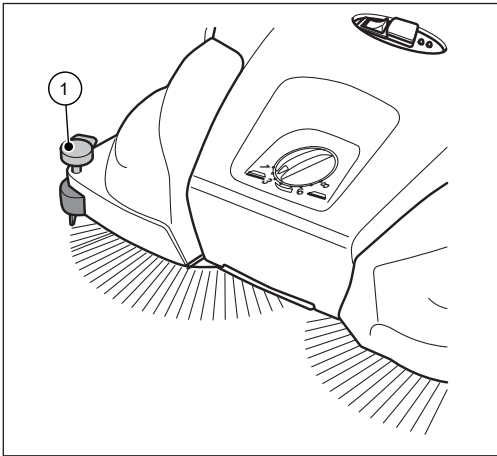
Druk de schotelbezems niet te hard op de vloer. Overmatige contactdruk leidt tot meer slijtage en een kortere levensduur van de accu. Een te hoge contactdruk verhoogt ook de schuifweerstand en kan een nadelig effect hebben op het reinigingsresultaat.

7.3 Retentiehouder afstellen

Met de retentiehouder wordt de rechter schotelbezem op de te vegen randgebieden, bijv. langs muren of stoepranden, ingesteld.

OPMERKING

Bij onjuiste instelling van de retentiehouder aan lage kanten kan er bovenmatige slijtage ontstaan. De retentiehouder mag de ondergrond niet raken.



Afb. 14: Afstelling van de retentiehouder

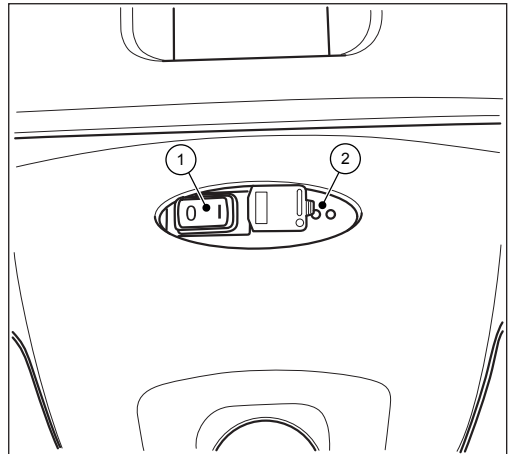
Uitvegen van randen en hoeken

- Duw de handgreep (1) van de retentiehouder omlaag.

Werking op vlakke ondergrond

- Trek de handgreep (1) van de retentiehouder naar boven.

7.4 Accuvoeding en leddisplay



Afb. 15: Bediening en aanduiding

Het leddisplay (2) geeft informatie over de huidige bedrijfsstatus van de veegmachine in accumodus.

- Plaats de veegmachine op het te vegen oppervlak.

VOORZICHTIG

Bedien de aan-/uitschakelaar niet met de voet.

Als de veegmachine kantelt wanneer de schotelbezems in werking treden, kan er letsel optreden door vallen of struikelen.

- Schakel de veegmachine alleen met de hand in of uit.

- Schakel de veegmachine in door de aan-/uitschakelaar (1) in stand "I" te zetten.

De schotelbezems en de en de veegwals beginnen te draaien. Als de accu voldoende is opgeladen, brandt de groene led van het leddisplay (2) tijdens het gebruik van de accu.

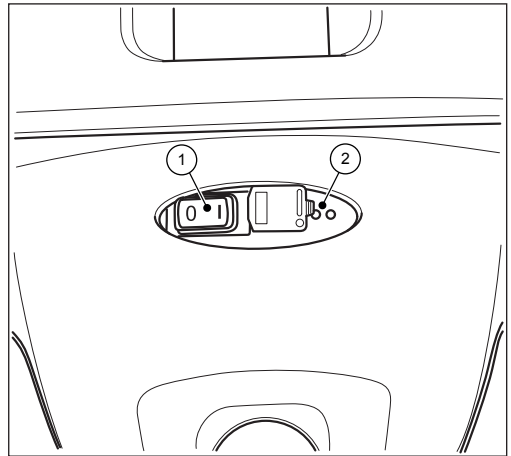
- Geleid het apparaat met beide handen aan de duwbeugel.
- Duw het apparaat met normale loopsnelheid vooruit.
- Schakel de veegmachine uit door de aan-/uitschakelaar (1) in stand "0" te zetten.
- Leeg de opvangbak indien nodig, zie paragraaf "Opvangbak leegmaken" in hoofdstuk 7.7 van deze bedieningshandleiding.
- » Voor een perfect veegresultaat moet de opvangbak regelmatig worden geleegd.

OPMERKING

- Als de schotelbezems langzamer gaan draaien of als de rode led van het leddisplay (2) tijdens het gebruik oplicht, duidt dit op een laag oplaadniveau van de accu. Schakel het apparaat uit en laad de accu op.
- Als het oplaadniveau van de accu te laag is, wordt het apparaat door de ingebouwde elektronica uitgeschakeld. De rode led van het leddisplay (2) knippert. Schakel het apparaat uit en laad de accu op. Bij geheelontlading vervalt de garantie!
- Reinig de veegmachine en het stoffilter aan het einde van het werk, zie paragraaf "Apparaat schoonmaken" in hoofdstuk 9.5 in deze bedieningshandleiding.
- Laad de accu indien nodig volledig op, zie paragraaf "Accu laden" in hoofdstuk 6.3 in deze bedieningshandleiding.

7.5 Overbelastingsbeveiliging

Om schade te voorkomen, zijn de motoren uitgerust met een overbelastingsbeveiliging. Als de elektronica van de veegmachine al na korte tijd uitschakelt, is dat te wijten aan een te hoge belasting van de motoren. Vervolgens moet worden gecontroleerd of de veegwals en de schotelbezems vrij kunnen bewegen en moeten blokkeringen zoals vastzittende steentjes, opgewikkelde draden en dergelijke worden verwijderd.



Afb. 16: Bediening en aanduiding

- Nadat de overbelastingsbeveiliging in werking is getreden, schakelt u de elektronica van de veegmachine uit door de aan-/uitschakelaar (1) in stand "0" te zetten.



VOORZICHTIG

Gevaar voor letsel door onbedoeld starten van de veegmachine!

Bij werkzaamheden aan de veegmachine bestaat het gevaar van naar binnen trekken door onbedoeld inschakelen van het apparaat.

- Zorg ervoor dat het apparaat niet per ongeluk wordt ingeschakeld terwijl de blokkade wordt opgeheven! Koppel hiervoor indien nodig de blauwe accu-aansluitkabel los van de accu. Zie paragraaf "Accu-aansluitkabel loskoppelen" in hoofdstuk 10.2 van deze bedieningshandleiding.

1. Lokaliseer en verhelp de blokkering, zie paragraaf "Blokking verwijderen" in hoofdstuk 9.3 in deze bedieningshandleiding.
2. Sluit indien nodig de blauwe accukabel weer aan. Zie paragraaf "Accu-aansluitkabel aansluiten" in hoofdstuk 6.2 van deze bedieningshandleiding.

3. Schakel de veegmachine in door de aan-/uitschakelaar in stand "I" te zetten.
4. Controleer of het toestel weer als gebruikelijk werkt.

7.6 Handmatige bediening

De veegmachine kan tijdelijk zonder elektrische ondersteuning worden gebruikt wanneer het laadniveau van de accu laag is. Het veegmechanisme wordt daarbij aangedreven door het apparaat te duwen.

- Geleid het apparaat met beide handen aan de duwbeugel.
 - Duw het apparaat met normale loopsnelheid vooruit.
 - Leeg de opvangbak indien nodig, zie paragraaf "Opvangbak leegmaken" in hoofdstuk 7.7 van deze bedieningshandleiding.
 - Laad de accu weer volledig op, zie paragraaf "Accu laden" in hoofdstuk 6.3 van deze bedieningshandleiding.
- » Gebruik handbediening alleen als overgangmaatregel. Bij accugebruik kan met minder inspanning een beter veegresultaat worden bereikt.

7.7 Opvangbak leegmaken



WAARSCHUWING

Snijgevaar door glasscherven, metaal of anderen, scherpe materialen!

Bij het leegmaken van de opvangbak kunnen snijverwondingen door glasscherven, metaal of anderen, scherpe materialen ontstaan!

- Draag de voorgeschreven persoonlijke veiligheidsuitrusting!

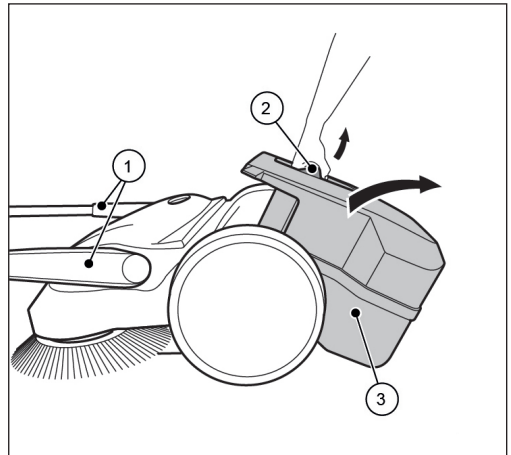


VOORZICHTIG

Gezondheidsgevaar door opgeveegd stof!

Bij het ledigen van de opvangbak kan de gezondheid in gevaar worden gebracht door het opgeveegde stof.

- Draag de voorgeschreven persoonlijke veiligheidsuitrusting!



Afb. 17: Opvangbak leegmaken

- Maak de opvangbak na ieder gebruik leeg.
 - Maak de opvangbak regelmatig leeg, om een goed veegresultaat te krijgen.
1. Zet de duwbeugel (1) in de vooroverhellende stand.
 2. Trek de opvangbak (2) aan de handgreep van de opvangbak (2) naar boven weg.
 3. Maak de opvangbak (3) helemaal leeg.
 - » Zorg ervoor dat ook de randen van de behuizing schoon zijn.
 4. Plaats de lege opvangbak (3) op het apparaat.
 5. Druk de handgreep van de opvangbak (2) terug in de uitgangspositie.
 - » Daarbij moet de vergrendeling van de opvangbak (3) hoorbaar vastklikken.
 6. Zet de duwbeugel (1) terug in de bedieningspositie.

8. Storingsoplossing



WAARSCHUWING

Snijgevaar door glasscherven, metaal of anderen, scherpe materialen!

Bij het leegmaken van de opvangbak kunnen snijverwondingen door glasscherven, metaal of anderen, scherpe materialen ontstaan!

- Draag de voorgeschreven persoonlijke veiligheidsuitrusting!



VOORZICHTIG

Gezondheidsrisico door bij het vegen ontstane stoffen!

Het inademen van stofdeeltjes kan de gezondheid in gevaar brengen.

- Draag de voorgeschreven persoonlijke veiligheidsuitrusting!

NL



VOORZICHTIG

Letselgevaar door omkiepen van de duwbeugel!

Door omkiepen van de telescopische duwbeugel kunnen er lichte verwondingen zoals bijv. beknellen van de vingers of bloedingstoringen bij de gebruiker of andere personen ontstaan.

- Houd het apparaat bij het dragen zo, dat de duwbeugel niet kan omkiepen.



VOORZICHTIG

Gevaar voor letsel door onbedoeld starten van de veegmachine!

Bij werkzaamheden aan de veegmachine bestaat het gevaar van naar binnen trekken door onbedoeld inschakelen van het apparaat.

- Zorg ervoor dat het apparaat tijdens de storingsoplossing niet per ongeluk wordt ingeschakeld! Koppel hiervoor indien nodig de blauwe accu-aansluitkabel los van de accu. Zie paragraaf "Accu-aansluitkabel loskoppelen" in hoofdstuk 10.2 van deze bedieningshandleiding.

Ondanks toepassing van de voorgeschreven onderhoudswerkzaamheden en controle van het apparaat voor gebruik kunnen er storingen optreden. Mogelijke storingen worden in de volgende tabellen deel 1 en deel 2 opgesomd, met vermelding van oorzaak en oplossing.

8.1 Storingstabel deel 1

Storing	Oorzaak	Oplossing
Apparaat loopt zwaar of onregelmatig	Apparaat verontreinigd	Veegmachine reinigen, zie hoofdstuk 9.5, paragraaf "Apparaat schoonmaken"
	Bezem geblokkeerd	Blokking verwijderen, zie hoofdstuk 9.3, paragraaf "Blokking verwijderen"
	Bezemaandrijving verontreinigd	Bezemaandrijving reinigen, zie hoofdstuk 9.5, paragraaf "Apparaat schoonmaken"
	Hoogte-instelling te laag ingesteld	Hoogte-instelling instellen, zie hoofdstuk 7.2, paragraaf "Hoogteverstelling van de schotelbezems"
	Te hoge contactdruk van de schotelbezems	
	Laadniveau van de accu te laag. Ledlampje op de veegmachine brandt "rood"	Accu laden, zie hoofdstuk 6.3, paragraaf "Accu laden"
	Schotelbezems draaien niet	Contact opnemen met de serviceafdeling
	De veegwals draait niet	
Apparaat schakelt uit	Te hoge contactdruk van de schotelbezems	Hoogte-instelling instellen, zie hoofdstuk 7.2, paragraaf "Hoogteverstelling van de schotelbezems"
	Bezem geblokkeerd	Veegmachine reinigen, zie hoofdstuk 9.5, paragraaf "Apparaat schoonmaken"
	Overbelastingsbeveiliging actief	Blokking verwijderen, zie hoofdstuk 7.5, paragraaf "Overbelastingsbeveiliging"
	Laadniveau van de accu te laag. Ledlampje op de veegmachine knippert "rood". Apparaat uitgeschakeld door elektronica	Accu laden, zie hoofdstuk 6.3, paragraaf "Accu laden"
	Zekering F1 defect	Zekering F1 controleren de en vervangen, zie paragraaf 8.4 in hoofdstuk "Zekering F1 verwijderen en controleren"
Apparaat kan niet meer worden ingeschakeld	Zekering F1 defect	Zekering F1 controleren de en vervangen, zie paragraaf 8.4 in hoofdstuk "Zekering F1 verwijderen en controleren"
	Accu-aansluitkabel losgekoppeld	Accukabel aansluiten, zie paragraaf 6.2 in hoofdstuk "Accu-aansluitkabel aansluiten"
	Accu geheel ontladen	Contact opnemen met de serviceafdeling
Borstels zijn verbogen	Verkeerde opslag	Borstelharen uitlijnen, zie hoofdstuk 9.4 in hoofdstuk "Borstels uitlijnen"

8.2 Storingstabel deel 2

Storing	Oorzaak	Oplossing
Veegresultaat onvoldoende	Veeglip ontbreekt, zit los of sterk versleten	Veeglip vervangen
	Te hoge contactdruk van de schotelbezems	Hoogte-instelling instellen, zie hoofdstuk 7.2, paragraaf "Hoogteverstelling van de schotelbezems"
	Slijtage van de schotelbezems sterk gevorderd	Schotelbezems vervangen
	Opvangbak is vol	Opvangbak legen, zie hoofdstuk 7.7, hoofdstuk "Opvangbak leegmaken"
	Ondoelmatig gebruik van de veegmachine op basis van de informatie in het hoofdstuk 2.2 in paragraaf "Ondoelmatig gebruik"	Gebruik een geschikt reinigingsmiddel of reinigingsapparaat

8.3 Procedure probleemoplossing

! VOORZICHTIG

Gevaar voor letsel door onbedoeld starten van de veegmachine!

Na het oplossen van storingen aan de veegmachine bestaat het gevaar van naar binnen trekken door het onbedoeld starten van het apparaat.

- Voordat u de accu aansluit, moet u ervoor zorgen dat de aan-/uitschakelaar van het apparaat in de stand "0" staat.

1. Zet de aan-/uitschakelaar op het apparaat in de "0" positie.
2. Koppel indien nodig de blauwe accu-aansluitkabel los van de accu.
3. Verhelp de storing aan de hand van de storingstabel.
4. Sluit indien nodig de blauwe accu-aansluitkabel weer aan op de accu.
5. Schakel de veegmachine in door de aan-/uitschakelaar in stand "I" te zetten. Controleer of het toestel weer als gebruikelijk werkt.

8.4 Zekering F1 verwijderen en controleren

Ter bescherming van de elektrische onderdelen is de veegmachine uitgerust met een zekering van 15 ampère. Ga als volgt te werk om zekering F1 te controleren en te vervangen:

! VOORZICHTIG

Gevaar voor letsel of ongevallen door verkeerde zekeringwaarde!

Als de verkeerde zekering wordt gebruikt, kunnen de elektrische componenten worden overbelast wanneer het apparaat is uitgeschakeld, tijdens het laden of wanneer het apparaat in bedrijf is, wat kan leiden tot rook en brand.

- Vervang de zekering alleen door een nieuwe door de fabrikant goedgekeurde zekering van 15 ampère.

! VOORZICHTIG

Gevaar voor letsel door onbedoeld starten van de veegmachine!

Bij werkzaamheden aan de veegmachine bestaat het gevaar van naar binnen trekken door onbedoeld inschakelen van het apparaat.

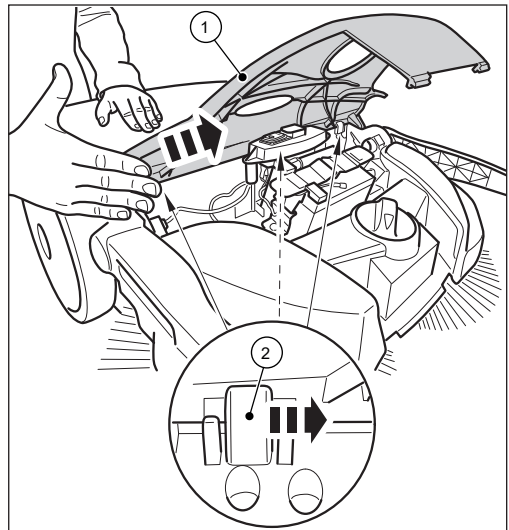
- Zorg ervoor dat het apparaat tijdens het verwijderen en controleren van de zekering niet per ongeluk wordt ingeschakeld! Koppel hiervoor de blauwe accu-aansluitkabel los van de accu.

OPMERKING

Het gebruik van een zekering met een hogere of lagere waarde kan aanzienlijke schade aan het apparaat veroorzaken.

Vervang een doorgebrande zekering alleen door een door de fabrikant goedgekeurde zekering van 15 ampère om schade te voorkomen. Vervang de zekering alleen als de oorzaak van de storing is verholpen.

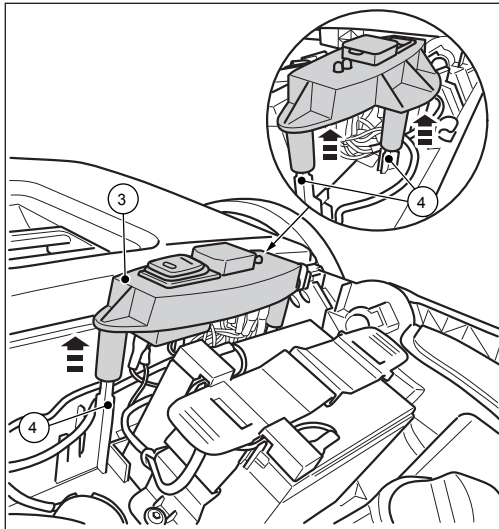
NL



Afb. 18: Kap demonteren

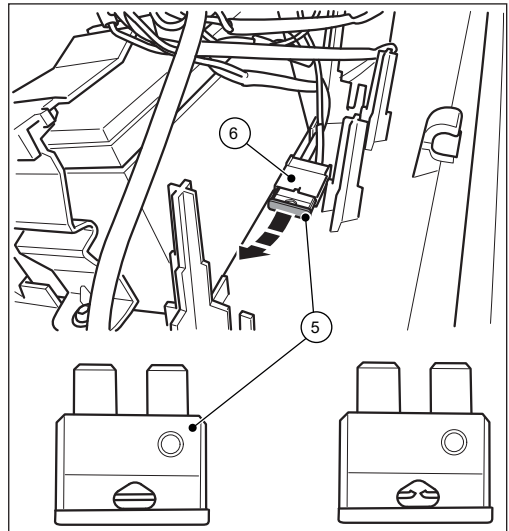
1. Zet de aan-/uitschakelaar op het apparaat in de "0" positie.

2. Zet de duwbeugel in de vooroverhellende stand, zie paragraaf "Opvangbak leegmaken" in hoofdstuk 7.7 van deze gebruikershandleiding.
3. Maak de blauwe accukabel los van de accu, zie paragraaf "Accu-aansluitkabel loskoppelen" in hoofdstuk 10.2 van deze bedieningshandleiding.
4. Maak de kap (1) voorzichtig los van de scharnieren (2) door met de palm van uw hand lichtjes in de richting van de pijl tegen de rand van de kap te tikken.



Afb. 19: Schakelplaat uitbouwen

5. Trek de schakelplaat (3) voorzichtig omhoog van de geleidepennen (4).
6. Leg de schakelplaat (3) met de aangesloten kabels opzij.



Afb. 20: Zekering F1

7. Trek zekering F1 (5) uit de zekeringhouder (6).
8. Controleer en vervang zonodig de zekering.
 - » De foto rechts toont een doorgebrande zekering.
 - » Gebruik alleen een zekering van precies 15 ampère.
 - » De montage wordt in omgekeerde volgorde uitgevoerd.

Let daarbij op het volgende:

1. Plaats de kap van bovenaf en druk hem dan voorzichtig in de scharnieren.
2. Schuif de blauwe accu-aansluitkabel volledig op de aansluitlip van de accu.
3. Schakel de veegmachine in door de aan-/uitschakelaar in stand "I" te zetten.
4. Controleer of het toestel weer als gebruikelijk werkt.

OPMERKING

Neem contact op met de serviceafdeling als de zekering onmiddellijk na het inschakelen van de veegmachine weer doorbrandt.

9. Onderhoud en reiniging

WAARSCHUWING
Snijgevaar door glasscherven, metaal of anderen, scherpe materialen!

Bij het leegmaken van de opvangbak kunnen snijverwondingen door glasscherven, metaal of anderen, scherpe materialen ontstaan!

- Draag de voorgeschreven persoonlijke veiligheidsuitrusting!


VOORZICHTIG
Gezondheidsrisico door bij het vegen ontstane stoffen!

Het inademen van stofdeeltjes kan de gezondheid in gevaar brengen.

- Draag de voorgeschreven persoonlijke veiligheidsuitrusting!


VOORZICHTIG
Letselgevaar door omkiepen van de duwbeugel!

Door omkiepen van de telescopische duwbeugel kunnen er lichte verwondingen zoals bijv. beknellen van de vingers of bloedingstoringen bij de gebruiker of andere personen ontstaan.

- Houd het apparaat bij het dragen zo, dat de duwbeugel niet kan omkiepen.


VOORZICHTIG
Gevaar door reinigingsmiddelen!

De middelen kunnen bestanddelen die schadelijk voor de gezondheid zijn bevatten en kunnen tot irritaties van de luchtwegen en de huid leiden.

- Veiligheidsinformatieblad van de fabrikant in acht nemen.
- Morsen en verneveling vermijden.
- Bij de werkzaamheden niet eten, drinken, roken.
- Huid- en oogcontact vermijden:


VOORZICHTIG
Gevaar voor letsel door onbedoeld starten van de veegmachine!

Bij onderhouds- en reinigingswerkzaamheden aan de veegmachine bestaat het gevaar van naar binnen trekken door onbedoeld inschakelen van het apparaat.

- Het apparaat moet tijdens alle werkzaamheden worden uitgeschakeld en van het stroomnet worden losgekoppeld.
- Voer geen werkzaamheden uit terwijl de motor draait.
- De aan-/uitschakelaar moet in stand "0" staan.
- Zorg ervoor dat het apparaat tijdens onderhouds- en reinigingswerkzaamheden niet per ongeluk wordt ingeschakeld! Koppel hiervoor indien nodig de blauwe accu-aansluitkabel los van de accu. Zie paragraaf "Accu-aansluitkabel loskoppelen" in hoofdstuk 10.2 van deze bedieningshandleiding.

OPMERKING

Ondeskundig onderhoud kan tot schade leiden en de levensduur van de veegmachine verkorten.

In de volgende paragrafen worden de onderhouds- en reinigingswerkzaamheden beschreven die voor een optimale en storingsvrije werking noodzakelijk zijn.

Het uitvoeren van de vermelde werkzaamheden is in een aantal gevallen afhankelijk van tijd en/of belasting. Bij de zowel in termijnen als in bedrijfsuren (Bu) aangegeven intervallen geldt daarom telkens de situatie die als eerste optreedt.

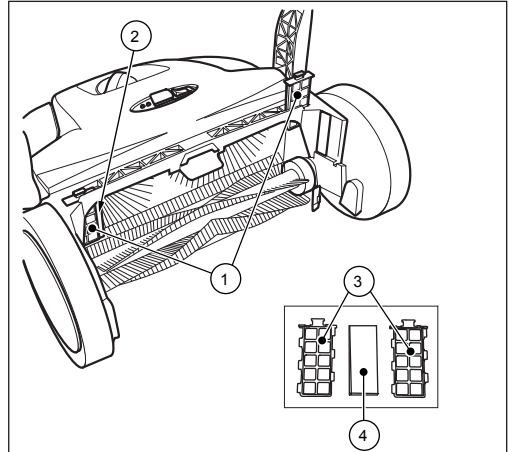
Neem bij vragen over onderhoudswerkzaamheden en intervallen contact op met de fabrikant:

9.1 Onderhoudsschema

Onderhoudsinterval	Onderhoudswerkzaamheden
Voor het begin van de onderhoudswerkzaamheden:	Controleer het apparaat voor aanvang van de werkzaamheden op zijn werking en beschadigingen. Neem eventueel contact op met de serviceafdeling
	Controleer de duwbeugel op stevige bevestiging in de beugelhouders.
	Controleer de opvangbak op stevige bevestiging en goede staat
	Controleer de schotelbezems en de veegwals op opgewikkelde draden en snoeren. Verwijder deze zo nodig
	Controleer de schotelbezem en de veegwals op vastzittende onderdelen of vervuiling
	Controleer de handgrepen op verontreinigingen en reinig deze zo nodig.
	Controleer de hoogte-instelling op de juiste hoogte
	Controleer de veegdrukinstelling. Pas zo nodig de veegdruk aan op het te vegen oppervlak
	Controleer of de aan-/uitschakelaar gemakkelijk in de stand "0" kan worden gezet
	Controleer de aansluitbus voor de lader op de veegmachine op vreemde voorwerpen
Na einde van de werkzaamheden	Opvangbak leegmaken
	Apparaat schoonmaken
	Stoffilter reinigen
	Accu laden
8 Bu	Bezemaandrijving reinigen
2 maanden	Accu laden

9.2 Stoffilter reinigen

1. Verwijder de opvangbak van de veegmachine, zie paragraaf "Opvangbak leegmaken" in hoofdstuk 7.7 in deze bedieningshandleiding.



Afb. 21: Stoffilter verwijderen

2. Draai beide stoffilters (1) naar boven uit de geleidingen (2).
3. Open de kunststof behuizing (3) van de stoffilters en verwijder de filterpatroon van schuimrubber (4).
4. Klop de filterpatroon van schuimrubber (4) uit en reinig deze met water.
5. Plaats de gedroogde filterpatronen weer in de kunststof behuizingen.
6. Schuif de stoffilters terug in de geleidingen.
7. Plaats de opvangbak in de veegmachine.

9.3 Blokkering verwijderen

- Verwijder opgerold materiaal (bv. touwtjes, draden, langvezelig materiaal...) van borstelharen en assen.
- Verwijder ingeklemd materiaal (bijv. stenen, takken, blad...).

9.4 Borstels uitlijnen



WAARSCHUWING

Brandgevaar door ondeskundig gebruik van een ventilator of door gebruik van ongeschikte ventilator!

Bij het uitlijnen van de borstels bestaat brandgevaar, wanneer bij het verwarmen te hoge temperaturen ontstaan.

- Geen open vlammen of branders voor het verwarmen van de borstels gebruiken!
- Geen warmeluchtblazer gebruiken. De borstels kunnen door te hete lucht smelten.

Verbogen borstels kunnen door middel van een warmeluchtblazer (bijv. haardroger) door verwarming weer worden uitgelijnd.

- Richt de ingeschakelde warmeluchtblazer op de verbogen borstels.
- » Bij voldoende verwarming richten de borstels zich vanzelf weer op.

9.5 Apparaat schoonmaken

- Gebruik geen vetoplossende middelen.
 - Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen.
 - Reinig het apparaat niet met een hogedrukreiniger of onder stromend water. Het apparaat mag niet in water gedompeld of met water afgespoeld worden.
 - Bescherm de lagerets tegen vocht.
 - Reinig de schotelbezems en veegwals niet met perslucht.
 - » De harde luchtstraal kan de borstels beschadigen.
1. Reinig de schotelbezems, de veegwals en aandrijvingen met een natte doek.
 2. Reinig alle kunststofdelen met een vochtige doek.
 - » Houd de accu schoon, want een vuile accu kan na verloop van tijd ontladen als gevolg van lekstromen over de polen.
 3. Reinig de stoffilters.

10. Buitenbedrijfstelling / Opslag / conserveren

10.1 Duwbeugel demonteren

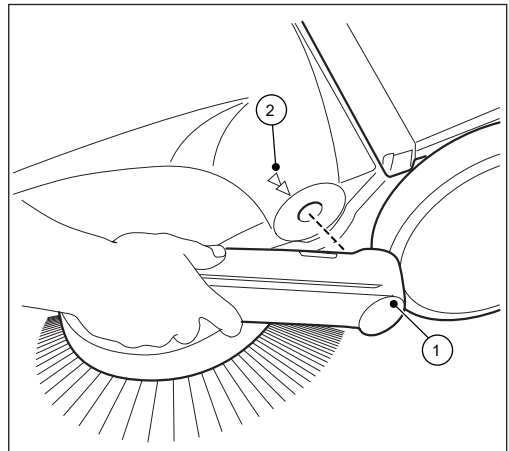


VOORZICHTIG

Letselgevaar door omkiepen van de duwbeugel!

Door omkiepen van de telescopische duwbeugel kunnen er lichte verwondingen zoals bijv. beknellen van de vingers of bloedingstoringen bij de gebruiker of andere personen ontstaan.

- Houd het apparaat bij het dragen zo, dat de duwbeugel niet kan omkiepen.
- » De duwbeugel kan voor plaatsbesparende opslag uit het apparaat worden verwijderd.



Afb. 22: Demontage van de duwbeugel

1. Lijn de betreffende pijlen (2) op de behuizing uit met het profiel van de beugelhouders (1).
2. Ga midden voor de duwbeugel voor het apparaat staan.
3. Grijp beide beugelhouders (1) met de handen en druk deze voorzichtig naar buiten.
4. Trek tegelijkertijd de beugelhouders uit beide bevestigingen van het apparaat.

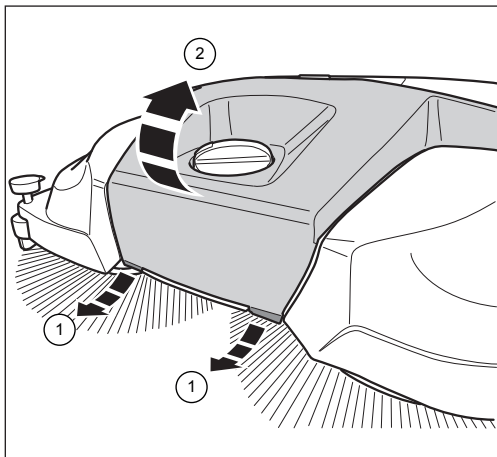
10.2 Accu-aansluitkabel loskoppelen

Om een geheelontlading van de accu te voorkomen, moet de blauwe accu-aansluitkabel bij opslagperiodes van ca. 2 maanden of langer zonder de accu op te laden worden losgekoppeld.

Bovendien moet, indien nodig, de accu worden losgekoppeld bij het oplossen van problemen en het verhelpen van een storing. Bescherming tegen onbedoeld starten van de veegmachine.

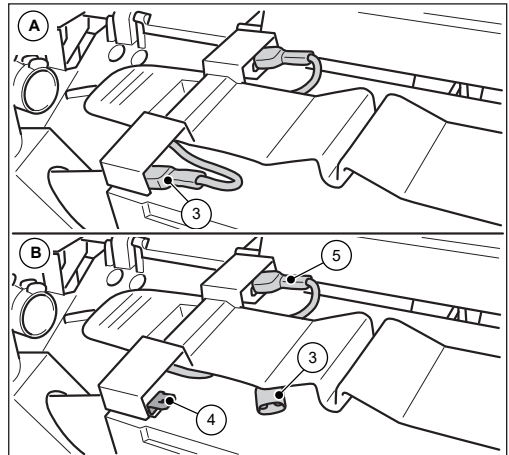
Bij opslagperiodes van ca. 6 maanden of langer moet de accu van tevoren volledig worden opgeladen om de prestaties van de accu te behouden. Zie hoofdstuk "6.3 Accu laden" van deze bedieningshandleiding voor informatie over het laden van de accu.

» Houd de accu schoon, want een vuile accu kan na verloop van tijd ontladen als gevolg van lekstromen over de polen.



Afb. 23: Kap openen

1. Trek de lipjes (1) aan de voorste onderrand van de kap (2) iets naar voren.
2. Draai de kap (2) naar boven.



Afb. 24: Accu-aansluitkabel loskoppelen

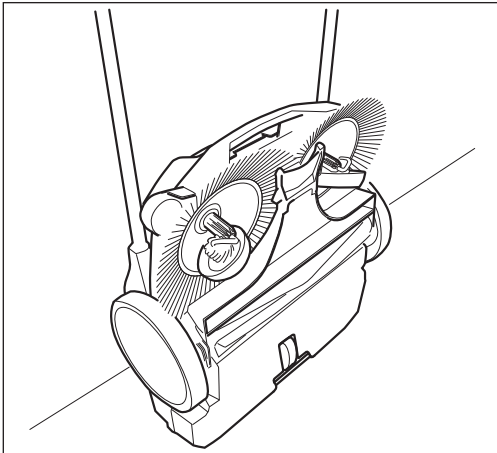
3. Maak de blauwe accu-aansluitkabel (3) los van het aansluitlip (4) van de accu.
- » Zorg ervoor dat de blauwe accu-aansluitkabel (3) niet door invloeden van buitenaf, bijvoorbeeld door beweging van het apparaat, onbedoeld contact kan maken met de aansluitlip (4) (zie afb. 24, afb. B).
- » De rode accu-aansluitkabel (5) blijft aangesloten.
4. Sluit de kap (2) en vergrendel deze met de lipjes (1).

10.3 Opslag/conserveren

OPMERKING

Ondeskundige opslag, bijv. in een vochtige omgeving, kan tot schade aan de veegmachine leiden.

- » Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk “10.2 Accu-aansluitkabel loskoppelen” van deze bedieningshandleiding in acht.
- Sla het apparaat alleen in gereinigde staat en met een geleegde opvangbak op.
- » Zie hoofdstuk “7.7 Opvangbak leegmaken” van deze bedieningshandleiding voor informatie over het leegmaken en hoofdstuk voor het reinigen “9.5 Apparaat schoonmaken” van de opvangbak.



Afb. 25: Opbergplaats

- Plaats het apparaat zo, dat de borstels niet geknikt of verbogen worden.
- Beveilig het apparaat met duwbeugel tegen omkantelen, verschuiven en zodoende tegen beschadiging.
- Bewaart u het apparaat niet buitenshuis of in vochtige omgevingen.

10.4 Afvalverwijdering

- Voer de veegmachine, de lader en de accu op een milieuvriendelijke manier af, in overeenstemming met de regionaal geldende wettelijke voorschriften.
- Voer het apparaat en de accu apart af.



11. REACH

REACH is de Europese verordening inzake chemische stoffen voor de registratie, beoordeling, toelating en beperking ten aanzien van chemische stoffen.

Informatie over de naleving van de REACH-verordening (EG) nr. 1907/2006 is te vinden op www.starmix.de

12. EG-conformiteitsverklaring

Conformiteitsverklaring in de zin van de Machinerichtlijn 2006/42/EG, bijlage II 1A

Fabrikant:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Duitsland

Gemachtigde voor het samenstellen van technische documentatie:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Duitsland

Product:

Handbediende, accu-aangedreven
 veegmachine haaga 677, haaga 697, haaga
 697 plus

Hierbij verklaren wij dat bovengenoemd product voldoet aan met alle relevante bepalingen van de machinerichtlijn 2006/42/EG. Het bovengenoemde product voldoet aan de eisen van de volgende relevante richtlijnen:

- EMC-richtlijn 2014/30/EU
- RoHS 2011/65/EU

De volgende geharmoniseerde normen zijn toegepast:

- EN ISO 12100:2010, Veiligheid van machines - Algemene principes voor het ontwerp - Risicobeoordeling en risicobeperking
- EN 60335-1:2012, Veiligheid van elektrische apparaten voor huishoudelijk gebruik en soortgelijke - Deel 1: Algemene eisen
- EN 60335-2-72:2014, Veiligheid van elektrische apparaten voor huishoudelijk gebruik en soortgelijke - Deel 2-72: Specifieke eisen voor al dan niet door wielen aangedreven vloerbehandelingsmachines voor industrieel gebruik

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Elektromagnetische compatibiliteit - Eisen voor huishoudelijke apparaten, elektrisch gereedschap en soortgelijke elektrische apparaten - Deel 1: Stoorsignalen (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + cor. :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, Elektromagnetische compatibiliteit - Eisen voor huishoudelijke apparaten, elektrisch gereedschap en soortgelijke elektrische apparaten - Deel 2: Storingsbestendigheid - productgroepnorm (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Methoden voor het meten van de elektromagnetische velden van huishoudelijke en soortgelijke elektrische apparaten met betrekking tot de veiligheid van personen in elektromagnetische velden.
- EN IEC 63000:2018-12, Technische documentatie voor de beoordeling van elektrische en elektronische apparatuur met betrekking tot de beperking van gevaarlijke stoffen;

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
 Head of Assurancer



Indholdsfortegnelse

1. Generelt	185
1.1 Adresse	185
1.2 Konventioner	185
1.3 Symboler og markeringer	185
1.4 Ansvarsbegrænsning	185
1.5 Garanti.....	185
1.6 Ophavsret.....	186
1.7 Målgruppe	186
2. Sikkerhed	186
2.1 Tilsigtet brug.....	186
2.2 Utilsigtet brug	186
2.3 Brugerens ansvar.....	186
2.4 Generelle sikkerhedsanvisninger	187
2.5 Generelle sikkerhedsanvisninger til batteri, opladningsport og oplader	187
2.6 Faresignaler på enheden	189
2.7 Personlige værnemidler	189
3. Tekniske specifikationer	190
4. Konstruktion og funktion	191
5. Transport/Transportør	193
5.1 Levering	193
5.2 Levering	193
5.3 Håndtering af emballagematerialer	193
5.4 Opbevaring af fejmaskine.....	193
5.5 Bær enheden	194
5.6 Transport enheden i en bil.....	194
6. Idriftsættelse	195
6.1 Monter skubbebøjlen	195
6.2 Tilslut batterikablet.....	195
6.3 Oplad batteriet	196
7. Betjening	197
7.1 Før arbejdet påbegyndes.....	197
7.2 Højdeindstilling af børsterne.....	198
7.3 Indstil nedholderen	199
7.4 Batteridrift og LED-display	199
7.5 Overbelastningsbeskyttelse.....	200
7.6 Manuel drift	201
7.7 Sådan tømmes affaldsbeholderen	201
8. Fejlfinding	202
8.1 Fejltabel Del 1	203
8.2 Fejltabel Del 2	204
8.3 Fejlafhjælpning udløb	205
8.4 Afmonter og tjek sikring F1	205
9. Vedligeholdelse og rengøring	207
9.1 Vedligeholdelsesplan.....	208
9.2 Rengør støvfiltret	208
9.3 Fjern blokeringer	208

9.4	Ret børsterne ud.....	209
9.5	Sådan rengøres maskinen.....	209
10.	Udafdrifttagning oplagring/opbevaring.....	209
10.1	Skubbebøjle demontering	209
10.2	Frakobl batterikablet	210
10.3	Oplagring/opbevaring	211
10.4	Bortskaffelse.....	211
11.	REACH.....	212
12.	EF-overensstemmelseserklæring.....	212

1. Generelt

Denne vejledning er en del af udstyr til fejmaskine Haaga 677 (Konstruktionsår: 2019) fejmaskine Haaga 697 (Konstruktionsår: 2019) og fejmaskine Haaga 697 plus (Konstruktionsår: 2019) og gælder kun for sådanne apparater.

Vejledningen indeholder vigtige oplysninger om sikker og effektiv brug af enheden.

Det er en forudsætning for at arbejde sikkert på og med enheden, at man følger og overholder alle angivne sikkerhedsanvisninger og vejledninger.

- Læs vejledningen omhyggeligt, før du bruger maskinen.
- Læs sikkerhedsanvisningerne!
- Opbevar vejledningen på et sikkert og let tilgængeligt sted i hele enhedens levetid.
- Giv denne vejledning videre til enhver efterfølgende ejer eller bruger af enheden.

1.1 Adresse

Electrostar GmbH

Hans-Zinser-Str. 1-3

73061 Ebersbach/Fils

Germany

Tel.: +49 (0)7163 9988-100

Fax: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Konventioner

For at kunne arbejde optimalt med brugervejledningen, skal man være opmærksom på følgende forklaringer på de typografiske konventioner.

Optælling

- Tekster, der præsenteres på denne måde, står i punktform.

Driftssekvenser

1. Trin 1 af driftssekvensen
2. Trin 2 af driftssekvensen
3. Trin 3 af driftssekvensen

Rækkefølgen i driftssekvensen skal overholdes.

Tips

- » Tips, råd (ikke motorproblemer) vises sådan her.

1.3 Symboler og markeringer

Alle advarsler og sikkerhedsvejledninger skal overholdes! Når du arbejder, skal du altid være omhyggelig med at undgå ulykker samt person- og tingsskader!

Sikkerhedsvejledningens opbygning






NØGLEORD

Type og kilde til fare

Mulige konsekvenser

- Tiltag for at undgå faren

Fareniveau

Fareniveau	Sandsynlighed for forekomst	Konsekvenser af manglende overholdelse
 FARE	Umiddelbar	Død, alvorlig personskade
 ADVARSEL	Muligt	Død, alvorlig personskade
 FORSIGTIG	Muligt	Mindre personskade
BEMÆRK	Muligt	Tingsskader

1.4 Ansvarsbegrænsning

Electrostar GmbH påtager sig intet ansvar for skader og følgeskader, der skyldes følgende punkter:

- Hvis man ikke følger eller overholder vejledningen
- Brug af uautoriserede reservedele/forkerte reservedele / reservedele, der ikke overholder producentens specifikationer
- Uautoriserede ændringer, tilføjelser eller ombygninger af eller på enheden

1.5 Garanti

Reglerne, som er beskrevet i Electrostar GmbHs vilkår og betingelser - gælder.

1.6 Ophavsret

Enhver ophavsret til vejledningen forbeholdes Electrostar GmbH.

Vejledningen indeholder instruktioner og tegninger eller dele af tegninger af teknisk art, som ikke, hverken helt eller delvist, må gengives, distribueres eller bruges til konkurrencemæssige formål eller på anden udbredes uden direkte skriftlig tilladelse.

Electrostar GmbH forbeholder sig retten til, efter eget skøn, at give eller ikke give tilladelse til offentliggørelse eller distribution af kopier eller oplysninger fra denne vejledning til tredjepart.

I tilfælde af overtrædelse, vil producenten rejse påstand om erstatning. Alle andre rettigheder forbeholdes.

1.7 Målgruppe

Denne vejledning henvender sig til brugeren af denne fejmaskine.

2. Sikkerhed

For at undgå funktionsfejl, beskadigelse og personskade, skal du omhyggeligt læse og følge denne vejledning!

2.1 Tilsigtet brug

Haaga 677 / 697 / 697 plus fejmaskiner er udelukkende designet for at fjerne vej snavs, græs, split, sand og lignende urenheder på flade og hårde overflader.

Enheden er egnet til kommerciel brug f.eks. på hoteller, skoler, hospitaler, fabrikker og kontorer.

2.2 Utilstigtet brug

Enhver anden brug, end den som er beskrevet afsnittet „Tilstigtet brug“ anses for at være utilstigtet. Brugeren af enheden er alene ansvarlig for deraf følgende skader.

Fejmaskinen må ikke anvendes til fejning af farlige, brændbare eller glødende materialer (cigaretter og tændstikker), væsker, eksplosiver eller farligt støv (Ex), syrer eller opløsningsmidler.

Fejmaskinen må heller ikke bruges til at feje vand, beton, mørtel, cement og gipsstøv.

Også våde materialer som sne, dyr- og kogødning og mudrede stoffer som f.eks. fækalier må ikke fejes med fejmaskinen.

Fejmaskinen må ikke anvendes i farlige områder, eller som transportmiddel.

2.3 Brugerens ansvar

En bruger er en fysisk eller juridisk person, der bruger fejmaskinen, eller stiller den til rådighed for tredjepart og er under brugen ansvarlig for sikkerheden for brugeren eller tredjepart.

- Man skal overvåge børn, der befinder sig i arbejdsmiljøet, for at sikre, at de ikke leger med maskinen.
- Mindreårige må ikke arbejde med enheden. Dette gælder ikke unge over 16, der uddannes under opsyn.

- Personer, hvis reaktionsevne er påvirket, fx af narkotika, alkohol eller medicin må ikke udføre noget arbejde med enheden.
- Personer, der ikke må anstrenge sig på grund af deres sundhedstilstand, må ikke udføre noget arbejde med fejmaskinen.
- Udskift skilte eller mærkater på fejmaskinen, som er blevet ulæselige.

2.4 Generelle sikkerhedsanvisninger

- Sørg for, at emballagen ikke er tilgængelig for børn. Der er fare for kvælning!
- Undgå at have eller bære løst, langt hår, slips, løst tøj eller smykker - inklusive ringe.
- Vær, under håndteringen af fejmaskinen, opmærksom på risikoen for skader ifm. at hænge fast, eller at blive trukket ind i maskinen med tøj eller kropsdele.

2.5 Generelle sikkerhedsanvisninger til batteri, opladningsport og oplader

FARE

Livsfare pga. elektrisk stød!

Forkert håndtering af opladeren kan medføre livsfare på grund af et elektrisk stød.

- Brug aldrig en defekt eller beskadiget oplader.
- Opladeren må aldrig åbnes eller afmonteres.
- Tjek regelmæssigt opladerens tilslutningskabel for beskadigelser. I tilfælde af beskadigelse af tilslutningskabel, træk straks netstikket ud.

FARE

Livsfare pga. eksplosion!

Oplader og fejmaskine kan skabe gnister, der kan antænde støv eller dampe. Der kan opstå gnister f.eks. ved tryk på Tænd/sluk-afbryderen.

- Brug aldrig opladeren og fejmaskinen i en eksplosionsfarlig atmosfære, dvs. i en omgivelse, hvor der findes brandfarlige væsker (dampe), gasser eller støv (EX-kategori).

ADVARSEL

Fare for kvæstelser eller ulykker ved håndtering af batteriet!

Forkert håndtering af batteriet kan medføre forskellige farlige situationer. Følgende punkter skal overholdes:

- Beskyt batteriet mod direkte sollys, varme, åben ild og elektriske gnister.
- Ryg ikke i nærheden af batteriet.
- Udsæt aldrig batteriet for mikrobølger eller højt tryk.
- Oplad ikke batteriet ved temperaturer under 0°C.
- Kast aldrig batteriet på ilden.
- Oplad eller brug aldrig et defekt, beskadiget eller deformeret batteri.
- Batteriet må ikke være åbent, beskadiget eller droppet.
- Opbevar batteriet uden for børns rækkevidde.

ADVARSEL

Fare for kvæstelser eller ulykker på grund af væskelækage fra batteriet!

Lækket batterivæske kan medføre hudirritationer, forbrændinger og ætsninger.

- I tilfælde af utilsigtet kontakt, vask de berørte områder på kroppen med rigeligt vand og sæbe.
- Ved øjenkontakt, gnid ikke og skyl øjnene med rigeligt vand i mindst 15 minutter. Derudover søg lægehjælp.
- Sørg for at garantere en sikker håndtering af batteriet.

**ADVARSEL****Fare for kvæstelser eller ulykker ved håndtering af opladeren!**

Forkert håndtering af opladeren kan medføre forskellige farlige situationer. Følgende punkter skal overholdes:

- Udfør kun elektrisk tilslutning til en forskriftsmæssigt installeret stikkontakt.
- Efter brug af opladeren, tag netstikket ud af stikkontakten.
- Brandfare! Enheden må ikke anvendes på let brændbare underlag (f.eks. papir, tekstiler) eller i brandfarlige omgivelser.
- I tilfælde af røgudvikling eller ild i opladeren, tag straks netstikket ud.
- Dæk ikke opladeren, så den kan afkøle uhindret.
- Læg og afmærk tilslutningskabler således at de ikke er beskadiget, og for ikke at skade nogen - undgå risiko for at snuble!

DA

BEMÆRK

Forkert håndtering og u hensigtsmæssig behandling af batteriet, opladeren og opladningsporten kan medføre tings- eller udstyrsskader. Følgende punkter skal overholdes:

- Brug kun batteriet med fejmaskinen og opladeren fra producenten.
- Kun til opladning af geometrisk kompatible batterier iht. værdierne i kapitlet „3. Tekniske specifikationer“ .
- Tilslut kun opladeren til netspænding og netfrekvens, angivet på typeskiltet.
- Benyt ikke tilslutningskablet til at trække netstikket ud af stikkontakten, træk det ud direkte ved stikket.
- Lad en autoriseret elektriker reparere det beskadigede batterikabel.

BEMÆRK

- Brug og opbevar oplader kun i lukkede og tørre rum. Beskyt opladeren mod regn og fugtighed.
- Brug kun opladeren og batteriet i de forudbestemte temperaturområder iht. værdierne i kapitlet „3. Tekniske specifikationer“ .
- Forbind aldrig opladerens kontakter med metalliske objekter (f.eks. søm, mønter, smykker) for at undgå kortslutning. Opladeren kan beskadiges ved kortslutning.
- Forbind aldrig batteripolen eller kontakterne af opladningsporten med metalliske objekter (f.eks. søm, mønter, smykker) for at undgå kortslutning. Batteriet eller fejmaskinens elektronik kan beskadiges ved kortslutning.
- Brug ikke metalliske transportbeholdere til batteriet.
- Beskyt batteriet mod regn og fugtighed.
- For at forhindre en dyb afladning af batteriet, skal det blå batterikabel frakobles for oplagringsperiode på ca. 2 måneder uden genopladning. For oplysninger om oplagring og opbevaring samt frakobling af batteriet, se kapitlet „10.3 Oplagring/opbevaring“ og kapitlet „10.2 Frakobl batterikablet“ i denne vejledning.
- For oplagringsperioder på ca. 6 måneder skal batteriet først oplades helt for at bevare batteriets ydeevne. For oplysninger om opladning af batteriet, se kapitlet „6.3 Oplad batteriet“ i denne vejledning.

2.6 Faresignaler på enheden

Følgende piktogrammer er monteret på fejmaskinen eller på typeskiltet:



FORSIGTIG

Når du arbejder, skal du sørge for, at overholde de sikkerhedsanvisninger, der er beskrevet i vejledningen.



Vejledning

Læs vejledningen omhyggeligt, før du bruger maskinen.



Fare for at blive trukket ind eller komme i klemme

Ved arbejder med betjening, fejlfinding og vedligeholdelse samt rengøring, opstår fare for at blive trukket ind og for kvæstelser pga. roterende dele. Sørg for at overholde de sikkerhedsanvisninger, der er beskrevet i vejledningen.



Oplader og batteri

For at oplade batteriet brug kun opladeren, der leveres med fejmaskinen, og er godkendt af producenten.

2.7 Personlige værnemidler

Det er obligatorisk at bære personlige værnemidler under arbejdet, for at minimere sundhedsrisici. Derfor:

- Sørg for, at iføre dig passende og korrekte værnemidler før og under arbejdet.



Solide sko

Bær solide sko med skridsikre, gribende såler.



Kraftige handsker

Bær kraftige handsker.



Støvmaske

Bær en støvmaske.

3. Tekniske specifikationer

Grundlæggende oplysninger om fejmaskinen Haaga

677 / 697 / 697 plus

Tekniske specifikationer	677	697	697 plus
Fejende bredde i millimeter [mm]	770	970	970
Fejeevne i kvadratmeter pr. time [m ² /h]	3600	4100	4100
Kapacitet for affaldsbeholder i liter [l]	50	50	50
Vægt i kilogram [kg]	21	22	22
Driftstid ved fuld batterikapacitet* ca. min	90	90	120
Maks. driftstemperatur	-10 °C til 40 °C	-10 °C til 40 °C	-10 °C til 40 °C

Støj- og vibrationsoplysninger (målt iht. EN 60335-2-72)	målt iht. EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Lydtrykniveau L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Lydeffektniveau L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Usikkerhed for de angivne lyd niveauer (2006/42/EF)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

*Bestemmer nominelt højeste omdrejningstal i driftstilstanden ved en omgivelsestemperatur på 20°C / afhængigt af gulvbelægningen.

Vibrationsoplysninger (målt iht. EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Håndtag venstre, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Håndtag højre, a _h			
Usikkerhed (K) (RL 2006/42/EG)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

Batteri	677	697	697 plus
Spænding [V]	12	12	12
Kapacitet [Ah]	12	12	14
Vægt i kilogram [kg]	3,8	3,8	4,0
Maks. temperaturområde			
Drift	fra -10 °C til 50 °C		
Opladning	fra 0 °C til 40 °C		
Opbevaring	fra -10 °C til 40 °C		

Oplader	677 / 697 / 697 plus
Indgangsspænding	230 VAC/50 Hz
Udgangsspænding [V]	12
Spænding ved opladningens afslutning [V]	13,8
Ladestrøm [mA]	2.500
Vægt i gram [g]	540
Maks. temperaturområde	
Drift	fra 0 °C til 25 °C
Opbevaring	fra -25 °C til 70 °C

4. Konstruktion og funktion

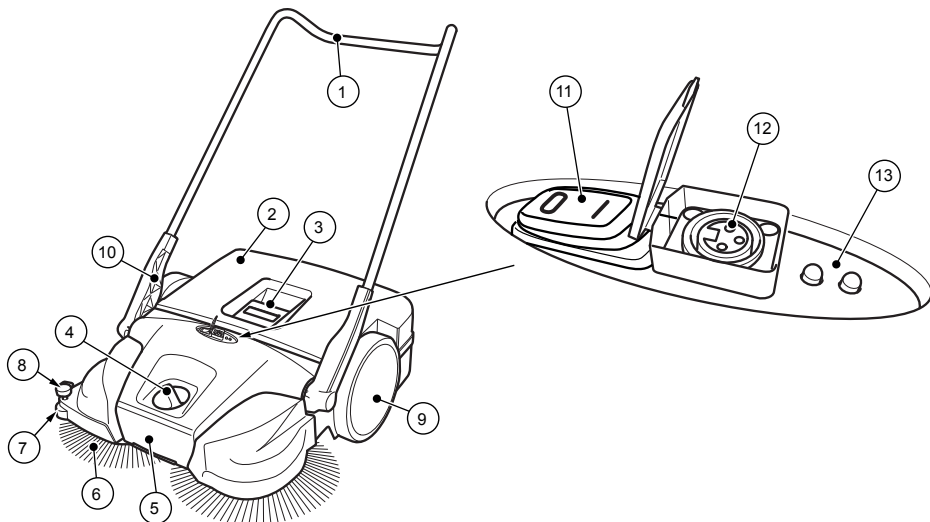


Fig. 1: Komponentoversigt 1

Pos.-nr.	Komponent
1	Skubbebøjle
2	Affaldsbeholder
3	Container handleren
4	Børstehøjde
5	Bærehåndtag
6	Tallerkenbørste
7	Guidehjul, side
8	Nedholder
9	Hjul
10	Håndtagsbeslag
11	Tænd/sluk-afbryder
12	Opladningsport
13	LED-display

Enheden sættes i batteridrift ved tryk på Tænd/sluk-afbryderen (11) og flyttes fremad ved at skubbe den over skubbebøjlen (1). Dermed fører de to runde børster (6) affaldet hen mod affaldsbeholderen (2) via fejlbladet (16).

Vejevælseren for fint affald (14) transporterer det resterende affald i ned i affaldsbeholderen (2). Strømforsyning sikres af et batteri (24), der er installeret i enheden, dette batteri skal være tilstrækkeligt opladet til optimal drift af enheden.

» For oplysninger om opladning af batteriet, se kapitlet „6.3 Oplad batteriet“ i denne vejledning.

Under batteridrift vises den aktuelle driftstilstand af fejmaskinen på LED-displayet (13).

» For oplysninger om batteridrift og LED-display, se kapitlet „7.4 Batteridrift og LED-display“ i denne vejledning.

Desuden kan enheden fortsat bruges midlertidigt hvis batteriets ladetilstand er lav også uden elektrisk drift.

» For oplysninger om manuel drift, se kapitlet „7.6 Manuel drift“ i denne vejledning.

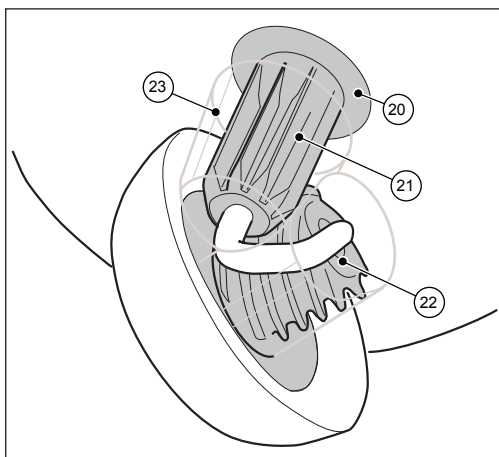
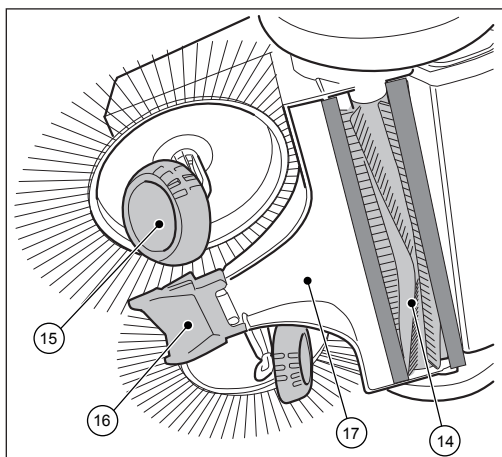


Fig. 2: Komponentoversigt 2

Fig. 4: Komponentoversigt 4

Pos.-nr.	Komponent
14	Fejevalse til fint snavs
15	Snekke
16	Fejebblad
17	Fejebakke

Pos.-nr.	Komponent
20	Koblingshuse
21	Fortandet bøsning
22	Snekke
23	Beskyttelse af gearkasse

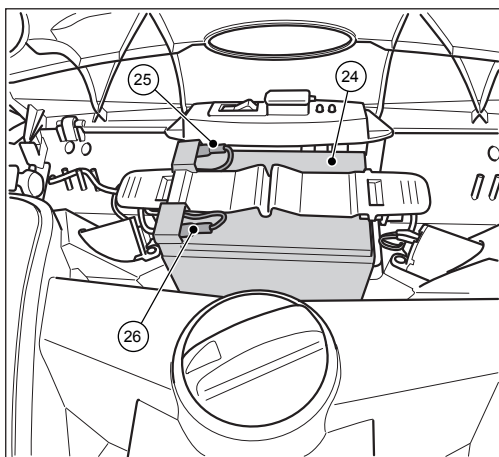
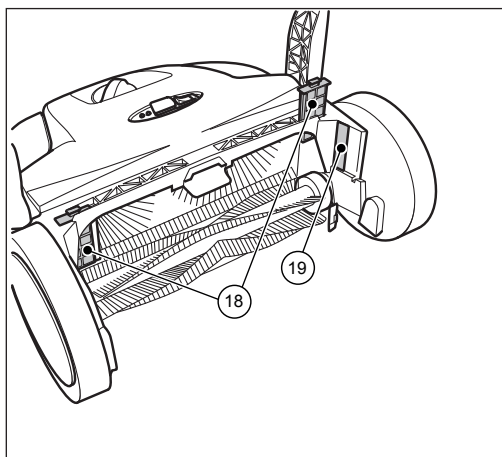


Fig. 3: Komponentoversigt 3

Fig. 5: Komponentoversigt 5

Pos.-nr.	Komponent
18	Støvfilter
19	Typeskilt

Pos.-nr.	Komponent
24	Batteri
25	Batterikabel (rød +)
26	Batterikabel (blå +)

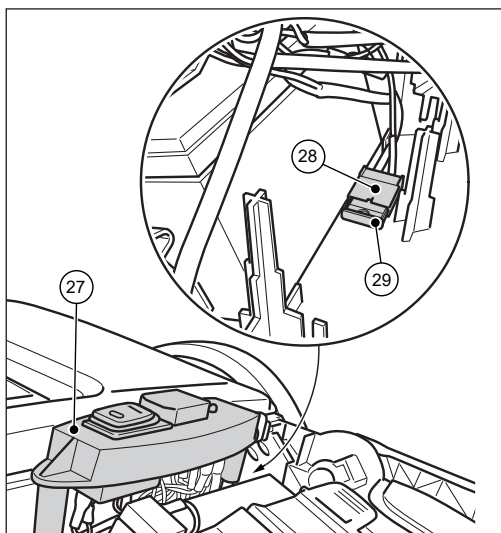


Fig. 6: Komponentoversigt 6

Pos.-nr.	Komponent
27	Kontaktpladen
28	Sikringsholder
29	Sikring F1

» Billedet viser komponenterne ved åbnet eller udbygget hætte.

5. Transport/Transportør

5.1 Levering

BEMÆRK

Ved levering af varen, skal du omgående anmelde evt. synlige skader til pakketjenestens chauffør. Hvis en transportskade kun opdages under udpakning, skal pakkeservicen skriftligt meddeles inden for 24 timer efter levering for at gøre dem ansvarlige for skaden.

5.2 Levering

- Enhed
- Skubbebøjle
- To håndtagsbeslag (formonteret)
- Oplader med netstik
- Vejledning

5.3 Håndtering af emballagematerialer

- Sørg for bortskaffelse af emballage på en miljøvenlig måde.
- Overhold lokale, regionale gældende regler.

5.4 Opbevaring af fejemaskine

BEMÆRK

Forkert opbevaring, f.eks. oplagring af apparatet i et fugtigt miljø, et tilsluttet batterikabel eller et batteri, der ikke er tilstrækkeligt opladet kan forårsage skader på fejemaskinen. For oplysninger om oplagring og opbevaring af enheden, se kapitlet „10. Udafdrifttagning oplagring/opbevaring“.

- » For pladsbesparende opbevaring kan skubbebøjlen afmonteres fra enheden. For oplysninger om afmontering af skubbebøjlen, se kapitlet „10.1 Skubbebøjle demontering“ i denne vejledning.

5.5 Bær enheden

FORSIGTIG

Fare for skade ved væltning af skubbebøjlen!

Væltning af skubbebøjlen kan medføre mindre skader som f.eks. klemme fingre eller blå mærker til brugeren eller andre personer.

- Hold enheden når den bæres således, at skubbebøjlen ikke kunne vælte.

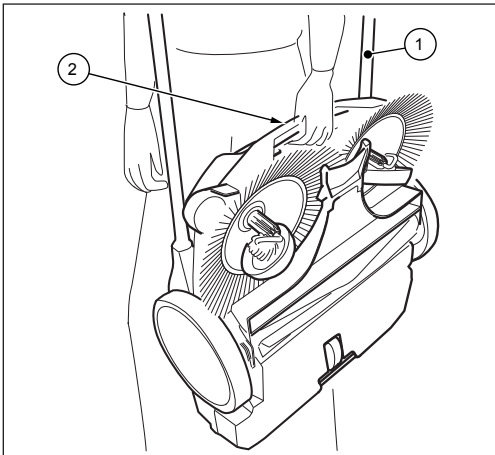


Fig. 7: Bær enheden

1. Drej af skubbebøjlen (1) fladt fremad.
2. Tag fat i enheden ved hjælp af bærehåndtaget (2).
3. Bær enheden, så tallerkenbørsterne vender væk fra kroppen.

5.6 Transport enheden i en bil

FORSIGTIG

Forkert transport af fejmaskinen kan medføre fare for personskader!

Svajende eller rullende enheden kan føre til skade til føreren eller andre personer.

- Fastgør enheden med en rem eller strop for at forhindre det forskubbes eller kastes rundt.

1. Placer enheden på et egnet sted i køretøjet.
2. Fastgør maskinen med en strop eller rem.
 - » For pladsbesparende transport i køretøjer kan skubbebøjlen afmonteres fra enheden. For oplysninger om afmontering af skubbebøjlen, se kapitlet „10.1 Skubbebøjle demontering“ i denne vejledning.

BEMÆRK

- Forkert transport kan beskadige fejmaskinen.
- Forlad ikke fejmaskinen i et opvarmet køretøj for at beskytte batteriet.
- Sørg for at sikre enheden mod en utilsigtet tænding under transport. Frakobl det blå batterikabel fra batteriet efter behov. For oplysninger om frakobling af batteriet, se kapitlet „10.2 Frakobl batterikablet“ i denne vejledning.

6. Idriftsættelse

6.1 Monter skubbebøjlen

⚠ FORSIGTIG

Fare for skade ved væltning af skubbebøjlen!

Væltning af skubbebøjlen kan medføre mindre skader som f.eks. klemme fingre eller blå mærker til brugeren eller andre personer.

- Hold enheden når den bæres således, at skubbebøjlen ikke kunne vælte.

Skubbebøjlen kan justeres til brugerens kropsstørrelse i to trin (A) og (B).

- » (A): Lavt niveau
- » (B): Højt niveau

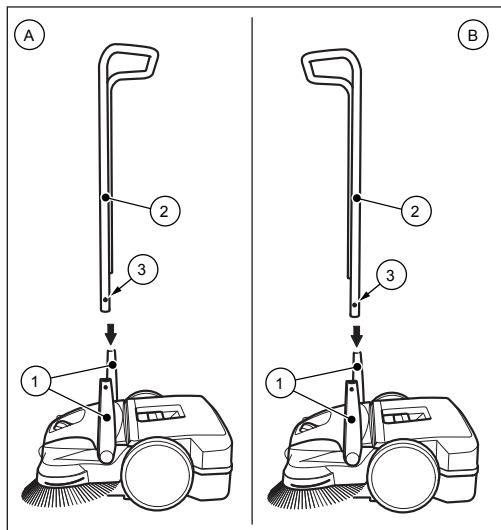


Fig. 8: Montering af skubbebøjlen

1. Placer håndtaget (1) i lodret position.
2. Tryk låsfjedrene (3) på begge sider af skubbebøjlen indad.

3. Skub bøjlen (2) samtidigt i begge håndtagene.
 - » Til dette formål skal skubbebøjle bøjes ca. 10 cm fra hinanden, inden den sættes i håndtagsbeslaget.
4. Skub bøjlen (2) i håndtag, indtil låsfjedrene går i indgreb.

6.2 Tilslut batterikablet

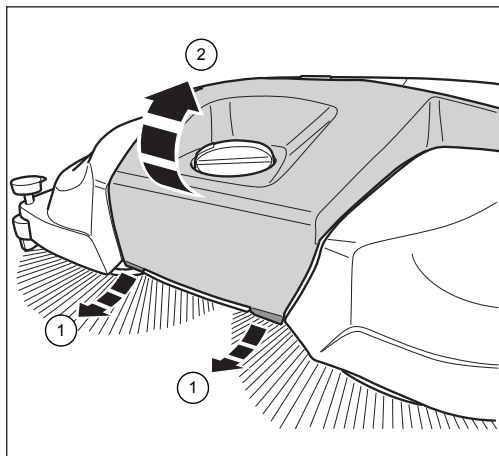


Fig. 9: Åbn hættten

⚠ FORSIGTIG

Utsigtet opstart af fejmaskinen kan medføre fare for personskader!

Ved tilslutning af batterikablet er der fare for at blive trukket ind pga. utilsigtet tænding af fejmaskinen.

- Sørg for, at Tænd/sluk-afbryderen på enheden er i stilling "0", før du tilslutter batteriet.
- » For at undgå selvafladning af batteriet, adskilles det blå batterikabel fra batteriets stiklask til leverings- og oplagringsperioder længere end ca. 2 måneder.
 1. Træk laskerne (1) lidt fremad på den forreste underkant af hættten (2).
 2. Drej hættten (2) opad.

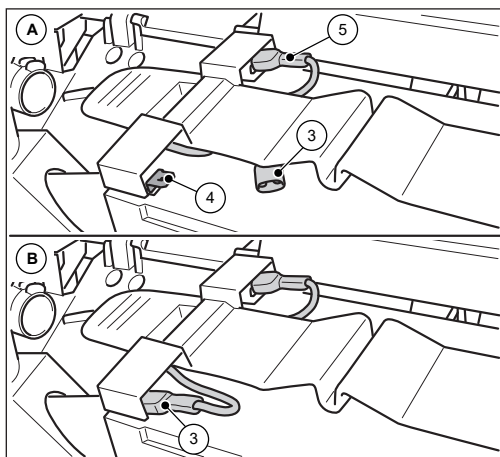


Fig. 10: Tilslut batterikablet

3. Tilslut det blå batterikabel (3) fuldstændigt til batteriets stiklaske (4).

» (A): Batterikabel ikke tilsluttet.

» (B): Batterikabel tilsluttet.

» Det røde batterikabel (5) er tilsluttet ved levering.

DA

BEMÆRK

Sørg desuden for, at det røde batterikabel (5) er fuldstændigt og korrekt tilsluttet. Et ukorrekt tilsluttet kabel på batteriet kan medføre beskadigelser på enheden og tab af garantikrav.

4. Luk hættten (2) og lås den ved hjælp af laskerne (1).

6.3 Oplad batteriet

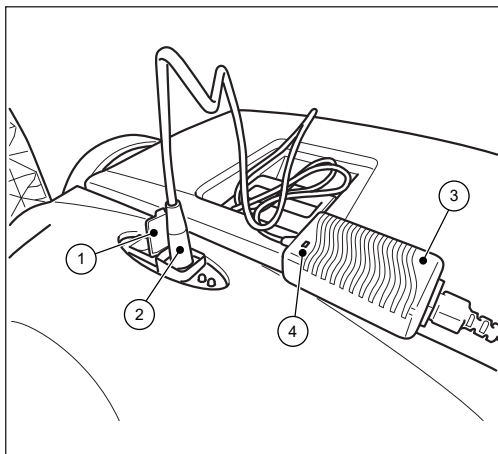


Fig. 11: Tilslut opladeren

» Det anbefales at lade batteriet helt op, inden den første idriftsættelse.

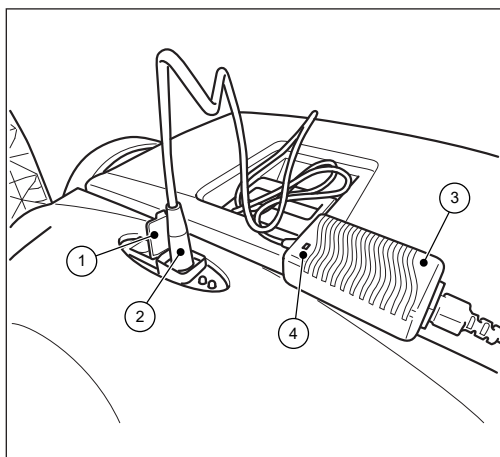
» Opladeren (3) har en fuld elektronisk spændings- og strømbegrænsning. Derved holdes et tilsluttet batteri altid med optimal opladning. Overladning af batteriet forhindres derved.

» Opladning af batteriet forudsætter, at batterikablerne er korrekt tilsluttet. For oplysninger om tilslutning af batteriet, se kapitlet „6.2 Tilslut batterikablet“ i denne vejledning.

BEMÆRK

- Fejemaskinen må ikke være tændt under opladningen. Det kan medføre skader på elektriske komponenter af fejemaskinen.
- Før opladningen påbegyndes, tjek opladerens stik og tilslutningsport på fejemaskinen for fremmedlegemer som f.eks. elektrisk ledende objekter. Enhedens skader på grund af kortslutning og kabelbrand.

1. Åbn beskyttelseshættten (1) af opladningsporten på fejemaskinen.


Fig. 12: Tilslut opladeren

2. Sæt stikket (2) af opladeren (3) i opladningsporten af fejmaskinen.
3. Tilslut netledningen af opladeren (3) til en 230 V forsyningstilslutning.
- » Under opladningsproceduren lyser LED-displayet (4) på **opladeren** "orange". Når batteriet er fuldt opladet, skiftes LED-displayet (4) på **opladeren** til "grøn".
- » Opladningstiden afhænger hovedsageligt af SOC-værdien (ladetilstand), som batteriet har før opladningsproceduren. Hvis batteriet ikke oplades i lang tid, falder ladetilstanden, hvorved øges opladningstiden. En fuld opladningsprocedure kan tage op til ca. 7 timer. Vær opmærksom på oplysningerne på den ydre emballage eller på klistermærket, som påføres fejmaskinen inden levering.

BEMÆRK

For at opnå en optimal levetid og minimere aldringsprocessen, oplad batteriet mindst hver anden måned i ca. 10 timer. Et fuldt opladet batteri reducerer faren for dyb afladning og uoprettelige skader på battericellerne. Batteriet kan selv efter korte driftstider på ca. 15 min. genoplades.

7. Betjening

⚠ ADVARSEL

Fare for at blive skåret af glasskår, metal eller andre skarpkantede materialer!

Når du tømmer affaldsbeholderen, kan der forekomme glasskår, metalsplinter eller andre skarpe materialer.

- Bær passende personlige værnemidler!

⚠ FORSIGTIG

Det kan være forbundet med sundhedsfare at feje støv!

Indånding af støv kan være sundhedsskadeligt.

- Bær passende personlige værnemidler!

7.1 Før arbejdet påbegyndes

- Tjek at maskinen er funktionsdygtig, før arbejdet påbegyndes.
- Tjek at skubbebøjle er fastgjort i håndtagets beslag.
- Tjek affaldsbeholderen til tæthed og god tilstand.
- Tjek tallerkenbørsterne og fejvealsen for fint affald for fastsiddende tråd og snore, lange stoffer osv. Fjern dem efter behov.
- Tjek om tallerkenbørsterne og fejvealsen for fint affald er spændt korrekt, og at der ikke sidder noget affald fastklemmt.
- Tjek håndtagene for tilnavnsning, og rengør dem om nødvendigt.
- Tjek om Tænd/sluk-afbryderen let kan trykkes i stilling "0" til enhver tid.
- Tjek tilslutningsporten til opladeren på fejmaskinen for fremmedlegemer.

BEMÆRK

Der må ikke være elektrisk ledende objekter på eller i opladningsporten. Enhedens skader på grund af kortslutning og kabelbrand. Hold altid beskyttelseshætten lukket på opladningsporten.

7.2 Højdeindstilling af børsterne

Drejegrebet til højdejustering af tallerkenbørsterne er placeret i midten af den forreste del. Brug tallerkenbørsternes højdejustering, og stil dem, så de fejer underlagets overflade. Trinene er stillet ud fra erfaring, hvilket blot skal opfattes som referenceværdier. Derfor skal børsterne, om nødvendigt, justeres trinvist under fejningen, så de tilpasses overfladen.

- Niveau 1-2: for alle plane hårde overflader (f.eks. asfalt, beton, plader...)
- Niveau 3-4: for fugtige blade, sand, ujævne overflader (f.eks. betonplader)
- Niveau 5-7: for kraftig forurening og stærkere uregelmæssigheder
- Niveau 8: Kun nødvendigt, hvis tallerkenbørster er meget slidte (f.eks. hvis der ikke er nogen kontakt mellem den runde børste og fejende overflade på Niveauet 1)

BEMÆRK

Tryk ikke på tallerkenbørsterne for hårdt mod jorden. Et for højt presstryk fører til øget slid samt reducere af batteriets levetid. Et for højt presstryk øger også glidebestandigheden og kan have en negativ indvirkning på rengøringsresultatet.

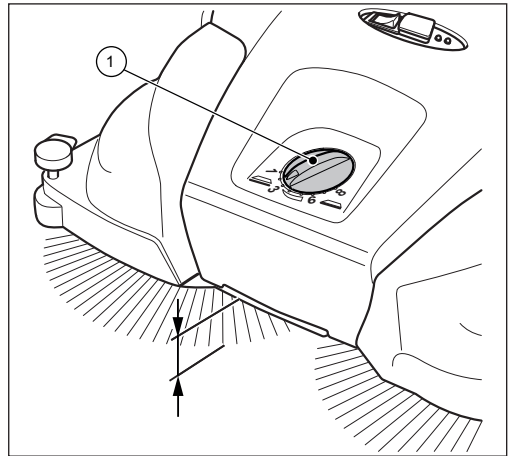


Fig. 13: Sådan højdejusteres tallerkenbørsterne

- Indstil de trin du ønsker:
- Drej håndtaget (1) til venstre for at reducere niveauet.
- Drej håndtaget (1) til højre for at øge niveauet.
- » Løft enheden let ved hjælp af håndtaget. Det gør det lettere at foretage højdeindstillingen.

7.3 Indstil nedholderen

Den nedholder af ret tallerkenbørsten skal anvendes til områderne som er f.eks. installeret på vægge eller kantsten.

BEMÆRK

Ukorrekt indstilling af nedholderen ved nedre kanter kan føre til meget slitage. Nedholderen må ikke ridse på jorden.

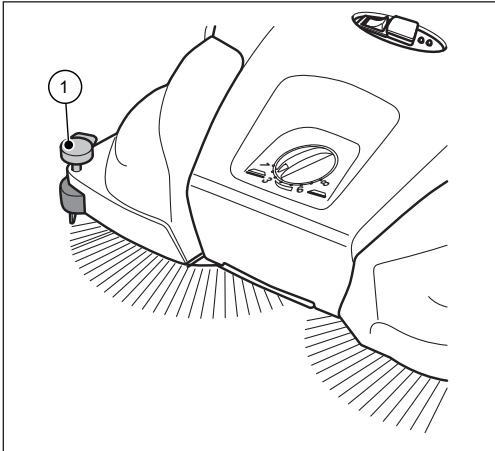


Fig. 14: Nedholder indstilling

Returkanter og hjørner

- Tryk på håndtaget (1) af nedholderen nedad.

Betjening på områder

- Træk håndtaget (1) af nedholderen opad.

7.4 Batteridrift og LED-display

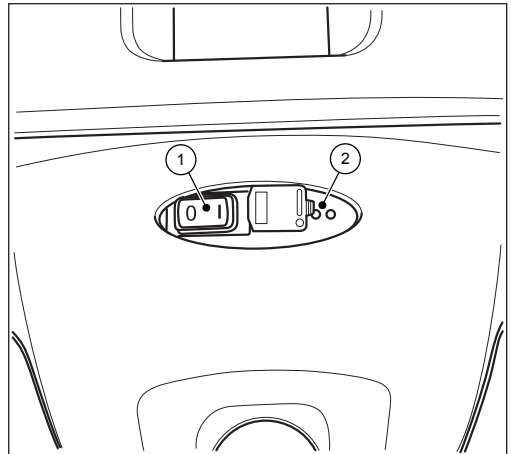


Fig. 15: Betjening og display

LED-displayet (2) viser oplysninger om den aktuelle driftstilstand af fejmaskinen i batteridrift.

- Placer fejmaskinen på overflader, der skal fejes.

⚠ FORSIGTIG

Tryk ikke på Tænd/sluk-afbryderen med foden.

Ved vipning af fejmaskinen når tallerkenbørsten starter, kan det medføre kvæstelser på grund af risiko for at falde eller snuble.

- Tænd eller sluk fejmaskinen med hånden.
- Tænd fejmaskinen ved tryk på Tænd/sluk-afbryderen (1) i stilling "I".

De runde børster og fejevalsen begynder at dreje. Når batteriet er tilstrækkeligt opladet, lyser den grønne LED på LED-displayet (2) under batteridrift.

- Skub enheden ved hjælp af skubhåndtaget med begge hænder.
- Skub maskinen fremad ved normal ganghastighed.
- Sluk fejmaskinen ved tryk på Tænd/sluk-afbryderen (1) i stilling "0".
- Tøm affaldsbeholder efter behov. Se afsnit „Sådan tømmes affaldsbeholderen“ i kapitel 7.7 i denne vejledning.
- » For at opnå et perfekt fejeresultat, tøm affaldsbeholderen regelmæssigt.

BEMÆRK

- Hvis de tallerkenbørster drejer langsommere eller lyser de røde LED-indikatorer på LED-displayet (2) under drift, indikerer dette en lav ladetilstand af batteriet. Sluk enheden og oplad batteriet.
- Hvis batteriets ladetilstand er for lav, slukkes apparatet ved hjælp af den indbyggede elektronik. I så fald blinker de røde LED-indikatorer på LED-displayet (2). Sluk enheden og oplad batteriet. Ved dyb afladning udløber garantikrav!

DA

- Rengør fejmaskinen og støvfilter når arbejdet er afsluttet, se afsnit „Sådan rengøres maskinen“ i kapitel 9.5 i denne vejledning.
- Genoplad batteriet fuldstændigt efter behov. Se afsnit „Oplad batteriet“ i kapitel 6.3 i denne vejledning.

7.5 Overbelastningsbeskyttelse

For at undgå beskadigelser, er motorene udstyret med overbelastningsbeskyttelse. Hvis fejmaskinens elektronik slukkes efter en kort tid, skyldes dette en for stor belastning på motoren. Fejevalsen for fint affald samt tallerkenbørster skal derefter testes for frigang og blokeringer, som f.eks. fastklemte sten, fastsiddende træd osv., som skal fjernes efter behov.

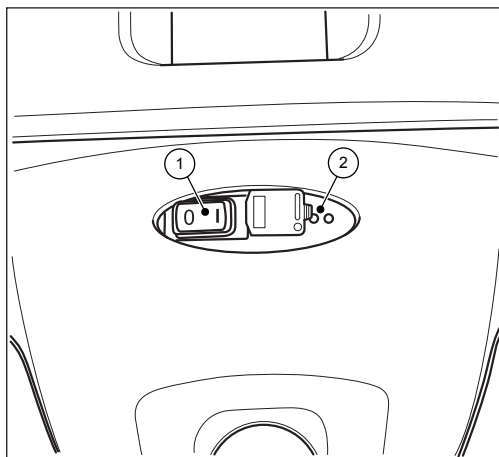


Fig. 16: Betjening og display

- Efter aktivering af overbelastningsbeskyttelsen, sluk fejmaskinens elektronik ved tryk på Tænd/sluk-afbryderen (1) i stilling "0".



FORSIGTIG

Utilsigtet opstart af fejmaskinen kan medføre fare for personskader!

Ved arbejder på fejmaskinen er der fare for at blive trukket ind pga. utilsigtet tænding af enheden.

- Sørg for at sikre enheden mod en utilsigtet tænding under fjernelse af blokeringen! Frakobl det blå batterikabel fra batteriet efter behov. Se afsnit „Frakobl batterikablet“ i kapitel 10.2 i denne vejledning.

1. Find og fjern blokering, se afsnit „Fjern blokeringer“ i kapitel 9.3 i denne vejledning.
2. Tilslut det blå batterikabel igen efter behov. Se afsnit „Tilslut batterikablet“ i kapitel 6.2 i denne vejledning.

3. Tænd fejmaskinen ved tryk på Tænd/sluk-afbryderen i stilling "I".

4. Tjek, at enheden fungerer normalt igen.

7.6 Manuel drift

Fejemaskinen kan fungere midlertidigt hvis batteriets ladetilstand er lav også uden elektrisk understøtning. Fejemekanismen drives i så fald ved at skubbe enheden.

- Skub enheden ved hjælp af skubhåndtaget med begge hænder.
- Skub maskinen fremad ved normal ganghastighed.
- Tøm affaldsbeholder efter behov. Se afsnit „Sådan tømmes affaldsbeholderen“ i kapitel 7.7 i denne vejledning.
- Genoplad batteriet fuldstændigt efter behov. Se afsnit „Oplad batteriet“ i kapitel 6.3 i denne vejledning.

» Brug den manuelle drift kun midlertidigt. For at opnå et bedre fejeresultat i batteridrift, brug mindre kraft.

7.7 Sådan tømmes affaldsbeholderen



ADVARSEL

Fare for at blive skåret af glasskår, metal eller andre skarpkantede materialer!

Ved tømning af beholderen kan forårsages skæringer af glasflager, metal eller andre skarpe kanter.

- Bær passende personlige værnemidler!



FORSIGTIG

Sundhedsfare pga. fejjet støv!

Ved tømning af beholderen, kan sundheden blive påvirket af de fejede støv.

- Bær passende personlige værnemidler!

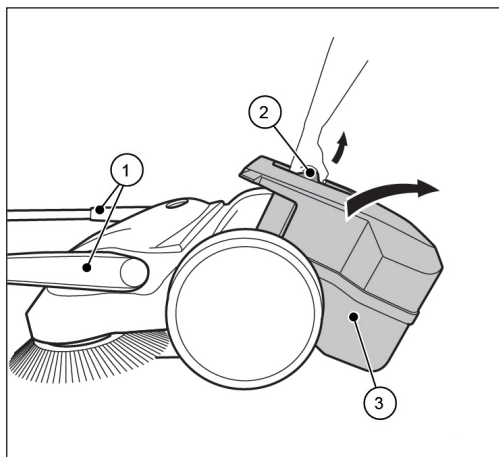


Fig. 17: Affaldsbeholderen tømme

- Tøm affaldsbeholderen efter hver brug.
 - Tøm affaldsbeholderen med jævne mellemrum, for at opnå et optimalt fejeresultat.
1. Bring skubbebøjlen (1) i fremad-hældende position.
 2. Træk affaldsbeholderen (3) på beholderhåndtaget (2) opad.
 3. Tøm affaldsbeholderen (3) fuldstændigt.
 - » Sørg for, at beholderens kanter er fri for snavs.
 4. Placer den tomme affaldsbeholder (3) i enheden.
 5. Skub beholderens håndtag (2) tilbage til startposition.
 - » Låsning af beholderen (3) skal klickes hørbart.
 6. Skub skubbebøjlen (1) tilbage til driftspositionen.

8. Fejlfinding



ADVARSEL

Fare for at blive skåret af glasskår, metal eller andre skarpkantede materialer!

Ved tømning af beholderen kan forårsages skæringer af glasflager, metal eller andre skarpe kanter.

- Bær passende personlige værnemidler!



FORSIGTIG

Det kan være forbundet med sundhedsfare at feje støv!

Indånding af støv kan være sundhedsskadeligt.

- Bær passende personlige værnemidler!



FORSIGTIG

Fare for skade ved væltning af skubbebøjlen!

Væltning af skubbebøjlen kan medføre mindre skader som f.eks. klemme fingre eller blå mærker til brugeren eller andre personer.

- Hold enheden når den bæres således, at skubbebøjlen ikke kunne vælte.



FORSIGTIG

Utilsigtet opstart af fejmaskinen kan medføre fare for personskader!

Ved arbejder på fejmaskinen er der fare for at blive trukket ind pga. utilsigtet tænding af enheden.

- Sørg for at sikre enheden mod en utilsigtet tænding under fejlfinding! Frakobl det blå batterikabel fra batteriet efter behov. Se afsnit „Frakobl batterikablet“ i kapitel 10.2 i denne vejledning.

Selvom du overholder alle informationer om vedligeholdelse og tester maskinen før brug, kan der forekomme fejl. De mulige fejl er anført i nedenstående tabel Del 1 og Del 2 med angivelse af årsag og løsning.

8.1 Fejltabel Del 1

Fejl	Årsag	Løsning
Maskinen kører trægt, langsomt eller ujævnt	Maskinen er snavset til	Rengør fejmaskinen, se kapitel 9.5 i afsnittet „Sådan rengøres maskinen“
	Børsten er blokeret	Fjern blokeringen, se kapitel 9.3 i afsnittet „Fjern blokeringer“
	Børstens drev er snavset til	Rengør børstens drev, se kapitel 9.5 i afsnittet „Sådan rengøres maskinen“
	Højdejustering for lav	Foretag højdejustering, se kapitel 7.2 i afsnittet „Højdeindstilling af børsterne“
	Presstryk af tallerkenbørster for højt	Foretag højdejustering, se kapitel 7.2 i afsnittet „Højdeindstilling af børsterne“
	Batteriets ladetilstand er for lav. LED-display af fejmaskinen lyser "rødt"	Oplad batteriet, se kapitel 6.3 i afsnittet „Oplad batteriet“
	Børsterne roterer ikke	Kontakt service/tekniker
	Fejevalse drejer sig ikke	
Enheden slukkes	Presstryk af tallerkenbørster for højt	Foretag højdejustering, se kapitel 7.2 i afsnittet „Højdeindstilling af børsterne“
	Børsten er blokeret	Rengør fejmaskinen, se kapitel 9.5 i afsnittet „Sådan rengøres maskinen“
	Overbelastningsbeskyttelse aktiv	Fjern blokeringen, se kapitel 7.5 i afsnittet „Overbelastningsbeskyttelse“
	Batteriets ladetilstand er for lav. LED-display af fejmaskinen blinker "rødt". Enheden slukkes elektronisk	Oplad batteriet, se kapitel 6.3 i afsnittet „Oplad batteriet“
	Sikring F1 defekt	Tjek og udskift sikring F1, se kapitel 8.4 i afsnittet „Afmonter og tjek sikring F1“
Enheden ikke kan tændes	Sikring F1 defekt	Tjek og udskift sikring F1, se kapitel 8.4 i afsnittet „Afmonter og tjek sikring F1“
	Batterikablet er afbrudt	Tilslut batterikablet, se kapitel 6.2 i afsnittet „Tilslut batterikablet“
	Batteriet er dybt afladet	Kontakt service/tekniker
Børsterne bøjes	Forkert opbevaring	Juster børster, se kapitel 9.4 i afsnittet „Ret børsterne ud“

8.2 Fejltabel Del 2

Fejl	Årsag	Løsning
Fejeresultaterne er utilstrækkelige	Fejlebladet mangler, er løst eller slidt	Udskift fejlebladet
	Pressetryk af tallerkenbørster for højt	Foretag højdejustering, se kapitel 7.2 i afsnittet „Højdeindstilling af børsterne“
	Tallerkenbørster er meget slidte	
	Affaldsbeholder er fuld	Tøm affaldsbeholderen, se kapitel 7.7 i afsnittet „Sådan tømmes affaldsbeholderen“
	Utilsigtet brug af fejmaskinen på grundlag af oplysningerne i kapitel 2.2 i afsnittet „Utilsigtet brug“	Brug det relevante rengøringsudstyr eller rengøringsmiddel

8.3 Fejlafhjælpning udløb
! FORSIGTIG
Utilsigtet opstart af fejmaskinen kan medføre fare for personskader!

Efter fejlfinding på fejmaskinen er der fare for at blive trukket ind pga. utilsigtet tænding af enheden.

- Sørg for, at Tænd/sluk-afbryderen på enheden er i stilling "0", før du tilslutter batteriet.

1. Sæt Tænd/sluk-afbryderen på enheden i stilling "0".
2. Frakobl det blå batterikabel fra batteriet efter behov.
3. Afhjælp fejlen i henhold til fejltabellen.
4. Tilslut det blå batterikabel fra batteriet igen efter behov.
5. Tænd fejmaskinen ved tryk på Tænd/sluk-afbryderen i stilling "I". Tjek, at enheden fungerer normalt igen.

8.4 Afmonter og tjek sikring F1

For at beskytte de elektriske komponenter er fejmaskinen udstyret med 15 ampere smeltesikring. For at tjekke og udskifte sikringen F1, fortsæt som følger:

! FORSIGTIG
Fare for kvæstelser eller ulykker på grund af forkert sikringsstyrke!

Brug af ukorrekt sikringsstyrke kan medføre overbelastning af de elektriske komponenter, og dermed røgudvikling og brand, når enheden er slukket, ved opladningsprocedure eller under drift.

- Udskift sikringen kun med en ny 15 ampere sikring, der er godkendt af producenten.

! FORSIGTIG
Utilsigtet opstart af fejmaskinen kan medføre fare for personskader!

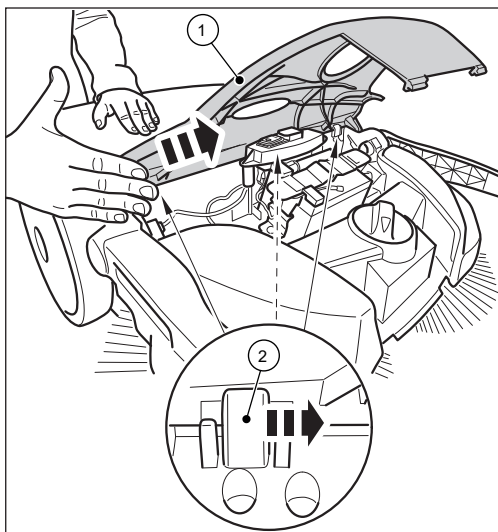
Ved arbejde på fejmaskinen er der fare for at blive trukket ind pga. utilsigtet tænding af enheden.

- Sørg for at tjekke enheden og sikre den mod en utilsigtet tænding under afmontering! Frakobl det blå batterikabel fra batteriet.

BEMÆRK

Brug af en sikring med en højere eller lavere værdi kan medføre væsentlig skade på enheden.

For at undgå skader, udskift en udbrændt sikring kun med en 15 ampere sikring, der er godkendt af producenten. Udskift kun sikringen, når årsagen til fejlen er afhjulpet.


Fig. 18: Afmonter hættten

1. Sæt Tænd/sluk-afbryderen på enheden i stilling "0".

2. Bring skubbebøjen i fremad-hældende position, se afsnit „Sådan tømmes affaldsbeholderen“ i kapitlet 7.7 i denne vejledning.
3. Frakobl det blå batterikabel fra batteriet, se afsnit „Frakobl batterikablet“ i kapitlet 10.2 i denne vejledning.
4. Opsæt hættens (1) forsigtigt ud af hængslerne (2) med lette slag manuelt mod hættens kant i retning af pilen.

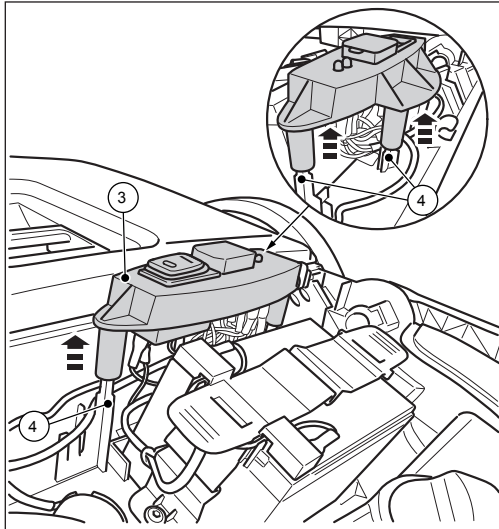


Fig. 19: Afmonter kontaktpladen

5. Træk kontaktpladen (3) forsigtigt opad fra styrestifterne (4).
6. Læg kontaktpladen (3) med de tilsluttede kabler til side.

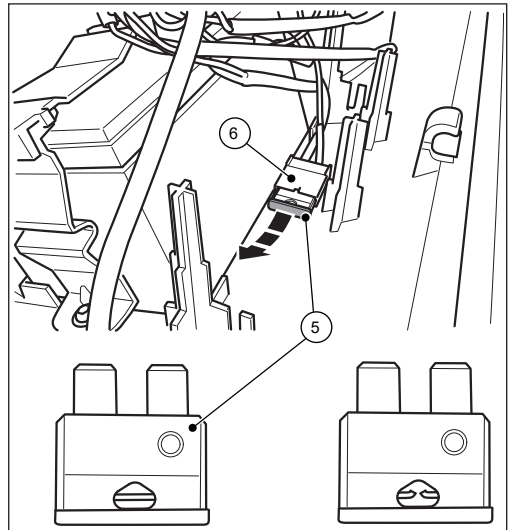


Fig. 20: Sikring F1

7. Træk sikringen F1 (5) ud af sikringsholderen (6).
8. Tjek og udskift sikringen efter behov.
 - » Billedet til højre viser en udbrændt sikring.
 - » Brug kun en sikring med præcis 15 ampere.
 - » Montering udføres i omvendt rækkefølge af afmontering.

Derudover skal følgende bemærkes:

1. Påsæt hættens ovenfra og lås den derefter i hængslerne med et forsigtigt tryk på den.
2. Tilslut det blå batterikabel fuldstændigt til batteriets stiklaske.
3. Tænd fejmaskinen ved tryk på Tænd/sluk-afbryderen i stilling "I".
4. Tjek, at enheden fungerer normalt igen.

BEMÆRK

Hvis sikringen brænder igen straks efter tænding af fejmaskinen, kontakt servicen.

9. Vedligeholdelse og rengøring

ADVARSEL
Fare for at blive skåret af glasskår, metal eller andre skarpkantede materialer!

Ved tømning af beholderen kan forårsages skæringer af glasflager, metal eller andre skarpe kanter.

- Bær passende personlige værnemidler!


FORSIGTIG
Det kan være forbundet med sundhedsfare at feje støv!

Indånding af støv kan være sundhedsskadeligt.

- Bær passende personlige værnemidler!


FORSIGTIG
Fare for skade ved væltning af skubbebøjlen!

Væltning af skubbebøjlen kan medføre mindre skader som f.eks. klemme fingre eller blå mærker til brugeren eller andre personer.

- Hold enheden når den bæres således, at skubbebøjlen ikke kunne vælte.


FORSIGTIG
Fare ved rengøringsmidler!

Rengøringsmidler kan indeholde skadelige ingredienser og kan forårsage irritation af luftvejene og huden.

- Læs og følg producentens sikkerhedsdatatablad.
- Undgå spild og dug-dannelse.
- Der må ikke spises, drikkes eller ryges under arbejdet.
- Undgå hud- og øjenkontakt.


FORSIGTIG
Utilsigtet opstart af fejmaskinen kan medføre fare for personskader!

Under vedligeholdelse og rengøringsarbejder på fejmaskinen er der fare for at blive trukket ind pga. utilsigtet tænding af enheden.

- Ved alle arbejder skal enheden være slukket og afbrudt fra elnettet.
- Udfør ikke noget arbejde, mens motoren er i gang.
- Tænd/sluk-afbryderen skal være i stilling "0".
- Sørg for at sikre enheden mod en utilsigtet tænding under vedligeholdelse og rengøringsarbejder! Frakobl det blå batterikabel fra batteriet efter behov. Se afsnit „Frakobl batterikablet“ i kapitel 10.2 i denne vejledning.

BEMÆRK

Forkert vedligeholdelse kan medføre skader samt en forkortelse af fejmaskinens levetid.

I de følgende afsnit, findes en vejledning om de vedligeholdelses- og rengøringsarbejder, der kræves for optimal og fejlfri drift.

Hvorvidt og hvornår disse arbejder skal udføres afhænger i nogle tilfælde af tid og belastning. Ved angivelse af intervaller, frister eller driftstimer (Bh), gælder den af de tre, der indtræffer først. Kontakt producenten mht. alle spørgsmål om vedligeholdelsesarbejder og -intervaller.

9.1 Vedligeholdelsesplan

Vedligeholdelses-interval	Vedligeholdelsesarbejder
Før arbejdet påbegyndes	Tjek enheden for funktionalitet og beskadigelser. Kontakt servicen efter behov
	Tjek at skubbebøjle er fastgjort i håndtagets beslag
	Tjek affaldsbeholderen til tæthed og god tilstand
	Tjek børsterne og fejvealsen for fastsiddende tråde og snore. Fjern dem om nødvendigt.
	Tjek børsterne og fejvealsen for fastspændte dele eller snavs
	Tjek håndtagene for forurening, og rengør dem om nødvendigt.
	Tjek højdejusteringen for den korrekte højde
	Tjek indstillingen af fejningstryk. Juster fejningstrykket til overfladen, om nødvendigt
	Tjek om Tænd/sluk-afbryderen let kan trykkes i stilling "0" til enhver tid
	Tjek tilslutningsporten til opladeren på fejmaskinen for fremmedlegemer
Efter arbejdet	Tøm affaldsbeholderen
	Rengør maskinen
	Rengør støvfilteret
	Oplad batteriet
8 Bh	Rengør børsternes drev
2 måneder	Oplad batteriet

9.2 Rengør støvfilteret

1. Fjern affaldsbeholderen ud af fejmaskinen, se afsnit „Sådan tømmes affaldsbeholderen“ i kapitel 7.7 i denne vejledning.

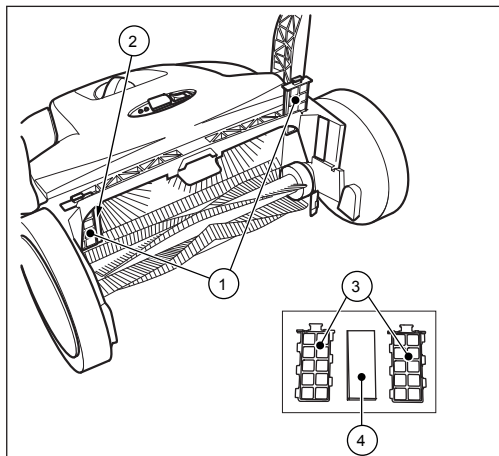


Fig. 21: Støvfilter fjernelse

2. Fjern begge støvfiltere (1) ud af styrene (2).
3. Åbn plastikhus af støvfilteret (3) og fjern skumindsats (4).
4. Tryk på skumindsats (4) og rengør den med vand.
5. Placer de tørrede skumindsats tilbage i plastikhus.
6. Skub støvfilterne tilbage i styrene.
7. Sæt affaldsbeholderen i fejeren.

9.3 Fjern blokeringer

- Fjern fastsiddende materiale (f.eks. snore, tråde, lange stoffer) fra børster og aksler.
- Fjern fastsiddende materiale (fx sten, grene, blade...).

9.4 Ret børsterne ud



ADVARSEL

Brandfare på grund af forkert håndtering af en blæser eller ved brug af en uegnet blæser!

Der kan opstå brandfare under justering af børsterne, når de opvarmes ved høje temperaturer.

- Brug ikke åben ild eller brændere til opvarmning af børsterne!
- Brug ikke en varmluftpistol. Børstehårene kan smelte, når de udsættes for varm luft.

Bøjede børstehår kan rettes ud, når de varmes op med en varmluftblæser (fx en hårtørrer).

- Ret den tændte varmluft blæser mod de bøjede børstehår.
- » Ved tilstrækkelig opvarmning, retter børsterne sig selv ud igen.

9.5 Sådan rengøres maskinen

- Brug ikke nogen affedningsmidler.
 - Brug ikkenogen skrappe rengøringsmidler.
 - Maskinen må ikke rengøres med en højtryksrensers eller under rindende vand. Maskinen må ikke nedsænkes i vand eller med vaskes vand.
 - Beskyt lejerne mod fugt.
 - Rengør ikke børster eller fejevalse med trykluft.
 - » Den hårde luftstråle kan beskadige børsterne.
1. Rengør børsterne og fejevalse med en våd klud.
 2. Rengør alle plastdele med en fugtig klud.
 - » Hold batteriet rent, fordi et snavset batteri kan aflades over tid på grund af lækstrømme via polerne.
 3. Rengør støvfiltret.

10. Sådan skilles maskinen ad / oplagring/opbevaring

10.1 Skubbebøjle demontering



FORSIGTIG

Fare for skade ved væltning af skubbebøjlen!

Væltning af skubbebøjlen kan medføre mindre skader som f.eks. klemme fingre eller blå mærker til brugeren eller andre personer.

- Hold enheden når den bæres således, at skubbebøjlen ikke kunne vælte.
- » For pladsbesparende oplagring og opbevaring kan skubbebøjlen afmonteres fra enheden.

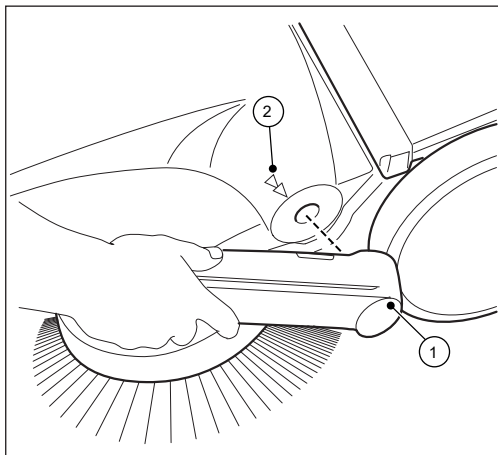


Fig. 22: Skubbebøjle demontering

1. Tag de respektive pile (2) på huset med stien af håndtagets beslag (1) til dækning.
2. Placer dig selv mellem skubbebøjle foran apparatet.
3. Tag begge håndtagene (1) og tryk dem forsigtigt udad.
4. Fjern samtidigt begge håndtagets beslag fra beholdere på enheden.

10.2 Frakobl batterikablet

For at forhindre en dyb afladning af batteriet, skal det blå batterikabel frakobles for oplagingsperiode på ca. 2 måneder uden genopladning.

Desuden skal batteriet frakobles efter behov, under fejlfinding og fjernelse af blokering. Beskyttelse mod utilsigtet opstart af fejmaskinen.

For oplagingsperioder på ca. 6 måneder skal batteriet først oplades helt for at bevare batteriets ydeevne. For oplysninger om opladning af batteriet, se kapitlet „6.3 Oplad batteriet“ i denne vejledning.

» Hold batteriet rent, fordi et snavset batteri kan aflades over tid på grund af lækstrømme via polerne.

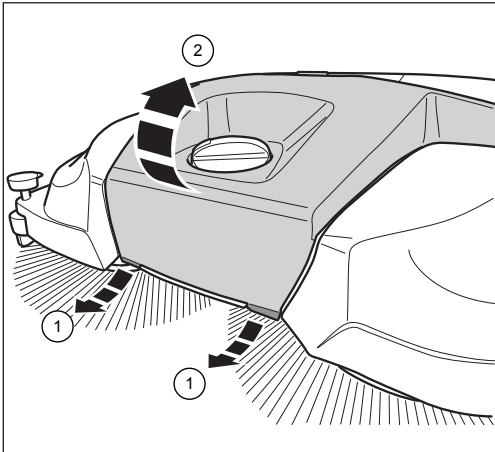


Fig. 23: Åbn hættten

1. Træk laskerne (1) lidt fremad på den forreste underkant af hættten (2).
2. Drej hættten (2) opad.

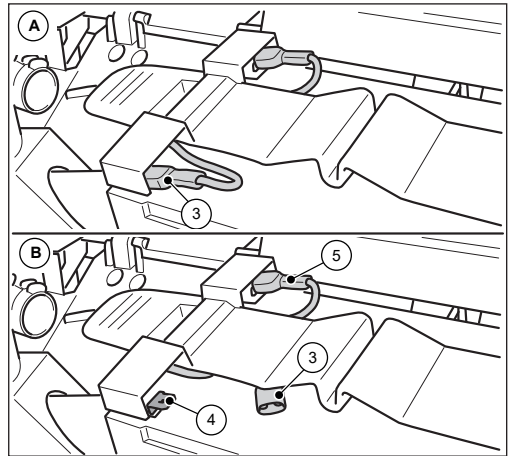


Fig. 24: Frakobl batterikablet

3. Frakobl det blå batterikabel (3) fra batteriets stiklaske (4).
- » Sørg for, at det blå batterikabel (3) ikke påvirkes af eksterne faktorer, som f.eks. enhedens bevægelse kan skabe uønsket kontakt med stiklasken (4) (se fig. 24, billede B).
- » Det røde batterikabel (5) forbliver tilsluttet.
4. Luk hættten (2) og lås den ved hjælp af laskerne (1).

10.3 Oplagring/opbevaring

BEMÆRK

Forkert opbevaring, f.eks. oplagring af apparatet i et fugtigt miljø, det kan forårsage skade på fejmaskinen.

- » Overhold oplysningerne i kapitlet „10.2 Frakobl batterikablet“ i denne vejledning.
- Opbevar kun enheden i ren tilstand og med tømt affaldsbeholder.
- » Du finder information om hvordan beholderen tømmes i kapitlet „7.7 Sådan tømmes affaldsbeholderen“ og om rengøring i kapitlet „9.5 Sådan rengøres maskinen“ i denne vejledning.

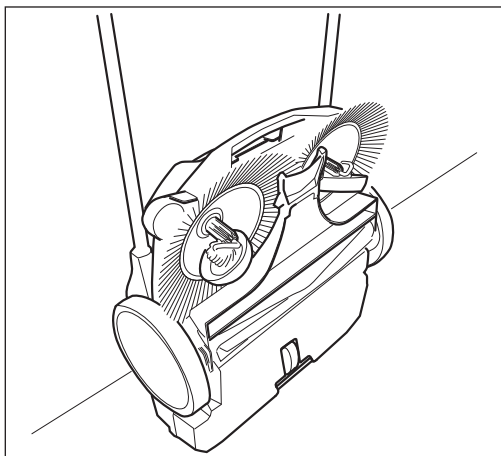


Fig. 25: Opbevaringsposition

- Placer enheden, så børstens hårene ikke er bøjet eller knækker.
- Fastgør apparatet, herunder skubbebøjle mod væltning, for at undgå udskridning og dermed mod skader.
- Opbevar ikke enheden i et udendørs eller fugtigt miljø.

10.4 Bortskaffelse

- Bortskaf fejmaskinen, opladeren og batteriet miljøvenligt i henhold til de regionale lovbestemmelser.
- Bortskaf enheden og batteriet separat.



11. REACH

REACH er den europæiske kemikalieforskrift om registrering, vurdering og godkendelse af samt begrænsninger for kemikalier.

Oplysninger om overholdelsen af REACH-forskriften (EF) nr. 1907/2006 findes på www.starmix.de

12. EF-overensstemmelseserklæring

Overensstemmelseserklæring i henhold til maskindirektivet 2006/42/EF, bilag II 1A

Producent:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Deutschland

Bemyndiget repræsentant for udarbejdelse af teknisk dokumentation:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Deutschland

Produkt:

Håndtøjt, batteridrevet fejmaskine haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

Vi erklærer herved, at det ovennævnte produkt overholder alle relevante bestemmelser af maskindirektivet 2006/42/EF. Det ovennævnte produkt opfylder kravene af følgende relevante direktiver:

- EMC-direktivet 2014/30/EF
- RoHS 2011/65/EF

Følgende harmoniserede standarder er blevet anvendt:

- EN ISO 12100:2010, Maskinsikkerhed - Generelle principper for konstruktion, risikovurdering og risikonedsættelse
- EN 60335-1:2012, Elektriske apparater til husholdningsbrug o.l. – Sikkerhed. Del 1: Generelle krav
- EN 60335-72:2014, Elektriske apparater til husholdningsbrug o.l. – Sikkerhed. Del 2-72: Særlige krav til maskiner til gulvbehandling med eller uden trækraft til kommerciel brug

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Elektromagnetisk kompatibilitet - Krav til husholdningsapparater, elektriske værktøjer og lignende apparater - Del 1: Emission (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor.:2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, Elektromagnetisk kompatibilitet - Krav til husholdningsapparater, elektriske værktøjer og lignende apparater - Del 2: Immunitet - Produktfamiliestandard (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 + A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Metoder til måling af elektromagnetiske felter i husholdningsapparater og lignende med hensyn til eksponering af mennesker for elektromagnetiske felter.
- EN IEC 63000:2018-12, Teknisk dokumentation til vurdering af elektriske og elektroniske apparater med hensyn til begrænsning af farlige stoffer

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
 Head of Assurancer

Innehållsförteckning

1. Allmänt	215
1.1 Adress	215
1.2 Standard-typsnitt	215
1.3 Symboler och märken	215
1.4 Begränsning av garanti	215
1.5 Garanti	215
1.6 Upphovsrätt	216
1.7 Målgrupp	216
2. Säkerhet	216
2.1 Avsedd användning	216
2.2 Felaktig användning	216
2.3 Operatörens ansvar	216
2.4 Allmänna säkerhetsanvisningar	217
2.5 Allmänna säkerhetsinstruktioner för batteri, laddningsuttag och laddare	217
2.6 Varningsanvisningar på maskinen	219
2.7 Personlig skyddsutrustning	219
3. Tekniska data	220
4. Uppbyggnad och funktion	221
5. Transport	223
5.1 Leverans	223
5.2 Medföljande komponenter	223
5.3 Hantering av emballage	223
5.4 Förvaring av sopmaskinen	223
5.5 Bära maskinen	224
5.6 Fordonstransport av maskinen	224
6. Idrifttagning	225
6.1 Montera skjutbygel	225
6.2 Anslut batterianslutningskabel	225
6.3 Ladda batteriet	226
7. Användning	227
7.1 Innan du börjar arbeta	227
7.2 Höjdjustering av borstplattorna	228
7.3 Justera nedhållaren	229
7.4 Batteridrift och LED-display	229
7.5 Överbelastningsskydd	230
7.6 Manuell drift	231
7.7 Tömma sopbehållaren	231
8. Åtgärda fel	232
8.1 Feltabell del 1	233
8.2 Feltabell del 2	234
8.3 Felsökning av utlopp	235
8.4 Ta bort och inspektera säkring F1	235
9. Service och rengöring	237
9.1 Serviceschema	238
9.2 Rengör dammfiltret	238
9.3 Åtgärda blockering	238

9.4 Rikta upp borstarna	239
9.5 Rengör maskinen	239
10. Ta maskinen ur drift Lagring/förvaring	239
10.1 Montera ned skjutbygeln	239
10.2 Dra ur batteriets anslutningskabel	240
10.3 Lagring/förvaring.....	241
10.4 Källsortering	241
11. REACH.....	242
12. EG-försäkran om överensstämmelse.....	242

1. Allmänt

Denna bruksanvisning tillhör utrustningen sopmaskin haaga 677 (byggår: fr.o.m. 2019), sopmaskin haaga 697 (byggår: fr.o.m 2019) och sopmaskin haaga 697 plus (byggår: fr.o.m 2019) och gäller uteslutande för denna utrustning.

Bruksanvisningen innehåller viktiga instruktioner om säker och effektiv hantering av maskinen.

Ett villkor för säkert arbete med maskinen är att du följer alla säkerhetsanvisningar och instruktioner i bruksanvisningen.

- Läs igenom bruksanvisningen noga innan du använder maskinen.
- Läs säkerhetsanvisningarna!
- Förvara bruksanvisningen på en säker och tillgänglig plats under hela maskinens nyttjandeperiod.
- Bruksanvisningen måste överlämnas till varje person som kommer att äga eller använda maskinen.

1.1 Adress

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Tyskland
 Tel.: +49 (0)7163 9988-100
 Fax: +49 (0)7163 9988-155
 info@starmix.de
 www.starmix.de

1.2 Standard-typsnitt

För att göra bruksanvisningen så tydlig och lättfattlig som möjligt har vi använt följande standard-typsnitt för olika funktioner:

Uppräkning

- Texter i detta format utgör punkterna i en uppräkning.

Arbetsföljd

1. Steg 1 i arbetsföljden
2. Steg 2 i arbetsföljden
3. Steg 3 i arbetsföljden

Håll dig till ordningsföljden när du arbetar med maskinen.

Tips

- » Tips och information (som inte gäller maskinskador) visas i detta format.

1.3 Symboler och märken

Alla varnings- och säkerhetsanvisningar måste följas! Var alltid försiktig när du arbetar med maskinen för att undvika olyckor samt person- och materialskador!

Säkerhetsanvisningarnas uppbyggnad



SIGNALORD

Typ av risk och orsak

Tänkbara konsekvenser

- Åtgärd för att undvika risken

Riskenivå

Riskenivå	Sannolikhet	Ev. konsekvenser
FARA	Omedelbara	dödsolyckor, allvarliga personskador
WARNING	Potentiella	dödsolyckor, allvarliga personskador
SE UPP	Potentiella	lätta personskador
OBS	Potentiella	materialsador

1.4 Begränsning av garanti

Tillverkaren tar inget ansvar för skador och följdskador som uppstår på grund av skälen nämnda nedan:

- Om bruksanvisningen inte följs
- Vid användning av icke godkända reservdelar / fel reservdelar / reservdelar som inte motsvarar tillverkarens specifikationer
- Vid ändringar, på- och ombyggnader på maskinen som utförs av kunden

1.5 Garanti

De villkor gäller som anges i tillverkarens allmänna affärsvillkor.

1.6 Upphovsrätt

Upphovsrätten till bruksanvisningen tillhör tillverkaren.

Bruksanvisningen innehåller anvisningar och ritningar resp. avsnitt av ritningar av teknisk natur. Dessa får varken helt eller delvis kopieras, distribueras eller användas i kommersiellt syfte eller meddelas andra personer.

Tillverkaren förbehåller sig rätten att ge sitt tillstånd till användning för publicering eller överföring av kopior på eller information ur denna bruksanvisning till andra personer.

Vid överträdelser har tillverkaren rätt att kräva skadestånd. Med förbehåll för ytterligare krav.

1.7 Målgrupp

Bruksanvisningen är avsedd för den person som använder maskinen.

2. Säkerhet

Observera följande instruktioner för att undvika felfunktioner, skador och hälsovådliga situationer!

2.1 Avsedd användning

Sopmaskinerna haaga 677 / 697 / 697 plus är uteslutande avsedda att användas för att avlägsna gatusmuts som t.ex. löv, gräs, grus, sand och liknande föroreningar på jämna och hårda ytor.

Enheten är lämplig för kommersiellt bruk t.ex. på hotell, skolor, sjukhus, fabriker och kontor.

2.2 Felaktig användning

All användning som inte motsvarar avsnitt „Avsedd användning“ anses som icke avsedd användning. Den person som använder maskinen ansvarar själv för eventuella skador på grund av dylik användning.

Sopmaskinen får inte användas för uppsopning av farliga, brännbara eller glödande material (cigarretter och tändstickor), vätskor, explosivt eller farligt (Ex), syror eller lösningsmedel.

Sopmaskinen får inte heller användas för att sopa vatten, betong, murbruk, cement eller gipsdamm.

Även vått skräp som snö, gödsel och leriga ämnen som t.ex. avföring får inte köras med sopmaskinen.

Sopmaskinen får inte användas i områden med explosionsrisk eller som transportmedel.

2.3 Operatörens ansvar

En operatör är en fysisk eller juridisk person som använder sopmaskinen eller som låter andra personen använda maskinen och som bär ansvaret för operatörens eller den andra personens säkerhet.

- Håll barn som befinner sig i närheten under uppsikt, så att de inte leker med maskinen.
- Omyndiga personer får inte arbeta med maskinen. Undantaget är tonåringar på över 16 år, som utbildas under uppsikt.

- Personer med nedsatt reaktionsförmåga, t.ex. på grund av narkotika, alkohol eller läkemedel, får inte arbeta med maskinen.
- Personer som inte får anstränga sig på grund av sitt hälsotillstånd får inte arbeta med sopmaskinen.
- Byt ut skyltar på maskinen som blivit oläsliga.

2.4 Allmänna säkerhetsanvisningar

- Förvara emballaget utom räckhåll för barn. Tänk på kvävningrisken!
- Arbeta inte med utslaget, långt hår, slips, löst sittande kläder eller smycken, inklusive ringar.
- Se till att det inte finns risk för att personer, kläder eller andra föremål fastnar eller dras in i sopmaskinen.

2.5 Allmänna säkerhetsinstruktioner för batteri, laddningsuttag och laddare

FARA

Livsfara på grund av elektrisk stöt!

Felaktig hantering av laddaren kan leda till dödsfall från elektriska stötar.

- Använd aldrig en defekt eller skadad laddare.
- Öppna eller demontera aldrig laddaren.
- Kontrollera regelbundet anslutningskabeln på laddaren för skador. I händelse av skador på anslutningskabeln ska du dra ut nätkontakten omedelbart.

FARA

Livsfara på grund av explosion!

Laddare och sopmaskin kan avge gnistor som kan antända damm eller ångor. Det kan hända att gnistor uppstår när du trycker på på/av-omkopplaren.

- Använd aldrig laddaren och sopmaskinen i en potentiellt explosiv atmosfär, dvs i en miljö där brännbara vätskor (ångor), gaser eller damm (EX) finns.

VARNING

Risk för personskada eller olycka vid hantering av batteriet!

Felaktig hantering vid hantering av batteriet kan leda till olika farliga situationer. Följande punkter måste beaktas:

- Skydda batteriet mot direkt solljus, värme, öppna lågor och elektriska gnistor.
- Rök inte i omedelbar närhet av batteriet.
- Utsätt aldrig batteriet för mikrovågor eller högt tryck.
- Ladda inte batteriet vid temperaturer under 0°C.
- Placera aldrig i eld.
- Ladda eller använd aldrig ett defekt, skadat eller deformerat batteri.
- Öppna, skada eller tappa aldrig batteriet i golvet.
- Förvara batteriet utom räckhåll för barn.

VARNING

Risk för personskada eller olycka på grund av läckage från batteriet!

Läckande batterivätska kan orsaka hudirritationer, brännskador och frätskador.

- Vid oavsiktlig kontakt, tvätta det drabbade området med mycket tvål och vatten.
- Om vätskan tränger in i ögonen, gnugga dem inte utan skölj med mycket vatten i minst 15 minuter. Sök också medicinsk hjälp.
- Var uppmärksam på säker hantering av batteriet.

VARNING

Risk för personskada eller olycka vid hantering av laddaren!

Felaktig hantering av laddaren kan leda till olika farliga situationer. Följande punkter måste beaktas:

- Genomför endast elektrisk anslutning till ett korrekt installerat uttag.
- När du har använt laddaren ska du koppla bort nätkontakten från uttaget.
- Brandrisk! Använd inte på brandfarliga ytor (t.ex. papper, textilier) eller i brandfarliga miljöer.
- Vid rök eller eld i laddaren, koppla ur apparaten omedelbart.
- Täck inte laddaren så att den kan svalna obehindrat.
- Lägg och markera anslutningskablar så att de inte skadas och ingen persons hälsa kan äventyras - undvik risken för att snubbla!

OBS

Felaktig hantering av batteriet, laddaren och laddningsuttaget kan leda till skador på egendom eller utrustning. Följande punkter måste beaktas:

- Använd bara batteriet med sopmaskinen och tillverkarens laddare.
- Används endast för laddning av geometriskt lämpliga batterier enligt värdena i kapitlet „3. Tekniska data“.
- Anslut endast laddaren till nätspänning och nätfrekvens som anges på typskylten.
- Dra inte ut nätkontakten ur uttaget genom att dra i anslutningskabeln, utan ta alltid i nätkontakten.
- Låt den skadade anslutningslinjen repareras av en behörig elektriker.

OBS

- Förvara och använd endast laddare i stängda och torra rum. Skydda laddaren mot regn och fukt.
- Använd endast laddare och batteri inom de angivna temperaturintervallerna enligt värdena i kapitlet „3. Tekniska data“.
- Anslut aldrig kontakterna på laddaren till metallföremål (t.ex. spikar, mynt, smycken), då detta orsakar kortslutning. Laddaren kan skadas av kortslutning.
- Anslut aldrig batteripolen eller kontakterna på laddningsuttaget till metallföremål (t.ex. spikar, mynt, smycken), då detta orsakar kortslutning. Batteriet eller sopmaskinens elektronik kan skadas av kortslutning.
- Använd inte metallbehållare för att transportera batteriet.
- Skydda batteriet mot regn och fukt.
- För att förhindra djup urladdning av batteriet måste den blåa batterianslutningskabeln kopplas bort under lagringsperioder från cirka 2 månader. Information om lagring, bevaring och koppling av batteriet finns i kapitel „24.1 Lagring/förvaring“ och kapitel „22.1 Dra ur batteriets anslutningskabel“ i denna manual.
- För lagringsperioder på cirka 6 månader måste batteriet först laddas helt för att upprätthålla batteriets prestanda. Information om laddning av batteriet finns i kapitel „10.1 Ladda batteriet“ i denna manual.



2.6 Varningsanvisningar på maskinen

På sopmaskinens typskylt finns följande symboler:



FÖRSIKTIGHET

Följ alla säkerhetsanvisningar i bruksanvisningen när du arbetar med maskinen.



Bruksanvisning

Läs igenom bruksanvisningen noga innan du använder maskinen.



Inflyttnings- och klämrisk

När du arbetar som en del av operationen, felsökning och underhåll och rengöring finns det kläm- och skaderisk från roterande delar. Följ alla säkerhetsanvisningar i bruksanvisningen.



Laddare och batteri

Använd endast laddaren som medföljer sopmaskinen och som godkänts av tillverkaren för att ladda batteriet.

2.7 Personlig skyddsutrustning

Personlig skyddsutrustning är obligatorisk när du arbetar med maskinen, för att minska hälsovådliga risker. Därför bör du:

- Alltid ta på dig den skyddsutrustning som anges innan du börjar arbeta och inte ta av dig den innan arbetet slutförts.



Stadiga skor

Ta på dig stadiga skor med tjocka, halkfria sulor.



Grovhandskar

Ta på dig grovhandskar.



Andningskydd

Ta på dig ett andningskydd.

3. Tekniska data

Basdata för sopmaskinen haaga

677 / 697 / 697 plus

Tekniska data	677	697	697 plus
Sopbredd i millimeter [mm]	770	970	970
Sopningsprestanda i kvadratmeter per timme [m ² /h]	3600	4100	4100
Behållarens kapacitet i liter [l]	50	50	50
Vikt i kilogram [kg]	21	22	22
Drifttid med fullt batteri* ca.min	90	90	120
Max driftstemperatur	-10 °C till 40 °C	-10 °C till 40 °C	-10 °C till 40 °C

Information om buller och vibrationer (uppmätt enligt EN 60335-2-72)	uppmätt enligt EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Ljudtrycksnivå L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Ljudeffektnivå L _p (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Osäkerhet för de angivna ljudnivåerna (2006/42/EG)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

*Bestäms i drifttillstånd för nominell maximal hastighet vid en omgivningstemperatur på 20 °C / beroende på golvbeläggningen.

SV

Vibrationsinformation (uppmätt enligt EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Handtag vänster, a _h	<2,5 m / s ²	<2,5 m / s ²	<2,5 m / s ²
Handtag höger, a _h			
Osäkerhet (R) (RL 2006/42 / EG)	2,0 m / s ²	2,0 m / s ²	2,0 m / s ²

Batteri	677	697	697 plus
Spänning [V]	12	12	12
Prestanda [Ah]	12	12	14
Vikt i kilogram [kg]	3,8	3,8	4,0
Maximalt temperaturområde			
Drift	från -10 °C till 50 °C		
Ladda	från 0 °C till 40 °C		
Bevaring	från -10 °C till 40 °C		

Laddare	677 / 697 / 697 plus
Ingångsspänning	230 VAC / 50 Hz
Utgångsspänning [V]	12
Laddningsändspänning [V]	13,8
Laddningsström [mA]	2 500
Vikt i gram [g]	540
Maximalt temperaturområde	
Drift	från 0 °C till 25 °C
Bevaring	från -25 °C till 70 °C

4. Uppbyggnad och funktion

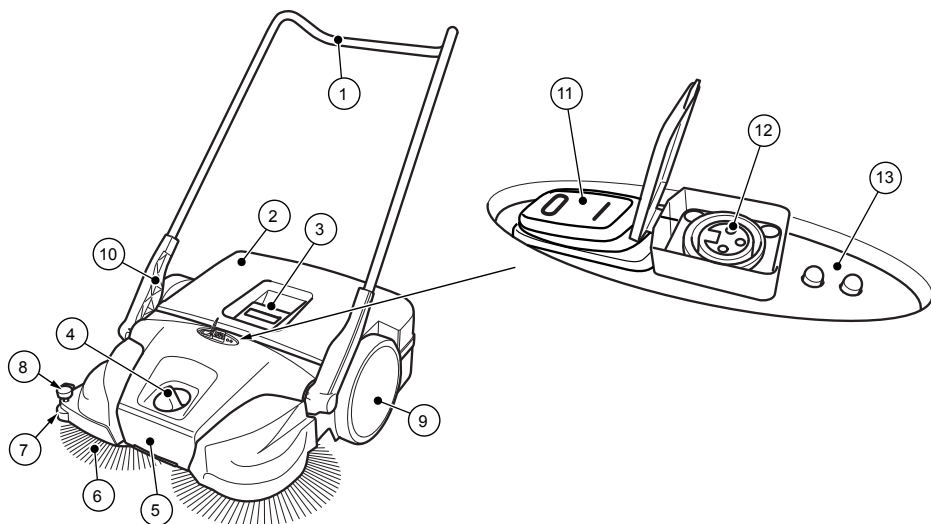


Bild 1: Översikt över komponenter 1

Art.nr.	Komponent
1	Justerbar bygel
2	Sopbehållare
3	Handtag till behållaren
4	Höjdjustering av borstplattan
5	Bärhandtag
6	Borstplatta
7	Styrhjul på sidan
8	Nedhållare
9	Hjul
10	Handtagsbeslag
11	På/av-knappen
12	Laddningsuttag
13	LED-display

Enheten sätts i batteriläge genom att trycka på på/av-knappen (11) och flyttas framåt genom att skjuta den över styret (1). Härvid sopar de båda borstplattorna (6) in soporna i sopbehållaren (2) med hjälp av sopskyffeln (16).

Finsopvallen (14) sopar in sopresterna i sopbehållaren (2). Strömmen levereras av ett batteri (24) installerat i enheten, vilket måste vara tillräckligt laddat för att enheten ska fungera optimalt.

» Information om laddning av batteriet finns i kapitel „10.1 Ladda batteriet“ i denna manual.

Under batteridrift visas soparens nuvarande driftsstatus via LED-displayen (13).

» Information om batterianvändning och LED-display finns i kapitel „14.1 Batteridrift och LED-display“ i denna manual.

Dessutom kan enheten också användas utan övergång även om batteriet är lågt.

» Information om manuell användning finns i kapitel „16.1 Manuell drift“ i denna manual.

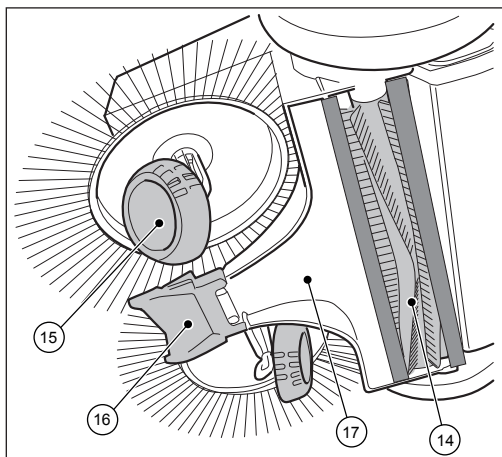


Bild 2: Översikt över komponenter 2

Art.nr.	Komponent
14	Finsopvals
15	Snedhjul
16	Sopskyffel
17	Sopskiva

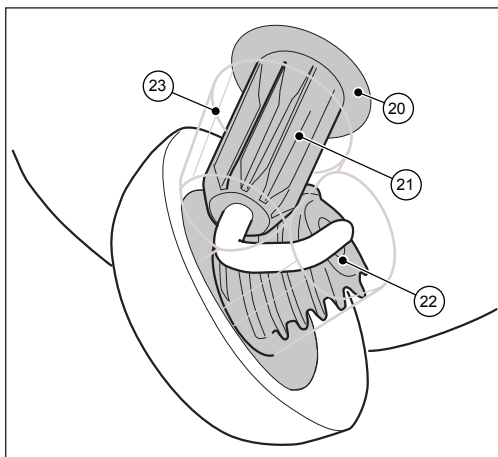


Bild 4: Översikt över komponenter 4

Art.nr.	Komponent
20	Kopplingshus
21	Kugghylsa
22	Snedhjulskuggar
23	Överföringsskydd

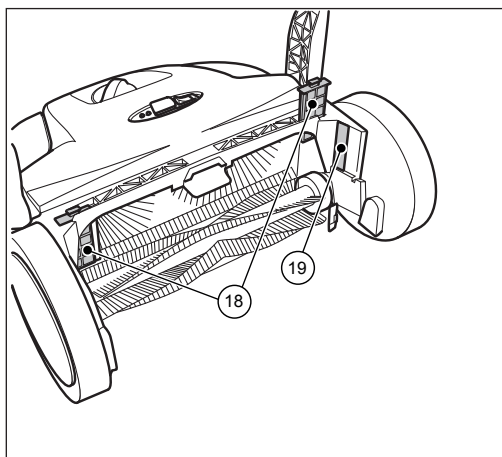


Bild 3: Översikt över komponenter 3

Art.nr.	Komponent
18	Dammfilter
19	Typskylt

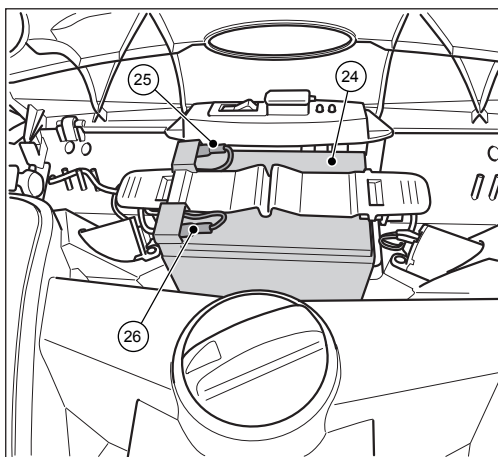
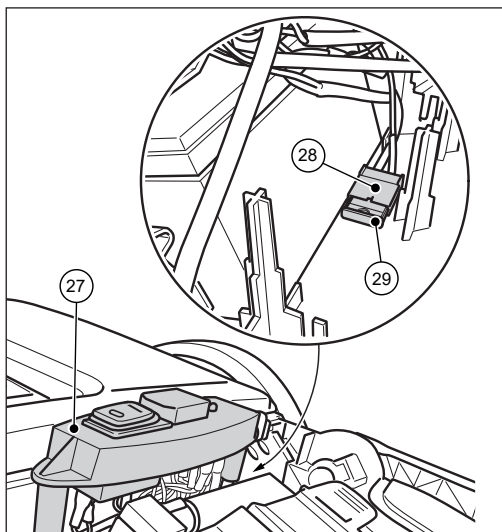


Bild 5: Översikt över komponenter 5

Art.nr.	Komponent
24	Batteri
25	Batterianslutningskabel (röd +)
26	Batterianslutningskabel (blå -)


Bild 6: Översikt över komponenter 6

Art.nr.	Komponent
27	Strömbrytarplatta
28	Säkringshållare
29	Säkring F1

» Bilden visar komponenterna med huven öppen eller borttagen.

5. Transport

5.1 Leverans

OBS

Synliga skador på emballaget måste genast bekräftas av speditorsföretagets förare vid leverans. Om en transportskada inte märks förrän produkten packas upp måste speditorsföretaget meddelas inom 24 timmar efter leveransen, annars tar företaget inget ansvar för skadorna.

5.2 Medföljande komponenter

- Maskin
- Justerbar bygel
- Två handtagskopplingar (förmonterade)
- Laddare med elkontakt
- Bruksanvisning

5.3 Hantering av emballage

- Tänk på miljön när du kastar emballaget.
- Observera lokala, regionalt gällande lagstadgade direktiv.

5.4 Förvaring av soplmaskinen

OBS

Felaktig förvaring, t.ex. förvaring av enheten i en fuktig miljö, en ansluten batterianslutningskabel eller ett batteri som inte är tillräckligt laddat kan skada soplmaskinen. Information om lagring och förvaring av enheten finns i kapitlet „10. Ta maskinen ur drift Lagring/förvaring“.

- » För utrymmesbesparande lagring kan styret demonteras från enheten. Information om demontering av styret finns i kapitel „21.4 Montera ned skjutbygel“ i denna manual.

5.5 Bära maskinen

FÖRSIKTIGHET

Risk för personskador om skjutbygeln välter!

Om skjutbygeln välter kan lätta personskador uppstå, t.ex. klämskador på fingrar eller blödningar hos användaren eller andra personer.

- Greppa alltid utrustningen så att skjutbygeln inte kan välta när du bär den.

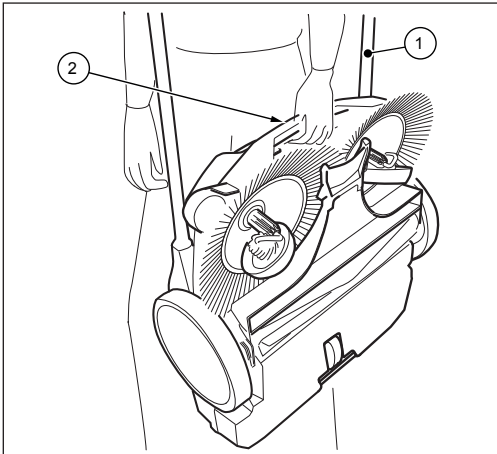


Bild 7: Bära maskinen

1. Sväng ned skjutbygeln (1) framåt.
2. Greppa maskinen i bärhandtaget (2).
3. Se till att du håller maskinen så att borstplattorna inte riktas mot dig.

5.6 Fordonstransport av maskinen

FÖRSIKTIGHET

Risk för personskador om sopmaskinen transporteras på ett felaktigt sätt!

Utrustning som slungas omkring, kommer på glid eller välter kan leda till att föraren eller andra personer skadas.

- Spänn fast maskinen med en rem, så att den inte kan halka eller rulla runt.

1. Placera maskinen på en lämplig plats i fordonet.
2. Spänn fast maskinen med en rem.
 - » För utrymmesbesparande transport i fordon kan styret demonteras från enheten. Information om demontering av styret finns i kapitel „21.4 Montera ned skjutbygeln“ i denna manual.

OBS

- Felaktig transport kan leda till skador på sopmaskinen.
- Lämna inte soparen i ett uppvärmt fordon för att skydda batteriet.
- Se till att enheten inte slås på av misstag även under transport. Koppla vid behov bort batteriets blåa anslutningskabel från batteriet. Information om bortkoppling av batteri finns i kapitel „22.1 Dra ur batteriets anslutningskabel“ i denna manual.

6. Idrifttagning

6.1 Montera skjutbygeln

⚠ FÖRSIKTIGHET

Risk för personskador om skjutbygeln välter!

Om skjutbygeln välter kan lätta personskador uppstå, t.ex. klämskador på fingrar eller blödningar hos användaren eller andra personer.

- Greppa alltid utrustningen så att skjutbygeln inte kan välta när du bär den.

Skjutbygeln kan anpassas till användarens kroppsstorlek i två lägen (A) och (B).

- » (A): Lågt läge
- » (B): Högt läge

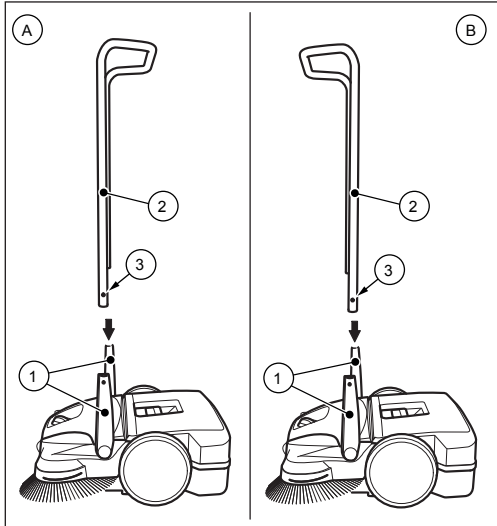


Bild 8: Montera skjutbygeln

1. Vrid fästena (1) så att de befinner sig i lodrät position.
2. Tryck in spärrarna (3) skjutbygelns båda sidor.

3. Dra samtidigt in skjutbygeln (2) i de båda handtagsbeslagen (3).
- » För att göra detta måste du böja skjutbygeln till ca. 10 cm innan du kan skjuta in den i handtagsbeslagen.
4. Skjut in skjutbygeln (2) så långt i handtagsbeslagen att spärrarna klickar på plats.

6.2 Anslut batterianslutningskabel

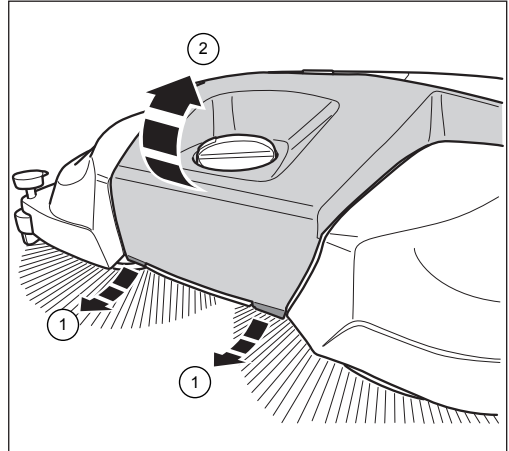


Bild 9: Öppna huven

⚠ FÖRSIKTIGHET

Risk för personskada på grund av oavsiktlig start av sopmaskinen!

När du ansluter batterianslutningskabel finns det risk för att fastna genom att oavsiktligt slå på soparen.

- Innan du ansluter batteriet, se till att på / av-omkopplaren på enheten är i läge "0".

- » För att undvika självkladdning av batteriet separeras den blåa anslutningskabeln till batteriet från plug-in fliken på batteriet för leverans- och lagringsperioder längre än ca 2 månader.
1. Dra flikarna (1) något framåt vid den främre underkanten på huven (2).
 2. Sväng huven (2) uppåt.

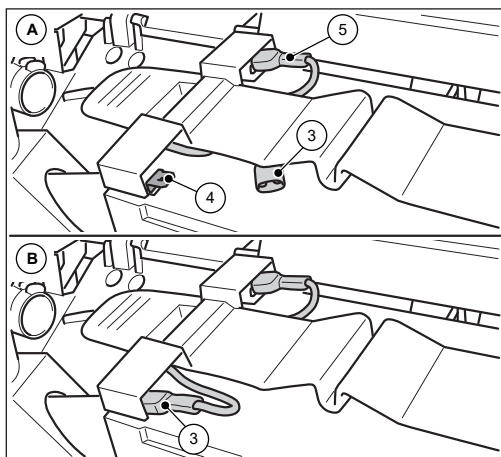


Bild 10: Anslut batterianslutningskabel

3. Sätt helt den blåa batteriets anslutningsledning (3) på batteriets plug-in flik (4).
- » (A): Batterianslutningskabel ej ansluten.
 - » (B): Batterianslutningskabel ansluten.
 - » Den röda anslutningskabeln till batteriet (5) är ansluten vid leverans.

SV

OBS

Se också till att den röda anslutningskabeln (5) är helt och korrekt ansluten. En felaktig ansluten anslutningskabel till batteriet kan leda till skador på enheten och förlust av garantikrav.

4. Stäng huven (2) och lås den med flikarna (1).

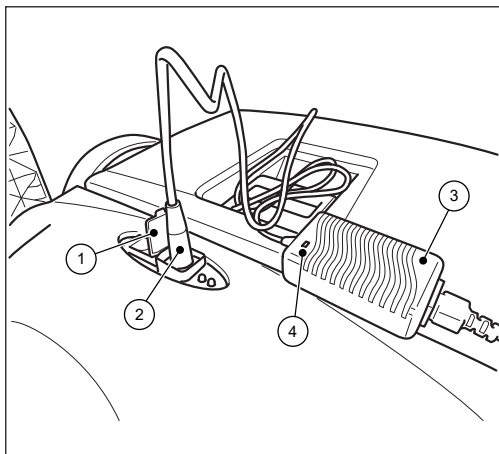
6.3 Ladda batteriet

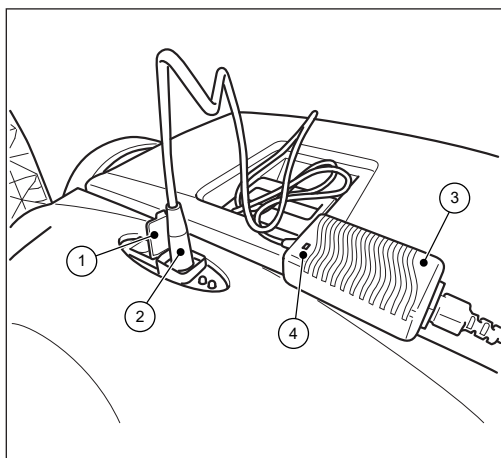
Bild 11: Anslut laddaren

- » Det rekommenderas att ladda batteriet helt innan du använder det för första gången.
- » Laddaren (3) har en helt elektronisk spänning- och strömbegränsning. Tack vare detta används alltid ett anslutet batteri för optimal laddning. Därmed förhindras överladdning av batteriet.
- » För att ladda batteriet krävs att batterianslutningskablarna är korrekt anslutna. Information om anslutning av batteri finns i kapitel „8.1 Anslut batterianslutningskabel“ i denna manual.

OBS

- Sopmaskinen får inte slås på under laddning. Det kan orsaka skador på sopmaskinens elektriska komponenter.
- Innan du laddar, kontrollera laddaren och anslutningsuttaget på sopmaskinen för främmande föremål som t.ex. elektriskt ledande föremål. Skador på enheten på grund av kortslutning och kabelbrand.

1. Öppna skyddslocket (1) på sopmaskinens laddningsuttag.


Bild 12: Anslut laddaren

2. Sätt i kontakten (2) på laddaren (3) i sopmaskinens laddningsuttag.
3. Anslut laddarens strömkabel (3) till en 230 V-anslutning.
- » Under laddning tänds LED-indikatorn (4) på **laddaren "orange"**. Efter fulladdat batteri **byter** LED-indikatorn (4) på **laddaren** till "grönt".
- » Laddningstiden beror väsentligen på SOC-värdet (laddningstillståndet) som batteriet har innan laddningsprocessen startas. Om batteriet inte laddas under en lång tid sjunker laddningstillståndet vilket ökar laddningstiden. En full laddning kan ta upp till cirka 7 timmar. Observera informationen på ytterförpackningen eller på klistermärket som applicerats på sopmaskinen före leverans.

OBS

Ladda batteriet minst varannan månad i cirka 10 timmar för att maximera livslängden och minimera åldringsprocessen. Ett fulladdat batteri minskar risken för djup urladdning och irreparabel skada på battericellerna. Batteriet kan även laddas upp efter korta driftstider på cirka 15 minuter.

7. Användning

⚠ VARNING

Risk för skärskador på grund av glasskärvor, metallbitar och andra vassa föremål!

När du tömmer sopbehållaren kan du skära dig på glasskärvor, metallbitar och andra vassa föremål.

- Använd alltid personlig skyddsutrustning enligt föreskrift!

⚠ FÖRSIKTIGHET

Hälsorisk på grund av det damm som utvecklas när du sopar!

Inandning av damm kan skada din hälsa.

- Använd alltid personlig skyddsutrustning enligt föreskrift!

7.1 Innan du börjar arbeta

- Kontrollera att maskinen fungerar som den ska innan du börjar.
- Kontrollera att skjutbygeln sitter säkert i handtagsbeslagen.
- Kontrollera att sopbehållaren sitter säkert och är i gott skick.
- Kontrollera borstplattan och finsopvlsen och hitta eventuella grenar, trådar och snören, långa fiberämnen, etc. Eliminera dem vid behov.
- Kontrollera att varken borstplattorna eller finsopvlsen blockeras av fastsittande föremål eller smuts.
- Kontrollera om handtagen är smutsiga och rengör dem vid behov.
- Kontrollera om på/av-knappen enkelt kan tryckas in i "0" -läget när som helst.
- Kontrollera kontakten för laddaren på sopmaskinen för främmande föremål.

OBS

Det får inte finnas elektriskt ledande föremål på eller i laddningsuttaget. Skador på enheten på grund av kortslutning och kabelbrand. Håll alltid skyddslocket på laddningsuttaget stängt.

7.2 Höjjustering av borstplattorna

Mitt på framsiden finns det en ratt som du kan använda för att justera borstplattornas höjd. Anpassa borstplattorna till det underlag som ska sopas med hjälp av reglaget. Nivåerna är baserade på erfarenhet och bör tolkas som referensvärden. Alltså måste du ev. anpassa nivån till underlaget när du sopar.

- Nivå 1-2: för alla jämna, hårda ytor (t. ex. asfalt, betong, plattor...)
- Nivå 3-4: för fuktiga löv, sand, ojämna ytor (t. ex. tvättbetongplattor)
- Nivå 5-7: för starka föroreningar och grova ytor
- Nivå 8: krävs endast om skivbromsarna är mycket slitna (t.ex. om det inte finns någon kontakt mellan skivborsten och svepytan på nivå 1)

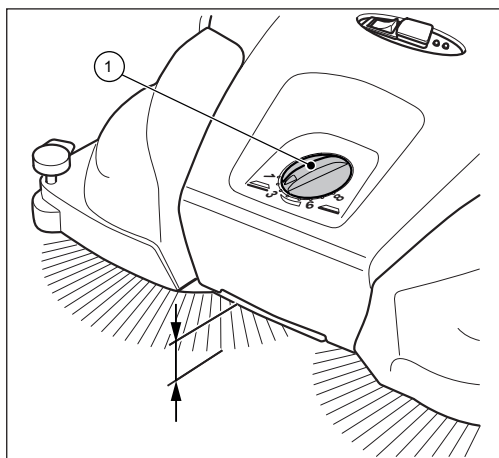


Bild 13: Justera borstplattans höjd

- Ställ in den nivå som krävs:
- Vrid ratten (1) åt vänster för att sänka nivån.
- Vrid ratten (1) åt höger för att höja nivån.
- » Lyft maskinen lätt i bärhandtaget. På så sätt är det lättare att justera höjden.

OBS

Tryck inte skivbromsarna för hårt mot marken. För högt kontakttryck leder till ökat slitage och minskad batteritid. För högt kontakttryck ökar även glidmotståndet och kan påverka rengöringsresultatet negativt.

7.3 Justera nedhållaren

Med hjälp av nedhållaren anpassas höger skivbroms till kanter som ska sopas på t.ex. väggar eller trottoarer.

OBS

Om nedhållaren ställs in på ett olämpligt sätt mot låga kanter utsätts den för onödigt slitage. Nedhållaren får inte skrapa mot underlaget.

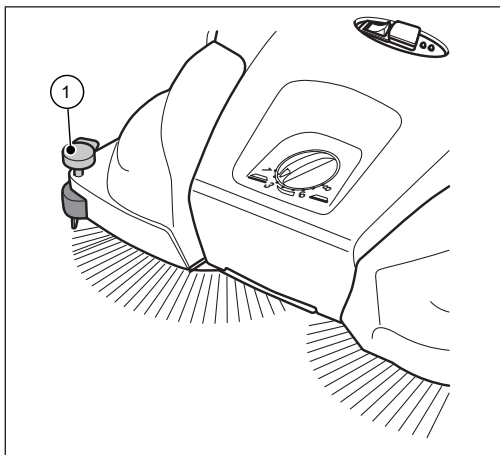


Bild 14: Inställning av nedhållaren

Sopa kanter och hörn

- Tryck ned handtaget (1) på nedhållaren.

Drift på ytor

- Dra upp handtaget (1) på nedhållaren.

7.4 Batteridrift och LED-display

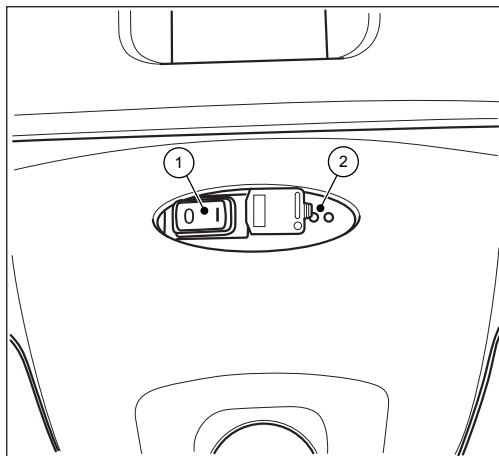


Bild 15: Drift och display

LED-displayen (2) ger information om sopmaskinens nuvarande driftstillstånd i batteriläge.

- Placera sopmaskinen på ytan som ska sopas.

⚠ FÖRSIKTIGHET

Använd inte på/av-knappen med foten.

Om du lutar sopmaskinen när du startar borstplattorna kan det orsaka skador från att falla eller snubbla.

- Slå bara på och av sopmaskinen för hand.
- Slå på sopmaskinen genom att vrida på / av-knappen (1) till läge "I".

Borstplattan och finsopvalse börjar vända. Om batteriet är tillräckligt laddat tänds den gröna lysdioden på LED-displayen (2) under batteridrift.

- Förflytta maskinen genom att hålla skjutbygel i båda händerna.
- Skjut maskinen framåt i normalt gångtempo.
- Slå av sopmaskinen genom att vrida på / avknappen (1) till läge "0".
- Töm sopbehållaren vid behov, se avsnittet „Tömma sopbehållaren“ i kapitel 16.2 i denna bruksanvisning.
- » För att få ett perfekt rengöringsresultat, töm behållaren med jämna mellanrum.

OBS

- Om borstplattorna vänder långsammare eller om den röda lysdioden på LED-displayen (2) tänds under drift, indikerar detta att batteriets laddning är låg. Stäng av enheten och ladda batteriet.
- Om batteriets laddning är för låg stängs enheten av via den inbyggda elektroniken. Den röda lysdioden för LED-displayen (2) blinkar. Stäng av enheten och ladda batteriet. Vid djup urladdning upphör garantin!
- Rengör sop- och dammfilter efter arbete, se avsnitt „Rengör maskinen“ i kapitel 21.3 i denna manual.
- Ladda ur batteri vid behov, se avsnittet „Ladda batteriet“ i kapitel 10.1 i denna bruksanvisning.

7.5 Överbelastningsskydd

För att undvika skador är motorerna utrustade med överbelastningsskydd. Stängs sopmaskinens elektronik av efter kort tid, beror detta på en överdriven belastning på motorerna. Därefter testas finsopvalsen och borstplattorna för frihet och blockeringar. Stenar, avvikande trådar och liknande ska elimineras.

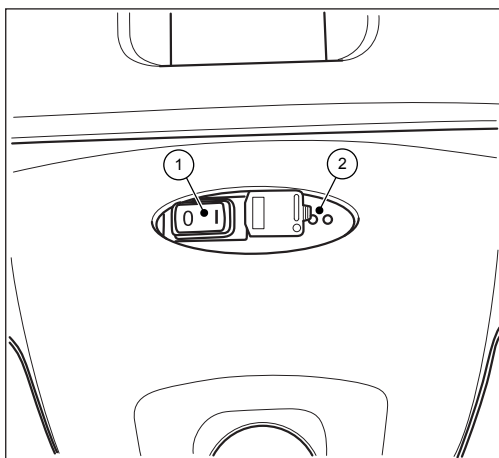


Bild 16: Drift och display

- Efter att överbelastningsskyddet har aktiverats, stäng av sopmaskinens elektronik genom att vrida på/av-brytaren (1) till läge "0".

⚠ FÖRSIKTIGHET

Risk för personskada på grund av oavsiktlig start av sopmaskinen!

När du arbetar med sopmaskinen finns det risk för att fastna genom att oavsiktligt slå på enheten.

- Se till att enheten inte slås på av misstag när skräp i systemet elimineras. Koppla vid behov bort batteriets blåa anslutningskabel från batteriet. Se avsnitt „Dra ur batteriets anslutningskabel“ i kapitel 22.1 i denna manual.

1. Leta upp och eliminera blockeringen, se avsnitt „Åtgärda blockering“ i kapitel 21.1 i denna manual.
2. Anslut om nödvändigt den blåa batterianslutningskabeln. Se avsnitt „Anslut batterianslutningskabel“ i kapitel 8.1 i denna manual.

3. Slå på sopmaskinen genom att vrida på / avknappen till läge "I".
4. Kontrollera att enheten fungerar normalt igen.

7.6 Manuell drift

Sopmaskinen kan övergå till ett batteri med lågt laddningstillstånd utan elektriskt stöd. Soplemekanismen drivs genom att trycka på enheten.

- Förflytta maskinen genom att hålla skjutbygel i båda händerna.
 - Skjut maskinen framåt i normalt gångtempo.
 - Töm sopbehållaren vid behov, se avsnittet „Tömma sopbehållaren“ i kapitel 16.2 i denna bruksanvisning.
 - Ladda batteriet fullständigt igen, se avsnittet „Ladda batteriet“ i kapitel 10.1 i denna bruksanvisning.
- » Använd endast manuell drift tillfälligt. I batteriläge kan ett bättre svepningsresultat uppnås genom att använda mindre kraft.

7.7 Tömma sopbehållaren

! VARNING

Risk för skärskador på grund av glasskärvor, metallbitar och andra vassa föremål!

När du tömmer sopbehållaren kan du skära dig på glasskärvor, metallbitar och andra föremål med vassa kanter.

- Använd alltid personlig skyddsutrustning enligt föreskrift!

! FÖRSIKTIGHET

Hälsorisk på grund av mycket damm!

Vid tömning kan maskinoperatören äventyras av det sopade dammet.

- Använd alltid personlig skyddsutrustning enligt föreskrift!

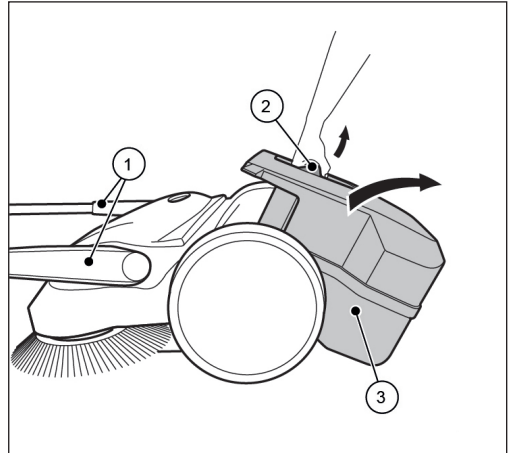


Bild 17: Tömma sopbehållaren

- Töm sopbehållaren varje gång du använt maskinen.
 - Töm sopbehållaren med jämna mellanrum för att erhålla ett perfekt resultat.
1. Fäll ned skjutbygel (1) till framåtlutande läge.
 2. Ta tag i behållarens handtag (2) och dra sopbehållaren (3) uppåt.
 3. Töm sopbehållaren (3) helt.
 - » Se till att även höljets kanter är fria från smuts.
 4. Sätt tillbaka sopbehållaren (3) i maskinen när du har tömt den.
 5. Tryck tillbaka behållarens handtag (2) till det ursprungliga läget.
 - » Du måste höra att sopbehållarens spärr (3) klickar på plats.
 6. Ställ skjutbygel (1) i arbetsläge.

8. Åtgärda fel

VARNING

Risk för skärskador på grund av glasskärvor, metallbitar och andra vassa föremål!

När du tömmer sopbehållaren kan du skära dig på glasskärvor, metallbitar och andra föremål med vassa kanter.

- Använd alltid personlig skyddsutrustning enligt föreskrift!

FÖRSIKTIGHET

Hälsorisk på grund av det dammutveckling som sker när du sopar!

Inandning av damm kan skada din hälsa.

- Använd alltid personlig skyddsutrustning enligt föreskrift!

FÖRSIKTIGHET

Risk för personskador om skjutbygeln välter!

Om skjutbygeln välter kan lätta personskador uppstå, t.ex. klämskador på fingrar eller blödningar hos användaren eller andra personer.

- Greppa alltid utrustningen så att skjutbygeln inte kan välta när du bär den.

FÖRSIKTIGHET

Risk för personskada på grund av oavsiktlig start av sopmaskinen!

När du arbetar med sopmaskinen finns det risk för att fastna genom att oavsiktligt slå på enheten.

- Se till att enheten inte slås på av misstag genom missbruk av maskinen. Koppla vid behov bort batteriets blåa anslutningskabel från batteriet. Se avsnitt „Dra ur batteriets anslutningskabel“ i kapitel 22.1 i denna manual.

Även om du vidtar alla serviceåtgärder och kontrollerar maskinen före bruk kan det hända att fel uppstår. En förteckning över tänkbara fel finns i nedanstående tabeller 1 och 2, se uppgifter om orsaker och åtgärder.

8.1 Feltabell del 1

Fel	Orsak	Åtgärd
Maskinen går tungt eller oroligt	Maskinen är förorenad	Rengör sopmaskinen, se kapitel 21.3 i avsnittet „Rengör maskinen“
	Borstarna är blockerade	Ta bort blockering, se kapitel 21.1 i avsnittet „Åtgärda blockering“
	Borstenheterna är smutsiga	Rengör borstenheter, se kapitel 21.3 i avsnittet „Rengör maskinen“
	Höjjusteringens inställning är för låg	Justera höjden, se kapitel 12.2 i avsnittet „Höjjustering av borstplattorna“
	Borstplattornas kontaktryck är för högt	Justera höjden, se kapitel 12.2 i avsnittet „Höjjustering av borstplattorna“
	Batteriets laddning är för låg. LED-display på sopmaskinen visar "röd"	Ladda batteriet, se kapitel 10.1 i avsnittet „Ladda batteriet“
	Borstplattorna roterar inte	Kontakta kundtjänst
	Finsopvlsen vrids inte	
Enheten stängs av	Borstplattornas kontaktryck är för högt	Justera höjden, se kapitel 12.2 i avsnittet „Höjjustering av borstplattorna“
	Borstarna är blockerade	Rengör sopmaskinen, se kapitel 21.3 i avsnittet „Rengör maskinen“
	Överbelastningsskydd aktivt	Ta bort blockering, se kapitel 15.1 i avsnittet „Överbelastningsskydd“
	Batteriets laddning är för låg. LED-display på sopmaskinen blinkar "rött". Enheten stängs av med elektronik	Ladda batteriet, se kapitel 10.1 i avsnittet „Ladda batteriet“
	Säkring F1 defekt	Kontrollera och byt ut säkring F1, se kapitel 17.4 i avsnittet „Ta bort och inspektera säkring F1“
Enheten kan inte aktiveras längre	Säkring F1 defekt	Kontrollera och byt ut säkring F1, se kapitel 17.4 i avsnittet „Ta bort och inspektera säkring F1“
	Dra ut batteriets anslutningskabel	Anslut batteriets anslutningskabel, se kapitel 8.1 i avsnittet „Anslut batterianslutningskabel“
	Ladda ur batteriet djupt	Kontakta kundtjänst
Borstarna är sneda	Felaktig lagring	Rikta upp borstarna, se kapitel 21.2 i avsnittet „Rikta upp borstarna“

8.2 Feltabell del 2

Fel	Orsak	Åtgärd
Dåligt rengöringsresultat	Sopskyffeln saknas, sitter löst eller är starkt sliten	Byt ut sopskyffeln
	Borstplattornas kontaktryck är för högt	Justera höjden, se kapitel 12.2 i avsnittet „Höjjustering av borstplattorna“
	Slitaget på borstplattorna är mycket långtgånget	Byt ut borstplattorna
	Sopbehållaren är full	Töm sopbehållare, se kapitel 16.2 i avsnittet „Tömma sopbehållaren“
	Felaktig användning av sopmaskinen baserat på informationen i kapitel 1.9 i avsnittet „Felaktig användning“	Använd lämplig rengöringsutrustning och rengöringsmedel

8.3 Felsökning av utlopp

⚠ FÖRSIKTIGHET

Risk för personskada på grund av oavsiktlig start av sopmaskinen!

Efter felanvändning av sopmaskinen finns det risk för att fastna genom att oavsiktligt slå på enheten.

- Innan du ansluter batteriet, se till att på / av-knappen på enheten är i läge "0".

1. Ställ in på/ av-knappen på enheten till position "0".
2. Koppla vid behov bort batteriets blåa anslutningskabel från batteriet.
3. Eliminera felet enligt feltabellen.
4. Anslut vid behov den blå batteriets anslutningsledning från batteriet.
5. Slå på sopmaskinen genom att vrida på / av-knappen till läge "I". Kontrollera att enheten fungerar normalt igen.

8.4 Ta bort och inspektera säkring F1

För att skydda de elektriska komponenterna är soparen utrustad med en 15 ampere-säkring. Gör så här för att kontrollera och byta ut säkring F1:

⚠ FÖRSIKTIGHET

Risk för personskada eller olycka på grund av felaktig säkringsstyrka!

Om du använder en felaktig säkringsklassificering kan det leda till överbelastning av de elektriska komponenterna, vilket kan resultera i rök och eld när enheten stängs av, laddas eller används.

- Byt endast säkringen mot en ny 15 ampere-säkring som är godkänd av tillverkaren.

⚠ FÖRSIKTIGHET

Risk för personskada på grund av oavsiktlig start av sopmaskinen!

När du arbetar med sopmaskinen finns det risk för att fastna genom att oavsiktligt slå på enheten.

- Se till att enheten inte slås på av misstag när säkringen kontrolleras och byts ut. Koppla bort batteriets blåa anslutningskabel från batteriet.

OBS

Att använda en säkring med högre eller lägre värde kan orsaka betydande skador på enheten.

För att undvika skador bör du bara byta en blåst säkring med en 15 ampere-säkring som är godkänd av tillverkaren. Byt endast säkringen om orsaken till felet har rättats.

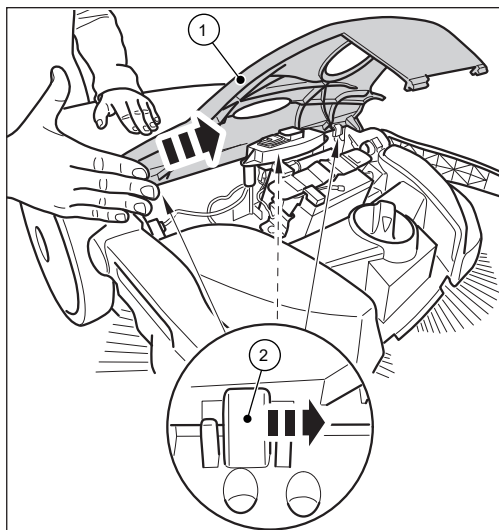


Bild 18: Ta bort huven

1. Ställ in på/ av-knappen på enheten till position "0".

2. Flytta styret till det framtvinklade läget, se avsnitt „Tömma sopbehållaren“ i kapitlet 16.2 i denna manual.
3. Koppla bort den blåa batteriledningen från batteriet, se avsnitt „Dra ur batteriets anslutningskabel“ i kapitel 22.1 i denna manual.
4. Häng försiktigt huvan (1) i gångjärnen (2) med lätta handflatsrörelser mot huvan i pilens riktning.

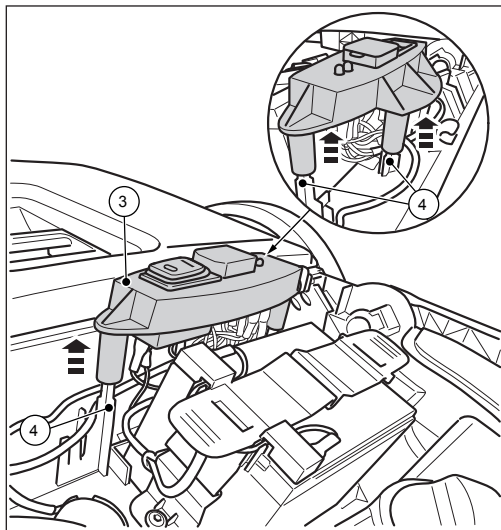


Bild 19: Ta bort omkopplarpattan

5. Dra försiktigt omkopplarpattan (3) uppåt med styrstiften (4).
6. Lägg omkopplarpattan (3) med de anslutna kablarna åt sidan.

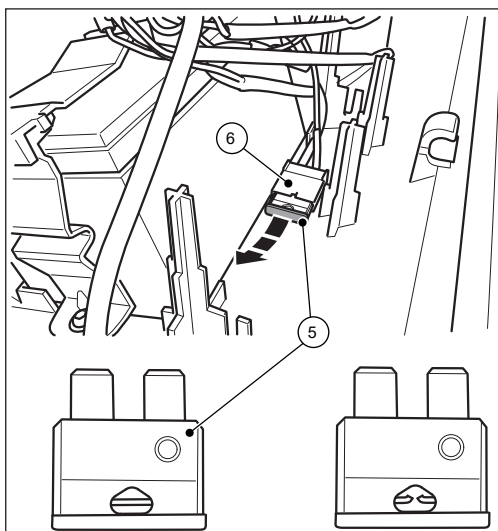


Bild 20: Säkring F1

7. Dra säkring F1 (5) ur säkringshållaren (6).
8. Kontrollera och byt ut säkringen vid behov.
 - » Bilden till höger visar en blåst säkring.
 - » Använd endast en säkring med exakt 15 ampere.
 - » Monteringen sker i omvänd ordning för borttagning.

Följande bör noteras:

1. Sätt huvan ovanpå och fäst den sedan i gångjärnen genom att försiktigt trycka in den.
2. Sätt helt den blåa batterianslutningskabeln på batteriets plug-in flik.
3. Slå på sopmaskinen genom att vrida på / avknappen till läge "I".
4. Kontrollera att enheten fungerar normalt igen.

OBS

Om säkringen blåser igen omedelbart efter att sopmaskinen har slagits på måste kundtjänsten kontaktas.

9. Service och rengöring **VARNING****Risk för skärskador på grund av glasskärvor, metallbitar och andra vassa föremål!**

När du tömmer sopbehållaren kan du skära dig på glasskärvor, metallbitar och andra föremål med vassa kanter.

- Använd alltid personlig skyddsutrustning enligt föreskrift!

 **FÖRSIKTIGHET****Hälsorisk på grund av det dammutveckling som sker när du sopar!**

Inandning av damm kan skada din hälsa.

- Använd alltid personlig skyddsutrustning enligt föreskrift!

 **FÖRSIKTIGHET****Risk för personskador om skjutbygeln välter!**

Om skjutbygeln välter kan lätta personskador uppstå, t.ex. klämskador på fingrar eller blödningar hos användaren eller andra personer.

- Greppa alltid utrustningen så att skjutbygeln inte kan välta när du bär den.

 **FÖRSIKTIGHET****Risker på grund av rengöringsmedel!**

Rengöringsmedel kan innehålla hälsovådliga ingredienser och därigenom irritera luftvägarna och huden.

- Observera tillverkarens säkerhetsdatablad.
- Undvik spill och förångning.
- Ingen förtäring eller rökning är tillåten när du arbetar.
- Undvik kontakt med hud och ögon.

 **FÖRSIKTIGHET****Risk för personskada på grund av oavsiktlig start av sopmaskinen!**

Vid underhåll och rengöring finns det risk för att fastna genom att oavsiktligt slå på enheten.

- Under allt arbete måste apparaten stängas av och kopplas bort från elnätet.
- Utför inga arbeten medan motorn är igång.
- På/av-knappen måste vara i läge "0".
- Se till att enheten inte slås på av misstag under underhållning- och rengöringsarbete. Koppla vid behov bort batteriets blåa anslutningskabel från batteriet. Se avsnitt „Dra ur batteriets anslutningskabel“ i kapitel 22.1 i denna manual.

OBS

Felaktigt underhåll kan leda till skador och förkorta soparens livslängd.

Följande avsnitt innehåller en beskrivning av de service- och rengöringsåtgärder som krävs för att maskinen ska fungera utan problem.

Intervallen för vissa av dessa åtgärder beror på hur ofta maskinen används eller på den belastning maskinen utsätts för. Om intervallet anges både i perioder som i arbetstimmar (Ah) gäller den situation som inträffar först.

Om du har frågor om serviceåtgärder och -intervall ber vi dig ta kontakt med tillverkaren.

9.1 Serviceschema

Serviceintervall	Serviceåtgärder
Innan du börjar	Kontrollera att maskinen fungerar som den ska och saknar skador. Ta ev. kontakt med kundtjänst
	Kontrollera att skjutbygeln sitter säkert i handtagsbeslagen
	Kontrollera att sopbehållaren sitter säkert och är i gott skick
	Kontrollera att inga trådar eller snören har lindats upp på borstplattorna eller finsopvalse. Avlägsna ev. trådar eller snören.
	Kontrollera att varken borstplattorna eller finsopvalse blockeras av fastsittande smådelar eller smuts
	Kontrollera om handtagen är smutsiga och rengör dem vid behov.
	Kontrollera att borstarna är justerade till rätt höjd
	Kontrollera inställningen av borstarnas tryck. Anpassa ev. borstarnas tryck till det underlag som ska sopas
	Kontrollera om på/av-knappen enkelt kan tryckas in i "0" -läget när som helst
	Kontrollera kontakten för laddaren på sopmaskinen för främmande föremål
Efter arbetet	Töm sopbehållaren
	Rengör maskinen
	Rengör dammfiltret
	Ladda batteriet
8 Ah	Rengör borstenheterna
2 månader	Ladda batteriet

9.2 Rengör dammfiltret

1. Lyft ut sopbehållaren ur sopmaskinen, se avsnittet „Tömma sopbehållaren“ i kapitel 16.2 i denna bruksanvisning.

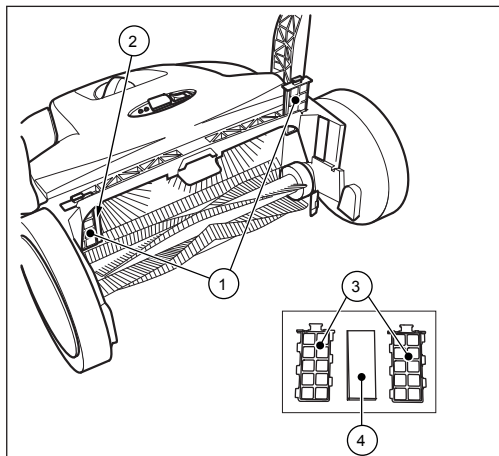


Bild 21: Ta bort dammfiltret

2. Dra de båda dammfiltren (1) uppåt ur skenorna (2).
3. Öppna plastkåpan (3) till dammfiltret på respektive sida och ta bort skumfiltret (4).
4. Piska ur skumfiltret (4) och rengör det med vatten.
5. När skumfiltret har torkat sätter du tillbaka det i plastkåpan.
6. Skjut in dammfiltret på skenorna.
7. Placera sopbehållaren i sopmaskinen.

9.3 Åtgärda blockering

- Avlägsna upplindade föremål (t.ex. snören, trådar, långa fiberämnen osv.) från borstar och axlar.
- Avlägsna material som fastnat (t.ex. stenar, kvistar, löv osv.)

9.4 Rikta upp borstarna

VARNING

Risk för eldsvåda vid felaktig hantering av blåsare eller vid användning av olämpliga blåsare!

När du riktar upp borstarna finns risk för eldsvåda vid för stark uppvärmning.

- Använd inte öppen eld eller brännare som värmer upp borstarna!
- Använd inte varmluftsblåsare. Borstarna kan smälta om luften är för varm.

Du kan rikta upp sneda borstar genom att värma upp dem med hjälp av en varmluftsfläkt (t.ex. en hårtork).

- Starta varmluftsfläkten och rikta den mot de sneda borstarna.
- » Vid tillräcklig värmeutveckling riktar borstarna upp sig automatiskt.

9.5 Rengör maskinen

- Använd inte fettlösningsmedel.
 - Använd inga starka rengöringsmedel.
 - Maskinen får inte rengöras med hjälp av en högtrycksvätt eller under rinnande vatten. Maskinen får inte sänkas ned i vatten och inte heller tvättas med vatten.
 - Skydda lagren mot fukt.
 - Borstplattorna och finsopvallen får inte rengöras med hjälp av tryckluft.
 - » Den hårda luftstrålen kan skada borstarna.
1. Rengör borstplattorna, finsopvallen och drivenheterna med en väl fuktad trasa.
 2. Rengör alla plastkomponenter med en fuktig trasa.
 - » Håll batteriet rent eftersom ett smutsigt batteri kan urladdas över tid på grund av läckström över polerna.
 3. Rengör dammfiltren.

10. Ta maskinen ur drift / Lagring/förvaring

10.1 Montera ned skjutbygel

FÖRSIKTIGHET

Risk för personskador om skjutbygelns välder!

Om skjutbygelns välder kan lätta personskador uppstå, t.ex. klämskador på fingrar eller blödningar hos användaren eller andra personer.

- Greppa alltid utrustningen så att skjutbygelns inte kan välta när du bär den.
- » För utrymmesbesparande lagring och förvaring kan styret demonteras från enheten.

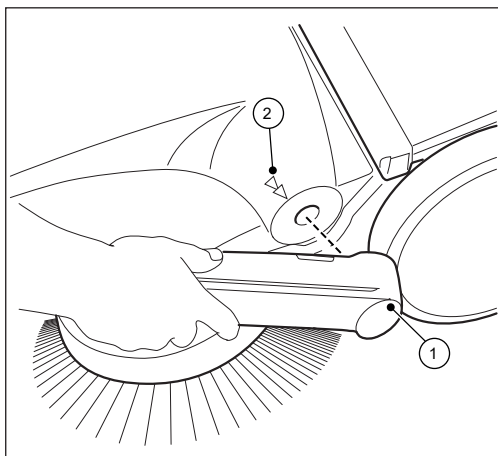


Bild 22: Demontering av styret

1. Placera de båda pilarna (2) på höljet på samma höjd som handtagsbeslagens (1) brygga.
2. Ställ dig mellan skjutbygelns stänger framför maskinen.
3. Greppa de båda handtagsbeslagen (1) med båda händer och tryck dem försiktigt uppåt.
4. Dra samtidigt ur handtagsbeslagen ur de båda fästena på maskinen.

10.2 Dra ur batteriets anslutningskabel

För att förhindra djup urladdning av batteriet måste den blåa batterianslutningskabeln kopplas bort under lagringsperioder från cirka 2 månader.

Dessutom, om nödvändigt, bör batteriet kopplas bort vid felsökning och borttagning av blockage. Skydd mot oavsiktlig start av sopmaskinen.

För lagringsperioder på cirka 6 månader måste batteriet först laddas helt för att upprätthålla batteriets prestanda. Information om laddning av batteriet finns i kapitel „10.1 Ladda batteriet“ i denna manual.

» Håll batteriet rent eftersom ett smutsigt batteri kan urladdas över tid på grund av läckström över polerna.

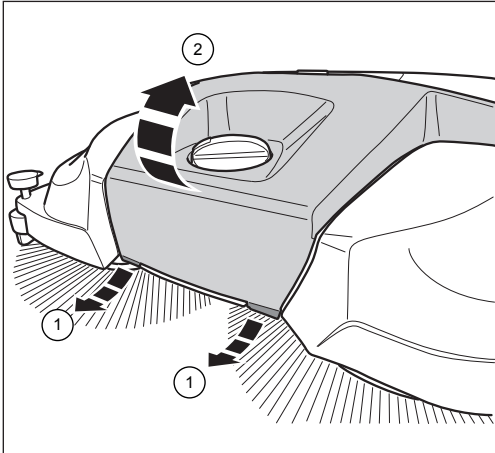


Bild 23: Öppna hoven

1. Dra flikarna (1) något framåt vid den främre underkanten på hoven (2).
2. Sväng hoven (2) uppåt.

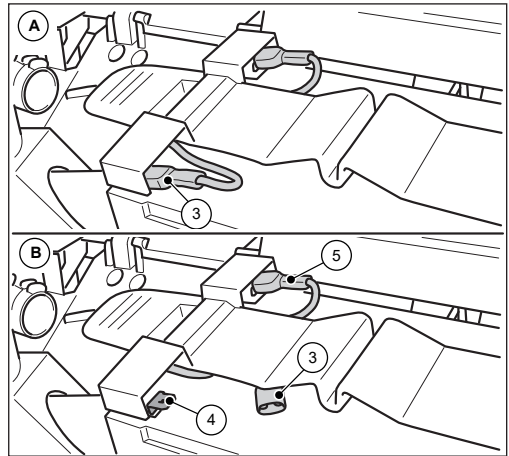


Bild 24: Dra ur batteriets anslutningskabel

3. Koppla loss den blåa batterianslutningskabeln (3) från kontakten (4) på batteriet.
 - » Se till att den blåa batterianslutningskabeln (3) inte påverkas av yttre påverkan, t.ex. rörelse av anordningen kan skapa en oönskad kontakt med införingsfliken (4) (se fig. 24, figur B).
 - » Den röda batterianslutningskabeln (5) förblir ansluten.
4. Stäng hoven (2) och lås den med flikarna (1).

10.3 Lagring/förvaring

OBS

Sopmaskinen kan skadas vid olämplig förvaring, t.ex. om utrustningen lagras i fuktig miljö.

- » Notera informationen i kapitlet „22.1 Dra ur batteriets anslutningskabel“ i denna manual.
- Lagra endast maskinen i rengjort skick och tom sopbehållaren först.
- » Information om hur du tömmer sopbehållaren finns i kapitel „16.2 Tömma sopbehållaren“ och om rengöring i kapitel „21.3 Rengör maskinen“ i denna bruksanvisning.

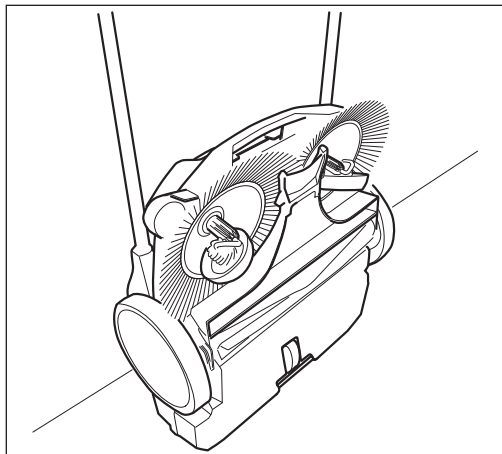


Bild 25: Lagringsposition

- Placera maskinen så att borstarna inte går av eller böjs.
- Se till att maskinen inklusive skjutbygeln inte kan välta eller komma på glid och på så sätt skadas.
- Förvara inte maskinen utomhus eller i fuktig miljö.

10.4 Källsortering

- Kassera sopmaskinen, laddaren och batteriet i enlighet med lokala bestämmelser.
- Kassera enheten och batteriet separat.



11. REACH

REACH är den europeiska kemikalieförordningen för registrering, utvärdering, godkännande och begränsning av kemikalier.

Information om överensstämmelse med REACH-förordningen (EG) nr 1907/2006 kan hittas på www.starmix.de

12. EG-försäkran om överensstämmelse

Förklaring om överensstämmelse i den mening som avses i maskindirektivet 2006/42/EG, bilaga II 1A

Tillverkare:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Tyskland

Auktoriserad representant för sammanställning av teknisk dokumentation:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Tyskland

Produkt:

Handdriven, batteridriven sopmaskin haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

Vi förklarar härmed att ovanstående produkt uppfyller alla relevanta bestämmelser i maskindirektivet 2006/42/EG. Ovanstående produkt uppfyller kraven i följande tillämpliga riktlinjer:

- EMC-direktiv 2014/30/EU
- RoHS 2011/65/EU

Följande harmoniserade standarder har tillämpats:

- EN ISO 12100:2010, Maskinsäkerhet - Allmänna principer för konstruktion, riskbedömning och riskminskning
- EN 60335-1:2012, Säkerhet för hushållsapparater och liknande elektriska apparater - Del 1: Allmänna krav
- EN 60335-2-72:2014, Säkerhet för hushållsapparater och liknande elektriska apparater - Del 2-72: Särskilda krav för golvbehandlingsmaskiner, med eller utan körning, för kommersiellt bruk

- N 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Elektromagnetisk kompatibilitet - Krav på hushållsapparater, elverktyg och liknande elektriska apparater - Del 1: Emitterad interferens (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor.:2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, Elektromagnetisk kompatibilitet - Krav på hushållsapparater, elverktyg och liknande elektriska apparater - Del 2: Immunitet - Produktfamiljestandard (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 + A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Metod för mätning av elektromagnetiska fält för hushållsapparater och liknande elektriska apparater med avseende på säkerheten för personer i elektromagnetiska fält.
- EN IEC 63000: 2018-12, Teknisk dokumentation för bedömning av elektrisk och elektronisk utrustning avseende begränsning av farliga ämnen;

Ebersbach, 21/09/2020



Carsten Gresser
Försäkringschef



Innholdsfortegnelse

1. Generelt	245
1.1 Adresse	245
1.2 Konvensjoner	245
1.3 Symboler og markeringer	245
1.4 Begrensning i ansvar.....	245
1.5 Garanti.....	245
1.6 Opphavsrett	246
1.7 Målgruppe	246
2. Sikkerhet	246
2.1 Bruk i strid med det maskinen er beregnet på	246
2.2 Bruk i strid med det maskinen er tiltenkt brukt til	246
2.3 Brukerens ansvar	246
2.4 Generelle henstillinger ang. sikkerhet	247
2.5 Generelle anvisninger ang. sikkerhet for batteri, ladesokkel og lader	247
2.6 Henstillinger ang. fare på maskinen.....	249
2.7 Personlig verneutstyr.....	249
3. Tekniske data	250
4. Oppbygging og funksjon	251
5. Transport/å transportere	253
5.1 Levering	253
5.2 Leveransens omfang	253
5.3 Håndtering av emballasjemateriale	253
5.4 Oppbevaring av feiemaskin.....	253
5.5 Å bære maskinen	254
5.6 Å frakte maskinen i bil	254
6. Idriftssetting	255
6.1 Monter skyvebøyle	255
6.2 Sett inn batteritilkoblingsledningen	255
6.3 Lad batteriet.....	256
7. Betjening	257
7.1 Før arbeidet settes i gang.....	257
7.2 Høydeinnstilling av flatkoster	258
7.3 Still inn nedeholderen	259
7.4 Batteridrift og visning	259
7.5 Beskyttelse mot overbelastning	260
7.6 Manuell drift.....	261
7.7 Tøm oppsamler.....	261
8. Utbedring av feil	262
8.1 Tabell over defekter del 1.....	263
8.2 Tabell over defekter del 2.....	264
8.3 Utbedring av defekter avvikling	265
8.4 Ta ut sikring F1 og sjekk.....	265
9. Vedlikehold og rengjøring	267
9.1 Vedlikeholdsplan	268
9.2 Gjør støvfiltret rent.....	268
9.3 Opphev blokkering.....	268

9.4	Rett ut kostene	269
9.5	Gjør maskinen ren.....	269
10.	Avvikling av lagring/oppbevaring	269
10.1	Demonter skyvebøyle	269
10.2	Trekk ut batteritilkoblingsledningen.....	270
10.3	Lagring/oppbevaring.....	271
10.4	Avhendelse	271
11.	REACH.....	272
12.	EU-samsvarserklæring	272

1. Generelt

Denne betjeningsanvisningen er en del av feiemaskinen haaga 677 (produksjonsår: f.o.m. 2019), feiemaskinen haaga 697 (produksjonsår 2019) og feiemaskinen haaga 697 plus (produksjonsår 2019) og gjelder bare for de nevnte enhetene.

Betjeningsanvisningen inneholder viktige henstillinger for en trygg og effektiv omgang med maskinen.

En forutsetning for trygt arbeid med maskinen er at alle oppgitte henstillinger ang. sikkerhet og hvordan en skal gå fram, overholdes.

- Les nøye gjennom betjeningsanvisningen før du tar maskinen i bruk.
- Vennligst les henstillingene ang. sikkerhet!
- Ta godt vare på betjeningsanvisningen gjennom hele maskinens levetid og la anvisningen være lett tilgjengelig.
- Overlever betjeningsanvisningen til den nye eieren eller brukeren når maskinen selges.

1.1 Adresse

Electrostar GmbH

Hans-Zinser-Str. 1-3

73061 Ebersbach/Fils

Tyskland

Tel.: +49 (0)7163 9988-100

Faks: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Konvensjoner

For å optimal kunne arbeide med bruksanvisningen, må følgende forklaringer ang. typografiske konvensjoner tas hensyn til.

Oppregning

- Tekster som presenteres på denne måten er oppregningspunkter.

Arbeidsoperasjonenes rekkefølge

1. Trinn 1 i arbeidsoperasjonenes rekkefølge
 2. Trinn 2 i arbeidsoperasjonenes rekkefølge
 3. Trinn 3 i arbeidsoperasjonenes rekkefølge
- Arbeidsoperasjonenes rekkefølge må overholdes.

Tips

- » Tips, henstillinger (ikke skader på maskinen) presenteres slik.

1.3 Symboler og markeringer

Alle henstillinger ang. sikkerhet og advarsler skal overholdes! Når du arbeider, må du alltid opptre forsiktig for å unngå ulykker, personskader og materielle skader!

Hvordan henstillingene ang. sikkerhet er bygget opp



SIGNALORD

Type fare og -kilde

Potensielle konsekvenser

- Tiltak for å unngå fare

Farenivå

Farenivå	Sannsynlig forekomst	Konsekvenser dersom henstillingene ikke overholdes
 FARE	Umiddelbar	død, alvorlig kroppsskade
 ADVARSEL	Mulig	død, alvorlig kroppsskade
 FORSIKTIG	Mulige	lettere kroppsskader
OBS!	Mulige	skader på eiendom

1.4 Begrensning i ansvar

For skader og følgeskader forårsaket av at de følgende punktene ikke er overholdt, tar ikke Electrostar GmbH på seg noe ansvar:

- Når ikke instruksjonene blir fulgt
- Bruk av uautoriserte deler/ikke-originale reservedeler/reservedeler som ikke oppfyller produsentens spesifikasjoner
- Uautoriserte endringer, tillegg eller ombygging av maskinen

1.5 Garanti

Reglene som beskrives i Electrostar GmbHs generelle vilkår gjelder.

1.6 Opphavsrett

Betjeningsanvisningens opphavsrett tilhører Electrostar GmbH og er beskyttet.

Betjeningsanvisningen inneholder instruksjoner og tegninger, hhv. utsnitt av tegninger av teknisk art som ikke får reproduseres, verken delvis eller i sin helhet, distribueres eller brukes uten autorisasjon til konkurranseformål, eller formidles til andre.

Electrostar GmbH forbeholder seg retten til å gi samtykke til bruk i publisering eller distribusjon av kopier eller informasjon fra denne anvisningen til tredjeparter.

For brudd på opphavsretten vil produsenten ha krav på erstatning for påførte skader. Vi forbeholder oss retten til å fremme ytterligere krav.

1.7 Målgruppe

Innholdet i denne betjeningsanvisningen er rettet mot feiemaskinens brukere.

2. Sikkerhet

Ta hensyn til følgende henstillinger for å unngå feil på funksjoner, skader og negative helseeffekter!

2.1 Bruk i strid med det maskinen er beregnet på

Feiemaskinene haaga 677 / 697 / 697 er kun beregnet på fjerning av smuss fra vei, slik som løv, gress, flis, sand og liknende smuss fra flate og harde overflater.

Enheten er egnet for kommersiell bruk, f.eks. på hotell, skoler, sykehus, fabrikker og kontorer.

2.2 Bruk i strid med det maskinen er tiltenkt brukt til

Alt annet enn den bruken som er beskrevet i avsnittet „Bestimmungsgemäße Verwendung“ er i strid med det maskinen er beregnet på å brukes til. B Bare maskinens bruker er ansvarlig for skader som følger av slik bruk.

Feiemaskinen får ikke benyttes til feiing av farlige, brennbare eller glødende materiale (sigaretter og fyrstikker), væsker, eksplosivt eller farlig støv (Ex), syrer eller løsningsmidler.

Feiemaskinen får heller ikke brukes til å feie vann, betong, mørtel, sement eller støv som inneholder gips.

Heller ikke fuktig avfall som snø, stallgjødsel, kumøkk og gjøremete materialer som f.eks avføring får feies opp med feiemaskinen.

Feiemaskinen får ikke benyttes i eksplosjonsfarlige områder eller som et transportmiddel.

2.3 Brukerens ansvar

En bruker er enhver fysisk eller juridisk person som bruker feiemaskinen eller gjør den tilgjengelig for bruk av andre og er under bruk ansvarlig for sin egen og andres sikkerhet.

- Hold tilsyn med barn i nærheten av arbeidsmiljøet, for å sikre at de ikke leker med maskinen.
- Mindreårige får ikke arbeide med maskinen. Unge over 16 år som får opplæring under tilsyn er unntatt fra regelen.

- Personer, hvis reaksjonsevnen er påvirket av f.eks. medikamenter, alkohol eller narkotika, får ikke utføre arbeid med maskinen.
- Personer som ikke kan anstrenge seg på grunn av sin helsetilstand, får ikke utføre noe arbeid med maskinen.
- Skift ut skilt på maskinen som har blitt uleselige.

2.4 Generelle henstillinger ang. sikkerhet

- Oppbevar emballasjemateriale utilgjengelig for barn. Fare for kvelning!
- Gå ikke med langt, utslått hår, slips, løstsittende klær eller smykker, inkludert ringer når du arbeider med maskinen.
- Vær under omgang med feiemaskinen påpasselig med at det er fare for personskader som følge av at en blir hengende eller at deler av klespluss blir dratt inn i maskinen.

2.5 Generelle anvisninger ang. sikkerhet for batteri, ladesokkel og lader



FARE

Livsfare på grunn av elektrisk støt!

Feil håndtering av laderen vil kunne føre til dødsfall på grunn av elektrisk støt.

- Bruk aldri en defekt eller skadet lader.
- Åpne eller demonter laderen aldri.
- Kontroller jevnlig laderens tilkoblingskabel for skader. Hvis tilkoblingskabelen er skadet, så trekk straks i støpselet.



FARE

Livsfare pga. eksplosjon!

Laderen og feiemaskinen vil kunne generere gnister som kan antenne støv eller damper. Det kan f.eks. oppstå koblingsgnister når av-/på-bryteren trykkes på.

- Bruk aldri laderen og feiemaskinen i eksplosjonsfarlige omgivelser, dvs. i omgivelser der det finnes brennbare væsker (damper), gasser eller støv (EX).



ADVARSEL

Fare for personskade eller ulykke ved håndtering av batteriet!

Feil håndtering av batteriet vil kunne føre til forskjellige farlige situasjoner. Følgende punkter må overholdes:

- Beskytt batteriet mot direkte sollys, varme, åpen ild og elektriske gnister.
- Ikke røyk i batteriets umiddelbare nærhet.
- Utsatt aldri batteriet for mikrobølger eller høyt trykk.
- Ikke lad batteriet ved temperaturer på under 0 °C.
- Kast aldri batteriet på et bål.
- Lad aldri og bruk aldri et defekt, skadet eller deformert batteri.
- Åpne aldri batteriet og skad eller slipp det aldri ned.
- Oppbevar batteriet utilgjengelig for barn.



ADVARSEL

Fare for personskade eller ulykke på grunn av væskelekkasje fra batteriet!

Lekkasje av batterivæske vil kunne forårsake hudirritasjon, forbrenninger og etseskader.

- I tilfelle utilsiktet kontakt, så vask de berørte delene av kroppen med rikelig med vann og såpe.
- Får du væsken i øynene dine, må du ikke gni, men skylle øynene med rikelig med vann i minst 15 minutter. Få ytterligere medisinsk hjelp.
- Forsikre deg om at du håndterer batteriet på en trygg måte.

NO


ADVARSEL
Fare for personskade eller ulykke ved håndtering av laderen!

Gal håndtering av laderen vil kunne føre til at forskjellige farlige situasjoner oppstår. Følgende punkter må overholdes:

- Foreta elektrisk tilkobling bare til en forskriftsmessig installert elektrisk kontakt.
- Etter at du har brukt laderen, trekker du støpselet ut av kontakten.
- Brannfare! Får ikke driftes på en lett brennbar overflate (f.eks. papir, tekstiler) eller i et lett antennelig miljø.
- Hvis det oppstår røyk eller brann i laderen, så trekk straks ut støpselet.
- For at den skal kunne kjøles ned uhindret, så ikke dekk til laderen.
- Legg og merk tilkoblingskablene på en slik måte at de ikke kan bli skadet og slik at ingen kan bli utsatt for fare - unngå snublefare!

OBS!

Feil håndtering av og ukyndig omgang med batteri, lader og ladekontakt vil kunne føre til skade på eiendom eller utstyr. Følgende punkter må overholdes:

- Bruk batteriet bare sammen med feiemaskinen og produsentens lader.
- Får kun brukes til lading av geometrisk egnede batterier i henhold til verdiene i kapittel „3. Technische Daten“.
- Koble bare laderen til den nettspenningen og frekvensen som er angitt på typeskiltet.
- Ikke trekk støpselet ut av kontakten ved å trekke i tilkoblingskabelen, trekk alltid i selve støpselet.
- Få en skadet tilkoblingskabel reparert av en kvalifisert elektriker.

OBS!

- Bruk og oppbevar laderen kun i lukkede og tørre rom. Beskytt laderen mot regn og fuktighet.
- Bruk laderen og batteriet bare i de angitte temperaturområdene i henhold til verdiene i kapittel „3. Technische Daten“.
- Koble (kortslutte) aldri laderens kontakter til metallgjenstander (f.eks. nagler, mynter, smykker). Laderen kan bli skadet av kortslutning.
- La aldri (kortslett) batteripolene eller kontaktene til ladekontakten komme i kontakt med metallgjenstander (f.eks. nagler, mynter, smykker). Batteriet eller feiemaskinens elektronikk vil kunne bli skadet av kortslutning.
- Ikke bruk transportbeholdere av metall til batteriet.
- Beskytt batteriet mot regn og fuktighet.
- Batteritilkoblingskabelen kan kobles fra i lagringsperioder på ca. 2 måneder eller mer uten å etterlade batteriet. Informasjon om lagring og oppbevaring, samt om frakobling av batteriet, finner du i kapitlene „10.3 Lagerung/Aufbewahrung“ og kapitlene „10.2 Akku-Anschlussleitung abklemmen“ i denne betjeningsanvisningen.
- I lagringsperioder på ca. 6 måneder eller mer, må batteriet være fulladet på forhånd for å opprettholde batteriets ytelse. Informasjon om lading av batteriet finner du i kapittel „6.3 Akku laden“ i denne betjeningsanvisningen.

2.6 Henstillinger ang. fare på maskinen

Følgende piktogrammer er festet til feiemaskinen, hhv. typeskiltet:



FORSIKTIG

Vær påpasselig med å overholde de henstillingene ang. sikkerhet som er beskrevet i betjeningsanvisningen.



Betjeningsanvisning

Les nøye gjennom betjeningsanvisningen før du tar maskinen i bruk.



Fare for å bli trukket inn og komme i klem

Når du arbeider i forbindelse med drift, feilsøking, vedlikehold og rengjøring er det en risiko for å bli trukket inn i maskinen og skadet av roterende deler. Ta hensyn til anvisningene ang. sikkerhet som er beskrevet i bruksanvisningen.



Lader og batteri

Bruk bare laderen som følger med feiemaskinen og er godkjent av produsenten til å lade batteriet.

2.7 Personlig verneutstyr

Under arbeidet er det å ha på seg personlig verneutstyr nødvendig for å redusere helsefarene. Derfor:

- Før arbeidet starter må det nevnte verneutstyret settes på som seg hør og bør og en må beholde dette på så lenge arbeidet varer.



Solide sko

Bruk solide sko med sklisikre såler med godt grep.



Solide vernehansker

Ha på deg solide vernehansker.



Støvmaske

Ha på deg støvmaske.

3. Tekniske data

Grunnleggende data som gjelder feiemaskinen haaga 677/697/697 pluss

Tekniske data	677	697	697 pluss
feiebredde i millimeter [mm]	770	970	970
Feieytelse i kvadratmeter pr. time [m ² /h]	3600	4100	4100
Oppsamlingskapasitet for oppsamleren for oppfeiet materiale i liter [l]	50	50	50
Vekt i kilo [kg]	21	22	22
Driftstid ved full batterieffekt* ca. min	90	90	120
Maks. driftstemperatur	-10 °C til 40 °C	-10 °C til 40 °C	-10 °C til 40 °C

Informasjon ang. støy og vibrasjoner (målt iht. EN 60335-2-72)	(målt iht. EN 60745-2-6)		
	677	697	697 pluss
Lydtrykknivå L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Lydeffektnivå L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Usikkerhet for de angitte lydnivåene (2006/42/EU)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

*Fastsatt i driftstilstand for den nominelle maksimale hastigheten ved en omgivelsestemperatur på 20 °C/avhengig av overflaten som bakken består av.

Vibrasjonsinformasjon (målt i henhold til EN 60335-2-72)	677	697	697 pluss
Venstre håndtak, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Høyre håndtak, a _h			
Usikkerhet (K) (RL 2006/42/EU)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

Batteri	677	697	697 pluss
Spenning [V]	12	12	12
Effekt [Ah]	12	12	14
Vekt i kilo [kg]	3,8	3,8	4,0
Maksimalt temperaturområde			
Drift	fra -10 °C til 50 °C		
Lading	fra 0 °C til 40 °C		
Oppbevaring	fra -10 °C til 40 °C		

Lader	677/697/697 pluss
Inngangsspenning	230 V AC/50 Hz
Utgangsspenning [V]	12
Endelig ladespenning [V]	13,8
Ladestrøm [mA]	2 500
Vekt i gram [g]	540
Maksimalt temperaturområde	
Drift	fra 0 °C til 25 °C
Oppbevaring	fra -25 °C til 70 °C

4. Oppbygging og funksjon

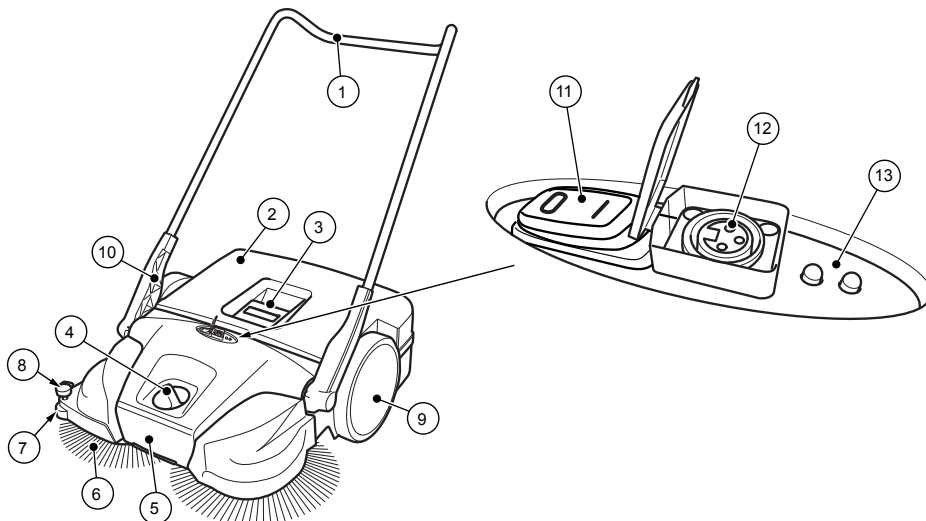


Fig. 1: Komponentoversikt 1

Pos.-nr.	Komponent
1	Skyvebøyle
2	Oppsamler for oppfeiet materiale
3	Beholderhåndtak
4	Høydejustering av flatkoster
5	Håndtak til bæring
6	Flatkoster
7	Føringsrull på siden
8	Nedeholder
9	Løpehjul
10	Håndtaksbeslag
11	På-/av-bryter
12	Ladekontakt
13	LED-visning

Enhetens batteridrift tas i bruk ved å trykke på av-/på-bryteren (11) og flyttes fremover og ved skyving over skyvebøylen (1). Mens maskinen beveger seg framover, frakter de to flatkostene (6) med hjelp av feieleppen (16) det oppfeiede materialet i retning oppsamler for oppfeiet materiale (2).

Feielepsene til fint smuss (14) frakter resten av det oppfeiede materialet til oppsamleren for oppfeiet materiale (24) som er installert i enheten, og som må være tilstrekkelig oppladet for at enheten skal kunne fungere optimalt.

» Informasjon om lading av batteriet finner du i kapittel „6.3 Akku laden“ i denne betjeningsanvisningen.

Under batteriets drift vises feiemaskinens aktuelle driftsstatus på LED-visningen (13).

» Informasjon om batteridrift og LED-visning finnes i kapittel „7.4 Akkubetrieb und LED-Anzeige“ i denne betjeningsanvisningen.

I tillegg kan enheten midlertidig også brukes uten elektrisk drift, og det selv når batteriet er nesten utladet.

» Informasjon om manuell betjening finner du i kapittel „7.6 Manueller Betrieb“ i denne betjeningsanvisningen.

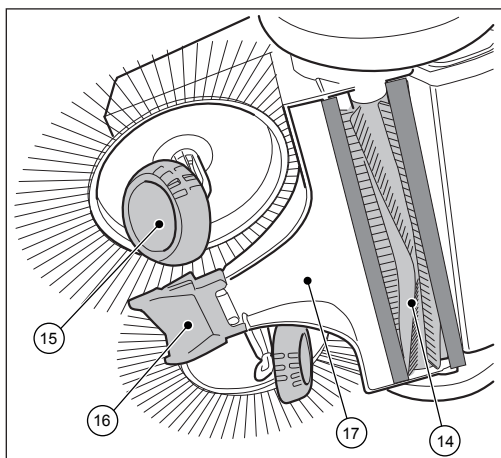


Fig. 2: Komponentoversikt 2

Pos.-nr.	Komponent
14	Feievalser til fint smuss
15	Skråhjul
16	Feieleppe
17	Feieplate

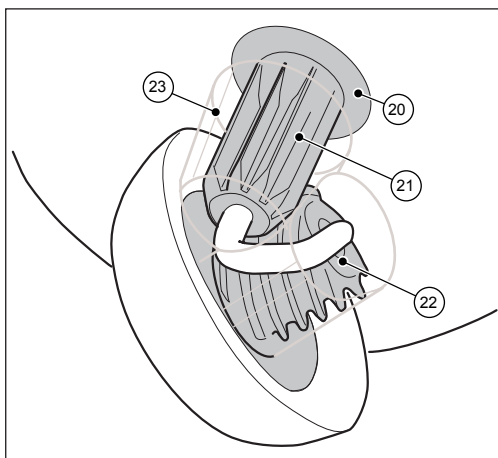


Fig. 4: Komponentoversikt 4

Pos.-nr.	Komponent
20	Koblingshus
21	Tannhylse
22	Tennene på skråhjulet
23	Drivverksbeskyttelse

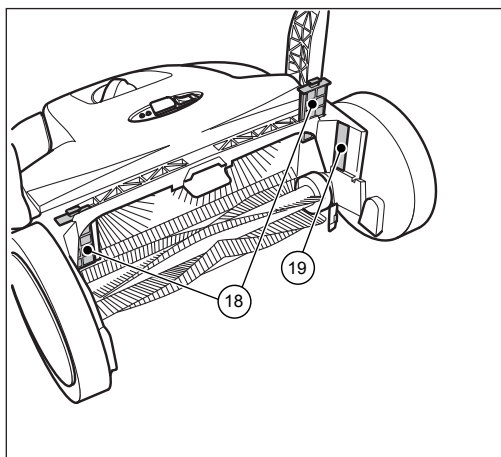


Fig. 3: Komponentoversikt 3

Pos.-nr.	Komponent
18	Støvfilter
19	Typeskilt

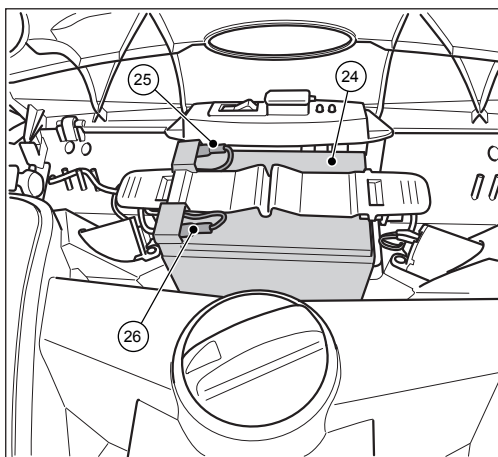
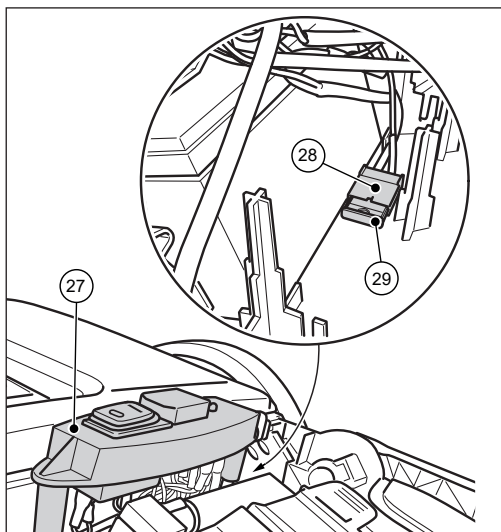


Fig. 5: Komponentoversikt 5

Pos.-nr.	Komponent
24	Batteri
25	Batteritilkoblingsledning (rød +)
26	Batteritilkoblingsledning (blå -)


Fig. 6: Komponentoversikt 6

Pos.-nr.	Komponent
27	Bryterplate
28	Sikringsholder
29	Sikring F1

» Bildet viser komponentene med åpen eller fjernet deksel.

5. Transport/å transportere

5.1 Levering

OBS!

Få umiddelbart av føreren som leverer pakken bekreftelse i tilfelle synlig skade på den ytre emballasjen. Dersom du oppdager skader som er påført under frakt først når du pakker ut maskinen, skal dette meldes fra om skriftlig til spedisjonsforetaket innen 24 timer etter levering, for å gjøre dette ansvarlig for skaden.

5.2 Leveransens omfang

- Maskin
- Skyvebøyle
- To håndtaksbeslag (ferdigmonterte)
- Lader med strømkontakt
- Betjeningsanvisning

5.3 Håndtering av emballasjemateriale

- Sørg for at emballasjemateriale avhendes på en miljøvennlig måte.
- Følg lokalt/regionalt gjeldende forskrifter.

5.4 Oppbevaring av feiemaskin

OBS!

Ukyndig oppbevaring, f.eks. i et fuktig miljø, med tilkoblet batteritilkoblingsledning eller et utilstrekkelig ladet batteri vil kunne skade feiemaskinen. Informasjon ang. lagring og oppbevaring av enheten finner du i kapitlet „10. Außerbetriebnahme Lagerung/ Aufbewahrung“.

- » Skyvebøylen kan demonteres fra enheten for plassbesparende oppbevaring. Informasjon om demontering av skyvebøylen finner du i kapitlet „10.1 Schiebebügel demontieren“ i denne betjeningsanvisningen.

5.5 Å bære maskinen

FORSIKTIG

Fare for personskader dersom skyvebøylen velter!

Dersom skyvebøylen velter, vil det kunne føre til personskader, slik som f.eks. at fingre kommer i klem eller bruker eller andre påføres sår.

- Hold i maskinen på en slik måte når du bærer den at ikke skyvebøylen kan velte.

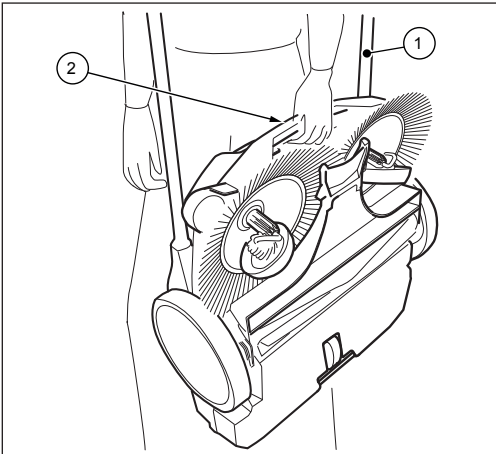


Fig. 7: Å bære maskinen

1. Bikk skyvebøylen (1) flatt framover.
2. Ta tak i håndtaket på maskinen (2).
3. Bær maskinen på en slik måte at flatkostene peker bort fra kroppen.

5.6 Å frakte maskinen i bil

FORSIKTIG

Fare for personskader som følge av ukyndig frakt av maskinen!

En maskin som beveger seg hit og dit, glir av gårde eller velter vil kunne påføre brukeren eller andre personer skader.

- Fest maskinen med en strekksele (stropp) for å hindre glidning og bevegelser hit og dit.

1. Plasser maskinen på et egnet sted i bilen.
2. Fest maskinen ved hjelp av strekksele (stropp).
 - » For plassparende transport i kjøretøyer kan skyvebøylen demonteres fra enheten. Informasjon om demontering av skyvebøylen finner du i kapitlet „10.1 Schiebebügel demontieren“ i denne betjeningsanvisningen.

OBS!

- Ukyndig transport vil kunne føre til skader på feiemaskinen.
- For å beskytte batteriet, så ikke la feiemaskinen bli liggende i et oppvarmet kjøretøy.
- Forsikre deg om at enheten heller ikke blir koblet inn tilfeldig under transport. For å gjøre det, så trekk om nødvendig den blå batteritilkoblingsledningen ut av batteriet. Informasjon om frakobling av batteriet finner du i kapittel „10.2 Akku-Anschlussleitung abklemmen“ i denne betjeningsanvisningen.

6. Idriftssetting

6.1 Monter skyvebøyle

⚠ FORSIKTIG

Fare for personskader dersom skyvebøylen velter!

Dersom skyvebøylen velter, vil det kunne føre til personskader, slik som f.eks. at fingre kommer i klem eller bruker eller andre påføres sår.

- Hold i maskinen på en slik måte når du bærer den at ikke skyvebøylen kan velte.

Skyvebøylen kan justeres etter brukerens kroppshøyde i to trinn (A) og (B).

» (A): Nedre trinn

» (B): Øvre trinn

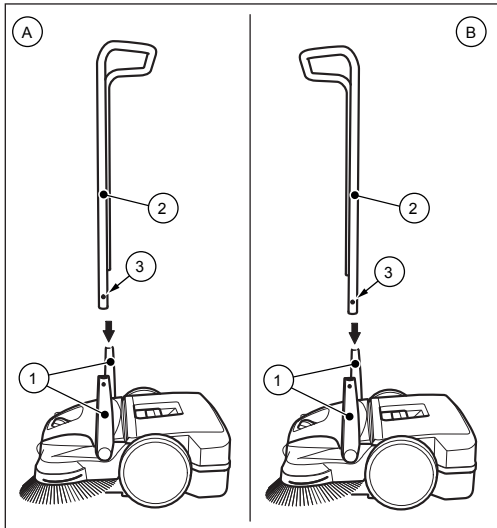


Fig. 8: Montering av skyvebøyle

1. Vri håndtaksbeslagene (1) til i vertikal stilling.
2. Trykk inn sperrefjærene (3) på begge sider av skyvebøylen.

3. Skyv skyvebøylen (2) samtidig inn i begge håndtaksbeslagene.
 - » For å gjøre det, må skyvebøylen før innføring i håndtaksbeslagene bøyes omlag 10 cm. ut av hverandre.
4. Skyv skyvebøylen (2) så langt inn i håndtaksbeslagene at sperrefjærene festes.

6.2 Sett inn batteritilkoblingsledningen

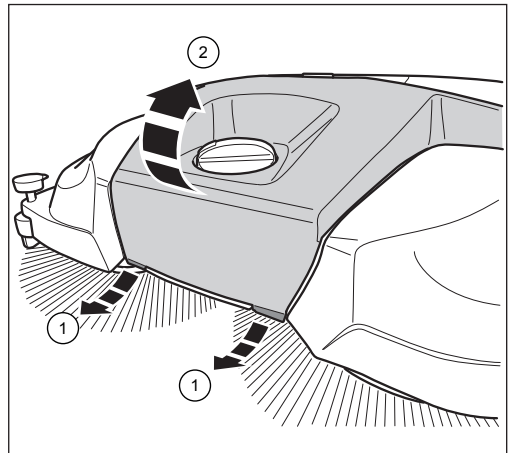


Fig. 9: Åpne dekslet

⚠ FORSIKTIG

Fare for personskade dersom feiemaskinen settes i gang av vanvare!

Når du kobler til batteritilkoblingsledningen er det risiko for å bli trukket inn i maskinen som følge av at den settes i gang av vanvare.

- Før du kobler til batteriet, må du forsikre deg om at av-/på-bryteren på enheten er i posisjon "0".

» For å unngå selvutladning av batteriet, kobles når det leveres eller lagres i mer enn ca. 2 måneder den blå batteritilkoblingsledningen fra stikkappen på batteriet.

1. Trekk tappen (1) på framre underkant av dekslet (2) et stykke frem.
2. Bikk dekslet (2) opp.

NO

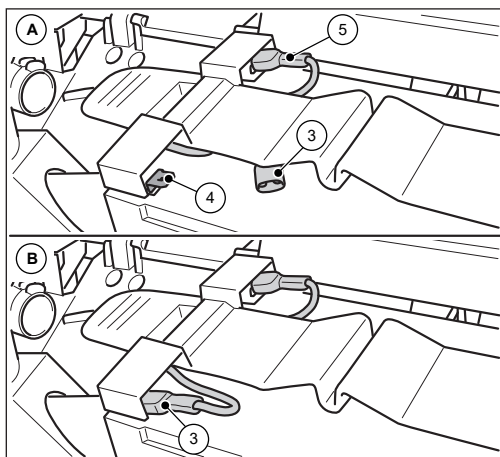


Fig. 10: Sett inn batteritilkoblingsledningen

3. Sett den blå batteritilkoblingsledningen (3) fullstendig på batteriets stikktapp (4)
 - » (A): Batteritilkoblingsledningen ikke koblet til.
 - » (B): Batteritilkoblingsledningen koblet til.
 - » Den røde batteritilkoblingsledningen (5) er stukket inn ved levering.

OBS!

Forsikre deg ekstra godt om at den røde batteritilkoblingsledningen (5) er koblet til fullstendig og på riktig måte. En tilkoblingskabel som er feilkoblet til batteriet vil kunne skade enheten og medføre at garantien settes ut av kraft.

4. Lukk dekslet (2) og lås dette ved hjelp av fanene (1).

6.3 Lad batteriet

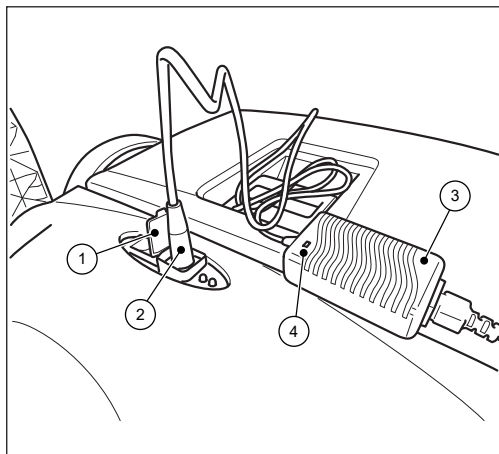


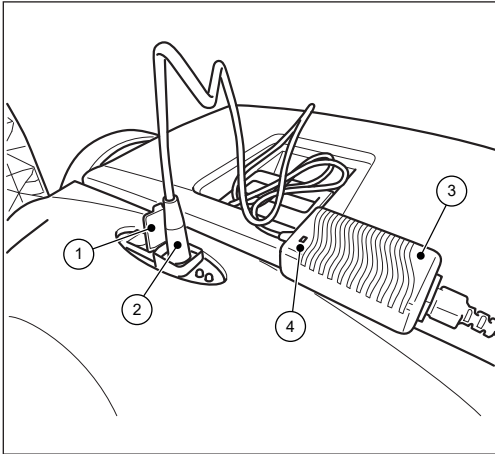
Fig. 11: Koble til laderen

- » Det anbefales å lade batteriet helt før du bruker det for første gang.
- » Laderen (3) er utstyrt med en helelektronisk spennings- og strømbegrensning. Derigjennom vil et tilkoblet batteri alltid holdes optimalt oppladet. Dette forhindrer at batteriet blir overoppladet.
- » Lading av batteriet forutsetter at tilkoblingsledningene til batteriet er riktig tilkoblet. Informasjon ang. tilkobling av batteriet finner du i kapitlet „6.2 Akku-Anschlussleitung anklennen“ i denne bruksanvisningen.

OBS!

- Feiemaskinen får ikke kobles inn under ladeprosessen. Dette vil kunne skade feiemaskinens elektriske komponenter.
- Før du lader, så sjekk laderens støpsele og tilkoblingskontakten på feiemaskinen for fremmedlegemer som f.eks. strømførende gjenstander. Skader på enheten på grunn av kortslutning og kabelbrann.

1. Åpne den beskyttende kappen (1) på ladekontakten på feiemaskinen.


Fig. 12: Koble til laderen

2. Sett støpselet (2) på laderen (3) inn i ladekontakten på feiemaskinen.
3. Koble strømledningen på laderen (3) til en 230 V forsyningstilkobling.
- » Under ladeprosessen lyser LED-visningen (4) på **laderen** "oransje". Når batteriet er fulladet, skifter LED-visningen (4) på **laderen** til "grønt".
- » Ladetiden avhenger i hovedsak av SOC-verdien (ladetilstanden) som batteriet har før ladeprosessen settes i gang. Hvis batteriet ikke blir ladet over lengre tid, synker ladetilstanden, noe som øker ladetiden. En full ladeprosess kan ta opp til ca. 7 timer. Vær oppmerksom på angivelsene på ytteremballasjen eller på klistremerket som er festet til feiemaskinen før levering.

OBS!

For å oppnå en optimal levetid og for å minimere aldringsprosessen, må du lade batteriet minst annenhver måned i ca. 10 timer. Et fulladet batteri reduserer risikoen for dyp utladning og uopprettelig skade på battericellene. Batteriet kan også lades opp igjen etter en kort brukstid på ca. 15 minutter.

7. Betjening



ADVARSEL

Fare for kuttskader pga. skår av glass, metall eller andre skarpe materialer!

Når oppsamleren for oppfeiet materiale skal tømmes, vil det kunne oppstå kuttskader pga. skår av glass, metall eller andre skarpe materialer.

- Ha på deg foreskrevet personlig verneutstyr!



FORSIKTIG

Helsefare forårsaket av støv som oppstår under feiing!

Å puste inn støv kan være skadelig for helsen.

- Ha på deg foreskrevet personlig verneutstyr!

7.1 Før arbeidet settes i gang

- Test hvorvidt maskinen virker som den skal før arbeidet settes i gang.
- Sjekk at skyvebøylen sitter godt i håndtaksbeslagene.
- Sjekk at oppsamleren for oppfeiet materiale sitter godt og er i god stand.
- Sjekk de tallerkenformede kostene og feiebørsten til fint smuss for grener, opprullede tråder og snorer, stoffer med lange fibre osv. og fjern om nødvendig slike.
- Sjekk flatkostene og feievalsene for fastklemt deler eller tilsmussing.
- Sjekk håndtakene for tilsmussing og gjør dem om nødvendig rene.
- Kontroller om på-/av-bryteren når som helst enkelt kan vris til "0"-posisjon.
- Sjekk om det finnes fremmedlegemer på feiemaskinens laders tilkoblingskontakt.

OBS!

Det får ikke finnes noen strømførende gjenstander på, hhv. i laderens tilkoblingskontakt. Skader på enheten på grunn av kortslutning og kabelbrann. Hold den beskyttende klaffen på laderens tilkoblingskontakt bestandig lukket.

7.2 Høydeinnstilling av flatkoster

Dreihåndtaket for høydeinnstilling av flatkostene er plassert midt på den framre delen. Med høydejusteringen blir flatkostene stilt inn for den overflaten som skal feies. Trinnene er basert på erfaring og bør tolkes tilsvarende (som referanseverdier). Derfor må en under feiging tilpasse trinnene alt etter overflate.

- Trinn 1-2: Til alle jevne, harde overflater (f.eks. asfalt, betong, plattinger...)
- Trinn 3-4: Til fuktige blader, sand, ujevne overflater, f.eks. betongplater)
- Trinn 5-7: Til svært forurensede flater og ujevne flater
- Trinn 8: Bare nødvendig dersom de tallerkenformede kostene er ekstremt slitte (f.eks. hvis de tallerkenformede kostene ikke er i kontakt med overflaten som skal feies i trinn 1)

OBS!

Trykk ikke flatkostene for hardt mot bakken. For mye kontaktrykk fører til økt slitasje og redusert batterilevetid. For mye kontaktrykk øker også skyvemotstanden og vil kunne påvirke rengjøringsresultatet negativt.

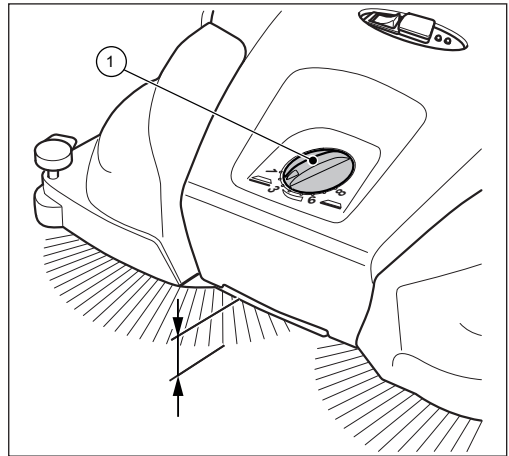


Fig. 13: Innstilling av flatkostenes høyde

- Still inn på det trinnet du har behov for:
- Vri dreiehåndtaket (1) mot venstre for å redusere trinnet.
- Vri dreiehåndtaket (1) mot høyre for å øke trinnet.
- » Løft maskinen litt etter bærehåndtaket. Slik gjør du høydejusteringen enklere.



7.3 Still inn nedholderen

Med nedholderen stilles høyre tallerkenformede kost på de ytterkantene som skal feies, f.eks. mot vegger eller fortauskanter.

OBS!

Dersom nedholderen ikke er stilt rett inn til lave kanter, vil det kunne oppstå overdreven slitasje. Nedholderen får ikke ripe mot underlaget.

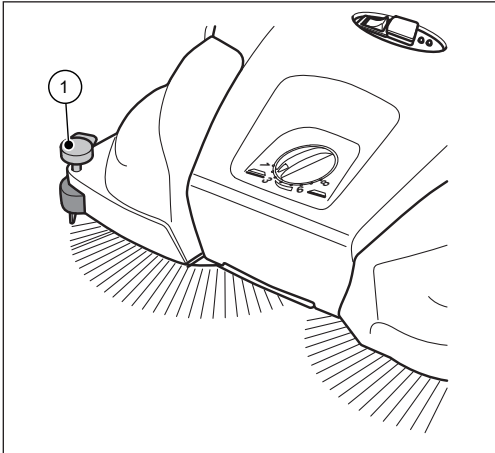


Fig. 14: Innstilling av nedholder

Feiing av kanter og hjørner

- Trykk ned håndtaket (1) på nedholderen.

Arbeid på flater

- Trekk opp håndtaket (1) på nedholderen.

7.4 Batteridrift og visning

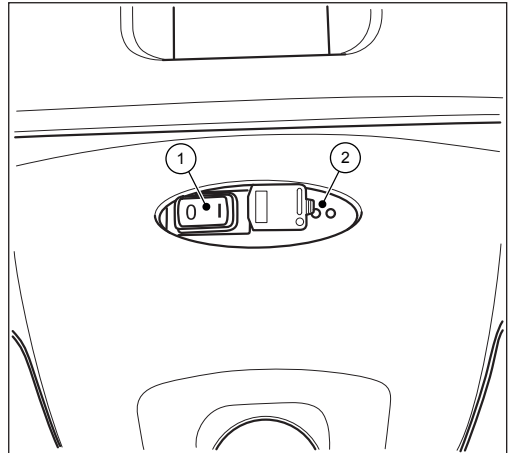


Fig. 15: Betjening og visning

LED-visningen (2) gir informasjon om gjeldende driftsstatus for feiemaskinen i batterimodus.

- Plasser feiemaskinen på den overflaten som skal feies.



FORSIKTIG

Ikke betjen av-/på-bryteren med foten.

Hvis feiemaskinen vipper når de tallerkenformede kostene settes i drift, vil det kunne oppstå skader som følge av fall eller snubling.

- Koble feiemaskinen inn eller ut utelukkende for hånd.
- Koble feiemaskinen inn ved å vri på-/av-bryteren (1) til posisjon "I".

De tallerkenformede kostene og børstene til fint smuss begynner å rotere. Dersom batteriet er tilstrekkelig oppladet, lyser den grønne LED-lampen på LED-displayet (2) under batteriets drift.

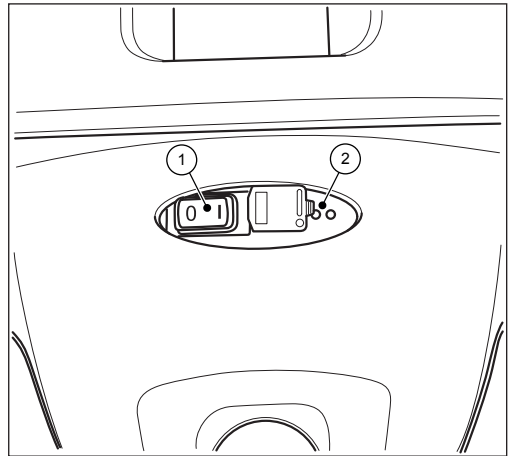
- Før maskinen over skyvebøylen med begge hender.
- Skyv maskinen med vanlig skritthastighet framover.
- Koble ut feiemaskinen ved å vri på-/av-bryteren (1) til posisjon "0".
- Tøm oppsamleren for oppfeiet materiale ved behov, vennligst se avsnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ i kapittel 7.7 i denne betjeningsanvisningen.
- » Tøm oppsamleren for oppfeiet materiale med jevne mellomrom for å oppnå perfekte feieresultater.

OBS!

- Hvis de tallerkenformede kostene roterer saktere, eller dersom den røde lysdioden på LED-skjermen (2) lyser under bruk, indikerer dette at batteriet begynner å bli utladet. Koble ut enheten og lad batteriet.
- Hvis batteriladingen er for lav, kobles enheten ut av den innebygde elektronikken. Den røde LED-lampen på LED-displayet (2) blinker når dette skjer. Koble ut enheten og lad batteriet. Garantien utløper ved kraftig utlading!
- Gjør feiemaskinen og støvfilteret rene etter endt arbeid, se avsnitt „Gerät reinigen“ i kapittel 9.5 i denne betjeningsanvisningen.
- Lad om nødvendig batteriet helt opp, se avsnittet „Akku laden“ i kapittel 6.3 i denne betjeningsanvisningen.

7.5 Beskyttelse mot overbelastning

For å unngå skade er motorene utstyrt med overbelastningsbeskyttelse. Hvis feiemaskinens elektronikk kobles ut etter kort tid, skyldes dette for stor belastning på motorene. Feiebørsten til fint smuss og den tallerkenformede kosten må deretter kontrolleres for bevegelsesfrihet og hindringer som f.eks. oppfangede steiner, opprullede tråder og liknende må elimineres.

**Fig. 16: Betjening og visning**

- Etter at overbelastningsbeskyttelsen er utløst, så slå av feiemaskinens elektronikk ved å vri på-/av-bryteren (1) til posisjon "0".

⚠ FORSIKTIG**Fare for personskade dersom feiemaskinen settes i gang av vanvare!**

Når du arbeider med feiemaskinen er det en risiko for å bli trukket inn i maskinen ved at enheten kobles inn utilsiktet.

- Forsikre deg om at maskinen idet hindringer elimineres ikke kobles inn av vanvare. For å gjøre det, så trekk om nødvendig den blå batteritilkoblingsledningen ut av batteriet. Se avsnitt „Akku-Anschlussleitung abklemmen“ i kapittel 10.2 i denne betjeningsanvisningen.

1. Finn og fjern hindringen; se avsnitt „Blockierung beseitigen“ i kapittel 9.3 i denne håndboken.
2. Om nødvendig så koble på nytt til den blå batteritilkoblingsledningen. Se avsnitt „Akku-Anschlussleitung anklennen“ i kapittel 6.2 i denne betjeningsanvisningen.

3. Koble inn feiemaskinen ved å flytte av-/på-bryteren til "I" -posisjon.
4. Sjekk hvorvidt enheten fungerer som vanlig igjen.

7.6 Manuell drift

Feiemaskinen kan brukes midlertidig uten elektrisk støtte når batteriladingen er lav. Feiemekanismen drives ved at enheten skyves.

- Før maskinen over skyvebøylen med begge hender.
 - Skyv maskinen med vanlig skritthastighet framover.
 - Tøm oppsamleren for oppfeiet materiale ved behov, vennligst se avsnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ i kapittel 7.7 i denne betjeningsanvisningen.
 - Lad helt opp batteriet helt igjen; se avsnitt „Akku laden“ i kapittel 6.3 i denne betjeningsanvisningen.
- » Bruk manuell betjening bare midlertidig i overgangsperioder. Ved batteridrift kan bedre feieresultater oppnås med mindre innsats.

7.7 Tøm oppsamler



ADVARSEL

Fare for kuttskader pga. skår av glass, metall eller andre skarpe materialer!

Når oppsamleren for oppfeiet materiale skal tømmes, vil det kunne oppstå kuttskader pga. skår av glass, metall eller andre skarpe materialer.

- Ha på deg foreskrevet personlig verneutstyr!



FORSIKTIG

Helsefare pga. støv som feies opp!

Under tømning av oppsamleren for oppfeiet materiale vil helsen kunne settes i fare pga. det støvet som er feiet opp.

- Ha på deg foreskrevet personlig verneutstyr!

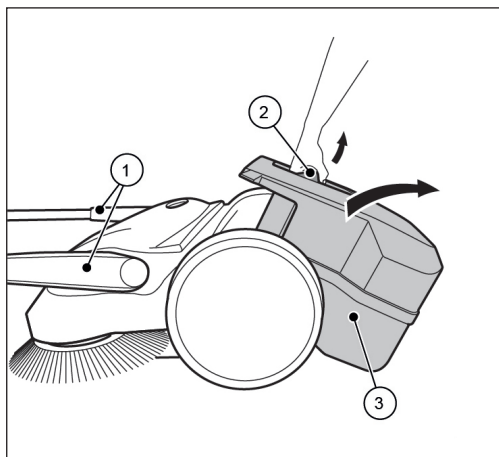


Fig. 17: Tøm oppsamler

- Tøm oppsamleren for oppfeiet materiale etter hver gangs bruk.
 - Tøm oppsamleren for oppfeiet materiale i jevnlige intervaller, for å oppnå et perfekt feieresultat.
1. Sett skivebøylen (1) i skråstillingen fremover.
 2. Dra oppsamleren oppover og bort (3) idet du holder i håndtaket(2).
 3. Tøm oppsamleren (3) helt.
 - » Pass på at også kabinettets kanter er smussfrie.
 4. Sett den tomme oppsamleren (3) inn i maskinen.
 5. Trykk håndtaksgrepet (2) tilbake i utgangsposisjonen.
 - » Du må kunne høre at oppsamleren (3) låses på plass og festes.
 6. Sett skyvebøylen (1) tilbake i betjeningsposisjon.

8. Utbedring av feil



ADVARSEL

Fare for kuttskader pga. skår av glass, metall eller andre skarpe materialer!

Når oppsamleren for oppfeiet materiale skal tømmes, vil det kunne oppstå kuttskader pga. skår av glass, metall eller andre skarpe materialer.

- Ha på deg foreskrevet personlig verneutstyr!



FORSIKTIG

Helsefare forårsaket av støv som oppstår under feiing!

Å puste inn støv kan være skadelig for helsen.

- Ha på deg foreskrevet personlig verneutstyr!



FORSIKTIG

Fare for personskader dersom skyvebøylene velter!

Dersom skyvebøylene velter, vil det kunne føre til personskader, slik som f.eks. at fingre kommer i klem eller bruker eller andre påføres sår.

- Hold i maskinen på en slik måte når du bærer den at ikke skyvebøylene kan velte.



FORSIKTIG

Fare for personskader ved utilsiktet oppstart av feiemaskinen!

Når du arbeider med feiemaskinen er det en risiko for å bli trukket inn i maskinen ved at enheten kobles inn utilsiktet.

- Forsikre deg om at enheten ikke kobles inn utilsiktet mens feil utbedres! For å gjøre det, så trekk om nødvendig den blå batteritilkoblingsledningen ut av batteriet. Se avsnitt „Akku-Änschlussleitung abklemmen“ i kapittel 10.2 i denne bruksanvisningen.

Trass i at det foreskrevde vedlikeholdsarbeidet og testingen av maskinen før bruk overholdes, vil det kunne oppstå feil. Potensielle feil er listet opp i de følgende tabellene i del 1 og del 2 under omtale av årsak og botemiddel.

8.1 Tabell over defekter del 1

Feil	Årsak	Botemiddel
Maskinen går tregt eller urolig	Maskinen er tilsmusset	Gjør feiemaskinen ren, se kapittel 9.5 i avsnitt „Gerät reinigen“
	Kostene er blokkert	Få bukt med blokkering, se kapittel 9.3 i avsnitt „Blockierung beseitigen“
	Kostenes drivverk er tilsmusset	Gjør kostenes drivverk rene, se kapittel 9.5 i avsnitt „Gerät reinigen“
	Høydejusteringen er stillt for dypt inn	Still inn høydejustering, vennligst se kapitlet 7.2 i avsnittet „Höhenverstellung der Tellerbesen“
	De tallerkenformede kostenes pressetrykk er for høyt	Still inn høydejustering, vennligst se kapitlet 7.2 i avsnittet „Höhenverstellung der Tellerbesen“
	Batteriets ladestatus er for lav. LED-visningen på feiemaskinen lyser „rødt“	Lad batteriet, vennligst se kapitlet 6.3 i avsnittet „Akku laden“
	Flatkostene roterer ikke	Kontakt service
Børsten til fint smuss roterer ikke		
Enheden kobler seg ut	De tallerkenformede kostenes pressetrykk er for høyt.	Still inn høydejustering, vennligst se kapitlet 7.2 i avsnittet „Höhenverstellung der Tellerbesen“
	Kostene er blokkert	Gjør feiemaskinen ren, se kapittel 9.5 i avsnitt „Gerät reinigen“
	Overbelastningsvern aktivt	Få bukt med blokkering, se kapittel 7.5 i avsnitt „Überlastschutz“
	Batteriets ladestatus er for lav. Lysdiodevisningen på feiemaskinen blinker „rødt“. Enheden utkoblet gjennom elektronikk.	Lad batteriet, vennligst se kapitlet 6.3 i avsnittet „Akku laden“
	Sikring F1 defekt	Sjekk sikring F1 og skift den ut, se kapittel 8.4 i avsnitt „Sicherung F1 ausbauen und prüfen“
Enheden lar seg ikke lenger kobles inn	Sikring F1 defekt	Sjekk sikring F1 og skift den ut, se kapittel 8.4 i avsnitt „Sicherung F1 ausbauen und prüfen“
	Batteritilkoblingsledningen er trukket ut	Koble til batteritilkoblingsledningen, se kapittel 6.2 i avsnitt „Akku-Anschlussleitung anklemmen“
	Batteriet er kraftig utladet	Kontakt service
Børstene er bøyd	Ukyndig oppbevaring	Rett ut børstene, vennligst se kapitlet 9.4 i avsnittet „Borsten ausrichten“

8.2 Tabell over defekter del 2

Feil	Årsak	Botemiddel
Utilfredsstillende feieresultat	Feieleppen mangler, er løs eller svært slitt	Skift ut feieleppen
	De tallerkenformede kostenes pressetrykk er for høyt	Still inn høydejustering, vennligst se kapitlet 7.2 i avsnittet „Höhenverstellung der Tellerbesen“
	De tallerkenformede kostenes slitasje er sterkt fremstreden	Skift ut de tallerkenformede kostene
	Oppsamleren for oppfeiet materiale er full	Tøm oppsamleren for oppfeiet materiale, se kapitlet 7.7 i avsnitt t „Kehrgutbehälter entleeren“
	Feil bruk av feiemaskinen basert på informasjonen i kapitlet 2.2 i avsnitt „Nicht bestimmungsgemäße Verwendung“	Benytt egnet utstyr til rengjøring, hhv. rengjøringsmiddel

8.3 Utbedring av defekter avvikling

! FORSIKTIG

Fare for personskader ved utilsiktet oppstart av feiemaskinen!

Etter at feil på feiemaskinen er utbedret er det fare for å bli dratt inn i maskinen som følge av at enheten settes i gang av vanvare.

- Før du kobler til batteriet, må du forsikre deg om at av-/på-bryteren på enheten er i posisjon "0".

1. Sett av-/på-bryteren på enheten i "0"-posisjon.
2. Trekk om nødvendig ut den blå batteritilkoblingsledningen fra batteriet.
3. Eliminer feilen i henhold til feilsøkingstabellen.
4. Sett eventuelt inn igjen den blå batteritilkoblingsledningen fra batteriet.
5. Slå på feiemaskinen ved å vri av-/på-bryteren til "I"-posisjon. Sjekk hvorvidt enheten fungerer som vanlig igjen.

8.4 Ta ut sikring F1 og sjekk

Feiemaskinen er utstyrt med en 15 ampere sikring for å beskytte de elektriske komponentene. For å sjekke og skifte ut sikring F1, går du frem slik:

! FORSIKTIG

Fare for personskade eller ulykke på grunn av feil sikringsstyrke!

Dersom feil sikringsstyrke brukes, vil det når enheten er slått av, under ladeprosessen eller når enheten er i drift forekomme at de elektriske komponentene blir overbelastet, noe som kan føre til røykutvikling og brann.

- Skift bare sikringen ut med en ny 15 ampere sikring som er godkjent av produsenten.

! FORSIKTIG

Fare for personskader ved utilsiktet oppstart av feiemaskinen!

Når du arbeider med feiemaskinen er det en risiko for å bli trukket inn i maskinen ved at enheten kobles inn utilsiktet.

- Forsikre deg om at enheten ikke kobles inn ved av vanvare mens du tar ut og kontrollerer sikringen! For å gjøre det, så trekk ut den blå batteritilkoblingsledningen.

OBS!

Bruk av en sikring med høyere eller lavere verdi vil kunne forårsake betydelig skade på enheten.

For å unngå skade, må du bytte ut en sikring som er gått bare med en 15 ampere sikring som er godkjent av produsenten. Bytt bare sikringen når årsaken til feilen er eliminert.

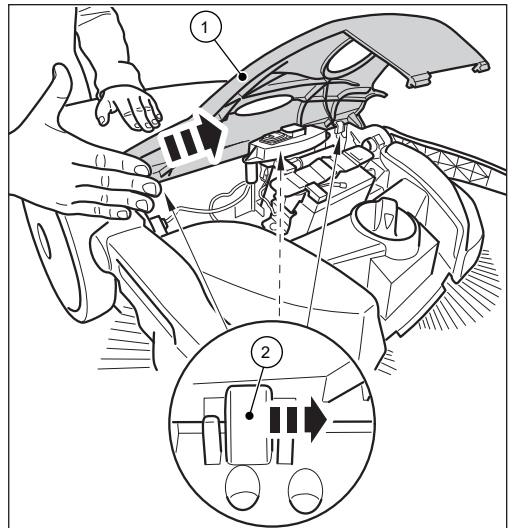


Fig. 18: Demonter dekslet

1. Sett av-/på-bryteren på enheten i "0"-posisjon.

2. Sett skyvebøylen i framoverposisjon, se avsnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ i kapittel 7.7 i denne betjeningsanvisningen.
3. Trekk den blå batteritilkoblingsledningen ut av batteriet, se avsnitt „Akku-Anschlussleitung abklemmen“ i kapittel 10.2 i denne betjeningsanvisningen.
4. Løsne dekslet (1) forsiktig fra hengslene (2) ved å banke med håndflaten forsiktig mot dekslet i pilens retning.

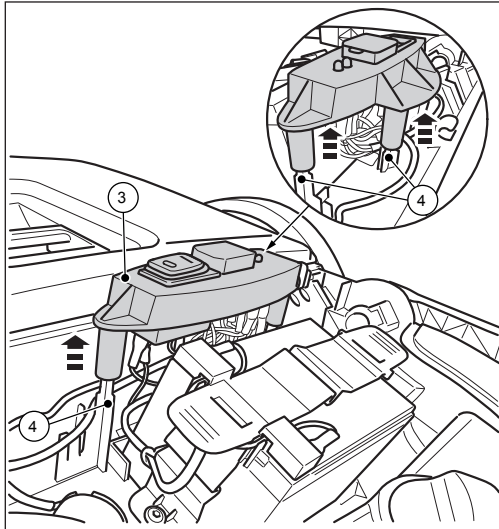


Fig. 19: Demonter bryterplaten

5. Trekk bryterplaten (3) forsiktig oppover fra føringsstiftene (4).
6. Legg bryterplaten (3) med de tilkoblede ledningene til side.

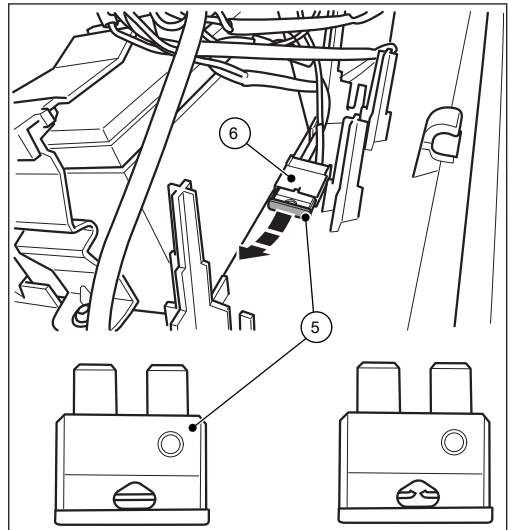


Fig. 20: Sikring F1

7. Trekk sikringen F1 (5) ut av sikringsholderen (6).
8. Kontroller og skift ut sikringen om nødvendig.
 - » Bildet til høyre viser en sikring som har gått.
 - » Bruk bare en sikring med nøyaktig 15 ampere.
 - » Montering utføres i motsatt rekkefølge av demonteringen.

Når du gjør dette, så må du ta hensyn til følgende:

1. Sett på dekslet overfra og fest det deretter ved å varsomt trykke på hengslene.
2. Stikk den blå batteritilkoblingsledningen helt inn på batteriets stikktapp.
3. Slå på feiemaskinen ved å trykke på-/av-bryteren slik at den settes i "I"-posisjon.
4. Sjekk hvorvidt enheten fungerer som vanlig igjen.

OBS!

Dersom sikringen går igjen umiddelbart etter at du har slått på feiemaskinen, så kontakt service.

9. Vedlikehold og rengjøring

ADVARSEL
Fare for kuttskader pga. skår av glass, metall eller andre skarpe materialer!

Når oppsamleren for oppfeiet materiale skal tømmes, vil det kunne oppstå kuttskader pga. skår av glass, metall eller andre skarpe materialer.

- Ha på deg foreskrevet personlig verneutstyr!


FORSIKTIG
Helsefare forårsaket av støv som oppstår under feiing!

Å puste inn støv kan være skadelig for helsen.

- Ha på deg foreskrevet personlig verneutstyr!


FORSIKTIG
Fare for personskader dersom skyvebøylene velter!

Dersom skyvebøylene velter, vil det kunne føre til personskader, slik som f.eks. at fingre kommer i klem eller bruker eller andre påføres sår.

- Hold i maskinen på en slik måte når du bærer den at ikke skyvebøylene kan velte.


FORSIKTIG
Fare pga. rengjøringsmidler!

Rengjøringsmidler kan inneholde skadelige bestanddeler og kan irritere luftveiene og huden.

- Ta hensyn til produsentens sikkerhetsdatablad.
- Unngå søl og dannelse av damptåke.
- Spis, drikk og røyk ikke under arbeidet.
- Unngå kontakt med hud og øyne.


FORSIKTIG
Fare for personskader ved utilsiktet oppstart av feiemaskinen!

Under vedlikeholds- og rengjøringsarbeid på feiemaskinen er det en risiko for å bli trukket inn i maskinen ved at enheten av vanvare kobles inn.

- Enheten må være slått av og koblet fra strømforsyningen før alt av arbeid skal utføres.
- Ikke utfør noe arbeid mens motoren er i gang.
- Av-/på-bryteren må være i posisjon "0".
- Forsikre deg om at enheten ikke vil kunne kobles inn av vanvare under vedlikeholds- og rengjøringsarbeid! For å gjøre det, kobler du - om nødvendig - den blå batteritilkoblingsledningen fra batteriet. Se avsnitt „Akku-Anschlussleitung abklemmen“ i kapittel 10.2 i denne bruksanvisningen.

OBS!

Ukyndig vedlikehold kan føre til skader og forkorte feiemaskinens levetid.

I de følgende avsnittene er det beskrevet vedlikehold og rengjøringsoperasjoner som er som er nødvendige for en optimal og feilfri drift.

Utførelse av det omtalte arbeidet er i enkelte tilfeller tids- og/eller belastningsavhengig. Der intervallene er angitt som frister, i tillegg til driftstimer, gjelder det som måtte oppstå først.

Har du spørsmål ang. vedlikeholdarbeider og intervaller, ber vi deg kontakte produsenten.

9.1 Vedlikeholdsplan

Vedlikeholdsintervall	Vedlikeholdsarbeid
Før arbeidet settes i gang	Test maskinen for hvorvidt den virker som den skal og for evt. skader. Kontakt evt. service
	Sjekk at teleskop-skyvebøylen sitter godt i håndtaksbeslagene.
	Sjekk at oppsamleren for oppfeiet materiale sitter godt og er i god stand.
	Sjekk de tallerkenformede kostene og børstene til fint smuss mht. oppspolt tråd og snorer. Fjern slike om nødvendig.
	Sjekk de tallerkenformede kostene og børstene til fint smuss for fastklemt deler eller tilsmussing.
	Sjekk håndtakene for tilsmussing og gjør dem om nødvendig rene.
	Sjekk at høydejusteringen er stilt rett inn.
	Sjekk innstillingen av feietrykket. Tilpass evt. feietrykket til den overflaten som skal feies.
	Kontroller hvorvidt på-/av-bryteren når som helst enkelt kan vris til "0"-posisjon
	Sjekk om det er fremmedlegemer i tilkoblingsstikkkontakten til laderen på feiemaskinen
Når arbeidet er over,	Sjekk hvorvidt batteriets ladenivå er tilstrekkelig for å kunne utføre feiarbeidet. Lad eventuelt opp batteriet
	Tøm oppsamleren for oppfeiet materiale
	Gjør maskinen ren
	Gjør støvfiltret rent
8 driftstimer	Lad batteriet
8 driftstimer	Gjør kostens drivverk rent
2 måneder	Lad batteriet

9.2 Gjør støvfiltret rent

1. Ta oppsamleren for oppfeiet materiale ut av feiemaskinen, se avsnitt „Kehrgutbehälter entleeren“ i kapittel 7.7 i denne betjeningsanvisningen.

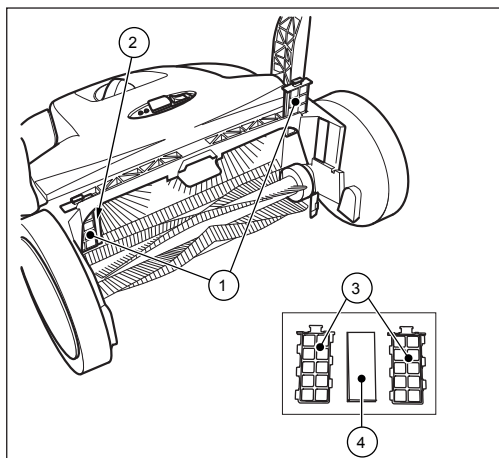


Fig. 21: Å ta ut støvfiltre

2. Dra begge støvfiltrene (1) oppover og ut av føringene (2).
3. Åpne kabinettet av plast (3) på støvfiltrene og ta ut skuminnlegget (4).
4. Bank ut skuminnlegget (4) og gjør dette rent ved hjelp av vann.
5. Sett skuminnleggene etter at de har fått tørke inn i kabinettet av plast igjen.
6. Skyv støvfiltrene tilbake inn i føringene.
7. Sett oppsamleren inn i feiemaskinen.

9.3 Opphev blokkering

- Fjern oppspolt materiale (f.eks. tråd, snorer, stoffer med lange fibre osv.) fra børster og akser.
- Fjern innklemt materiale (slik som f.eks. steiner, grener, løv...).

9.4 Rett ut kostene

⚠ ADVARSEL

Brannfare på grunn av feil håndtering av vifte eller ved bruk av uegnet vifte!

Når børstene skal rettes ut er det fare for brann dersom det under oppvarming oppstår for høye temperaturer.

- Bruk ikke åpen flamme eller brennere til å varme opp børstene!
- Bruk ikke varmluftspistol. Kostene vil kunne smelte pga. for varm luft.

Bøyd bust kan ved hjelp av en innretning som blåser varm luft (f.eks. en hårtørrer) rettes ut igjen etter oppvarming.

- Rett den påslåtte innretningen som blåser varm luft mot busten som er bøyd.
- » Med tilstrekkelig oppvarming, retter busten seg opp igjen.

9.5 Gjør maskinen ren

- Ikke bruk avfettingsmiddel.
 - Bruk ikke sterke vaskemidler.
 - Gjør ikke maskinen ren ved bruk av høytrykksspyler eller under rennende vann. Maskinen får verken dykkes ned i vann eller vaskes med vann.
 - Beskytt lagrene mot fuktighet.
 - Gjør ikke flatkostene og feievalsene til fint smuss rene ved trykkluft.
 - » Den harde luftstrålen vil kunne skade busten.
1. Gjør flatkostene, feievalsene og drivverkene rene med en fuktet fille.
 2. Gjør alle plastdeler rene med en fuktet klut.
 - » Hold batteriet rent, da et skittent batteri kan lades ut over tid på grunn av lekkasjestrømmer gjennom polene.
 3. Gjør støvfiltret rent.

10. Å ta maskinen ut av bruk / Lagring/oppbevaring

10.1 Demonter skyvebøyle

⚠ FORSIKTIG

Fare for personskader dersom skyvebøylen velter!

Dersom skyvebøylen velter, vil det kunne føre til personskader, slik som f.eks. at fingre kommer i klem eller bruker eller andre påføres sår.

- Hold i maskinen på en slik måte når du bærer den at ikke skyvebøylen kan velte.

» For plassparende lagring og oppbevaring, kan skyvebøylen demonteres fra enheten.

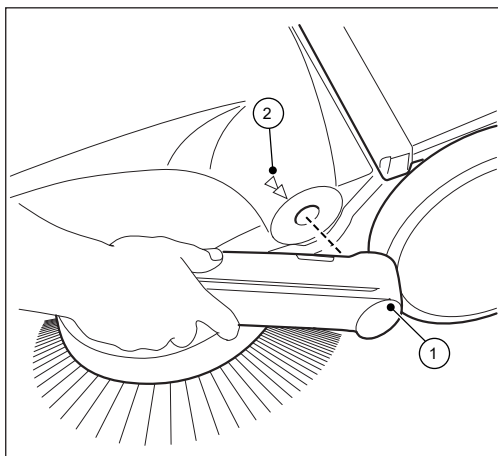


Fig. 22: Demontering av skyvebøyle

1. Plasser de respektive pilene (2) på kabinettet slik at de dekker håndtaksbeslagene (1) stang.
2. Posisjoner deg mellom skyvebøylen foran maskinen.
3. Ta tak i begge håndtaksbeslag(1) med hendene og trykk denne forsiktig utover.
4. Ta håndtaksbeslagene samtidig ut av begge spor på maskinen.

10.2 Trekk ut batteritilkoblingsledningen

For å forebygge kraftig utlading av batteriet, må den blå batteritilkoblingsledningen kobles fra i lagringsperioder på ca. 2 måneder eller mer uten å etterlade batteriet.

I tillegg skal batteriet om nødvendig kobles fra når du feil utbedres og når du fjerner en hindring. Beskyttelse mot at feiemaskinen skal settes i gang av vanvare.

I lagringsperioder på ca. 6 måneder eller mer, må batteriet være fulladet på forhånd for å opprettholde batteriets ytelse. Informasjon om lading av batteriet finner du i kapittel „6.3 Akku laden“ i denne betjeningsanvisningen.

- » Hold batteriet rent, da et skittent batteri vil kunne lades ut over tid på grunn av lekkasjestrømmer gjennom polene.

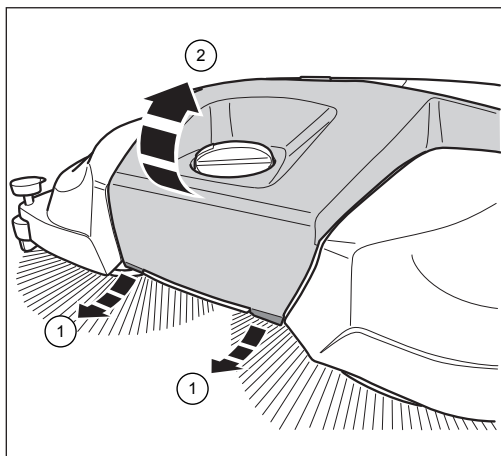


Fig. 23: Åpne dekslet

1. Trekk tappen (1) på framre underkant av dekslet (2) et stykke frem.
2. Bikk dekslet (2) opp.

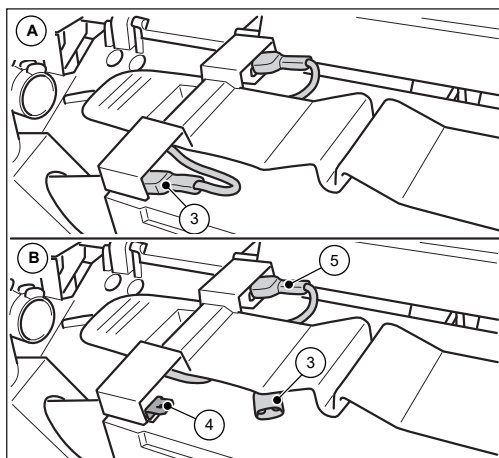


Fig. 24: Å trekke ut batteritilkoblingsledningen

3. Trekk den blå batteritilkoblingsledningen (3) fra batteriets stikktapp (4).
 - » Når du gjør dette, så forsikre deg om at den blå batteritilkoblingsledningen (3) ikke påvirkes av ytre påvirkninger, f.eks. bevegelse av enheten som vil kunne skape uønsket kontakt med tappen (4) (se fig. 24 bilde B).
 - » Den røde batteritilkoblingsledningen (5) forblir tilkoblet.
4. Lukk dekslet (2) og lås dette ved hjelp av fanene (1).

10.3 Lagring/oppbevaring

OBS!

Feil lagring, f.eks. i fuktige omgivelser, vil kunne føre til skader på feiemaskinen.

- » Overhold det som står i kapittel „10.2 Akku-Anschlussleitung abklemmen“ i denne bruksanvisningen.
- Lagre maskinen kun i ren tilstand og med tømt oppsamlere for oppfeiet material.
- » Opplysninger ang. tømming av oppsamleren for oppfeiet material finner du i kapittel „7.7 Kehrgutbehälter entleeren“ og informasjon om rengjøring i kapittel „9.5 Gerät reinigen“ i denne betjeningsanvisningen.

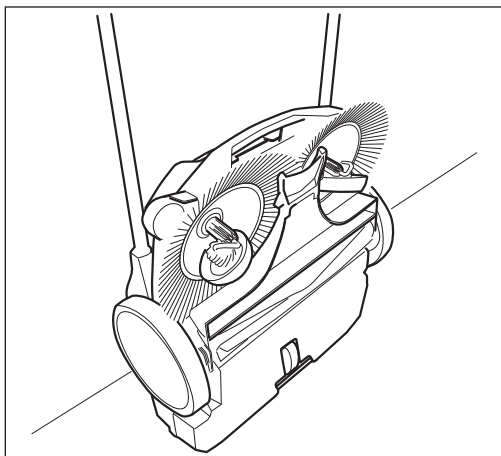


Fig. 25: Oppbevaringsposisjon

- Plasser maskinen slik at børstene ikke kan bli knekt eller bøyd.
- Sikre maskinen, inkl. skyvebøylene, mot velt, forskyvelse og dermed mot skader.
- Oppbevar ikke maskinen ute i det fri eller i fuktige omgivelser.

10.4 Avhendelse

- Avhend feiemaskinen, laderen og batteriet på en miljøvennlig måte i samsvar med de regionale lovbestemmelsene.
- Avhend enheten og batteriet separat fra hverandre.



11. REACH

REACH er EUs kjemikaliedirektiv for registrering, evaluering, godkjenning og begrensning av kjemiske stoffer.

Du finner informasjon om samsvar med REACH-forskriften (EU) nr. 1907/2006 på www.starmix.de

12. EU-samsvarserklæring

Samsvarserklæring i henhold til maskindirektivet 2006/42/EU, vedlegg II 1A

Produsent:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Tyskland

Ansvarlig for sammensettingen av den tekniske dokumentasjonen:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Tyskland

Produkt:

Batteridrevde feiemaskiner som føres for hånd av typene haaga 677, haaga 697, haaga 697 pluss

Vi erklærer herved at ovennevnte produkt er i samsvar med alle relevante bestemmelser i maskindirektivet 2006/42/EU. Ovennevnte produkt oppfyller kravene i følgende relevante direktiver:

- EUs maskindirektiv 2014/30/EU
- RoHS 2011/65/EU

Følgende harmoniserte standarder ble brukt:

- EN ISO 12100: 2010, Maskinsikkerhet - generelle prinsipper for utforming - risikoevaluering og risikoreduksjon
- EN 60335-1: 2012, Sikkerhet for elektrisk utstyr beregnet på husholdninger og liknende - del 1: Generelle krav
- EN 60335-2-72:2014, Sikkerhet for elektrisk utstyr beregnet på husholdninger og liknende - del 2-72: Spesielle krav til maskiner beregnet på behandling av bakken, med eller uten drivverk, beregnet på kommersiell bruk

- EN 55014-1: 2006 + A1: 2009 + A2: 2011, Elektromagnetisk kompatibilitet - krav til husholdningsapparater, elektrisk verktøy og liknende elektriske apparater - del 1: Forstyrrelser som sendes ut (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor.:2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, Elektromagnetisk kompatibilitet - krav til husholdningsapparater, elektrisk verktøy og liknende elektriske apparater - del 2: Immunitet mot forstyrrelser - Produktfamilienorm (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233: 2008-04, Metode for måling av husholdningsapparater og liknende elektriske apparaters elektromagnetiske felt med hensyn til personers sikkerhet i elektromagnetiske felt.
- EN IEC 63000: 2018-12, teknisk dokumentasjon for vurdering av elektrisk og elektronisk utstyr med hensyn til begrensning av farlige stoffer;

Ebersbach, 21.9.2020



Carsten Gresser
 Head of Assurancer

Sisällysluettelo

1. Yleistä	275
1.1 Osoite	275
1.2 Käytänteet	275
1.3 Symbolit ja merkinnät	275
1.4 Vastuun rajoitus	275
1.5 Takuu	275
1.6 Tekijänoikeus	276
1.7 Kohderyhmä	276
2. Turvallisuus	276
2.1 Määräysten mukainen käyttö	276
2.2 Muu kuin määräystenmukainen käyttö	276
2.3 Käyttäjän vastuu.....	276
2.4 Yleisiä turvallisuusohjeita	277
2.5 Akun, latauspistorasian ja laturin yleiset turvallisuusohjeet.....	277
2.6 Laitteen varoitusmerkinnät	279
2.7 Henkilökohtaiset suojavarusteet	279
3. Tekniset tiedot	280
4. Rakenne ja toiminta	281
5. Kuljetus/kuljettaminen	283
5.1 Toimitus.....	283
5.2 Toimituksen sisältö	283
5.3 Pakkausmateriaalien käsittely	283
5.4 Lakaisukoneen varastointi	283
5.5 Laitteen kantaminen.....	284
5.6 Laitteen kuljettaminen ajoneuvossa.....	284
6. Käyttöönotto	285
6.1 Työntöaisan asentaminen.....	285
6.2 Liitä akun liitäntäkaapeli.....	285
6.3 Akun lataus	286
7. Käyttö	287
7.1 Ennen töiden aloittamista.....	287
7.2 Sivuharjojen korkeuden säätäminen	288
7.3 Painimen säätö	289
7.4 Akkukäyttö ja LED-näyttö.....	289
7.5 Ylikuormitussuoja	290
7.6 Manuaalinen käyttö	291
7.7 Säiliön tyhjentäminen	291
8. Ongelmien korjaaminen	292
8.1 Häiriötaulukko osa 1	293
8.2 Häiriötaulukko osa 2	294
8.3 Viankorjausprosessi	295
8.4 Poista sulake F1 ja tarkista se	295
9. Huolto ja puhdistaminen	297
9.1 Huoltokaavio.....	298
9.2 Pölysuodattimen puhdistaminen.....	298
9.3 Esteen poistaminen	298

9.4 Harjasten oikaiseminen	299
9.5 Laitteen puhdistaminen	299
10. Käytöstä poistaminen Varastointi/säilytys	299
10.1 Työntöaisan poistaminen	299
10.2 Akun liitântäkaapelin irrottaminen	300
10.3 Varastointi/säilytys	301
10.4 Hävittäminen	301
11. REACH	302
12. EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus	302

1. Yleistä

Tämä käyttöohje on osa haaga 677 -lakaisukonetta (valmistusvuosi: alk. 2019), haaga 697-lakaisukonetta (valmistusvuosi: alk. 2019) ja haaga 697 plus-lakaisukonetta (valmistusvuosi: alk. 2019) ja se koskee vain mainittuja laitteita.

Käyttöohje sisältää laitteen turvallista ja tehokasta käyttöä koskevia tärkeitä ohjeita.

Kaikkien turvallisuus- ja toimintaohjeiden noudattaminen on laitteen turvallisen käytön edellytys.

- Lue käyttöohje huolellisesti ennen laitteen käyttöä.
- Lue turvallisuusohjeet!
- Säilytä käyttöohje laitteen käyttöajan käytettävissä.
- Anna käyttöohje laitteen jokaiselle seuraavalle omistajalle tai käyttäjälle.

1.1 Osoite

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 D-73061 Ebersbach/Fils
 Saksa

Puh.: +49 (0)7163 9988-100

Fax: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Käytänteet

Käyttöohjeessa käytetään seuraavia typografisia optimaalista käyttöä helpottavia käytänteitä-

Luetelma

- Näin merkityt tekstit ovat luettelma.

Työjärjestys

1. Työjärjestyksen vaihe 1
2. Työjärjestyksen vaihe 2
3. Työjärjestyksen vaihe 3

Työvaiheiden järjestystä on noudatettava

Vihje

- » Vihjeet, ohjeet (ei koneen vauriot) merkitään näin.

1.3 Symbolit ja merkinnät

Noudata ehdottomasti kaikki varoituksia ja turvallisuusohjeita! Työskentele aina harkiten onnettomuuksien sekä henkilö- ja omaisuusvahinkojen välttämiseksi

Turvallisuusohjeiden rakenne



SIGNAALISANA

Vaaran laatu ja lähde

Mahdolliset seuraukset

- Toimenpide vaaran välttämiseksi

Vaaran aste

Vaaran aste	Todennäköisyys	Seuraukset ei noudatettaessa
 VAARA	Välitön	Kuolema, vakava ruumiinvamma
 VAROITUS	Mahdollinen	Kuolema, vakava ruumiinvamma
 VARO	Mahdollinen	Lievä ruumiinvamma
OHJE	Mahdollinen	Esinevahinko

1.4 Vastuun rajoitus

Electrostar GmbH ei vastaa seuraavista syistä aiheutuneista vahingoista ja seurausvahingoista:

- Käyttöohjetta ei noudateta
- Hyväksymättömien varaosien / väärin varaosien / valmistajan vaatimuksia vastaamattomien varaosien käyttö
- Laitteen omavaltaisen, muutokset ja lisäykset

1.5 Takuu

Electrostar GmbH:n yleisiin käyttöehtoihin sisältyvät määräykset ovat voimassa.

1.6 Tekijänoikeus

Electrostar GmbH omistaa käyttöohjeen tekijänoikeudet.

Käyttöohje sisältää määräyksiä ja teknisiä piirustuksia, joita ei saa kopioida kokonaan tai osittain eikä jaella tai käyttää hyväksi kilpailutarkoituksiin, eikä niitä saa luovuttaa kolmansille osapuolille.

Julkaisujen käyttöön tai niiden kopiointiin tai niihin sisältyvien tietojen luovuttamiseen kolmansille osapuolille vaaditaan Electrostar GmbH:n lupa.

Valmistaja vaatii korvauksen määräysten rikkomisesta. Muut oikeuden varataan.

1.7 Kohderyhmä

Käyttöohje on tarkoitettu lakaisukoneen käyttäjille.

2. Turvallisuus

Vältä toimintavirheet, vauriot ja terveyshaitat noudattamalla seuraavia ohjeita!

2.1 Määräysten mukainen käyttö

Haaga 677 / 697 / 697 plus -lakaisukoneet on tarkoitettu vain kaduilla olevan lian kuten esim. lehtien, ruohon, sepelin, hiekan ja vastaavien epäpuhtauksien poistamiseen tasaisilta ja kovilta pinnoilta.

Laite soveltuu kaupalliseen käyttöön esim. hotelleissa, kouluissa, sairaaloissa, tehtaissa ja toimistoissa.

2.2 Muu kuin määräystenmukainen käyttö.

Muuta kuin kohdassa ”Määräysten mukainen käyttö” kuvattua käyttöä pidetään määräysten vastaisena. Niistä aiheutuvista vaurioista vastaa yksin laitteen käyttäjä.

Lakaisukonetta ei saa käyttää terveydelle vaarallisten, palavien tai hehkuvien aineiden (savukkeet ja tulitikut), nesteiden, räjähtävien tai vaarallisten pölyjen (Ex), happojen tai liuottimien pois lakaisemiseen.

Lakaisukonetta ei myöskään saa käyttää veden, betonin, laastin, sementin tai kipsiä sisältävän pölyn lakaisuun.

Lakaisukoneella ei saa lakaista kosteita aineita kuten lunta, navettojen lantaa, lehmän lantaa tai mutaisia materiaaleja.

Lakaisukonetta ei saa käyttää räjähdysvaarallisilla alueilla eikä kuljetusvälineenä.

2.3 Käyttäjän vastuu

Käyttäjä on jokainen luonnollinen tai juridinen henkilö, joka käyttää lakaisukonetta itse tai luovuttaa sen kolmannen osapuolen käyttöön ja vastaa käyttäjän tai kolmannen osapuolen turvallisuudesta.

- Huolehdi siitä, että työympäristössä oleskelevat lapset eivät leiki laitteella.
- Alaikäiset eivät saa työskennellä laitteella. Ei koske yli 16 vuoden ikäisiä nuoria, joita koulutetaan valvottuna.

- Henkilöt, joiden reaktiokyky on alentunut esim. huumeiden, alkoholin tai lääkkeiden vaikutuksesta, eivät saa käsitellä laitetta.
- Jos terveyden tila estää rasituksen, henkilö ei saa työskennellä koneella.
- Uusi lakaisukoneen lukukelvottomat kilvet.

2.4 Yleisiä turvallisuusohjeita

- Säilytä pakkausmateriaali lasten ulottumattomissa. Tukehtumisen vaara!
- Suojaa pitkät hiukset, äläkä käytä solmiota, väljiä vaatteita tai koruja, sormukset mukaan luettuna.
- Huomaa laitteeseen kiinni jäämisen tai siihen tarttumisen aiheuttama loukkaantumisriski, kun käsittelet lakaisukonetta.

2.5 Akun, latauspistorasian ja laturin yleiset turvallisuusohjeet

VAARA

Sähköiskun aiheuttama hengenvaara!

Laturin vääränlainen käsittely voi johtaa sähköiskuun ja siten hengenvaaraan.

- Älä koskaan käytä viallista tai vaurioitunutta laturia.
- Älä koskaan avaa tai pura laturia.
- Tarkista laturin liitäntäkaapeli säännöllisesti vaurioiden varalta. Jos liitäntäkaapeli on vaurioitunut, vedä verkkopistoke pois välittömästi.

VAARA

Räjähdyseriskin aiheuttama hengenvaara!

Laturi ja lakaisukone voivat aiheuttaa kipinöitä, jotka voivat sytyttää pölyn tai höyryt. Kun virtakytintä painetaan, voi esimerkiksi syntyä kytkentäkipinöitä.

- Älä koskaan käytä laturia ja lakaisukonetta räjähdysriskissä ympäristössä, eli ympäristössä, jossa on syttyviä nesteitä (höyryjä), kaasuja tai pölyjä (EX-alueet).

VAROITUS

Loukkaantumis- tai tapaturmariski akkua käsiteltäessä!

Akun vääränlainen käsittely voi johtaa erilaisiin vaarallisiin tilanteisiin. Seuraavat seikat on otettava huomioon:

- Suojaa akku suoralta auringonvalolta, kuumuudelta, avotulelta ja sähkökipinöiltä.
- Älä tupakoi akun välittömässä läheisyydessä.
- Älä koskaan altista akkua mikroalloille tai korkealle paineelle.
- Älä lataa akkua alle 0 °C:n lämpötilassa.
- Älä koskaan heitä akkua tuleen.
- Älä koskaan lataa tai käytä viallista, vaurioitunutta tai epämuodostunutta akkua.
- Älä koskaan avaa, vahingoita tai pudota akkua.
- Pidä akku poissa lasten ulottuvilta.

VAROITUS

Akun nestevuoto voi aiheuttaa loukkaantumis- tai tapaturmariskin!

Akkunesteen vuotaminen voi aiheuttaa ihoärsytystä, palovammoja ja kemiallisia palovammoja.

- Jos olet koskenut aineisiin vahingossa, pese kosketuksiin joutuneet ruumiinosat runsaalla vedellä ja saippualla.
- Jos nestettä pääsee silmiin, älä hiero niitä, vaan huuhtelee silmiäsi runsaalla vedellä vähintään 15 minuutin ajan. Hanki lisää lääkinnällistä apua.
- Varmista, että käsittelet akkua turvallisesti

VAROITUS

Loukkaantumis- tai tapaturmavaara laturia käsiteltäessä!

Laturin vääränlainen käsittely voi johtaa erilaisiin vaaratilanteisiin. Seuraavat seikat on otettava huomioon:

- Sähköliitännän saa tehdä vain oikein asennettuun pistorasiaan.
- Kun olet käyttänyt laturia, vedä virtapistoke ulos pistorasiasta.
- Tulipalon vaara! Älä käytä helposti syttyvällä pinnalla (esim. paperi, tekstiilit) tai helposti syttyvässä ympäristössä.
- Jos laturissa on savua tai jos se palaa, vedä virtapistoke ulos välittömästi.
- Älä peitä laturia, jotta se voi jäähtyä esteettä.
- Asenna ja merkitse liitäntäkaapelit siten, että ne eivät voi vaurioitua eikä kukaan voi vaarantua - vältä kompastumisvaaraa!

OHJE

Akun, laturin ja latauspistorasian vääränlainen ja sopimaton käsittely voi vahingoittaa omaisuutta tai laitteita. Seuraavat seikat on otettava huomioon:

- Käytä akkua vain yhdessä lakaisukoneen ja valmistajan laturin kanssa.
- Käytä akkua vain muodoltaan sopivien paristojen lataamiseen luvun ”3. Tekniset tiedot” arvojen mukaisesti.
- Liitä laturi vain tyyppikilvessä ilmoitettuun verkkojännitteeseen ja verkkotaajuuteen.
- Älä vedä virtapistoketta pistorasiasta vetämällä liitäntäkaapelista, vaan vedä aina virtapistokkeesta.
- Anna pätevän sähköasentajan korjata vaurioitunut liitäntäkaapeli.

OHJE

- Käytä ja säilytä laturia vain suljetuissa ja kuivissa tiloissa. Suojaa laturi sateelta ja kosteudelta.
- Käytä laturia ja akkua vain määritetyillä lämpötila-alueilla luvun ”3. Tekniset tiedot” arvojen mukaisesti.
- Älä koskaan yhdistä (aiheuta oikosulkua) laturin koskettimia metalliesineisiin (esim. nauloihin, kolikoihin, koruihin). Laturi voi vaurioitua oikosulusta.
- Älä koskaan yhdistä (aiheuta oikosulkua) akun napoja tai latausliittimen koskettimia metalliesineisiin (esim. nauloihin, kolikoihin, koruihin). Oikosulku voi vahingoittaa akkua tai lakaisukoneen elektroniikkaa.
- Älä kuljeta akkua metallisissa kuljetuslaatikoissa.
- Suojaa akku sateelta ja kosteudelta.
- Akun täyden purkautumisen estämiseksi akun sininen liitäntäkaapeli on irrotettava, jos akkua varastoidaan lataamatta yli 2 kuukauden ajan. Tietoja akun säilytyksestä ja irrotuksesta löydät tämän käyttöohjeen luvuista ”10.3 Varastointi/säilytys” ja luvuista ”10.2 Akun liitäntäkaapelin irrottaminen”.
- Noin kuuden kuukauden tai sitä pidempien varastointiaikojen aikana akun on oltava ladattu täyteen etukäteen, jotta akun suorituskyky säilyy. Tietoja akun lataamisesta löytyy tämän käyttöohjeen luvusta ”6.3 Akun lataus”.



2.6 Laitteen varoitusmerkinnät

Lakaisukoneessa eli tyyppikilvessä on seuraavat kuvakkeet:



VARO

Noudata käyttöohjeeseen sisältyviä turvallisuusohjeita.



Käyttöohje

Lue käyttöohje huolellisesti ennen laitteen käyttöä.



Tartumis- ja puristusvaara

Kun työskentelet koneella käytön, vianmäärityksen, huollon ja puhdistuksen yhteydessä, on olemassa vaara, että pyörivät osat aiheuttavat tartumis- ja loukkaantumiskaaran. Huomioi käyttöohjeessa kuvatut turvaohjeet.



Laturi ja akku

Käytä akun lataamiseen vain lakaisukoneen mukana toimitettua ja valmistajan hyväksymää laturia.

2.7 Henkilökohtaiset suojavarusteet

Työskenneltäessä on käytettävä henkilökohtaisia suojavarusteita terveysvaarojen minimoimiseksi. Siksi:

- Pue tarvittavat suojavarusteet ennen aloittamista ja käytä työskentelyn aikana.



Umpijalkineet

Käytä umpijalkineita, joiden pohja ei luista.



Suojakäsineet

Käytä suojakäsineitä.



Pölysuojanaamari

Käytä pölysuojanaamaria.

3. Tekniset tiedot

Haaga-lakaisukoneen perustiedot

677 / 697 / 697 plus

Tekniset tiedot	677	697	697 plus
Työleveys millimetriä [mm]	770	970	970
Lakaisuteho neliometriä tunnissa [m ² /h]	3600	4100	4100
Lakaisuainesäiliön tilavuus litroina [l]	50	50	50
kiloa [kg]	21	22	22
Käyttöaika täydellä akkuvirralla* noin min	90	90	120
Suurin käyttölämpötila	-10 °C - 40 °C	-10 °C - 40 °C	-10 °C - 40 °C

Melua ja värinää koskevat tiedot (mitattu EN 60335-72:n mukaisesti)	mitattu EN 60745-2-6:n mukaisesti		
	677	697	697 plus
Äänenpainetaso L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Äänitehotaso L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Epävarmuus mainituille äänitasoille (2006/42/EY)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

*Määritetty nimellisen maksiminopeuden käyttötilassa ja ympäristön lämpötilan ollessa 20 °C tai ympäristön lämpötilan riippuessa lattianpäällysteestä.

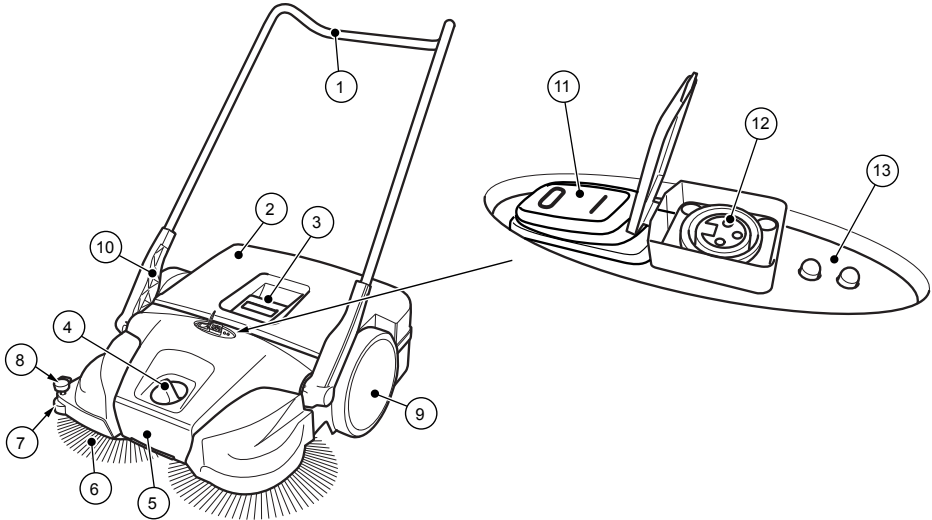
Tärinä tiedot (mitattu EN 60335-2-72 mukaan)	677	697	697 plus
Vasen käsikahva, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Oikea käsikahva, a _h			
Epävarmuus (K) (RL 2006/42/EY)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

FI

Akku	677	697	697 plus
Jännite [V]	12	12	12
Teho [Ah]	12	12	14
kiloa [kg]	3,8	3,8	4,0
Suurin lämpötila-alue			
Lakaiseminen	-10 °C–50 °C		
Lataus	0 °C–40 °C		
Säilytys	-10 °C–40 °C		

Laturi	677 / 697 / 697 plus
Tulojännite	230 VAC/50 Hz
Lähtöjännite [V]	12
Latauksen lopussa oleva jännite [V]	13,8
Latausvirta [mA]	2 500
Paino grammana [g]	540
Suurin lämpötila-alue	
Lakaiseminen	0 °C–25 °C
Säilytys	-25 °C–70 °C

4. Rakenne ja toiminta



Kuva 1: Laitteen osat 1

Nro	Osa
1	Työntöaisa
2	Säiliö
3	Säiliön kahva
4	Sivuharjan korkeussäätö
5	Kantokahva
6	Sivuharja
7	Sivuohjauksella
8	Pitolaite
9	Pyörä
10	Kahvan helat
11	Virtakytkin
12	Latauspistoke
13	LED-näyttö

Laitte kytetään akkukäyttöön painamalla virtakytkintä (11), jonka jälkeen se työnnetään eteenpäin työntöaisan (1) avulla. Sivuharjat (6) ja luiska (16) kuljettavat roskat kohti keruusäiliötä (2).

Teloharja (14) kuljettaa loput lakaistut roskat keruusäiliöön (2). Virta toimitetaan laitteeseen asennetulla akulla (24), jonka on oltava ladattuna riittävän täyteen, jotta laite toimisi optimaalisesti.

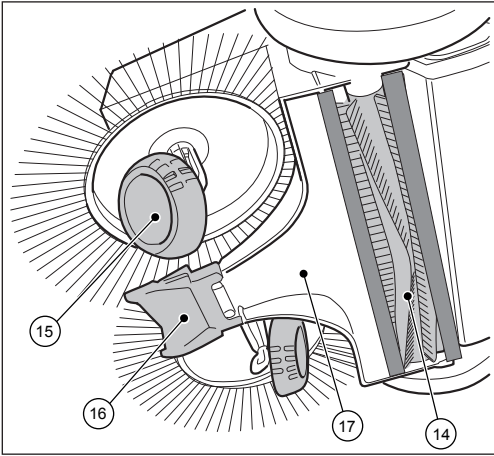
» Tietoja akun lataamisesta löytyy tämän käyttöohjeen luvusta "6.3 Akun lataus".

Akun käytön aikana lakaisukoneen ajankohtainen toiminta-tila näkyy LED-näytössä (13).

» Tietoja akun käytöstä ja LED-näytöstä löytyy tämän käyttöohjeen luvusta "7.4 Akkukäyttö ja LED-näyttö".

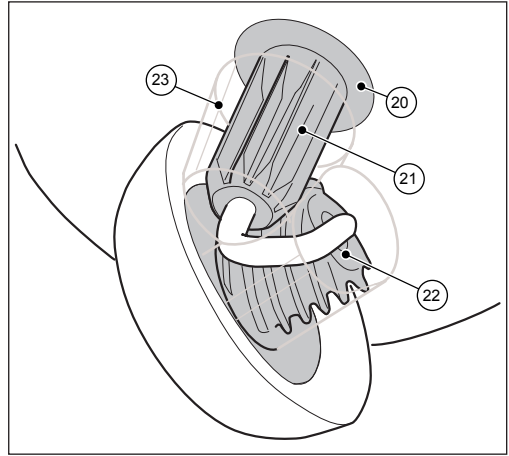
Lisäksi laitetta voidaan käyttää myös väliaikaisesti ilman sähköä, vaikka akun varaus olisi vähissä.

» Tietoja manuaalisesta käytöstä löytyy tämän käyttöohjeen luvusta "7.6 Manuaalinen käyttö".



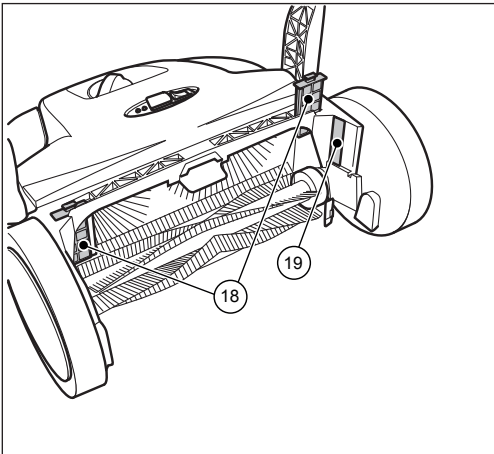
Kuva 2: Laitteen osat 2

Nro	Osa
14	Telahaarja
15	Kalteva pyörä
16	Luiska
17	Keruulevy



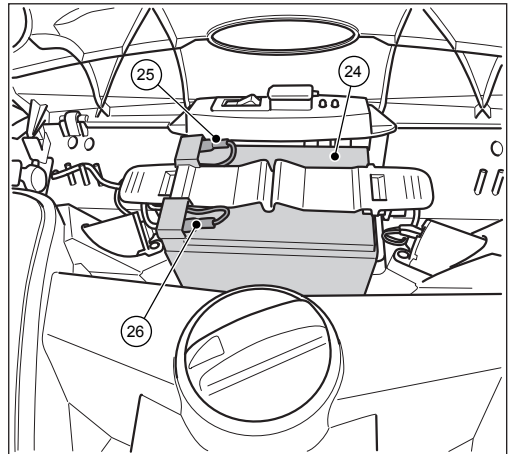
Kuva 4: Laitteen osat 4

Nro	Osa
20	Kytkimen kotelo
21	Hammasholkki
22	Kaltevan pyörän hammastus
23	Vaihdelaatikon suoja



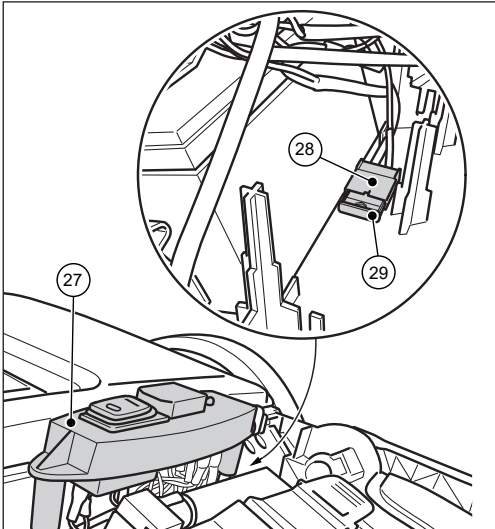
Kuva 3: Laitteen osat 3

Nro	Osa
18	Pölysuodatin
19	Tyypikilpi



Kuva 5: Laitteen osat 5

Nro	Osa
24	Akku
25	Akun liitäntäkaapeli (punainen +)
26	Akun liitäntäkaapeli (sininen -)



Kuva 6: Laitteen osat 6

Nro	Osa
27	Kytinlevy
28	Sulakkeen pidike
29	Sulake F1

» Kuvassa näytetään komponentit, joiden huppu on auki tai jotka on poistettu.

5. Kuljetus/kuljettaminen

5.1 Toimitus

OHJE

Ilmoita ulkopakkauksen näkyvistä vaurioista heti lähetyksen toimittajalle. Jos kuljetusvaurio havaitaan vasta purettaessa pakkausta, siitä on ilmoitettava kuljetusyriykselle kirjallisesti 24 tunnin kuluessa, jotta kuljetusyriys vastaa vaurioista.

5.2 Toimituksen sisältö

- Laite
- Työntöaisa
- Kaksi kahvan helaa (esiasennettuja)
- Laturi verkkopistokkeella
- Käyttöohje

5.3 Pakkausmateriaalien käsittely

- Huomioi aina ympäristö, kun hävität pakkausmateriaalia.
- Huomioi voimassa olevat määräykset.

5.4 Lakaisukoneen varastointi

OHJE

Epäasiallinen varastointi, esim. koneen säilyttäminen kosteassa ympäristössä, akun liitântakaapelin pitäminen kytkettynä tai riittämättömästi ladattu akku voivat vahingoittaa lakaisukonetta. Tietoja laitteen varastoinnista ja säilyttämisestä löytyy luvusta "10. Käytöstä poistaminen Varastointi/säilytys".

- » Työntöaisa voidaan poistaa laitteesta tilan säästämiseksi säilytyksen aikana. Tietoja työntöaisan purkamisesta löytyy näiden käyttöohjeiden luvusta "10.1 Työntöaisan poistaminen".

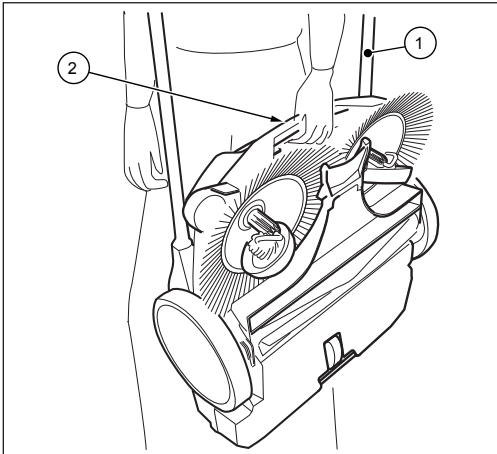
5.5 Laitteen kantaminen

VARO

Säädettävän työntöaisan kallistumisen aiheuttama loukkaantumisvaara!

Säädettävän työntöaisan kallistuminen voi aiheuttaa käyttäjän tai muiden henkilöiden lievän loukkaantumisen, esim. sormien jäännin puristuksiin tai verenpurkauksia.

- Pidä kannettava laitetta niin, että säädettävä työntöaisa ei voi kallistua.



Kuva 7: Laitteen kantaminen

1. Käännä säädettävä työntöaisa (1) konetta vasten eteenpäin.
2. Käytä kantokahvaa (2) laitteen kantamiseen.
3. Kanna laitetta harjat itsestäsi pois päin käännettynä.

FI

5.6 Laitteen kuljettaminen ajoneuvossa

VARO

Lakaisukoneen virheellinen kuljetus voi johtaa loukkaantumiseen!

Sinkoileva, liukuva tai kaatuva laite voi vahingoittaa kuljettajaa tai muita henkilöitä.

- Kiinnitä laite sidontahihnalla paikoilleen.

1. Sijoita laite sopivaan paikkaan ajoneuvoon.
 2. Varmista laite sidontahihnalla.
- » Työntöaisa voidaan poistaa laitteesta ajoneuvoissa tilan säästämiseksi. Tietoja työntöaisan purkamisesta löytyy näiden käyttöohjeiden luvusta "10.1 Työntöaisan poistaminen".

OHJE

- Asiaton kuljetus voi vahingoittaa lakaisukonetta.
- Suojataksesi akkua, älä jätä lakaisukonetta lämmitettyyn ajoneuvoon.
- Varmista, että laitetta ei ole kytketty päälle vahingossa kuljetuksen aikana. Irrota akun sininen liitäntäkaapeli akusta tarvittaessa. Tietoja akun irrottamisesta löytyy tämän käyttöohjeen luvusta "10.2 Akun liitäntäkaapelin irrottaminen".

6. Käyttöönotto

6.1 Työntöaisan asentaminen

VARO

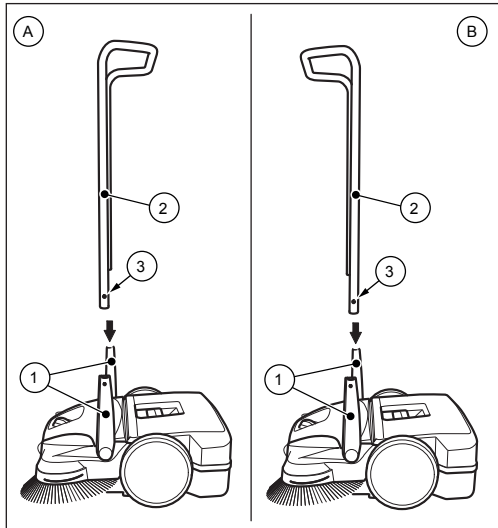
Säädettävän työntöaisan kallistumisen aiheuttama loukkaantumisvaara!

Säädettävän työntöaisan kallistuminen voi aiheuttaa käyttäjän tai muiden henkilöiden lievän loukkaantumisen, esim. sormien jäännin puristuksiin tai verenpurkauksia.

- Pidä kannettava laitetta niin, että säädettävä työntöaisa ei voi kallistua.

Säädettävä työntöaisa voidaan säätää kahteen asentoon (A) ja (B) käyttäjän pituuden mukaan.

- » (A): Ala-asento
- » (B): Yläasento

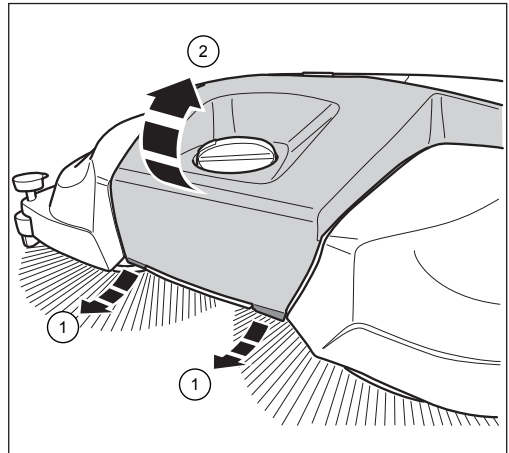


Kuva 8: Säädettävän työntöaisan kokoaminen

1. Käännä työntöaisan kiinnikkeet (1) pystyasentoon.
2. Paina säädettävän työntöaisan kummankin puolen lukkojousia (3) sisäänpäin.

3. Työnnä säädettävä työntöaisa (2) samanaikaisesti kumpaankin kiinnikkeeseen.
 - » Tätä varten työntöaisat on taivutettava noin 10 cm:n etäisyydelle toisistaan, ennen kuin ne työnnetään kahvan helaan.
4. Työnnä työntöaisa (2) niin pitkälle kiinnikkeisiin, että jouset lukkiutuvat.

6.2 Liitä akun liitäntäkaapeli



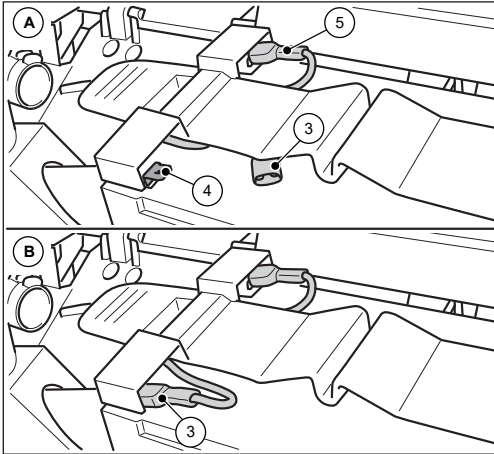
Kuva 9: Avaa huppu

VARO

Loukkaantumisvaara lakaisukoneen vahingossa käynnistämisen yhteydessä!

Kun liität akun liitäntäkaapelin, on olemassa laitteeseen kiinni jäämisen vaara, jos lakaisukone käynnistyy.

- Ennen kuin kytket akun, varmista, että laitteen virtakytkin on asennossa "0".
- » Pariston itsepurkautumisen välttämiseksi akun sininen liitäntäkaapeli irrotetaan akun pidikkeestä, kun se toimitetaan asiakkaalle tai kun sitä varastoidaan yli 2 kuukautta.
1. Vedä hupun (2) etureunan pidikkeitä (1) hieman eteenpäin.
 2. Käännä huppu (2) ylöspäin.



Kuva 10: Liitä akun liitäntäkaapeli

3. Liitä akun sininen liitäntäkaapeli (3) akun pidikkeeseen (4) kokonaan.
- » (A): Akun liitäntäkaapelia ei ole liitetty.
 - » (B): Akun liitäntäkaapeli on liitetty.
 - » Punainen akun liitäntäkaapeli (5) on kiinnitetty toimituksen yhteydessä.

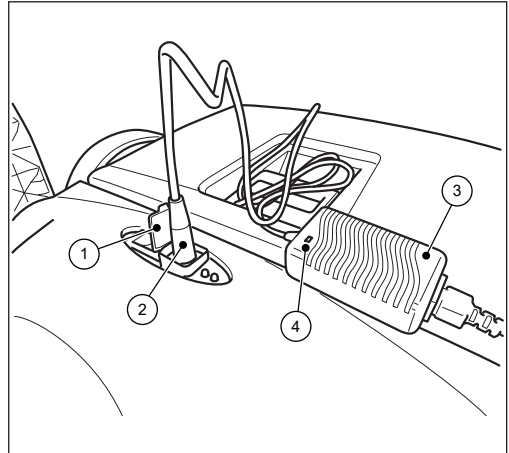
OHJE

Varmista lisäksi, että akun punainen liitäntäkaapeli (5) on kytketty kunnolla. Väärin liitetty akun kaapeli voi vahingoittaa laitetta ja mitätöidä takuun.

4. Sulje huppu (2) ja lukitse se pidikkeillä (1).

FI

6.3 Akun lataus



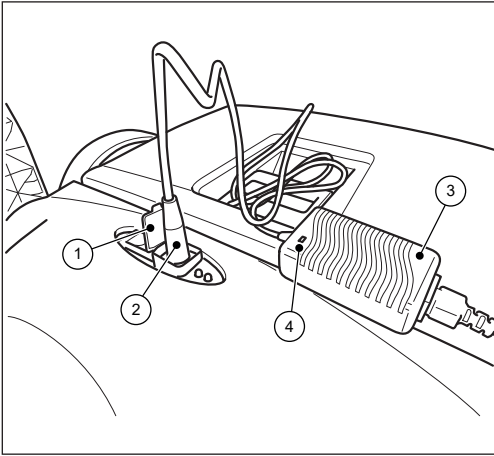
Kuva 11: Liitä laturi

- » On suositeltavaa ladata akku täyteen ennen ensimmäistä käyttökertaa.
- » Laturissa (3) on täysin elektroninen jännitteen ja virran rajoitin. Tämä tarkoittaa, että liitetty akku pidetään aina optimaalisesti ladattuna. Tämä estää akun ylikuormittumisen.
- » Akun lataaminen edellyttää, että akun liitäntäkaapelit on kytketty oikein. Tietoja akun liittämisestä löytyy tämän käyttöohjeen luvusta "6.2 Liitä akun liitäntäkaapeli".

OHJE

- Lakaisukonetta ei saa käynnistää lataamisen aikana. Tämä voi vahingoittaa lakaisukoneen sähköosia.
- Tarkista ennen lataamista, ettei laturin pistokkeessa ja lakaisukoneessa ole vieraita esineitä, esim. sähköä johtavia esineitä. Oikosulun ja kaapelipalon aiheuttama laitevaurio.

1. Avaa lakaisukoneen latausliitäntän suojakorkki (1).



Kuva 12: Liitä laturi

2. Työnnä laturin (3) pistoke (2) lakaisukoneen latausliittimeen.
3. Liitä laturin (3) virtajohto 230 V:n verkkoliitäntään.
 - » Lataamisen aikana **laturinLED-näyttö (4)** palaa oranssina. Kun akku on ladattu täyteen, **laturin LED-näyttö (4)** muuttuu vihreäksi.
 - » Latausaika riippuu olennaisesti akun lataamisen aloittamista edeltävästä SOC-arvosta (lataustilasta) Jos akkua ei ladata pitkään aikaan, varaustaso laskee, mikä pidentää latausaikaa. Täyteen lataaminen voi kestää jopa noin 7 tuntia. Huomaa ulkopakkauksen tai ennen toimitusta lakaisukoneeseen kiinnitetyn tarran tiedot.

OHJE

Lataa akkua optimaalisen käyttöiän saavuttamiseksi ja ikääntymisen minimoimiseksi vähintään joka toinen kuukausi noin 10 tunnin ajan. Täyteen ladattu akku vähentää syväpurkautumisen ja akkukennojen korjaamattoman vahingoittumisen riskiä. Akku voidaan ladata myös lyhyen, noin 15 minuutin käyttöajan jälkeen.

7. Käyttö

⚠ VAROITUS

Lasinsirpaleet, metallit tai muut teräväreunaiset materiaalit voivat viiltää!

Lasinsirpaleet, metallit tai muut teräväreunaiset materiaalit voivat viiltää tyhjennettäessä säiliötä.

- Käytä ohjeiden mukaisia henkilökohtaisia suojavarusteita!

⚠ VARO

Lakaistaessa nouseva pöly vaarantaa terveyden!

Pölyn hengittäminen voi vaarantaa terveyden.

- Käytä ohjeiden mukaisia henkilökohtaisia suojavarusteita!

7.1 Ennen töiden aloittamista

- Tarkasta laitteen toiminta ennen töiden aloittamista.
- Tarkasta, että säädettävä työntöaika on tiukasti kiinnikkeissä.
- Tarkasta säiliön kiinnitys ja kunto.
- Tarkasta sivuharjat ja telaharja oksien, kelattujen lankojen ja narujen, pitkäkuituisten materiaalien jne. varalta. Poista ne tarvittaessa.
- Tarkasta, onko sivuharjoihin ja telaharjan tarttuneet osia tai likaa.
- Tarkasta otepintojen likaisuus ja puhdisti tarvittaessa.
- Tarkasta, voidaanko virtakytkin kääntää helposti ja milloin tahansa asentoon "0".
- Tarkista, ettei lakaisukoneen laturin liitäntäpistokkeessa ole vieraita esineitä.

OHJE

Latauspistokkeessa tai sen sisällä ei saa olla sähköä johtavia esineitä. Oikosulun ja kaapelipalon aiheuttama laitevaurio. Pidä latauspistokkeen suojalappä aina kiinni.

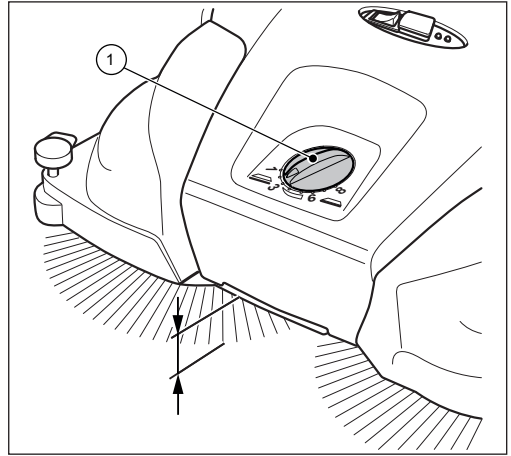
7.2 Sivuharjojen korkeuden säätäminen

Sivuharjojen korkeudensäätökahva on keskellä etuosaa. Sivuharjojen korkeus voidaan säätää lakaistavan alustan mukaan. Asennot perustuvat kokemukseen ja on tarkoitettu ohjeeksi. Harjojen korkeutta on tarvittaessa säädettävä alustan mukaan.

- Asento 1-2: kaikki tasaiset, kovat pinnat (esim. asfaltti, betoni, laatat...)
- Asento 3-4: kosteat lehdet, hiekka, epätasaiset pinnat (esim. pesubetonilaatat)
- Asento 5-7: runsas lika ja suuret epätasaisuudet
- Taso 8: vaaditaan vain, jos sivuharjat ovat hyvin kuluneita (esim. jos sivuharjat eivät ole kosketuksissa lakaisupinnan kanssa tasolla 1)

OHJE

Älä paina sivuharjoja maata vasten liian lujasti. Liian suuri kosketuspaine lisää kulumista ja lyhentää akun käyttöikää. Liian korkea kosketuspaine lisää myös työntövastusta ja voi vaikuttaa puhdistustulokseen negatiivisesti.



Kuva 13: Sivuharjojen korkeuden säätö

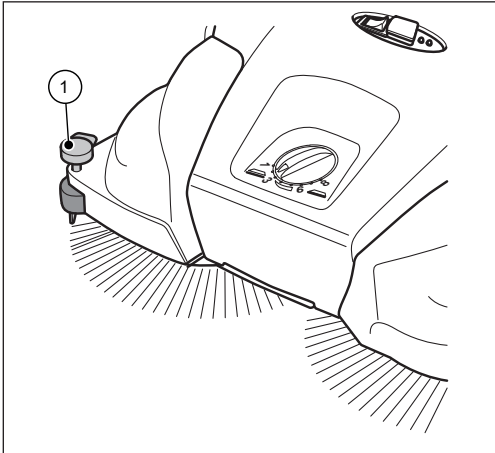
- Säädä tarvittava asento:
- Säädä korkeus asentoa pienemmäksi kääntämällä kahvaa (1) vasemmalle.
- Säädä korkeus asentoa suuremmaksi kääntämällä kahvaa (1) oikealle.
- » Nosta konetta hieman kantokahvasta. Korkeuden saa silloin säädettyä helpommin.

7.3 Painimen säätö

Painimen avulla sivuharja säädetään lakaistaviin reuna-alueisiin, esim. seiniin tai reunakiviin sopivaksi.

OHJE

Jos painin on säädetty väärin matalia reunoja vasten, seurauksena voi olla liika kuluminen. Painin ei saa koskettaa alustaa.



Kuva 14: Painimen säätäminen

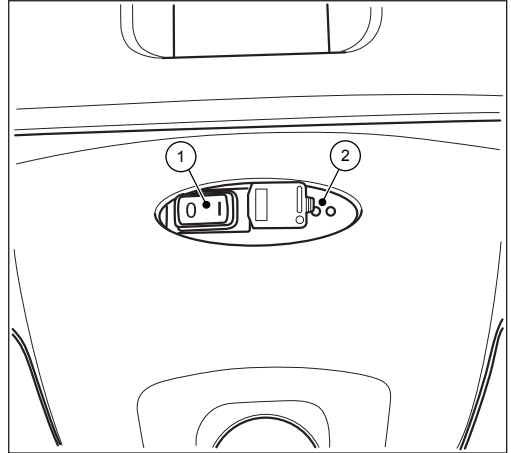
Reunojen ja kulmien lakaiseminen

- Paina painimen kahva (1) alas.

Tasaisten pintojen lakaiseminen

- Vedä painimen kahva (1) ylös.

7.4 Akkukäyttö ja LED-näyttö



Kuva 15: Käyttö ja näyttö

LED-näyttö (2) antaa tietoa lakaisukoneen nykyisestä toimintatilasta akkukäyttötilassa.

- Aseta lakaisukone lakaistavalle pinnalle.

VARO

Älä paina virtakytkintä jalalla.

Jos lakaisukone kallistuu sivuharjojen käynnistyttyä, voi kaatuminen tai kompastuminen aiheuttaa vammoja.

- Kytke lakaisukone päälle tai pois päältä vain käsin.
- Kytke lakaisukone päälle painamalla virtakytkin (1) "I" -asentoon.

Sivuharjat ja telaharja alkavat pyöriä. Jos akkua on ladattu riittävästi, LED-näytön (2) vihreä LED syttyy akun käytön aikana.

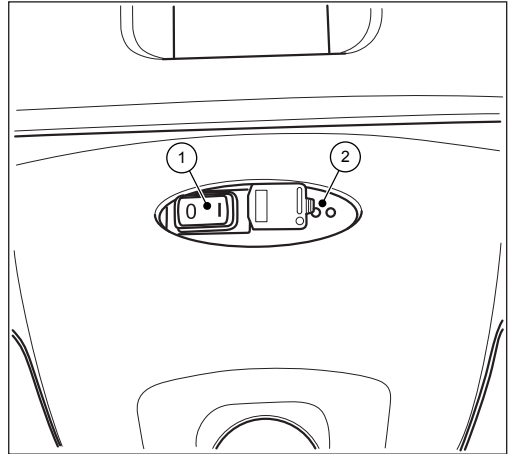
- Työnnä konetta kahdella kädellä aisasta.
- Työnnä konetta eteenpäin normaalia kävelyvauhtia.
- Kytke lakaisukone pois päältä kääntämällä virtakytkin (1) asentoon "0".
- Tyhjennä keruusäiliö tarvittaessa; katso "Säiliön tyhjentäminen" käyttöohjeen kohdasta luvusta 7.7 .
- » Tyhjennä keruusäiliö säännöllisin väliajoin täydellisen lakaisutuloksen aikaansaamiseksi.

OHJE

- Jos sivuharjat pyörivät hitaammin tai jos LED-näytön (2) punainen LED syttyy käytön aikana, se tarkoittaa, että akun varaus on vähissä. Sammuta laite ja lataa akku.
- Jos akun varaus on liian alhainen, laite kytkeytyy pois päältä sisäänrakennetun elektroniikan ansiosta. Siinä yhteydessä LED-näytön (2) punainen LED vilkkuu. Sammuta laite ja lataa akku. Takuu päättyy, jos akun annetaan purkautua kokonaan!
- Puhdista lakaisukone ja pölysuodatin työn päätyttyä, katso tämän käyttöohjeen "Laitteen puhdistaminen" luku 9.5 .
- Lataa akku tarvittaessa täyteen, katso tämän käyttöoppaan "Akun lataus" luku 6.3 .

7.5 Ylikuormitusuoja

Vaurioiden välttämiseksi moottorit on varustettu ylikuormitusuojalla. Jos lakaisukoneen elektroniikka sammuu jo hetken kuluttua, se johtuu moottoreiden liiallisesta kuormituksesta. Telaharjojen sekä sivuharjojen liikkumisvapaus on tarkistettava ja tukokset, kuten esim. jumiutuneet kivet, kierretyt langat ja vastaavat on poistettava.



Kuva 16: Käyttö ja näyttö

- Kun ylikuormitusuoja on lauennut, sammuta lakaisukoneen elektroniikka kääntämällä virtakytkin (1) asentoon "0".

VARO

Loukkaantumisaara lakaisukoneen vahingossa käynnistämisen yhteydessä!

Lakaisukoneella työskenneltäessä on olemassa koneeseen tarttumisen vaara, jos se kytkeytyy päälle vahingossa.

- Varmista, ettei laitetta käynnistetä vahingossa, kun tukosta vapautetaan! Irrota akun sininen liitäntäkaapeli akusta tarvittaessa. Katso kohta "Akun liitäntäkaapelin irrottaminen" käyttöohjeiden luvusta 10.2 .

1. Paikanna ja poista tukos, katso näiden käyttöohjeiden kohta "Esteen poistaminen" luvusta 9.3 .
2. Liitä tarvittaessa akun sininen liitäntäkaapeli uudelleen. Katso kohta "Liitä akun liitäntäkaapeli" käyttöohjeiden luvusta 6.2 .

3. Kytke lakaisukone päälle siirtämällä virtakytkintä asentoon "I".
4. Tarkista, toimiiko laite jälleen normaalisti.

7.6 Manuaalinen käyttö

Lakaisukonetta voidaan käyttää väliaikaisesti ilman sähköistä apua, kun akun varaus on vähissä. Lakaisumekanismissa käytetään silloin työntämällä laitetta.

- Työnnä konetta kahdella kädellä aisasta.
- Työnnä konetta eteenpäin normaalia kävelyvauhtia.
- Tyhjennä keruusäiliö tarvittaessa; katso "Säiliön tyhjentäminen" käyttöohjeen kohdasta "Säiliön tyhjentäminen" luvusta 7.7 .
- Lataa akku uudelleen täyteen, katso tämän käyttöohjeen kohta "Akun lataus" luvussa 6.3 .
- » Käytä laitetta manuaalisesti vain väliaikaisesti. Akkukäytöllä paremmat lakaisutulokset voidaan saavuttaa pienemmällä vaivalla.

7.7 Säiliön tyhjentäminen



VAROITUS

Lasinsirpaleet, metallit tai muut teräväreunaiset materiaalit voivat viiltää!

Lasinsirpaleet, metallit tai muut teräväreunaiset materiaalit voivat viiltää tyhjennettäessä säiliötä.

- Käytä ohjeiden mukaisia henkilökohtaisia suojavarusteita!

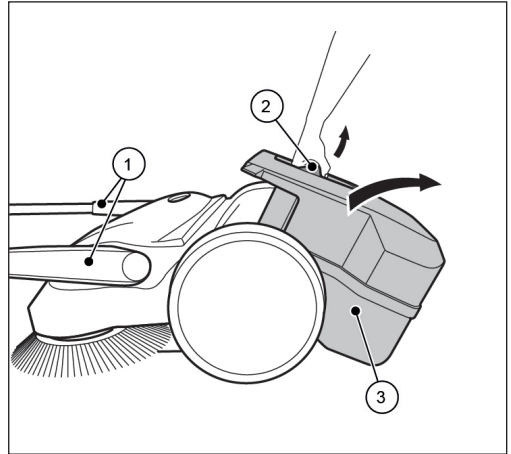


VARO

Lakaistun pölyn aiheuttama terveysvaara!

Lakaistu pöly voi vaarantaa terveyden keruusäiliötä tyhjennettäessä.

- Käytä ohjeiden mukaisia henkilökohtaisia suojavarusteita!



Kuva 17: Säiliön tyhjentäminen

- Tyhjennä säiliö aina käytön jälkeen.
 - Tyhjennä säiliö säännöllisesti, jolloin lakaisutulos on moitteeton.
1. Tuo työntöaisa (1) eteenpäin kallistettuun asentoon.
 2. Nosta säiliö (3) ylöspäin kahvasta (2) vetämällä.
 3. Tyhjennä säiliö (3) täysin.
 - » Tarkasta, että reunoissakaan ei ole likaa.
 4. Aseta tyhjä säiliö (3) takaisin laitteeseen ja käännä säädettävä työntöaisa työntöasentoon.
 5. Paina säiliön kahva (2) alkuasentoon.
 - » Säiliön (3) on lukkiuduttava kuuluvasti.
 6. Käännä säädettävä työntöaisa (1) työsuoraan.

8. Ongelmien korjaaminen



VAROITUS

Lasinsirpaleet, metallit tai muut teräväreunaiset materiaalit voivat viiltää!

Lasinsirpaleet, metallit tai muut teräväreunaiset materiaalit voivat viiltää tyhjennettäessä säiliötä.

- Käytä ohjeiden mukaisia henkilökohtaisia suojavarusteita!



VARO

Lakaistaessa nouseva pöly vaarantaa terveyden!

Pölyn hengittäminen voi vaarantaa terveyden.

- Käytä ohjeiden mukaisia henkilökohtaisia suojavarusteita!



VARO

Säädettävän työntöaisan kallistumisen aiheuttama loukkaantumisvaara!

Säädettävän työntöaisan kallistuminen voi aiheuttaa käyttäjän tai muiden henkilöiden lievän loukkaantumisen, esim. sormien jäännin puristuksiin tai verenpurkauksia.

- Pidä kannettava laitetta niin, että säädettävä työntöaisa ei voi kallistua.



VARO

Loukkaantumisvaara lakaisukoneen vahingossa käynnistämisen yhteydessä!

Lakaisukoneella työskennellessä on olemassa koneeseen tarttumisen vaara, jos se kytkeytyy päälle vahingossa.

- Varmista, että laitetta ei käynnistetä vahingossa vian korjaamisen aikana!
Irrota akun sininen liitäntäkaapeli akusta tarvittaessa. Katso kohta "Akun liitäntäkaapelin irrottaminen" käyttöohjeiden luvusta 10.2 .

Häiriöt ovat mahdollisia vaikka laite huolletaan ja tarkastetaan ohjeiden mukaisesti. Mahdolliset häiriöt, niiden syyt ja korjaamistoimenpiteet luetellaan seuraavassa taulukossa osa 1 ja osa 2.

8.1 Häiriötaulukko osa 1

Häiriö	Syy	Korjaus
Laite liikkuu raskaasti tai epätasaisesti	Laite likainen	Lakaisukoneen puhdistus, katso luvun 9.5 kohdasta "Laitteen puhdistaminen"
	Harjojen pyöriminen on estynyt	Tukoksen poistaminen, katso luvun 9.3 kohdasta "Esteen poistaminen"
	Harjojen voimansiirrot likaiset	Harjojen voimansiirtojen puhdistus, katso luvun 9.5 kohdasta "Laitteen puhdistaminen"
	Korkeuden säätö asetettu liian matalalle	Säädä korkeus, katso luku 7.2 kohdassa "Sivuharjojen korkeuden säätäminen"
	Sivuharjojen kosketuspaine on liian korkea	
	Akun varaustaso on liian alhainen. Lakaisukoneen LED-valo palaa punaisena	Lataa akku, katso luku 6.3 kohdassa "Akun lataus"
	Sivuharjat eivät pyöri	Ota yhteys huoltoon
	Teloharja ei pyöri.	
Laite sammuu	Sivuharjojen kosketuspaine on liian korkea	Säädä korkeus, katso luku 7.2 kohdassa "Sivuharjojen korkeuden säätäminen"
	Harjojen pyöriminen on estynyt	Lakaisukoneen puhdistus, katso luvun 9.5 kohdasta "Laitteen puhdistaminen"
	Ylikuormitussuoja on aktiivinen	Tukoksen poistaminen, katso luvun 7.5 kohdasta "Ylikuormitussuoja"
	Akun varaustaso on liian alhainen. Lakaisukoneen LED-näyttö vilkkuu "punaisena". Elektroniikka on sammuttanut laitteen	Lataa akku, katso luku 6.3 kohdassa "Akun lataus"
	Sulake F1 on viallinen	Tarkista ja vaihda sulake F1, katso luku 8.4 kohdassa "Poista sulake F1 ja tarkista se"
Laite ei enää käynnisty	Sulake F1 on viallinen	Tarkista ja vaihda sulake F1, katso luku 8.4 kohdassa "Poista sulake F1 ja tarkista se"
	Akun liitäntäkaapeli on irrotettu	Akun liitäntäkaapelin liittäminen, katso luku 6.2 kohdassa "Liitä akun liitäntäkaapeli"
	Akun syväpurkaus	Ota yhteys huoltoon
Harjakset ovat vääntyneet	Väärä säilytys	Kohdista harjakset, katso luku 9.4 kohdassa "Harjasten oikaiseminen"

8.2 Häiriötaulukko osa 2

Häiriö	Syy	Korjaus
Lakaistutulos riittämätön	Luiska puuttuu, on löysä tai erittäin kulunut	Uusi luiska
	Sivuharjojen kosketuspaine on liian korkea	Sääädä korkeus, katso luku 7.2 kohdassa "Sivuharjojen korkeuden säätäminen"
	Sivuharjat ovat kuluneet merkittävästi	Vaihda sivuharja
	Keruusäiliö on täynnä.	Keruusäiliön tyhjennys, katso luku 7.7 kohdassa "Säiliön tyhjentäminen"
	Lakaisukoneen vääränlainen käyttö luvun 2.2 kohdan "Muu kuin määräystenmukainen käyttö." tietojen perusteella.	Käytä sopivaa puhdistuslaitetta tai puhdistusainetta

8.3 Viankorjausprosessi

VARO

Loukkaantumisvaara lakaisukoneen vahingossa käynnistämisen yhteydessä!

Lakaisukoneen vianmäärityksen jälkeen on olemassa koneeseen tarttumisen vaara, jos se kytkeytyy päälle vahingossa.

- Ennen kuin kytket akun, varmista, että laitteen virtakytkin on asennossa "0".

1. Aseta laitteen virtakytkin asentoon "0".
2. Irrota akun sininen liitäntäkaapeli akusta tarvittaessa.
3. Poista vika vikataulukon mukaisesti.
4. Liitä akun sininen liitäntäkaapeli takaisin akkuun tarvittaessa.
5. Kytke lakaisukone päälle kääntämällä virtakytkin asentoon "I". Tarkista, toimiiko laite jälleen normaalisti.

8.4 Poista sulake F1 ja tarkista se

Lakaisukoneessa on 15 ampeerin sulake sähköosien suojaamiseksi. Tarkasta ja vaihda sulake F1 seuraavasti:

VARO

Sulakkeen väärän vahvuuden aiheuttama loukkaantumis- tai tapaturmavaara!

Jos käytetään väärän vahvuista sulaketta, voivat sähkökomponentit ylikuormittua sammutetussa laitteessa, latausprosessin aikana tai kun laite on toiminnassa, mikä voi johtaa savun muodostumiseen ja tulipaloon.

- Vaihda sulake vain uuteen, valmistajan hyväksymään 15 ampeerin sulakkeeseen.

VARO

Loukkaantumisvaara lakaisukoneen vahingossa käynnistämisen yhteydessä!

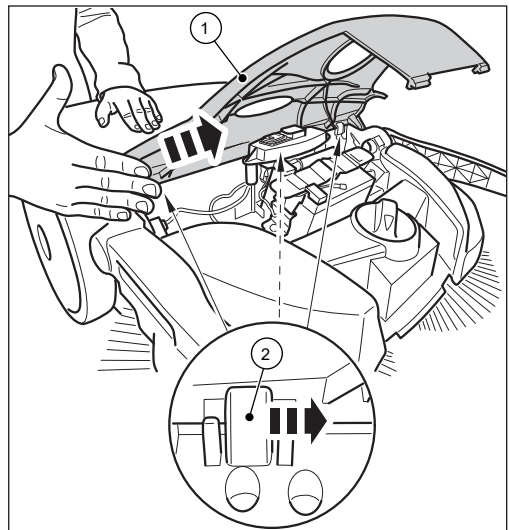
Lakaisukoneella työskenneltäessä on olemassa koneeseen tarttumisen vaara, jos se kytkeytyy päälle vahingossa.

- Varmista, että laitetta ei käynnistetä vahingossa, kun irrotat ja tarkistat sulaketta! Irrota sitä varten akun sininen liitäntäkaapeli akusta.

OHJE

Käyttämällä suuremman tai pienemmän arvon sulaketta voi vahingoittaa laitetta huomattavasti.

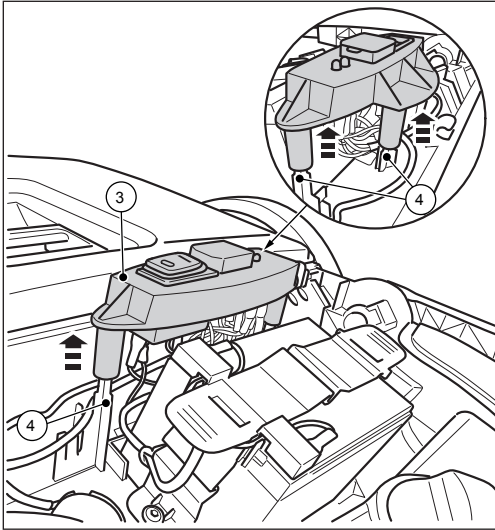
Vaurioiden välttämiseksi vaihda palanut sulake vain valmistajan 15 ampeerin sulakkeeseen. Vaihda sulake vasta, kun vian syy on poistettu.



Kuva 18: Hupun irrottaminen

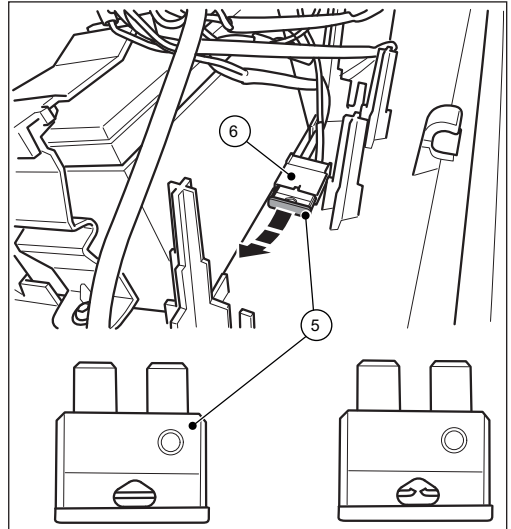
1. Aseta laitteen virtakytkin asentoon "0".

2. Siirrä työntöaisaa eteenpäin kallistettuun asentoon, katso tämän käyttöohjeen kohdan "Säiliön tyhjentäminen" luku 7.7 .
3. Irrota akun sininen liitäntäkaapeli akusta, katso tämän käyttöohjeen kohdan "Akun liitäntäkaapelin irrottaminen" luku 10.2 .
4. Irrota huppu (1) varovasti saranoista (2) naputtamalla saranaa kämmenellä varovasti hupun reunaa vasten nuolen suuntaan.



Kuva 19: Kytinlevyn irrottaminen

- F1**
5. Vedä kytinlevyä (3) varovasti ylös ja pois päin ohjaintapeista (4).
 6. Aseta kytinlevy (3) liitetyillä kaapeleilla syrjään.



Kuva 20: Sulake F1

7. Vedä sulake F1 (5) pois sulakepidikkeestä (6).
8. Tarkista ja vaihda sulake tarvittaessa.
 - » Oikealla olevassa kuvassa näkyy palanut sulake.
 - » Käytä vain sulaketta, joka on tarkasti 15 ampeeria.
 - » Kokoontulo suoritetaan päinvastaisessa järjestyksessä kuin purkamisen.

Huomaa seuraava:

1. Aseta huppu paikalleen päältäpäin ja napsauta ne saranoihin painamalla sitä varovasti.
2. Liitä akun sininen liitäntäkaapeli akun pidikkeeseen kokonaan.
3. Kytke lakaisukone päälle siirtämällä virtakytkintä asentoon "I".
4. Tarkista, toimiiko laite jälleen normaalisti.

OHJE

Jos sulake palaa uudelleen heti lakaisukoneen virran kytkemisen jälkeen, ota yhteys huoltoon.

9. Huolto ja puhdistaminen
 **VAROITUS**
Lasinsirpaleet, metallit tai muut teräväreunaiset materiaalit voivat viiltää!

Lasinsirpaleet, metallit tai muut teräväreunaiset materiaalit voivat viiltää tyhjennettäessä säiliötä.

- Käytä ohjeiden mukaisia henkilökohtaisia suojavarusteita!

 **VARO**
Lakaistaessa nouseva pöly vaarantaa terveyden!

Pölyn hengittäminen voi vaarantaa terveyden.

- Käytä ohjeiden mukaisia henkilökohtaisia suojavarusteita!

 **VARO**
Säädettävän työntöaisan kallistumisen aiheuttama loukkaantumisvaara!

Säädettävän työntöaisan kallistuminen voi aiheuttaa käyttäjän tai muiden henkilöiden lievän loukkaantumisen, esim. sormien jäänninpuristuksiin tai verenpurkauksia.

- Pidä kannettava laitetta niin, että säädettävä työntöaisa ei voi kallistua.

 **VARO**
Vaaralliset puhdistusaineet!

Aineet voivat sisältää terveydelle haitallisia aineosia ja siten ärsyttää hengitysteitä ja ihoa.

- Huomioi valmistajan käyttöturvallisuustiedote.
- Vältä roiskumista ja sumuamista.
- Älä syö, juo, tupakoi työskentelyn aikana.
- Estä aineen joutuminen iholle ja silmiin.

 **VARO**
Loukkaantumisvaara lakaisukoneen vahingossa käynnistämisen yhteydessä!

Lakaisukoneen huolto- ja puhdistustöiden aikana on olemassa koneeseen tarttumisen vaara, jos kone kytketään päälle vahingossa.

- Laite on kytkettävä pois päältä ja irrotettava virtalähteestä kaikkea työtä varten.
- Älä tee mitään työtä moottorin käydessä.
- Virtakytkimen on oltava asennossa "0".
- Varmista, että laitetta ei käynnistetä vahingossa huolto- ja puhdistustöiden aikana! Irrota akun sininen liitäntäkaapeli akusta tarvittaessa. Katso kohta "Akun liitäntäkaapelin irrottaminen" käyttöohjeiden luvusta 10.2 .

OHJE

Virheellinen huolto voi johtaa vaurioihin ja lyhentää lakaisukoneen käyttöikää.

Seuraavissa osissa selostetaan huolto- ja puhdistustyöt, joilla varmistetaan laitteen optimaalinen ja häiriötön toiminta.

Joiden töiden välit riippuvat ajasta ja/tai kuormituksesta. Kun väli ilmoitetaan sekä määräaikana että käyttötunteita (kt), ensin saavutettavaa on noudatettava.

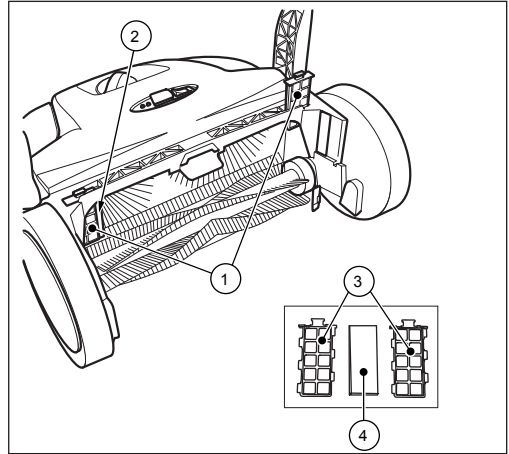
Kysy valmistajalta huoltotöistä ja -väleistä.

9.1 Huoltokaavio

Huoltoväli	Huoltotyöt
Ennen töiden aloittamista	Tarkasta laitteen toiminta ja vauriot. Ota tarvittaessa yhteys huoltoon.
	Tarkasta, että työntöaisa on tiukasti kiinni kahvan heloissa
	Tarkasta keruusäiliön kiinnitykset ja kunto.
	Tarkasta, onko sivuharjoihin ja telaharjaan kiertynyt lankoja ja naruja. Poista ne tarvittaessa.
	Tarkasta, onko sivuharjoihin ja telaharjaan tarttunut osia tai likaa.
	Tarkasta otepintojen likaisuus ja puhdista tarvittaessa.
	Tarkasta onko korkeus säädetty oikeaksi.
	Tarkasta lakaisupaineen säätö. Säädä lakaisupaine tarvittaessa lakaistavan kohteen mukaan.
	Tarkista, voidaanko virtakytkin kääntää aina helposti "0" -asentoon
	Tarkista, ettei lakaisukoneen laturin liitäntäpistokkeessa ole vieraita esineitä
Töiden jälkeen	Tarkista riittääkö akun varaustaso suoritettavaan lakaisutyöhön. Lataa akku tarvittaessa
	Tyhjennä keruusäiliö.
	Laitteen puhdistaminen
	Pölysuodattimen puhdistaminen
	Akun lataus
8 kt	Puhdista harjojen voimansiirto
2 kuukautta	Akun lataus

9.2 Pölysuodattimen puhdistaminen

- Poista keruusäiliö lakaisukoneesta, katso tämän käyttöoppaan kohdan "Säiliön tyhjentäminen" luku 7.7.



Kuva 21: Pölysuodattimen poistaminen

- Vedä pölysuodattimet (1) ylös pois ohjaimista (2).
- Avaa pölysuodattimen muovikotelon (3) ja poista vaahtomuoviosa (4).
- Koputa pöly vaahtomuoviosasta (4) ja puhdista vedellä.
- Aseta kuivat vaahtomuoviosat takaisin muovikoteloon.
- Työnnä pölysuodatin takaisin ohjaimiin.
- Kiinnitä säiliö takaisin lakaisukoneeseen.

9.3 Esteen poistaminen

- Poista harjoihin ja akseleihin kiertynyt materiaali (esim. narut, langat, pitkät kuitumateriaalit...).
- Poista kiinni tarttunut materiaali (esim. kivet, oksat, lehdet...).

9.4 Harjasten oikaiseminen

VAROITUS

Tulipalon vaara, jos puhallinta käytetään huolimattomasti tai puhallin on sopimaton!

Tulipalon vaara, kun oikaistavia harjaksia kuumennetaan liikaa.

- Älä käytä avotulta tai poltinta harjasten lämmittämiseen!
- Älä käytä kuumailmapuhallinta. Kuuma ilma voi sulattaa harjakset.

Vääntyneet harjakset voidaan oikaista lämmittämällä niitä esim. hiustenkuivaimella.

- Suuntaa lämmin ilmavirta harjaksiin.
- » Oikaise tarpeeksi lämmenneet harjakset yksitellen.

9.5 Laitteen puhdistaminen

- Älä käytä rasvaa liuottavia aineita.
 - Älä käytä teräviä puhdistusvälineitä.
 - Älä käytä puhdistamiseen painepesuria tai juoksevaa vettä. Laitetta ei saa upottaa veteen eikä puhdistaa vedellä.
 - Suojaa laakeroinnit kosteudelta.
 - Älä puhdista sivuharjoja ja telaharjaa paineilmalla.
 - » Voimakas ilmavirtaa voi vahingoittaa harjaksia.
1. Puhdista sivuharjat, telaharjat ja voimansiirrot märällä rievulla.
 2. Puhdista kaikki muoviosat kostealla liinalla.
 - » Pidä akku puhtaana, koska likainen akku voi purkautua ajan myötä napojen läpi kulkevan vuotovirran vuoksi.
 3. Puhdista pölysuodatin.

10. Käytöstä poisto / Varastointi/säilytys

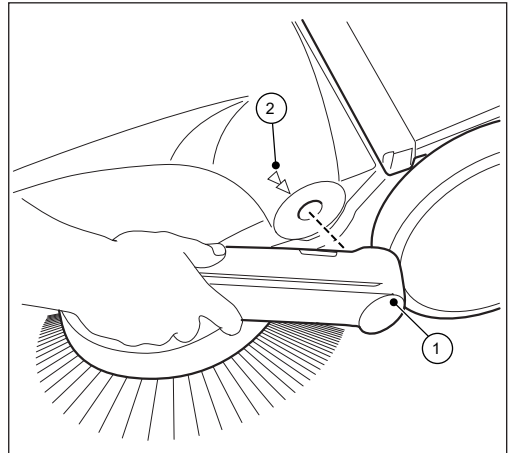
10.1 Työntöaisan poistaminen

VARO

Säädettävän työntöaisan kallistumisen aiheuttama loukkaantumisvaara!

Säädettävän työntöaisan kallistuminen voi aiheuttaa käyttäjän tai muiden henkilöiden lievän loukkaantumisen, esim. sormien jäännin puristuksiin tai verenpurkauksia.

- Pidä kannettava laitetta niin, että säädettävä työntöaisa ei voi kallistua.
- » Työntöaisa voidaan poistaa laitteesta tilan säästämiseksi säilytyksen aikana.



Kuva 22: Työntöaisan poistaminen

1. Kohdista kukin kotelon nuoli (2) kahvan helojen (1) harjaan.
2. Aseta laitteen eteen työntöaisan väliin.
3. Tartu kumpaankin kiinnikkeeseen (1) ja paina niitä varovasti ulospäin.
4. Vedä kiinnikkeet samanaikaisesti ulos laitteen kummastakin aukosta.

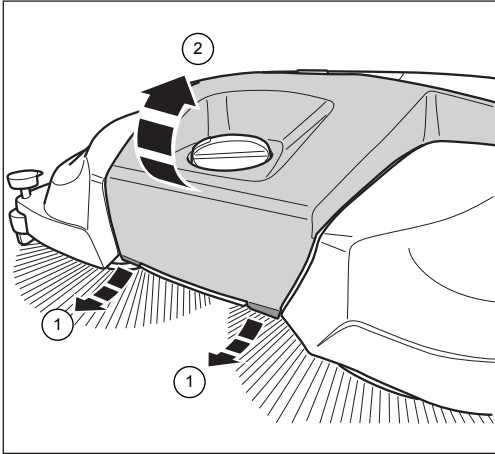
10.2 Akun liitäntäkaapelin irrottaminen

Akun täyden purkautumisen estämiseksi akun sininen liitäntäkaapeli on irrotettava, jos akkua varastoidaan lataamatta yli 2 kuukauden ajan.

Vianmäärityksen ja tukoksen poistamisen yhteydessä akku on myös tarvittaessa irrotettava. Suojaa lakaisukone tahattomalta käynnistymiseltä.

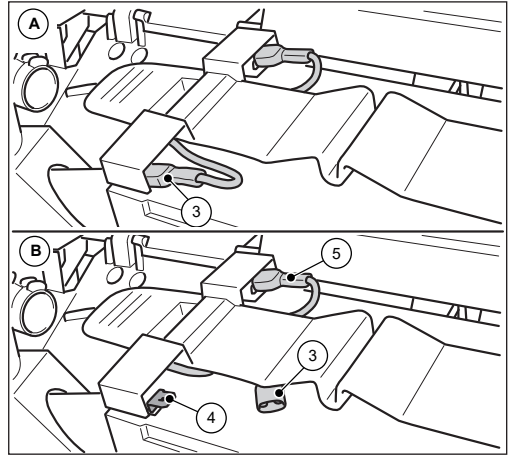
Noin kuuden kuukauden tai sitä pidempien varastointiaikojen aikana akun on oltava ladattu täyteen etukäteen, jotta akun suorituskyky säilyy. Tietoja akun lataamisesta löytyy tämän käyttöohjeen luvusta "6.3 Akun lataus".

» Pidä akku puhtaana, koska likainen akku voi purkautua ajan myötä napojen läpi kulkevan vuotovirran vuoksi.



FI Kuva 23: Avaa huppu

1. Vedä hupun (2) etureunan pidikkeitä (1) hieman eteenpäin.
2. Käännä huppu (2) ylöspäin.



Kuva 24: Akun liitäntäkaapelin irrottaminen

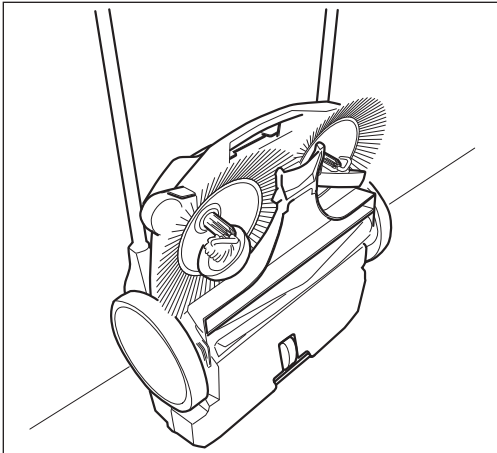
3. Vedä akun sininen liitäntäkaapeli (3) irti akun pidikkeestä (4).
- » Varmista siinä yhteydessä, että akun sininen liitäntäkaapeli (3) ei voi ulkoisten vaikutusten, kuten laitteen liikkumisen takia, muodostaa ei-toivottua yhteyttä pidikkeeseen (4) vahingossa (katso kuvaus 24 kuva B).
- » Akun punainen liitäntäkaapeli (5) pysyy kytkettynä.
4. Sulje huppu (2) ja lukitse se pidikkeillä (1).

10.3 Varastointi/säilytys

OHJE

Asiaton säilytys, esimerkiksi varastointi kosteassa ympäristössä, voi vahingoittaa lakaisukonetta.

- » Ota huomioon tämän käyttöohjeen luvun "10.2 Akun liitântäkaapelin irrottaminen" tiedot.
- Puhdista kone ja tyhjennä säiliö ennen varastointia.
- » Tietoja säiliön puhdistamisesta on käyttöohjeen luvussa "7.7 Säiliön tyhjentäminen" ja puhdistamisesta luvussa "9.5 Laitteen puhdistaminen" .

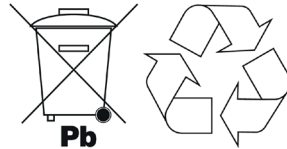


Kuva 25: Säilytysasento

- Aseta laite niin, että harjat eivät taitu tai väänny.
- Estä koneen ja säädettävän työntöaisan kaatuminen, liukuminen ja siten vaurioituminen.
- Älä säilytä laitetta ulkona tai kosteassa ympäristössä.

10.4 Hävittäminen

- Hävitä lakaisukone, laturi ja akku ympäristöystävällisellä tavalla alueellisten lakimääräysten mukaisesti.
- Hävitä laite ja akku erikseen.



11. REACH

REACH on kemikaalien rekisteröintiä, arviointia, lupia ja rajoituksia koskeva eurooppalainen kemikaaliasetus.

Tietoja REACH-asetuksen (EY) nro. 1907/2006 noudattamisesta löytyy osoitteesta www.starmix.de

12. EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Konedirektiivin 2006/42/EY liitteen II 1A mukainen vaatimustenmukaisuusvakuutus

Valmistaja:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
D-73061 Ebersbach/Fils
Saksa

Teknisten asiakirjojen kokoonpanijaksi on valtuutettu:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
D-73061 Ebersbach/Fils
Saksa

Tuote:

Käsiohjattava, akkukäyttöinen lakaisukone
haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

Vakuutamme, että edellä mainittu tuote on kaikkien asiaankuuluvien konedirektiivin 2006/42/EY säännösten mukainen. Yllä oleva tuote täyttää seuraavien asiaankuuluvien direktiivien vaatimukset:

- EMC-direktiivi 2014/30/EU
- RoHS 2011/65 / EU

Seuraavia yhdenmukaistettuja standardeja sovellettiin:

- EN ISO 12100:2010, koneturvallisuus - Riskien arvioinnin ja vähentämisen yleiset suunnitteluperiaatteet
- EN 60335-1:2012, kotitalouksia ja vastaavia käyttötarkoituksia varten suunniteltujen sähkölaitteiden turvallisuus - osa 1: Yleiset vaatimukset
- EN 60335-2-72: 2014, kotitalouksia ja vastaavia käyttötarkoituksia varten suunniteltujen sähkölaitteiden turvallisuus - osa 2-72: Erityisvaatimukset kaupalliseen käyttöön tarkoitetuille maankäsittelykoneille, vetolaitteella tai ilman

- EN 55014-1:2006 + A1:2009 + A2:2011, sähkömagneettinen yhteensopivuus - kodinkoneita, sähkötyökaluja ja vastaavia sähkölaitteita koskevia vaatimuksia - osa 1: Häiriöpäästöt (CISPR 14-1: 2005 + A1: 2008 + Cor. :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, sähkömagneettinen yhteensopivuus - kodinkoneita, sähkötyökaluja ja vastaavia sähkölaitteita koskevia vaatimuksia - osa 2: Häiriönsieto - tuotepherstandardi (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 + A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Menetelmä kodinkoneiden ja vastaavien sähkölaitteiden sähkömagneettisten kenttien mittaamiseksi sähkömagneettisissa kentissä olevien henkilöiden turvallisuuden kannalta.
- EN IEC 63000:2018-12, Tekninen dokumentaatio sähkö- ja elektroniikkalaitteiden arvioimiseksi vaarallisten aineiden rajoituksia koskien;

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
Head of Assurancer

Spis treści

1. Informacje ogólne	305
1.1 Adres	305
1.2 Zasady	305
1.3 Symbole i oznaczenia	305
1.4 Ograniczenie odpowiedzialności	305
1.5 Gwarancja	305
1.6 Ochrona praw autorskich	306
1.7 Grupa docelowa	306
2. Bezpieczeństwo.....	306
2.1 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem.....	306
2.2 Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem	306
2.3 Odpowiedzialność użytkownika	306
2.4 Ogólne zasady bezpieczeństwa	307
2.5 Ogólne zasady bezpieczeństwa dotyczące akumulatora, gniazda ładowania i ładowarki.....	307
2.6 Wskazówki dotyczące zagrożeń na urządzeniu	309
2.7 Osobiste wyposażenie ochronne	309
3. Dane techniczne	310
4. Budowa i działanie	311
5. Transport.....	313
5.1 Dostawa.....	313
5.2 Zakres dostawy	313
5.3 Postępowanie z materiałami opakowaniowymi.....	313
5.4 Przechowywanie zamiatarki	313
5.5 Przenoszenie urządzenia	314
5.6 Transport urządzenia w pojeździe	314
6. Uruchomienie	315
6.1 Montaż uchwytu do przesuwania	315
6.2 Podłączanie przewodu łączeniowego akumulatora	315
6.3 Ładowanie akumulatora	316
7. Obsługa	317
7.1 Przed rozpoczęciem pracy	317
7.2 Regulacja wysokości szczotek talerzowych.....	318
7.3 Ustawianie dociskacza	319
7.4 Zasilanie akumulatorowe i wskaźnik LED.....	319
7.5 Zabezpieczenie przed przeciążeniem.....	320
7.6 Tryb ręczny	321
7.7 Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał	321
8. Usuwanie usterek.....	322
8.1 Tabela usterek część 1.....	323
8.2 Tabela usterek część 2.....	324
8.3 Przebieg usuwania usterek	325
8.4 Wyjmowanie i sprawdzenie bezpiecznika F1.....	325
9. Konserwacja i czyszczenie.....	327
9.1 Plan konserwacji	328
9.2 Wyczyść filtr przeciwpylowy	328
9.3 Usuwanie blokady	328

9.4 Wyrównywanie szczeciny.....	329
9.5 Czyszczenie urządzenia.....	329
10. Wycofanie z użytkowania, składowanie/przechowywanie	329
10.1 Demontaż uchwytu do przesuwania.....	329
10.2 Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora	330
10.3 Składowanie/przechowywanie	331
10.4 Utylizacja	331
11. REACH.....	332
12. Deklaracja zgodności WE.....	332

1. Informacje ogólne

Niniejsza instrukcja obsługi jest częścią urządzenia - zamiatarki haaga 677 (rok budowy: od 2019), zamiatarki haaga 697 (rok budowy: od 2019) i zamiatarki haaga 697 plus (rok budowy: od 2019) i obowiązuje wyłącznie dla wymienionych urządzeń.

Instrukcja obsługi przekazuje ważne informacje dotyczące bezpiecznego i efektywnego postępowania z urządzeniem.

Podstawowym warunkiem bezpiecznej pracy urządzenia jest przestrzeganie wszystkich podanych zasad bezpieczeństwa i instrukcji postępowania.

- Przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi.
- Przeczytać zasady bezpieczeństwa!
- Instrukcję obsługi należy przechowywać w trakcie użytkowania urządzenia w bezpiecznym i dostępnym miejscu.
- Przekazać instrukcję obsługi kolejnemu właścicielowi lub użytkownikowi urządzenia.

1.1 Adres

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Germany
Tel.: +49 (0)7163 9988-100
Fax: +49 (0)7163 9988-155
info@starmix.de
www.starmix.de

1.2 Zasady

Aby optymalnie używać instrukcji obsługi, należy przestrzegać poniższych objaśnień dotyczących zasad typograficznych.

Wylizanie

- Teksty przedstawione w taki sposób są wylizaniem.

Sekwencja czynności roboczych

1. Czynność 1 sekwencji czynności
2. Czynność 2 sekwencji czynności
3. Czynność 3 sekwencji czynności

Należy przestrzegać kolejności czynności roboczych.

Porada

- » Porady, wskazówki (nie uszkodzenia maszyny) są przedstawione w taki sposób.

1.3 Symbole i oznaczenia

Przestrzegać wszystkich wskazówek ostrzegawczych i zasad bezpieczeństwa! Podczas pracy postępować z ostrożnością, aby uniknąć wypadków oraz szkód osobowych i materialnych!

Struktura zasad bezpieczeństwa






HASŁO OSTRZEGAWCZE

Rodzaj i źródło zagrożenia

Możliwe następstwa

- Działania w celu uniknięcia zagrożenia

Poziom zagrożenia

Poziom zagrożenia	Prawdopodobieństwo wystąpienia	Następstwa nieprzestrzegania zaleceń
 NIEBEZPIECZEŃSTWO	Bezpośrednie	Śmierć, poważne obrażenia ciała
 OSTRZEŻENIE	Potencjalne	Śmierć, poważne obrażenia ciała
 OSTROŻNIE	Potencjalne	Lekkie obrażenia ciała
UWAGA	Potencjalne	Szkody materialne

1.4 Ograniczenie odpowiedzialności

Firma Electrostar GmbH nie ponosi odpowiedzialności za szkody i szkody następcze, które powstały na skutek niżej wymienionych punktów:

- Nieprzestrzeganie instrukcji obsługi
- Stosowanie części zamiennych niedopuszczonych do użytkowania / nieprawidłowych części zamiennych / części zamiennych, które nie odpowiadają specyfikacji producenta
- Samowolna modyfikacja, domontowanie i przebudowa urządzenia

1.5 Gwarancja

Obowiązują zasady, które są opisane w Ogólnych Warunkach Handlowych firmy Electrostar GmbH.

1.6 Ochrona praw autorskich

Instrukcja obsługi jest objęta prawem autorskim przysługującym firmie Electrostar GmbH.

Instrukcja obsługi zawiera instrukcje i rysunki techniczne lub fragmenty rysunków, których - w całości ani we fragmentach - nie wolno powielać, rozpowszechniać lub wykorzystywać w sposób nieuprawniony do celów konkurencji i przekazywać osobom trzecim.

Firma Electrostar GmbH zastrzega sobie prawo do udzielania zezwolenia na wykorzystywanie publikacji lub przekazywanie kopii lub informacji z niniejszej instrukcji obsługi osobom trzecim.

Naruszenie powyższych zasad uprawnia producenta do roszczenia o odszkodowanie. Zastrzega się możliwość innych roszczeń.

1.7 Grupa docelowa

Niniejsza instrukcja jest przeznaczona dla użytkowników zamiatarki.

2. Bezpieczeństwo

W celu uniknięcia nieprawidłowego działania, uszkodzeń i problemów zdrowotnych należy przestrzegać następujących wskazówek!

2.1 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem

Zamiatarki haaga 677 / 697 / 697 plus są przeznaczone wyłącznie do usuwania zanieczyszczeń ulicznych, np. liści, trawy, żwiru, piasku itp., z równych i twardych powierzchni.

Urządzenie nadaje się do zastosowań komercyjnych np. w hotelach, szkołach, szpitalach, fabrykach i biurach.

2.2 Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem

Każde inne użycie niż podane w punkcie „Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem” jest uważane za niezgodne z przeznaczeniem. Za wynikające z tego powodu szkody odpowiada wyłącznie użytkownik urządzenia.

Nie wolno używać zamiatarki do usuwania szkodliwych dla zdrowia, palnych i rozżarzonych substancji (papierosy i zapalki), cieczy, wybuchowych i niebezpiecznych pyłów (Ex), kwasów i rozpuszczalników.

Zamiatarki nie wolno również używać do zamiatania wody, betonu, zaprawy, cementu i pyłu zawierającego gips.

Zamiatarką nie mogą być zamiatane również materiały wilgotne, takie jak śnieg, nawóz naturalny, obornik i substancje błotniste, takie jak odchody.

Nie wolno używać zamiatarki w obszarach zagrożonych wybuchem lub jako środka transportowego.

2.3 Odpowiedzialność użytkownika

Użytkownikiem jest każda osoba fizyczna lub prawna, która używa zamiatarki lub przekazuje ją osobie trzeciej w celu stosowania, a podczas użytkowania jest odpowiedzialna za bezpieczeństwo operatora lub osoby trzeciej.

- Dzieci, które znajdują się w obszarze roboczym, powinny znajdować się pod opieką; zabawa dzieci z urządzeniem jest niedopuszczalna.
- Osoby niepełnoletnie nie powinny obsługiwać urządzenia. Wyjątkiem jest młodzież powyżej 16 lat, która została przeszkolona pod nadzorem.

- Do obsługi urządzenia nie powinny być dopuszczone osoby, na których zdolność reakcji wpływają np. narkotyki, alkohol lub leki.
- Osoby, które nie powinny intensywnie pracować ze względu na stan zdrowia, nie mogą obsługiwać zamiatarki.
- Wymienić nieczytelne oznakowanie zamiatarki.

2.4 Ogólne zasady bezpieczeństwa

- Opakowanie nie powinno być dostępne dla dzieci. Istnieje niebezpieczeństwo uduszenia!
- Nie nosić rozpuszczonych, długich włosów, krawatów, luźnej odzieży ani biżuterii, w tym pierścionków.
- Podczas obsługi zamiatarki należy pamiętać o możliwym niebezpieczeństwie odniesienia obrażeń z powodu uwiecznienia i wciągnięcia elementów odzieży i kończyn.

2.5 Ogólne zasady bezpieczeństwa dotyczące akumulatora, gniazda ładowania i ładowarki



NIEBEZPIECZEŃSTWO

Zagrożenie życia wskutek porażenia elektrycznego!

W przypadku nieprawidłowego obchodzenia się z ładowarką istnieje ryzyko śmiertelnego porażenia prądem elektrycznym.

- Nigdy nie używać uszkodzonej lub uszkodzonej ładowarki.
- Nigdy nie otwierać ani nie demontować ładowarki.
- Regularnie sprawdzać przewód łączeniowy ładowarki pod kątem uszkodzeń. Jeśli przewód łączeniowy jest uszkodzony, należy natychmiast wyciągnąć wtyczkę sieciową.



NIEBEZPIECZEŃSTWO

Zagrożenie życia wskutek wybuchu!

Ładowarka i zamiatarka mogą wytwarzać iskry, mogące spowodować zapłon pyłu lub oparów. Iskry mogą np. pojawić się przy przełączaniu wyłącznika zasilania.

- Nigdy nie używać ładowarki i zamiatarki w środowisku zagrożonym wybuchem, tzn. w środowisku, w którym występują palne ciecze (opary), gazy lub pyły (EX).



OSTRZEŻENIE

Ryzyko obrażeń ciała lub wypadku podczas postępowania z akumulatorem!

Nieprawidłowe postępowanie z akumulatorem może prowadzić do różnych sytuacji niebezpiecznych. Należy stosować się do następujących punktów:

- Chronić akumulator przed bezpośrednim działaniem promieni słonecznych, ciepła, otwartego ognia i iskier elektrycznych.
- Nie palić tytoniu w bezpośrednim pobliżu akumulatora.
- Nigdy nie narażać akumulatora na działanie mikrofal lub wysokiego ciśnienia.
- Nie ładować akumulatora w temperaturze poniżej 0°C.
- W żadnym wypadku wrzucać do ognia.
- Nigdy nie ładować ani nie używać niesprawnego, uszkodzonego lub zdeformowanego akumulatora.
- Nigdy nie otwierać, nie uszkadzać ani nie upuszczać akumulatora.
- Akumulator należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.



OSTRZEŻENIE

Ryzyko obrażeń ciała lub wypadku w wyniku wycieku płynu z akumulatora!

Elektrolit wyciekający z akumulatora może doprowadzić do podrażnień skóry oraz poparzeń termicznych lub chemicznych.

- W razie przypadkowego kontaktu umyć części ciała, które zetknęły się ze szkodliwą substancją, dużą ilością wody z mydłem.
- W przypadku dostania się płynu do oczu, nie trzeć oczu i płukać je dużą ilością wody przez co najmniej 15 minut. Ponadto należy zgłosić się do lekarza.
- Należy uważać na bezpieczne obchodzenie się z akumulatorem.

OSTRZEŻENIE

Ryzyko obrażeń ciała lub wypadku podczas postępowania z ładowarką!

Nieprawidłowe postępowanie z ładowarką może prowadzić do różnych sytuacji niebezpiecznych. Należy stosować się do następujących punktów:

- Urządzenie wolno podłączać wyłącznie do gniazda zainstalowanego zgodnie z przepisami.
- Po użyciu ładowarki należy odłączyć wtyczkę sieciową od gniazda.
- Niebezpieczeństwo pożaru! Nie używać urządzenia na łatwopalnym podłożu (np. papier, tkanina) lub w środowisku łatwopalnym.
- W przypadku pojawienia się dymu lub ognia w ładowarce natychmiast odłączyć wtyczkę sieciową.
- Nie przykrywać ładowarki, aby mogła się bez utrudnienia chłodzić.
- Przewody łączeniowe układać i oznaczać w taki sposób, aby nie zostały uszkodzone i aby nikt nie był narażony na niebezpieczeństwo potknięcia!

UWAGA

Nieprawidłowe obchodzenie się z akumulatorem, ładowarką i gniazdem ładowania może spowodować uszkodzenie mienia lub sprzętu. Należy stosować się do następujących punktów:

- Akumulator należy używać wyłącznie z zamiatarką i ładowarką producenta.
- Stosować wyłącznie do ładowania akumulatorów o odpowiedniej geometrii, zgodnie z wartościami podanymi w rozdziale „3. Dane techniczne”.
- Ładowarkę należy podłączać wyłącznie do sieci o napięciu i częstotliwości podanych na tabliczce znamionowej.
- Nie wyciągać wtyczki sieciowej z gniazda, ciągnąc za przewód łączeniowy, zawsze ciągnąć za wtyczkę sieciową.
- Naprawę uszkodzonego przewodu łączeniowego należy zlecić wykwalifikowanemu elektrykowi.

UWAGA

- Ładowarkę wolno stosować wyłącznie w zamkniętych i suchych pomieszczeniach. Chronić ładowarkę przed deszczem i wilgocią.
- Ładowarkę i akumulator należy używać wyłącznie w podanych dla nich zakresach temperatur, zgodnie z wartościami podanymi w rozdziale „3. Dane techniczne”.
- Nigdy nie należy łączyć (zwierać) styków ładowarki metalowymi przedmiotami (np. gwoździami, monetami, biżuterią). Ładowarka może zostać uszkodzona przez zwarcie.
- Nigdy nie należy łączyć (zwierać) biegunów akumulatora ani styków ładowarki metalowymi przedmiotami (np. gwoździami, monetami, biżuterią). Akumulator lub elektronika zamiatarki mogą zostać uszkodzone przez zwarcie.
- Do transportu akumulatorów nie używać metalowych pojemników.
- Chronić akumulator przed deszczem i wilgocią.
- Aby zapobiec nadmiernemu rozładowaniu akumulatora, w przypadku przechowywania akumulatora bez ładowania przez okres ok. 2 miesięcy lub dłużej należy odłączyć niebieski przewód łączeniowy akumulatora. Informacje na temat przechowywania i rozłączania akumulatora można znaleźć w rozdziale „10.3 Składowanie/przechowywanie” i rozdziale „10.2 Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora” niniejszej instrukcji obsługi.
- W przypadku przechowywania przez okres od ok. 6 miesięcy, aby utrzymać wydajność akumulatora, należy również wcześniej naładować akumulator do pełna. Informacje dotyczące ładowania akumulatora znajdują się w rozdziale „6.3 Ładowanie akumulatora” niniejszej instrukcji obsługi.

2.6 Wskazówki dotyczące zagrożeń na urządzeniu

Na zamiatarce lub tabliczce znamionowej umieszczone są następujące piktogramy:



OSTROŻNIE

Przestrzegać zasad bezpieczeństwa opisanych w instrukcji obsługi.



Instrukcja obsługi

Przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia należy dokładnie przeczytać instrukcję obsługi.



Niebezpieczeństwo wciągnięcia i zakleszczenia

Podczas wykonywania prac w ramach eksploatacji, usuwania usterek, konserwacji i czyszczenia istnieje ryzyko wciągnięcia i zranienia przez obracające się części. Przy ich wykonywaniu należy przestrzegać zasad bezpieczeństwa opisanych w instrukcji obsługi.



Ładowarka i akumulator

Do ładowania akumulatora należy używać wyłącznie ładowarki dołączonej do zamiatarki i zaakceptowanej przez producenta.

2.7 Osobiste wyposażenie ochronne

Podczas pracy należy używać osobistego wyposażenia ochronnego, aby zminimalizować zagrożenia dla zdrowia. W związku z tym:

- Przed rozpoczęciem wykonywania wszelkich czynności należy założyć zalecane wyposażenie ochronne i używać go podczas pracy.



Mocne obuwie

Nosić mocne obuwie o szorstkiej, antypoślizgowej podeszwie.



Mocne rękawice ochronne

Używać mocnych rękawic ochronnych.



Maska przeciwpyłowa

Używać maski przeciwpyłowej.

3. Dane techniczne

Dane podstawowe zamiatarki haaga

677 / 697 / 697 plus

Dane techniczne	677	697	697 plus
Szerokość zamiatania w milimetrach [mm]	770	970	970
Wydajność zamiatania w metrach kwadratowych na godzinę [m ² /h]	3600	4100	4100
Pojemność znamionowa pojemnika na zmieciony materiał w litrach [l]	50	50	50
Ciężar w kilogramach [kg]	21	22	22
Czas pracy przy pełnej wydajności akumulatora* w min, ok.	90	90	120
Maks. temperatura robocza	-10 °C do 40 °C	-10 °C do 40 °C	-10 °C do 40 °C

Informacje o hałasie i drganiach (zmierzone wg EN 60335-2-72)	zmierzone wg EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
Poziom ciśnienia akustycznego L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Poziom ciśnienia akustycznego L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
Niepewność dla podanego poziomu dźwięku (2006/42/WE)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

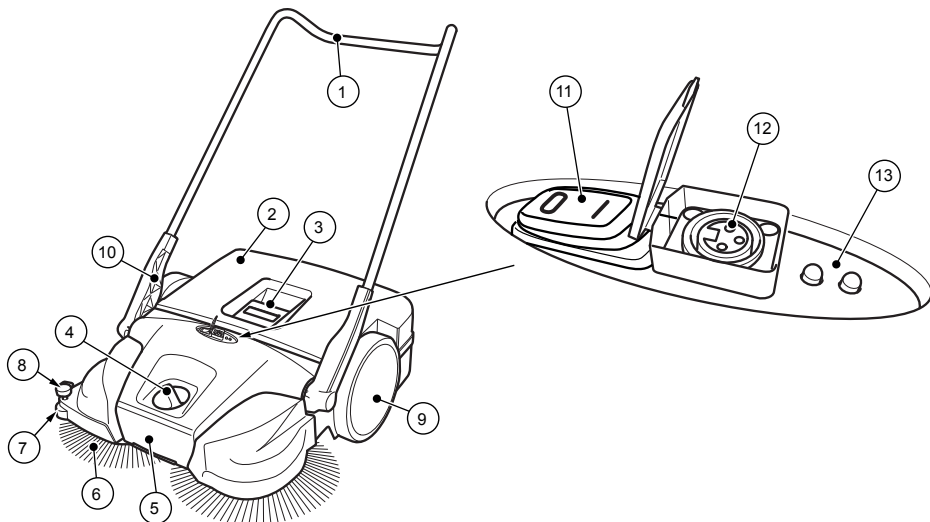
*Określone podczas pracy ze znamionową prędkością maksymalną i temperaturą otoczenia 20 °C / w zależności od materiału podłoża.

Informacje o drganiach (zmierzone wg EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
Uchwyt lewy, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Uchwyt prawy, a _h			
Niepewność (K) (dyrektywa 2006/42/WE)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

PL

Akumulator	677	697	697 plus	Ładowarka	677 / 697 / 697 plus
Napięcie [V]	12	12	12	Napięcie wejściowe	230 VAC/50 Hz
Pojemność [Ah]	12	12	14	Napięcie wyjściowe [V]	12
Ciężar w kilogramach [kg]	3,8	3,8	4,0	Napięcie końcowe ładowania [V]	13,8
Maksymalny zakres temperatur				Prąd ładowania [A]	2 500
Eksplatacja	od -10 °C do 50 °C			Ciężar w gramach [g]	540
Ładowanie	od 0 °C do 40 °C			Maksymalny zakres temperatur	
Przechowywanie	od -10 °C do 40 °C			Eksplatacja	od 0 °C do 25 °C
				Przechowywanie	od -25 °C do 70 °C

4. Budowa i działanie



Rys. 1: Przegląd komponentów 1

Nr poz.	Część
1	Uchwyt do przesuwania
2	Pojemnik na zmieciony materiał
3	Uchwyt pojemnika
4	Regulacja wysokości szczotek talerzowych
5	Uchwyt do przenoszenia
6	Szczotka talerzowa
7	Boczna rolka prowadząca
8	Element dociskowy
9	Koło jezdne
10	Uchwyt
11	Włącznik/wyłącznik
12	Gniazdo ładowania
13	Wskaźnik LED

Naciśnięcie włącznika/wyłącznika (11) załącza zasilanie akumulatorowe urządzenia. Przesuwanie do przodu odbywa się przy użyciu uchwytu do przesuwania (1). W tym czasie obie szczotki talerzowe (6) przenoszą zmieciony materiał w kierunku pojemnika (2) za pomocą wali zmiatającej (16).

Walec zmiatający do drobnych zanieczyszczeń (14) przenosi pozostały zmieciony materiał do pojemnika (2). Zasilanie zapewnia akumulator (24) zainstalowany w urządzeniu, który musi być wystarczająco naładowany, aby zapewnić optymalne działanie urządzenia.

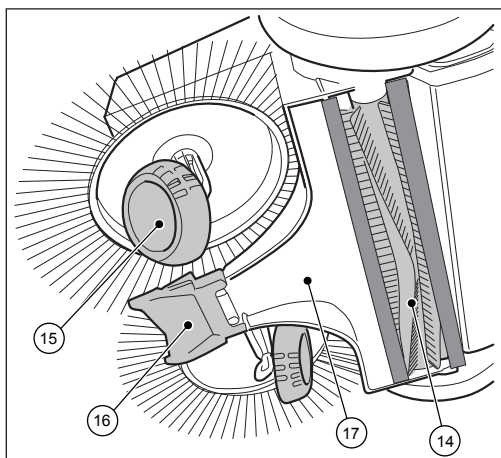
» Informacje dotyczące ładowania akumulatora znajdują się w rozdziale „6.3 Ładowanie akumulatora” niniejszej instrukcji obsługi.

Podczas pracy z zasilaniem akumulatorowym aktualny stan pracy zmiataarki jest sygnalizowany przez wskaźnik LED (13).

» Informacje dotyczące zasilania akumulatorowego i wskaźnika LED znajdują się w rozdziale „7.4 Zasilanie akumulatorowe i wskaźnik LED” niniejszej instrukcji obsługi.

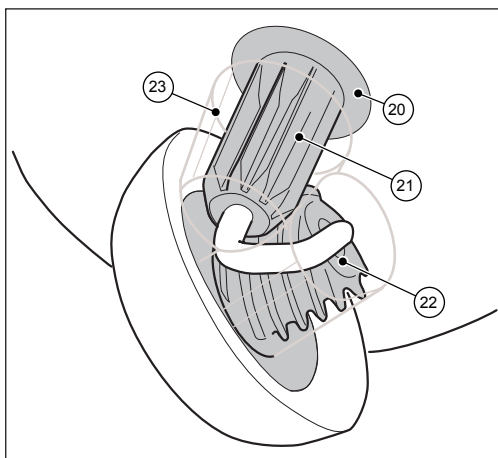
Ponadto urządzenie może być również tymczasowo używane bez zasilania elektrycznego, nawet jeśli poziom naładowania akumulatora jest niski.

» Informacje dotyczące pracy ręcznej znajdują się w rozdziale „7.6 Tryb ręczny” niniejszej instrukcji obsługi.



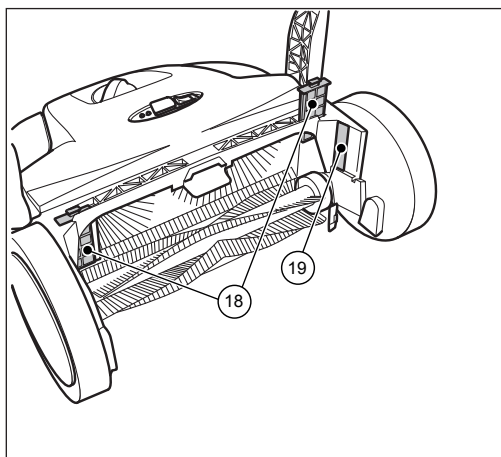
Rys. 2: Przegład komponentów 2

Nr poz.	Część
14	Walec zamykający do drobnych zanieczyszczeń
15	Koło ukośne
16	Warga zamykająca
17	Płyta zamykająca



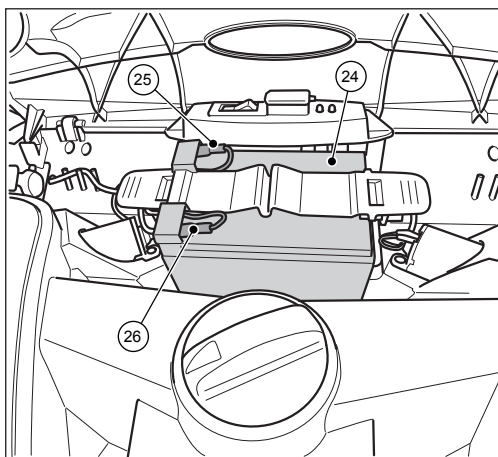
Rys. 4: Przegład komponentów 4

Nr poz.	Część
20	Obudowa sprzęgła
21	Tuleja zębata
22	Uzębienie skośne
23	Oslona przekładni



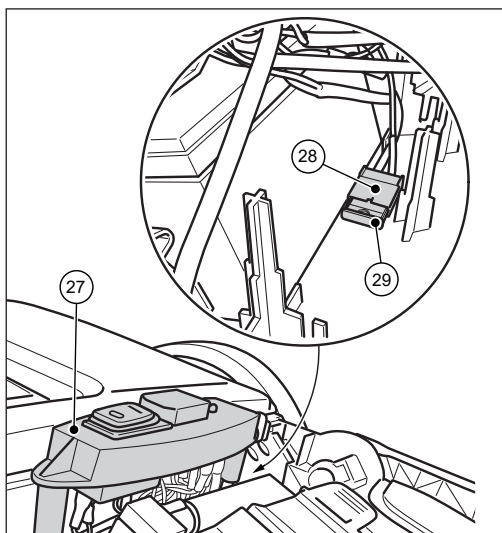
Rys. 3: Przegład komponentów 3

Nr poz.	Część
18	Filtr przeciwpylowy
19	Tabliczka znamionowa



Rys. 5: Przegład komponentów 5

Nr poz.	Część
24	Akumulator
25	Przewód łączeniowy akumulatora (czerwony +)
26	Przewód łączeniowy akumulatora (niebieski -)


Rys. 6: Przegląd komponentów 6

Nr poz.	Część
27	Płyta przełącznika
28	Oprawka bezpiecznika
29	Bezpiecznik F1

» Ilustracja przedstawia komponenty przy otwartej lub zdemontowanej pokrywie.

5. Transport

5.1 Dostawa

UWAGA

Widoczne uszkodzenia opakowania zewnętrznego należy natychmiast potwierdzić u kierowcy firmy kurierskiej. Jeżeli uszkodzenia transportowe zostaną zauważone dopiero po rozpakowaniu, należy powiadomić firmę kurierską w formie pisemnej w ciągu 24 godzin od dostawy, aby pociągnąć ją do odpowiedzialności za szkody.

5.2 Zakres dostawy

- Urządzenie
- Uchwyt do przesuwania
- Dwa uchwyty (zamontowane fabrycznie)
- Ładowarka z wtyczką sieciową
- Instrukcja obsługi

5.3 Postępowanie z materiałami opakowaniowymi

- Utylizować materiały opakowaniowe zgodnie z przepisami ochrony środowiska.
- Przestrzegać obowiązujących lokalnych przepisów.

5.4 Przechowywanie zamiatarki

UWAGA

Nieprawidłowe przechowywanie urządzenia, np. w otoczeniu o dużej wilgotności, z podłączonym przewodem łączeniowym akumulatora lub niedostatecznie naładowanym akumulatorem może spowodować uszkodzenia zamiatarki. Informacje na temat magazynowania i przechowywania urządzenia można znaleźć w rozdziale 10.1 „Wycofanie z użytkowania, składowanie/przechowywanie”.

- » W celu zaoszczędzenia miejsca podczas przechowywania możliwe jest wyjęcie uchwytu do przesuwania z urządzenia. Informacje dotyczące demontażu uchwytu do przesuwania znajdują się w rozdziale „10.1 Demontaż uchwytu do przesuwania” niniejszej instrukcji obsługi.

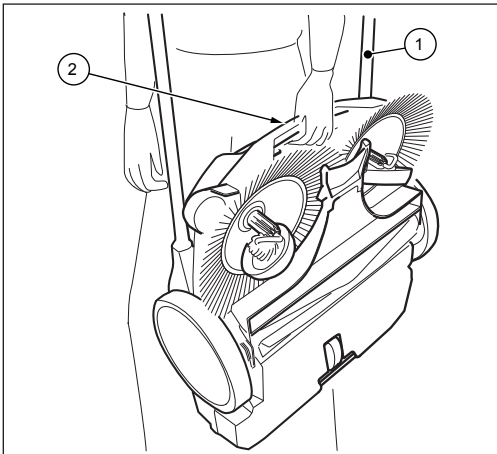
5.5 Przenoszenie urządzenia

OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń spowodowane przez wywrócenie się uchwytu do przesuwania!

Wywrócenie się uchwytu do przesuwania może spowodować lekkie obrażenia, np. przegniecie palców lub krwawienie u użytkownika lub innych osób.

- Podczas przenoszenia należy trzymać urządzenie w taki sposób, aby uchwyt do przesuwania nie wywrócił się.



Rys. 7: Przenoszenie urządzenia

1. Obrócić uchwyt do przesuwania (1) płasko do przodu.
2. Chwycić urządzenie za uchwyt do przenoszenia (2).
3. Przenosić urządzenie w taki sposób, aby szczotki talerzowe były zwrócone od ciała.

5.6 Transport urządzenia w pojeździe

OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń spowodowane przez nieprawidłowy transport zamiatarki!

Przesuwające się, ześlizgujące lub przewracające się urządzenie może spowodować obrażenia operatora lub innych osób.

- Zabezpieczyć urządzenie za pomocą pasa mocującego przed ześlizgnięciem i przesuwaniem.

1. Umieścić urządzenie w pojeździe w odpowiednim miejscu.
2. Zabezpieczyć urządzenie za pomocą pasa mocującego.
 - » W celu zaoszczędzenia miejsca podczas przewożenia pojazdami możliwe jest wyjęcie uchwytu do przesuwania z urządzenia. Informacje dotyczące demontażu uchwytu do przesuwania znajdują się w rozdziale „10.1 Demontaż uchwytu do przesuwania” niniejszej instrukcji obsługi.

UWAGA

- Nieprawidłowy transport może spowodować uszkodzenia zamiatarki.
- Aby chronić akumulator, nie należy zostawiać zamiatarki w nagrzanym pojeździe.
- Upewnić się, że urządzenie nie zostanie przypadkowo włączone również podczas transportu. W razie potrzeby należy w tym celu odłączyć niebieski przewód łączeniowy od akumulatora. Informacje dotyczące odłączania akumulatora znajdują się w rozdziale „10.2 Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora” niniejszej instrukcji obsługi.

6. Uruchomienie

6.1 Montaż uchwyty do przesuwania

! OSTROŻNIE

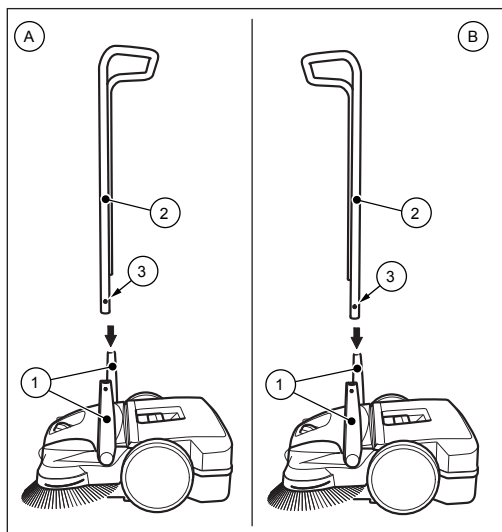
Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń spowodowane przez wywrócenie się uchwyty do przesuwania!

Wywrócenie się uchwyty do przesuwania może spowodować lekkie obrażenia, np. przegniecie palców lub krwawienie u użytkownika lub innych osób.

- Podczas przenoszenia należy trzymać urządzenie w taki sposób, aby uchwyty do przesuwania nie wywróciły się.

Uchwyty do przesuwania można ustawić w dwóch położeniach (A) i (B), dostosowując do wielkości ciała użytkownika.

- » (A): Niższe położenie
- » (B): Wyższe położenie

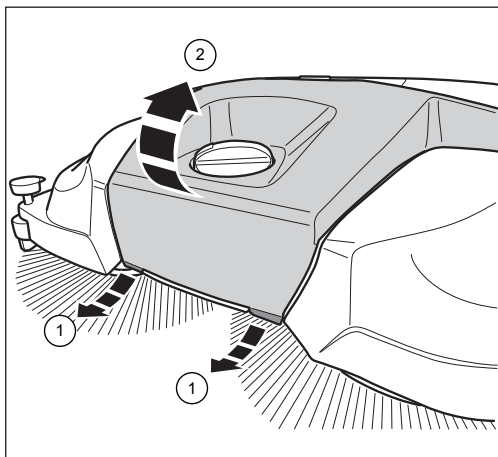


Rys. 8: Montaż uchwyty do przesuwania

1. Obrócić uchwyty (1) do położenia pionowego.
2. Nacisnąć do środka sprężyny zatrzaskowe (3) po obu stronach uchwyty do przesuwania.

3. Wsunąć uchwyty do przesuwania (2) równocześnie do obu uchwyty.
- » W tym celu przed wprowadzeniem do uchwyty należy rozgiąć uchwyty do przesuwania o ok. 10 cm.
4. Wsunąć uchwyty do przesuwania (2) do uchwyty w taki sposób, aby zatrzaskować sprężyny zatrzaskowe.

6.2 Podłączanie przewodu łączeniowego akumulatora



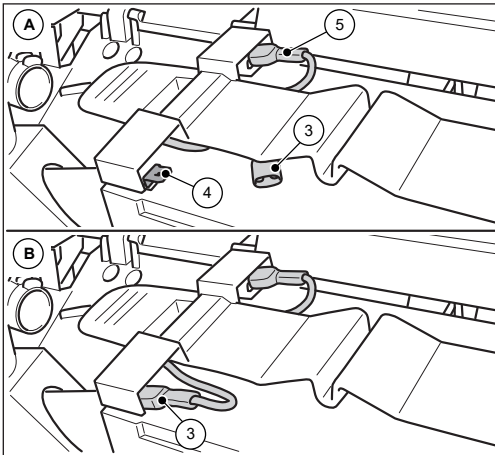
Rys. 9: Otwieranie pokrywy

! OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń wskutek niezamierzonego uruchomienia zmiatarki!

Przy podłączeniu kabla łączeniowego akumulatora istnieje ryzyko wciągnięcia w wyniku przypadkowego włączenia zmiatarki.

- Przed podłączeniem akumulatora należy upewnić się, że włącznik/wyłącznik urządzenia znajduje się w pozycji „0”.
- » Aby zapobiec samoczynnemu rozładowaniu akumulatora, w chwili dostawy oraz w przypadku przechowywania przez okres dłuższy niż ok. 2 miesiące niebieski przewód łączeniowy akumulator musi być odłączony od końcówki wtykowej akumulatora
 1. Pociągnąć zaczepy (1) przy przedniej dolnej krawędzi pokrywy (2) lekko do przodu.
 2. Odchylić pokrywę (2) w górę.



Rys. 10: Podłączenie przewodu łączeniowego akumulatora

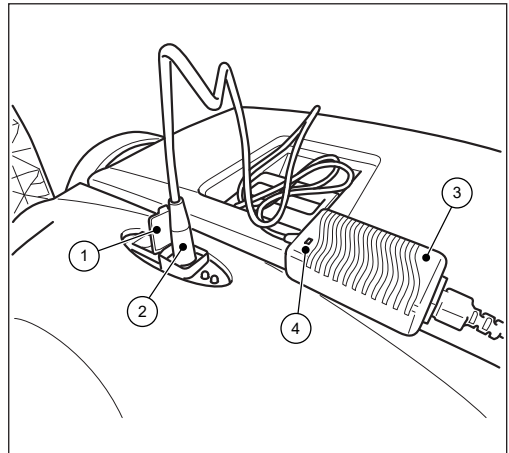
3. Nasunąć do oporu niebieski przewód łączeniowy akumulatora (3) na końcówkę zaciskową (4) akumulatora.
- » (A): Przewód łączeniowy akumulatora niepodłączony.
- » (B): Przewód łączeniowy akumulatora podłączony.
- » Czerwony przewód łączeniowy akumulatora (5) jest w chwili dostawy podłączony.

UWAGA

Upewnić się dodatkowo, że czerwony przewód łączeniowy akumulatora (5) jest podłączony w sposób kompletny i prawidłowy. Przewód łączeniowy nieprawidłowo podłączony do akumulatora może prowadzić do uszkodzenia urządzenia i utraty gwarancji.

4. Zamknąć pokrywę (2) i zablokować ją zaczepami (1).

6.3 Ładowanie akumulatora



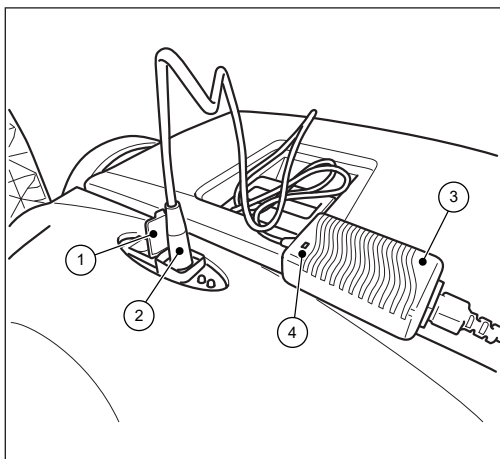
Rys. 11: Podłączenie ładowarki

- » Przed uruchomieniem urządzenia po raz pierwszy zaleca się naładowanie akumulatora do pełna.
- » Ładowarka (3) posiada w pełni elektroniczne ograniczenie napięcia i prądu. Dzięki temu podłączony akumulator jest zawsze optymalnie naładowany. Przeładowanie akumulatora jest w ten sposób uniemożliwione.
- » Ładowanie akumulatora wymaga prawidłowego podłączenia jego przewodów łączeniowych. Informacje dotyczące podłączenia akumulatora znajdują się w rozdziale „6.2 Podłączenie przewodu łączeniowego akumulatora” niniejszej instrukcji obsługi.

UWAGA

- Nie wolno włączać zmiatarki podczas ładowania. Może nastąpić uszkodzenie elektronicznych podzespołów zmiatarki.
- Przed ładowaniem należy sprawdzić wtyczkę ładowarki i gniazdo łączniowe zmiatarki pod kątem obecności ciał obcych, takich jak przedmioty przewodzące prąd elektryczny. Może nastąpić uszkodzenie urządzenia wskutek zwarcia i zapalenia się kabli.

1. Otworzyć pokrywę ochronną (1) gniazda ładowania zmiatarki.


Rys. 12: Podłączenie ładowarki

2. Podłączyć wtyk (2) ładowarki (3) do gniazda ładowania zamiatarki.
3. Podłączyć przewód sieciowy ładowarki (3) do złącza zasilania 230.
- » W trakcie ładowania wskaźnik LED (4) **ładowarki** świeci na „pomarańczowo”. Gdy akumulator jest w pełni naładowany, wskaźnik LED (4) **ładowarki** zmienia kolor na „zielony”.
- » Czas ładowania zależy zasadniczo od wartości SOC (stanu naładowania), jaką posiada akumulator przed rozpoczęciem procesu ładowania. Jeśli akumulator nie jest ładowany przez dłuższy okres czasu, stan naładowania spada, co wydłuża czas ładowania. Pełne ładowanie może trwać do ok. 7 godzin. Należy zapoznać się z informacjami na opakowaniu zewnętrznym lub na naklejce umieszczonej na zamiatarce przed jej dostawą.

UWAGA

Aby osiągnąć optymalną żywotność i zminimalizować proces starzenia, należy ładować akumulator przynajmniej raz na 2 miesiące przez ok. 10 godzin. W pełni naładowany akumulator to mniejsze ryzyko głębokiego rozładowania i nieodwracalnego uszkodzenia ogniw akumulatora. Akumulator może być również ładowany po krótkim czasie pracy wynoszącym ok. 15 minut.

7. Obsługa

! OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo skałeczeń spowodowane przez złom szklany, metal i inne materiały o ostrych krawędziach!

Podczas opróżniania pojemnika na zmieciony materiał można doznać skałeczeń spowodowanych przez złom szklany, metal i inne materiały o ostrych krawędziach.

- Używać zalecanego osobistego wyposażenia ochronnego!

! OSTROŻNIE

Zagrożenie dla zdrowia spowodowane przez pył powstały podczas zamiatania!

Wdychanie pyłu może spowodować zagrożenie dla zdrowia.

- Używać zalecanego osobistego wyposażenia ochronnego!

7.1 Przed rozpoczęciem pracy

- Sprawdzić sprawność urządzenia przed rozpoczęciem pracy.
- Sprawdzić prawidłowość osadzenia uchwyty do przesuwania w uchwytach.
- Sprawdzić prawidłowość osadzenia i stan pojemnika na zmieciony materiał.
- Sprawdzić szczotki talerzowe i walec zamiatający do drobnych zanieczyszczeń pod kątem gałęzi, nawiniętych nici i sznurków, materiałów z długim włosem itd. i w razie potrzeby usunąć je.
- Sprawdzić szczotki talerzowe i walec zamiatający do drobnych zanieczyszczeń pod kątem zakleszczonych części i zanieczyszczeń.
- Sprawdzić uchwyty pod kątem zanieczyszczeń i w razie potrzeby oczyścić.
- Sprawdzić, czy włącznik/wyłącznik można w każdej chwili łatwo ustawić w pozycji „0”.
- Sprawdzić gniazdo łączeniowe ładowarki w zamiatarce pod kątem obecności ciał obcych.

UWAGA

Przy lub w gnieździe ładowarki nie mogą znajdować się żadne przedmioty przewodzące prąd elektryczny. Może nastąpić uszkodzenie urządzenia wskutek zwarcia i zapalenia się kabli. Pokrywą ochronną gniazda ładowania musi być zawsze zamknięta.

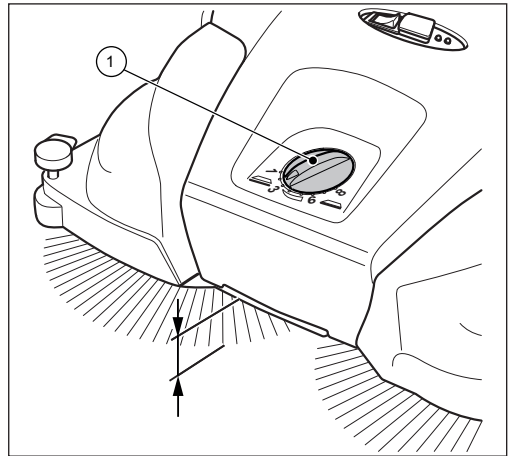
7.2 Regulacja wysokości szczotek talerzowych

Pokrętko regulacji wysokości szczotek talerzowych znajduje się w środku przedniej części. Za pomocą regulacji wysokości można dostosować szczotki talerzowe do zamiatanego podłoża. Poszczególne położenia wynikają z doświadczenia i należy je traktować jako wartości orientacyjne. Z tego względu może być konieczna zmiana położenia podczas zamiatania w zależności od podłoża.

- Położenie 1-2: wszystkie równe, twarde powierzchnie (np. asfalt, beton, płyty...)
- Położenie 3-4: wilgotne liście, piasek, nierówne powierzchnie (np. płyty z betonu płuczkowego)
- Położenie 5-7: silne zanieczyszczenia i większe nierówności
- Położenie 8: wymagane tylko wtedy, gdy szczotki talerzowe są zużyte w bardzo zaawansowanemu stopniu (np. gdy szczotki talerzowe nie stykają się z zamiataną powierzchnią w położeniu 1)

UWAGA

Nie dociskać zbyt mocno szczotek talerzowych do podłoża. Zbyt silny nacisk prowadzi do przyspieszonego zużycia i skrócenia czasu pracy na akumulatorze. Zbyt silny nacisk zwiększa również opór poślizgu i może mieć negatywny wpływ na wynik czyszczenia.



Rys. 13: Regulacja wysokości szczotek talerzowych

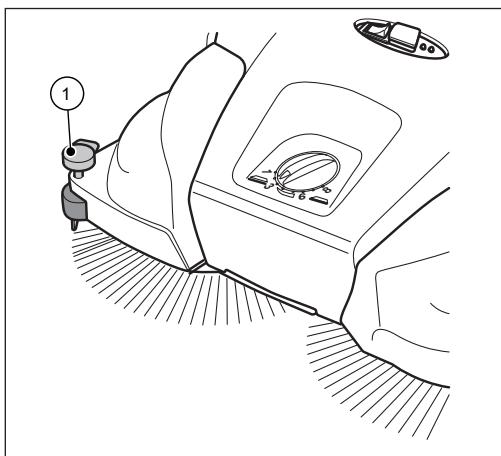
- Ustawić wymagane położenie:
- Obrócić pokrętko (1) w lewo, aby zmniejszyć położenie.
- Obrócić pokrętko (1) w prawo, aby zwiększyć położenie.
- » Nieco podnieść urządzenie za uchwyt do przenoszenia. W ten sposób można ułatwić regulację wysokości.

7.3 Ustawianie dociskacza

Za pomocą dociskacza można ustawić prawą szczotkę talerzową w zamiatanych obszarach brzegowych, np. przy ścianach lub krawężnikach.

UWAGA

Nieprawidłowe ustawienie dociskacza przy niskich krawężniach może spowodować nadmierne zużycie. Dociskacz nie powinien drapać o podłoże.

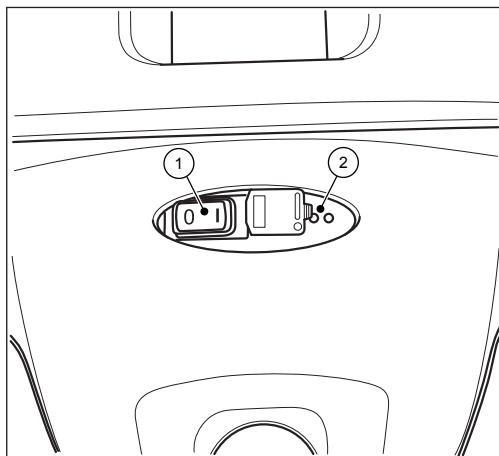


Rys. 14: Ustawienie dociskacza

Zamiatanie krawędzi i narożników

- Docisnąć w dół uchwyt (1) dociskacza.
- Pociągnąć do góry uchwyt (1) dociskacza.

7.4 Zasilanie akumulatorowe i wskaźnik LED



Rys. 15: Obsługa i wskazania

Wskaźnik LED (2) informuje o aktualnym stanie pracy zmiatarki przy zasilaniu akumulatorowym.

- Postawić zmiatarkę na zamiatanej powierzchni.

! OSTROŻNIE

Nie przelaczać włącznika/wyłącznika stopą.

Jeśli zmiatarka zostanie przechylona podczas rozruchu szczotek talerzowych, mogą nastąpić obrażenia ciała w wyniku upadku lub potknięcia.

- Zmiatarkę należy włączać lub wyłączać wyłącznie ręcznie.
 - Włączyć zmiatarkę, przelączając włącznik/wyłącznik (1) w położenie „I”.
- Szczotki talerzowe i wałek zmiatający do drobnych zanieczyszczeń zaczynają się obracać. Jeśli akumulator jest wystarczająco naładowany, zielona dioda wskaźnika LED (2) podczas pracy z zasilaniem akumulatorowym świeci się.

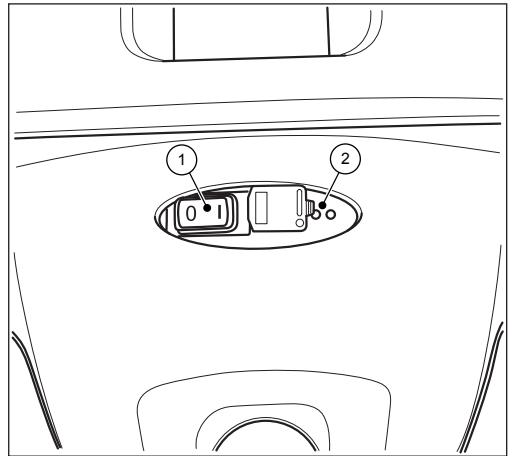
- Prowadzić urządzenie za uchwyt do przesuwania obiema rękami.
- Przesuwać urządzenie do przodu z normalną prędkością poruszania się pieszego.
- Wyłączyć zamiatarkę, przełączając włącznik/wyłącznik (1) w położenie „0”.
- W razie potrzeby opróżnić pojemnik na zmieciony materiał, patrz punkt „Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał” w rozdziale 7.7 w niniejszej instrukcji obsługi.
- » Aby uzyskiwany efekt zmiatania był bez zarzutu, należy regularnie opróżniać pojemnik na zmieciony materiał.

UWAGA

- Jeśli szczotki talerzowe obracają się wolniej lub czerwona dioda wskaźnika LED (2) świeci się podczas pracy, oznacza to, że poziom naładowania akumulatora jest niski. Wyłączyć urządzenie i naładować akumulator.
- Jeśli poziom naładowania akumulatora jest zbyt niski, urządzenie jest wyłączane przez wbudowane układy elektroniczne. Świeci się wówczas czerwona dioda wskaźnika LED (2). Wyłączyć urządzenie i naładować akumulator. Nadmierne rozładowanie akumulatora unieważnia gwarancję!
- Po zakończeniu pracy wyczyścić zamiatarkę i filtr przeciwpyłowy, patrz punkt „Czyszczenie urządzenia” w rozdziale 9.5 niniejszej instrukcji obsługi.
- W razie potrzeby ponownie naładować akumulator do pełna, patrz punkt „Ładowanie akumulatora” w rozdziale 6.3 w niniejszej instrukcji obsługi.

7.5 Zabezpieczenie przed przeciążeniem

Aby nie dochodziło do uszkodzeń, silniki są wyposażone w zabezpieczenie przed przeciążeniem. Jeśli układ elektroniczny wyłącza zamiatarkę już po krótkim czasie, jest to spowodowane nadmiernym obciążeniem silników. Należy wówczas sprawdzić, czy wałek zamiatający do drobnych zanieczyszczeń oraz szczotki talerzowe mają swobodę ruchu i czy nie nastąpiło zapchanie, na przykład zakleszczone kamienie, nawinięte nici i tym podobne, które należy usunąć.



Rys. 16: Obsługa i wskazania

- Po zadziałaniu zabezpieczenia przed przeciążeniem należy wyłączyć układy elektroniczne zamiatarki poprzez ustawienie włącznika/wyłącznika (1) w pozycji „0”.

⚠ OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń wskutek niezamierzonego uruchomienia zamiatarki!

Podczas wykonywania prac przy zamiatarkę istnieje ryzyko wciągnięcia w wyniku przypadkowego włączenia zamiatarki.

- Upewnić się, że urządzenie nie zostanie przypadkowo włączone podczas jego odblokowywania! W razie potrzeby należy w tym celu odłączyć niebieski przewód łączeniowy od akumulatora. Patrz punkt „Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora” w rozdziale 10.2 niniejszej instrukcji obsługi.

1. Zlokalizować i usunąć blokadę, patrz punkt „Usuwanie blokady” w rozdziale 9.3 w niniejszej instrukcji obsługi.
2. Jeśli potrzeba, ponownie podłączyć niebieski przewód łączeniowy akumulatora. Patrz punkt „Podłączanie przewodu łączeniowego akumulatora” w rozdziale 6.2 niniejszej instrukcji obsługi.

3. Włączyć zmiatarzkę, przelączając włącznik/wyłącznik w położenie „I”.
4. Należy przy tym sprawdzić, czy urządzenie pracuje w typowy sposób.

7.6 Tryb ręczny

Zmiatarzka może tymczasowo być również używana bez wspomaganie elektrycznego, jeśli akumulator jest rozładowany. Mechanizm zmiatający jest wówczas napędzany poprzez przesuwanie urządzenia.

- Prowadzić urządzenie za uchwyt do przesuwania obiema rękami.
- Przesuwać urządzenie do przodu z normalną prędkością poruszania się pieszego.
- W razie potrzeby opróżnić pojemnik na zmieciony materiał, patrz punkt „Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał” w rozdziale 7.7 niniejszej instrukcji obsługi.
- Ponownie naładować akumulator do pełna, patrz punkt „Ładowanie akumulatora” w rozdziale 6.3 niniejszej instrukcji obsługi.
- » Z trybu ręcznego należy korzystać wyłącznie przejściowo. Tryb akumulatorowy pozwala uzyskać lepszy efekt zmiatania przy użyciu mniejszej siły.

7.7 Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo skałeczeń spowodowane przez złom szklany, metal i inne materiały o ostrych krawędziach!

Podczas opróżniania pojemnika na zmieciony materiał można doznać skałeczeń spowodowanych przez złom szklany, metal i inne materiały o ostrych krawędziach.

- Używać zalecanego osobistego wyposażenia ochronnego!

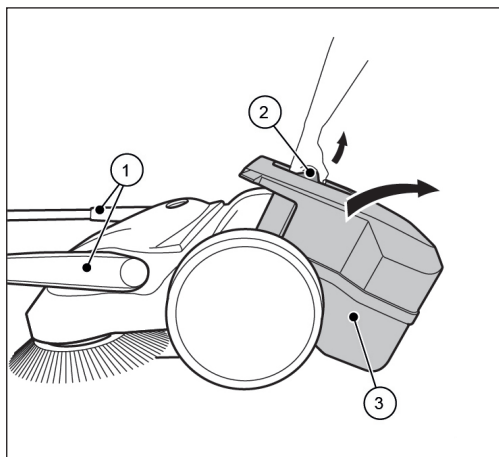


OSTROŻNIE

Zagrożenie dla zdrowia przez zamiatane pyły!

Podczas opróżniania pojemnika na zmieciony materiał możliwe jest zagrożenie zdrowia przez zamiatane pyły.

- Używać zalecanego osobistego wyposażenia ochronnego!



Rys. 17: Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał

- Opróżniać pojemnik na zmieciony materiał po każdym użyciu.
 - Opróżniać pojemnik na zmieciony materiał w regularnych odstępach, aby uzyskać optymalny rezultat zmiatania.
1. Ustawić uchwyt do przesuwania (1) w pozycji przechylonej do przodu.
 2. Wyciągnąć do góry pojemnik na zmieciony materiał za uchwyt pojemnika (2).
 3. Całkowicie opróżnić pojemnik na zmieciony materiał (3).
 - » Pamiętać, aby również krawędzie obudowy były wolne od zanieczyszczeń.
 4. Włożyć pusty pojemnik na zmieciony materiał (3) do urządzenia.
 5. Nacisnąć uchwyt pojemnika (2) z powrotem do pozycji wyjściowej.
 - » Blokada pojemnika na zmieciony materiał (3) musi się wyraźnie zatrzasnąć.
 6. Ustawić uchwyt do przesuwania (1) z powrotem w pozycji obsługowej.

8. Usuwanie usterek



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo skałeczeń spowodowane przez złom szklany, metal i inne materiały o ostrych krawędziach!

Podczas opróżniania pojemnika na zmieciony materiał można doznać skałeczeń spowodowanych przez złom szklany, metal i inne materiały o ostrych krawędziach.

- Używać zalecanego osobistego wyposażenia ochronnego!



OSTROŻNIE

Zagrożenie dla zdrowia spowodowane przez pył powstały podczas zmiatania!

Wdychanie pyłu może spowodować zagrożenie dla zdrowia.

- Używać zalecanego osobistego wyposażenia ochronnego!



OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń spowodowane przez wyrzucenie się uchwytu do przesuwania!

Wyrzucenie się uchwytu do przesuwania może spowodować lekkie obrażenia, np. przygniecenie palców lub krwawienie u użytkownika lub innych osób.

- Podczas przenoszenia należy trzymać urządzenie w taki sposób, aby uchwyt do przesuwania nie wyrzucił się.



OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń wskutek niezamierzonego uruchomienia zmiatarki!

Podczas wykonywania prac przy zmiatarce istnieje ryzyko wciągnięcia w wyniku przypadkowego włączenia zmiatarki.

- Upewnić się, że urządzenie nie zostanie przypadkowo włączone podczas usuwania usterek! W razie potrzeby należy w tym celu odłączyć niebieski przewód łączeniowy od akumulatora. Patrz punkt „Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora” w rozdziale 10.2 niniejszej instrukcji obsługi.

Pomimo przestrzegania zalecanych czynności konserwacyjnych i kontroli urządzenia przed użyciem mogą wystąpić usterki. Potencjalne usterki są wymienione w poniższych tabelach 1 i 2 podaniem przyczyny i środka zaradczego.

8.1 Tabela usterek część 1

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Urządzenie pracuje z trudem i nierównomiernie	Urządzenie zanieczyszczone	Wyczyścić zamiatarkę, patrz rozdział 9.5 w punkcie „Czyszczenie urządzenia”
	Szczotki zablokowane	Usunąć blokadę, patrz rozdział 9.3 w punkcie „Usuwanie blokady”
	Napędy szczotek zanieczyszczone	Oczyścić napędy szczotek, patrz rozdział 9.5 w punkcie „Czyszczenie urządzenia”
	Regulacja wysokości ustawiona zbyt nisko	Ustawić regulację wysokości, patrz rozdział 7.2 w punkcie „Regulacja wysokości szczotek talerzowych”
	Zbyt silny nacisk szczotek talerzowych	
	Poziom naładowania akumulatora zbyt niski. Wskaźnik LED zamiatarki świeci na „czerwono”	Naładować akumulator, patrz rozdział 6.3 w punkcie „Ładowanie akumulatora”
	Szczotki talerzowe nie obracają się	
	Walec zamiatający do drobnych zanieczyszczeń nie obraca się	Skontaktować się z serwisem
Urządzenie wyłącza się	Zbyt silny nacisk szczotek talerzowych	Ustawić regulację wysokości, patrz rozdział 7.2 w punkcie „Regulacja wysokości szczotek talerzowych”
	Szczotki zablokowane	Wyczyścić zamiatarkę, patrz rozdział 9.5 w punkcie „Czyszczenie urządzenia”
	Zabezpieczenie przed przeciążeniem aktywne	Usunąć blokadę, patrz rozdział 7.5 w punkcie „Zabezpieczenie przed przeciążeniem”
	Poziom naładowania akumulatora zbyt niski. Wskaźnik LED zamiatarki błyska na „czerwono”. Urządzenie wyłączone przez układ elektroniczny	Naładować akumulator, patrz rozdział 6.3 w punkcie „Ładowanie akumulatora”
	Uszkodzony bezpiecznik F1	Sprawdzić i wymienić bezpiecznik F1, patrz rozdział 8.4 w punkcie „Wymowienie i sprawdzenie bezpiecznika F1”
Urządzenie nie daje się włączyć	Uszkodzony bezpiecznik F1	Sprawdzić i wymienić bezpiecznik F1, patrz rozdział 8.4 w punkcie „Wymowienie i sprawdzenie bezpiecznika F1”
	Odczepiony przewód łączeniowy akumulatora	Podłączyć przewód łączeniowy akumulatora, patrz rozdział 6.2 w punkcie „Podłączanie przewodu łączeniowego akumulatora”
	Akumulator nadmiernie rozładowany	Skontaktować się z serwisem
Szczecina uległa pogięciu	Nieprawidłowe przechowywanie	Wyrównać szczecinę, patrz rozdział 9.4 w punkcie „Wyrównywanie szczeciny”

8.2 Tabela usterek część 2

Usterka	Przyczyna	Środek zaradczy
Niewystarczający rezultat zmiatania	Brak wargi zmiatającej, jest luźna lub mocno zużyta	Wymienić wargę zmiatającą
	Zbyt silny nacisk szczotek talerzowych	Ustawić regulację wysokości, patrz rozdział 7.2 w punkcie „Regulacja wysokości szczotek talerzowych”
	Daleko zaawansowane zużycie szczotek talerzowych	Wymienić szczotki talerzowe
	Pojemnik na zmieciony materiał jest pełny	Opróżnić pojemnik na zmieciony materiał, patrz rozdział 7.7 w punkcie „Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał”
	Użycie zmiatarki w sposób niezgodny z przeznaczeniem opisanym w rozdziale 2.2 w punkcie „Użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem”	Użyć odpowiedniego urządzenia lub środka czyszczącego

8.3 Przebieg usuwania usterek

! OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń wskutek niezamierzonego uruchomienia zmiatarki!

Po usunięciu usterek zmiatarki istnieje ryzyko wciągnięcia w wyniku przypadkowego włączenia urządzenia.

- Przed podłączeniem akumulatora należy upewnić się, że włącznik/wyłącznik urządzenia znajduje się w pozycji „0”.

1. Ustawić włącznik-wyłącznik urządzenia w pozycji „0”.
2. W razie potrzeby odłączyć niebieski przewód łączeniowy od akumulatora.
3. Usunąć usterkę zgodnie z tabelą usterek.
4. W razie potrzeby podłączyć ponownie niebieski przewód łączeniowy akumulatora.
5. Włączyć zmiatarkę, przelączając włącznik/wyłącznik w położenie „I”. Należy przy tym sprawdzić, czy urządzenie pracuje w typowy sposób.

8.4 Wymywanie i sprawdzenie bezpiecznika F1

W celu ochrony podzespołów elektrycznych zmiatarka jest wyposażona w bezpiecznik topikowy 15 A. Kontrola i wymiana bezpiecznika F1 odbywa się następująco:

! OSTROŻNIE

Ryzyko obrażeń ciała lub wypadku przy zastosowaniu bezpiecznika o nieprawidłowej wartości natężenia prądu!

W przypadku zastosowania bezpiecznika o nieprawidłowej wartości natężenia prądu, przy wyłączonym urządzeniu, podczas ładowania lub podczas pracy urządzenia podzespoły elektroniczne mogą być przeciążone, co może spowodować powstawanie dymu i pożar.

- Bezpiecznik należy wymieniać wyłącznie na nowy bezpiecznik o wartości 15 amperów zgodny z akceptacją producenta.

! OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń wskutek niezamierzonego uruchomienia zmiatarki!

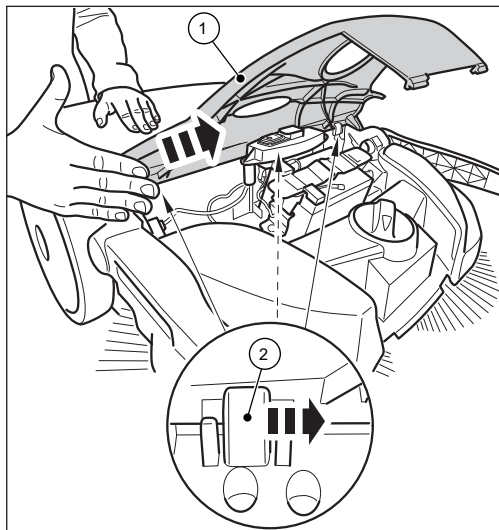
Podczas wykonywania prac przy zmiatarce istnieje ryzyko wciągnięcia w wyniku przypadkowego włączenia zmiatarki.

- Upewnić się, że urządzenie nie zostanie przypadkowo włączone podczas wyjmowania i sprawdzania bezpiecznika! W tym celu należy odłączyć niebieski przewód łączeniowy od akumulatora.

UWAGA

Użycie bezpiecznika o wyższej lub niższej wartości może spowodować poważne uszkodzenie urządzenia.

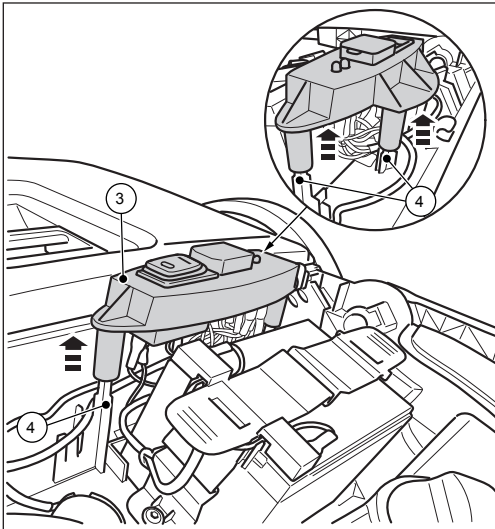
Aby uniknąć uszkodzeń, przepalony bezpiecznik należy wymieniać wyłącznie na nowy o wartości 15 amperów zgodny z akceptacją producenta. Bezpiecznik wymieniać dopiero po usunięciu przyczyny błędu.



Rys. 18: Demontaż pokrywy

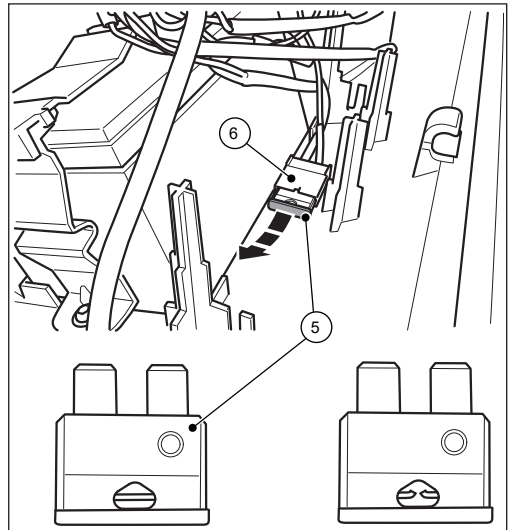
1. Ustawić włącznik-wyłącznik urządzenia w pozycji „0”.

2. Ustawić uchwyt do przesuwania w pozycji przechylonej do przodu, patrz punkt „Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał” w rozdziale 7.7 niniejszej instrukcji obsługi.
3. Odłączyć niebieski przewód łączeniowy od akumulatora, patrz punkt „Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora” w rozdziale 10.2 niniejszej instrukcji obsługi.
4. Ostrożnie odczepić pokrywę (1) z zawiasów (2), lekko uderzając powierzchnią dłoni w krawędź pokrywy w kierunku pokazanym strzałką.



Rys. 19: Demontaż płytki przełącznika

5. Ściągnąć ostrożnie płytkę przełącznika (3) w górę z kołków prowadzących (4).
6. Odłożyć płytkę przełącznika (3) z podłączonymi przewodami na bok.



Rys. 20: Bezpiecznik F1

7. Wyciągnąć bezpiecznik F1 (5) z oprawki (6).
 8. Sprawdzić i w razie potrzeby wymienić bezpiecznik.
 - » Rysunek z prawej strony przedstawia przepalony bezpiecznik.
 - » Należy zastosować wyłącznie bezpiecznik o wartości 15 amperów.
 - » Montaż odbywa się w odwrotnej kolejności.
- Należy uwzględnić przy tym następujące aspekty:

1. Nałożyć pokrywę od góry, a następnie ostrożnie wcisnąć w zawiasy aż do zatrzaśnięcia.
2. Nasunąć do oporu niebieski przewód łączeniowy akumulatora na końcówkę zaciskową akumulatora.
3. Włączyć zamiatarkę, przełączając włącznik/wyłącznik w położenie „I”.
4. Należy przy tym sprawdzić, czy urządzenie pracuje w typowy sposób.

UWAGA

Jeśli po włączeniu zamiatarki bezpiecznik od razu przepala się ponownie, należy skontaktować się z serwisem.

9. Konserwacja i czyszczenie

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo skałeczeń spowodowane przez złom szklany, metal i inne materiały o ostrych krawędziach!

Podczas opróżniania pojemnika na zmieciony materiał można doznać skałeczeń spowodowanych przez złom szklany, metal i inne materiały o ostrych krawędziach.

- Używać zalecanego osobistego wyposażenia ochronnego!

OSTROŻNIE

Zagrożenie dla zdrowia spowodowane przez pył powstały podczas zamiatania!

Wdychanie pyłu może spowodować zagrożenie dla zdrowia.

- Używać zalecanego osobistego wyposażenia ochronnego!

OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń spowodowane przez wyrócenie się uchwytu do przesuwania!

Wyrócenie się uchwytu do przesuwania może spowodować lekkie obrażenia, np. przygniecenie palców lub krwawienie u użytkownika lub innych osób.

- Podczas przenoszenia należy trzymać urządzenie w taki sposób, aby uchwyt do przesuwania nie wyrócił się.

OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo spowodowane przez środki czyszczące!

Środki mogą zawierać składniki szkodliwe dla zdrowia, w związku z czym mogą powodować podrażnienia dróg oddechowych i skóry.

- Przestrzegać karty charakterystyki producenta środka.
- Unikać rozlewania/rozsypania i tworzenia mgły.
- Podczas pracy nie jeść, nie pić napojów i nie palić.
- Unikać kontaktu ze skórą i oczami.

OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń wskutek niezamierzonego uruchomienia zamiatarki!

Podczas wykonywania prac związanych z konserwacją i czyszczeniem istnieje ryzyko wciągnięcia w wyniku przypadkowego włączenia zamiatarki.

- Podczas wykonywania wszelkich prac urządzenie musi być wyłączone i odłączone od sieci elektroenergetycznej.
- Nie wolno wykonywać żadnych prac przy uruchomionym silniku.
- Włącznik-wyłącznik musi znajdować się w położeniu „0”.
- Upewnić się, że urządzenie nie zostanie przypadkowo włączone podczas konserwacji i czyszczenia! W razie potrzeby należy w tym celu odłączyć niebieski przewód łączeniowy od akumulatora. Patrz punkt „Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora” w rozdziale 10.2 niniejszej instrukcji obsługi.

UWAGA

Nieprawidłowa konserwacja może spowodować uszkodzenia zamiatarki i skrócić jej okres eksploatacji.

W poniższych punktach są opisane czynności konserwacyjne i naprawcze, które są konieczne do zapewnienia optymalnej i bezawaryjnej eksploatacji.

Przeprowadzenie wymienionych czynności jest w niektórych przypadkach zależne od czasu i/ lub obciążenia. Gdy częstotliwości są podane zarówno w terminach, jak i w godzinach pracy, należy uwzględnić ten okres, który nastąpi pierwszy.

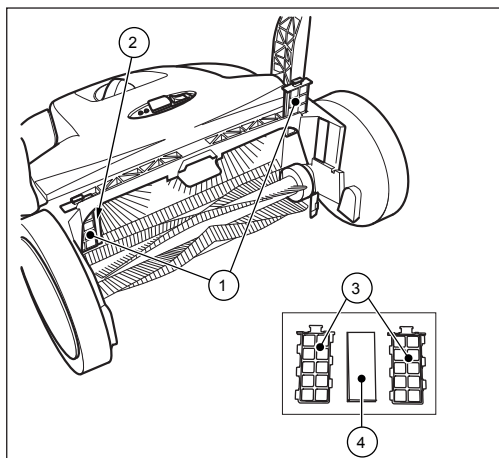
W przypadku pytań dotyczących czynności konserwacyjnych i częstotliwości konserwacji należy skontaktować się z producentem.

9.1 Plan konserwacji

Harmonogram serwisowy	Czynności konserwacyjne
Przez rozpoczęciem pracy	Sprawdzić, czy urządzenie jest sprawne i czy nie jest uszkodzone. W razie potrzeby skontaktować się z serwisem
	Sprawdzić prawidłowość osadzenia uchwytu do przesuwania w uchwytach
	Sprawdzić prawidłowość osadzenia i stan pojemnika na zmieciony materiał
	Sprawdzić szczotki talerzowe i walec zmiatający do drobnych zanieczyszczeń pod kątem nawiniętych nici i sznurków. W razie potrzeby usunąć je.
	Sprawdzić szczotki talerzowe i walec zmiatający do drobnych zanieczyszczeń pod kątem zakleszczonych części i zanieczyszczeń
	Sprawdzić uchwyty pod kątem zanieczyszczeń i w razie potrzeby oczyścić.
	Sprawdzić, czy jest ustawiona prawidłowa wysokość
	Sprawdzić ustawienie nacisku podczas zmiatania. W razie potrzeby dopasować nacisk podczas zmiatania do zmiatanego podłoża
	Sprawdzić, czy włącznik/wyłącznik można w każdej chwili łatwo ustawić w pozycji „0”
Po zakończeniu pracy	Opróżnić pojemnik na zmieciony materiał
	Wyczyścić urządzenie
	Wyczyścić filtr przeciwpyłowy
	Naładować akumulator
8 godz. eksploatacji	Oczyścić napędy szczotek
2 miesiące	Naładować akumulator

9.2 Wyczyścić filtr przeciwpyłowy

- Wyjąć pojemnik na zmieciony materiał z zmiatarki, patrz punkt „Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał” w rozdziale 7.7 w niniejszej instrukcji obsługi.



Rys. 21: Wyjmowanie filtra pyłowego

- Wyciągnąć do góry oba filtry pyłowe (1) z prowadnic (2).
- Otworzyć obudowę z tworzywa sztucznego (3) filtrów pyłowych i wyjąć wkład piankowy (4).
- Wytrzeć wkład piankowy (4) i oczyścić wodą.
- Włożyć osuszone wkłady piankowe do obudowy z tworzywa sztucznego.
- Wsunąć filtry pyłowe z powrotem do prowadnic.
- Włożyć pojemnik na zmieciony materiał do zmiatarki.

9.3 Usuwanie blokady

- Usunąć nawinięty materiał (np. sznurki, nici, materiały z długim włosiem...) ze szczeciny i osi.
- Usunąć zakleszczony materiał (np. kamienie, gałęzie, liście...).

9.4 Wyrównywanie szczeciny

⚠ OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo pożaru spowodowane przez nieprawidłowe postępowanie z dmuchawą lub stosowanie nieprawidłowej dmuchawy!

Podczas wyrównywania szczeciny istnieje niebezpieczeństwo pożaru, gdy podczas nagrzewania powstają zbyt wysokie temperatury.

- Nie używać otwartego ognia lub palnika do nagrzewania szczeciny!
- Nie stosować dmuchawy gorącego powietrza. Szczecina może się stopić wskutek zbyt gorącego powietrza.

Pogiętą szczecinę można wyrównać przez nagrzanie za pomocą dmuchawy ciepłego powietrza (np. suszarki do włosów).

- Skierować włączoną dmuchawę ciepłego powietrza na pogiętą szczecinę.
- » W przypadku wystarczającego nagrzania szczecina wyrówna się sama.

9.5 Czyszczenie urządzenia

- Nie stosować środków rozpuszczających smar.
 - Nie stosować zbyt intensywnie działających środków czyszczących.
 - Nie czyścić urządzenia za pomocą myjki wysokociśnieniowej i pod bieżącą wodą. Nie zanurzać urządzenia w wodzie ani nie czyścić wodą.
 - Chronić miejsca składowania przed wilgocią.
 - Nie czyścić szczotek talerzowych i walca zamiatającego do drobnych zanieczyszczeń sprężonym powietrzem.
 - » Mocny strumień powietrza może uszkodzić szczecinę.
1. Czyścić szczotki talerzowe, walec zamiatający do drobnych zanieczyszczeń i napędy mokrymi ściereczkami.
 2. Czyścić części z tworzywa sztucznego wilgotną ściereczką.
 - » Akumulator należy utrzymywać w czystości, ponieważ brudny akumulator może z czasem rozładować się poprzez bieguny po wpływie prądów upływu.
 3. Wyczyścić filtr przeciwpylowy.

10. Wyłączenie z eksploatacji / Składowanie/przechowywanie

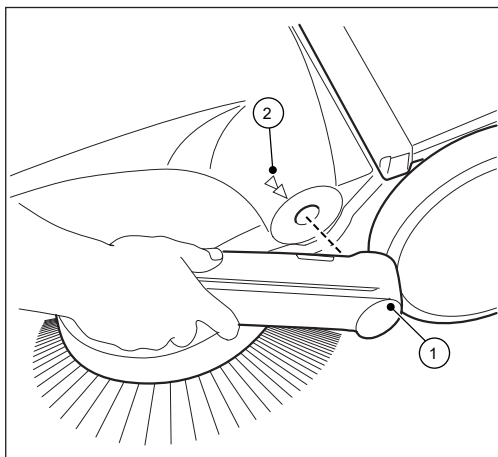
10.1 Demontaż uchwytu do przesuwania

⚠ OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń spowodowane przez wywrócenie się uchwytu do przesuwania!

Wywrócenie się uchwytu do przesuwania może spowodować lekkie obrażenia, np. przygniecenie palców lub krwawienie u użytkownika lub innych osób.

- Podczas przenoszenia należy trzymać urządzenie w taki sposób, aby uchwyt do przesuwania nie wywrócił się.
- » W celu zaoszczędzenia miejsca podczas składowania i przechowywania możliwe jest wyjęcie uchwytu do przesuwania z urządzenia.



Rys. 22: Demontaż uchwytu do przesuwania

1. Ustawić strzałki (2) na obudowie naprzeciw mostka uchwytów (1).
2. Ustawić się w obrębie uchwytu do przesuwania przed urządzeniem.
3. Chwycić oba uchwyty (1) rękoma i ostrożnie nacisnąć na zewnątrz.
4. Równocześnie wyjąć uchwyty z obu mocowań urządzenia.

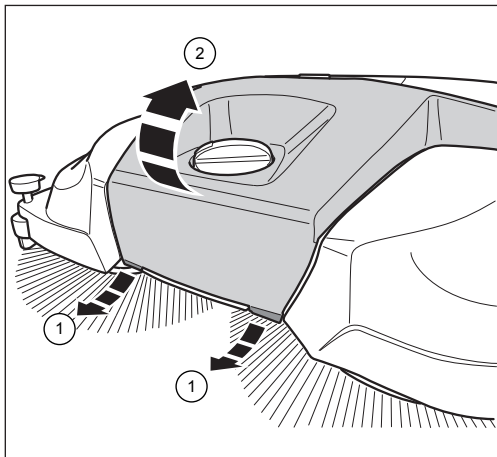
10.2 Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora

Aby zapobiec nadmiernemu rozładowaniu akumulatora, w przypadku przechowywania akumulatora bez ładowania przez okres ok. 2 miesięcy lub dłużej należy odłączyć niebieski przewód łączeniowy akumulatora.

Ponadto, w razie potrzeby, akumulator należy odłączać podczas usuwania usterek i odblokowywania. Ochrona przed niezamierzonym rozruchem zamiatarki.

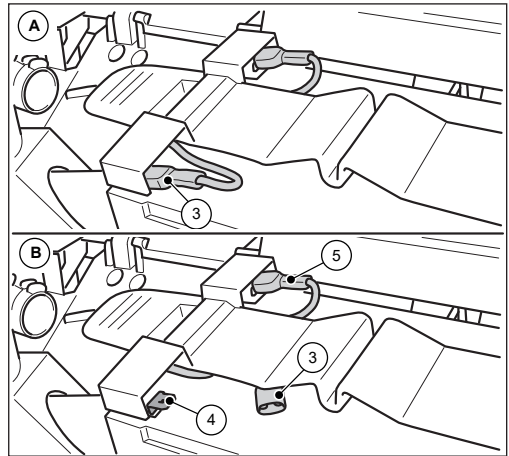
W przypadku przechowywania przez okres od ok. 6 miesięcy, aby utrzymać wydajność akumulatora, należy również wcześniej naładować akumulator do pełna. Informacje dotyczące ładowania akumulatora znajdują się w rozdziale „6.3 Ładowanie akumulatora” niniejszej instrukcji obsługi.

- » Akumulator należy utrzymywać w czystości, ponieważ brudny akumulator może z czasem rozładować się poprzez bieguny po wpływie prądów upływu.



Rys. 23: Otwieranie pokrywy

1. Pociągnąć zaczepy (1) przy przedniej dolnej krawędzi pokrywy (2) lekko do przodu.
2. Odchylić pokrywę (2) w górę.



Rys. 24: Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora

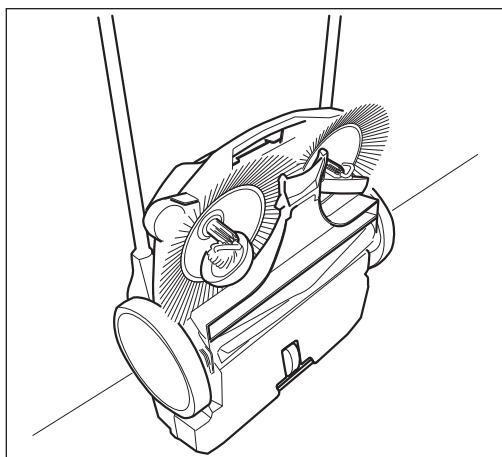
3. Ściągnąć niebieski przewód łączeniowy akumulatora (3) z końcówki zaciskowej (4) akumulatora.
- » Upewnić się przy tym, że niebieski przewód łączeniowy akumulatora (3) nie będzie mógł się przypadkowo zetknąć z końcówką wtykową (4) pod wpływem czynników zewnętrznych, np. ruchu urządzenia (patrz rys. 24 ilustracja B).
- » Czerwony przewód łączeniowy akumulatora (5) pozostaje podłączony.
4. Zamknąć pokrywę (2) i zablokować ją zaczepami (1).

10.3 Składowanie/przechowywanie

UWAGA

Nieprawidłowe przechowywanie urządzenia, np. w otoczeniu o dużej wilgotności, może spowodować uszkodzenia zamiatarki.

- » Należy stosować się do informacji podanych w rozdziale „10.2 Odłączanie przewodu łączeniowego akumulatora” niniejszej instrukcji obsługi.
- Składować wyłącznie oczyszczone urządzenie z opróżnionym pojemnikiem na zmieciony materiał.
- » Informacje dotyczące opróżniania pojemnika na zmieciony materiał znajdują się w rozdziale „7.7 Opróżnianie pojemnika na zmieciony materiał”, a dotyczące czyszczenia - w rozdziale „9.5 Czyszczenie urządzenia” niniejszej instrukcji obsługi.



Rys. 25: Pozycja przechowywania

- Ustawić urządzenie w taki sposób, aby szczecina nie uległa pogięciu.
- Zabezpieczyć urządzenie wraz z uchwytem do przesuwania przed przewróceniem, ześlizgnięciem i uszkodzeniem.
- Nie przechowywać urządzenia na wolnym powietrzu lub w wilgotnym otoczeniu.

10.4 Utylizacja

- Zamiatarkę, ładowarkę i akumulator należy utylizować w sposób ekologiczny, zgodnie z lokalnymi przepisami.
- Urządzenie i akumulator należy zutylizować oddzielnie.



11. REACH

REACH to europejskie rozporządzenie w sprawie rejestrowania, oceny, udzielania zezwoleń i stosowania ograniczeń w zakresie substancji chemicznych.

Informacje na temat spełniania rozporządzenia REACH (WE) nr 1907/2006 można znaleźć na stronie www.starmix.de

12. Deklaracja zgodności WE

Deklaracja zgodności w rozumieniu dyrektywy w sprawie maszyn 2006/42/WE, Załącznik II 1A

Producent:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Niemcy

Pełnomocnik odpowiedzialny za sporządzenie dokumentacji technicznej:

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Niemcy

Produkt:

Ręczna zamiatarka z zasilaniem akumulatorowym haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

Niniejszym oświadczamy, że wyżej wymieniony produkt spełnia wszelkie obowiązujące wymagania dyrektywy w sprawie maszyn 2006/42/WE. Wymieniony wyżej produkt spełnia wymagania następujących obowiązujących dyrektyw:

- Dyrektywa o kompatybilności elektromagnetycznej 2014/30/WE
- RoHS 2011/65/WE

Zostały zastosowane następujące normy zharmonizowane:

- EN 12100:2010 Bezpieczeństwo maszyn - Ogólne zasady projektowania Ocena ryzyka i redukcja ryzyka
- EN 60335-1:2012 Elektryczny sprzęt do użytku domowego i podobnego. Bezpieczeństwo użytkownika — Część 1: Wymagania ogólne
- EN 60335-2:2014 Elektryczny sprzęt do użytku domowego i podobnego. Bezpieczeństwo użytkownika — Część 2-72: Szczególne wymagania dla maszyn do podłóg, z napędem jezdnym lub bez, do zastosowań komercyjnych

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Kompatybilność elektromagnetyczna — Wymagania dotyczące przyrządów powszechnego użytku, narzędzi elektrycznych i podobnych urządzeń — Część 1: Emisja (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + poprawka :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, Kompatybilność elektromagnetyczna — Wymagania dotyczące przyrządów powszechnego użytku, narzędzi elektrycznych i podobnych urządzeń — Część 2: Odporność — Norma grupy wyrobów (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Metody pomiaru pól elektromagnetycznych elektrycznego sprzętu do użytku domowego i podobnego z uwzględnieniem narażania człowieka.
- EN IEC 63000:2018-12, Dokumentacja techniczna do oceny urządzeń elektrycznych i elektronicznych pod kątem ograniczenia substancji niebezpiecznych

Ebersbach, 21.09.2020 .



Carsten Gresser
Head of Assurancer

Tartalomjegyzék

1. Általános tudnivalók	335
1.1 Cím.....	335
1.2 Magyarázatok.....	335
1.3 Szimbólumok és jelölések.....	335
1.4 Szavatossági korlátok.....	335
1.5 Garancia	335
1.6 Szerzői jogvédelem	336
1.7 Célcsoport.....	336
2. Biztonság	336
2.1 Rendeltetésszerű használat	336
2.2 Nem rendeltetésszerű használat.....	336
2.3 A felhasználó felelőssége.....	336
2.4 Általános biztonsági tudnivalók	337
2.5 Az akkumulátorok, töltőcsatlakozók és töltőkészülékek általános biztonsági tudnivalói	337
2.6 A készüléken lévő veszélyjelzések.....	339
2.7 Személyi védőfelszerelés	339
3. Műszaki adatok	340
4. A felépítés és működés	341
5. Szállítás/elszállítás	343
5.1 A leszállítás	343
5.2 Szállítási terjedelem	343
5.3 A csomagolóanyagok kezelése.....	343
5.4 A seprőgép tárolása	343
5.5 A készülék mozgatása kézzel.....	344
5.6 A készülék szállítása járműben.....	344
6. Üzembe helyezés	345
6.1 A tolókar felszerelése.....	345
6.2 Akku-csatlakozóvezeték rácsatlakoztatása	345
6.3 Az akkumulátor töltése	346
7. Kezelés	347
7.1 A munka megkezdése előtt	347
7.2 A tárgykerfék magasságának a beállítása.....	348
7.3 A leszorító beállítása.....	349
7.4 Akkumulátoros üzemelés és a LED kijelzők.....	349
7.5 Túlterhelés elleni védelem.....	350
7.6 Kézi üzemmód	351
7.7 A hulladéktartály kiürítése.....	351
8. Hibaelhárítás	352
8.1 Működési zavarok táblázata 1. rész.....	353
8.2 Működési zavarok táblázata 2. rész.....	354
8.3 A működési zavarok megszüntetése.....	355
8.4 Az F1 biztosíték kiszérése és ellenőrzése	355
9. Karbantartás és tisztítás	357
9.1 Karbantartási terv.....	358
9.2 A porszűrő tisztítása	358
9.3 Blokkolódások megszüntetése.....	358

9.4	A sörték beállítása.....	359
9.5	Készülék tisztítása	359
10.	Üzemen kívül helyezés, tárolás/megőrzés	359
10.1	A tolókar leszerelése.....	359
10.2	Akku-csatlakozóvezeték lecsatlakoztatása	360
10.3	Tárolás/megőrzés.....	361
10.4	Hulladékkezelés.....	361
11.	REACH.....	362
12.	EK Megfelelőségi nyilatkozat	362

1. Általános tudnivalók

Ez a kezelési útmutató a haaga 677 seprőgép (gyártás: 2019-től), haaga 696 (gyártás: 2019-től) és a haaga 697 plus (gyártás: 2019-től) része és kizárólag a megnevezett készülékekre vonatkozik.

A kezelési útmutató a készülékkel való biztonságos és hatékony használatlalt kapcsolatban nyújt fontos információt.

A készülékkel való biztonságos munkavégzéshez az összes biztonsági utasítást és használati utasítást be kell tartani.

- Kérjük, hogy a készülék használatba vétele előtt gondosan olvassa végig a kezelési útmutatót.
- Olvassa el a biztonsági tudnivalókat!
- A készülék teljes élettartama alatt gondosan őrizze meg és tartsa elérhető helyen a kezelési útmutatót.
- A kezelési útmutatót adja tovább készülék következő tulajdonosának vagy felhasználójának.

1.1 Cím

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Németország

Tel.: +49 (0)7163 9988-100

Fax: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Magyarázatok

Ahhoz, hogy optimálisan dolgozhasson a kezelési útmutatóval tartsa be a következő képekhez tartozó leírásokat.

Felsorolás

- Az ilyen jelölésű szövegek felsorolási pontok

Munkasorrend

1. A munkasorrend 1. lépése
2. A munkasorrend 2. lépése
3. A munkasorrend 3. lépése

A munkalépések sorrendjét be kell tartani.

Tipp

- » Tippek, tudnivalók (nem a gép rongálódásai) ilyen módon jelennek meg.

1.3 Szimbólumok és jelölések

Feltétlenül tartsa be az összes figyelmeztetést és biztonsági utasítást! Munkavégzéskor mindig körültekintően cselekedjen, hogy elkerülje a baleseteket, a személyi sérüléseket és dologi károkat.

A biztonsági utasítások felépítése



KULCSSZÓ

A veszély fajtája és forrása

Lehetséges következmények

- A veszély elkerüléséhez szükséges intézkedés

Veszélyfokokozat

Veszélyfokozat	Bekövetkezés valószínűsége	A be nem tartás következményei
 VESZÉLY	Közvetlen	Halálos, súlyos sérülés
 FIGYELMEZTETÉS	Lehetséges	Halálos, súlyos sérülés
 VIGYÁZAT	Lehetséges	Könnyű sérülés
TUDNIVALÓ	Lehetséges	Anyagi károk

1.4 Szavatossági korlátok

Az alábbi pontokban felsorolt károk, következmény károk miatt az Electrostar GmbH semmiképpen sem vállal felelősséget:

- a kezelési útmutató figyelmen kívül hagyása,
- nem engedélyezett alkatrészek / hibás alkatrészek / a gyártói specifikációnak nem megfelelő alkatrészek használata,
- önhatalmú módosítás a készüléken és rászertelt részein.

1.5 Garancia

Az Electrostar GmbH általános üzleti feltételeiben szereplő szabályok az érvényesek.

1.6 Szerzői jogvédelem

A kezelési útmutatót az Electrostar GmbH szerzői joga védi.

A kezelési útmutató olyan előírásokat, rajzokat és műszaki jellegű rajzkivonatokat tartalmaz, amelyeket sem egészében, sem részben nem szabad sokszorosítani, és ipari gazdasági céllal illetéktelenül felhasználni vagy mással közölni.

A kezelési útmutató publikáláshoz, a benne szereplő másolatok vagy információk harmadik félnek történő továbbadásához a használati jóváhagyás jogát fenntartja az Electrostar GmbH. A visszaélés miatt a gyártó kártérítést követel. A további jogok fenntartva.

1.7 Célcsoport

Ez a kezelési útmutató ennek a seprőgépeknek a felhasználóinak készült.

2. Biztonság

A hibás működés, a károk és az egészségügyi következmények elkerüléséhez tartsa be a következő utasításokat!

2.1 Rendeltetésszerű használat

A haaga 677 / 697 / 697 plus seprőgépeket kizárólag az utcai hulladékok p.l. lomb, fű, forgács, homok és ehhez hasonló szennyeződések sík és kemény felületen történő feltakarítására szolgál.

A készülék csak kommerciális használatra pl. szállodákban, iskolákban, kórházakban, gyárakban és irodákban való használatra alkalmas.

2.2 Nem rendeltetésszerű használat

Minden a „Bestimmungsgemäße Verwendung” szakaszban felsoroltaktól eltérő használat nem rendeltetésszerű használatnak minősül. Az ebből eredő károkért csak a készülék kezelője felelős.

A seprőgéppel nem szabad egészségre káros, éghető, izzó anyagokat (cigaretták, gyufák) folyadékokat, robbanékony vagy veszélyes porokat (Ex), savakat vagy oldószereket feltakarítani.

A seprőgép ugyancsak nem használható víz, beton, habarcs, cement és gipsztartalmú porok feltakarítására használni.

De tilalom alá tartoznak még a nedves anyagok, így a hó, istállótrágya, tehéntrágya és szétkenődő anyagok, pl. a fekália feltakarítása.

A seprőgépet nem szabad robbanás veszélyes helyen használni, vagy közlekedési eszközként működtetni.

2.3 A felhasználó felelőssége

A felhasználó minden, természetes vagy jogi személy, aki a seprőgépet használja, vagy azt átengedi másoknak, a használat során felelős a felhasználó, vagy a harmadik fél biztonságáért.

- Figyeljen a munkaterületen tartózkodó gyerekekre, hogy ne tudják játékszerként használni a készüléket.
- Kiskorúak nem dolgozhatnak a készülékkel. Kivételek alól a 16 évesnél idősebb fiatalok, akik felügyelet mellett kapnak felkészítést.

- A korlátozott reakcióképességű, pl. drogok, alkohol, orvosság vagy gyógyszer hatása alatt lévő személyek nem végezhetnek munkát a gépen.
- Az egészségi állapotuk miatt nem végezhetnek terhelő munkát, nem dolgozhatnak a seprőgéppel.
- Pótolja az olvashatatlaná vált feliratokat a seprőgépen.

2.4 Általános biztonsági tudnivalók

- gyerekek ne férjenek hozzá a csomagoló anyagokhoz. Fulladásveszély!
- Ne viseljen szabadon lógó hajtat, nyakkendőt, laza ruházatot vagy ékszert beleértve a gyűrűt is.
- Amikor a seprőgéppel dolgozik, figyeljen oda, hogy a ruházat és testrészek beakadása, becsípődése sérülésveszélyes lehet.

2.5 Az akkumulátorok, töltőcsatlakozók és töltőkészülékek általános biztonsági tudnivalói

VESZÉLY

Életveszély áramütés következtében!

Ha hibásan kezeli a töltőkészüléket az elektromos áramütés életveszélyének teszi ki magát.

- Soha ne használjon hibás, megromló vagy deformálódott töltőkészüléket.
- Soha ne nyissa fel, ne szerelje szét a töltőkészüléket.
- Rendszeresen ellenőrizze a töltőkészülék csatlakozóvezetékeinek a sértetlenségét. Ha megromló vagy deformálódott a csatlakozóvezeték, azonnal húzza ki a hálózati csatlakozót.

VESZÉLY

Életveszély robbanás miatt!

A töltőkészülék és a seprőgép szikrázhat és ez begyűjtheti a port és a gőzöket. A be/ki kapcsoló működtetésekor pl. kapcsolószikrák keletkezhetnek

- Soha ne üzemeltesse a töltőkészüléket és a seprőgépet robbanásveszélyes, vagyis olyan helyen, ahol éghető folyadékok (gőzök), gázok, porok (EX) találhatóak.

FIGYELMEZTETÉS

Az akkumulátor használata sérülés- vagy balesetveszélyes!

Az akkumulátor hibás használata különböző veszélyes helyzeteket teremthet. A következő pontokat be kell tartani:

- Védje az akkumulátort a közvetlen napsugárzástól, a nyílt lángtól, és az elektromos szikráktól.
- Ne dohányozzon az akkumulátor közvetlen közelében.
- Soha ne érje mikrohullámú besugárzás vagy nagy nyomás az akkumulátort.
- Ne tölts fel 0°C hőmérséklet alatt az akkumulátort.
- Ne dobja be a tűzbe.
- Ne használjon, ne töltsön fel hibás, megromló vagy deformálódott akkumulátort.
- Soha ne nyissa fel, ne rongálja meg, ne ejtse le az akkumulátort.
- Gyerekek által nem elérhető helyen tárolja az akkumulátort.

FIGYELMEZTETÉS

Sérülés veszély és balesetveszély az akkumulátor folyadék kifolyása miatt!

A kifolyt akkumulátor folyadék bőrirritációt, égést és hányingert okozhat.

- A testrészekkel való véletlen érintkezés estén bő vízzel és szappannal meg kell mosni az érintett testfelületet.
- Ha szembe kerül a folyadék, ne dörzsölje a szemét, hanem bő vízzel, legalább 15 percig mosogassa a szemét. Ezenkívül kérjen orvosi segítséget.
- Figyeljen oda az akkumulátor biztonságos kezelésére.



FIGYELMEZTETÉS

A töltőkészülék használata sérülés- vagy balesetveszélyes!

A töltőkészülék hibás használata különböző veszélyes helyzeteket teremthet. A következő pontokat be kell tartani:

- Az elektromos csatlakozót csak előírás szerűen felszerelt csatlakozóaljzatba szabad csatlakoztatni.
- A töltőkészülék hálózati csatlakozóját a használat után húzza ki a csatlakozóaljzataból.
- Tűzveszély! Ne üzemeltesse a készüléket éghető talajon (pl. papír, textília) illetve könnyen gyúlékony környezetben.
- A töltőkészülékben való füstképződés vagy tűz esetén azonnal húzza ki a hálózati csatlakozót.
- Ne fedje le a töltőkészüléket, hogy akadálytalanul le tudjon hűlni.
- Úgy helyezze el a csatlakozóvezetéseket, hogy ne rongálódjanak meg és senkinek ne okozhasson akadályt. Kerülje a botlásveszélyt!

TUDNIVALÓ

Az akkumulátor, a töltőkészülék és a töltőcsatlakozó hibás kezelése és a vele való szakszerűtlen bánásmód anyagi és készülékkárokhoz vezethet. A következő pontokat be kell tartani:

- Csak a gyártó töltőkészülékét és akkumulátorát használja a seprőgéphez.
- Csak a „3. Műszaki adatok” fejezetben szereplő értékeknek megfelelő, méretben illeszkedő akkumulátort használjon a feltöltéshez.
- Csak a típus táblán meghatározott hálózati feszültségen és hálózati frekvencián működő töltőkészülékre csatlakozzon.
- A hálózati csatlakozót ne a csatlakozóvezetékénél, hanem a csatlakozónál fogva húzza ki a csatlakozóaljzataból.
- A megsérült csatlakozóvezetékét villanyszerelővel javíttassa meg.

TUDNIVALÓ

- Csak zárt és száraz helyiségben tárolja a töltőkészüléket. A töltőberendezést védje az esőtől és nedvességtől.
- A töltőkészüléket és az akkumulátort a „3. Műszaki adatok” fejezetben szereplő, erre a célra meghatározott hőmérséklet határokon belül használja.
- Soha ne kösse össze a töltőkészülék érintkezőit fém tárgyakkal (p. l. tűkkel, érmékkel, ékszerrel) (rövidzárlatot okoz). A rövidzárlat miatt megrongálódhat a töltőkészülék.
- Soha ne kösse össze az akkumulátor pólusait, a töltőcsatlakozó érintkezőit fém tárgyakkal (p. l. tűkkel, érmékkel, ékszerrel) (rövidzárlatot okoz). Az akkumulátor, a seprőgép elektronikája megrongálódhat a rövidzárlat miatt.
- Ne használjon fém szállítótárolót az akkumulátor számára.
- Védje az esőtől és nedvességtől az akkumulátort.
- Ahhoz, hogy megelőzze az akkumulátor mély kisülését, kb. 2 hónapos tárolási időszakok elérése esetén, a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akku utántöltése nélkül le kell csatlakoztatni. Az akkumulátor tárolásával és megőrzésével, valamint az akkumulátor lecsatlakoztatásával kapcsolatos információk a „10.3 Tárolás/megőrzés” és a „10.2 Akkucsatlakozóvezeték lecsatlakoztatása” fejezetekben találhatók.
- Ha kb. 6 hónapnál hosszabb a tárolási időszak, akkor előzőleg teljesen fel kell tölteni az akkumulátort, ezzel megőrzi az akkumulátor teljesítőképességét. Az akkumulátor feltöltésével kapcsolatos információk a kezelési útmutató „6.3 Az akkumulátor töltése” fejezetében találhatók.

2.6 A készüléken lévő veszélyjelzések

A seprőgépen és a típusablán a következő képeket helyeztük el:



VIGYÁZAT

Munka közben figyeljen oda és tartsa be a kezelési útmutatóban leírt biztonsági utasításokat.



Kezelési útmutató

Kérjük, hogy a készülék használatba vétele előtt gondosan olvassa végig a kezelési útmutatót.



Behúzás és becsípődés veszélye

A kezelés, hibaelhárítás és karbantartás, tisztítás során a forgó alkatrészek miatt fennáll a behúzás és a sérülés veszélye. Ilyenkor figyeljen oda és tartsa be a kezelési útmutatóban leírt biztonsági utasításokat.



Töltő berendezés és akkumulátor

Az akkumulátor feltöltéséhez csak a seprőgéphez tartozó, a gyártó által engedélyezett töltőkészüléket használja.

2.7 Személyi védőfelszerelés

Munka közben, az egészségügyi kockázatok minimalizálása érdekében személyi védőfelszerelést kell viselni. Ezért:

- Minden munka megkezdése előtt minden nevezett védőfelszerelést szabályosan fel kell venni és a munka során viselni is kell őket.



Biztonságos cipő

Viseljen biztonságos, keményorrú, tapadó, csúszásmentes talpú cipőt.



Biztonságos munkavédelmi kesztyű

Ilyenkor viseljen megfelelő védőkesztyűt.



Porvédő maszk

Viseljen porvédő maszkot.

3. Műszaki adatok

Alapadatok a következő seprőgéphez; haaga 677 / 697 / 697 plus

Műszaki adatok	677	697	697 plus
Seprési szélesség milliméterben [mm]	770	970	970
Órákénti seprési teljesítmény négyzetméterben [m ² /h]	3600	4100	4100
A seprőtartály befogadóképessége literben [l]	50	50	50
Súly kilogrammban [kg]	21	22	22
Üzemidő teljes akkumulátor teljesítmény esetén* kb. perc	90	90	120
Max. üzemi teljesítmény	-10 °C és 40 °C között	-10 °C és 40 °C között	-10 °C és 40 °C között

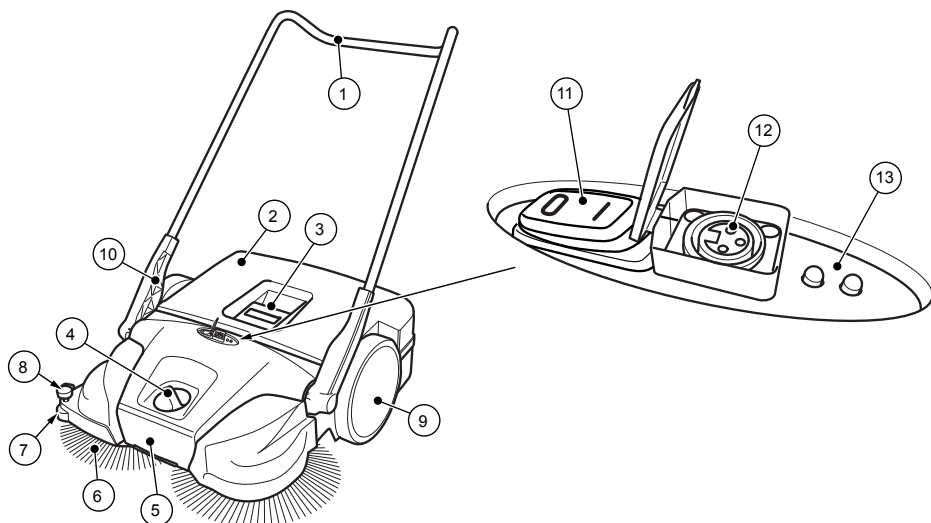
Zajszint és vibráció információi (EN 60335-2-72 szerint mérve)	EN 60745-2-6 szerint mérve		
	677	697	697 plus
Zajszint L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
Zajszint L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
A megnevezett zajszint bizonytalansága (2006/42/EK)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

*Nominális legmagasabb fordulatszám és 20 °C környezeti hőmérséklet esetén meglévő üzemi állapotban, a talajburkolattól függően.

Vibrációs információ (EN 60335-2-72 szerint mérve)	677	697	697 plus
Bal oldali fogantyú, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
Jobb oldali fogantyú, a _h			
Bizonytalanság (K) (RL 2006/42/EG)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

Akkumulátor	677	697	697 plus	Töltőkészülék	677 / 697 / 697 plus
Feszültség [V]	12	12	12	Bemeneti feszültség:	230 VAC/50 Hz
Teljesítmény [Ah]	12	12	14	Kimenő feszültség [V]	12
Súly kilogrammban [kg]	3,8	3,8	4,0	Töltési végfeszültség [V]	13,8
				Töltőáram [mA]	2.500
				Súly grammban [g]	540
Maximális hőmérséklet tartomány				Maximális hőmérséklet tartomány	
Üzem	-10 °C és 50 °C között			Üzem	0 °C és 25 °C között
Betöltés	0 °C és 40 °C között			Tárolás	-25 °C és 70 °C között
Tárolás	-10 °C és 40 °C között				

4. A felépítés és működés



Ábra 1: Alkatórészek áttekintése 1

Poz.-sz.	Alkatrész
1	Tolókar
2	Hulladéktartály
3	Tartályfogó
4	Tányérkefe magasságállító
5	Fogantyú
6	Tányérkefe
7	Oldalsó vezetógörgő
8	Leszorító
9	Futókerék
10	Markolatvasalat
11	BE/KI kapcsoló
12	Töltő csatlakozójelző
13	LED kijelző

A készülék a BE/KI kapcsolóval (11) helyezhető akkumulátoros üzemmódba és a tolókarral (1) tolva mozgatható. Ilyenkor a két tányérkefe a seprőlaponcska (16) segítségével a hulladéktartályba (2) tolja a hulladékot.

A finom szennyeződésekhez való kefehenger (14) a maradék hulladékot juttatja be a hulladéktartályba. A készülék áramellátását a beépített akkumulátor (24i9 biztosítja, a készülék optimális üzemeltetéséhez kellően feltöltött akkumulátorra van szükség.

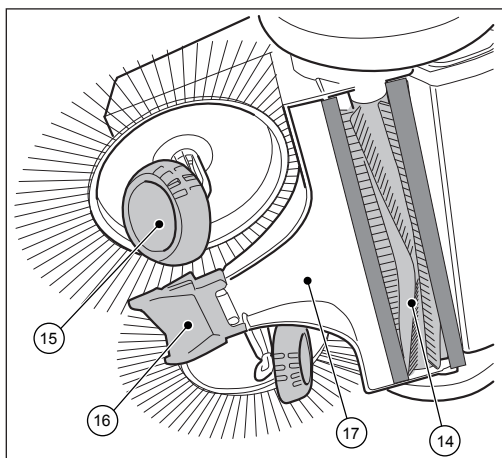
» Az akkumulátor feltöltésével kapcsolatos információk a kezelési útmutató „6.3 Az akkumulátor töltése” fejezetében találhatók-

Akkumulátoros üzemmód során a seprőgép pillanatnyi üzemi állapotát a LED kijelző (13) mutatja.

» Az akkumulátoros működéssel kapcsolatos információk a kezelési útmutató „7.4 Akkumulátoros üzemelés és a LED kijelzők” fejezetében találhatók.

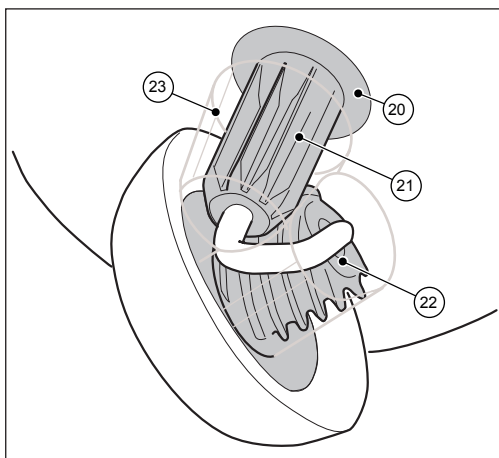
A készülék az akku alacsony feltöltöttségénél szükség esetén átmenetileg elektromos üzemmód nélkül is tovább használható.

» A manuális üzemmóddal kapcsolatos információk a kezelési útmutató „7.6 Kézi üzemmód” fejezetében találhatók.



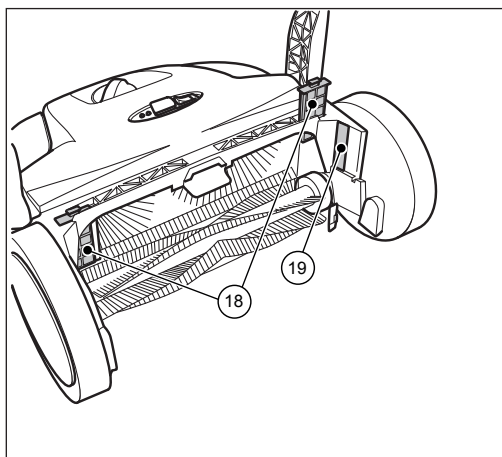
Ábra 2: Alkotórészek áttekintése 2

Poz.-sz.	Alkatrész
14	Finomhulladék seprőhengere
15	Ferdekerék
16	Seprőlapocska
17	Seprőlemez



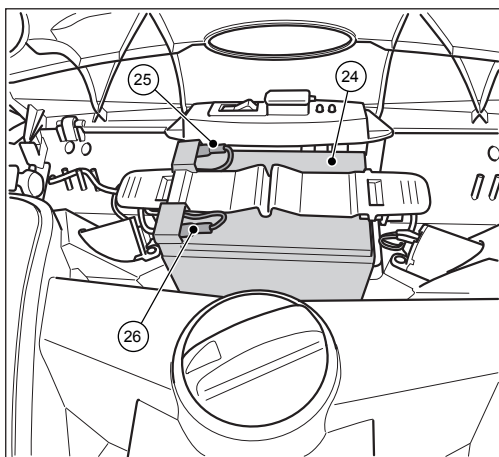
Ábra 4: Alkotórészek áttekintése 4

Poz.-sz.	Alkatrész
20	Kuplungház
21	Fogazott hüvely
22	Ferdekerék-fogazat
23	Hajtóművédő



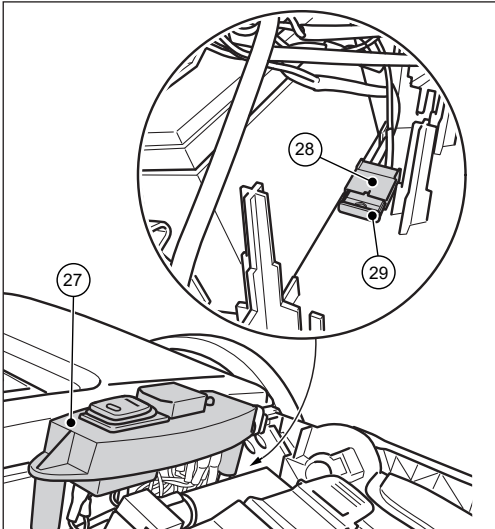
Ábra 3: Alkotórészek áttekintése 3

Poz.-sz.	Alkatrész
18	Porszűrő
19	Típus tábla



Ábra 5: Alkotórészek áttekintése 5

Poz.-sz.	Alkatrész
24	Akkumulátor
25	Akku-csatlakozóvezeték (piros +)
26	Akku-csatlakozóvezeték (kék -)



Ábra 6: Alkotórészek áttekintése 6

Poz.-sz.	Alkatrész
27	Kapcsolólap
28	Biztosítók tartója
29	F1 biztosíték

- » A képen a nyitott illetve leszerelt burkolatát mutatják be az alkotórészeket.

5. Szállítás/elszállítás

5.1 A leszállítás

TUDNIVALÓ

A csomagoláson észlelt látható károkat kiszállításkor azonnal jelezzé a csomagküldő szolgálat gépjárművezetőjének és ezt hagyassa is jóvá vele. Ha csak a kicsomagoláskor észleli a szállítási rongálódást, akkor a kiszállítást követő 24 órán belül írásban tájékoztassa a csomagküldő szolgálatot, hogy felelőssé tehető legyenek a károkozásért.

5.2 Szállítási terjedelem

- Készülék
- Tolókar
- Két idomcső (előszerelt)
- Töltőkészülék hálózati csatlakozóval
- Kezelési útmutató

5.3 A csomagolóanyagok kezelése

- Minden anyagot mindig környezet kímélő módon ártalmatlanítson.
- Tartsa be a helyi, regionális érvényben lévő előírásokat.

5.4 A seprőgép tárolása

TUDNIVALÓ

A szakszerűtlen tárolás, ha pl. nedves környezetben, csatlakoztatott akkumulátor csatlakozóval, vagy nem kellően feltöltött akkumulátorral tárolja a gépet, akkor ezek miatt megrongálódhat a seprőgép. A készülék tárolásával, megőrzésével kapcsolatos információk a „10. Üzemen kívül helyezés, tárolás/megőrzés” fejezetben található.

- » A helytakarékos tároláshoz leszerelheti a készülékről a tolókart. A tolókar leszerelésével kapcsolatos információk a kezelési útmutató „10.1 A tolókar leszerelése” fejezetében található.

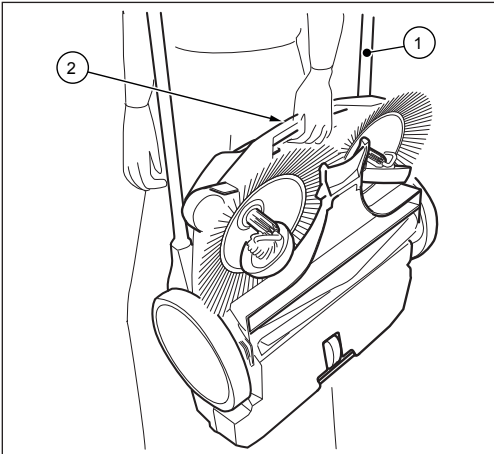
5.5 A készülék mozgatása kézzel

VIGYÁZAT

A tolókar elbillentése sérülésveszélyes

A tolókar elbillentése könnyű sérüléseket, így pl. az ujjak zúzódását, vagy vérömlenyt okozhat a felhasználónak, vagy másnak.

- A készülék mozgatásakor úgy tartsa a gépet, hogy a tolókar ne tudjon elbillenni.



Ábra 7: A készülék mozgatása kézzel

1. Süllyessze síkban előre a tolókart (1).
2. Fogja meg a készüléket a tartásra szolgáló fogantyújánál (2) fogva.
3. Úgy vigye a gépet, hogy a tányérkefék a testtől elfelé mutassanak.

5.6 A készülék szállítása járműben

VIGYÁZAT

A seprőgép szakszerűtlen szállítása sérülésveszélyes!

Az ide-oda mozgó, elcsúszó, elbillenő készülék sérüléseket okozhat a gépjárművezetőnek vagy másoknak.

- Az elcsúszás, ide-oda mozgás megakadályozásához rögzítse a készüléket hevederrel.

1. A jármű megfelelő helyén helyezze el a készüléket.
2. Hevederrel rögzítse a készüléket.
 - » A járműben a helytakarékos a szállítás leszerelheti a készülékről a tolókart. A tolókar leszerelésével kapcsolatos információk a kezelési útmutató „10.1 A tolókar leszerelése” fejezetében található.

TUDNIVALÓ

- A szakszerűtlen szállítás megrongálhatja a seprőgépet.
- Az akkumulátorok kímélése érdekében ne hagyja a seprőgépet a felforrósodott járműben.
- Győződjön meg, hogy a szállítás során a készüléket senki sem kapcsolta be véletlenül. Ehhez, ha szükséges, csatlakoztassa le a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akkumulátorról. Az akkumulátor lecsatlakoztatásával kapcsolatos információk a kezelési útmutató „10.2 Akku-csatlakozóvezeték lecsatlakoztatása” fejezetében található.

6. Üzembe helyezés

6.1 A tolókar felszerelése

⚠ VIGYÁZAT

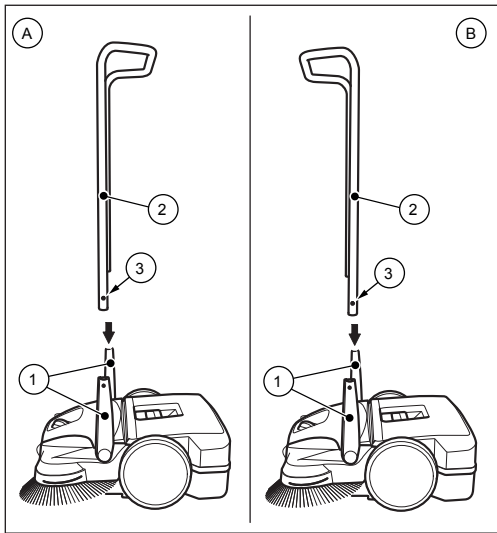
A tolókar elbillentése sérülésveszélyes

A tolókar elbillentése könnyű sérüléseket, így pl. az ujjak zúzódását, vagy vérömlenyt okozhat a felhasználónak, vagy másnak.

- A készülék mozgatasakor úgy tartsa a gépet, hogy a tolókar ne tudjon elbillenni.

A tolókar két fokozatban (A) és (B) állítható be a kezelő testmagasságához.

- » (A): alacsony fokozat
- » (B): magasabb fokozat

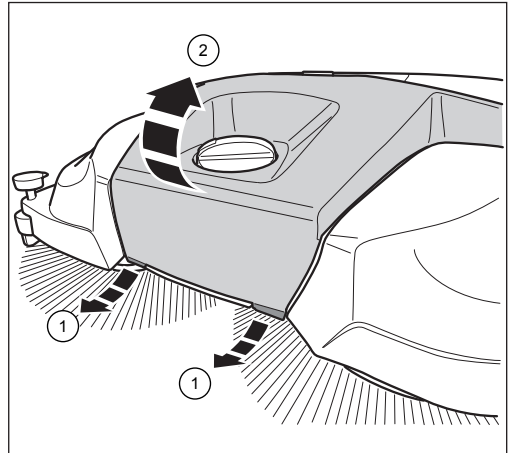


Ábra 8: A tolókar felszerelése

1. Fordítsa el a idomcsövet (1) függőleges állásba.
2. Nyomja befelé a tolókar mindkét oldalán a bepattanó rugókat (3).

3. Ezzel egyidejűleg tolja be a tolókart (2) a két idomcsőbe.
- » Ehhez a tolókart az idomcsőbe való bevezetés előtt kb. 10 cm-t szét kell hajlítani egymástól.
4. Tolja be annyira a tolókart (2) az idomcsőbe, hogy a bepattanó rugók beugorjanak a helyükre.

6.2 Akku-csatlakozóvezeték rácsatlakoztatása



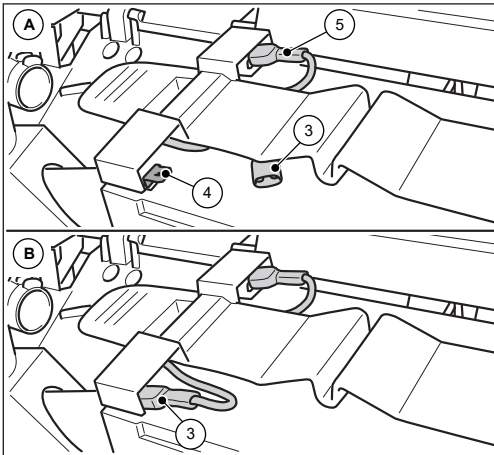
Ábra 9: A burkolat kinyitása

⚠ VIGYÁZAT

A seprőgép véletlenszerű elindítása sérülésveszélyes!

Az akkumulátor csatlakozóvezetékeinek a felsorakoztatásakor a seprőgép bekapcsolás miatt fennáll a behúzás veszélye.

- Az akkumulátor felsorakoztatásakor ellenőrizze, hogy a BE/KI kapcsoló a készüléken „0” állásban áll.
 - » Az akkumulátor önkisülésének a megakadályozásához a kiszállításkor, illetve a kb. 2 hónapnál hosszabb tárolás ideje alatt csatlakoztassa le az akkumulátor csatlakozó vezetékeit az akkumulátor csatlakozófüléről.
1. Húzza a fület (1) a burkolat (2) előlső alsó peremén egy kicsit előre.
 2. Hajtsa fel a burkolatot (2).



Ábra 10: Akku-csatlakozóvezeték rácsatlakoztatása

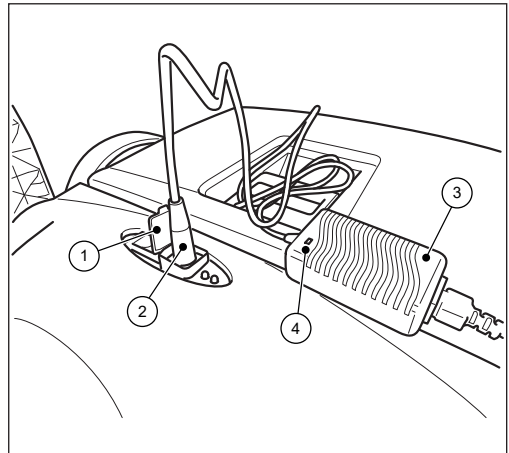
3. Tolja fel teljesen a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét (3) az akkumulátor csatlakozófülére (4).
- » (A): Akku-csatlakozóvezeték nincs csatlakoztatva.
- » (B) Akku-csatlakozóvezeték csatlakoztatva.
- » A piros akkumulátor csatlakozóvezetékét (5) a kiszállításkor már csatlakoztattuk.

TUDNIVALÓ

Ezenkívül győződjön meg, hogy a piros akkumulátorvezetékét teljesen és helyesen felcsatlakoztatta. Az akkumulátorra nem helyesen csatlakoztatott csatlakozóvezeték miatt megrongálódhat a készülék és ez a garanciaigény elvesztésével jár.

4. Zárja be a burkolatot (2) és reteszelje a füllel (1).

6.3 Az akkumulátor töltése



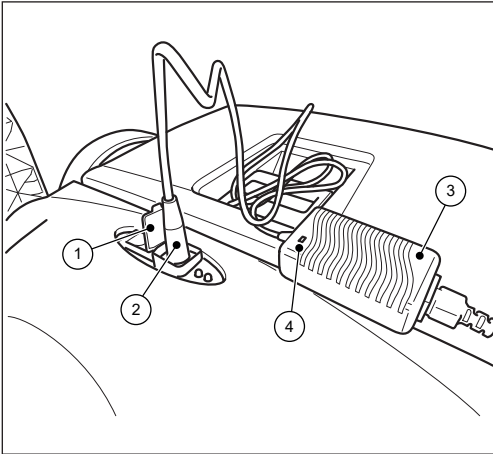
Ábra 11: A töltő csatlakoztatása

- » Azt javasoljuk, hogy az akkut teljesen töltsse fel az első üzembe helyezés előtt.
- » A töltőkészülék (3) teljesen elektronikus feszültség és áramhatárolóval rendelkezik. Ez mindig optimális töltéssel tölti a csatlakoztatott akkumulátort. Ezzel megakadályozza az akkumulátor túltöltését.
- » Az akkumulátor feltöltésének a feltétele, hogy helyesen csatlakoztassa fel az akkumulátor csatlakozóvezetékét. Az akkumulátor csatlakoztatásával kapcsolatos információk a kezelési útmutató „6.2 Akku-csatlakozóvezeték rácsatlakoztatása” fejezetében található.

TUDNIVALÓ

- A feltöltés ideje alatt nem szabad bekapcsolni a seprőgépet. Emiatt megrongálódhatnak a seprőgép elektromos alkotórészei.
- A feltöltés előtt ellenőrizze a töltőkészülék csatlakozóját és a seprőgép csatlakozóját, hogy nincs rajtuk idegen tárgy pl. elektromosan vezetőképes tárgyak. A készülék megrongálódása a rövidzárlat és a kábeltűz miatt.

1. Nyissa ki a seprőgépen a töltőcsatlakozó védősapkáját (1).


Ábra 12: A töltő csatlakoztatása

2. Dugaszolja be a töltő ((3) csatlakozóját (2) a seprőgép töltőaljzatába.
3. Csatlakoztassa a 230 V-os hálózati csatlakozóra a töltő (3) hálózati vezetékét.
 - » A feltöltés alatt „narancs” színnel világít a LED kijelző (4) a **töltőn**. Amikor teljesen feltöltődött az akkumulátor a **töltőn** a LED kijelző (4) „zöld” színnel világít.
 - » A feltöltési idő alapvetően a SOC értéktől (feltöltési állapot), az akkumulátor feltöltés megkezdése előtti feltöltöttségétől függ. Ha sokáig nem töltötte fel az akkumulátort, akkor visszaesik a feltöltöttségi állapot és emiatt megnövekszik a feltöltési idő. A teljes feltöltés ideje kb. 7 óra lehet. Kérem, vegye figyelembe a külső csomagoláson szereplő adatokat és a seprőgépre a kiszállítás előtt elhelyezett matricákat.

TUDNIVALÓ

Az optimális élettartam eléréséhez és az öregedési folyamat minimalizálásához az akkumulátort 2 havonta kb. 10 órán át kell tölteni. A teljesen feltöltött akkumulátor csökkenti a mély kisülés veszélyét és nem keletkeznek javíthatatlan károk az akkucellákban. Az akkumulátor rövid, kb. 15 perces üzemidők után ismét feltölthető.

7. Kezelés

⚠ FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély üvegtörmelék, fém vagy más éles anyagok miatt!

A hulladéktartály kiürítésekor vágási sérülések történhetnek az üvegtörmelék, fém vagy más éles anyagok miatt!

- Viselje az előírt védőruházatot!

⚠ VIGYÁZAT

A seprés közben felszálló por káros az egészségre!

A por belégzése káros az egészségre.

- Viselje az előírt személyi védőfelszerelést!

7.1 A munka megkezdése előtt

- A munka megkezdése előtt ellenőrizze a készülék működését.
- Ellenőrizze a tolókarok rögzítettségét az idomcsövön.
- Ellenőrizze a hulladéktartály rögzítettségét és állapotát.
- Ellenőrizze a tányérkeféket és a finomhulladék seprőhengert és a zsinórok, hosszú szálasodó anyagok stb. meglétét és ha vannak ilyenek szüntesse meg őket.
- Ellenőrizze a tányérkeféket és a finomhulladék seprőhengert, vannak-e beszorult anyagok, vagy szennyeződések.
- Ellenőrizze a fogantyúk tisztaságát és ha kell, tisztítsa meg őket.
- Ellenőrizze, hogy a BE/KI kapcsoló mindig könnyen a „0” állásba kapcsolható.
- Ellenőrizze a seprőgépen a töltő készülék csatlakozójátának a tisztaságát.

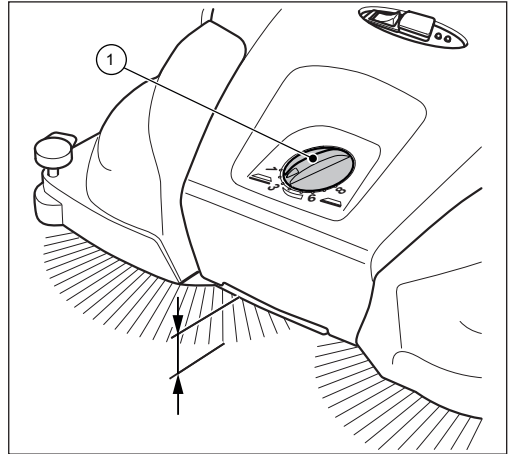
TUDNIVALÓ

A töltőaljzatban és benne nem lehetnek elektromosan vezetőképes tárgyak A készülék megrongálódása a rövidzárlat és a kábeltűz miatt. Mindig tartsa zárva a töltőaljzat védősapkáját.

7.2 A tányérkefék magasságának a beállítása

A tányérkefék magasságának a beállítására szolgáló forgatható fogantyút az elülső rész közepén található. A magasságállítással a felsőperendő felületre állítja be a tányérkefeket. A fokozatok tapasztalatainknak megfelelőek és ezt senki se tartsa betartandó értéknek. Ezért a felsőperéskor előfordulhat, hogy a fokozatokat a talaj felületéhez kell igazítani.

- 1-2. fokozat: minden sík és kemény felülethez (pl. aszfalt, beton, járólapok...)
- 3-4. fokozat: nedves lomb, homok, egyenetlen felületekhez (pl. mosottbeton-lapok)
- 5-7. fokozat: erősen szennyezett, és erősen egyenetlen felületekhez.
- 8. fokozat: csak akkor szükséges, ha a tányérkefék erősen elkoptak (pl. amikor az 1. fokozatban a tányérkefék nem érik el a felsőperendő felületet)



Ábra 13: A tányérkefék magasságának a beállítása

TUDNIVALÓ

Ne nyomja erősen a tányérkefeket a talajhoz. A túl magas rányomás fokozott kopáshoz valamint az akkumulátor működési időtartamának a csökkenéséhez vezet. A túl erős rányomás fokozza a tolóellenállást és ez negatívan hathat a tisztítás eredményére.

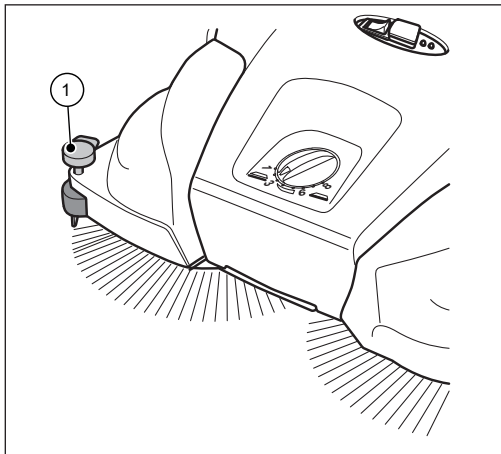
- Állítsa be a szükséges fokozatot:
- Forgassa el balra a forgatható fogantyút (1) és ezzel csökkenti a fokozatot.
- Forgassa el jobbra a forgatható fogantyút (1) és ezzel növeli a fokozatot.
- » Finoman emelje meg a hordozófogantyúval a készüléket. Ezzel könnyebb lesz a magasságbeállítás művelete.

7.3 A leszorító beállítása

A leszorítóval a jobb oldali tányérkeféket állítja be a feltakarítandó peremrészekhez p, falaknál vagy szegélyköveknél.

TUDNIVALÓ

A leszorító nem megfelelő beállítása esetén az alsó permeken túlzott kopás jelentkezhet. A leszorító nem karcolhatja a tisztítandó felületet.



Ábra 14: A leszorító beállítása

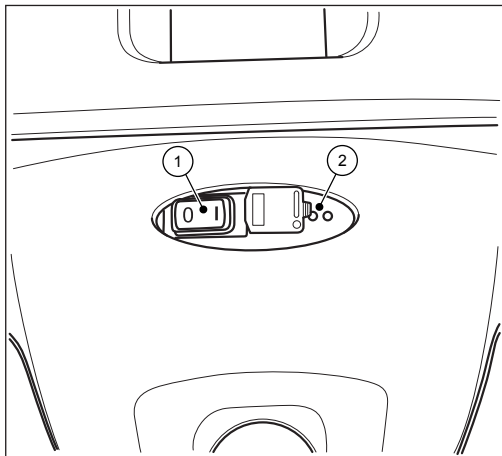
Peremek és sarkok kiséprése

- Nyomja lefelé a leszorító fogantyúját (1).

Üzemeltetés sík felületeken

- Nyomja felfelé a leszorító fogantyúját (1).

7.4 Akkumulátoros üzemelés és a LED kijelzők



Ábra 15: Kezelés és funkció

A LED kijelző (2) a seprőgép pillanatnyi üzemi állapotát jelzi ki akkumulátoros üzemelésnél.

- Állítsa fel a sík felületre a seprőgépet.

⚠ VIGYÁZAT

Ne működtesse lábbal a BE/KI kapcsolót.

A tányérkefék elindításakor a seprőgép széleiben megsérülhet, eleshet, megboltholhat.

- Kizárólag kézzel kapcsolja be vagy ki a seprőgépet.
- Kapcsolja a seprőgépet a BE/KI kapcsoló (1) működtetésével az „I” állásba.

Ekkor forogni kezdenek a tányérkefék és a finomhulladék seprőhengere. A megfelelően feltöltött akkumulátornál a LED kijelző zöld LED-je világít az akkumulátoros üzemelés alatt.

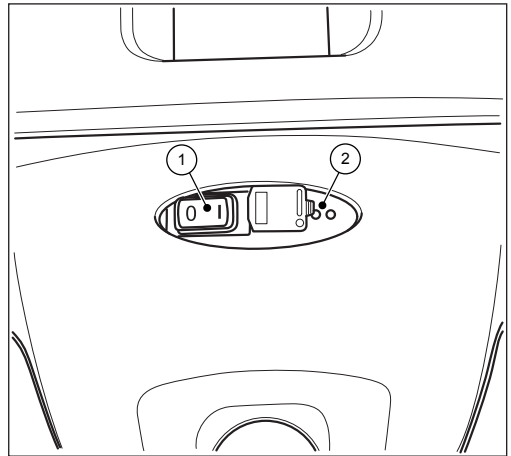
- A tolókart mindkét kezével fogva vezesse a készüléket.
 - Tolja normál lépésekkel a készüléket.
 - Kapcsolja a seprőgépet a BE/KI kapcsoló (1) működtetésével a „0” állásba.
 - Szükség esetén ürítse ki a seprőgép tartályát, ehhez lásd a kezelési útmutató „A hulladéktartály kiürítése” részét a 7.7 fejezetben.
- » A kifogástalan seprési eredmény érdekében rendszeresen ürítse ki a hulladéktartályt.

TUDNIVALÓ

- Ha lassabban forognak a tányérkefék vagy a LED kijelzőn (2) a piros LED világít, az azt jelzi, hogy alacsony az akkumulátorok feltöltési szintje. Kapcsolja ki a készüléket és töltsse fel az akkumulátort.
 - Ha túl alacsony az akkumulátorok feltöltöttségi szintje, akkor a készülékbe integrált elektronika kikapcsolja a készüléket. Ilyen esetben a LED kijelző (2) piros LED-je villog. Kapcsolja ki a készüléket és töltsse fel az akkumulátort. Az akkumulátor mélykisülése esetén, megszűnik a garanciaigény.
- A munka végén tisztítsa meg a seprőgépet és a porszűrőt, ehhez lásd ebben a kezelési útmutatóban a „Készülék tisztítása” szakaszt a 9.5 fejezetben.
 - Szükség esetén ismét töltsse fel teljesen az akkumulátort, ehhez lásd a kezelési útmutató „Az akkumulátor töltése” részét a 6.3 fejezetben.

7.5 Túlterhelés elleni védelem

A rongálódások elkerüléséhez túlterhelés elleni védelemmel szereltük fel a motorokat. A seprőgép elektronikája gyorsan lekapcsol, ha a túl nagy terhelés a motorokra vezethető vissza. A finomhulladék seprőhengeren és a tányérkeféken ellenőrizni kell a szabad forgást és az esetleges blokkolódást, így pl. a beszorult kavicsokat, feltekeredett szálasodó anyagokat és az ehhez hasonlókat, ezeket meg kell szüntetni.



Ábra 16: Kezelés és kijelzések

- Amikor kioldott a seprőgép elektronikájának a túlterhelés elleni védelme, kapcsolja a seprőgépet a BE/KI kapcsoló (1) működtetésével a „0” állásba.



VIGYÁZAT

A seprőgép véletlenszerű elindítása sérülésveszélyes!

Amikor a seprőgépen dolgozik a véletlen bekapcsolásnál fennáll a behúzás veszélye.

- Győződjön meg, hogy a blokkolódás megszüntetésekor a készüléket senki sem kapcsolja be véletlenül. Ehhez, ha szükséges, csatlakoztassa le a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akkumulátorról. Lásd ebben a kezelési útmutatóban a „Akku-csatlakozóvezeték lecsatlakoztatása” részt a 10.2 fejezetben.

1. Szükség esetén szüntesse meg a blokkolódást, ehhez lásd a kezelési útmutató „Blokkolódások megszüntetése” részét a 9.3 fejezetben.
2. Ha szükséges, csatlakoztassa vissza az akkumulátor kék csatlakozóvezetékét. Lásd ebben a kezelési útmutatóban a „Akku-csatlakozóvezeték rácsatlakoztatása” részt a 6.2 fejezetben.

3. Kapcsolja a seprőgépet a BE/KI kapcsoló (1) működtetésével az „I” állásba.
4. Ilyenkor ellenőrizze, hogy a gép a megszokott módon működik.

7.6 Kézi üzemmód

Alacsony akkumulátor feltöltöttség esetén a seprőgép átmenetileg elektromos segítség nélkül is működtethető. Ilyenkor a seprőszerkezetet a tolással működteti.

- A tolókart mindkét kezével fogva vezesse a készüléket.
 - Tolja normál lépésekkel a készüléket.
 - Szükség esetén üritse ki a seprőgép tartályát, ehhez lásd a kezelési útmutató „A hulladéktartály kiürítése” részét a 7.7 fejezetben.
 - Szükség esetén ismét tölts fel teljesen az akkumulátort, ehhez lásd a kezelési útmutató „Az akkumulátor töltése” részét a 6.3 fejezetben.
- » Csak átmenetileg használja a kézi üzemmódot. Akkumulátoros üzemmódban jobb seprési eredményt ér el és kisebb erőfeszítésre van szükség.

7.7 A hulladéktartály kiürítése



FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély üvegtörmelék, fém vagy más éles anyagok miatt!

A hulladéktartály kiürítésekor vágási sérülések történhetnek az üvegtörmelék, fém vagy más éles anyagok miatt!

- Viselje az előírt személyi védőfelszerelést!

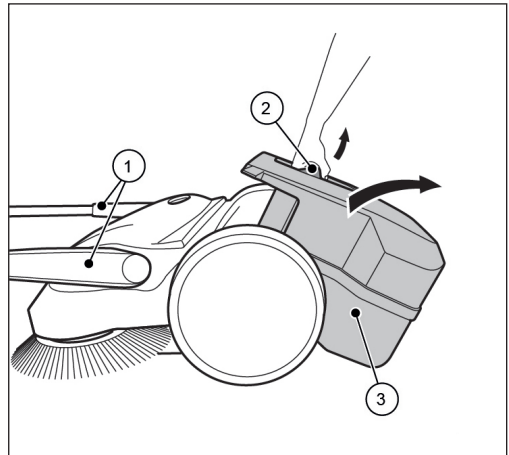


VIGYÁZAT

A felsőpört por káros az egészségre!

A hulladéktartály kiürítéskor a felsőpört por károsíthatja az egészséget.

- Viselje az előírt személyi védőfelszerelést!



Ábra 17: A hulladéktartály kiürítése

- Minden használat után üritse ki a hulladéktartályt.
 - Rendszeres időközönként üritse ki a hulladéktartályt, hogy kifogástalan seprési eredményt érjen el.
1. Állítsa a tolókart (1) előre hajló helyzetbe.
 2. Húzza a hulladéktartályt (3) a tartályfogantyúknál (2) fogva felfelé.
 3. Üritse ki teljesen a hulladéktartályt (3).
 - » Figyeljen oda, hogy a készülék peremei is tiszták legyenek.
 4. Ismét helyezze vissza a hulladéktartályt (3).
 5. Nyomja vissza a kiindulási helyzetbe a tartályfogantyút (2).
 - » Ilyenkor a hulladéktartály (3) reteszelésének hallhatóan be kell pattanni a helyére.
 6. Nyomja vissza a kiindulási helyzetbe a tartályfogantyút (1).

8. Hibaelhárítás



FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély üvegtörmelék, fém vagy más éles anyagok miatt!

A hulladéktartály kiürítésekor vágási sérülések történhetnek az üvegtörmelék, fém vagy más éles anyagok miatt!

- Viselje az előírt személyi védőfelszerelést!



VIGYÁZAT

A seprés közben felszálló por káros az egészségre!

A por belégzése káros az egészségre.

- Viselje az előírt személyi védőfelszerelést!



VIGYÁZAT

A tolókar elbillentése sérülésveszélyes

A tolókar elbillentése könnyű sérüléseket, így pl. az ujjak zúzódását, vagy vérömlenyt okozhat a felhasználónak, vagy másnak.

- A készülék mozgatásakor úgy tartsa a gépet, hogy a tolókar ne tudjon elbillenni.



VIGYÁZAT

A seprőgép véletlenszerű elindítása sérülésveszélyes!

Amikor a seprőgépen dolgozik a véletlen bekapcsolásnál fennáll a behúzás veszélye.

- Győződjön meg, hogy hibaelhárításkor a készüléket senki sem kapcsolja be véletlenül! Ehhez, ha szükséges, csatlakoztassa le a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akkumulátorról. Lásd ebben a kezelési útmutatóban a „Akkucsatlakozóvezeték lecsatlakoztatása” részt a 10.2 fejezetben.

A készülék karbantartási és ellenőrzési utasításainak a betartása ellenére előfordulhatnak működési zavarok a használat előtt. A lehetséges működési zavarokat az alábbi táblázatok 1. és 2. részében az okok és a megoldásuk felsorolásával írtuk le.

8.1 Működési zavarok táblázata 1. rész

Működési zavar	Ok	Hibaelhárítás
Nehezen és egyenetlenül működik a készülék.	Elszennyeződött a készülék.	Tisztítsa meg a seprőgépet, lásd 9.5 fejezet, „Készülék tisztítása” szakasz.
	Blokkolódtak a kefék	Szüntesse meg a blokkolódást, lásd 9.3 fejezet, „Blokkolódások megszüntetése” szakasz.
	Egyenetlen a kefemeghajtás	Tisztítsa meg a kefemeghajtót, lásd 9.5 fejezet, „Készülék tisztítása” szakasz.
	Túl mélyre állította be a magasságot.	Állítsa be a magasságot, lásd 7.2 fejezet, „A tányérkefék magasságának a beállítása” szakasz.
	Túl nagy a tányérkefék leszorító nyomása.	Állítsa be a magasságot, lásd 7.2 fejezet, „A tányérkefék magasságának a beállítása” szakasz.
	Túl alacsony az akkumulátorok feltöltöttségi szintje. A seprőgép LED kijelzője pirosan világít.	Töltse fel az akkumulátort, lásd 6.3 fejezet, „Az akkumulátor töltése” szakasz.
	Nem forognak a tányérkefék.	lépjen kapcsolatba a szervizzel.
	Nem forog a finomhulladék seprőhengere.	lépjen kapcsolatba a szervizzel.
A készülék lekapcsol.	Túl nagy a tányérkefék leszorító nyomása.	Állítsa be a magasságot, lásd 7.2 fejezet, „A tányérkefék magasságának a beállítása” szakasz.
	Blokkolódtak a kefék	Tisztítsa meg a seprőgépet, lásd 9.5 fejezet, „Készülék tisztítása” szakasz.
	Bekapcsolt a túlterhelés elleni védelem.	Szüntesse meg a blokkolódást, lásd 7.5 fejezet, „Túlterhelés elleni védelem” szakasz.
	Túl alacsony az akkumulátorok feltöltöttségi szintje. A seprőgép LED kijelzője pirosan villog. Az elektronika kikapcsolta a készüléket.	Töltse fel az akkumulátort, lásd 6.3 fejezet, „Az akkumulátor töltése” szakasz.
	Meghibásodott az F1 biztosíték.	Ellenőrizze az F1 biztosítékokat és cserélje ki, a 8.4 fejezetben a „Az F1 biztosíték kiszerezése és ellenőrzése” szakaszt.
Nem kapcsolható ki a készülék	Meghibásodott az F1 biztosíték.	Ellenőrizze az F1 biztosítékokat és cserélje ki, a 8.4 fejezetben a „Az F1 biztosíték kiszerezése és ellenőrzése” szakaszt
	Lehúzták az akkumulátor csatlakozóvezetékét	Csatlakoztassa az akkumulátor csatlakozóvezetékét, lásd 6.2 fejezet, „Akkucsatlakozóvezeték rácsatlakoztatása” szakasz.
	Az akku mélykisülése	lépjen kapcsolatba a szervizzel.
A sörték elhajoltak.	Szakszerűtlen tárolás.	Igazítsa meg a kefe söreit, lásd 9.4 fejezet, „A sörték beállítása” szakasz.

8.2 Működési zavarok táblázata 2. rész

Működési zavar	Ok	Hibaelhárítás
Nem megfelelő a seprési eredmény	Hiányzik, meglazult, vagy erősen elhasználódott a terelőlap	Cserélje ki a terelőlapot.
	Túl nagy a tányérkefék leszorító nyomása.	Állítsa be a magasságot, lásd 7.2 fejezet, „A tányérkefék magasságának a beállítása” szakasz.
	Erősen elhasználódtak a tányérkefék	Cserélje ki a tányérkeféket.
	Megtelt a hulladéktartály.	Ürítse ki a hulladéktartályt, lásd 7.7 fejezet, „A hulladéktartály kiürítése” szakasz.
	Nem rendeltetésszerű a használat, figyelmen kívül hagyta a 2.2 fejezetben a „Nem rendeltetésszerű használat” szakasz információit.	Használjon megfelelő takarítógépet vagy tisztítószert.

8.3 A működési zavarok megszüntetése

! VIGYÁZAT

A seprőgép véletlenszerű elindítása sérülésveszélyes!

A seprőgép megjavítása után a véletlen bekapcsolásnál fennáll a behúzás veszélye.

- Az akkumulátor felsorakoztatásakor ellenőrizze, hogy a BE/KI kapcsoló a készüléken „0” állásban áll.

1. Kapcsolja a készüléken lévő Be/KI kapcsolót a „0” állásba.
2. Csatlakoztassa le a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akkumulátorról.
3. Szüntesse meg a hibát a működési zavarok táblázata szerint.
4. Csatlakoztassa vissza a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akkumulátorra.
5. Kapcsolja a seprőgépet a BE/KI kapcsoló működtetésével az „I” állásba. Ilyenkor ellenőrizze, hogy a gép a megszokott módon működik.

8.4 Az F1 biztosíték kiszérése és ellenőrzése

Az elektromos alkatrészek védelmére a seprőgépben egy 15 Amperes olvadóbiztosíték található. Az F1 biztosítékot a következő módon ellenőrizze és cserélje. Következők szerint járjon el:

! VIGYÁZAT

A hibás biztosítékerősség sérülés és balesetveszélyes!

Hibás áramerősségű biztosíték esetén a kikapcsolt készüléken, a töltés során, a készülék működtetésekor az elektromos alkatrészek túlterhelődhetnek, ami füstképződést és tüzet okoznak.

- Csak a gyártó által engedélyezett új 15 Amperes biztosítékot használja.

! VIGYÁZAT

A seprőgép véletlenszerű elindítása sérülésveszélyes!

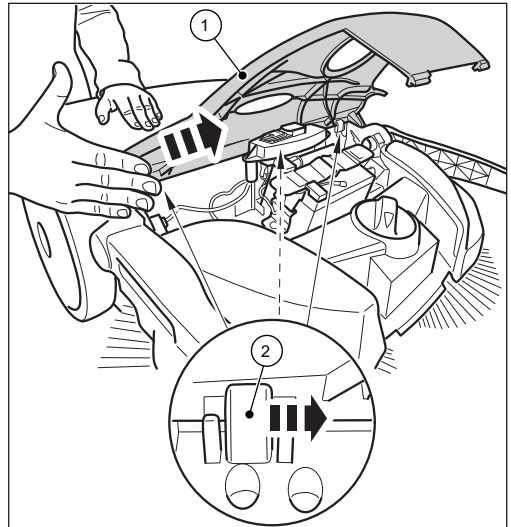
Amikor a seprőgépen dolgozik a véletlen bekapcsolásnál fennáll a behúzás veszélye.

- Győződjön meg, hogy a készüléket a biztosíték kiszérésekor és ellenőrzésekor nem kapcsolták be véletlenül!
Csatlakoztassa le a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akkumulátorról.

TUDNIVALÓ

Magasabb vagy alacsonyabb értékkel rendelkező biztosíték használatakor jelentős károkat okozhat a készüléken.

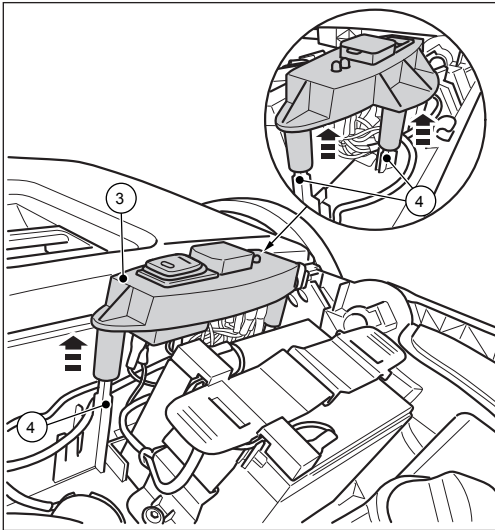
A károk elkerüléséhez az átégett biztosítékot csak a gyártó által engedélyezett 15 Amperes biztosítékkal cserélje ki. Csak akkor cserélje ki a biztosítékot, ha már megszüntette a hiba okát.



Ábra 18: A burkolat leszerelése

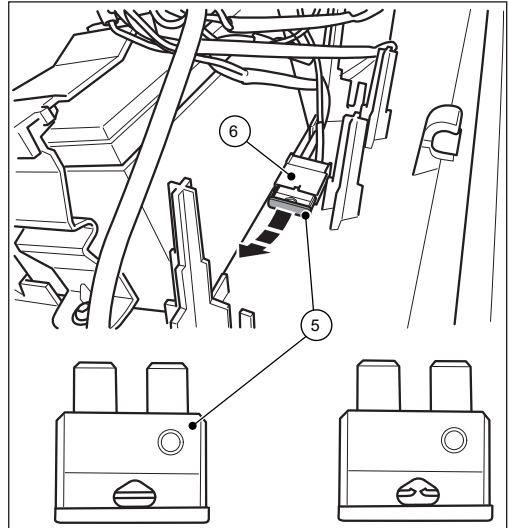
1. Kapcsolja a készüléken lévő Be/KI kapcsolót a „0” állásba.

2. Hajlítsa előre a tolókart, lásd a kezelési útmutató „A hulladék tartály kiürítése” szakaszát a 7.7 fejezetben.
3. Csatlakoztassa le az akkumulátorról a kék akkumulátor vezetékét, és a kezelési útmutatóban a „Akku-csatlakozóvezeték lecsatlakoztatása” részt a 10.2 fejezetben.
4. Óvatosan akassza ki a burkolatot (1) a zsanérokból (2) a markolati rész a burkolat peremének a finom ütogetésével a nyíl irányának megfelelően.



Ábra 19: Kapcsolólap kiszerelése

5. Húzza óvatosan felfelé a kapcsolólapot (3) a vezetőcsapokból (4).
6. Tegye félre a kapcsolólapot (3) a csatlakoztatott vezetékekkel.



Ábra 20: F1 biztosíték

7. Húzza ki az F1 (5) biztosítékot a biztosítéktartó (6) ből.
8. Ellenőrizze és ha kell cserélje ki a biztosítékot.
 - » A jobb oldali ábrán egy átégett biztosíték látható.
 - » Kizárólag pontosan 15 Amperes biztosítékot használjon.
 - » Az összeszerelés, összeszerelés a kiszerelés fordított sorrendjében történik.

A következőkre kell figyelni:

1. Tegye fel felülről a burkolatot, és óvatos nyomással pattintsa be a zsanérokba.
2. Csatlakoztassa a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét teljesen az akkumulátor csatlakozófülére
3. Kapcsolja a seprőgépet a BE/KI kapcsoló (1) működtetésével az „I” állásba.
4. Ilyenkor ellenőrizze, hogy a gép a megszokott módon működik.

TUDNIVALÓ

Ha a seprőgép bekapcsolás után azonnal átég a biztosíték, lépjen kapcsolatba a szervizzel.

9. Karbantartás és tisztítás

FIGYELMEZTETÉS

Sérülésveszély üvegtörmelék, fém vagy más éles anyagok miatt!

A hulladéktartály kiürítésekor vágási sérülések történhetnek az üvegtörmelék, fém vagy más éles anyagok miatt!

- Viselje az előírt személyi védőfelszerelést!


VIGYÁZAT

A seprés közben felszálló por káros az egészségre!

A por belégzése káros az egészségre.

- Viselje az előírt személyi védőfelszerelést!


VIGYÁZAT

A tolókar elbillentése sérülésveszélyes

A tolókar elbillentése könnyű sérüléseket, így pl. az ujjak zúzódását, vagy vérömlenyt okozhat a felhasználónak, vagy másnak.

- A készülék mozgatasakor úgy tartsa a gépet, hogy a tolókar ne tudjon elbillenni.


VIGYÁZAT

A tisztítószer veszélyes!

Az anyag egészségkárosító alkotórészeket tartalmazhat, ami a légutak és a bőr irritációját válthatja ki.

- Tartsa be a gyártó biztonsági adatlapját.
- Kerülje az összerázást és a ködképződést.
- Munka közben tilos enni, inni, dohányozni.
- Szembe jutás és bőrrel való érintkezés elkerülése.


VIGYÁZAT

A seprőgép véletlenszerű elindítása sérülésveszélyes!

Amikor karbantartja, tisztítja a seprőgépet a véletlen bekapcsolásnál fennáll a behúzás veszélye.

- Minden munka során ki kell kapcsolni a gépet és le kell választani az elektromos hálózatról.
- Működésben lévő motoron ne végezzen semmilyen tevékenységet.
- A BE/KI kapcsolónak a „0” állásban kell állni.
- Győződjön meg, hogy karbantartáskor és tisztításnál a készüléket senki sem kapcsolja be véletlenül! Ehhez, ha szükséges, csatlakoztassa le a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akkumulátorról. Lásd ebben a kezelési útmutatóban a „Akkucsatlakozóvezeték lecsatlakoztatása” részt a 10.2 fejezetben.

TUDNIVALÓ

A szakszerűtlen karbantartás károkat okozhat és a seprőgép élettartamának a csökkenéséhez vezethet.

Az alábbi szakaszokban olvashatók az optimális és hibamentes működéshez szükséges karbantartási és tisztítási munkák.

A meghatározott munkák végrehajtása néhány esetben idő és/vagy terhelésfüggő. Az időszakok adatai és az üzemórák (Bh) az elsőként esedékes esetre vonatkoznak.

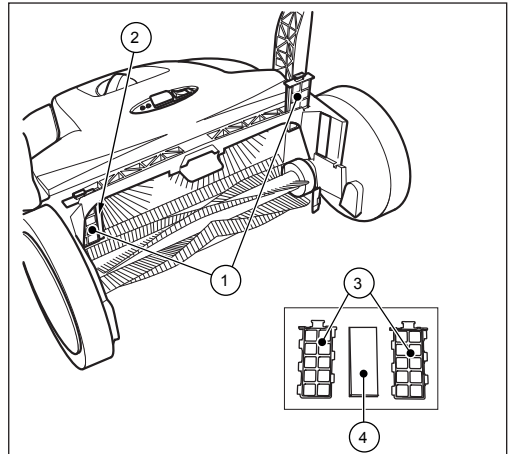
A karbantartással és az időszakokkal kapcsolatos kérdésekkel forduljon a gyártóhoz.

9.1 Karbantartási terv

Karbantartási időszak	Karbantartások
A munka megkezdése előtt	Ellenőrizze a készülék működését és sértetlenségét. Adott esetben lépjen kapcsolatba a szervizzel
	Ellenőrizze a tolókarok rögzítettségét az idomcsövön.
	Ellenőrizze a hulladéktartály rögzítettségét és állapotát..
	Ellenőrizze a tányérkefét és a finomhulladék seprőhengert, vannak-e beszorult anyagok, vagy szennyeződések. Adott esetben szüntesse meg ezeket.
	Ellenőrizze a tányérkefét és a finomhulladék seprőhengert, vannak-e beszorult anyagok, vagy szennyeződések.
	Ellenőrizze a fogantyúk tisztaságát és ha kell, tisztítsa meg őket.
	Ellenőrizze a helyes magasságbeállítást.
	Ellenőrizze a kefenyomás beállítását. Ha kell, állítsa be a talajnak megfelelő kefenyomást.
	Ellenőrizze, hogy a BE/KI kapcsoló mindig könnyen a „0” állásba kapcsolható.
	Ellenőrizze a seprőgépen a töltő készülék csatlakozójátának a tisztaságát.
A munka befejezése után	Ellenőrizze, hogy az akkumulátor feltöltöttsége elegendő a végrehajtandó munkához. Ha nem, töltsse fel az akkut.
	A hulladéktartály kiürítése
	Készülék tisztítása
	A porszűrő tisztítása
8 üzemmórá	Az akkumulátor feltöltése
	A kefemeghajtás megtisztítása
	Akkumulátor töltése
2 hónap	

9.2 A porszűrő tisztítása

1. Vegye ki a hulladéktartályt a seprőgépből, ehhez lásd a kezelési útmutató „A hulladéktartály kiürítése” részét a 7.7 fejezetben.



Ábra 21: A porszűrő kiserelése

2. Húzza felfelé a vezetőkblől (2) a porszűrőt (1).
3. Nyissa ki a porszűrő műanyagházát (3) és vegye ki a habszivacs betétet (4).
4. Porolja ki a habszivacs betétet (4) utána tisztítsa ki vízzel.
5. Tegye vissza a műanyagházba a megszáritott habszivacs betétet.
6. Tolja vissza a porszűrőt a vezetőkbe.
7. Tegye be a hulladéktartályt a seprőgépbe.

9.3 Blokkolódások megszüntetése

- Távolítsa el a feltekeredett anyagokat (p l. zsinórok, fonalak, hosszú szálasodott anyagok) a kefékről és a tengelyekről.
- Távolítsa el a beszorult anyagokat (p l. kavicsok, ágak, levelek).

9.4 A sörték beállítása

⚠ FIGYELMEZTETÉS

A fúvó szakszerűtlen használata, vagy egy nem megfelelő fúvó tűzveszélyes!

A sörték beállításakor fennáll a tűzveszély, ha azok túl magas hőfokra melegszenek fel.

- Ne használjon nyílt lángot, égőfejet a sörték felmelegítéséhez.
- Ne használjon forrólevegős fúvót A túl forró levegő miatt megolvadhatnak a sörték.

Az elhajlott sörték meleg levegős fúvóval (pl. hajszárító) újból jól beállíthatók.

- Irányítsa a bekapcsolt meleg levegős fúvót az elhajlott sörtékre.
- » A kellő felmelegítéskor a sörték maguktól újból beállnak a megfelelő irányba.

9.5 Készülék tisztítása

- Ne használjon zsiroidó anyagokat.
 - Ne használjon éles tisztítóanyagokat.
 - Ne irányítson nagy nyomású tisztítót a készülékre és ne is tegye folyóvíz alá. A készüléket nem szabad vízbe meríteni, vagy vízzel tisztítani.
 - Óvja a csapágyhelyeket a nedvességtől.
 - Ne tisztítsa sűrített levegővel a tányérkeféket és a finomhulladék seprőhengerét.
 - » Az erős légsugár megrongálhatja a sörtéket.
1. Nedves törölkendővel tisztítsa meg a tányérkeféket, a finomhulladék seprőhengerét és meghajtásokat.
 2. A műanyag alkatrészeket is nedves ruhával tisztítsa meg.
 - » Tartsa tisztán az akkumulátort, mert a beszennyeződött akkumulátor a pólusokon keresztüli kőborárammal károsíthat.
 3. Tisztítsa meg a Porszűrőt.

10. Üzemen kívül helyezés / Tárolás/megőrzés

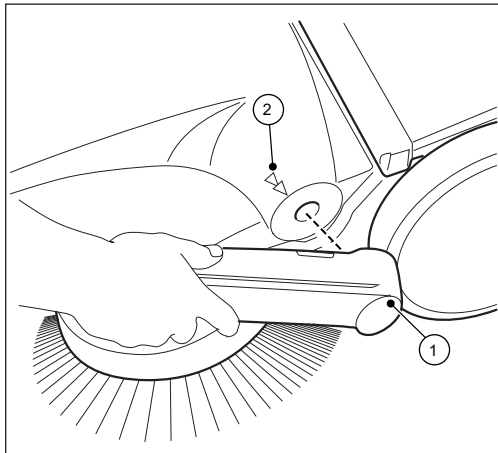
10.1 A tolókar leszerelése

⚠ VIGYÁZAT

A tolókar elbillentése sérülésveszélyes

A tolókar elbillentése könnyű sérüléseket, így pl. az ujjak zúzódását, vagy vérömlenyt okozhat a felhasználónak, vagy másnak.

- A készülék mozgatasakor úgy tartsa a gépet, hogy a tolókar ne tudjon elbillenni.
- » A helytakarékos tárolás és a megőrzés érdekében leszerelheti a készülékről a tolókart.



Ábra 22: Tolókar szétszerelése

1. Vigye takarásba a készülékházon lévő nyilat (2) a markolatvasalat (1) lemezével.
2. Álljon a készülék elé a tolókar közé.
3. Fogja meg a két markolatvasalatot (1) a kezeivel és óvatosan tolja kifelé.
4. Ezzel egy időben húzza ki a markolatvasalatot a készülék mindkét tartójából.

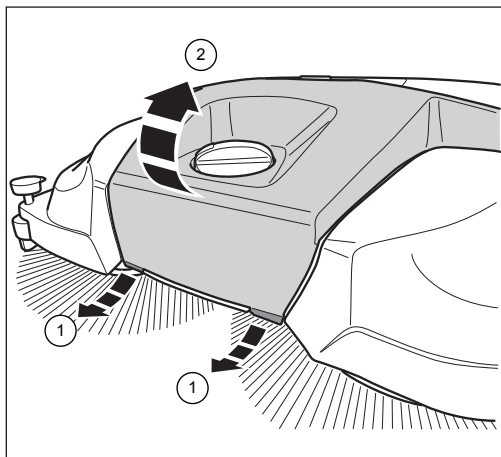
10.2 Akku-csatlakozóvezeték lecsatlakoztatása

Ahhoz, hogy megelőzze az akkumulátor mély kisülését, kb. 2 hónapos tárolási időszakok elérése esetén, a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét az akku utántöltése nélkül le kell csatlakoztatni.

Ezenkívül, ha szükséges, és a hibaelhárításkor és a blokkolás megszüntetésekor le kell csatlakoztatni az akkumulátort. A seprőgép véletlenszerű elindítása elleni védelem.

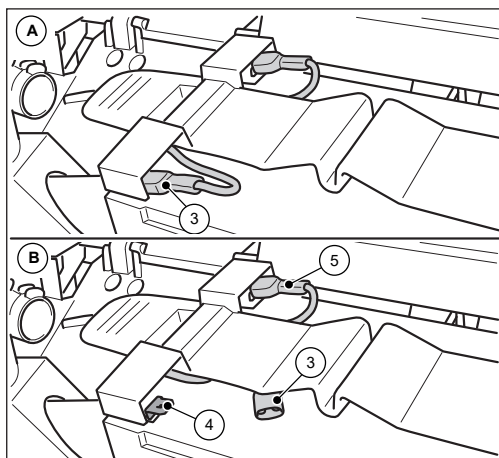
Ha kb. 6 hónapnál hosszabb a tárolási időszak, akkor előzőleg teljesen fel kell tölteni az akkumulátort, ezzel megőrzi az akkumulátor teljesítőképességét. Az akkumulátor feltöltésével kapcsolatos információk a kezelési útmutató „6.3 Az akkumulátor töltése” fejezetében található.

» Tartsa tisztán az akkumulátort, mert a beszennyeződött akkumulátor a pólusokon keresztüli kóborárammal kisuľhet.



Ábra 23: A burkolat kinyitása

1. Húzza a fűleket (1) a burkolat (2) elűsű alsű peremén egy kicsit elűre.
2. Hajtsa fel a burkolatot (2).



Ábra 24: Akku-csatlakozóvezeték lecsatlakoztatása

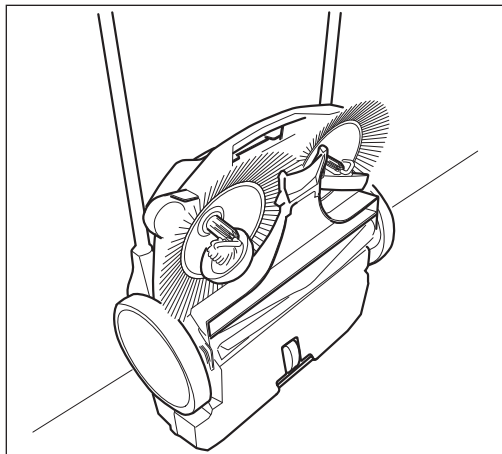
3. Hűzza ki a kék akkumulátor csatlakozóvezetékét (3) az akkumulátor csatlakozófülűébűl (4).
- » Gyűzűdjűn meg, hogy a kék akkumulátor vezetékét (3) nem őrű kűlsű hatás, pl. a kűszűk mozgása nem szűndűkos őrűntkezesűt alakíthat ki a csatlakozófülűl (4) (lásd 24. őrűbra B kűpe).
- » A piros akkumulátor vezeték csatlakoztatva marad.
4. Zárja be a burkolatot (2) őrű reteszelje a fűlekkel (1).

10.3 Tárolás/megőrzés

TUDNIVALÓ

A szakszerűtlen megőrzés, pl. a készülék tárolása nyirkos környezetben a seprőgép megrongálódásához vezethet.

- » Tartsa be ennek a kezelési útmutatónak a „10.2 Akku-csatlakozóvezeték lecsatlakoztatása” fejezetében lévő információkat!
- Csak megfelelő állapotban és kiürített hulladéktartállyal tárolja a készüléket.
- » A hulladéktartály kiürítésével kapcsolatos információk a kezelési útmutató „7.7 A hulladéktartály kiürítése” fejezetében, a tisztítással kapcsolatosak pedig a „9.5 Készülék tisztítása” fejezetében találhatók.



Ábra 25: A tárolás helyzete

- Úgy helyezze el a készüléket, hogy a kefék ne hajoljanak, ne törjenek meg.
- Biztosítsa a készüléket és a tolókart a felborulás és az ezzel járó megrongálódás ellen.
- A készüléket ne tárolja szabadban, vagy nyirkos helyen.

10.4 Hulladékkezelés

- A regionális és jogszabályokban rögzített környezetvédelmi előírásoknak megfelelően végezze el a seprőgép, a töltőkészülék és az akkumulátor hulladékkezelését.
- A készüléket és az akkumulátort egymástól külön kezelje.



11. REACH

A REACH a vegyi anyagok regisztrálásáról, értékeléséről, engedélyezéséről és korlátozásáról, és az Európai Vegyianyag-ügynökség létrehozásáról szóló tanácsi és parlamenti rendelet.

A 1907/2006 sz. REACH rendelet (EK) teljesítésével kapcsolatos információk a www.starmix.de weboldalon található.

12. EK Megfelelőségi nyilatkozat

Megfelelőségi nyilatkozat A 2006/42/EK gépekre vonatkozó EK II 1A függelékének értelmében

Gyártó:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Deutschland

A műszaki dokumentáció összeállítására felhatalmazott személy:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Deutschland

Termék:

haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus
 kézi irányítású, akkumulátoros működtetésű
 sprórgép

Ezúton kijelentjük, hogy a fent nevezett termék megfelel a 2006/42/EK Gépekre vonatkozó irányelv előírásainak. A fent nevezett termék teljesíti az alábbi irányelvek követelményeit:

- 2014/30/EU EMC irányelv
- RoHS 2011/65/ EU irányelv

A következő harmonizált normákat alkalmazzuk:

- EN ISO 12100:2010 Gépek biztonsága - Általános kialakítási elvek, kockázatelemzés és kockázatcsökkentés
- EN 60335-1:2012, háztartási és hasonló célú elektromos készülékek biztonsága 1. rész: Általános követelmények
- EN 60335-2-72:2014, háztartási és hasonló célú elektromos készülékek biztonsága 2-72. rész: Ipari célra használatos menet meghajtással és anélkül működő padlóápoló gépekre vonatkozó különleges követelmények.

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, háztartási készülékek, elektromos szerszámok és hasonló elektromos készülékek elektromágneses összeegyeztethetősége - 1. rész: Zavarjelek kisugárzása (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor. :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, elektromágneses összeegyeztethetőség - háztartási készülékek, elektromos szerszámok és hasonló elektromos készülékek - 2. rész: Zavarállóság - termékcsalád szabvány (IEC/ CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233:2008-04, háztartási és hasonló célú elektromos készülékek elektromágneses mezőinek a mérési eljárása az elektromágneses mezőkben lévő emberek biztonságára vonatkozásában
- EN IEC 63000:2018-12, elektromos és elektronikus termékek értékelésének műszaki dokumentációja a veszélyes anyagok korlátozása érdekében;

Ebersbach, 2020.09.21



Carsten Gresser
 Head of Assurancer

Inhaltsverzeichnis

1. Obecné informace	365
1.1 Adresa	365
1.2 Konvenční značky	365
1.3 Symboly a označení	365
1.4 Omezení záruky	365
1.5 Záruka	365
1.6 Ochrana autorských práv	366
1.7 Cílová skupina	366
2. Bezpečnost	366
2.1 Použití v souladu s určením	366
2.2 Nesprávné použití	366
2.3 Odpovědnost uživatele	366
2.4 Všeobecné bezpečnostní pokyny	367
2.5 Obecné bezpečnostní pokyny pro baterii, nabíjecí zásuvku a nabíječku	367
2.6 Výstražná upozornění na stroji	369
2.7 Osobní ochranné prostředky	369
3. Technické údaje	370
4. Konstrukce a funkce	371
5. Přeprava	373
5.1 Dodání	373
5.2 Rozsah dodávky	373
5.3 Manipulace s obalovými materiály	373
5.4 Uchovávání zametacího stroje	373
5.5 Přenášení stroje	374
5.6 Přeprava stroje ve vozidle	374
6. Uvedení do provozu	375
6.1 Montáž posuvného držadla	375
6.2 Připojení připojovacího kabelu baterie	375
6.3 Nabíjení baterie	376
7. Obsluha	377
7.1 Před zahájením práce	377
7.2 Nastavení výšky talířových kartáčů	378
7.3 Nastavení přidržovače	379
7.4 Provoz s baterií a LED indikátor	379
7.5 Ochrana proti přetížení	380
7.6 Ruční provoz	381
7.7 Vyprázdnění sběrné nádoby	381
8. Odstraňování poruch	382
8.1 Tabulka poruch část 1	383
8.2 Tabulka poruch část 2	384
8.3 Odstraňování poruch, postup	385
8.4 Vyjmutí a kontrola pojistky F1	385
9. Údržba a čištění	387
9.1 Plán údržby	388
9.2 Čištění prachového filtru	388
9.3 Odstranění zablokování	388

9.4 Narovnání štětín kartáčů	389
9.5 Vyčistěte zařízení.....	389
10. Vyřazení z provozu – skladování / uložení.....	389
10.1 Demontáž posuvného držadla	389
10.2 Odpojení přípojovacího kabelu baterie	390
10.3 Skladování / uložení	391
10.4 Likvidace	391
11. REACH.....	392
12. ES prohlášení o shodě.....	392

1. Obecné informace

Tento návod k obsluze je součástí zametacího stroje haaga 677 (rok výroby: od roku 2019), zametacího stroje haaga 697 Profi (rok výroby: od roku 2019) a zametacího stroje haaga 697 plus (rok výroby: od 2019) a výhradně platný pro uvedená zařízení.

Návod k obsluze uvádí důležité pokyny pro bezpečnou a efektivní manipulaci se zařízením.

Předpokladem pro bezpečnou práci stroje je dodržení všech níže uvedených bezpečnostních a manipulačních pokynů.

- Před použitím zařízení si přečtěte pozorně návod k obsluze.
- Přečtěte si bezpečnostní pokyny!
- Během celé životnosti přístroje uchovávejte návod k obsluze na bezpečném a přístupném místě.
- Návod k obsluze předejte dalšímu majiteli nebo uživateli stroje.

1.1 Adresa

Electrostar GmbH
Hans-Zinser-Str. 1-3
73061 Ebersbach/Fils
Německo

Tel.: +49 (0)7163 9988-100

Fax: +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de

1.2 Konvenční značky

Pro optimální porozumění návodu k obsluze je nutno brát ohled na následující vysvětlivky k typografickým značkám.

Výčet

- V případě takto formátovaného textu se jedná o výčet.

Pracovní postup

1. krok pracovního postupu
2. krok pracovního postupu
3. krok pracovního postupu

Pořadí pracovních kroků je nutno dodržovat.

Tip

- » Tipy, upozornění (nikoliv na poruchy stroje) jsou zobrazeny tímto způsobem.

1.3 Symboly a označení

Všechny varovné a bezpečnostní symboly je nutno dodržovat! Při práci vždy zachovávejte opatrnost, abyste předešli úrazům, poškození zdraví a majetku!

Struktura bezpečnostních pokynů




SIGNÁLNÍ SLOVO

Typ a zdroj nebezpečí

Možné důsledky

- Opatření k zabránění nebezpečí

Stupeň nebezpečí

Stupeň nebezpečí	Pravděpodobnost nebezp.	Následky při nedodržení
 NEBEZPEČÍ	bezpro-střední	smrt, těžká zranění
 VAROVÁNÍ	možné	smrt, těžká zranění
 POZOR	možné	lehká zranění
UPOZORNĚNÍ	možné	majetkové škody

1.4 Omezení záruky

Za škody a následné škody, které vznikly v důsledku níže uvedených příčin, nenese společnost Electrostar GmbH žádnou odpovědnost:

- nedodržení návodu k obsluze
- použití neschválených / nesprávných náhradních dílů či dílů, které neodpovídají specifikaci výrobce
- svévolné úpravy, nastavby apřestavby stroje

1.5 Záruka

Platí ustanovení, která jsou popsána v Obecných obchodních podmínkách společnosti Electrostar GmbH.

1.6 Ochrana autorských práv

Autorská práva k tomuto návodu vlastní společnost Electrostar GmbH.

Návod k obsluze obsahuje předpisy a technické nákresy, popř. části technických nákresů, které nesmí být částečně ani jako celek kopírovány, šířeny, využity ke komerčním účelům, zhodnoceny bez schválení ani jinak předávány jiným osobám.

Společnost Electrostar GmbH si vyhrazuje právo schválit použití publikace či šíření kopií anebo informací z tohoto návodu k obsluze třetím osobám.

Při porušení těchto ustanovení vzniká nárok na náhradu škody výrobce. Další nároky jsou vyhrazeny.

1.7 Cílová skupina

Tento návod k obsluze je určen pro uživatele tohoto zametacího stroje.

2. Bezpečnost

Abyste zamezili nesprávnému provozu, škodám a poškození zdraví, dodržujte tyto pokyny!

2.1 Použití v souladu s určením

Zametací stroje haaga 677 / 697 / 697 plus jsou výhradně určeny k odstraňování nečistot ze silnic, jako např. listí, trávy, šterku, písku a podobných znečištění na rovných a zpevněných plochách.

Zařízení je vhodné ke komerčnímu použití, např. v hotelech, školách, nemocnicích, továrnách a kancelářích.

2.2 Nesprávné použití

Jakékoliv jiné použití, než použití popsané v odstavci „Použití v souladu s určením“, se považuje za nesprávné použití. Za škody vzniklé při takovém použití ručí výhradně uživatel.

Zametací stroj nesmí být užíván k zametání zdravotně závadných, hořlavých nebo doutnajících látek (cigaret a sirek), tekutin, výbušných nebo nebezpečných látek (ex), kyselin či rozpouštědel.

Zametací stroj se také nesmí používat k zametání vody, betonu, malty, cementu nebo sádry obsahující prach.

Zametacím strojem nesmí být zametány rovněž vlhké nečistoty, jako je sníh, hnůj, kravský trus a blátivé materiály jako např. fekálie.

Zametací stroj se nesmí používat v oblastech s nebezpečím výbuchu nebo jako dopravní prostředek.

2.3 Odpovědnost uživatele

Uživatel je jakákoliv fyzická či právnická osoba, která používá zametací stroj, nebo která jej přenechává k užití třetím osobám a během užívání odpovídá za bezpečnost uživatele nebo třetí osoby.

- Hlídejte děti, které se nacházejí v blízkosti stroje, aby si se strojem nehrály.
- Neplnoleté osoby nesmí se zařízením pracovat. To neplatí pro mladistvé starší 16 let, kteří jsou školeni pod dohledem.

- Osoby, jejichž schopnost reagovat je snížena, např. požitím drog, alkoholu nebo léků, nesmí se strojem pracovat.
- Lidé, kteří se kvůli svému zdraví nesmí namáhat, nesmí se zametacím strojem pracovat.
- Vyměňte nečitelné štítky na zametacím stroji.

2.4 Všeobecné bezpečnostní pokyny

- Obalový materiál uchovávejte mimo dosah dětí. Hrozí nebezpečí udušení!
- Nenoste rozpuštěné, dlouhé vlasy, kravatu, volné oblečení nebo šperky včetně prstenů.
- Při manipulaci se zametacím strojem se ujistěte, že neexistuje riziko poranění zachycením a vtažením oděvů a částí těla.

2.5 Obecné bezpečnostní pokyny pro baterii, nabíjecí zásuvku a nabíječku

NEBEZPEČÍ

Nebezpečí ohrožení života elektrickým proudem!

Nesprávné zacházení s nabíječkou může mít za následek životu nebezpečný úraz elektrickým proudem.

- Nikdy nepoužívejte vadnou nebo poškozenou nabíječku.
- Nabíječku nikdy neotvírejte ani nerozebírejte.
- Pravidelně kontrolujte připojovací kabel nabíječky, zda není poškozen. Pokud je připojovací kabel poškozen, okamžitě vytáhněte zástrčku ze sítě.

NEBEZPEČÍ

Nebezpečí ohrožení života výbuchem!

Nabíječka a zametací stroj mohou vytvářet jiskry, které mohou vznítit prach nebo výpary. Mohou to být např. spínací jiskry, které vznikají při stisknutí vypínače.

- Nikdy nepoužívejte nabíječku a zametací stroj ve výbušném prostředí, tj. v prostředí, kde se nacházejí hořlavé kapaliny (páry), plyny nebo prach (EX).

VAROVÁNÍ

Nebezpečí zranění nebo úrazu při manipulaci s baterií!

Nesprávné zacházení s baterií může vést k různým nebezpečným situacím. Je třeba dodržovat následující body:

- Chraňte baterii před přímým slunečním zářením, teplem, otevřeným ohněm a elektrickými jiskrami.
- Nekuřte v bezprostřední blízkosti baterie.
- Nikdy nevystavujte baterii působení mikrovln nebo vysokého tlaku.
- Nenabíjejte baterii při teplotách pod 0 °C.
- Nikdy neházejte baterii do ohně.
- Vadnou, poškozenou nebo zdeformovanou baterii nikdy nenabíjejte a nepoužívejte.
- Nikdy baterii neotvírejte, nepoškozujte ani nenechávejte upadnout.
- Baterie uchovávejte mimo dosah dětí.

VAROVÁNÍ

Nebezpečí úrazu nebo nehody v důsledku úniku kapaliny z baterie!

Vyteká kapalina z baterie může způsobit podráždění pokožky, popáleniny a poleptání.

- V případě náhodného kontaktu omyjte postiženou částí těla velkým množstvím vody a mýdla.
- Pokud se vám tekutina dostane do očí, netřete si je a vyplachujte je dostatečným množstvím vody po dobu nejméně 15 minut. Poté vyhledejte lékařskou pomoc.
- Dbejte na bezpečnou manipulaci s baterií.

VAROVÁNÍ

Nebezpečí zranění nebo úrazu při manipulaci s nabíječkou!

Nesprávné zacházení s baterií může vést k různým nebezpečným situacím. Je třeba dodržovat následující body:

- Zapojte pouze do správně nainstalované zásuvky.
- Po použití nabíječky vytáhněte zástrčku ze zásuvky.
- Nebezpečí požáru! Nepoužívejte zařízení na snadno hořlavém povrchu (např. na papíru, textilu) nebo ve snadno hořlavém prostředí.
- Pokud se z nabíječky kouří nebo pokud tato hoří, ihned vytáhněte zástrčku ze sítě.
- Nezakrývejte nabíječku, aby mohla snadno vychladnout.
- Položte a označte připojovací kabely tak, aby nemohlo dojít k jejich poškození a ohrožení osob. Předcházíte riziku zakopnutí!

UPOZORNĚNÍ

Nesprávné a neodborné zacházení s baterií, nabíječkou a nabíjecí zásuvkou může mít za následek poškození majetku nebo zařízení. Je třeba dodržovat následující body:

- Baterii používejte pouze se zametacím strojem a nabíječkou výrobce.
- Používejte pouze pro nabíjení geometricky vhodných baterií podle hodnot v kapitole 3. Technické údaje.
- Nabíječku připojte pouze k síťovému napětí a frekvenci uvedeným na typovém štítku.
- Nevytahujte zástrčku ze zásuvky taháním za připojovací kabel, nýbrž vytáhněte vždy zástrčku.
- Poškozený připojovací kabel nechejte opravit kvalifikovaným elektrikářem.

UPOZORNĚNÍ

- Nabíječku používejte a skladujte pouze v uzavřených a suchých místnostech. Chraňte nabíječku před deštěm a vlhkostí.
- Nabíječku a baterii používejte pouze ve specifikovaných teplotních rozsazích podle hodnot v kapitole 3. Technické údaje
- Nikdy (nezkratujte) nepřipojujte kontakty nabíječky ke kovovým předmětům (jako jsou např. hřebíky, mince, šperky). Zkratem může dojít k poškození nabíječky.
- Nikdy (nezkratujte) nepřipojujte póly baterie a kontakty nabíjecí zásuvky ke kovovým předmětům (jako jsou např. hřebíky, mince, šperky). Baterie nebo elektronika zametacího stroje mohou být zkratem poškozeny.
- Pro baterii nepoužívejte kovové přepravní kontejnery.
- Chraňte baterii před deštěm a vlhkostí.
- Aby se zabránilo hlubokému vybití baterie, musí být modrý připojovací kabel baterie při skladování 2 měsíce nebo déle bez dobíjení baterie odpojen. Informace o skladování, uložení a odpojení baterie najdete v kapitole 10.3 „Skladování / úschova“ a v kapitole 10.2 „Odpojení připojovacího kabelu baterie“ v tomto návodu k obsluze.
- V případě skladování přibližně 6 měsíců nebo déle musí být baterie předem plně nabitá, aby byl zachován její výkon. Informace o nabíjení baterie naleznete v kapitole 6.3 „Nabíjení baterie“ tohoto návodu k obsluze.

2.6 Výstražná upozornění na stroji

Na zametacím stroji nebo na typovém štítku jsou následující piktogramy:



POZOR

Při práci dodržujte bezpečnostní pokyny popsané v návodu k obsluze.



Návod k obsluze

Před použitím zařízení si přečtěte pozorně návod k obsluze.



Nebezpečí vtažení a zachycení

Při obsluze stroje, odstraňování závad a údržbě a čištění hrozí nebezpečí vtažení a poranění rotujícími částmi. Dodržujte bezpečnostní pokyny popsané v návodu k obsluze.



Nabíječka a baterie

K nabíjení baterie používejte pouze nabíječku dodanou se zametacím strojem a schválenou výrobcem.

2.7 Osobní ochranné prostředky

Při práci je nutno nosit osobní ochranné prostředky, abyste minimalizovali rizika ohrožující zdraví. Proto:

- Před započatím prací si řádně nasadíte či obléknete uvedené ochranné prostředky a noste je během práce.



Pevná obuv

Noste pevnou obuv s drsnou, neklouzavou podrážkou.



Pevné ochranné rukavice

Noste pevné ochranné rukavice.



Ochranná maska proti prachu

Noste ochrannou masku proti prachu.

3. Technické údaje

Základní údaje zametacího stroje haaga 677 / 697 / 697 plus

Technické údaje	677	697	697 plus
zametací šířka v milimetrech [mm]	770	970	970
zametací výkon v metrech čtverečních za hodinu [m ² /h]	3600	4100	4100
objem sběrné nádoby v litrech [l]	50	50	50
hmotnost v kilogramech [kg]	21	22	22
doba provozu při plném výkonu baterie* cca min	90	90	120
max. provozní teplota	-10 °C až 40 °C	-10 °C až 40 °C	-10 °C až 40 °C

informace o hluku a vibracích (měřeno podle EN 60335-2-72)	měřeno podle EN 60745-2-6		
	677	697	697 plus
hladina akustického tlaku L _p (EN 60335-2-72)*	64 dB (A)	64 dB (A)	64 dB (A)
hladina akustického výkonu L _w (EN 60335-2-72)*	80 dB (A)	80 dB (A)	80 dB (A)
nejistota pro stanovené hladiny zvuku (2006/42/EG)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)	2,5 dB (A)

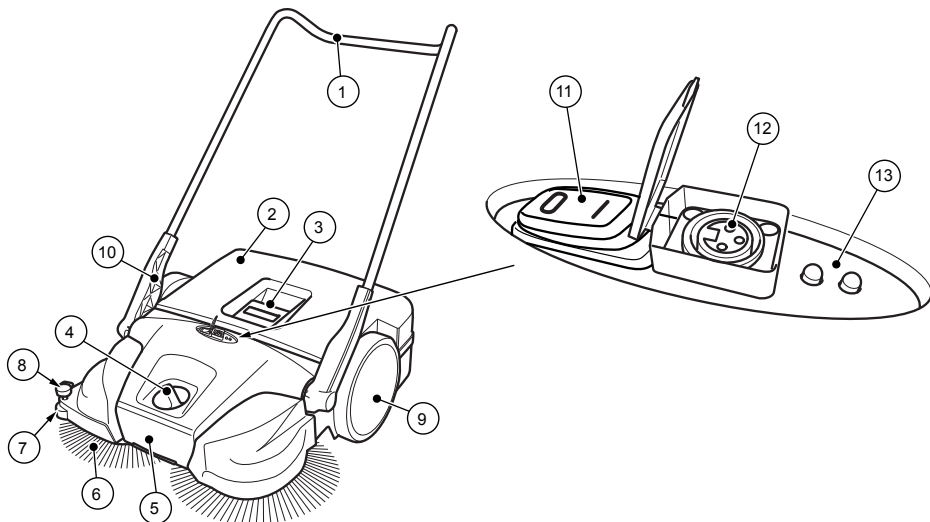
*Stanoveno v provozním stavu při jmenovité maximální rychlosti a při okolní teplotě 20 °C / v závislosti na typu podkladu.

informace o vibracích (měřeno podle EN 60335-2-72)	677	697	697 plus
držadlo vlevo, a _h	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²	< 2,5 m/s ²
držadlo vpravo, a _h			
nejistota (K) (RL 2006/42/EG)	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²	2,0 m/s ²

baterie	677	697	697 plus
napětí [V]	12	12	12
výkon [Ah]	12	12	14
hmotnost v kilogramech [kg]	3,8	3,8	4,0
maximální teplotní rozsah			
provoz	od -10 °C do 50 °C		
nabíjení	od 0 °C do 40 °C		
skladování	od -10 °C do 40 °C		

nabíječka	677 / 697 / 697 plus
vstupní napětí	230 VAC/50 Hz
výstupní napětí [V]	12
napětí na konci nabíjení[V]	13,8
nabíjecí proud [mA]	2.500
hmotnost v gramech [g]	540
maximální teplotní rozsah	
provoz	od 0 °C do 25 °C
skladování	od -25 °C do 70 °C

4. Konstrukce a funkce



Obr. 1: Přehled součástí

pol. č.	díl
1	posuvné držadlo
2	sběrná nádoba
3	úchyt nádoby
4	nastavení výšky taliřového kartáče
5	držadlo
6	taliřový kartáč
7	postranní vodící kolečko
8	přidržovač
9	rotor
10	kování držadla
11	vypínač
12	nabíječka
13	LED indikátor

Stroj se spustí v provozu s baterií stisknutím vypínače (11) a pohybuje se dopředu posouváním posuvného držadla (1). Přitom oba taliřové kartáče (6) pomocí metacího nástavce (16) přesouvají zametené smetí směrem do sběrné nádoby (2).

Zametací válec na jemné nečistoty (14) přemístí zbývající smetí do sběrné nádoby (2). Napájení zajišťuje baterie (24) nainstalovaná ve stroji, která musí být dostatečně nabitá, aby stroj optimálně fungoval.

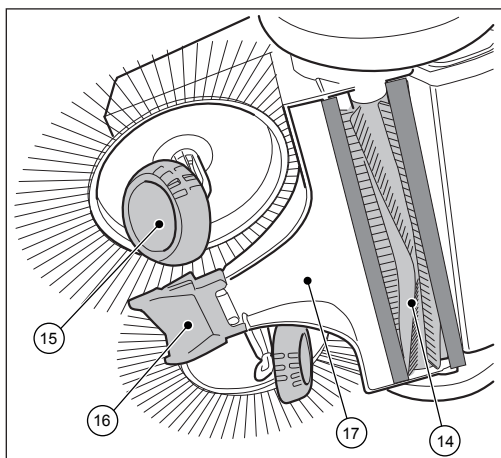
» »Informace o nabíjení baterie naleznete v tomto návodu k obsluze v kapitole „6.3 Nabíjení baterie“.

Během provozu s baterií se aktuální provozní stav zametacího stroje zobrazuje na LED indikátoru (13).

» »Informace o provozu s baterií a LED indikátoru naleznete v tomto návodu k obsluze v kapitole „7.4 Provoz s baterií a LED indikátor“.

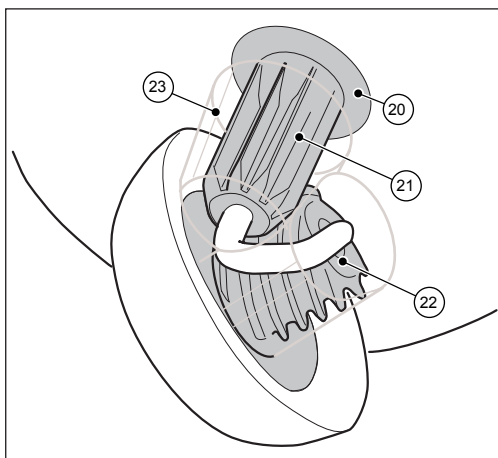
Kromě toho lze zařízení dočasně používat dočasně bez elektrického napájení, když je baterie téměř vybitá.

» »Informace o ručním ovládní naleznete v tomto návodu k obsluze v kapitole „7.6 Ruční ovládní“.



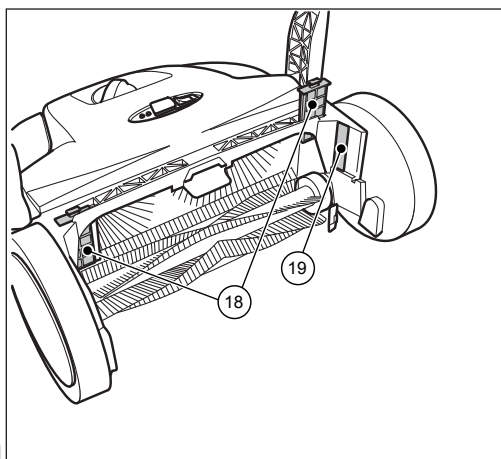
Obr. 2: Přehled součástí 2

pol. č.	díl
14	zametací válec na jemné nečistoty
15	sešikmené kolečko
16	zametací nástavec
17	lopatka



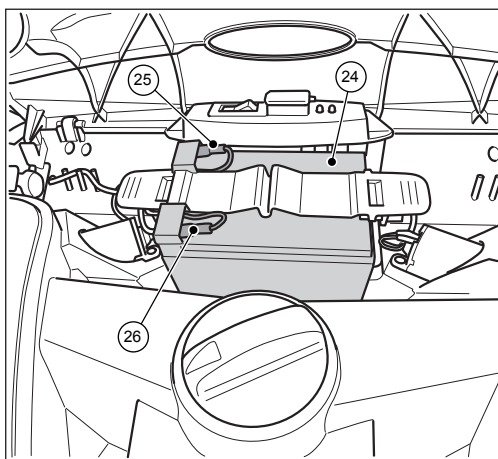
Obr. 4: Přehled součástí 4

pol. č.	díl
20	skříň spojky
21	ozubené pouzdro
22	ozubení sešikmeného kolečka
23	prostředky na ochranu převodovek



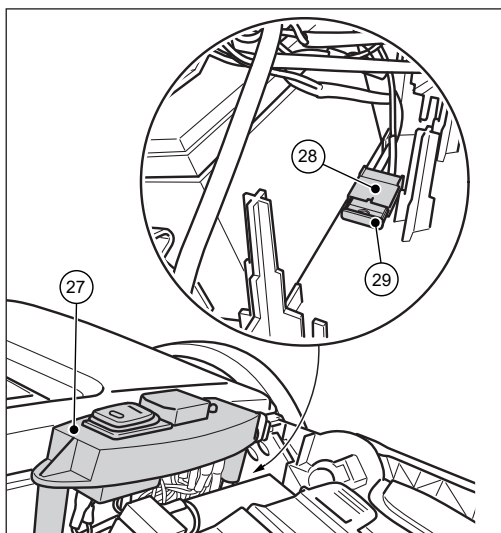
Obr. 3: Přehled součástí 3

pol. č.	díl
18	prachový filtr
19	typový štítek



Obr. 5: Přehled součástí 5

pol. č.	díl
24	baterie
25	připojovací kabel baterie (červený +)
26	připojovací kabel baterie (modrý -)


Obr. 6: Přehled součástí 6

pol. č.	díl
27	deska spínačů
28	držák pojistky
29	pojistka F1

» Obrázek ukazuje komponenty s otevřeným nebo sejmutým krytem.

5. Převrava

5.1 Dodání

UPOZORNĚNÍ

Viditelné poškození vnějšího obalu nechejte prosím ihned po dodání potvrdit řidičem přepravní společnosti. Zjistíte-li poškození, vzniklé při přepravě, až po vybalení, musí být přepravní společnost písemně vyrozuměna do 24 hodin od dodání, aby nesla odpovědnost za škodu.

5.2 Rozsah dodávky

- zařízení
- posuvné držadlo
- dvě kování držadla (předmontovaná)
- nabíječka se zástrčkou
- návod k obsluze

5.3 Manipulace s obalovými materiály

- Obalový materiál vždy zlikvidujte ekologickým způsobem.
- Dodržujte místní, regionálně platné zákonné předpisy.

5.4 Uchovávání zametacího stroje

UPOZORNĚNÍ

Nesprávné uložení, např. skladování zařízení ve vlhkém prostředí, připojený připojovací kabel baterie nebo nedostatečně nabitá baterie mohou zametací stroj poškodit. Informace o skladování a uložení zařízení naleznete v kapitole „10. Vyřazení z provozu – skladování / uložení“.

- » Za účelem úspory místa při skladování lze posuvné držadlo ze zařízení odmontovat. Informace o demontáži posuvného držadla naleznete v tomto návodu k obsluze v kapitole „10.1 Demontáž posuvného držadla.“

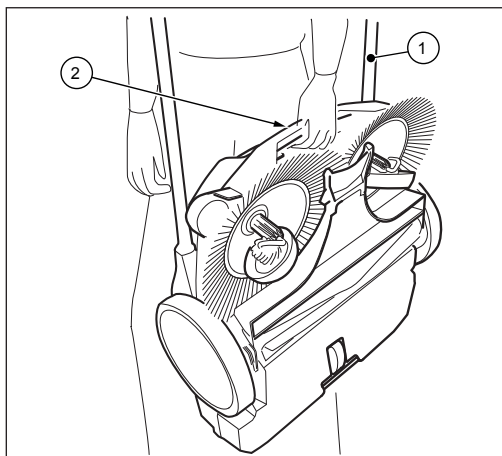
5.5 Přenášení stroje

POZOR

Nebezpečí úrazu v důsledku převrácení posuvného držadla!

Převrácení posuvného držadla může mít za následek lehká zranění uživatele nebo jiných osob, jako je např. zhmoždění prstů nebo modřiny.

- Při přenášení držte zařízení tak, aby se posuvné držadlo nemohlo převrátit.



Obr. 7: Přenášení stroje

1. Otočte posuvné držadlo (1) dopředu.
2. Uchopte stroj za úchyt (2).
3. Přenášejte stroj v takové pozici, aby talířové kartáče směřovaly od těla

5.6 Převrava stroje ve vozidle

POZOR

Nebezpečí zranění v důsledku nesprávné přepravy zametacího stroje!

Zařízení, které by bylo vymrštnuto, sklouzlo nebo by se převrátilo, může zranit řidiče nebo jiné osoby.

- Zajistěte zařízení proti sklouznutí a vymrštnutí upínacím popruhem.
- » 1. Umístěte zařízení do vozidla na vhodné místo.
- » 2. Zajistěte zařízení upínacím popruhem.
- » » Pro úsporu místa při přepravě vozidlem lze ze zařízení odejmout posuvné držadlo. Informace o demontáži posuvného držadla naleznete v tomto návodu k obsluze v kapitole „10.1 Demontáž posuvného držadla.“

UPOZORNĚNÍ

- Nesprávná přeprava může způsobit poškození zametacího stroje.
- Z důvodu ochrany baterie nenechávejte zametací stroj ve vytápěném vozidle.
- Zajistěte, aby během přepravy nedošlo k náhodnému zapnutí zařízení. V případě potřeby odpojte modrý připojovací kabel od baterie. Informace o odpojení baterie naleznete v tomto návodu k obsluze v kapitole „10.2 Odpojení připojovacího kabelu baterie“.

6. Uvedení do provozu

6.1 Montáž posuvného držadla

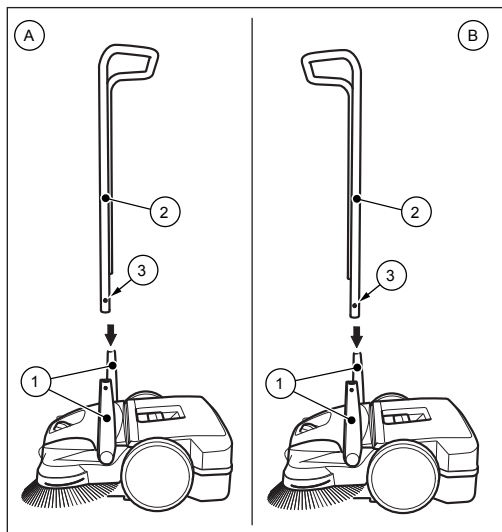
⚠ POZOR

Nebezpečí úrazu v důsledku převrácení posuvného držadla!

Převrácení posuvného držadla může mít za následek lehká zranění uživatele nebo jiných osob, jako je např. zhmoždění prstů nebo modřiny.

- Při přenášení držte zařízení tak, aby se posuvné držadlo nemohlo převrátit.

- » Posuvné držadlo lze nastavit do dvou poloh (A) a (B) podle výšky uživatele.
- » (A): nižší poloha
- » (B): vyšší poloha

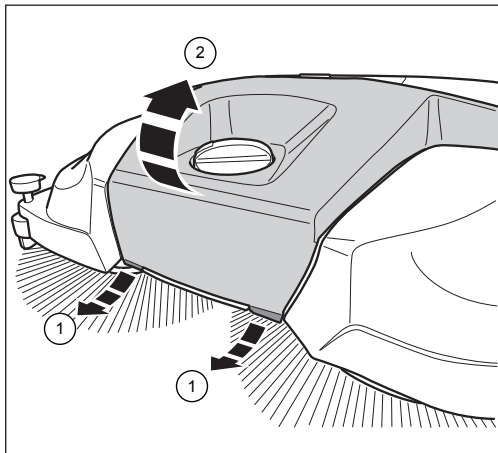


Obr. 8: Montáž posuvného držadla

1. Kování držadla (1) otočte do svislé polohy.
2. Zatlačte zajišťovací pružiny (3) na obou stranách posuvného držadla dovnitř.

3. Zasuňte posuvné držadlo (2) na obou stranách do kování držadla.
- » K tomu musí být posuvné držadlo před zasunutím do kování držadla ohnuto přibližně 10 cm od sebe.
4. Zasuňte posuvné držadlo (2) do kování držadla, dokud zajišťovací pružiny nezaklapnou.

6.2 Připojení přípojovacího kabelu baterie



Obr. 9: Otevření krytu

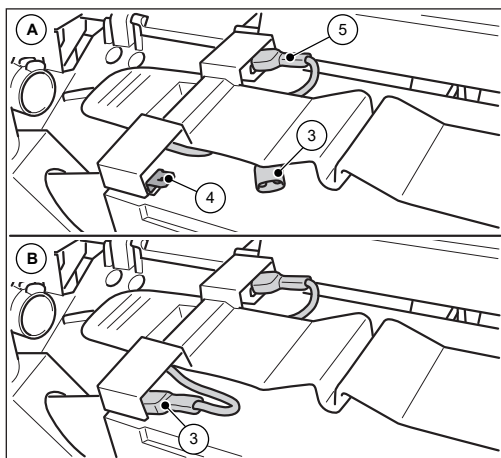
⚠ POZOR

Nebezpečí úrazu při náhodném spuštění zametacího stroje!

Při připojování přípojovacího kabelu baterie hrozí nebezpečí náhodného spuštění zametacího stroje.

- Před připojením baterie se ujistěte, že je vypínač na stroji v poloze „0“.

- » Aby se zabránilo samovolnému vybíjení baterie, je modrý kabel pro připojení baterie odpojen od baterie, když je stroj dodáván nebo skladován déle než 2 měsíce.
1. Jazyčky (1) na předním dolním okraji krytu (2) vytáhněte trochu dopředu.
 2. Vyklopte kryt (2) nahoru.



Obr. 10: Připojení připojovacího kabelu baterie

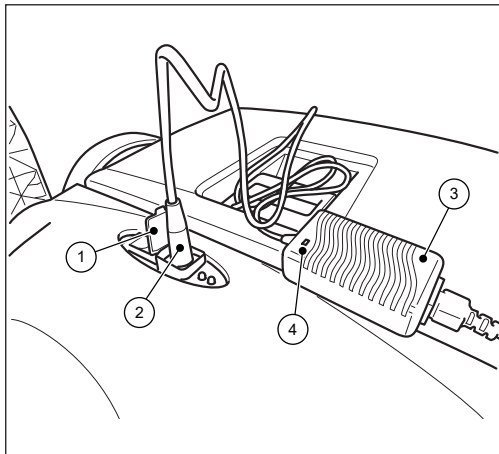
3. Modrý připojovací kabel baterie (3) zcela zasuňte do spony (4) baterie.
 - » (A): Kabel pro připojení baterie není připojen.
 - » (B): Kabel pro připojení baterie je připojen.
 - » Červený připojovací kabel baterie (5) je při dodání zapojen.

UPOZORNĚNÍ

Rovněž zkontrolujte, zda je červený připojovací kabel baterie (5) řádně a správně připojen. Nesprávně připojený připojovací kabel k baterii může stroj poškodit a vést ke ztrátě záruky.

4. Zavřete kryt (2) a zajistěte jej pomocí jazyčků (1).

6.3 Nabíjení baterie



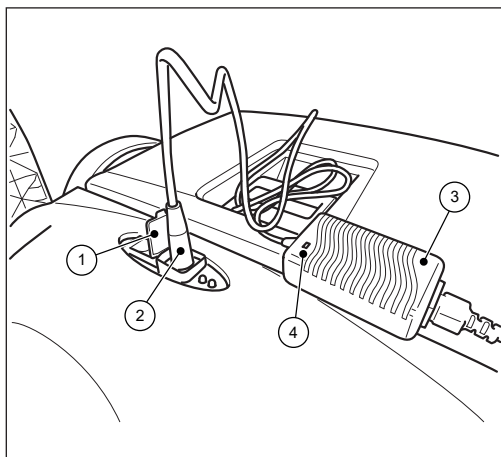
Obr. 11: Připojení nabíječky

- » Před prvním použitím doporučujeme baterii plně nabít.
- » Nabíječka (3) má plně elektronicky řízený regulátor napětí a proudu. To znamená, že připojená baterie je vždy optimálně nabitá. To zabraňuje přebíjení baterie.
- » K nabíjení baterie musí být správně připojeny připojovací kabely baterie. Informace o připojení baterie naleznete v kapitole 6.2. Připojení kabelu pro připojení baterie v tomto návodu k obsluze.

UPOZORNĚNÍ

- Zametací stroj nesmí být během nabíjení spuštěný. Mohlo by dojít k poškození elektrických součástí zametacího stroje.
- Před nabíjením zkontrolujte zástrčku nabíječky a zásuvku na zametacím stroji, zda neobsahují cizí předměty jako např. elektricky vodivé předměty. Hrozí poškození zařízení v důsledku zkratu a požáru kabelu.

1. Otevřete ochranný kryt (1) nabíjecí zásuvky na zametacím stroji.


Obr. 12: Připojení nabíječky

2. Zapojte zástrčku (2) nabíječky (3) do nabíjecí zásuvky zametacího stroje.
3. Připojte kabel nabíječky (3) ke zdroji napájení 230 V.
 - » Během procesu nabíjení svítí LED indikátor (4) na nabíječce oranžově. Když je baterie plně nabitá, změní se barva LED indikátoru (4) na nabíječce na zelenou“.
 - » Doba nabíjení v zásadě závisí na hodnotě SOC (stavu nabití), kterou má baterie před zahájením procesu nabíjení. Pokud není baterie delší dobu nabitá, stav nabití klesá, čímž se doba nabíjení prodlužuje. Plné nabití může trvat až cca 7 hodin. Před dodáním dbejte na informace na vnějším obalu nebo na štítku nalepeném na zametací stroj před dodáním.

UPOZORNĚNÍ

Abyste dosáhli optimální životnosti a minimalizovali proces stárnutí, dobíjejte baterii alespoň každé 2 měsíce po dobu cca 10 hodin. Plně nabitá baterie snižuje riziko hlubokého vybití a nenapravitelného poškození článků baterie. Baterii lze znovu dobít i po krátké době provozu, přibližně po 15 minutách.

7. Obsluha

VAROVÁNÍ

Nebezpečí pořezání střepy skla, kovem nebo jinými materiály s ostrými hranami!

Při vyprazdňování sběrné nádoby může dojít k pořezání střepy skla, kovem nebo jinými materiály s ostrými hranami.

- Noste předepsané osobní ochranné prostředky!

POZOR

Ohrožení zdraví zametáním prachem!

Vdechování prachu může představovat zdravotní riziko.

- Noste předepsané osobní ochranné prostředky!

7.1 Před zahájením práce

- Před zahájením práce zkontrolujte funkčnost stroje.
- Zkontrolujte, zda je posuvné držadlo pevně zasazeno v kování držadla.
- Zkontrolujte, zda je sběrná nádoba pevně usazena a v řádném stavu.
- Zkontrolujte talířové kartáče a zametací válec na jemné nečistoty, zda v nich nejsou větve, navinuté nitě a provázky, materiály s dlouhými vlákny atd. V případě potřeby tyto nečistoty odstraňte
- Zkontrolujte talířové kartáče a zametací válec na jemné nečistoty, zda tyto nejsou zaseknuté nebo znečištěné.
- Zkontrolujte rukojeti, zda nejsou znečištěné a případně je očistěte.
- Zkontrolujte, zda lze vypínač snadno kdykoli přepnout do polohy „0“.
- Zkontrolujte, zda v zásuvce nabíječky na zametacím stroji nejsou cizí předměty.

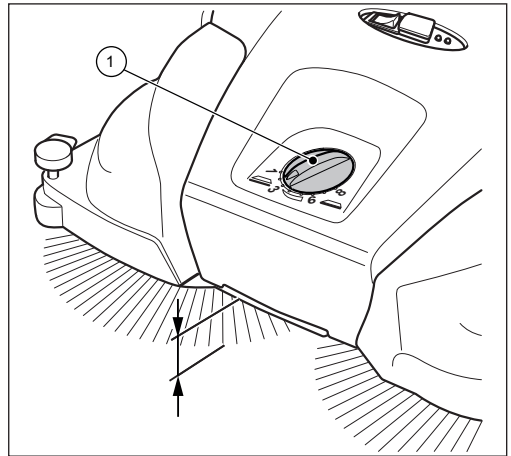
UPOZORNĚNÍ

U nabíjecí zásuvky nebo v ní nesmí být žádné elektricky vodivé předměty. Hrozí poškození zařízení v důsledku zkratu a požáru kabelu. Ochranný kryt nabíjecí zásuvky ponechejte vždy zavřený.

7.2 Nastavení výšky taliřových kartáčů

Otočný přepínač pro nastavení výšky taliřových kartáčů je umístěn uprostřed přední části. Díky výškovému nastavení se taliřové kartáče ideálně přizpůsobí zametanému povrchu. Výškové úrovně vycházejí ze zkušeností a z praxe, a lze je proto považovat za orientační hodnoty. Přesto může být nutné výškové nastavení upravit, v závislosti na zametaném povrchu.

- Úroveň 1-2: pro všechny ploché, tvrdé povrchy (např. asfalt, beton, panely atd.)
- Úroveň 3-4: pro vlhké listí, písek, nerovné povrchy (např. vymývaný beton)
- Úroveň 5-7: pro silné znečištění avěšší nerovnosti
- Úroveň 8: nezbytná pouze v případě, že jsou taliřové kartáče extrémně opotřebené (např. pokud se při nastavení výškové úrovně 1 taliřové kartáče nedotýkají zametaného povrchu)



Obr. 13: Nastavení výšky taliřových kartáčů

UPOZORNĚNÍ

Taliřové kartáče příliš netlačte k zemi. Nadměrný přítlak vede ke zvýšenému opotřebení a ke zkrácení životnosti baterie. Nadměrný přítlak také zvyšuje kluzný odpor a může mít negativní vliv na výsledek čištění.

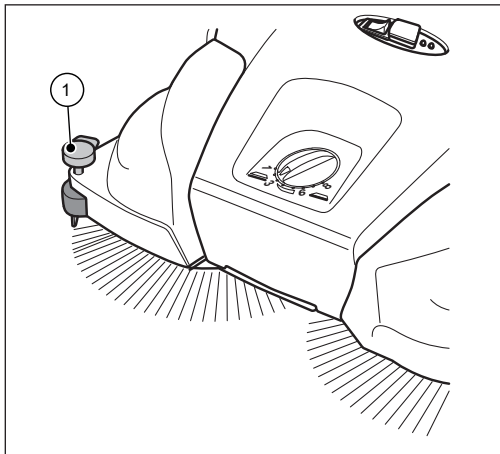
- Nastavte požadovanou úroveň:
- Pro snížení výškové úrovně otočte otočným přepínačem (1) doleva.
- Pro zvýšení výškové úrovně otočte otočným přepínačem (1) doprava.
- » Zařízení lehce nadzdvihněte za držadlo. Tím si nastavování výšky usnadníte.

7.3 Nastavení přídržovače

Přídržovačem se nastavuje pravý talířový kartáč k zametaným okrajovým částem, např. ke zdem nebo obrubníkům.

UPOZORNĚNÍ

Nesprávné nastavení přídržovače u nízkých hran může vést k nadměrnému opotřebení. Přídržovač nesmí povrch poškrábat.



Obr. 14: Nastavení přídržovače

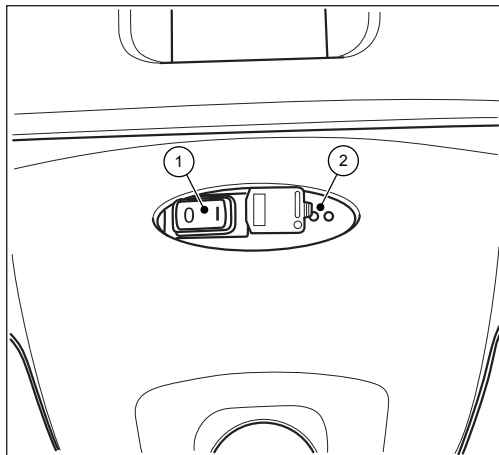
Vymetání rohů a koutů

- Rukojeť (1) přídržovače stisknětedolů.

Provoz na površích

- Rukojeť přídržovače vytáhněte (1)nahoru.

7.4 Provoz s baterií a LED indikátor



Obr. 15: Provoz a indikace

LED indikátor (2) poskytuje informace o aktuálním provozním stavu zametacího stroje v režimu s baterií.

- Umístěte zametací stroj na zametaný povrch.

! POZOR

Vypínač neovládejte nohou!

Nakloněním zametacího stroje při spuštění talířových kartáčů může dojít k pádu nebo klopýtnutí a následkem toho ke zranění.

- Zametací stroj zapínejte a vypínejte pouze ručně.
- Spusťte zametací stroj zapnutím vypínače (1) do polohy „I“.

Talířové kartáče a zametací válec na jemné nečistoty se začnou otáčet. Pokud je baterie dostatečně nabitá, svítí během provozu s baterií zelená LED dioda LED indikátoru (2).

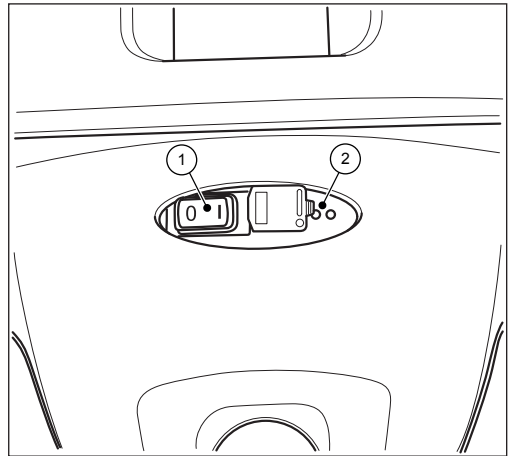
- Ved'te stroj pomocí posuvného držadla a držadlo držte oběma rukama.
 - Posouvajte stroj vpřed rychlostí běžné chůze.
 - Zametací stroj vypněte přepnutím hlavního vypínače (1) do polohy „0“.
 - V případě potřeby vyprázdněte sběrnou nádobu, viz oddíl „Vyprázdnění sběrné nádoby“ kapitola „7.7 v tomto návodu k obsluze“.
- » Abyste dosáhli dokonalých výsledků zemetání, pravidelně vyprazdňujte sběrnou nádobu na nečistoty.

UPOZORNĚNÍ

- Pokud se talířové kartáče otáčejí pomaleji nebo pokud se během provozu rozsvítí červená LED dioda na LED indikátoru (2), znamená to, že je baterie téměř vybitá. Vypněte zařízení a nabijte baterii
 - Pokud je nabití baterie příliš nízké, vestavěná elektronika zařízení vypne. Přitom bliká červená LED na LED displeji (2). Vypněte zařízení a nabijte baterii. V případě hlubokého vybití zaniká záruka!
- Vyčistěte zametací stroj aprachový filtr po ukončení práce, viz oddíl „Čištění zařízení“ v kapitole 9.5 v tomto návodu k obsluze
 - V případě potřeby baterii zcela nabijte, viz část „Nabíjení baterie“ v kapitole 6.3 tohoto návodu k obsluze.

7.5 Ochrana proti přetížení

Aby nedošlo k poškození, jsou motory vybaveny ochranou proti přetížení. Pokud se elektronika zametacího stroje po krátké době vypne, je to z důvodu nadměrného zatížení motorů. Poté je třeba zkontrolovat zametací válec na jemné nečistoty a talířové kartáče z hlediska volného pohybu a odstranit případné zablokování, např. zaseknuté kamínky, navinuté nitě a podobně.



Obr. 16: Provoz a indikace

- Po aktivaci ochrany proti přetížení vypněte elektroniku zametacího stroje přepnutím vypínače (1) do polohy 0.

POZOR

Nebezpečí úrazu při náhodném spuštění zametacího stroje!

Během práce se zametacím strojem hrozí při náhodném spuštění nebezpečí vtažení.

- Při uvolnění blokace se ujistěte, že zařízení nelze náhodně zapnout! V případě potřeby odpojte modrý přípojovací kabel od baterie. Viz oddíl „Odpojení kabelu pro připojení baterie“ v kapitole 10.2 tohoto návodu k obsluze.

1. Vyhledejte a odstraňte zablokování, viz část „Odstranění zablokování“ v kapitole 9.3 tohoto návodu k obsluze.
2. V případě potřeby znovu připojte modrý přípojovací kabel baterie. Viz část „Připojení kabelu pro připojení baterie“ v kapitole 6.2 tohoto návodu k obsluze.

3. Spustíte zametací stroj zapnutím vypínače do polohy „I“.
4. Zkontrolujte, zda stroj funguje jako obvykle.

7.6 Ruční provoz

Když je baterie téměř vybitá, lze zametací stroj dočasně ovládat bez elektrické pomoci. Zametací mechanismus je poháněn tlačení zařízení.

- Vedte zařízení pomocí posuvného držadla oběma rukama.
 - Posouvajte stroj vpřed rychlostí běžné chůze.
 - V případě potřeby vyprázdněte sběrnou nádobu, viz část 7.7 „Vyprázdnění sběrné nádoby“ v tomto návodu k obsluze.
 - Baterii opět zcela nabijte, viz část „6.3 Nabíjení baterie“ v tomto návodu k obsluze.
- » Ruční provoz používejte pouze dočasně. V provozu s baterií lze s menší námahou dosáhnout lepších výsledků zametání.

7.7 Vyprázdnění sběrné nádoby



VAROVÁNÍ

Nebezpečí pořezání střepy skla, kovem nebo jinými materiály s ostrými hranami!

Při vyprazdňování sběrné nádoby může dojít k pořezání střepy skla, kovem nebo jinými materiály s ostrými hranami.

- Noste předepsané osobní ochranné prostředky!

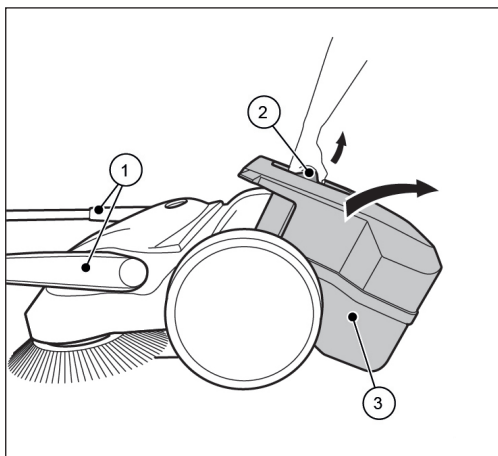


POZOR

Ohrožení zdraví zametaným prachem!

Při vyprazdňování sběrné nádoby může být zametaným prachem ohroženo zdraví.

- Noste předepsané osobní ochranné prostředky!



Obr. 17: Vyprázdnění sběrné nádoby

- Sběrnou nádobu vyprazdňujte po každém použití.
 - Vyprázdnění sběrné nádoby provádějte v pravidelných intervalech, abyste docílili co nejlepšího efektu při zametání.
1. Umístěte posuvné držadlo (1) do vodorovné polohy.
 2. Vytáhněte sběrnou nádobu (3) z kování držadla (2) směrem nahoru.
 3. Sběrnou nádobu (3) zcela vyprázdněte.
 - » Dávejte pozor, aby ani na hranách krytu nezbyly nečistoty.
 4. Nasadte vyprázdněnou sběrnou nádobu (3) na stroj.
 5. Stiskněte posuvné držadlo (1) zpět do výchozí polohy.
 - » Západka sběrné zásoby (3) musí slyšitelně zaklapnout.
 6. Vraťte posuvné držadlo (1) zpět do polohy pro obsluhu stroje.

8. Odstraňování poruch

VAROVÁNÍ

Nebezpečí pořezání střepy skla, kovem nebo jinými materiály s ostrými hranami!

Při vyprazdňování sběrné nádoby může dojít k pořezání střepy skla, kovem nebo jinými materiály s ostrými hranami.

- Noste předepsané osobní ochranné prostředky!

POZOR

Ohrožení zdraví prachem vzniklým při zametání!

Vdechování prachu může představovat zdravotní riziko.

- Noste předepsané osobní ochranné prostředky!

POZOR

Nebezpečí úrazu v důsledku převrácení posuvného držadla!

Převrácení posuvného držadla může mít za následek lehká zranění uživatele nebo jiných osob, jako je např. zhmoždění prstů nebo modřiny.

- Při přenášení držte zařízení tak, aby se posuvné držadlo nemohlo převrátit.

POZOR

Nebezpečí úrazu při náhodném spuštění zametacího stroje!

Během práce se zametacím strojem hrozí při náhodném spuštění nebezpečí vtažení.

- Při odstraňování poruch se ujistěte, že zařízení nelze náhodně zapnout! V případě potřeby odpojte modrý připojovací kabel od baterie. Viz oddíl „Odpojení kabelu pro připojení baterie“ v kapitole 10.2 tohoto návodu k obsluze.

I přes dodržení předepsaných údržbářských prací a kontrolu zařízení před použitím může dojít k poruchám. Možné poruchy jsou uvedeny v následujících tabulkách, v části 1 a části 2, kde jsou uvedené příčiny a náprava.

8.1 Tabulka poruch část 1

Závada	Příčina	Náprava
Stroj běží ztěžka nebo neplynule	Stroj je znečištěný	Vyčistěte zametací stroj, viz kapitolu 9.5 v části „Čištění stroje“
	Zablokované kartáče	Odstraňte blokadu, viz kapitolu 9.3 „Odstranění zablokování“
	Znečištěné pohony kartáčů	Vyčistěte pohony kartáčů, viz kapitolu 9.5 v části „Čištění stroje“
	Nastavena příliš nízká výška	Nastavte správnou výšku, viz kapitolu 7.2 v části „Nastavení výšky taliřových kartáčů“
	Příliš vysoký přítlak taliřových kartáčů	Nastavte správnou výšku, viz kapitolu 7.2 v části „Nastavení výšky taliřových kartáčů“
	Úroveň nabití baterie je příliš nízká. LED indikátor na zametacím stroji svítí červeně	Nabijte baterii, viz kapitolu 6.3 v části „Nabíjení baterie“
	Taliřové kartáče se neotáčí	Kontaktujte servis
Zametačí válec na jemné nečistoty se neotáčí		
Zařízení se vypne	Příliš vysoký přítlak taliřových kartáčů	Nastavte správnou výšku, viz kapitolu 7.2 v části „Nastavení výšky taliřových kartáčů“
	Zablokované kartáče	Vyčistěte zametací stroj, viz kapitolu 9.5 v části „Čištění stroje“
	Aktivována ochrana proti přetížení	Odstraňte blokadu, viz kapitolu 7.5 „Ochrana proti přetížení“
	Úroveň nabití baterie je příliš nízká. LED indikátor na zametacím stroji bliká červeně. Stroj vypnut elektronikou	Nabijte baterii, viz kapitolu 6.3 v části „Nabíjení baterii“
	Pojistka F1 je vadná	Zkontrolujte a vyměňte pojistku F1, viz kapitolu 8.4 v části „Demontáž a kontrola pojistky F1“
Zařízení již nelze zapnout	Pojistka F1 je vadná	Zkontrolujte a vyměňte pojistku F1, viz kapitolu 8.4 v části „Demontáž a kontrola pojistky F1“
	Kabel pro připojení baterie je odpojen	Připojte přípojovací kabel baterie, viz kapitolu 6.2 v části „Připojení propojovacího kabelu baterie“
	Baterie je hluboce vybitá	Kontaktujte servis
Štětiny kartáčů jsou ohnuté	Nesprávné skladování	Narovnejte štětiny kartáčů, viz kapitolu 9.4 v části „Narovnání kartáčů“

8.2 Tabulka poruch část 2

Porucha	Příčina	Náprava
Nedostatečný výsledek zametání	Chybí zametací nástavec, je volný, nebo je silně opotřebený	Vyměňte zametací nástavec
	Příliš vysoký přítlak taliřových kartáčů	Nastavte správnou výšku, viz kapitolu 7.2 v části „Nastavení výšky taliřových kartáčů“
	Opotřebení taliřových kartáčů výrazně pokročilo	Vyměňte taliřové kartáče
	Sběrná nádoba je plná	Vyprázdněte sběrnou nádobu, viz kapitolu 7.7 v části „Vyprázdnění sběrné nádoby“
	Nesprávné použití zametacího stroje na základě informací v kapitole 2.2 v části „Nesprávné použití“	Použijte vhodné čisticí zařízení nebo čisticí prostředek

8.3 Odstraňování poruch, postup

POZOR

Nebezpečí úrazu při náhodném spuštění zametacího stroje!

Po odstranění poruchy na zametacím stroji hrozí při náhodném spuštění nebezpečí vtažení.

- Před připojením baterie se ujistěte, že je vypínač na stroji v poloze „0“.

1. Vypínač na zařízení přepněte do polohy „0“.
2. V případě potřeby odpojte modrý přípojovací kabel od baterie.
3. Odstraňte poruchu podle tabulky poruch.
4. V případě potřeby znovu připojte modrý přípojovací kabel k baterii.
5. Spusťte zametací stroj zapnutím vypínače do polohy „I“. Zkontrolujte přitom, zda stroj funguje jako obvykle.

8.4 Vyjmutí a kontrola pojistky F1

Pro ochranu elektrických komponent je zametáč vybaven pojistkou na 15 ampérů. Při kontrole a výměně pojistky F1 postupujte následovně:

POZOR

Nebezpečí úrazu nebo nehody v důsledku nesprávného jmenovitého proudu pojistky!

Při použití nesprávného jmenovitého proudu pojistky může dojít k přetížení elektrických součástí, když je přístroj vypnutý, když se nabíjí nebo když je v provozu, což vede ke vzniku kouře a požáru.

- Pojistku vyměňte pouze za novou 15 ampérovou pojistku schválenou výrobcem.

POZOR

Nebezpečí úrazu při náhodném spuštění zametacího stroje!

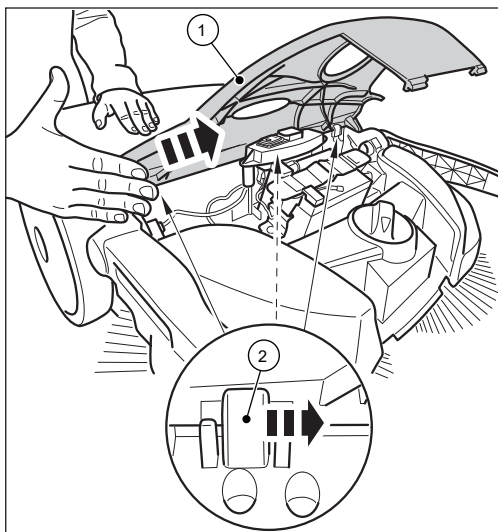
Během práce se zametacím strojem hrozí při náhodném spuštění nebezpečí vtažení.

- Při demontáži a kontrole pojistky zajistěte, aby nedošlo k náhodnému zapnutí zařízení! K tomu odpojte modrý přípojovací kabel baterie od baterie.

UPOZORNĚNÍ

Použití pojistky s vyšším nebo nižším jmenovitým proudem může způsobit poškození zařízení.

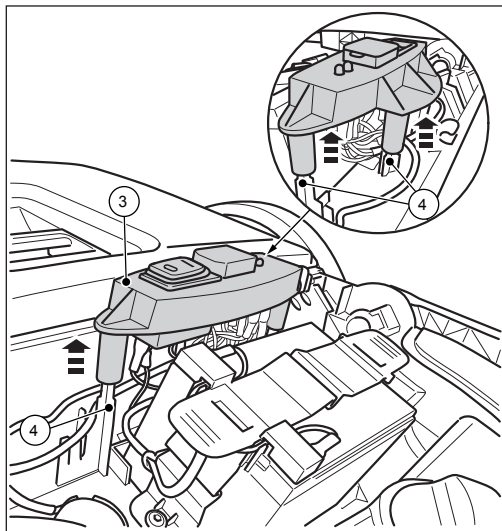
Aby nedošlo k poškození, vyměňte spálenou pojistku pouze za 15 ampérovou pojistku schválenou výrobcem. Pojistku vyměňte, pouze pokud byla odstraněna příčina poruchy.



Obr. 18: Demontáž krytu

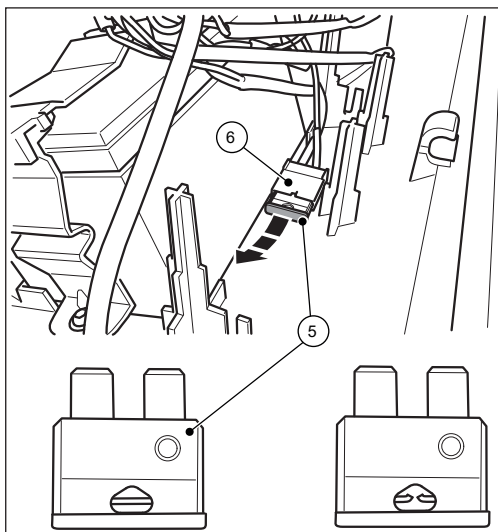
1. Vypínač na stroji přepněte do polohy „0“.

2. Posuvné držadlo nakloňte dopředu viz část „Vyprázdnění sběrné nádoby“ v kapitole 7.7 v tomto návodu k obsluze.
3. Odpojte modrý přípojovací kabel baterie od baterie, viz část „Odpojení přípojovacího kabelu baterie“ v kapitole 10.2 tohoto návodu k obsluze.
4. Opatrně uvolněte kryt (1) ze závěsů (2) jemným poklepáním dlaní proti okraji krytu ve směru šípky.



Obr. 19: Demontáž spínací desky

5. Opatrně vytáhněte spínací desku (3) nahoru z vodičích čepů (4).
6. Odložte spínací desku (3) s připojenými kabely na stranu.



Obr. 20: Pojistka F1

7. Vytáhněte pojistku F1 (5) z držáku pojistky (6).
8. Zkontrolujte a případně vyměňte pojistku.
 - » Obrázek vpravo ukazuje spálenou pojistku.
 - » Používejte pouze pojistku s jmen. proudem přesně 15 ampérů.
 - » Montáž se provádí v obráceném pořadí než demontáž.

Mějte na paměti následující:

1. Nasadte kryt shora a poté jej opatrným zatlačením zaklapněte do závěsů.
2. Modrý přípojovací kabel baterie zcela zasuňte do spony baterie.
3. Zametací stroj spusťte zapnutím vypínače do polohy „I“.
4. Zkontrolujte, zda zařízení opět funguje jako obvykle.

UPOZORNĚNÍ

Pokud se pojistka okamžitě po zapnutí zametacího stroje opětovně spálí, obraťte se na servis.

9. Údržba a čištění

VAROVÁNÍ
Nebezpečí pořezání střepy skla, kovem nebo jinými materiály s ostrými hranami!

Při vyprazdňování sběrné nádoby může dojít k pořezání střepy skla, kovem nebo jinými materiály s ostrými hranami.

- Noste předepsané osobní ochranné prostředky!


POZOR
Ohrožení zdraví prachem vzniklým při zametání!

Vdechování prachu může představovat zdravotní riziko.

- Noste předepsané osobní ochranné prostředky!


POZOR
Nebezpečí úrazu v důsledku převrácení posuvného držadla!

Převrácení posuvného držadla může mít za následek lehká zranění uživatele nebo jiných osob, jako je např. zhmoždění prstů nebo modřiny.

- Při přenášení držte zařízení tak, aby se posuvné držadlo nemohlo převrátit.


POZOR
Nebezpečí díky čisticím prostředkům!

Čisticí prostředky mohou obsahovat škodlivé složky a mohou způsobit podráždění dýchacích cest a pokožky.

- Řiďte se bezpečnostním listem výrobce.
- Vyvarujte se rozlití a mlžení.
- Při práci nejezte, nepijte a nekuřte.
- Zamezte styku s kůží a očima.


POZOR
Nebezpečí úrazu při náhodném spuštění zametacího stroje!

Během údržby a čištění zametacího stroje hrozí při náhodném spuštění nebezpečí vtažení.

- Při všech pracích musí být přístroj vypnutý a odpojený od napájení
- Neprovádějte žádné práce, pokud motor běží
- Vypínač musí být v poloze „0“.
- Zajistěte, aby během údržby a čištění nedošlo k náhodnému zapnutí zařízení! V případě potřeby odpojte modrý připojovací kabel od baterie. Viz část „Odpojení kabelu pro připojení baterie“ v kapitole 10.2 tohoto návodu k obsluze.

UPOZORNĚNÍ

Nesprávná údržba může způsobit poškození a zkrátit životnost zametacího stroje..

Následující části popisují údržbu a čištění potřebné pro optimální a bezproblémový provoz.

Provádění uvedených prací je v některých případech závislé na čase a / nebo na zatížení. Při uvedení intervalů jak ve lhůtách, tak v provozních hodinách (ph) proto vždy platí případ, který nastane jako první.

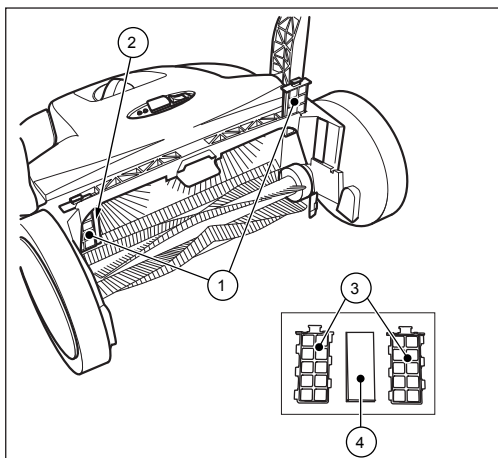
V případě dotazů týkajících se údržbářských prací a intervalů údržby se obraťte na výrobce.

9.1 Plán údržby

Interval údržby	Údržba
Před zahájením práce	Zkontrolujte, zda stroj správně funguje a zda není poškozen. V případě potřeby kontaktujte servis
	Zkontrolujte, zda je posuvné držadlo pevně zasazeno v kování držadla
	Zkontrolujte, zda je sběrná nádoba pevně usazena a v dobrém stavu
	Zkontrolujte talířové kartáče a zametací válec na jemné nečistoty, zda na nich nejsou navinuté nitě a provázky. V případě potřeby je odstraňte.
	Zkontrolujte talířové kartáče a zametací válec na jemné nečistoty, zda v nich nejsou zaseknuté díly nebo zda nejsou znečištěné
	Zkontrolujte rukojeti, zda nejsou znečištěné a případně je očistěte.
	Zkontrolujte správné nastavení výšky
	Zkontrolujte nastavení tlaku při zametání. V případě potřeby upravte zametací tlak podle zametaného povrchu
	Zkontrolujte, zda lze vypínač snadno kdykoli přepnout do polohy „0“
	Zkontrolujte, zda v zásuvce nabíječky na zametacím stroji nejsou cizí předměty
Po skončení práce	Zkontrolujte, zda je úroveň nabití baterie dostatečná pro provádění zametacích prací. V případě potřeby baterii nabijte
	Vyprázdněte sběrnou nádobu
	Vyčistěte zařízení
8 ph	Vyčistěte prachový filtr
	Nabijte baterii
Každé 2 měsíce	Vyčistěte pohony kartáčů
	Nabijte baterii

9.2 Čištění prachového filtru

1. Vyměňte sběrnou nádobu ze zametacího stroje, viz část „Vyprázdnění sběrné nádoby“ v kapitole 7.7 v tomto návodu k obsluze



Obr. 21: Vymutí prachového filtru

2. Vytáhněte oba prachové filtry (1) nahoru z vodítek (2).
3. Otevřete plastové pouzdro (3) prachového filtru a vyjměte pěnovou vložku (4).
4. Vyklepte pěnovou vložku (4) a omyjte ji vodou.
5. Vložte zaschlé pěnové vložky zpět do plastových pouzder.
6. Zasuňte prachové filtry zpět do vodítek.
7. Zasaďte sběrnou nádobu do zametacího stroje.

9.3 Odstranění zablokování

- Odstraňte navinuté předměty (např. provázky, nitě atd.) z kartáčů a náprav.
- Odstraňte zaklíněné předměty (např. kameny, větvičky, listí atd...).

9.4 Narovnání štětín kartáčů

VAROVÁNÍ

Nebezpečí požáru v důsledku neodborné manipulace s ventilátorem nebo použití nevhodných ventilátorů!

Při rovnání štětín existuje nebezpečí požáru, pokud během zahřívání vzniknou příliš vysoké teploty.

- K nahřívání štětín nepoužívejte otevřený oheň ani hořáky
- Nepoužívejte horký vzduch. Pokud je vzduch příliš horký, mohou se štětiny roztavit.

Ohnuté štětiny lze narovnat zahřátím foukaným teplým vzduchem (např. vysoušečem vlasů).

- Nasměrujte zapnutý ventilátor s teplým vzduchem na ohnuté štětiny.
- » Při dostatečném zahřátí se štětiny opět samy narovnají.

9.5 Vyčistěte zařízení

- Nepoužívejte prostředky, které rozpouštějí tuky.
 - Nepoužívejte ostré čisticí pomůcky.
 - Nečistěte stroj vysokotlakým čističem nebo pod tekoucí vodou. Stroj se nesmí ponořit do vody, ani mýt pod vodou.
 - Chraňte skladovací prostory před vlhkostí.
 - Talířové kartáče a Zametací válec na jemné nečistoty nikdy nečistěte tlakovým vzduchem.
 - » Silný proud vzduchu by mohl poškodit štětiny kartáčů.
1. Talířové kartáče, válec na jemné nečistoty a hnací kola očistěte vlhkým hadříkem.
 2. Všechny plastové díly očistěte vlhkým hadříkem.
 - » Udržujte baterii čistou, protože špinavá baterie se může časem samovolně vybit v důsledku vysokého unikajícího proudu.
 3. Vyčistěte prachové filtry.

10. Vyřazení z provozu / Skladování / uložení

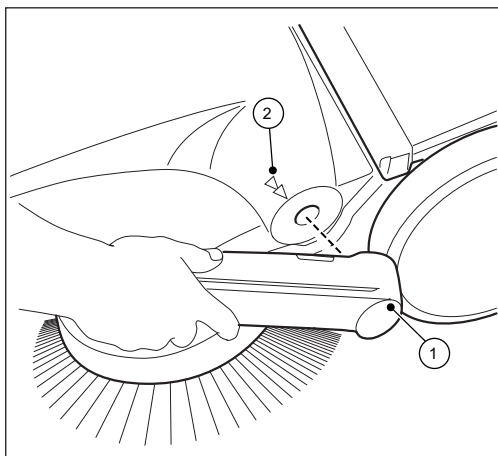
10.1 Demontáž posuvného držadla

POZOR

Nebezpečí úrazu v důsledku převrácení posuvného držadla!

Převrácení posuvného držadla může mít za následek lehká zranění uživatele nebo jiných osob, jako je např. zhmoždění prstů nebo modřiny.

- Při přenášení držte zařízení tak, aby se posuvné držadlo nemohlo převrátit.
- » Pro úsporu místa při skladování a uložení lze posuvné držadlo ze stroje demontovat.



Obr. 22: Demontáž posuvného držadla

1. Slícujte příslušné šipky na zařízení (2) s můstkem kování držadla (1).
2. Postavte se před stroj mezi posuvné držadlo.
3. Uchopte rukama obě kování držadla (1) a tiskněte je opatrně směrem ven.
4. Vytáhněte je současně z obou upnutí zařízení.

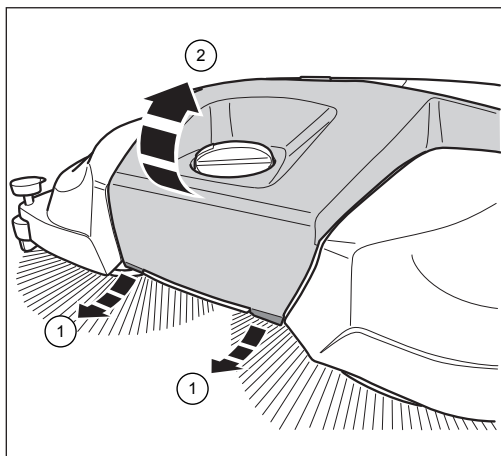
10.2 Odpojení přípojovacího kabelu baterie

Aby se zabránilo hlubokému vybití baterie, musí být modrý přípojovací kabel baterie při skladování 2 měsíce nebo déle, kdy nedochází k dobíjení baterie, odpojen.

V případě potřeby by měla být baterie odpojena rovněž při odstraňování závad a odstraňování zablokování. Jedná se o ochranu proti náhodnému spuštění zametacího stroje.

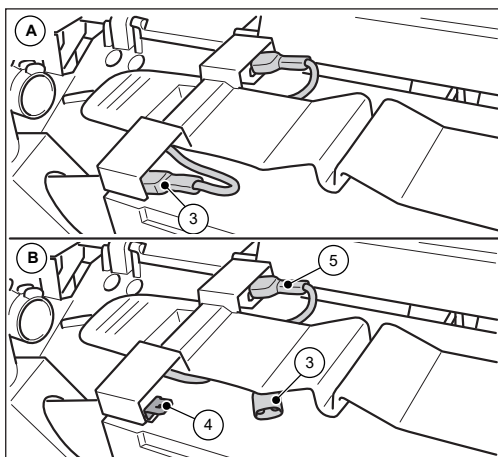
Po dobu skladování přibližně 6 měsíců a déle musí být baterie předem plně nabitá, aby byl zachován její výkon. Informace o nabíjení baterie naleznete v tomto návodu k obsluze v kapitole 6.3 Nabíjení baterie.

» Udržujte baterii čistou, protože špinavá baterie se může časem samovolně vybit v důsledku vysokého unikajícího proudu.



Obr. 23: Otevření krytu

1. Jazýčky (1) na předním dolním okraji krytu (2) vytáhněte trochu dopředu.
2. Otevřete kryt (2) nahoru.



Obr. 24: Odpojení přípojovacího kabelu baterie

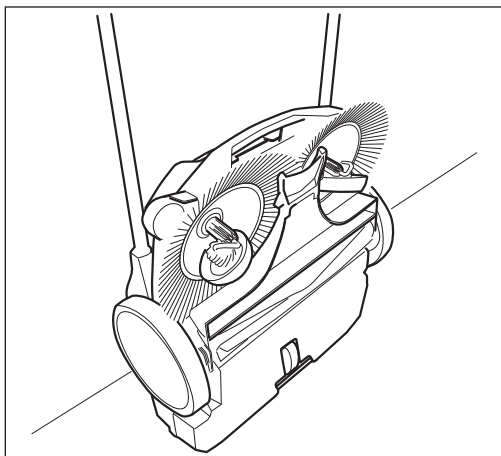
3. Modrý přípojovací kabel baterie (3) vytáhněte ze spony (4) baterie.
- » Ujistěte se, že modrý přípojovací kabel baterie (3) nepodléhá vnějším vlivům, např. pohyb stroje může vytvořit nežádoucí kontakt se sponou (4) (viz obr. 24 obr. B).
- » Červený přípojovací kabel baterie (5) zůstává připojen.
4. Zavřete kryt (2) a zajistěte jej pomocí jazýčků (1).

10.3 Skladování / uložení

UPOZORNĚNÍ

Nesprávné skladování, např. skladování zařízení ve vlhkém prostředí může zametací stroj poškodit.

- » Dbejte na informace v kapitole 10.2 Odpojení připojovacího kabelu baterie v tomto návodu k obsluze.
- Zařízení skladujte pouze vyčištěné a s vyprázdněnou sběrnou nádobou.
- » Informace o vyprázdnění sběrné nádoby najdete v kapitole „7.7 Vyprázdnění sběrné nádoby“ a o čištění v kapitole „9.5 Čištění zařízení“ tohoto návodu k obsluze.



Obr. 25: Skladovací poloha

- Umístěte zařízení tak, aby šňůrky nebyly zlomené nebo ohnuté.
- Zajistěte zařízení včetně posuvného držadla proti převrácení, sklouznutí a tím i proti poškození.
- Neskladujte zařízení venku nebo ve vlhkém prostředí.

10.4 Likvidace

- Zametací stroj, nabíječku a baterii likvidujte dle místně platných zákonných předpisů s ohledem na životní prostředí.
- Zařízení a baterii likvidujte samostatně.



11. REACH

REACH je nařízení Evropské unie, které se týká registrace, evaluace (hodnocení), autorizace (povolování) a omezování chemických látek.

Informace o souladu s nařízením REACH (ES) č. 1907/2006 najdete na stránkách

www.starmix.de

12. ES prohlášení o shodě

Prohlášení o shodě ve smyslu směrnice o strojních zařízeních 2006/42 / ES, dodatek II 1A

Výrobce:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Německo

Autorizovaný subjekt pro zpracování technické dokumentace:

Electrostar GmbH
 Hans-Zinser-Str. 1-3
 73061 Ebersbach/Fils
 Německo

Produkt:

Ručně řízený zametací stroj na baterie
 haaga 677, haaga 697, haaga 697 plus

Tímto prohlašujeme, že výše uvedený produkt vyhovuje všem příslušným ustanovením směrnice o strojních zařízeních 2006/42 / ES. Výše uvedený produkt splňuje požadavky následujících příslušných směrnic:

- Směrnice EMC 2014/30/EU
- RoHS 2011/65/EU

Byly použity následující harmonizované normy:

- EN ISO 12100:2010, Bezpečnost strojních zařízení - Obecné konstrukční zásady pro posuzování a snižování rizik
- EN 60335-1:2012, Bezpečnost domácích a podobných elektrických zařízení - Část 1: Obecné požadavky
- EN 60335-2-72:2014, Elektrické spotřebiče pro domácnost a podobné účely - Bezpečnost Část 2-72: Zvláštní požadavky na automatické stroje pro ošetřování podlah s trakčním pohonem nebo bez pohonu pro komerční použití

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Elektromagnetická kompatibilita – Požadavky na domácí spotřebiče, elektrické nářadí a podobná elektrická zařízení – Část 1: Rušivé emise (CISPR 14-1:2005 + A1: 2008 + Cor. :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008, elektro-magnetická kompatibilita – Požadavky na domácí spotřebiče, elektrické nářadí a podobná elektrická zařízení – část 2 Odolnost - norma skupiny výrobků (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Metody měření elektromagnetických polí spotřebičů pro domácnost a podobných přístrojů vzhledem k expozici osob.
- EN IEC 63000:2018-12, Technická dokumentace pro posuzování elektrických a elektronických zařízení s ohledem na omezení nebezpečných látek

Ebersbach, 21.09.2020



Carsten Gresser
 Head of Assurancer

Содержание

1. Общая информация	395
1.1 Адрес	395
1.2 Типографские обозначения	395
1.3 Знаки и обозначения	395
1.4 Ограниченная ответственность	395
1.5 Гарантийные обязательства	395
1.6 Авторское право	396
1.7 Целевая аудитория	396
2. Безопасность	396
2.1 Надлежащая эксплуатация	396
2.2 Ненадлежащая эксплуатация	396
2.3 Ответственность пользователя	396
2.4 Общие указания по технике безопасности	397
2.5 Общие указания по технике безопасности в отношении аккумулятора, зарядного гнезда и зарядного устройства	397
2.6 Предупреждения об опасности, нанесенные на устройство	399
2.7 Средства индивидуальной защиты	399
3. Технические характеристики	400
4. Строение и работа	401
5. Транспортировка/перевозка	403
5.1 Доставка	403
5.2 Объем поставки	403
5.3 Обращение с упаковочным материалом	403
5.4 Хранение подметального устройства	403
5.5 Перенос устройства	404
5.6 Перевозка устройства в транспортном средстве	404
6. Ввод в эксплуатацию	405
6.1 Монтаж дугообразной ручки	405
6.2 Подключение соединительного кабеля аккумулятора	405
6.3 Зарядка аккумулятора	406
7. Управление	407
7.1 Перед началом работы	407
7.2 Регулировка высоты конических щеток	408
7.3 Регулировка прижима	409
7.4 Работа от аккумулятора и светодиодный индикатор	409
7.5 Защита от перегрузки	410
7.6 Ручной режим	411
7.7 Опорожнение бункера	411
8. Устранение неисправностей	412
8.1 Таблица неисправностей, часть 1	413
8.2 Таблица неисправностей, часть 2	414
8.3 Процесс устранения неисправности	415
8.4 Снимите и проверьте предохранитель F1	415
9. Обслуживание и очистка	417
9.1 План технического обслуживания	418
9.2 Очистите пылевой фильтр	418

9.3	Снятие блокировки	418
9.4	Выпрямление щетины	419
9.5	Очистка устройства	419
10.	Вывод из эксплуатации Хранение/складское хранение	419
10.1	Снимите дугообразную ручку	419
10.2	Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора	420
10.3	Хранение/складское хранение	421
10.4	Утилизация	421
11.	REACH	422
12.	Декларация о соответствии требованиям ЕС	422

1. Общая информация

Настоящее руководство по эксплуатации является частью подметального устройства haaga 677 (год выпуска: с 2019), подметального устройства haaga 697 (год выпуска: с 2019) и подметального устройства haaga 697 плюс (год выпуска: с 2019) и применимо только к упомянутым устройствам.

Руководство по эксплуатации передает важные указания по безопасному и эффективному обращению с устройством.

Условием для обеспечения безопасной эксплуатации устройства является соблюдение любых указанных инструкций по технике безопасности и операционных инструкций.

- Внимательно ознакомьтесь с руководством по эксплуатации перед началом использования устройства.
- Ознакомьтесь с указаниями по технике безопасности!
- В течение всего срока службы устройства храните руководство по эксплуатации в надежном и доступном месте.
- В случае смены владельца или пользователя устройства, следует передать им данное руководство по эксплуатации.

1.1 Адрес

Electrostar GmbH
Ганс-Цинзер-Штрассе, 1-3
73061 Эберсбах / Фильс
Германия
Тел.: +49 (0)7163 9988-100
Факс: +49 (0)7163 9988-155
info@starmix.de
www.starmix.de

1.2 Типографские обозначения

Для оптимальной работы с руководством по эксплуатации следует соблюдать следующие пояснения к типографским обозначениям.

Перечисление

- Представленные таким образом тексты являются пунктами перечисления.

Последовательность рабочих шагов

1. 1-ый шаг последовательности действий
2. 2-ой шаг последовательности действий
3. 3-ий шаг последовательности действий

Следует соблюдать порядок рабочих шагов.

Рекомендация

- » Рекомендации и указания (не поломка устройства) представлены таким образом.

1.3 Знаки и обозначения

Следует соблюдать все предупредительные указания и указания по технике безопасности! При работе всегда действуйте осторожно, чтобы избежать несчастных случаев, травм и материального ущерба!

Структура указаний по технике безопасности



СИГНАЛЬНОЕ СЛОВО

Вид и источник опасности

Возможные последствия

- Меры, принятые для предотвращения опасности

Степень опасности

Степень опасности	Вероятность возникновения	Последствия несоблюдения указания
ОПАСНО	Непосредственно	Смерть, тяжелая степень тяжести травм
ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ	Вероятно	Смерть, тяжелая степень тяжести травм
ОСТОРОЖНО	Вероятно	Легкая степень тяжести травм
УКАЗАНИЕ	Вероятно	Материальный ущерб

1.4 Ограниченная ответственность

Electrostar GmbH не несет ответственности за ущерб или косвенный ущерб, вызванный следующими причинами:

- несоблюдение руководства по эксплуатации;
- применение несогласованных запасных частей / неправильных запасных частей / запасных частей, не соответствующих спецификации производителя;
- внесение несанкционированных изменений, модификации устройства.

1.5 Гарантийные обязательства

Применяются правила, описанные в Общих положениях и условиях Electrostar GmbH.

1.6 Авторское право

Руководство по эксплуатации защищено авторским правом Electrostar GmbH.

Руководство по эксплуатации содержит предписания, чертежи и фрагменты чертежей технического характера, которые не разрешается тиражировать ни полностью, ни частично, распространять или неправомерно использовать в целях конкуренции, либо информировать о них посторонних лиц.

Electrostar GmbH оставляет за собой право разрешать использование публикаций или передачу копий или информации из данного руководства по эксплуатации третьим лицам.

При нарушении таких условий производитель имеет право предъявлять претензии на возмещение ущерба. Компания «Electrostar GmbH» также оставляет за собой право на предъявление других претензий.

1.7 Целевая аудитория

Данное руководство по эксплуатации направлено на пользователей этим подметальным устройством.

2. Безопасность

Во избежание неисправностей в работе, убытков и нанесения вреда здоровью людям соблюдайте следующие указания!

2.1 Надлежащая эксплуатация

Подметальные устройства haaga 677 / 697 / 697 плюс предназначены только для удаления дорожной грязи, например листвы, травы, гравия, песка и подобных загрязнений, с плоских и твердых поверхностей.

Устройство подходит для коммерческого использования, например в гостиницах, школах, больницах, офисах и на фабриках.

2.2 Ненадлежащая эксплуатация

Любое использование, кроме описанного в разделе „Надлежащая эксплуатация“ считается ненадлежащим. Ответственность за ущерб, возникающий в результате использования не по назначению, несет исключительно пользователь устройства.

Подметальное устройство не разрешается использовать для уборки опасных для здоровья, легковоспламеняющихся и тлеющих веществ (сигареты и спички), а также для уборки жидкости, взрывчатой или опасной пыли (Ex), кислот или растворителей.

Подметальное устройство также нельзя использовать для уборки воды, бетона, раствора, цемента и пыли, содержащей гипс.

Влажный мусор, такой как снег, стойловый навоз, коровий навоз, и вязкие материалы, такие как фекалии, запрещается подметать подметальным устройством.

Подметальное устройство не разрешается использовать на взрывоопасных участках или в виде транспортного средства.

2.3 Ответственность пользователя

Пользователь — это любое физическое или юридическое лицо, которое использует подметальное устройство, передает его третьему лицу в пользование и во время использования устройства несет ответственность за безопасность пользователя или третьего лица.

- Присматривайте за детьми, которые находятся на рабочем участке, чтобы убедиться, что они не станут играть с устройством.
- Не совершеннолетним не разрешается работать с данным устройством. Исключением являются подростки старше 16 лет, которых можно подготовить и проконтролировать.

- Люди, физиологическая реактивность которых находится под воздействием, например, наркотических веществ, алкоголя или медикаментов, не допускаются к выполнению какой-либо работы с данным устройством.
- Люди, которые по их состоянию здоровья не могут прилагать старание, не допускаются к выполнению каких-либо работ с данным устройством.
- Замените наклеенные на подметальном устройстве этикетки, которые стали неразборчивы.

2.4 Общие указания по технике безопасности

- Не допускайте детей к упаковочному материалу. Существует опасность удушья!
- Не носите неприкрытые, длинные волосы, галстук, широкую одежду или украшения, включая кольца.
- При обращении с подметальным устройством помните, что существует риск травмы в результате захвата и затягивания в устройство одежды и частей тела.

2.5 Общие указания по технике безопасности в отношении аккумулятора, зарядного гнезда и зарядного устройства



ОПАСНО!

Существует опасность для жизни из-за риска поражения электрическим током!

Неправильное обращение с зарядным устройством может привести к смерти от поражения электрическим током.

- Никогда не используйте неисправное или поврежденное зарядное устройство.
- Никогда не открывайте и не разбирайте зарядное устройство.
- Регулярно проверяйте соединительный кабель зарядного устройства на предмет повреждений. Если соединительный кабель поврежден, немедленно выньте вилку из розетки.



ОПАСНО!

Существует опасность для жизни из-за риска взрыва!

Зарядное устройство и подметальное устройство могут образовывать искры, которые могут воспламенить пыль или пары. Например, искры могут появиться при нажатии выключателя.

- Никогда не используйте зарядное устройство или подметальное устройство во взрывоопасной среде, то есть в среде с легковоспламеняющимися жидкостями (парами), газами или пылью (EX).



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Существует опасность травмы или несчастного случая при обращении с аккумулятором!

Неправильное обращение с аккумулятором может привести к различным опасным ситуациям. Необходимо соблюдать следующие правила:

- Берегите аккумулятор от воздействия прямых солнечных лучей, тепла, открытого огня и искр.
- Не курите в непосредственной близости от аккумулятора.
- Никогда не подвергайте аккумулятор воздействию микроволн или высокого давления.
- Не заряжайте аккумулятор при температуре ниже 0 °C.
- Никогда не бросайте аккумулятор в огонь.
- Никогда не заряжайте и не используйте неисправный, поврежденный или деформированный аккумулятор.
- Никогда не открывайте, не повреждайте и не роняйте аккумулятор.
- Храните аккумулятор в недоступном для детей месте.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Существует опасность травмы или несчастного случая из-за утечки жидкости из аккумулятора!

Утечка электролита из аккумулятора может вызвать раздражение кожи, ожоги и химические ожоги.

- При случайном контакте промыть пораженные части тела большим количеством воды с мылом.
- Если жидкость попала в глаза, не трите их, а промойте глаза большим количеством воды в течение как минимум 15 минут. Дополнительно обратитесь за медицинской помощью.
- Обязательно аккуратно обращайтесь с аккумулятором.

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Существует опасность травмы или несчастного случая при обращении с зарядным устройством!

Неправильное обращение с зарядным устройством может привести к различным опасным ситуациям. Необходимо соблюдать следующие правила:

- Подключайте электропитание только к правильно установленной розетке.
- После использования зарядного устройства выньте вилку кабеля из розетки.
- Существует опасность пожара! Не работайте на легковоспламеняющихся поверхностях (например, бумаге, текстиле) или в легковоспламеняющейся среде.
- В случае возникновения дыма или возгорания в зарядном устройстве немедленно выньте вилку кабеля из розетки.
- Не накрывайте зарядное устройство, чтобы оно могло беспрепятственно остывать.
- Прокладывайте и маркируйте соединительные кабели так, чтобы не повредить их и не подвергать опасности людей - исключите опасность спотыкания!

УКАЗАНИЕ

Неправильное обращение и ненадлежащее использование аккумулятора, зарядного устройства и зарядного гнезда может привести к повреждению имущества или оборудования. Необходимо соблюдать следующие правила:

- Используйте аккумулятор только с подметальным устройством и зарядным устройством производителя.
- Только для зарядки аккумуляторов, геометрически совпадающих с параметрами, указанными в главе „3. Технические характеристики“ .
- Подключайте зарядное устройство только к сетевому напряжению и частоте, указанным на заводской табличке.
- Не вынимайте вилку кабеля из розетки, потянув за соединительный кабель, всегда тяните за вилку.
- Поручите квалифицированному электрику отремонтировать поврежденный соединительный кабель.

УКАЗАНИЕ

- Используйте и храните зарядное устройство только в закрытых и сухих помещениях. Берегите зарядное устройство от дождя и влаги.
- Используйте зарядное устройство и аккумулятор только в указанных диапазонах температур согласно параметрам в главе „3. Технические характеристики“.
- Никогда не подключайте (не замыкайте накоротко) контакты зарядного устройства к металлическим предметам (например, гвоздям, монетам, украшениям). Зарядное устройство может быть повреждено коротким замыканием.
- Никогда не подключайте (не замыкайте накоротко) полюса аккумулятора или контакты зарядного гнезда к металлическим предметам (например, гвоздям, монетам, украшениям). Аккумулятор или электроника подметального устройства могут быть повреждены в результате короткого замыкания.
- Не используйте металлические транспортные контейнеры для аккумулятора.
- Берегите аккумулятор от дождя и влаги.
- Во избежание глубокой разрядки аккумулятора синий соединительный кабель аккумулятора должен быть отключен на период хранения около 2 месяцев или более без подзарядки аккумулятора. Информацию о хранении и складском хранении, а также об отсоединении аккумулятора можно найти в главе „Хранение/складское хранение“ и главе „22.1 Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора“ данного руководства по эксплуатации.
- В случае если планируется складское хранение в течение 6 месяцев и более, аккумулятор необходимо заранее полностью зарядить, чтобы сохранить его работоспособность. Информацию о зарядке аккумулятора можно найти в главе „10.1 Зарядка аккумулятора“ данного руководства по эксплуатации.

2.6 Предупреждения об опасности, нанесенные на устройство

На подметальном устройстве или на заводской табличке нанесены следующие пиктограммы:



ОСТОРОЖНО

Во время работы обратите внимание на соблюдение указаний по технике безопасности, которые описаны в руководстве по эксплуатации.



Руководство по эксплуатации

Внимательно ознакомьтесь с руководством по эксплуатации перед началом использования устройства.



Опасность захвата и затягивания в устройстве

При работе в процессе эксплуатации, поиска и устранения неисправностей, технического обслуживания и очистки устройства существует опасность затягивания и причинения травм вращающимися частями. Обратите внимание на инструкции по технике безопасности, описанные в руководстве по эксплуатации.



Зарядное устройство и аккумулятор

Для зарядки аккумулятора используйте только зарядное устройство, поставленное с подметальным устройством и одобренное производителем.

2.7 Средства индивидуальной защиты

Во время работы требуется носить средства индивидуальной защиты, чтобы свести к минимуму угрозы для здоровья. Поэтому:

- перед началом проведения любых работ надевайте соответствующие указанные средства защиты и носите их во время выполнения работ.



Прочная обувь

Носите прочную обувь на рифленой, противоскользящей подошве.



Прочные защитные перчатки

Носите прочные защитные перчатки.



Противопылевой респиратор

Носите противопылевой респиратор.

3. Технические характеристики

Основные данные подметального устройства haaga

677 / 697 / 697 плюс

Технические характеристики	677	697	697 плюс
Ширина подметания в миллиметрах [мм]	770	970	970
Производительность подметания в квадратных метрах в час [м ² /ч]	3600	4100	4100
Емкость бункера для мусора в литрах [л]	50	50	50
Вес в килограммах [кг]	21	22	22
Время работы при полном заряде аккумулятора* ок. мин.	90	90	120
Макс. рабочая температура	От -10 °C до 40 °C	От -10 °C до 40 °C	От -10 °C до 40 °C

Информация о шуме и вибрации (измерено согласно EN 60335-2-72)	измерено согласно EN 60745-2-6		
	677	697	697 плюс
Уровень звукового давления L _p (EN 60335-2-72)*	64 дБ (А)	64 дБ (А)	64 дБ (А)
Уровень звуковой мощности L _w (EN 60335-2-72)*	80 дБ (А)	80 дБ (А)	80 дБ (А)
Возможная погрешность указанных уровней звука (2006/42/ЕС)	2,5 дБ (А)	2,5 дБ (А)	2,5 дБ (А)

*Определено в рабочем состоянии с номинальной максимальной частотой вращения при температуре окружающей среды 20 °C / в зависимости от напольного покрытия.

Информация о вибрации (измерена в соответствии с EN 60335-2-72)	677	697	697 плюс
Ручка слева, a _h	<2,5 м/с ²	<2,5 м/с ²	<2,5 м/с ²
Ручка справа, a _h			
Возможная погрешность (К) (RL 2006/42/EG)	2,0 м/с ²	2,0 м/с ²	2,0 м/с ²

Аккумулятор	677	697	697 плюс
Напряжение [В]	12	12	12
Мощность [Ач]	12	12	14
Вес в килограммах [кг]	3,8	3,8	4,0
Максимальный температурный диапазон			
Эксплуатация	от -10 °C до 50 °C		
Зарядка	от 0 °C до 40 °C		
Хранение	от -10 °C до 40 °C		

Зарядное устройство	677 / 697 / 697 плюс
Входное напряжение	230 В переменного тока / 50 Гц
Выходное напряжение [В]	12
Напряжение в конце заряда [В]	13,8
Зарядный ток [мА]	2 500
Вес в граммах [г]	540
Максимальный температурный диапазон	
Эксплуатация	от 0 °C до 25 °C
Хранение	от -25 °C до 70 °C

4. Строение и работа

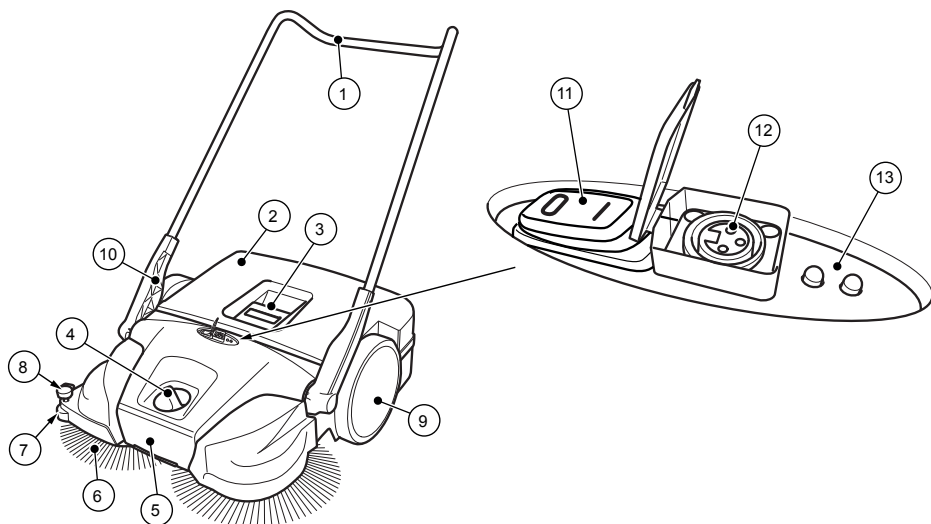


Рис. 1: Обзор компонентов 1

Поз. №	Компонент
1	Дугообразная ручка
2	Бункер
3	Ручка бункера
4	Регулировка высоты конических щеток
5	Ручка корпуса
6	Коническая щетка
7	Боковой направляющий ролик
8	Прижим
9	Рабочее колесо
10	Зажим
11	Выключатель
12	Зарядное гнездо
13	Светодиодный индикатор

Устройство переключается в режим работы от аккумулятора нажатием выключателя (11) и перемещается вперед с помощью дугообразной ручки (1). Две конические щетки (6) используют язычок (16) для перемещения мусора в направлении бункера для мусора (2).

Цилиндрическая щетка для мелкого смёта (14) перемещает оставшийся мусор в бункер для мусора (2). Питание обеспечивается аккумулятором (24), установленным в устройстве, который должен иметь достаточный заряд для оптимальной работы устройства.

» Информацию о зарядке аккумулятора можно найти в главе „10.1 Зарядка аккумулятора“ данного руководства по эксплуатации.

Во время работы от аккумулятора текущее рабочее состояние подметального устройства отображается на светодиодном индикаторе (13).

» Информацию о работе от аккумулятора и о светодиодном индикаторе можно найти в главе „14.1 Работа от аккумулятора и светодиодный индикатор“ данного руководства по эксплуатации.

Кроме того, устройство также можно временно использовать без электрического питания, даже если аккумулятор имеет низкий уровень заряда.

» Информацию о ручном управлении можно найти в главе „16.1 Ручной режим“ данного руководства по эксплуатации.

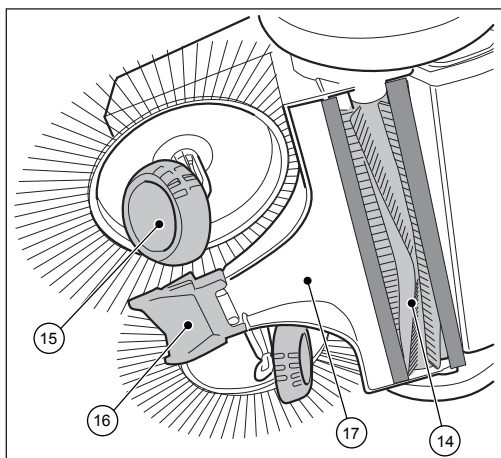


Рис. 2: Обзор компонентов 2

Поз. №	Компонент
14	Цилиндрическая щетка для мелкого смёта
15	Наклонное колесо
16	Язычок
17	Пластина

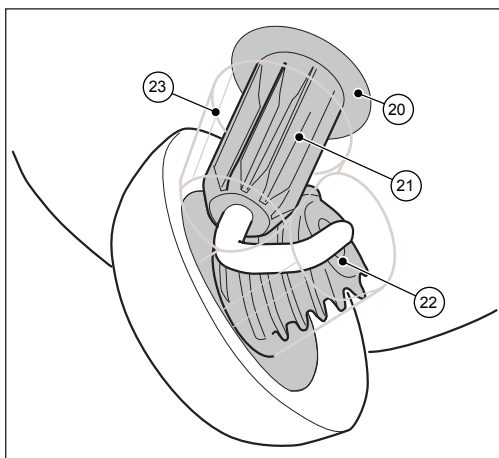


Рис. 4: Обзор компонентов 4

Поз. №	Компонент
20	Корпус муфты
21	Зубчатая втулка
22	Косозубое зацепление наклонного колеса
23	Защитный кожух

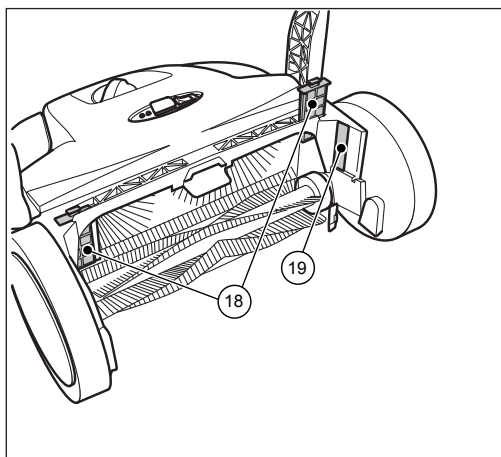


Рис. 3: Обзор компонентов 3

Поз. №	Компонент
18	Пылевой фильтр
19	Заводская табличка

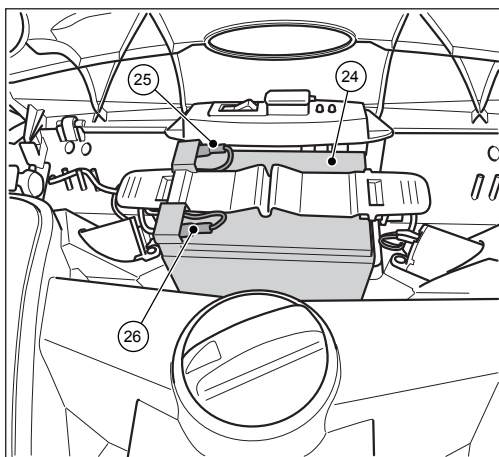
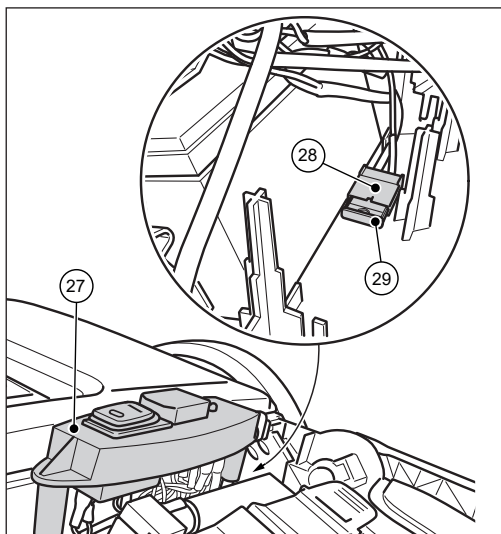


Рис. 5: Обзор компонентов 5

Поз. №	Компонент
24	Аккумулятор
25	Соединительный кабель аккумулятора (красный +)
26	Соединительный кабель аккумулятора (синий -)


Рис. 6: Обзор компонентов 6

Поз. №	Компонент
27	Пластина переключателя
28	Держатель плавкого предохранителя
29	Предохранитель F1

» На рисунке показаны компоненты с открытым или снятым кожухом.

5. Транспортировка/перевозка

5.1 Доставка

УКАЗАНИЕ

При доставке необходимо получить от водителя подтверждение о видимых повреждениях наружной упаковки. Если повреждения, нанесенные при транспортировке устройства, были замечены только при распаковке, следует письменно уведомить об этом службу доставки посылок в течение 24 часов с момента доставки устройства, чтобы сделать ее ответственной за причиненный ущерб.

5.2 Объем поставки

- Устройство
- Дугообразная ручка
- Два зажима (предварительно собранные)
- Зарядное устройство с вилкой питания
- Руководство по эксплуатации

5.3 Обращение с упаковочным материалом

- Всегда утилизируйте упаковочный материал в соответствии с требованиями охраны окружающей среды.
- Соблюдайте местные и действующие предписания регионального законодательства.

5.4 Хранение подметального устройства

УКАЗАНИЕ

Неправильное хранение, например хранение устройства во влажной среде, подключенный кабель аккумулятора или недостаточно заряженный аккумулятор могут повредить подметальное устройство. Информацию о хранении и складском хранении устройства можно найти в главе „10. Вывод из эксплуатации Хранение/ складское хранение“.

- » Дугообразная ручка может быть снята с устройства для экономии места при хранении. Информацию о демонтаже ручки можно найти в главе „21.4 Снимите дугообразную ручку“ данного руководства по эксплуатации.

5.5 Перенос устройства

! ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за падения дугообразной ручки!

Из-за падения дугообразной ручки пользователям или другим лицам могут быть нанесены легкие повреждения, как то: защемление пальцев или гематомы.

- При переносе устройства держите его так, чтобы дугообразная ручка не упала.

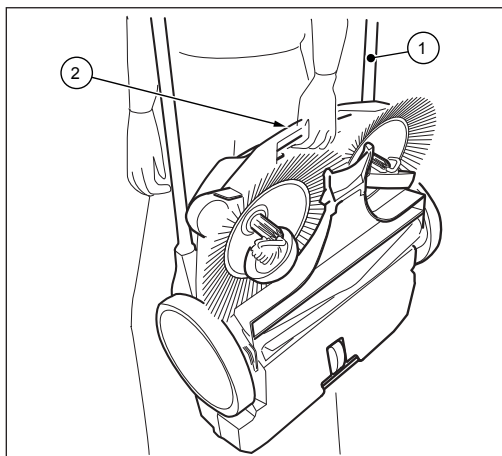


Рис. 7: Перенос устройства

1. Откиньте дугообразную ручку (1) вперед, в горизонтальное положение.
2. Возьмитесь за ручку корпуса (2).
3. Переносите устройство так, чтобы конические щетки отходили от корпуса в стороны.

5.6 Перевозка устройства в транспортном средстве

! ОСТОРОЖНО

Существует опасность из-за неправильной транспортировки подметального устройства!

Смещающее, опрокинутое устройство или устройство, которое бросает из стороны в сторону, может травмировать водителя или других лиц.

- При помощи крепежного ремня защитите устройство от смещения, и чтобы его не бросало из стороны в сторону.

1. Ставьте устройство в транспортное средство на подходящее для него место.
2. Прикрепите устройство крепежным ремнем.
 - » Дугообразная ручка может быть снята с устройства для экономии места в транспортных средствах во время транспортировки. Информацию о демонтаже дугообразной ручки можно найти в главе „21.4 Снимите дугообразную ручку“ данного руководства по эксплуатации.

УКАЗАНИЕ

- Неправильная транспортировка ведет к повреждению подметального устройства.
- Для защиты аккумулятора не оставляйте подметальное устройство в нагретом автомобиле.
- Убедитесь, что устройство защищено от случайного включения во время транспортировки. При необходимости отсоедините синий соединительный кабель аккумулятора от аккумулятора. Информацию об отключении аккумулятора можно найти в главе „22.1 Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора“ данного руководства по эксплуатации.

6. Ввод в эксплуатацию

6.1 Монтаж дугообразной ручки

⚠ ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за падения дугообразной ручки!

Из-за падения дугообразной ручки пользователям или другим лицам могут быть нанесены легкие повреждения, как то: защемление пальцев или гематомы.

- При переносе устройства держите его так, чтобы дугообразная ручка не упала.

Дугообразную ручку можно установить на два уровня высоты (A) и (B), в соответствии с ростом пользователя.

- » (A): низкий уровень
- » (B): высокий уровень

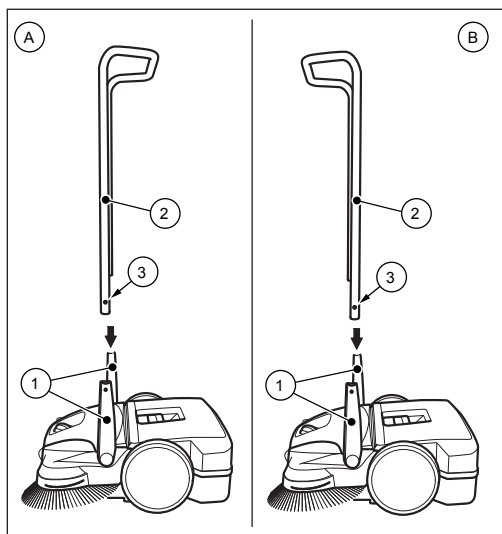


Рис. 8: Монтаж дугообразной ручки

1. Поверните зажимы (1) в вертикальное положение.
2. Нажмите на пружинные фиксаторы (3), расположенные по обе стороны дугообразной ручки.

3. Вставьте дугообразную ручку (2) одновременно в два зажима.
- » Для этого ручку необходимо разогнуть примерно на 10 см перед тем, как вставить ее в зажимы.
4. Вводите дугообразную ручку (2) в зажимы до тех пор, пока пружинные фиксаторы не войдут в отверстия.

6.2 Подключение соединительного кабеля аккумулятора

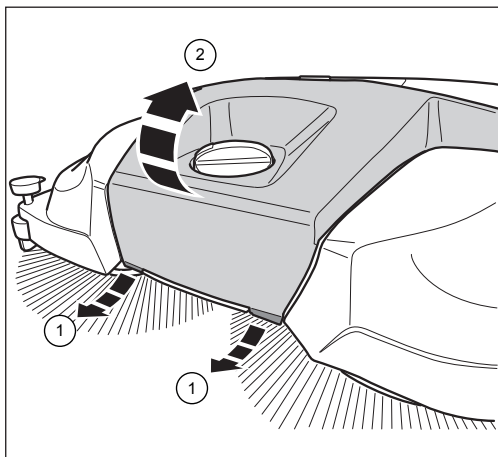


Рис. 9: Открытие кожуха

⚠ ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за случайного включения подметального устройства!

При подключении соединительного кабеля аккумулятора существует опасность затягивания из-за случайного включения подметального устройства.

- Перед подключением аккумулятора убедитесь, что выключатель на устройстве находится в положении «0».

- » При поставке или складском хранении более 2 месяцев во избежание саморазряда аккумулятора синий соединительный кабель аккумулятора отсоединяется от зажима аккумулятора.
- 1. Слегка потяните язычки (1) на переднем нижнем крае кожуха (2) вперед.
- 2. Поднимите кожух (2) вверх.

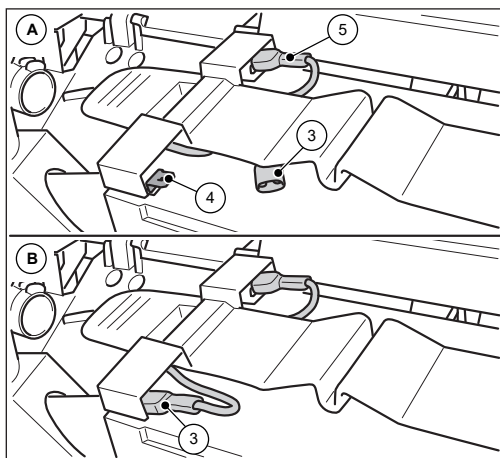


Рис. 10: Подключение соединительного кабеля аккумулятора

3. Полностью вставьте синий соединительный кабель аккумулятора (3) в зажим (4) аккумулятора.
- » (А): Соединительный кабель аккумулятора не подключен.
- » (В): Соединительный кабель аккумулятора подключен.
- » Красный соединительный кабель аккумулятора (5) при поставке смонтирован.

УКАЗАНИЕ

Также убедитесь, что красный соединительный кабель аккумулятора (5) полностью и правильно подключен. Неправильно подключенный к аккумулятору соединительный кабель может привести к повреждению устройства и аннулированию гарантии.

4. Закройте кожух (2) и зафиксируйте язычками (1).

6.3 Зарядка аккумулятора

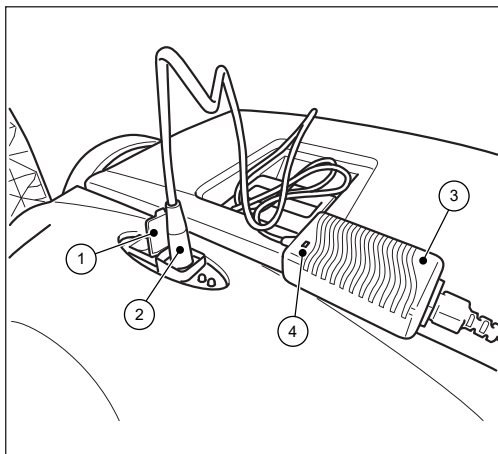


Рис. 11: Подключение зарядного устройства

- » Перед первым использованием рекомендуется полностью зарядить аккумулятор.
- » Зарядное устройство (3) имеет полностью электронный ограничитель напряжения и тока. Это обеспечивает оптимальный уровень заряда подключенного аккумулятора. Благодаря этому предотвращается перезаряд аккумулятора.
- » Для зарядки аккумулятора необходимо, чтобы соединительные кабели аккумулятора были правильно подключены. Информацию о подключении аккумулятора можно найти в главе „8.1 Подключение соединительного кабеля аккумулятора“ данного руководства по эксплуатации.

УКАЗАНИЕ

- Подметальное устройство нельзя включать во время зарядки. Это может повредить электрические компоненты подметального устройства.
- Перед зарядкой проверьте вилку зарядного устройства и розетку на подметальном устройстве на наличие посторонних предметов, таких как электропроводящие предметы. Повреждение устройства из-за короткого замыкания и возгорания кабеля.

1. Откройте защитную крышку (1) зарядного гнезда подметального устройства.

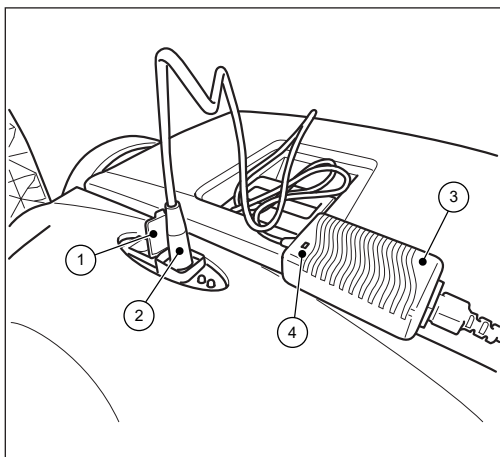


Рис. 12: Подключение зарядного устройства

2. Вставьте вилку (2) зарядного устройства (3) в зарядное гнездо подметального устройства.
3. Подключите кабель питания зарядного устройства (3) к розетке 230 В.
 - » Во время зарядки светодиодный индикатор (4) **на зарядном устройстве** горит оранжевым светом, а когда аккумулятор полностью заряжен, светодиодный индикатор (4) **на зарядном устройстве** становится зеленым.
 - » Время зарядки существенно зависит от значения SOC (состояния заряда), которое имеет аккумулятор перед началом процесса зарядки. Если аккумулятор не заряжается в течение длительного периода времени, уровень заряда падает, что увеличивает время зарядки. Полная зарядка может занять до 7 часов. Обратите внимание на информацию на внешней упаковке или на наклейке, прикрепленной к подметальному устройству перед отгрузкой со склада.

УКАЗАНИЕ

Чтобы добиться оптимального срока службы и минимизировать процесс старения, заряжайте аккумулятор не реже одного раза в 2 месяца в течение примерно 10 часов. Полностью заряженный аккумулятор снижает риск глубокой разрядки и непоправимого повреждения элементов аккумулятора. Аккумулятор также можно перезарядить после короткого (примерно 15 минут) времени работы.

7. Управление

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Существует опасность пореза осколками стекла, металлом или другими материалами с острыми краями!

При опорожнении бункера можно порезаться осколками стекла, металлом или другими материалами с острыми краями.

- Носите указанные средства индивидуальной защиты!

ОСТОРОЖНО

Существует опасность для здоровья при подметании образующейся пыли!

Вдыхание пыли опасно для здоровья.

- Носите указанные средства индивидуальной защиты!

7.1 Перед началом работы

- Перед началом проведения работ проверьте устройство на предмет заданной функциональности.
- Проверьте неподвижную посадку дугообразной ручки в зажимах.
- Проверьте прочное крепление и состояние бункера.
- Проверьте конические щетки и цилиндрическую щетку для мелкого смёта на наличие веток, намотанных нитей и веревок, длинноволоконистых материалов и т. д. Удалите их при необходимости.
- Проверьте конические щетки и цилиндрическую щетку для мелкого смёта на наличие защемленных частей или присохшей грязи.
- Проверьте ручку бункера на предмет загрязнения и при необходимости очистите ее.
- Проверьте, можно ли в любой момент легко установить выключатель в положение «0».
- Проверьте гнездо подключения зарядного устройства на подметальном устройстве на наличие посторонних предметов.

УКАЗАНИЕ

На зарядном гнезде или внутри него не должно быть электропроводящих предметов. Повреждение устройства из-за короткого замыкания и возгорания кабеля. Всегда держите защитную крышку зарядного гнезда закрытой.

7.2 Регулировка высоты конических щеток

Поворотная рукоятка для регулировки высоты конических щеток находится в центре передней части подметального устройства. Настройка конических щеток на поверхность, которую необходимо подмести, осуществляется регулировкой высоты конических щеток.

Уровни высоты основывается на эмпирических данных и следовательно рассматриваются как ориентировочные данные. По этой причине во время подметания необходимо подобрать уровень высоты в зависимости от поверхности.

- Уровень 1–2: предназначен для всех ровных, твердых поверхностей (напр., асфальт, бетон, плиты...)
- Уровень 3–4: предназначен для влажной листвы, песка, неровных поверхностей (напр., бетонномозаичные плиты)
- Уровень 5–7: предназначен для сильных загрязнений и очень неровных поверхностей
- Уровень 8: требуется только в том случае, если конические щетки сильно изношены (например, если конические щетки не касаются подметаемой поверхности на уровне 1)

УКАЗАНИЕ

Не давите коническими щетками слишком сильно на пол. Чрезмерное контактное давление приводит к повышенному износу и сокращению срока службы аккумулятора. Чрезмерное контактное давление также увеличивает сопротивление скольжению и может отрицательно сказаться на результате очистки.

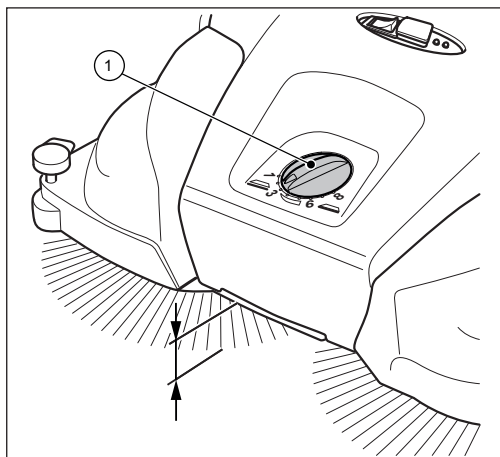


Рис. 13: Регулировка высоты конических щеток

- Установите необходимый уровень высоты:
- для этого поверните поворотную рукоятку (1) влево, чтобы уменьшить высоту.
- для этого поверните поворотную рукоятку (1) вправо, чтобы увеличить высоту.
- » Слегка приподнимите устройство за ручку корпуса. Такой способ упростит вам регулировку высоты.

7.3 Регулировка прижима

С помощью прижима правая коническая щетка настраивается для подметания крайних областей, например, области стены или бордюров.

УКАЗАНИЕ

При неправильной установке прижима нижние края устройства могут подвергаться сильному износу. Прижим не должен царапать нижнюю часть подметального устройства.

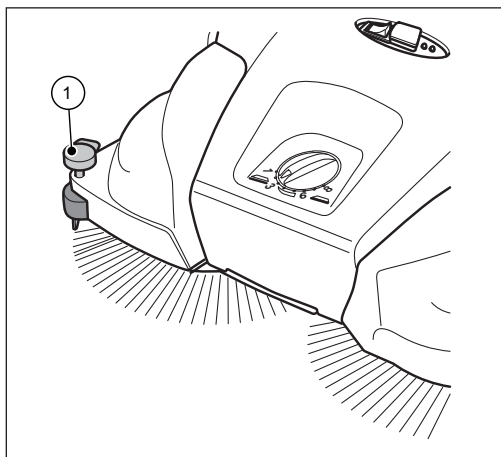


Рис. 14: Установка прижима

Подметание краев и углов

- Надавите на ручку (1) прижима вниз.

Работа на поверхностях

- Потяните ручку (1) прижима вверх.

7.4 Работа от аккумулятора и светодиодный индикатор

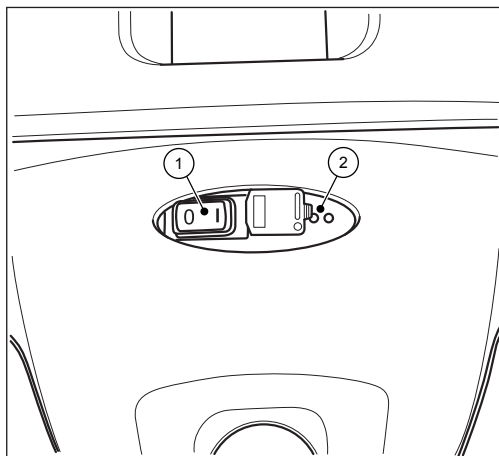


Рис. 15: Управление и индикация

Светодиодный индикатор (2) отображает информацию о текущем рабочем состоянии подметального устройства в режиме работы от аккумулятора.

- Поместите подметальное устройство на очищаемую поверхность.

⚠ ОСТОРОЖНО

Не нажимайте на выключатель ногой.

Если подметальное устройство при запуске конической щетки наклоняется, это может привести к травмам в результате падения или спотыкания.

- Включайте и выключайте подметальное устройство только вручную.
- Включите подметальное устройство, нажав выключатель (1) в положение «1».

Конические щетки и цилиндрическая щетка для мелкого смёта начнут вращаться. Если аккумулятор достаточно заряжен, во время работы от аккумулятора горит зеленый светодиод на светодиодном индикаторе (2).

- Передвигайте устройство за дугообразную ручку обеими руками.
- Толкайте устройство с нормальной скоростью пешехода.
- Выключите подметальное устройство, нажав выключатель (1) в положение «0».
- При необходимости опорожните бункер для мусора, см. раздел „Опорожнение бункера“ в главе 16.2 данного руководства по эксплуатации.
- » Для достижения идеальных результатов подметания регулярно опорожняйте бункер для мусора.

УКАЗАНИЕ

- Если конические щетки вращаются медленнее или красный светодиод на светодиодном индикаторе (2) горит во время работы, это означает, что аккумулятор разряжен. Выключите устройство и зарядите аккумулятор.
- Если уровень заряда аккумулятора слишком низкий, устройство отключается встроенной электроникой. При этом красный светодиод светодиодного индикатора (2) мигает. Выключите устройство и зарядите аккумулятор. Гарантия аннулируется в случае глубокой разрядки!
- По окончании работы очистите подметальное устройство и пылевой фильтр, см. раздел „Очистка устройства“ в главе 21.3 данного руководства по эксплуатации.
- При необходимости снова полностью зарядите аккумулятор, см. раздел „Зарядка аккумулятора“ в главе 10.1 данного руководства по эксплуатации.

7.5 Защита от перегрузки

Чтобы избежать поломки, двигатели оснащены защитой от перегрузки. Если электроника подметального устройства отключается через короткое время, это связано с чрезмерной нагрузкой на двигатель. В таком случае необходимо проверить цилиндрическую щетку для мелкого смёта и конические щетки на предмет свободы движения и устранить засоры, такие как застрявшие камни, намотавшиеся нити и т.п.

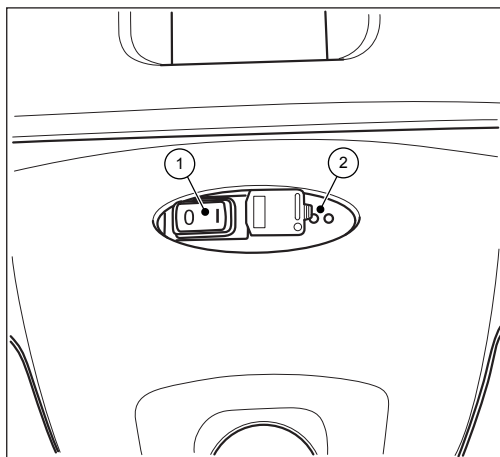


Рис. 16: Управление и индикация

- После срабатывания защиты от перегрузки выключите электронику подметального устройства, нажав выключатель (1) в положение «0».



ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за случайного включения подметального устройства!

При работе с подметальным устройством существует риск затягивания из-за случайного включения устройства.

- Следите за тем, чтобы устройство случайно не включилось во время удаления засоров! При необходимости отсоедините синий соединительный кабель аккумулятора от аккумулятора. См. раздел „Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора“ в главе 22.1 данного руководства по эксплуатации.

1. Найдите и удалите засор, см. раздел „Снятие блокировки“ в главе 21.1 данного руководства по эксплуатации.
2. При необходимости повторно подсоедините синий соединительный кабель аккумулятора. См. раздел „Подключение соединительного кабеля аккумулятора“ в главе 8.1 данного руководства по эксплуатации.

3. Включите подметальное устройство, переведя выключатель в положение «I».
4. Еще раз проверьте, работает ли устройство в обычном режиме.

7.6 Ручной режим

Подметальное устройство может временно работать без электричества при низком заряде аккумулятора. Механизм подметания приводится в действие толканием устройства.

- Передвигайте устройство за дугообразную ручку обеими руками.
 - Толкайте устройство с нормальной скоростью пешехода.
 - При необходимости опорожните бункер для мусора, см. раздел „Опорожнение бункера“ в главе 16.2 данного руководства по эксплуатации.
 - Снова полностью зарядите аккумулятор, см. раздел „Зарядка аккумулятора“ в главе 10.1 данного руководства по эксплуатации.
- » Используйте ручной режим только временно. При работе от аккумулятора лучшие результаты подметания могут быть достигнуты с меньшими усилиями.

7.7 Опорожнение бункера



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Существует опасность пореза осколками стекла, металлом или другими материалами с острыми краями!

При опорожнении бункера можно порезаться осколками стекла, металлом или другими материалами с острыми краями.

- Носите указанные средства индивидуальной защиты!



ОСТОРОЖНО

Существует опасность для здоровья из-за подметаемой пыли!

При опорожнении бункера для мусора здоровью может угрожать подметаемая пыль.

- Носите указанные средства индивидуальной защиты!

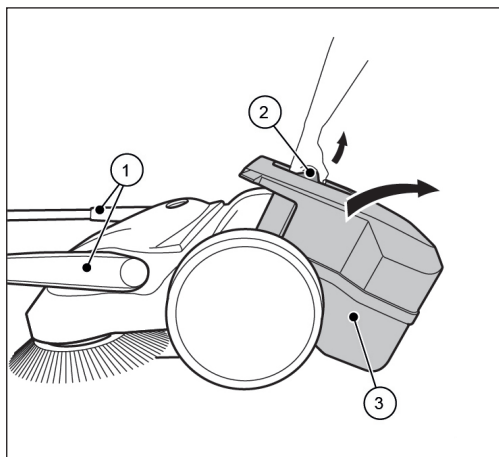


Рис. 17: Опорожнение бункера

- Опорожняйте бункер после каждого применения.
 - Опорожняйте бункер через определенные интервалы времени, чтобы добиться безупречного результата при подметании.
1. Установите дугообразную ручку (1) в наклоненное вперед положение.
 2. Потяните бункер (3) вверх за его ручку (2).
 3. Полностью опорожните бункер (3).
 - » Проследите за тем, чтобы в углах бункера не оставалась грязь.
 4. Вставьте пустой бункер (3) в устройство.
 5. Нажмите на ручку бункера (2), чтобы установить бункер обратно в исходное положение.
 - » При фиксации бункера (3) должен раздаться щелчок.
 6. Установите дугообразную ручку (1) в рабочее положение.

8. Устранение неисправностей

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Существует опасность пореза осколками стекла, металлом или другими материалами с острыми краями!

При опорожнении бункера можно порезаться осколками стекла, металлом или другими материалами с острыми краями.

- Носите указанные средства индивидуальной защиты!

ОСТОРОЖНО

Существует опасность для здоровья из-за образующейся при подметании пыли!

Вдыхание пыли опасно для здоровья.

- Носите указанные средства индивидуальной защиты!

ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за падения дугообразной ручки!

Из-за падения дугообразной ручки пользователям или другим лицам могут быть нанесены легкие повреждения, как то: защемление пальцев или гематомы.

- При переносе устройства держите его так, чтобы дугообразная ручка не упала.

ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за случайного включения подметального устройства!

При работе с подметальным устройством существует риск затягивания из-за случайного включения устройства.

- Следите за тем, чтобы устройство случайно не включилось во время устранения неполадок! При необходимости отсоедините синий соединительный кабель аккумулятора от аккумулятора. См. раздел „Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора“ в главе 22.1 данного руководства по эксплуатации.

Несмотря на соблюдение предписанных работ по техническому обслуживанию и контролю устройства перед началом использования могут возникнуть неисправности. Возможные неисправности перечислены в следующих таблицах, часть 1 и часть 2, с указанием причины и способа устранения.

8.1 Таблица неисправностей, часть 1

Неисправность	Причина	Устранение
Устройство работает с трудом и неравномерно	Устройство грязное	Очистите подметальное устройство, см. главу 21.3 в разделе „Очистка устройства“
	Щетки заблокированы	Устраните засор, см. главу 21.1 в разделе „Снятие блокировки“
	Приводы щеток грязные	Очистите приводы щеток, см. главу 21.3 в разделе „Очистка устройства“
	Регулировка высоты слишком низкая	Отрегулируйте высоту, см. главу 12.2 в разделе „Регулировка высоты конических щеток“
	Слишком высокое контактное давление конических щеток	
	Уровень заряда аккумулятора слишком низкий. Светодиодный индикатор на подметальном устройстве горит красным светом	Зарядите аккумулятор, см. главу 10.1 в разделе „Зарядка аккумулятора“
	Конические щетки не вращаются	Обратитесь в сервисную службу
	Цилиндрическая щетка для мелкого смёта не вращается	
Устройство выключается	Слишком высокое контактное давление конических щеток	Отрегулируйте высоту, см. главу 12.2 в разделе „Регулировка высоты конических щеток“
	Щетки заблокированы	Очистите подметальное устройство, см. главу 21.3 в разделе „Очистка устройства“
	Защита от перегрузки активна	Устранить засор, см. главу 15.1 в разделе „Защита от перегрузки“
	Уровень заряда аккумулятора слишком низкий. Светодиодный индикатор на подметальном устройстве мигает красным светом. Устройство выключено электроникой	Зарядите аккумулятор, см. главу 10.1 в разделе „Зарядка аккумулятора“
	Неисправен предохранитель F1	Проверьте и замените предохранитель F1, см. главу 17.4 в разделе „Снимите и проверьте предохранитель F1“
Устройство больше не включается	Неисправен предохранитель F1	Проверьте и замените предохранитель F1, см. главу 17.4 в разделе „Снимите и проверьте предохранитель F1“
	Отсоединен соединительный кабель аккумулятора	Подключите соединительный кабель аккумулятора, см. главу 8.1 в разделе „Подключение соединительного кабеля аккумулятора“
	Глубокий разряд аккумулятора	Обратитесь в сервисную службу
Щетина щеток погнута	Неправильное хранение	Выворачивайте щетину, см. главу 21.2 в разделе „Выпрямление щетины“

8.2 Таблица неисправностей, часть 2

Неисправность	Причина	Устранение
Неудовлетворительный результат подметания	Нет язычка, язычок ослаблен или сильно изношен	Замените язычок
	Слишком высокое контактное давление конических щеток	Отрегулируйте высоту, см. главу 12.2 в разделе „Регулировка высоты конических щеток“
	Износ конических щеток значительно увеличился	
	Бункер для мусора заполнен	Опорожните бункер для мусора, см. главу 16.2 в разделе „Опорожнение бункера“
	Ненадлежащее использование подметального устройства на основании информации в главе 1.9 в разделе „Ненадлежащая эксплуатация“	Используйте подходящее чистящее устройство или чистящее средство

8.3 Процесс устранения неисправности

⚠ ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за случайного включения подметального устройства!

После устранения неполадок подметального устройства существует риск затягивания из-за случайного запуска устройства.

- Перед подключением аккумулятора убедитесь, что выключатель на устройстве находится в положении «0».

1. Установите выключатель на устройстве в положение «0».
2. При необходимости отсоедините синий соединительный кабель аккумулятора от аккумулятора.
3. Устраните неисправность согласно таблице неисправностей.
4. При необходимости снова подключите синий соединительный кабель аккумулятора.
5. Включите подметальное устройство, нажав выключатель в положение «I». Еще раз проверьте, работает ли устройство в обычном режиме.

8.4 Снимите и проверьте предохранитель F1

Подметальное устройство оснащено плавким предохранителем на 15 ампер для защиты электрических компонентов. Чтобы проверить и заменить предохранитель F1, действуйте следующим образом:

⚠ ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы или несчастного случая из-за неправильного предохранителя!

Если используется предохранитель неправильного номинала, электрические компоненты могут быть перегружены, когда устройство выключено, заряжается или работает, что приведет к дыму и возгоранию.

- Заменяйте предохранитель только на новый предохранитель на 15 ампер, одобренный производителем.

⚠ ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за случайного включения подметального устройства!

При работе с подметальным устройством существует риск затягивания из-за случайного включения устройства.

- При снятии и проверке предохранителя следите за тем, чтобы устройство случайно не включилось! Для этого отсоедините синий соединительный кабель аккумулятора от аккумулятора.

УКАЗАНИЕ

Использование предохранителя с более высоким или более низким номиналом может привести к значительному повреждению устройства.

Во избежание повреждений заменяйте перегоревший предохранитель только предохранителем на 15 ампер, одобренным производителем. Заменяйте предохранитель только после устранения причины неисправности.

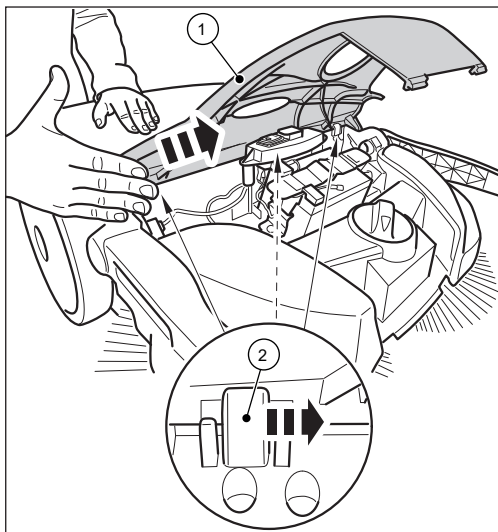


Рис. 18: Снятие кожура

1. Установите выключатель на устройстве в положение «0».

- Установите дугообразную ручку в наклоненное вперед положение, см. раздел „Опорожнение бункера“ в главе 16.2 данного руководства по эксплуатации.
- Отсоедините синий соединительный кабель аккумулятора от аккумулятора, см. раздел „Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора“ в главе 22.1 данного руководства по эксплуатации.
- Осторожно отсоедините кожух (1) от петель (2), слегка постучав ладонью по краю кожуха в направлении стрелки.

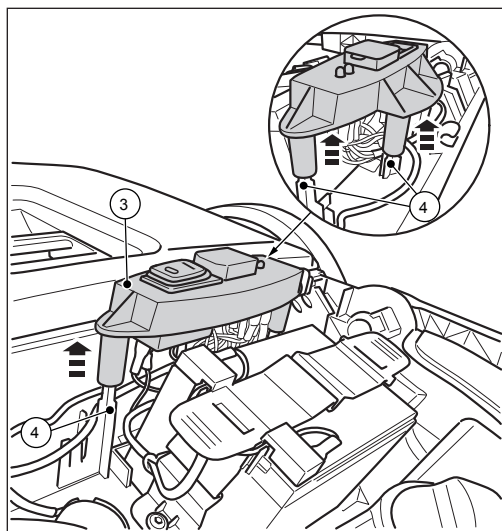


Рис. 19: Снятие пластины переключателя

- Осторожно потяните пластину переключателя (3) вверх и снимите с направляющих штифтов (4).
- Отложите пластину переключателя (3) с подключенными кабелями в сторону.

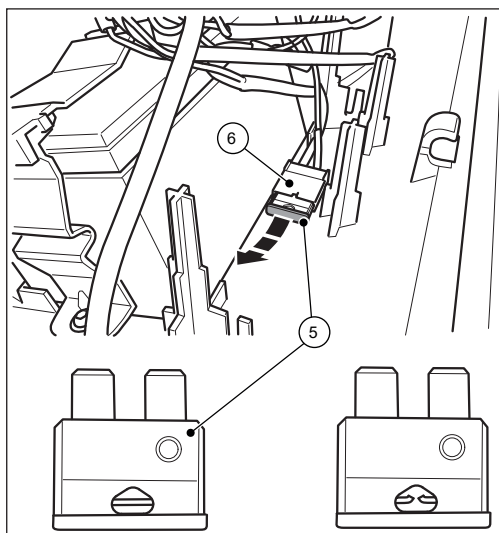


Рис. 20: Предохранитель F1

- Выньте предохранитель F1 (5) из держателя предохранителя (6).
- Проверьте и при необходимости замените предохранитель.
 - На картинке справа показан перегоревший предохранитель.
 - Используйте предохранитель только на 15 ампер.
 - Сборка производится в порядке, обратном снятию.

Обратите внимание на следующее:

- Наденьте кожух сверху и защелкните его, аккуратно надавив на петли.
- Полностью вставьте синий соединительный кабель аккумулятора в зажим аккумулятора.
- Включите подметальное устройство, переведя выключатель в положение «I».
- Еще раз проверьте, работает ли устройство в обычном режиме.

УКАЗАНИЕ

Если предохранитель снова перегорит сразу после включения подметального устройства, обратитесь в сервисную службу.

9. Обслуживание и очистка

ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Существует опасность пореза осколками стекла, металлом или другими материалами с острыми краями!

При опорожнении бункера можно порезаться осколками стекла, металлом или другими материалами с острыми краями.

- Носите указанные средства индивидуальной защиты!

ОСТОРОЖНО

Существует опасность для здоровья из-за образующейся при подметании пыли!

Вдыхание пыли опасно для здоровья.

- Носите указанные средства индивидуальной защиты!

ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за падения дугообразной ручки!

Из-за падения дугообразной ручки пользователям или другим лицам могут быть нанесены легкие повреждения, как то: защемление пальцев или гематомы.

- При переносе устройства держите его так, чтобы дугообразная ручка не упала.

ОСТОРОЖНО

Существует опасность из-за применения чистящих средств!

Средства могут содержать ингредиенты, опасные для здоровья человека. Они могут вызвать раздражение дыхательных путей и кожи.

- Соблюдайте паспорт безопасности химической продукции производителя.
- Не пролейте чистящее средство и не допускайте образования тумана.
- Во время работы запрещено есть, пить и курить.
- Не допускайте попадания средства на кожу и в глаза.

ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за случайного включения подметального устройства!

Во время работ по техническому обслуживанию и очистке подметального устройства существует опасность затягивания из-за случайного включения устройства.

- Устройство должно быть выключено и отключено от источника питания при всех видах работ.
- Не выполняйте никаких работ при работающем двигателе.
- Выключатель должен находиться в положении «0».
- Следите за тем, чтобы устройство не было случайно включено во время работ по техническому обслуживанию и очистке! При необходимости отсоедините синий соединительный кабель аккумулятора от аккумулятора. См. раздел „Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора“ в главе 22.1 данного руководства по эксплуатации.

УКАЗАНИЕ

Ненадлежащее обслуживание может привести к поломке и сократить срок службы подметального устройства.

В нижеприведенных разделах описаны работы по техническому обслуживанию, необходимые для оптимальной и бесперебойной эксплуатации.

Проведение вышеназванных работ в некоторых случаях зависит от времени и/или нагрузки. При указании сроков и наработки часов (Vh) в периодичности технического обслуживания действует правило первой необходимости.

В случае возникновения вопросов по поводу проведения работ по техническому обслуживанию и периодичности технического обслуживания обращайтесь к производителю.

9.1 План технического обслуживания

Интервал технического обслуживания	Работы по техническому обслуживанию
Перед началом проведения работ	Проверьте устройство на его функциональную значимость и наличие повреждений. При необходимости свяжитесь с сервисной службой
	Убедитесь, что дугообразная ручка плотно сидит в зажимах
	Убедитесь, что бункер для мусора закреплен и находится в хорошем состоянии
	Проверьте конические щетки и цилиндрическую щетку для мелкого смёта на наличие намотанных нитей и веревок. При необходимости уберите их.
	Проверьте коническую щетку и цилиндрическую щетку для мелкого смёта на наличие застрявших деталей или загрязнений
	Проверьте ручку бункера на предмет загрязнения и при необходимости очистите ее.
	Проверьте правильность регулировки высоты
	Проверьте установку прижимного усилия щеток. При необходимости отрегулируйте прижимное усилие в зависимости от очищаемой поверхности
	Убедитесь, что выключатель всегда легко устанавливается в положение «0»
	Проверьте гнездо подключения зарядного устройства на подметальном устройстве на наличие посторонних предметов
После окончания работ	Убедитесь, что уровень заряда аккумулятора достаточен для проведения подметальных работ. При необходимости зарядите аккумулятор
	Опорожните бункер для мусора
	Очистите устройство
	Очистите пылевой фильтр
8 Вh	Зарядите аккумулятор
8 Вh	Очистите приводы щеток
2 месяца	Зарядите аккумулятор

9.2 Очистите пылевой фильтр

1. Снимите бункер для мусора с подметального устройства, см. раздел „Опорожнение бункера“ в главе 16.2 данного руководства по эксплуатации.

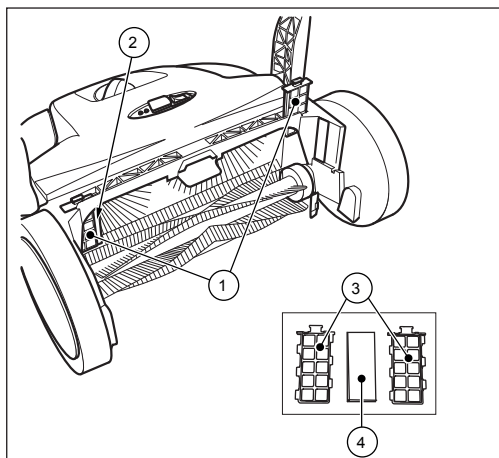


Рис. 21: Извлечение пылезадерживающих фильтров

2. Извлеките оба пылезадерживающих фильтра (1) из направляющих (2) по направлению вверх.
3. Откройте пластмассовый корпус (3) пылезадерживающих фильтров и извлеките поролоновую вставку (4).
4. Выбейте пыль из поролоновой вставки (4), и промойте ее водой.
5. Сухие вставки вставьте обратно в пластмассовые корпуса.
6. Пылезадерживающие фильтры вставьте обратно в направляющие.
7. Вставьте бункер в подметальное устройство.

9.3 Снятие блокировки

- Удалите намотавшийся материал (например, веревки, нити, длинноволокнистые материалы...) со щетины и осей.
- Уберите защемленный и присохший материал (напр., камни, ветки, листья...).

9.4 Выпрямление щетины

! ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Существует опасность возникновения пожара из-за неправильного обращения с устройством или из-за использования грязного устройства!

При выпрямлении щетины существует опасность пожара, когда при нагревании возникает слишком высокая температура.

- Не используйте открытый огонь или лампы для нагревания щетины!
- Не используйте термофен. Слишком горячий воздух может расплавить щетину.

Погнутую щетину можно выпрямить путем нагревания тепловентилятором (напр., фен для волос).

- Направляйте включенный тепловентилятор на погнутую щетину.
- » При достаточном нагревании щетина сама расправится.

9.5 Очистка устройства

- Не пользуйтесь жирорастворяющими средствами.
 - Не пользуйтесь едкими очищающими средствами.
 - Не мойте устройство под проточной водой или устройством для очистки под высоким давлением. Устройство не разрешается погружать в воду или промывать водой.
 - Защитите место хранения от проникновения влаги.
 - Не очищайте конические щетки и цилиндрическую щетку для мелкого смёта сжатым воздухом.
 - » Сильная воздушная струя может повредить щетину.
1. Конические щетки, цилиндрическую щетку для мелкого смёта и приводы протирайте сырой тряпкой.
 2. Протирайте все пластмассовые части влажной салфеткой.
 - » Содержите аккумулятор в чистоте, так как грязный аккумулятор может со временем разрядиться из-за токов утечки через полюса.
 3. Очистите пылевые фильтры.

10. Вывод из эксплуатации Хранение/складское хранение

10.1 Снимите дугообразную ручку

! ОСТОРОЖНО

Существует опасность травмы из-за падения дугообразной ручки!

Из-за падения дугообразной ручки пользователям или другим лицам могут быть нанесены легкие повреждения, как то: защемление пальцев или гематомы.

- При переносе устройства держите его так, чтобы дугообразная ручка не упала.
- » Дугообразная ручка может быть демонтирована с устройства для экономии места при хранении.

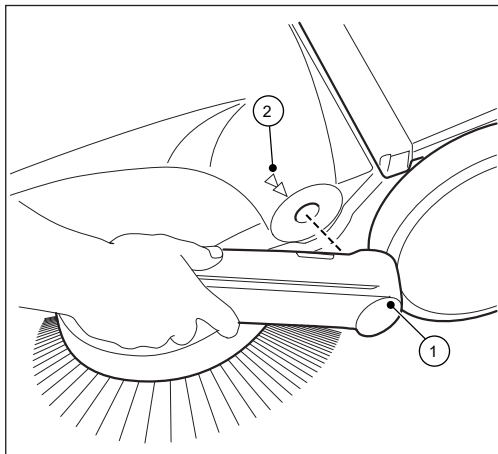


Рис. 22: Демонтаж дугообразной ручки

1. Совместите соответствующие стрелки (2) на корпусе с перегородкой зажимов (1).
2. Встаньте перед подметальным устройством в центр дугообразной ручки.
3. Возьмитесь за оба зажима (1) обеими руками и осторожно нажмите на них в стороны.
4. Одновременно извлеките зажимы из гнезд с обеих сторон устройства.

10.2 Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора

Во избежание глубокой разрядки аккумулятора синий соединительный кабель аккумулятора должен быть отключен на период хранения около 2 месяцев или более без подзарядки аккумулятора.

Кроме того, при необходимости следует отключать аккумулятор при поиске неисправностей и устранении засора. Защита от случайного запуска подметального устройства.

В случае если планируется складское хранение в течение 6 месяцев и более, аккумулятор необходимо заранее полностью зарядить, чтобы сохранить его работоспособность. Информацию о зарядке аккумулятора можно найти в главе „10.1 Зарядка аккумулятора“ данного руководства по эксплуатации.

- » Содержите аккумулятор в чистоте, так как грязный аккумулятор может со временем разрядиться из-за токов утечки через полюса.

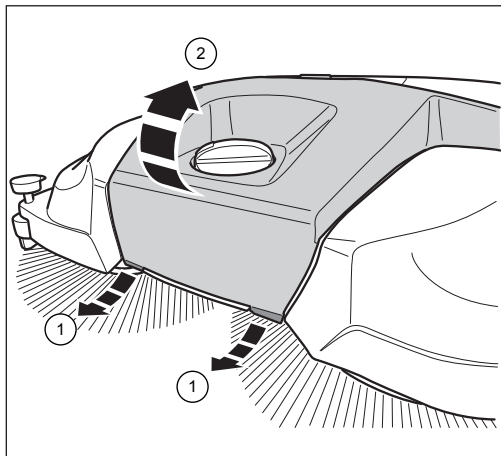


Рис. 23: Открытие кожуха

1. Слегка потяните язычки (1) на переднем нижнем крае кожуха (2) вперед.
2. Поднимите кожух (2) вверх.

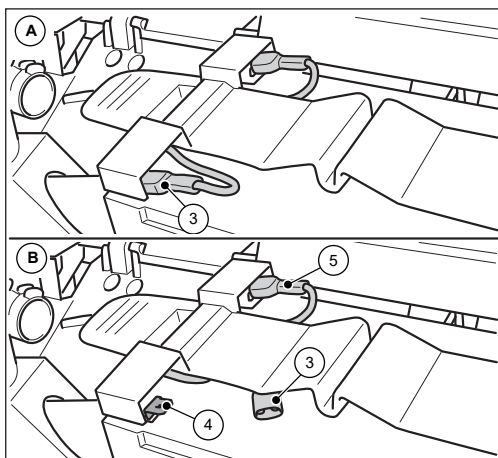


Рис. 24: Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора

3. Отсоедините синий соединительный кабель аккумулятора (3) от зажима (4) аккумулятора.
- » Убедитесь при этом, что синий соединительный кабель аккумулятора (3) не подвержен внешним воздействиям, например перемещению, которые могут привести к нежелательному контакту с зажимом (4) (см. Рис. 24 Карт. В).
- » Красный соединительный кабель аккумулятора (5) остается подключенным.
4. Закройте кожух (2) и зафиксируйте язычками (1).

10.3 Хранение/складское хранение

УКАЗАНИЕ

Неправильное хранение, например, хранение устройства во влажной среде, ведет к повреждению подметального устройства.

- » Обратите внимание на информацию в главе „22.1 Отсоединение соединительного кабеля аккумулятора“ данного руководства по эксплуатации.
- Храните устройство только в чистом состоянии и с пустым бункером.
- » Информацию по опорожнению бункера вы найдете в главе „16.2 Опорожнение бункера“, информацию по очистке – в главе „21.3 Очистка устройства“ данного руководства по эксплуатации.

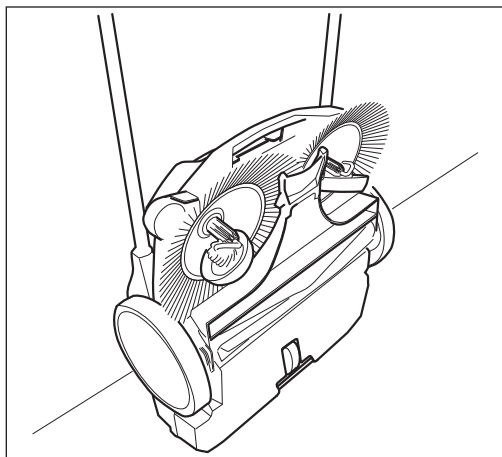


Рис. 25: Положение при хранении

- Ставьте устройство так, чтобы не надломить и не погнуть щетину щеток.
- Защитите устройство и дугообразную ручку от падения, соскальзывания и тем самым от нанесения повреждений.
- Не храните устройство под открытым небом или во влажных условиях.

10.4 Утилизация

- Утилизируйте подметальное устройство, зарядное устройство и аккумулятор экологически безопасным способом в соответствии с региональными правовыми нормами.
- Утилизируйте устройство и аккумулятор отдельно.



11. REACH

REACH – это Европейский регламент по химическим веществам для регистрации, оценки, разрешения и ограничения химических веществ.

Информацию о соответствии требованиям регламента REACH (ЕС) № 1907/2006 Вы можете найти на сайте www.starmix.de

12. Декларация о соответствии требованиям ЕС

Декларация о соответствии согласно Директиве по машинному оборудованию 2006/42/ЕС, Приложение II 1А

Производитель:

Electrostar GmbH
 Ганс-Цинзер-Штрассе, 1-3
 73061 Эберсбах / Фильс
 Германия

Уполномоченный представитель по составлению технической документации:

Electrostar GmbH
 Ганс-Цинзер-Штрассе, 1-3
 73061 Эберсбах / Фильс
 Германия

Продукт:

Подметальное устройство с ручным управлением и аккумулятором haaga 677, haaga 697, haaga 697 плюс

Настоящим мы заявляем, что вышеуказанный продукт соответствует всем необходимым требованиям Директивы по машинному оборудованию 2006/42/ЕС. Вышеуказанный продукт соответствует требованиям следующих директив:

- Директива по электромагнитной совместимости 2014/30/ЕС
- RoHS 2011/65/ЕС

Применялись следующие гармонизированные стандарты:

- EN ISO 12100:2010, Безопасность машин. Общие принципы проектирования для оценки рисков и снижения рисков
- EN 60335-1:2012, Безопасность бытового и аналогичного электрического оборудования - Часть 1: Основные требования
- EN 60335-2-72:2014, Бытовые и аналогичные электрические приборы - Безопасность - Часть 2-72: Особые требования к машинам для обработки полов, с приводом или без него, для коммерческого использования

- EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011, Электромагнитная совместимость - Требования к бытовым приборам, электроинструментам и аналогичным электрическим устройствам - Часть 1: Излучение помех (CISPR 14-1:2005 + A1:2008 + Кор. :2009 + A2:2011)
- EN 55014-2:1997+A1:2001+ A2:2008, Электромагнитная совместимость - Требования к бытовым приборам, электроинструментам и аналогичным электрическим устройствам - Часть 2: Помехоустойчивость - Стандарт семейства продуктов (IEC/CISPR 14-2:1997 + A1:2001 +A2:2008)
- EN 62233:2008-04, Метод измерения электромагнитных полей бытовых и аналогичных электрических устройств с учетом безопасности людей в электромагнитных полях.
- EN IEC 63000:2018-12, Техническая документация по оценке электрического и электронного оборудования на предмет ограничения содержания вредных веществ;

Эберсбах, 21.09.2020 г.



Карстен Грессер
 Руководитель Страховщика



ELECTROSTAR GmbH

Hans-Zinser-Str. 1-3

D-73061 Ebersbach/Fils

Tel. +49 (0)7163 9988-100

Fax +49 (0)7163 9988-155

info@starmix.de

www.starmix.de